



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Studierendenspiegel

Universität Paderborn

**Paderborn, 1980/95(1995); WS 1995/96(1995) - WS
1998/99(1998); WS 2001/02(2001)**

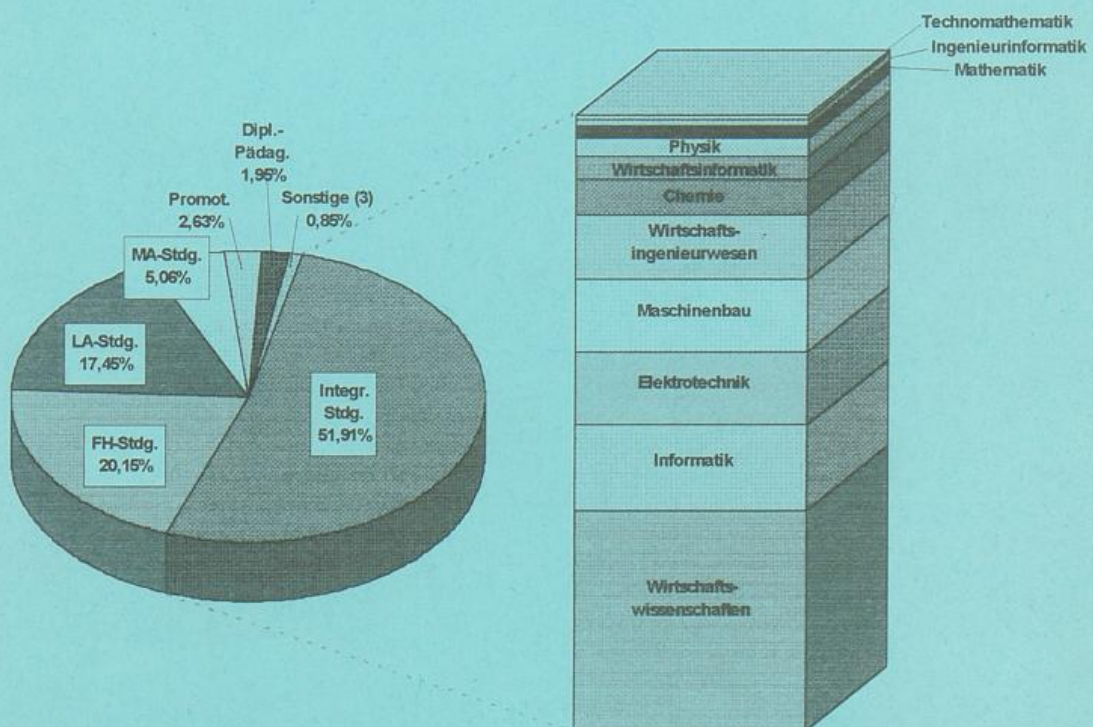
urn:nbn:de:hbz:466:1-32528



Universität - Gesamthochschule Paderborn

Studierendenspiegel

WS 1980/81 - 1994/95



Impressum

Herausgeber: Universität - Gesamthochschule Paderborn
Der Kanzler
Dezernat 2
Warburger Straße 100
33098 Paderborn
Telefon 0 52 51 / 60 - 0

Redaktion & Grafik: Guido Hunstig

Quelle: Statistiken des Verwaltungsrechenzentrums

Druck: Hausdruckerei



Vorwort	Seite 3
Die Gesamtzahlen	Seite 5
Die Standorte (Entwicklung und Verteilung der Studierendenzahlen)	Seite 9
Die Studiengänge (Entwicklung und Verteilung der Studierendenzahlen)	Seite 13
Die Integrierten Studiengänge (Entwicklung und Verteilung)	Seite 17
Die Fachhochschulstudiengänge (Entwicklung und Verteilung)	Seite 21
Die Lehramtsstudiengänge (Entwicklung und Verteilung auf die Schulstufen und Fächer)	Seite 27
Die Magisterstudiengänge (Entwicklung und Verteilung auf die Fächer)	Seite 49
Die Diplom-Studiengänge, Ergänzungs- und Zusatzstudiengänge und Promotionen (Entwicklung und Verteilung)	Seite 53
Studierende innerhalb der Regelstudienzeit	Seite 57
Anhang	Seite 63

VORWORT

Seit ihrer Gründung im Jahr 1972 weist die Universität-Gesamthochschule Paderborn eine fast stetig wachsende Zahl von Studierenden auf. So hat sich die Gesamtzahl von ca. 4.400 im Wintersemester 1972/73 auf 17.240 im Wintersemester 1994/95 nahezu vervierfacht. Gegenüber dem Wintersemester 1993/94 ist die Gesamtzahl erstmalig wegen zurückgehender Neuimmatrikulationen in den letzten Jahren leicht gesunken. Seit dem Wintersemester 1990/91 mit 3.626 (Höchstzahl der Einschreibungen) verringerten sich die Erstsemester zum Wintersemester 1993/94 auf 2.676 und zum Wintersemester 1994/95 auf 2.541. Von der Abnahme sind im wesentlichen die integrierten Studiengänge und die Fachhochschulstudiengänge betroffen, während die Anfängerzahlen in den Lehramts- und Magisterstudiengängen weiter ansteigen. In dieser Entwicklung spiegeln sich nicht zuletzt die veränderten Perspektiven in den einzelnen Arbeitsmarktsegmenten wieder. Mit einer Entspannung am Arbeitsmarkt z.B. für Ingenieure, die sich schon abzeichnet, wird aber voraussichtlich wieder eine Zunahme der Erstsemester in diesen Studiengängen einhergehen.

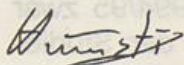
Das größte Kontingent an den 17.240 Studierenden bilden weiterhin die Integrierten Studiengänge mit 8.950 Studierenden (ca. 52%), gefolgt von den Fachhochschulstudiengängen mit 3.473 Studierenden (ca. 20%) und den Lehramtsstudiengängen mit 3.009 Studierenden (ca. 17,5%). Die Magisterstudiengänge haben zahlenmäßig - gemessen an der Studierendengesamtzahl - zum Wintersemester 1994/95 zwar nur einen Anteil von rd. 5,1% (873 Studierende), jedoch ist die Zahl der Studierenden im Berichtszeitraum stetig gestiegen. Ebenso entwickelten sich die Promotionsstudien (453 Studierende, ca. 2,6%), sowie die Diplom-Studiengänge Erziehungswissenschaften (336 Studierende; ca. 2%) und Sportwissenschaften (58 Studierende; 0,3%).

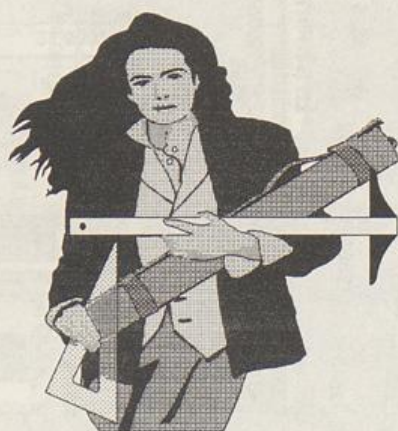
Gegenüber der letzten Ausgabe des Studierendenspiegels haben sich neben den Studierendenzahlen auch gestalterische und inhaltliche Merkmale des vorliegenden Studierendenspiegels verändert. Zum einen wurden die Form und das Layout neu gestaltet, um die Statistiken „lesefreundlicher“ zu präsentieren. Zum anderen wurden die Zahlen selbst überarbeitet und in der Darstellung optimiert. Zahlenmäßige Inkompatibilitäten zwischen Statistiken mit unterschiedlichen Abgrenzungen, die sich aus nicht immer fehlerfreien Erfassungen in der Vergangenheit u.a. bei der Zuordnung von Studierenden im Zusammenhang mit der Einstellung von Studiengängen ergaben, wurden anhand von Plausibilitätskriterien bereinigt. Aus diesen Veränderungen ergibt sich vor allem eine bessere Vergleichbarkeit in der Zeitabfolge.

Erweitert wurde der Studierendenspiegel um die „Studierendenzahlen innerhalb der Regelstudienzeit“. In dieser Rubrik werden die Studiengänge gegenübergestellt, und zwar bzgl. des prozentualen Anteils der Studierenden je Studiengang, die sich während des Wintersemesters 1994/95 innerhalb der vorgegebenen Regelstudienzeit befanden. Diese Zahlen sollten aber zunächst vorsichtig bewertet werden, weil die Daten nicht immer direkt vergleichbar sind. So gibt es Studiengänge in denen sich 100% der Studierenden innerhalb der Regelstudienzeit befinden. Diese Studiengänge wurden jedoch erst vor einigen Semestern eingerichtet. Deshalb hatte noch kein Studierender die Möglichkeit, die Regelstudienzeit zu überschreiten.

Insgesamt hat sich der Umfang des Studierendenspiegels gegenüber dem Vorjahr erhöht. Anfängliche Überlegungen, die Statistiken stärker zu komprimieren und einzelne Übersichten herauszunehmen, um den Aufwand zu minimieren, wurden wieder verworfen. Maßgeblich dafür war der Aspekt, mit einer breiten und zum Teil tiefen Darstellung für jeden Studiengang das Zahlenmaterial informativ aufzubereiten und jeden Bereich gleich zu behandeln. Zudem bietet die Zusammenstellung der Daten für alle Interessenten die Möglichkeit, sich die individuell benötigten Zahlen selbst herauszufiltern. Sie ersparen sich so die in der Vergangenheit oft notwendigen und zeitaufwendigen Einzelanfragen.

Allen Lesern wünschen wir viel Spaß beim Umgang mit dem Studierendenspiegel. Kritik und Anregungen nehmen wir gerne entgegen. Bei deren Berücksichtigung könnte das Zahlenwerk zum Wintersemester 1995/96 noch lesefreundlicher und informativer gestaltet werden.


Hunstig



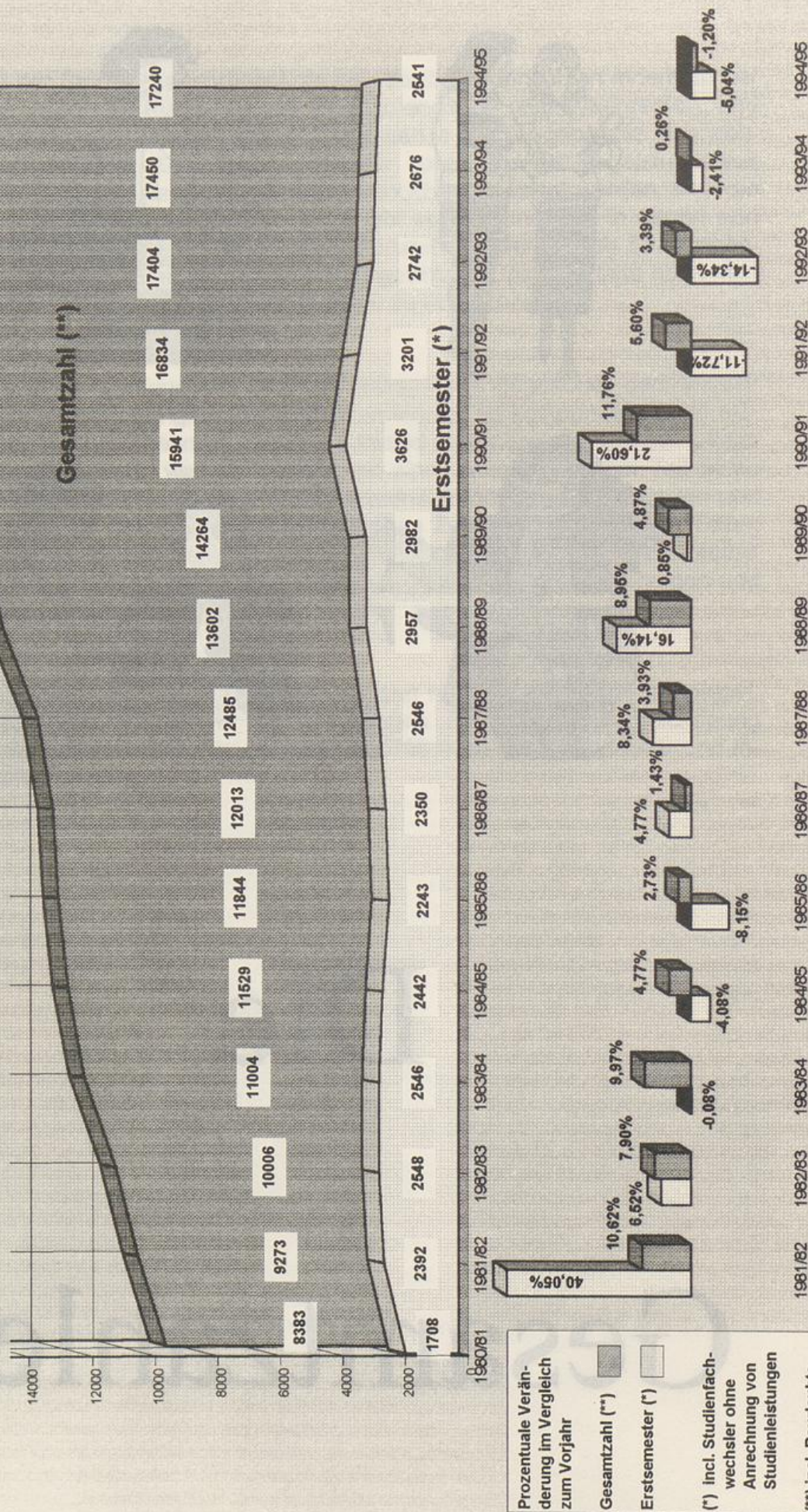
Die Gesamtzahlen

UNIVERSITÄT PADERBORN
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universität - Gesamthochschule Paderborn

Entwicklung der Studierendenzahlen

Wintersemester 1980/81 - 1994/95



Prozentuale Veränderung im Vergleich zum Vorjahr

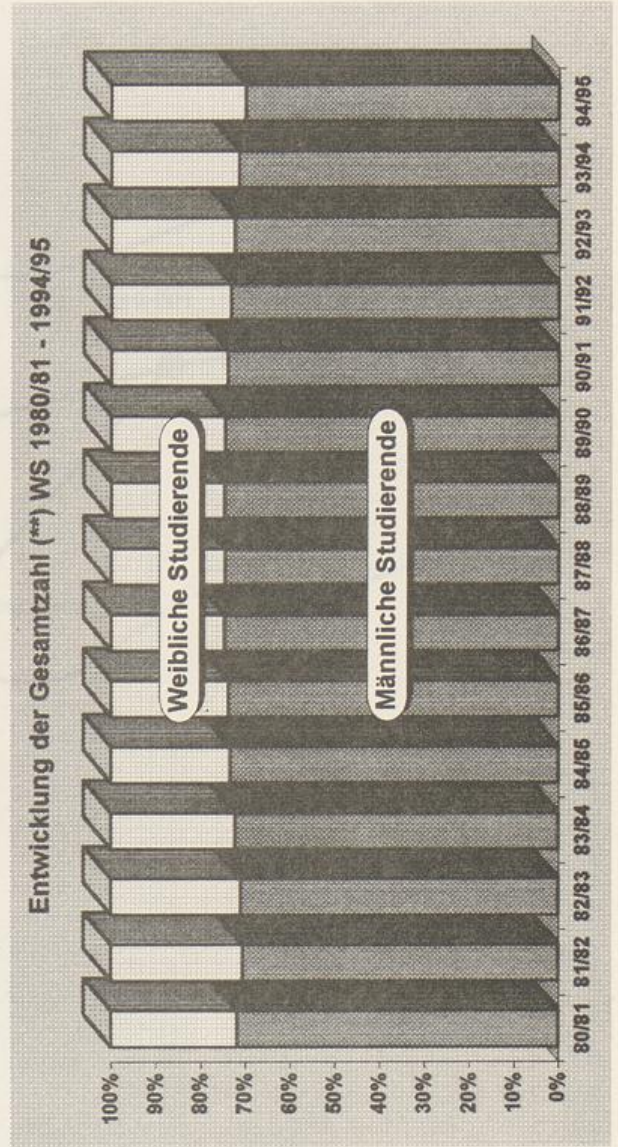
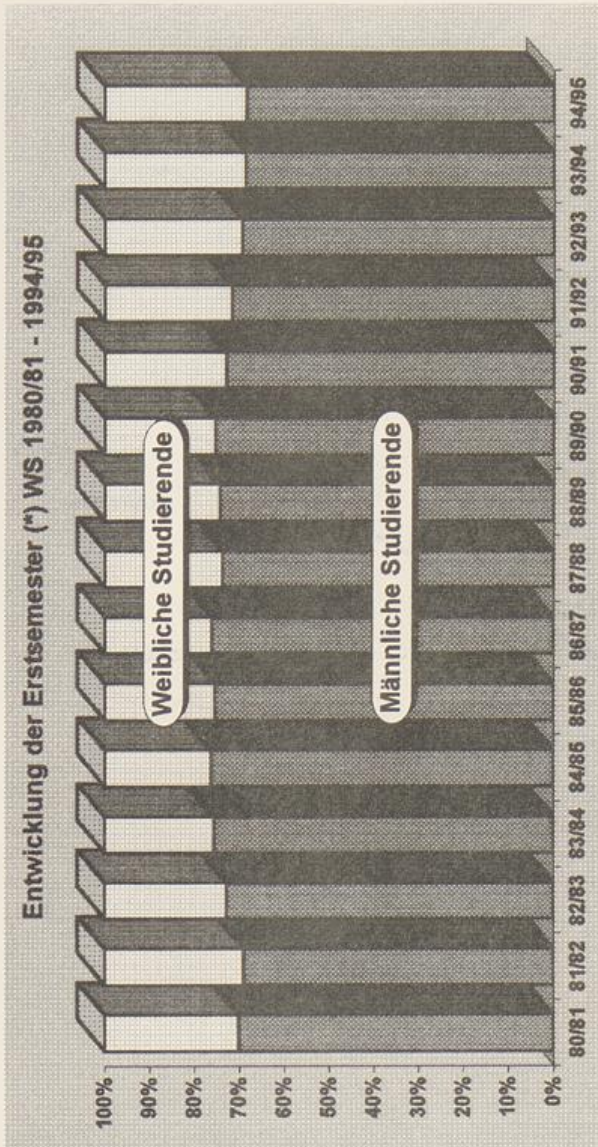
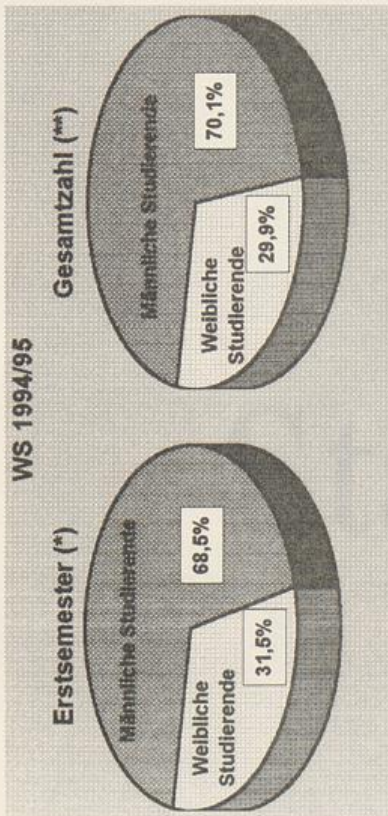
Gesamtzahl (**)

Erstsemester (*)

(*) incl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung von Studienleistungen

(**) incl. Beurlaubte

Entwicklung der Studierendenzahlen und Verteilung zum WS 1994/95 nach Geschlecht



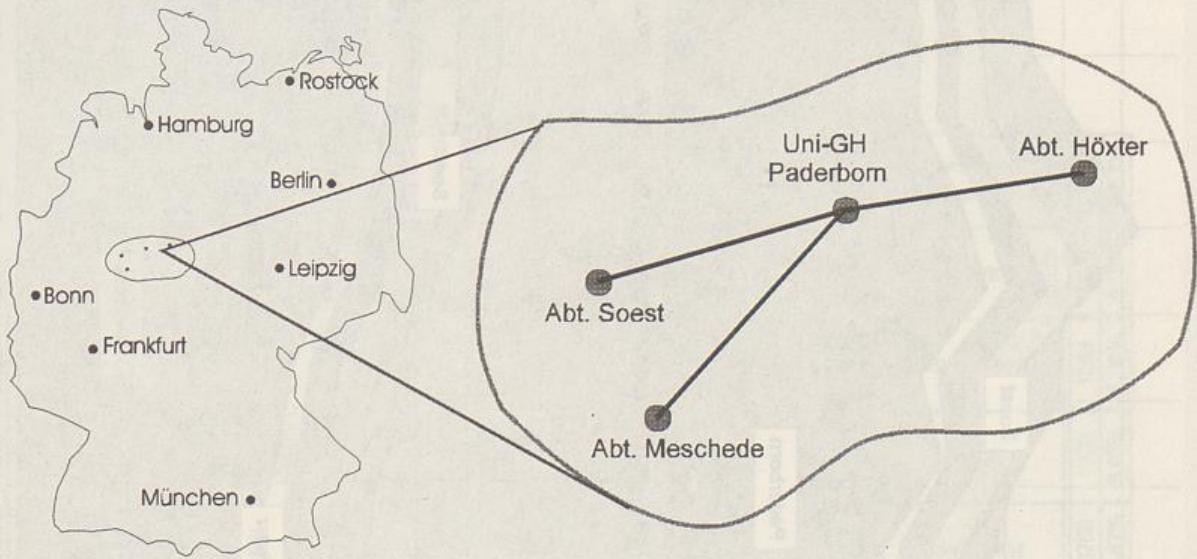
Wintersemester	Erstsemester (*)		Gesamtzahl (**)	
	davon männlich	davon weiblich	davon männlich	davon weiblich
80/81	1706	509	29,80	8383
81/82	2392	741	30,98	9273
82/83	2548	693	27,20	10006
83/84	2546	621	24,39	11004
84/85	2442	577	23,63	11529
85/86	2243	549	24,48	11844
86/87	2350	559	23,79	12013
87/88	2546	668	26,24	12485
88/89	2957	759	25,67	13602
89/90	2982	733	24,58	14264
90/91	3626	979	27,00	15941
91/92	3201	904	28,24	16834
92/93	2742	839	30,60	17404
93/94	2676	840	31,39	17450
94/95	2541	800	31,48	17240
				12080
				5160
				29,93

Legende:

(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen

(**) einschließlich beurlaubte Studierende

Quelle: Statistische Berichte "Studenten an Hochschulen in NRW", Hrsg. LDS, sowie hochschulinterne Statistik, Hrsg. VRZ



Die

Standorte

Entwicklung der Studierendenzahlen nach Standorten

Erstsemester (*)

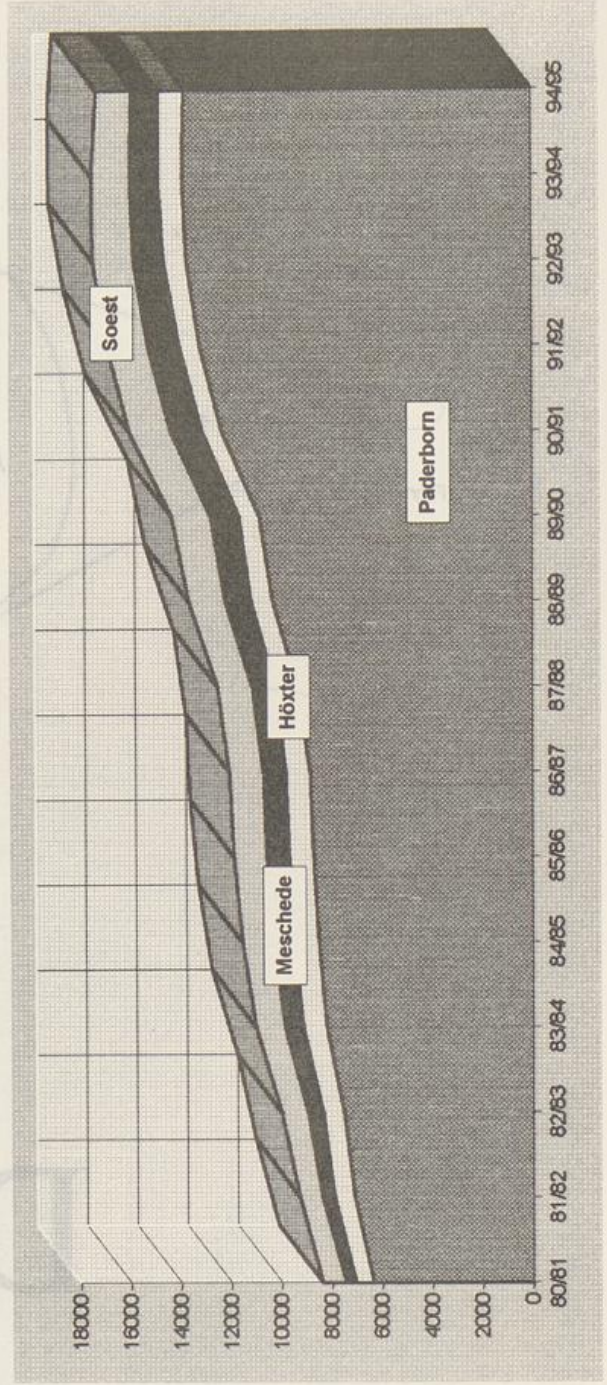
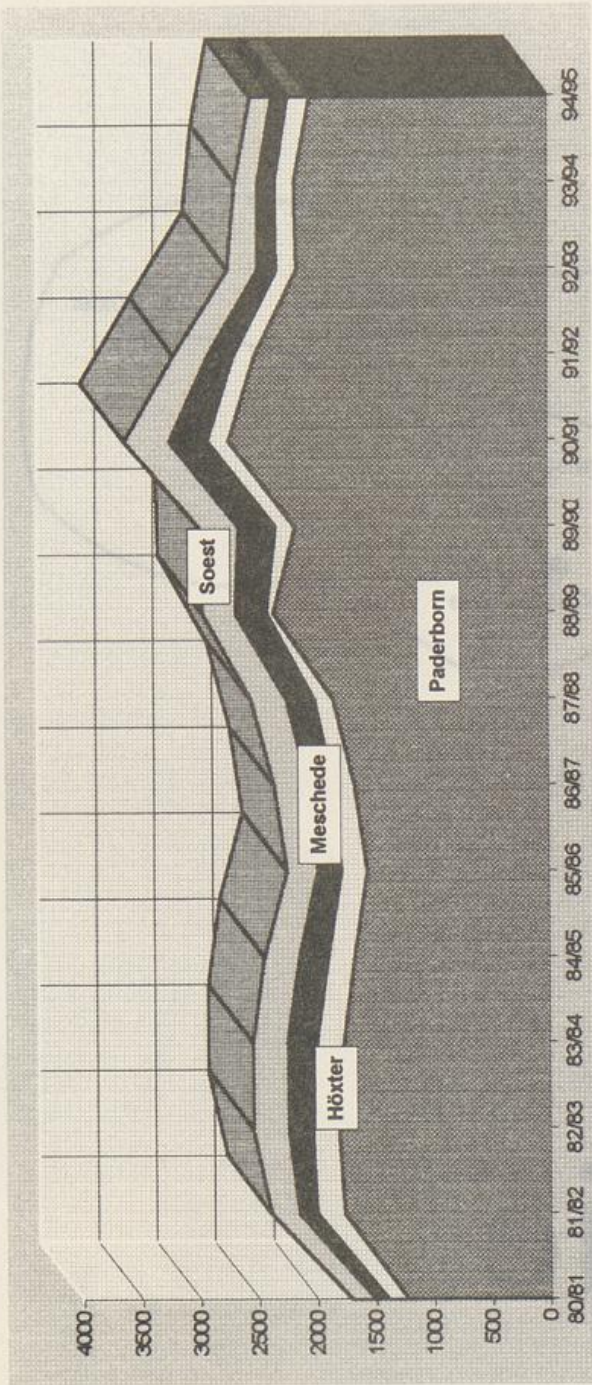
WS	PB	HX	MES	SO	Gesamt
80/81	1222	173	110	203	1708
81/82	1764	237	149	242	2392
82/83	1812	230	201	305	2548
83/84	1764	232	252	298	2546
84/85	1669	227	245	301	2442
85/86	1559	217	203	264	2243
86/87	1664	179	216	291	2350
87/88	1640	164	234	308	2546
88/89	2346	58	267	286	2957
89/90	2157	169	313	343	2982
90/91	2727	179	328	392	3626
91/92	2503	179	221	298	3201
92/93	2145	173	159	265	2742
93/94	2170	165	146	195	2676
94/95	2034	186	134	187	2541

(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen

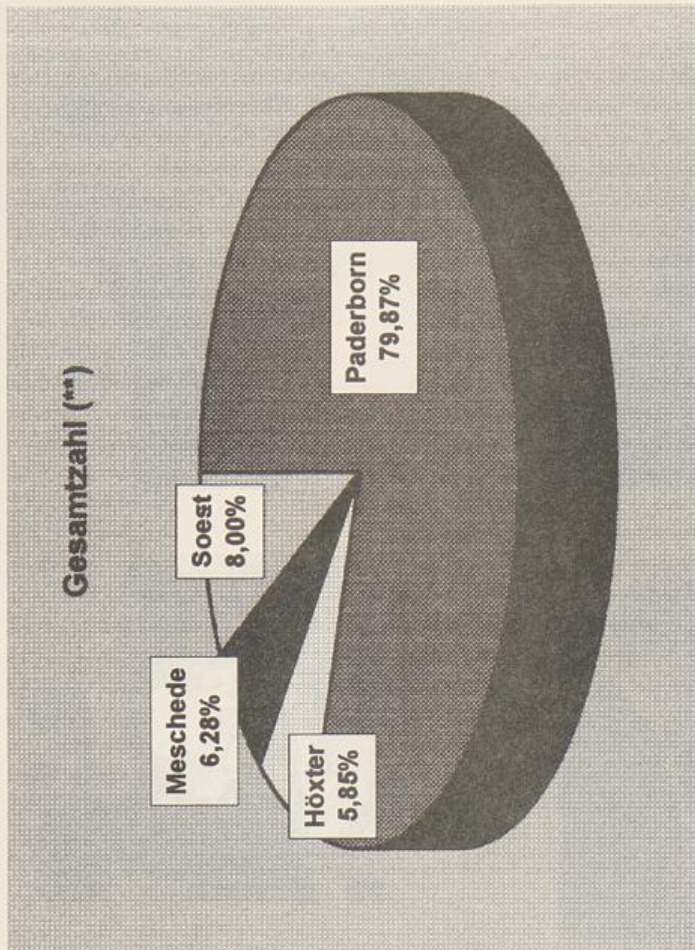
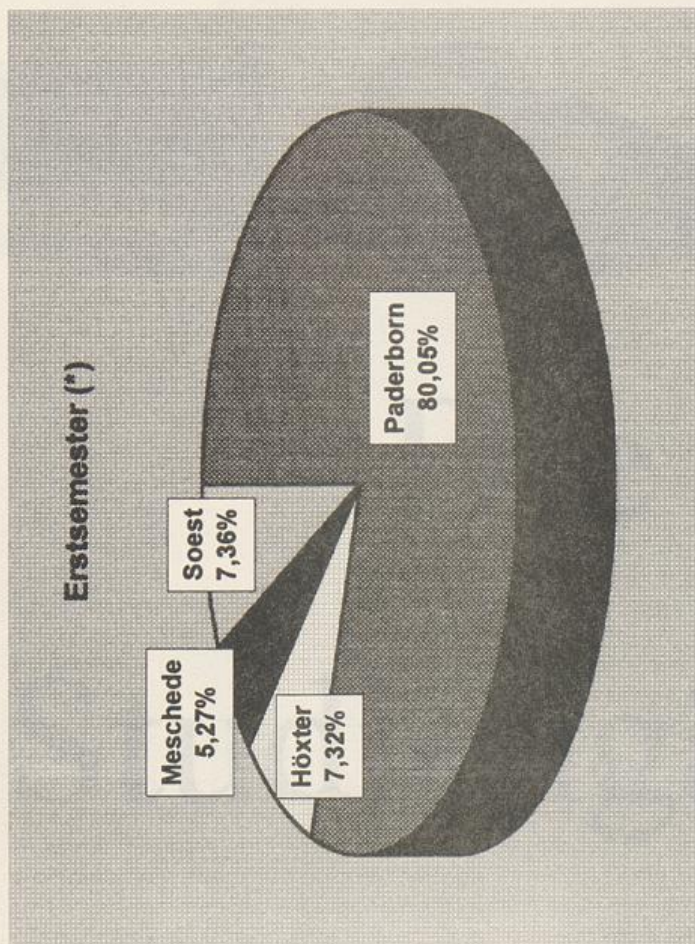
Gesamtzahl (**)

WS	PB	HX	MES	SO	Alle
80/81	6356	683	422	922	8383
81/82	7101	790	486	896	9273
82/83	7532	827	596	1051	10006
83/84	8201	920	730	1153	11004
84/85	8497	940	832	1260	11529
85/86	8688	968	897	1291	11844
86/87	8821	943	907	1342	12013
87/88	9290	889	917	1369	12485
88/89	10275	840	1034	1453	13602
89/90	10806	781	1134	1543	14264
90/91	12264	790	1250	1637	15941
91/92	13157	797	1250	1630	16834
92/93	13675	900	1204	1625	17404
93/94	13843	963	1115	1529	17450
94/95	13769	1009	1083	1379	17240

(**) Gesamtzahl einschl. beurlaubte Studierende



Verteilung der Studierendenzahlen auf die Standorte zum WS 1994/95



Standort	Anzahl	Prozent
Paderborn	2034	80,05%
Höxter	186	7,32%
Soest	187	7,36%
Meschede	134	5,27%
Summe über alle Standorte	2541	100,00%

Standort	Anzahl	Prozent
Paderborn	13769	79,87%
Höxter	1009	5,85%
Soest	1379	8,00%
Meschede	1063	6,28%
Summe über alle Standorte	17240	100,00%

Erläuterungen:

(*) einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen

(**) einschl. beurlaubte Studierende

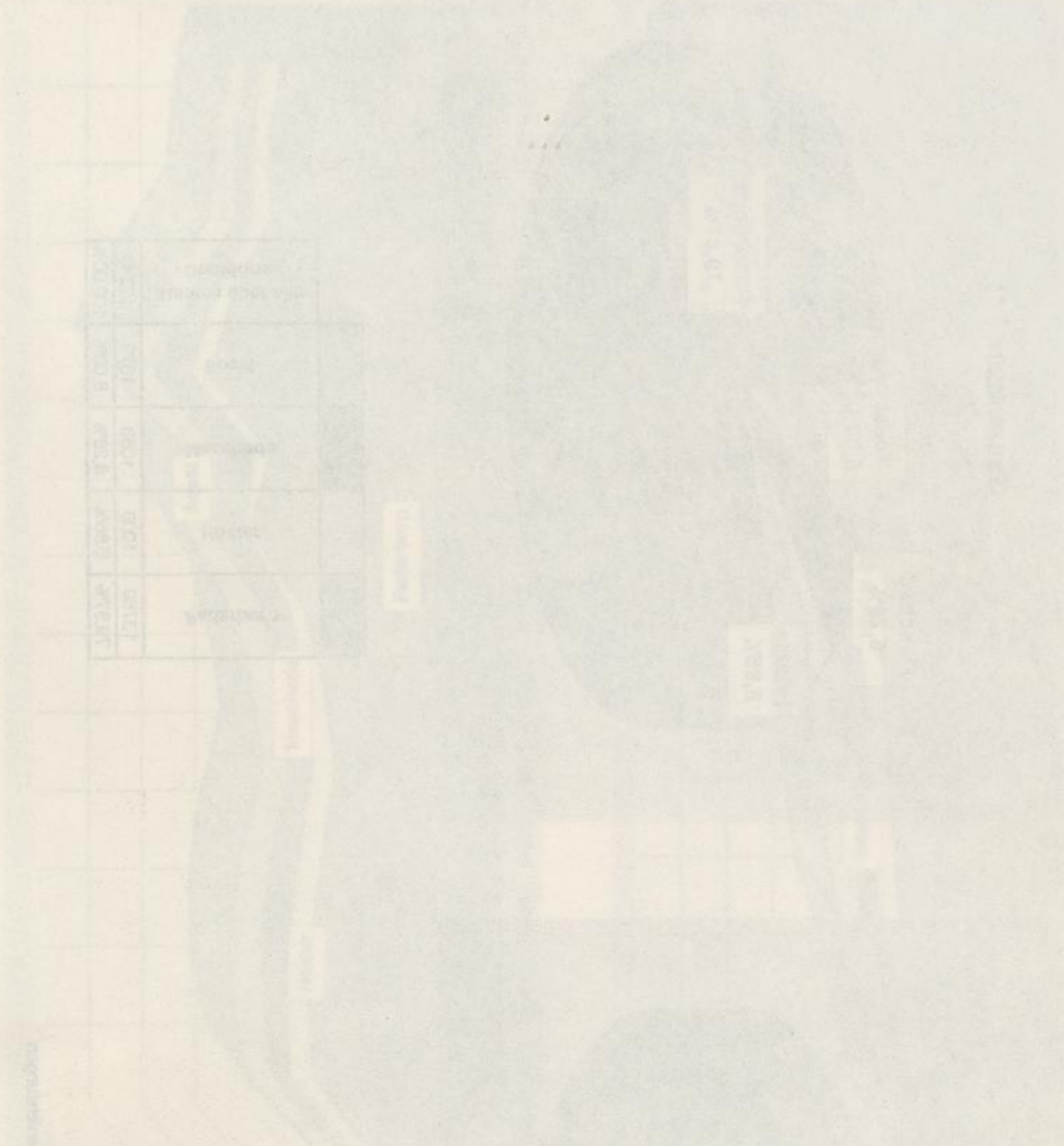
Quelle: Studiengang-Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

Entwicklung der Studierendenzahl nach Standorten

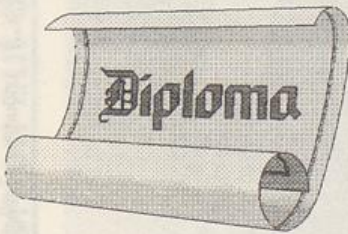
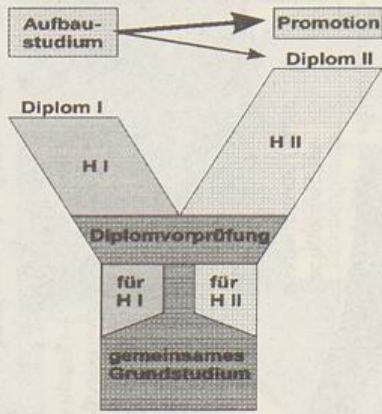
Die Entwicklung der Studierendenzahl ist in den folgenden Tabellen dargestellt. Die Zahlen sind in Tausend abgerundet.

Jahr	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
West	100	105	110	115	120	125	130	135	140	145	150
Ost	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
Gesamt	110	115	120	125	130	135	140	145	150	155	160

Jahr	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
West	100	105	110	115	120	125	130	135	140	145	150
Ost	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
Gesamt	110	115	120	125	130	135	140	145	150	155	160



Verteilung der Studierendenzahl nach Bundesländern



Die Studiengänge

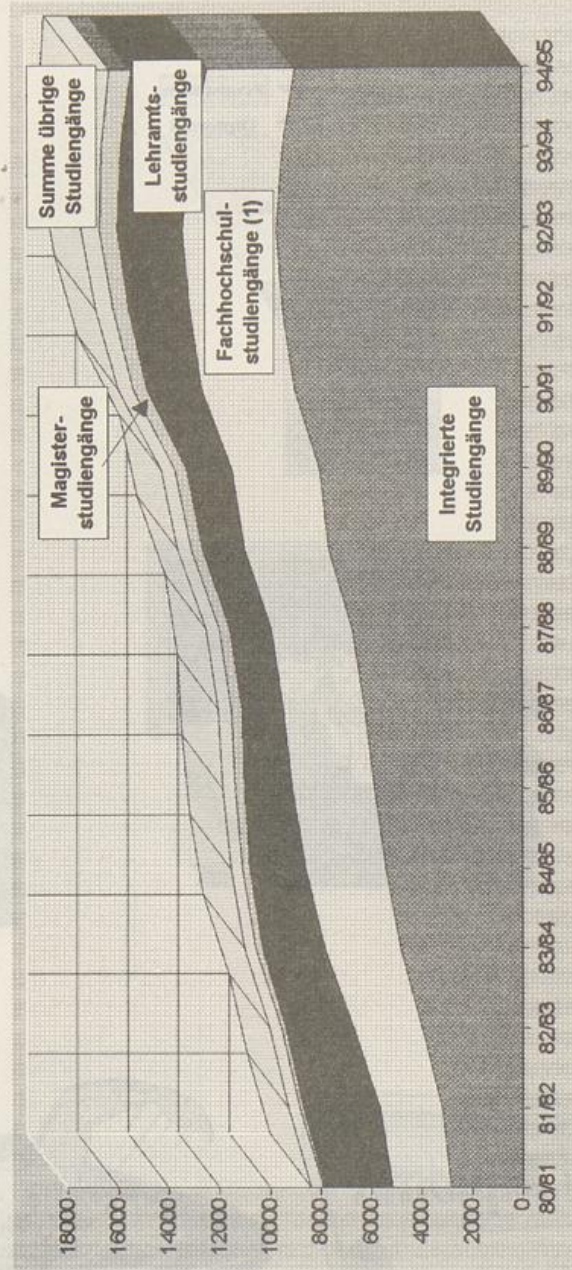
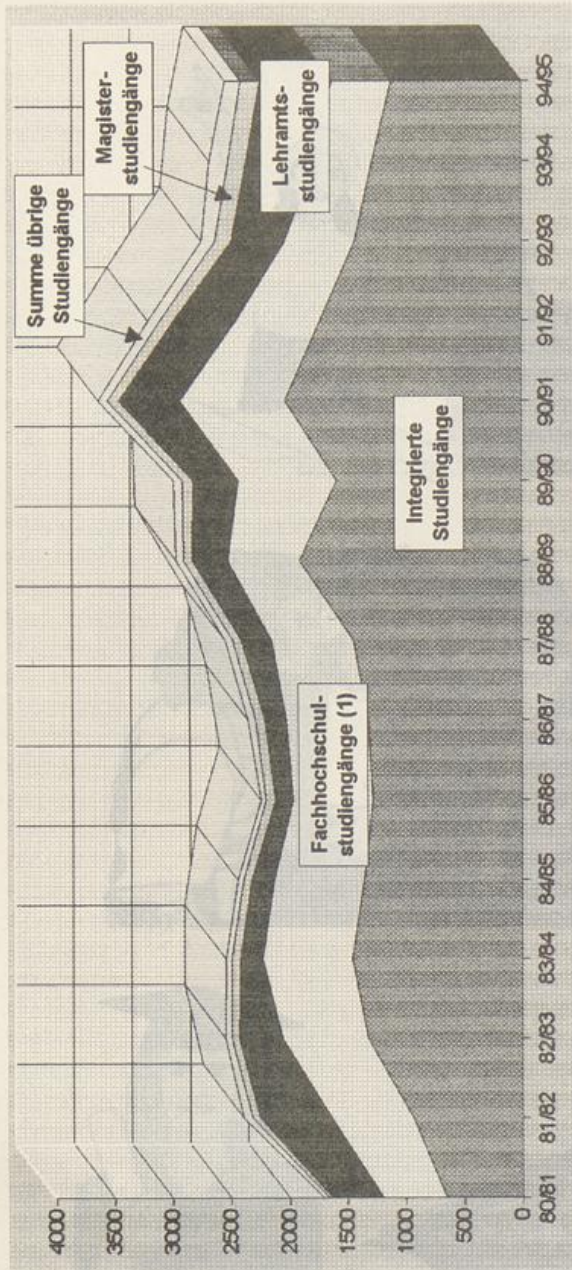
Entwicklung der Studierendenzahlen nach Studiengängen

Erstsemester (*)

WS	Integrierte Studiengänge	Fachhochschul-Studiengänge (1)	Lehramts-Studiengänge	Magister-Studiengänge	Dipl.-Studieng. Erziehungswiss.	Promotions-Studien	Ergänzungs-Studiengänge (2)	Zusatz-Studien (3)	Dipl.-Studieng. Sportwiss.	Summe übrige Studiengänge	Summe aller Studiengänge
80/81	652	541	441	27	25	22				47	1708
81/82	938	701	615	66	48	25				73	2392
82/83	1322	735	373	64	23	31				54	2548
83/84	1459	772	190	75	25	25				50	2546
84/85	1355	773	194	73	19	28				47	2442
85/86	1282	684	152	78	21	26	0			47	2243
86/87	1318	702	185	80	17	47	1			65	2350
87/88	1441	706	257	73	14	50	5			69	2546
88/89	1904	611	303	76	26	21	16			63	2957
89/90	1584	841	387	95	35	34	6		0	75	2982
90/91	2028	899	521	101	31	33	6	0	7	77	3626
91/92	1726	720	536	120	46	30	8	3	12	99	3201
92/93	1429	597	456	143	37	48	15	3	14	117	2742
93/94	1278	506	571	156	48	77	29	0	11	165	2676
94/95	1112	507	617	167	48	70	19	0	1	138	2541

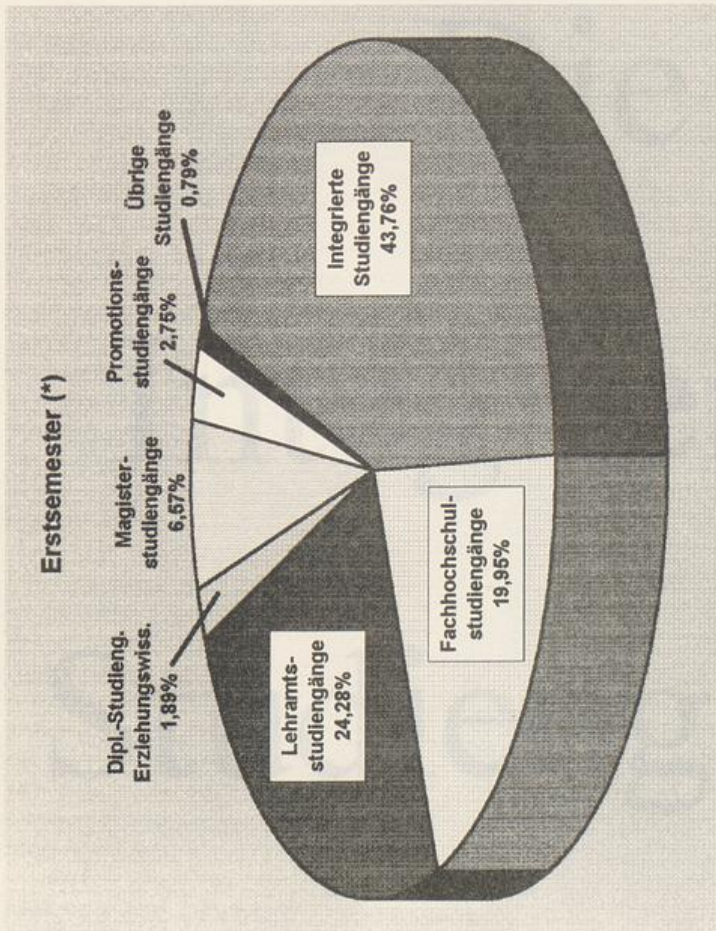
Gesamtzahl (**)

WS	Integrierte Studiengänge	Fachhochschul-Studiengänge (1)	Lehramts-Studiengänge	Magister-Studiengänge	Dipl.-Studieng. Erziehungswiss.	Promotions-Studien	Ergänzungs-Studiengänge (2)	Zusatz-Studien (3)	Dipl.-Studieng. Sportwiss.	Summe übrige Studiengänge	Summe aller Studiengänge
80/81	2840	2259	2662	84	336	162				498	8383
81/82	3184	2457	3037	138	374	143				457	9273
82/83	3970	2720	2669	188	295	163				459	10006
83/84	4835	2992	2469	262	285	161				446	11004
84/85	5392	3174	2209	311	264	179				443	11529
85/86	5942	3243	1905	368	264	222				486	11844
86/87	6212	3242	1629	409	265	251	5			521	12013
87/88	6702	3212	1642	411	238	271	9			518	12485
88/89	7624	3339	1648	446	213	294	38			545	13602
89/90	7979	3494	1794	487	193	304	43			540	14264
90/91	8961	3681	2166	537	207	335	40	1	13	596	15941
91/92	9437	3679	2403	629	246	360	38	3	39	686	16834
92/93	9696	3731	2550	713	248	369	51	4	52	714	17404
93/94	9436	3609	2816	762	275	409	77	4	62	827	17450
94/95	8950	3473	3009	873	336	453	83	5	58	935	17240

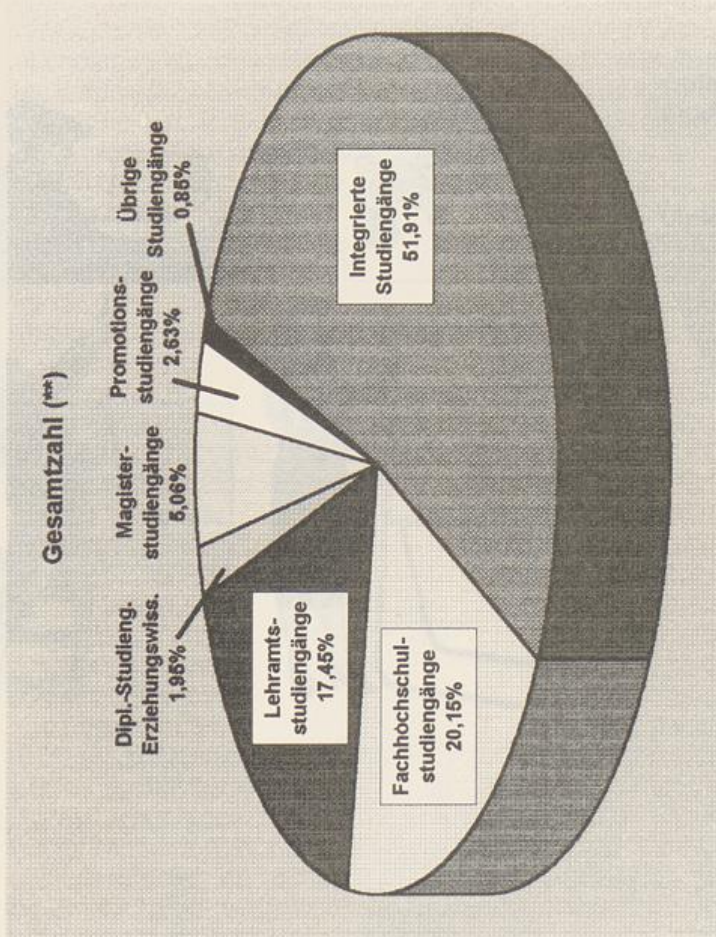


Legende: (*) einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen (**) Gesamtzahl einschl. beurlaubte Studierende (1) incl. FH-Studenten am Standort Paderborn (Informatik) (2) Maschinenbau und Elektrotechnik (3) Sprach-/literaturwissenschaftliche Informations- und Textverarbeitung Quelle: Studiengang-Statistik des VRZ der Universität - GH PB

Verteilung der Studierendenzahlen auf die Studiengänge zum WS 1994/95



Studiengang	Anzahl	Prozent
Integrierte Studiengänge	1112	43,76%
Fachhochschulstudiengänge	507	19,95%
Lehramtsstudiengänge	617	24,28%
Dipl.-Studiengang Erziehungswiss.	48	1,89%
Magisterstudiengänge	167	6,57%
Promotionsstudiengänge	70	2,75%
Übrige Studiengänge	19	0,79%
Summe über alle Studiengänge	2541	100,0%



Studiengang	Anzahl	Prozent
Integrierte Studiengänge	8950	51,91%
Fachhochschulstudiengänge	3473	20,15%
Lehramtsstudiengänge	3009	17,45%
Dipl.-Studiengang Erziehungswiss.	336	1,95%
Magisterstudiengänge	873	5,06%
Promotionsstudiengänge	453	2,63%
Übrige Studiengänge	83	0,85%
Summe über alle Studiengänge	17240	100,0%

Erläuterungen:
 (*) einschli. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen
 (**) einschli. beurlaubte Studierende
 Quelle: Studiengang-Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn
 (1) Maschinenbau und Elektrotechnik
 (2) Sprach- und literaturwissenschaftliche Informations- und Textverarbeitung

Verfahren der Studierenden zur Nachklausur

Bitte füllen Sie dieses Formular für die Nachklausur aus und geben Sie es an der Prüfungskommission ab.

- (1) Name, Matrikelnummer und Geburtsdatum
- (2) Name des Lehrstuhls, in dem Sie die Nachklausur ablegen wollen
- (3) Name des Prüfers, dem Sie die Nachklausur ablegen wollen
- (4) Datum der Nachklausur

Name	Matrikelnummer	Geburtsdatum	Lehrstuhl																	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10								

Bitte geben Sie hier an, in welchem Lehrstuhl Sie die Nachklausur ablegen wollen.

Lehrstuhl: _____

Prüfer: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Name	Matrikelnummer	Geburtsdatum	Lehrstuhl																	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10								

Bitte geben Sie hier an, in welchem Lehrstuhl Sie die Nachklausur ablegen wollen.

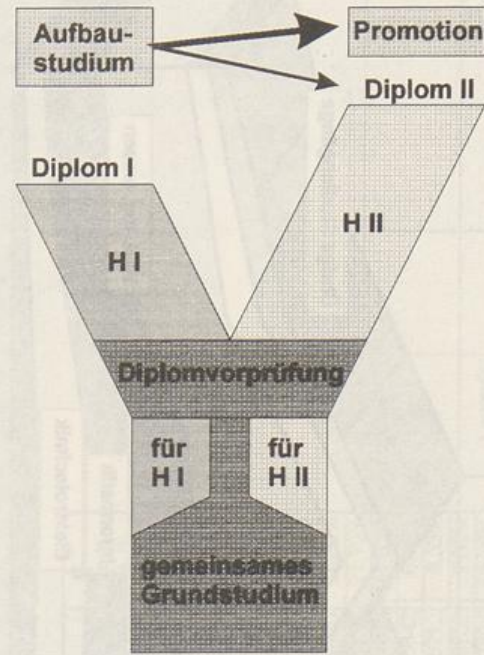
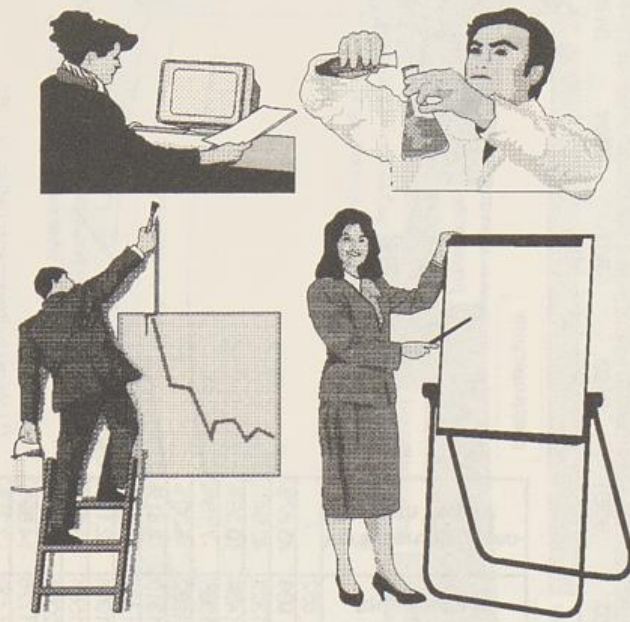
Lehrstuhl: _____

Prüfer: _____

Datum: _____

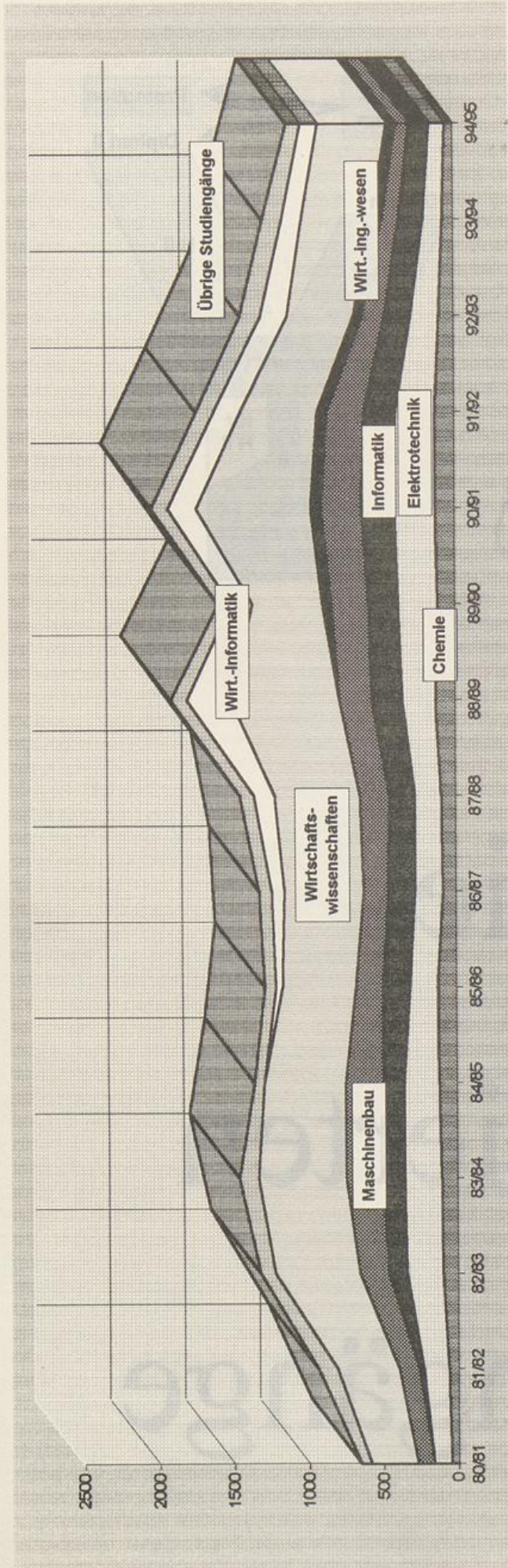
Unterschrift: _____

Bitte geben Sie hier an, in welchem Lehrstuhl Sie die Nachklausur ablegen wollen.



Die Integrierten Studiengänge

Entwicklung der Studierendenzahlen in den Integrierten Studiengängen - Erstsemester *)



WS	IC		IET		II		IMB		IWIN		IWW		IWI		Übrige Studiengänge						Üst		Veränderung gegen- über dem Vorjahr	
	Chemie	Elektrotechnik	Elektrotechnik	Informatik	Informatik	Maschinenbau	Wirtschafts- Informatik	Wirtschafts- Informatik	Wirtschafts- Informatik	Wirtschafts- Informatik (1)	Wirtschafts- Ingenieurwesen	Schwerpunkt Elektrotechnik	Schwerpunkt Informatik	Schwerpunkt Maschinenbau	Schwerpunkt Ingenieur-Informatik	Schwerpunkt Maschinenbau	Summe	Mathematik	Physik	Techno-mathemati-	Summe übrige Studiengänge	Summe über alle Studiengänge		
80/81	47	116	0	107	313	414	0	30	48	0	21	48	0	0	0	0	0	0	0	0	69	662	662	43,87%
81/82	63	167	30	135	414	414	0	30	58	0	30	58	0	0	0	0	0	0	0	0	129	938	938	40,94%
82/83	98	241	121	195	568	568	0	41	58	0	41	58	0	0	0	0	0	0	0	99	1322	1322	10,36%	
83/84	105	248	145	245	588	588	0	70	58	0	70	58	0	0	0	0	0	0	0	128	1459	1459	-7,13%	
84/85	118	235	144	248	544	544	0	32	34	0	32	34	0	0	0	0	0	0	0	66	1355	1355	-5,39%	
85/86	125	184	181	181	463	463	0	34	48	0	34	48	0	0	0	0	0	0	0	2	1282	1282	2,81%	
86/87	87	186	179	164	530	530	0	41	44	0	41	44	0	0	0	0	0	0	0	5	1318	1318	9,33%	
87/88	96	175	170	199	570	570	0	41	56	0	41	56	0	0	0	0	0	0	0	8	1441	1441	32,13%	
88/89	133	218	206	216	724	724	0	32	43	0	32	43	0	0	0	0	0	0	0	11	1904	1904	-16,81%	
89/90	114	265	196	253	469	469	0	34	63	0	34	63	0	0	0	0	0	0	12	87	1584	1584	28,03%	
90/91	129	268	226	271	66	66	0	37	58	0	37	58	0	0	0	0	0	0	13	110	2028	2028	-14,89%	
91/92	130	261	211	250	64	64	0	12	47	0	12	47	0	0	0	0	0	0	23	118	1726	1726	-17,21%	
92/93	98	189	174	150	57	57	0	11	46	0	11	46	0	0	0	0	0	0	8	137	1429	1429	-10,57%	
93/94	72	128	165	113	66	66	0	27	31	0	27	31	0	0	0	0	0	0	8	131	1278	1278	-12,99%	
94/95	53	102	136	90	61	61	0	22	18	0	22	18	0	0	0	0	0	0	3	95	1112	1112	-12,99%	

Legende:

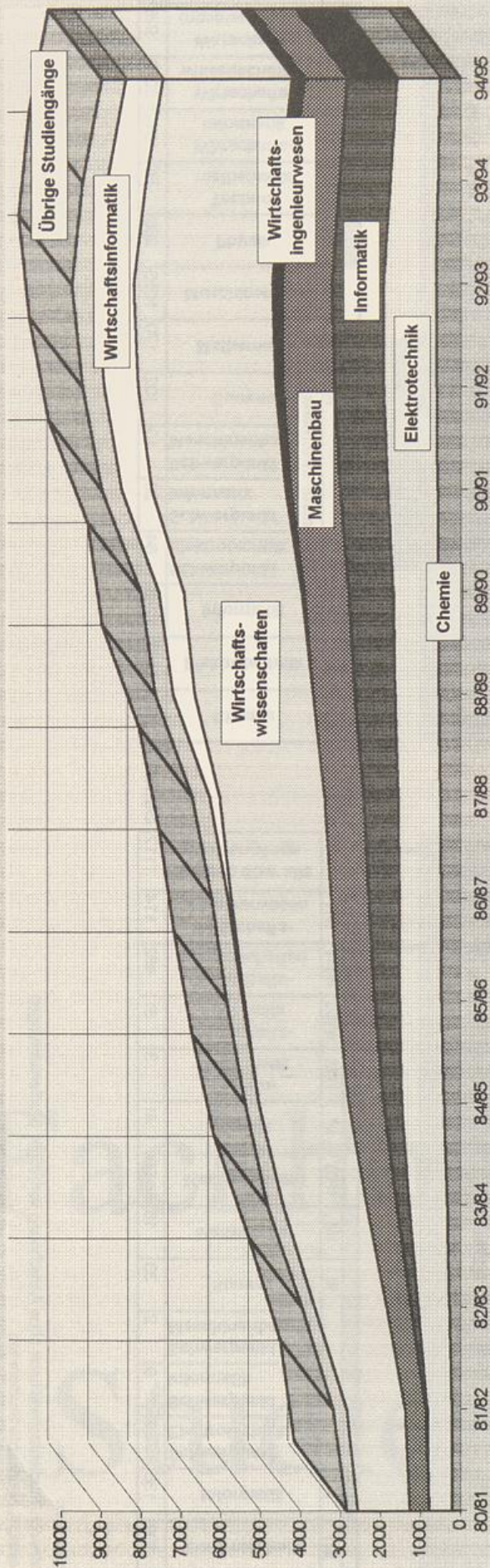
(*) Erstsemester = Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung

(1) Wirtschaftswissenschaften incl. IBS

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

Entwicklung der Studierendenzahlen in den Integrierten Studiengängen - Gesamtzahl (**)

Entwicklung der Studierendenzahlen in den Integrierten Studiengängen - Gesamtzahl (**)



WS	IC	IET	II	IMB	IWIN	IWW	IWI	Übrige Studiengänge				Summe über alle Studiengänge	Veränderung gegen- über dem Vorjahr
								Schwerpunkt Elektrotechnik	Schwerpunkt Informatik	Schwerpunkt Maschinenbau	Summe		
80/81	210	563		486		1310		0	140	131	271	2840	
81/82	212	624	30	520		1463		0	203	132	335	3184	12,11%
82/83	283	777	182	601		1802		0	172	153	325	3970	24,69%
83/84	334	943	321	742		2100		0	187	208	395	4835	21,79%
84/85	408	1048	465	869		2358		0	145	199	344	5392	11,52%
85/86	480	1038	627	919		2564	40	0	183	210	396	5842	8,35%
86/87	472	1042	776	935		2499	90	0	165	225	398	6212	6,33%
87/88	500	1049	879	966		2625	246	0	187	234	437	6702	7,89%
88/89	543	1094	1013	1037		2953	533	0	178	248	451	7624	13,76%
89/90	547	1141	1112	1112	67	2938	611	0	176	242	451	7979	4,66%
90/91	576	1247	1192	1228	133	3326	756	0	189	271	437	8961	12,31%
91/92	611	1307	1241	1282	185	3419	846	0	203	282	451	9437	5,31%
92/93	619	1301	1292	1257	231	3455	951	12	14	273	500	9696	2,74%
93/94	570	1180	1278	1181	280	3362	967	41	23	277	618	9436	-2,68%
94/95	520	1061	1248	1055	312	3219	928	64	10	280	607	8950	-5,15%

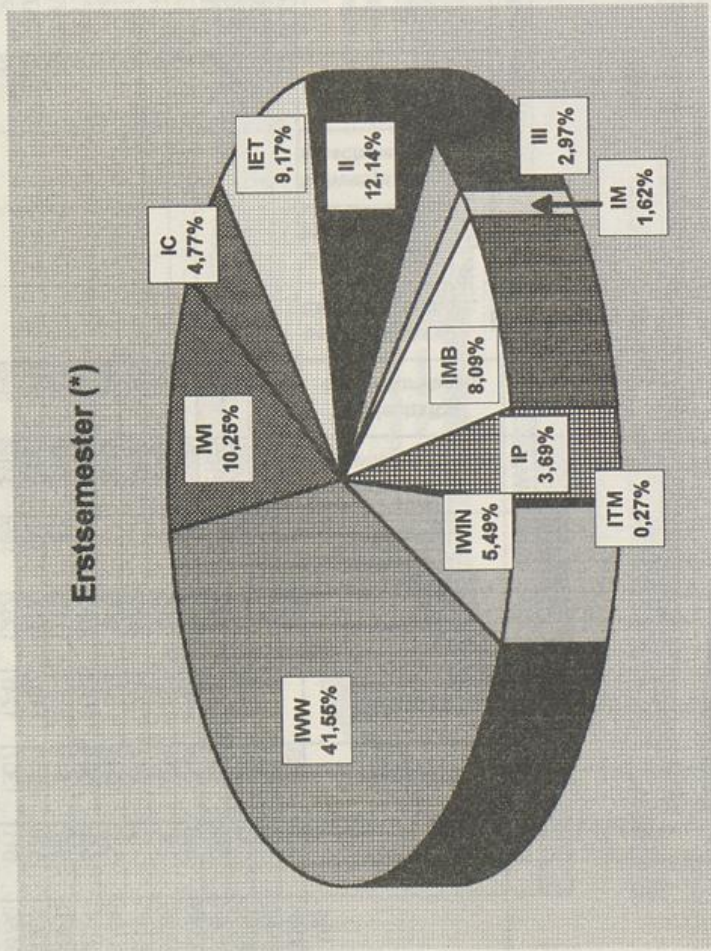
Legende:

(**) Gesamtzahl = einschl. beurteilte Studierende

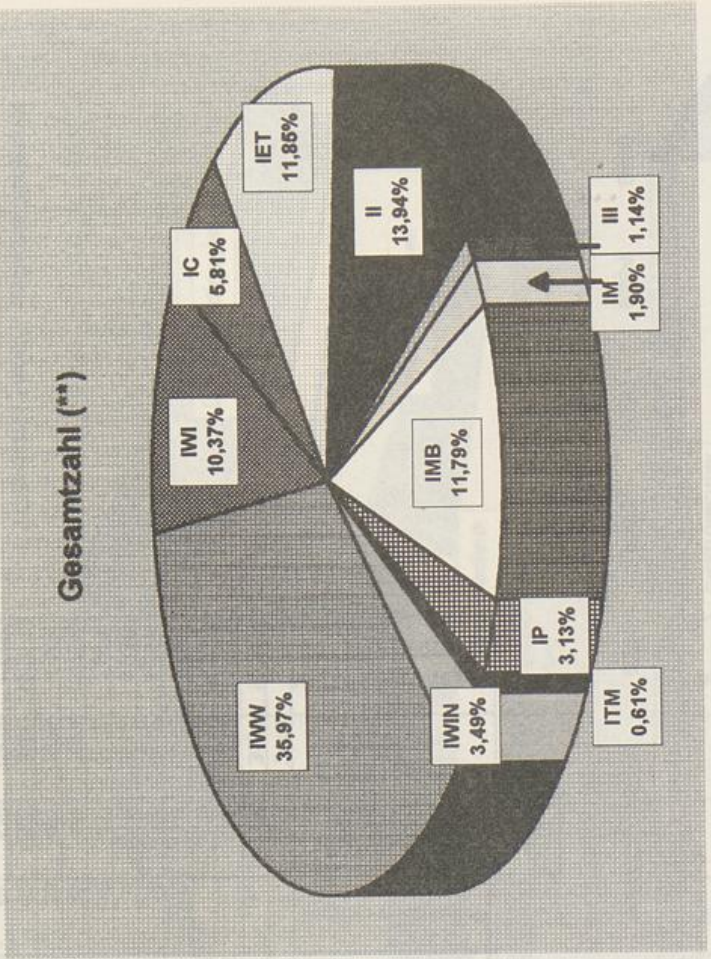
(1) Wirtschaftswissenschaften incl. IBS

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

Verteilung der Studierendenzahlen in den integrierten Studiengängen zum WS 1994/95



Studiengang	IC	IET	II	III	IM	IMB	IP	ITM	IWIN	IWW	IWI	Summe über alle Studiengänge
Chemie	53	102	135	22	18	90	41	3	61	462	114	1112
Ingenieur-Informatik												
Schwerpunkt Elektrotechnik				9								
Schwerpunkt Informatik				2								
Schwerpunkt Maschinenbau				33								
Mathematik												
Mathematik					18							
Physik												
Physik						90	41					
Techno-mathematik												
Techno-mathematik							3					
Wirtschafts-Informatik												
Wirtschafts-Informatik								61				
Wirtschafts-Wissenschaften												
Wirtschafts-Wissenschaften										462		
Ingenieurwesen												
Ingenieurwesen											114	
Summe über alle Studiengänge												
												1112



Studiengang	IC	IET	II	III	IM	IMB	IP	ITM	IWIN	IWW	IWI	Summe über alle Studiengänge
Chemie	520	1061	1248	64	170	1055	280	55	312	3219	928	8950
Ingenieur-Informatik												
Schwerpunkt Elektrotechnik				28								
Schwerpunkt Informatik				10								
Schwerpunkt Maschinenbau				102								
Mathematik												
Mathematik					170	1055	280	55	312	3219	928	8950
Physik												
Physik						1055	280	55	312	3219	928	8950
Techno-mathematik												
Techno-mathematik							55	312	3219	928	8950	8950
Wirtschafts-Informatik												
Wirtschafts-Informatik								312	3219	928	8950	8950
Wirtschafts-Wissenschaften												
Wirtschafts-Wissenschaften									3219	928	8950	8950
Ingenieurwesen												
Ingenieurwesen											928	8950
Summe über alle Studiengänge												
												8950

Erläuterungen:
 (*) einschli. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen
 (**) einschli. beurlaubte Studierende
 Quelle: Studiengang-Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

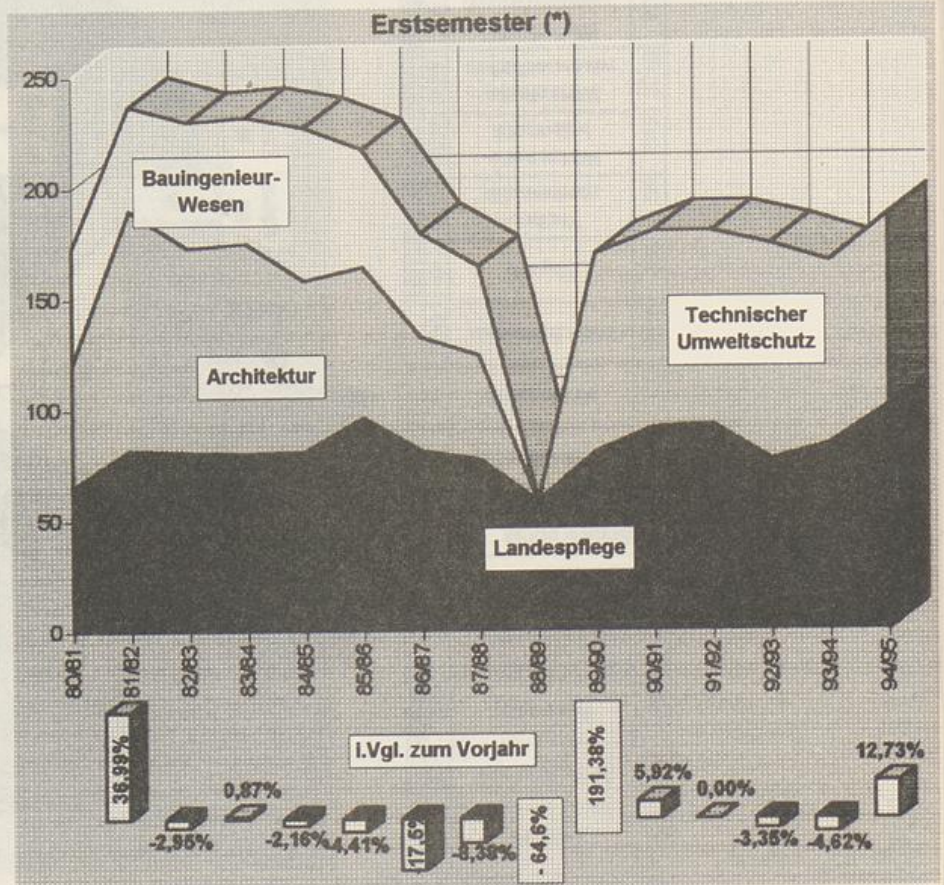


Die Fachhochschul- Studiengänge

Entwicklung d. Studierendenzahlen in den FH-Studiengängen Abteilung Höxter

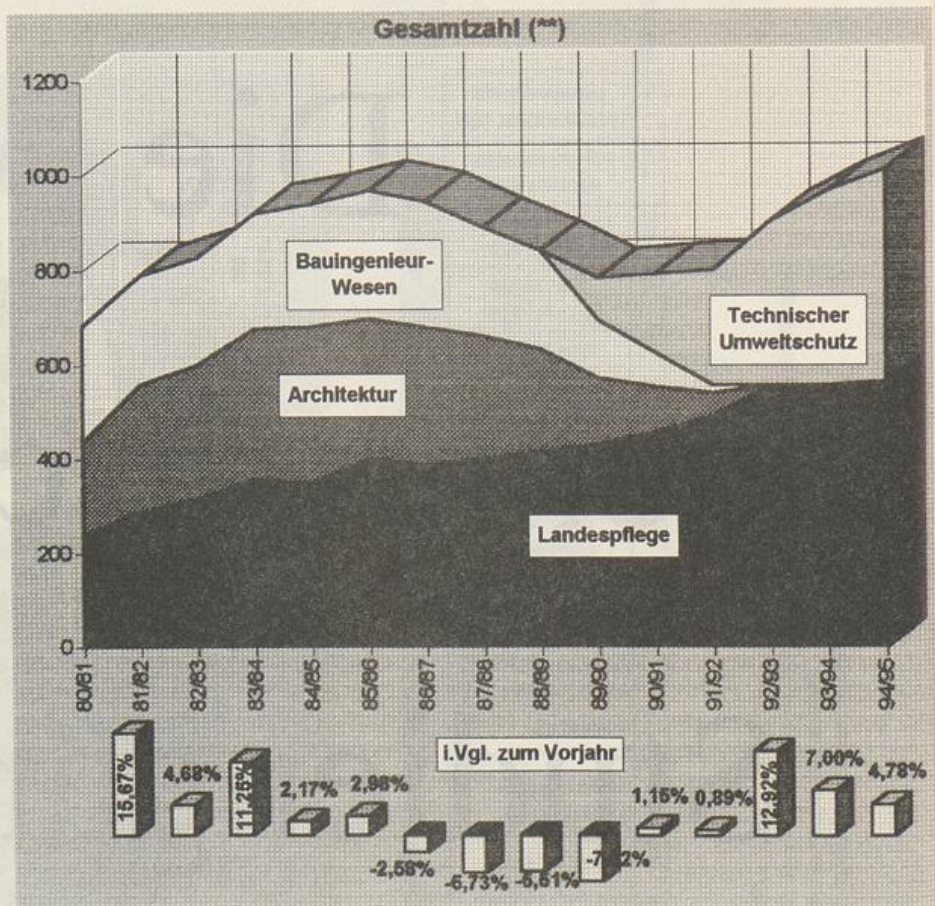
WS	Architektur	Bauingenieur- Wesen	Landespflege	Technischer Umweltschutz	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vori.
80/81	56	52	65		173	.
81/82	108	47	82		237	36,99%
82/83	92	57	81		230	-2,95%
83/84	96	57	80		232	0,87%
84/85	77	69	81		227	-2,16%
85/86	68	53	96		217	-4,41%
86/87	51	47	81		179	-17,51%
87/88	47	40	77		164	-8,38%
88/89			58		58	-64,63%
89/90			80	89	169	191,38%
90/91			91	88	179	5,92%
91/92			92	87	179	
92/93			76	97	173	-3,35%
93/94			83	82	165	-4,62%
94/95			100	86	186	12,73%

(*) Erstsemester = Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen



WS	Architektur	Bauingenieur- Wesen	Landespflege	Technischer Umweltschutz	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vori.
80/81	198	246	239		683	.%
81/82	270	231	289		790	15,67%
82/83	285	227	315		827	4,68%
83/84	319	244	357		920	11,25%
84/85	332	260	348		940	2,17%
85/86	297	272	399		968	2,98%
86/87	291	265	387		943	-2,58%
87/88	258	230	401		889	-5,73%
88/89	216	209	415		840	-5,51%
89/90	141	121	430	89	781	-7,02%
90/91	96	71	456	167	790	1,15%
91/92	50	17	488	242	797	0,89%
92/93			554	346	900	12,92%
93/94			555	408	963	7,00%
94/95			561	448	1009	4,78%

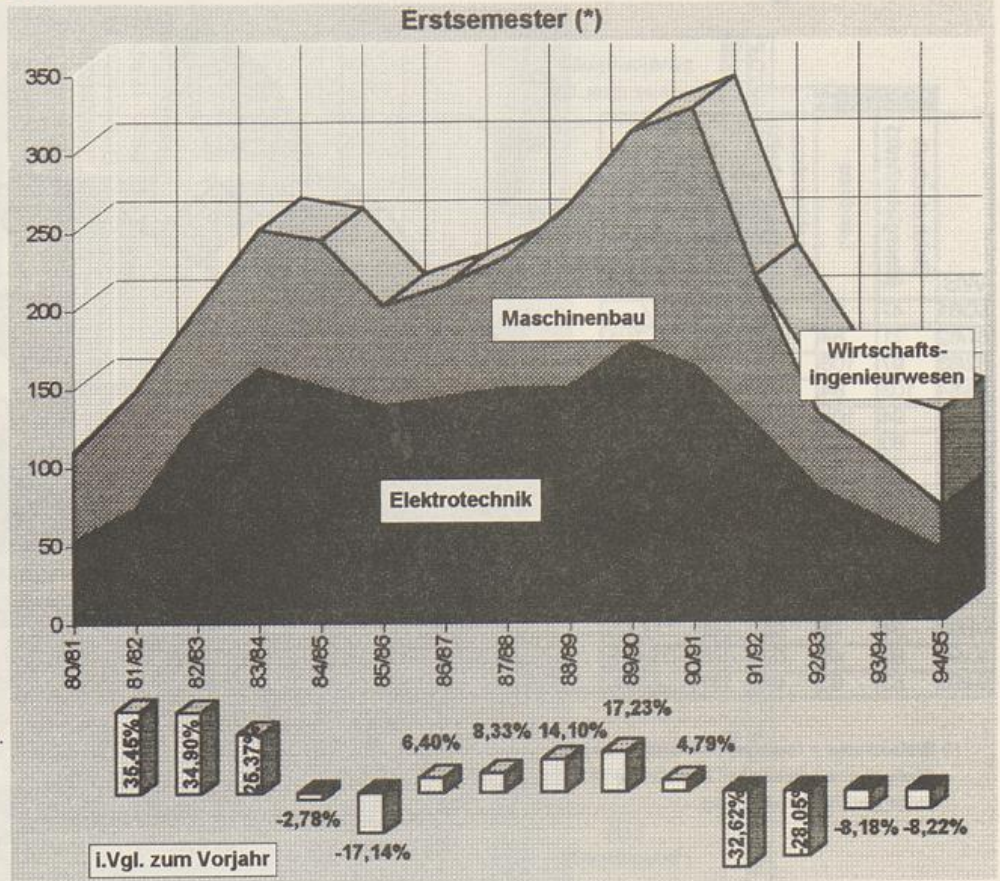
(**) Gesamtzahl = einschl. beurlaubte Studierende



Entwicklung d. Studierendenzahlen in den FH-Studiengängen Abteilung Meschede

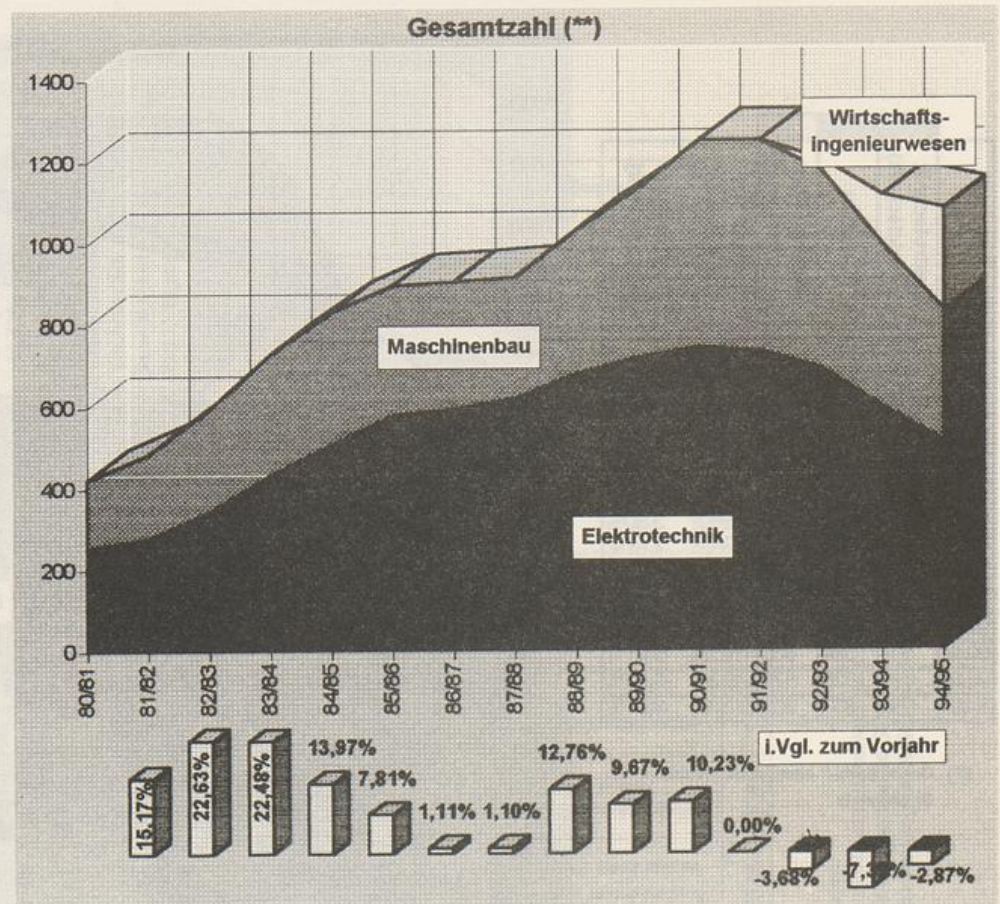
WS	Elektrotechnik (Nachricht.technik)	Maschinenbau (Konstr./Fert.tech)	Wirtschafts- ingenieurwesen	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
80/81	53	57		110	./.
81/82	74	75		149	35,45%
82/83	129	72		201	34,90%
83/84	163	89		252	25,37%
84/85	151	94		245	-2,78%
85/86	139	64		203	-17,14%
86/87	144	72		216	6,40%
87/88	150	84		234	8,33%
88/89	150	117		267	14,10%
89/90	178	135		313	17,23%
90/91	163	165		328	4,79%
91/92	125	96		221	-32,62%
92/93	84	49	26	159	-28,05%
93/94	65	40	41	146	-8,18%
94/95	45	28	61	134	-8,22%

(*) Erstsemester = Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen



WS	Elektrotechnik (Nachricht.technik)	Maschinenbau (Konstr./Fert.tech)	Wirtschafts- ingenieurwesen	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
80/81	255	167		422	./.
81/82	277	209		486	15,17%
82/83	343	253		596	22,63%
83/84	431	299		730	22,48%
84/85	507	325		832	13,97%
85/86	578	319		897	7,81%
86/87	593	314		907	1,11%
87/88	620	297		917	1,10%
88/89	678	356		1034	12,76%
89/90	719	415		1134	9,67%
90/91	744	506		1250	10,23%
91/92	734	516		1250	0,00%
92/93	691	486	27	1204	-3,68%
93/94	596	399	120	1115	-7,39%
94/95	510	325	248	1083	-2,87%

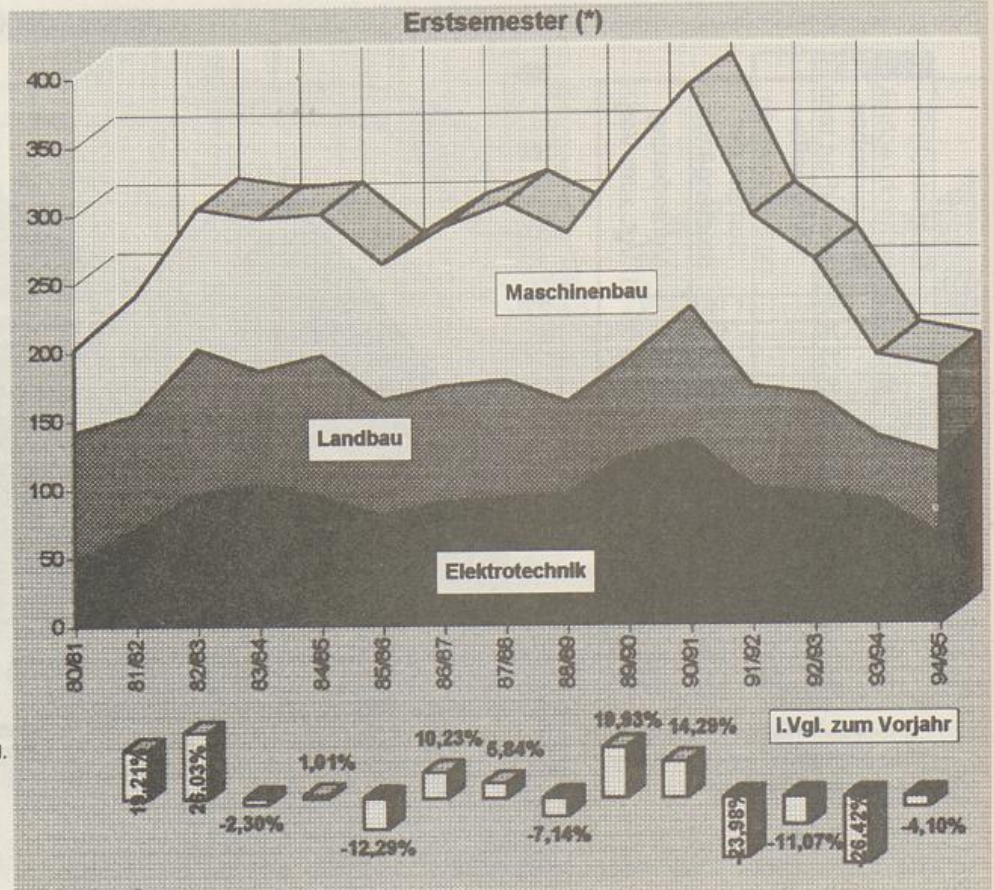
(**) Gesamtzahl = einschl. beurlaubte Studierende



Entwicklung d. Studierendenzahlen in den FH-Studiengängen Abteilung Soest

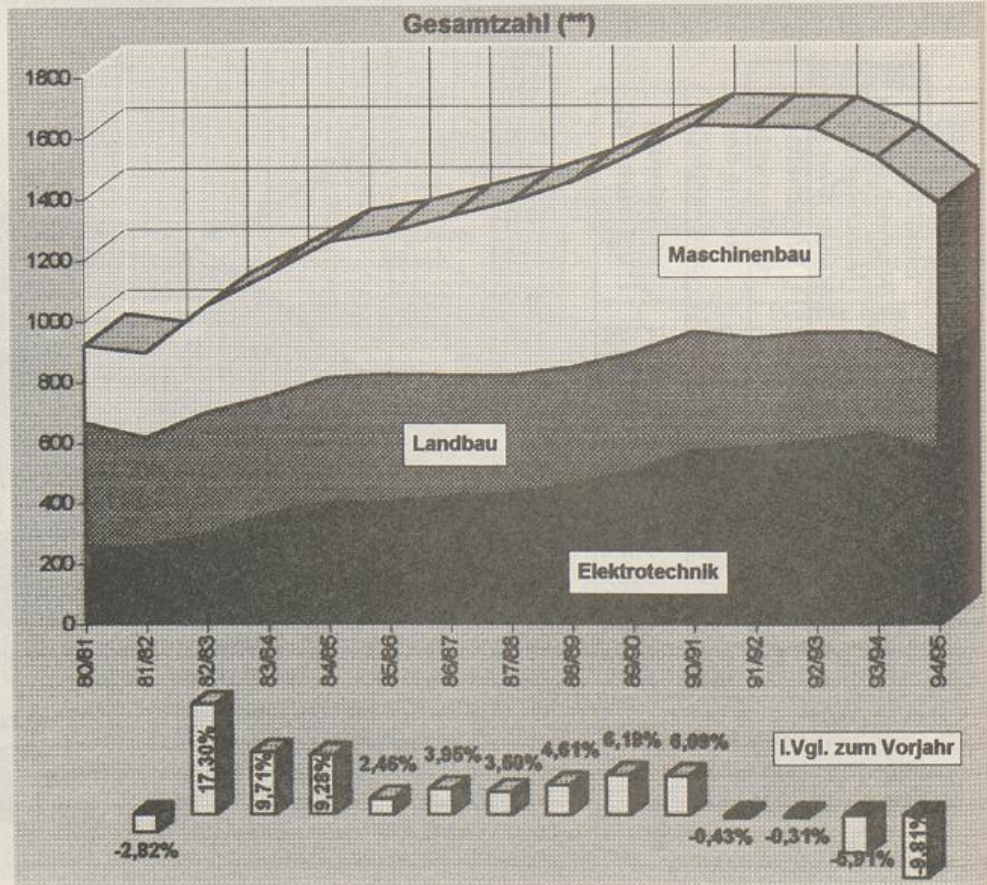
WS	Elektrotechnik (Energietechnik)	Landbau	Maschinenbau (Anlagentechnik)	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
80/81	47	95	61	203	./.
81/82	71	84	87	242	19,21%
82/83	97	106	102	305	26,03%
83/84	103	84	111	298	-2,30%
84/85	94	104	103	301	1,01%
85/86	80	85	99	264	-12,29%
86/87	90	85	116	291	10,23%
87/88	93	86	129	308	5,84%
88/89	95	68	123	286	-7,14%
89/90	123	71	149	343	19,93%
90/91	134	97	161	392	14,29%
91/92	99	74	125	298	-23,98%
92/93	94	73	98	265	-11,07%
93/94	90	46	59	195	-26,42%
94/95	63	60	64	187	-4,10%

(*) Erstsemester = Neumatrikulierte einsch.
Studienfachwechsler ohne Anrechnung
vorheriger Studienleistungen



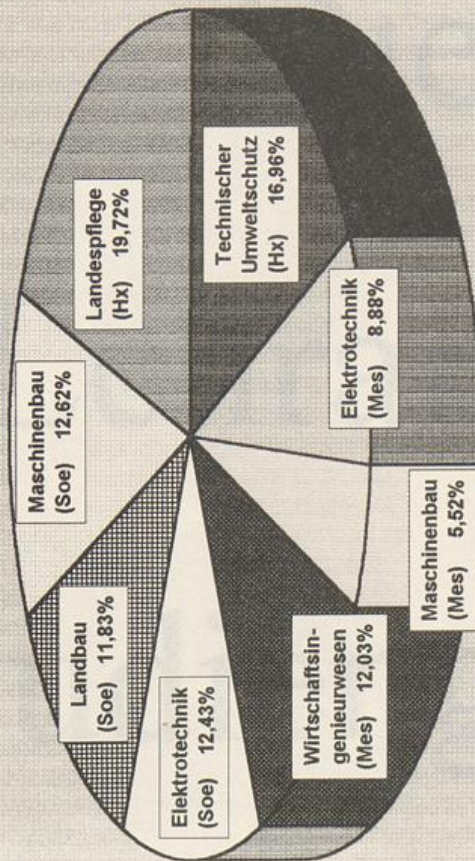
WS	Elektrotechnik (Energietechnik)	Landbau	Maschinenbau (Anlagentechnik)	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
80/81	257	410	255	922	./.
81/82	256	362	278	896	-2,82%
82/83	298	403	350	1051	17,30%
83/84	362	390	401	1153	9,71%
84/85	399	415	446	1260	9,28%
85/86	404	419	468	1291	2,46%
86/87	421	399	522	1342	3,95%
87/88	430	390	569	1389	3,50%
88/89	463	384	606	1453	4,61%
89/90	502	390	651	1543	6,19%
90/91	572	390	675	1637	6,09%
91/92	582	360	688	1630	-0,43%
92/93	604	356	665	1625	-0,31%
93/94	628	328	573	1529	-5,91%
94/95	569	307	503	1379	-9,81%

(**) Gesamtzahl = einsch. beurlaubte
Studierende



Verteilung der Studierendenzahlen in den FH-Studiengängen zum WS 1994/95

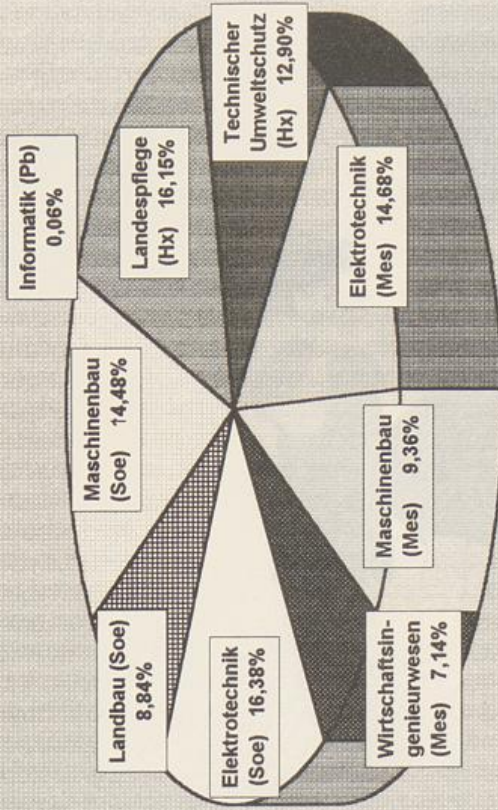
Erstsemester (*)



Studiengang	100	86	45	28	61	63	60	64	0	507
Landpflege (Hx)	19,72%	16,96%	8,88%	5,52%	12,03%	12,43%	11,83%	12,62%	0,00%	100,0%
Technischer Umweltschutz (Hx)										
Elektrotechnik (Soe)										
Landbau (Soe)										
Maschinenbau (Soe)										
Maschinenbau (Mes)										
Wirtschaftsingenieurwesen (Mes)										
Elektrotechnik (Mes)										
Informatik (Pb)										
Summe über alle Studiengänge										

Erläuterungen:
 (*) einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen
 (**) einschl. beurlaubte Studierende
 Quelle: Studiengang-Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

Gesamtzahl (**)



Studiengang	561	448	510	325	248	569	307	503	2	3473
Landpflege (Hx)	16,15%	12,90%	14,68%	9,36%	7,14%	16,38%	8,84%	14,48%	0,39%	100,0%
Technischer Umweltschutz (Hx)										
Elektrotechnik (Mes)										
Wirtschaftsingenieurwesen (Mes)										
Maschinenbau (Mes)										
Maschinenbau (Soe)										
Landbau (Soe)										
Maschinenbau (Soe)										
Informatik (Pb)										
Summe über alle Studiengänge										

Entwicklung d. Studierendenzahlen in der FH-Studienrat Abteilung Soest

Jahr	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022																																																																																																																																
Studierende	100	105	110	115	120	125	130	135	140	145	150	155	160	165	170	175	180	185	190	195	200	205	210	215	220	225	230	235	240	245	250	255	260	265	270	275	280	285	290	295	300	305	310	315	320	325	330	335	340	345	350	355	360	365	370	375	380	385	390	395	400	405	410	415	420	425	430	435	440	445	450	455	460	465	470	475	480	485	490	495	500	505	510	515	520	525	530	535	540	545	550	555	560	565	570	575	580	585	590	595	600	605	610	615	620	625	630	635	640	645	650	655	660	665	670	675	680	685	690	695	700	705	710	715	720	725	730	735	740	745	750	755	760	765	770	775	780	785	790	795	800	805	810	815	820	825	830	835	840	845	850	855	860	865	870	875	880	885	890	895	900	905	910	915	920	925	930	935	940	945	950	955	960	965	970	975	980	985	990	995	1000



Abteilung Soest
 2022
 1000

Jahr	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022																																																																																																																																
Studierende	100	105	110	115	120	125	130	135	140	145	150	155	160	165	170	175	180	185	190	195	200	205	210	215	220	225	230	235	240	245	250	255	260	265	270	275	280	285	290	295	300	305	310	315	320	325	330	335	340	345	350	355	360	365	370	375	380	385	390	395	400	405	410	415	420	425	430	435	440	445	450	455	460	465	470	475	480	485	490	495	500	505	510	515	520	525	530	535	540	545	550	555	560	565	570	575	580	585	590	595	600	605	610	615	620	625	630	635	640	645	650	655	660	665	670	675	680	685	690	695	700	705	710	715	720	725	730	735	740	745	750	755	760	765	770	775	780	785	790	795	800	805	810	815	820	825	830	835	840	845	850	855	860	865	870	875	880	885	890	895	900	905	910	915	920	925	930	935	940	945	950	955	960	965	970	975	980	985	990	995	1000



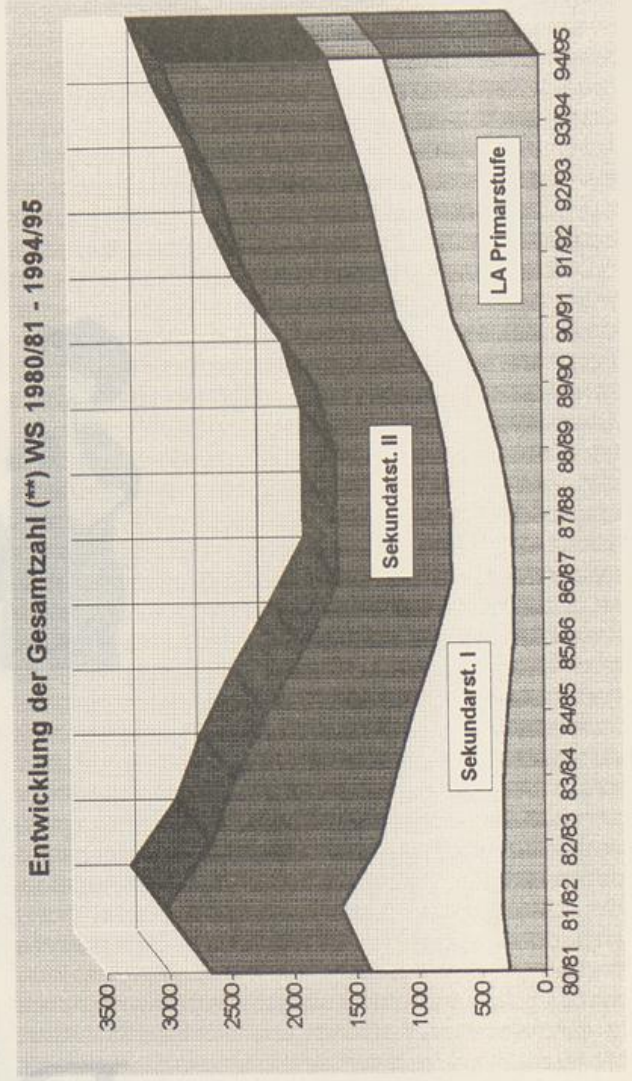
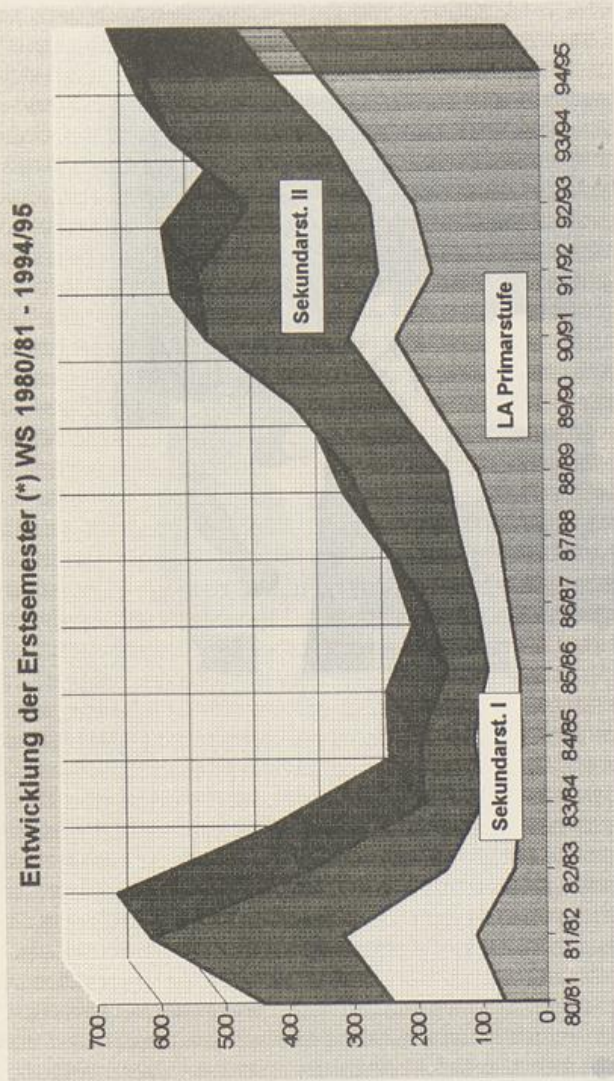
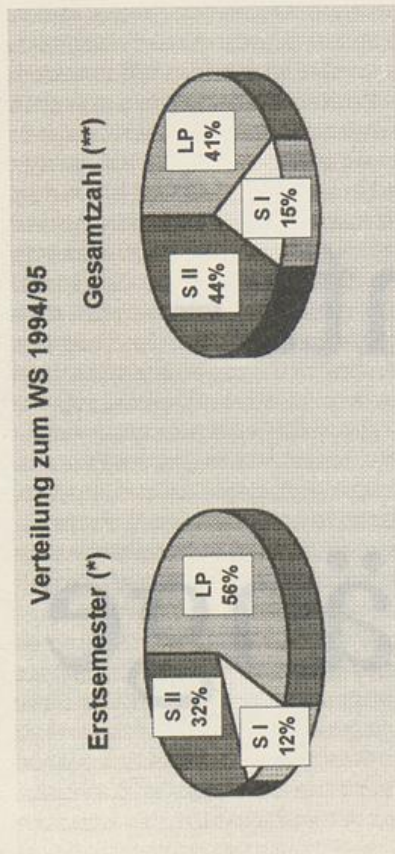
Abteilung Soest
 2022
 1000

Abteilung Soest
 2022
 1000



Die Lehramts- Studiengänge

Entwicklung und Verteilung der Studierendenzahlen in den Lehramtsstudiengängen nach Schulstufen



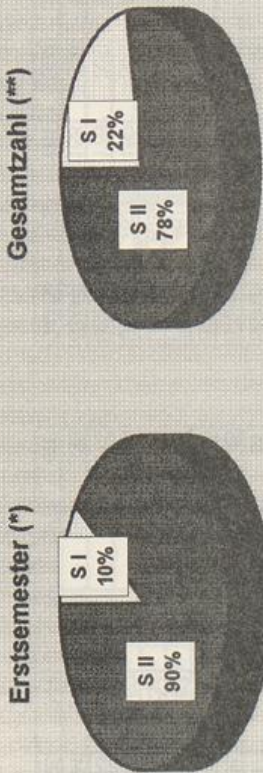
WS	Erstsemester (*)			Gesamtzahl (**)		
	LP	S I	S II	LP	S I	S II
80/81	67	173	201	286	1104	1272
81/82	110	207	298	342	1279	1416
82/83	50	106	217	326	986	1357
83/84	40	59	91	323	859	1287
84/85	37	74	83	290	746	1173
85/86	39	49	64	238	623	1044
86/87	55	49	81	226	495	908
87/88	69	62	126	242	487	913
88/89	101	48	154	332	438	878
89/90	167	61	159	476	399	919
90/91	227	74	220	701	447	1018
91/92	170	84	282	810	454	1139
92/93	196	69	191	923	450	1177
93/94	265	61	245	1074	453	1289
94/95	347	74	196	1226	464	1319

Legende: LP S I S II

(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen
 (**) einschl. beurlaubte Studierende

Lehramtsstudienfach Chemie

Verteilung zum WS 1994/95



Die Zahlen der Lehramts-Studienfächer sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopfzahlen handelt (pro Person wird - je nach Schulstufe - mehr als ein Fach belegt):

LP = Summe 1.-3. Fach S I/S II = Summe 1. und 2. Fach

Erstsemester (*)				Gesamtzahl (**)					
WS	LP	S I	S II	Summe	WS	LP	S I	S II	Summe
80/81		7	7	14	80/81		38	71	109
81/82		10	14	24	81/82		35	75	110
82/83		2	10	12	82/83		19	80	99
83/84		1	1	2	83/84		18	61	79
84/85		1	5	6	84/85		14	43	57
85/86		1	4	5	85/86		12	39	51
86/87		1	3	4	86/87		9	40	49
87/88		3	4	7	87/88		8	38	46
88/89		2	10	12	88/89		9	47	56
89/90		2	10	12	89/90		9	50	59
90/91		6	13	19	90/91		17	56	73
91/92		5	12	17	91/92		18	54	72
92/93		1	9	10	92/93		19	60	79
93/94		2	9	11	93/94		22	63	85
94/95		1	9	10	94/95		20	70	90

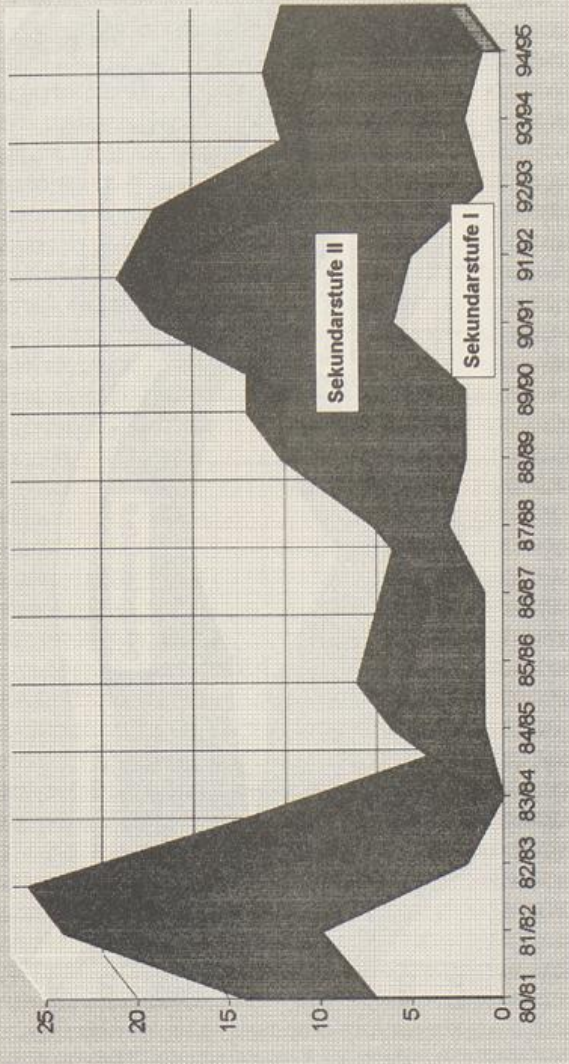
Legende: LP S I S II

(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen

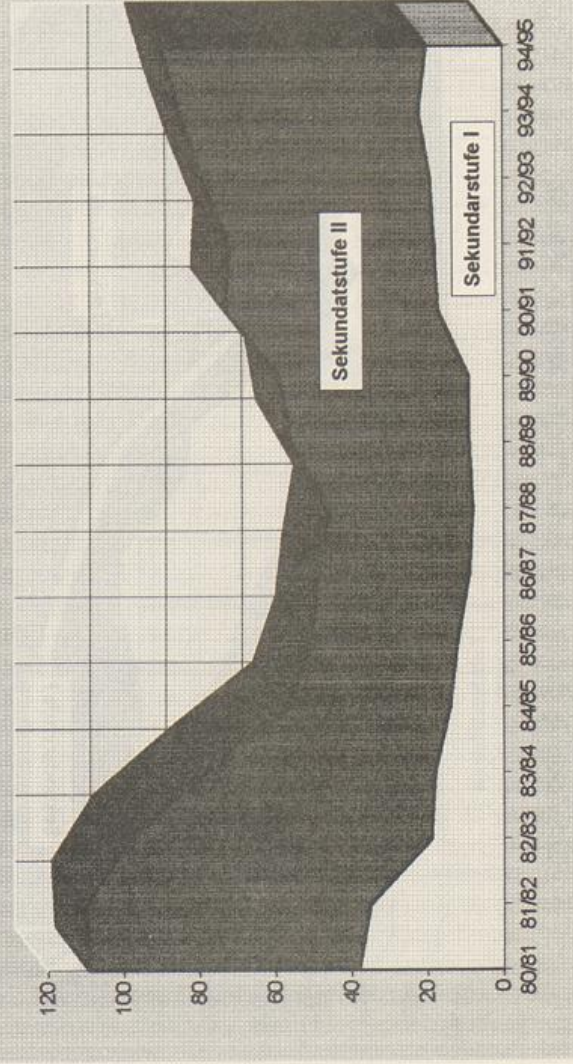
(**) einschl. beurlaubte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95

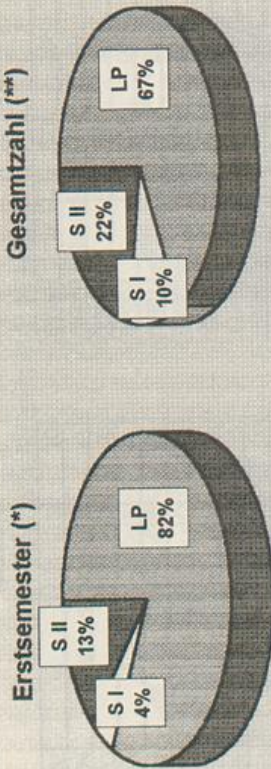


Entwicklung der Gesamtzahl (**) WS 1980/81 - 1994/95



Lehramtsstudienfach Deutsch

Verteilung zum WS 1994/95



Die Zahlen der Lehramts-Studienfächer sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopfzahlen handelt (pro Person wird - je nach Schulstufe - mehr als ein Fach belegt):

LP = Summe 1. - 3. Fach S I/S II = Summe 1. und 2. Fach

Erstsemester (*)

WS	LP	S I	S II	Summe
80/81	19	25	54	98
81/82	100	55	61	216
82/83	41	20	35	96
83/84	39	26	27	92
84/85	40	28	28	96
85/86	32	15	32	79
86/87	48	19	14	81
87/88	71	24	50	145
88/89	100	18	32	150
89/90	162	24	48	234
90/91	234	23	59	316
91/92	160	35	81	276
92/93	193	30	48	271
93/94	262	19	58	339
94/95	344	18	56	418

Gesamtzahl (**)

WS	LP	S I	S II	Summe
80/81	85	195	368	648
81/82	261	214	367	842
82/83	271	200	352	823
83/84	274	185	319	778
84/85	263	179	328	770
85/86	214	138	305	657
86/87	202	146	248	596
87/88	229	162	255	646
88/89	314	153	242	709
89/90	461	151	256	868
90/91	675	155	280	1110
91/92	782	169	328	1279
92/93	880	176	339	1395
93/94	1022	168	378	1568
94/95	1175	181	392	1748

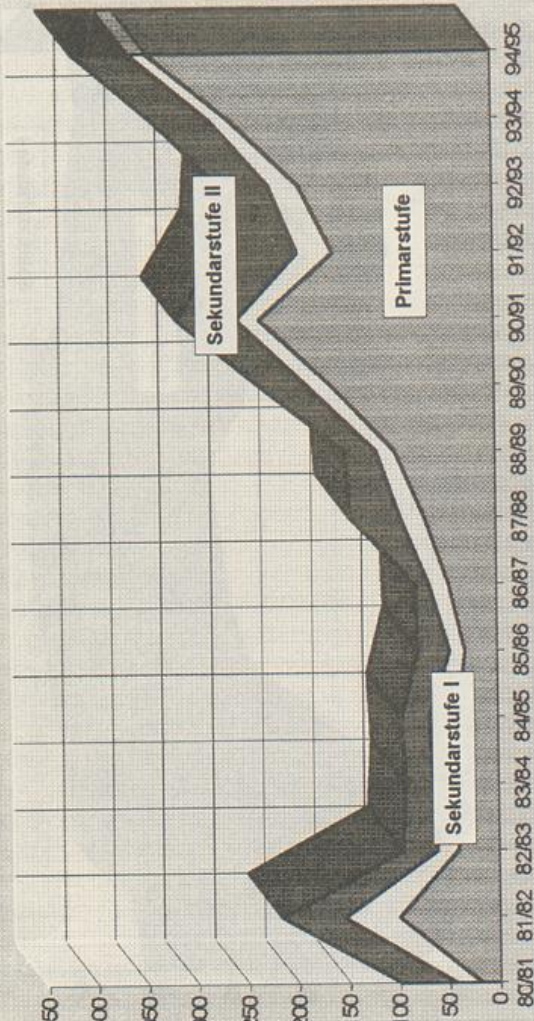
Legende: LP S I S II

(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen

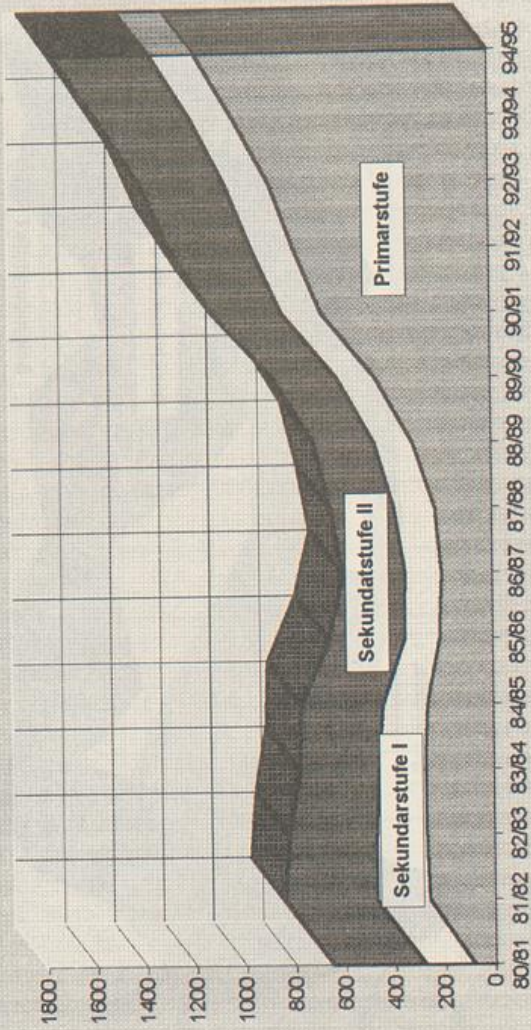
(**) einschl. beurlaubte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95

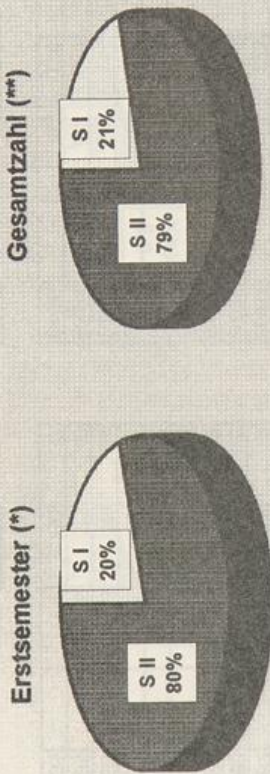


Entwicklung der Gesamtzahl (**) WS 1980/81 - 1994/95



Lehramtsstudienfach Englisch

Verteilung zum WS 1994/95



Die Zahlen der Lehramts-Studienfächer sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopfzahlen handelt (pro Person wird - je nach Schulstufe - mehr als ein Fach belegt):

LP = Summe 1. - 3. Fach S I/S II = Summe 1. und 2. Fach

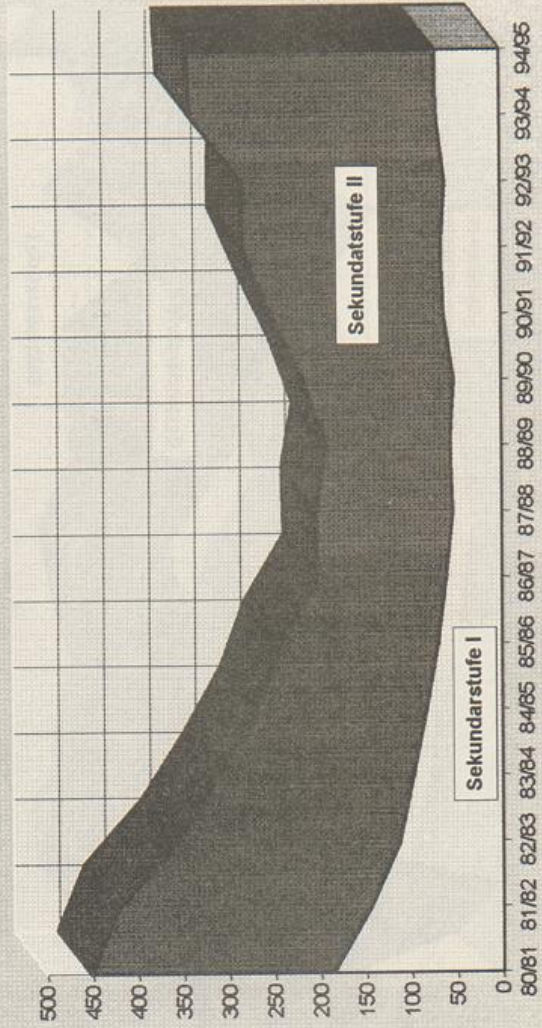
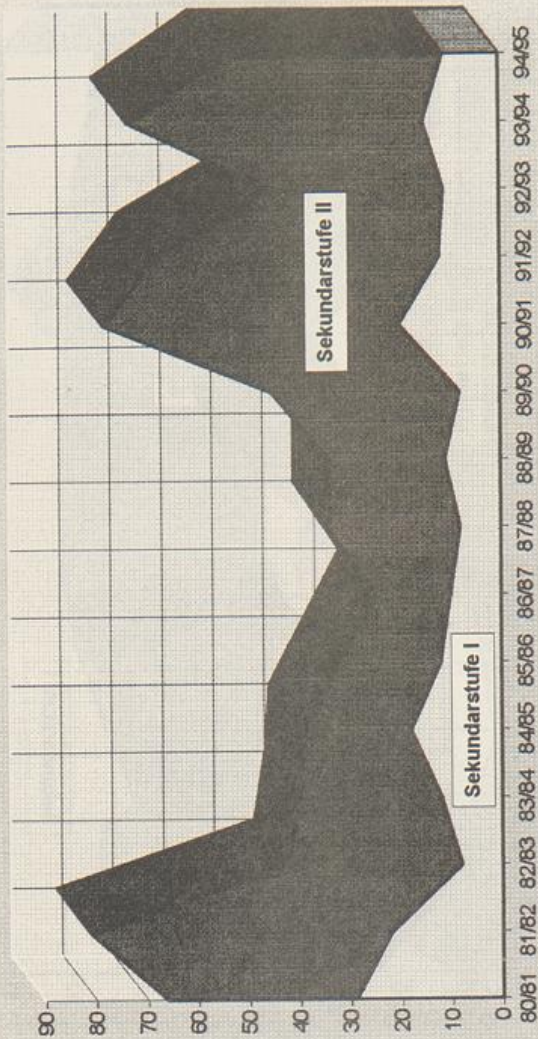
Erstsemester (*)				Gesamtzahl (**)					
WS	LP	S I	S II	Summe	WS	LP	S I	S II	Summe
80/81		29	37	66	80/81		187	265	452
81/82		22	59	81	81/82		145	278	423
82/83		8	34	42	82/83		113	246	359
83/84		12	28	40	83/84		98	215	313
84/85		18	21	39	84/85		83	189	272
85/86		12	20	32	85/86		70	176	246
86/87		10	15	25	86/87		61	142	203
87/88		8	26	34	87/88		53	152	205
88/89		11	23	34	88/89		56	136	192
89/90		8	37	45	89/90		52	166	218
90/91		20	58	78	90/91		62	191	253
91/92		12	56	68	91/92		65	219	284
92/93		11	34	45	92/93		60	223	283
93/94		15	58	73	93/94		69	270	339
94/95		11	43	54	94/95		71	272	343

Legende: LP S I S II

(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen

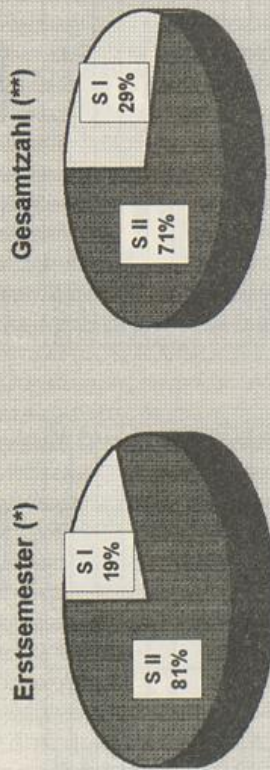
(**) einschl. beurlaubte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn



Lehramtsstudienfach Geschichte

Verteilung zum WS 1994/95



Die Zahlen der Lehramts-Studienfächer sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopffzahlen handelt (pro Person wird - je nach Schulstufe - mehr als ein Fach belegt):

LP = Summe 1. - 3. Fach S I/S II = Summe 1. und 2. Fach

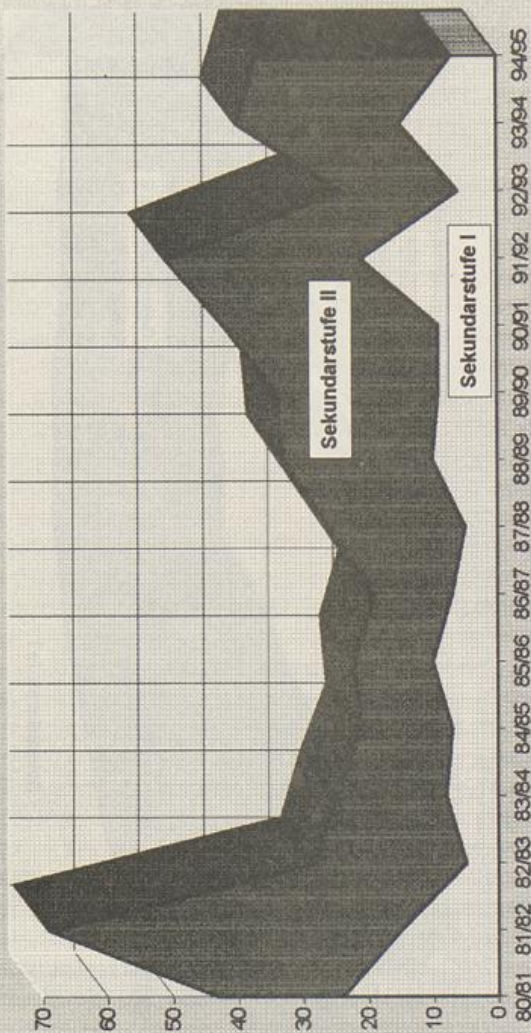
Erstsemester (*)				Gesamtzahl (**)					
WS	LP	S I	S II	Summe	WS	LP	S I	S II	Summe
80/81		24	19	43	80/81		139	144	283
81/82		15	54	69	81/82		126	200	326
82/83		5	23	28	82/83		107	201	308
83/84		8	17	25	83/84		92	180	272
84/85		7	14	21	84/85		71	156	227
85/86		10	12	22	85/86		53	132	185
86/87		7	12	19	86/87		44	123	167
87/88		5	21	26	87/88		43	130	173
88/89		10	23	33	88/89		42	125	167
89/90		9	25	34	89/90		47	126	173
90/91		9	33	42	90/91		46	147	193
91/92		21	30	51	91/92		56	153	209
92/93		6	18	24	92/93		53	144	197
93/94		15	25	40	93/94		64	164	228
94/95		7	30	37	94/95		71	176	247

Legende: LP S I S II

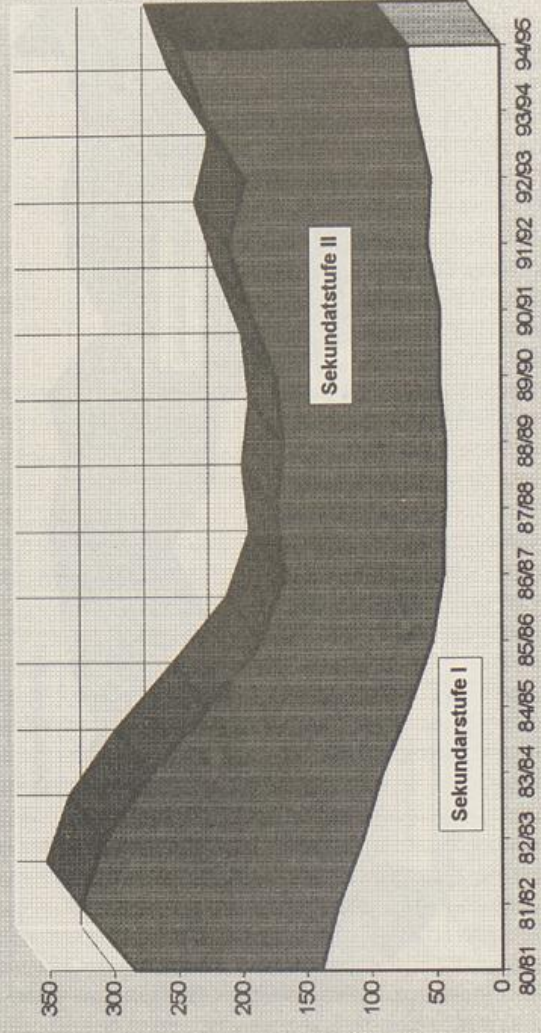
(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen
 (**) einschl. beurlaubte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95

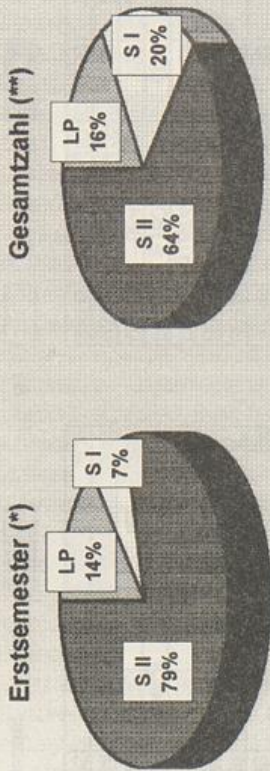


Entwicklung der Gesamtzahl (**) WS 1980/81 - 1994/95



Lehramtsstudienfach Kunst

Verteilung zum WS 1994/95



Die Zahlen der Lehramts-Studienfächer sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopffzahlen handelt (pro Person wird - je nach Schulstufe - mehr als ein Fach belegt):

LP = Summe 1. - 3. Fach S I/S II = Summe 1. und 2. Fach

Erstsemester (*)

WS	LP	S I	S II	Summe
80/81	16	11	27	
81/82	11	14	12	37
82/83	14	9	13	36
83/84	3	2	20	25
84/85	1	16	4	21
85/86	2	6		8
86/87	3	11		14
87/88	6	12		18
88/89	8	4	13	25
89/90	9	6	14	29
90/91	12	6	27	45
91/92	5	6	30	41
92/93	4	9	17	30
93/94	4	2	19	25
94/95	4	2	22	28

Gesamtzahl (**)

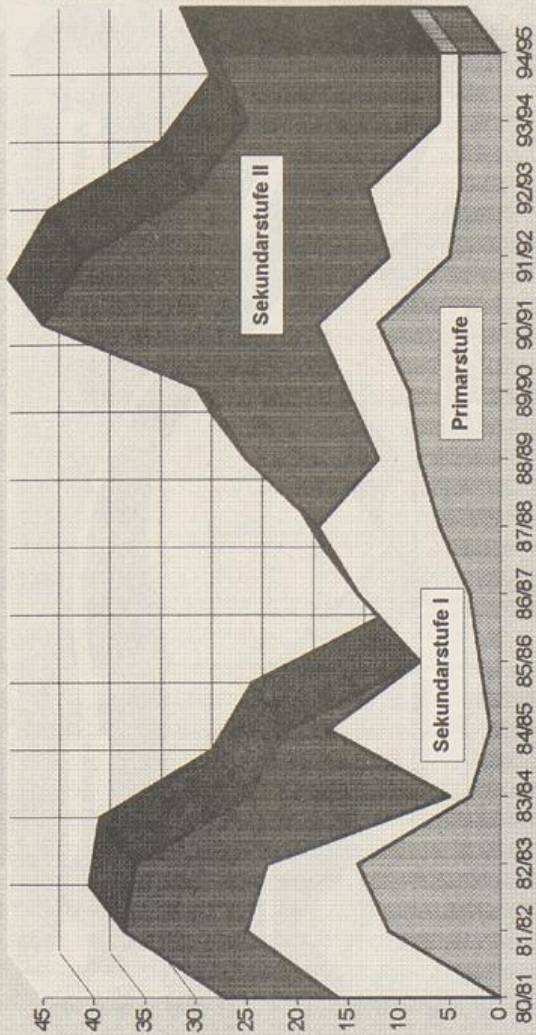
WS	LP	S I	S II	Summe
80/81	123	97	97	220
81/82	51	133	99	283
82/83	59	126	103	288
83/84	48	93	121	262
84/85	42	85	99	226
85/86	30	76	78	184
86/87	24	75	69	168
87/88	19	74	45	138
88/89	27	67	61	155
89/90	35	66	74	175
90/91	45	63	97	205
91/92	50	63	123	236
92/93	52	63	145	260
93/94	46	55	154	255
94/95	42	50	164	256

Legende: LP S I S II

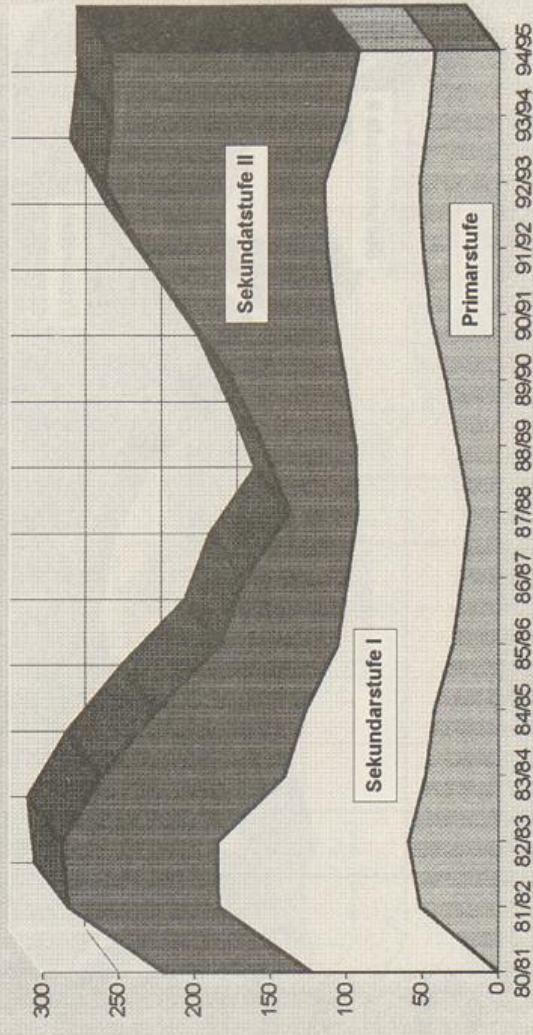
(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen
 (**) einschl. beurteilte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95

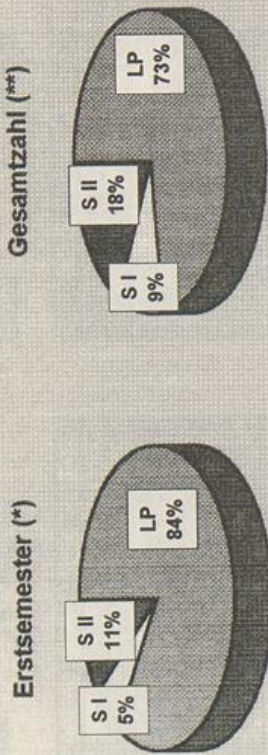


Entwicklung der Gesamtzahl (**) WS 1980/81 - 1994/95



Lehramtsstudienfach Mathematik

Verteilung zum WS 1994/95



Die Zahlen der Lehramts-Studienfächer sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopfkahlen handelt (pro Person wird - je nach Schulstufe - mehr als ein Fach belegt):

LP = Summe 1. - 3. Fach S I/S II = Summe 1. und 2. Fach

Erstsemester (*)

WS	LP	S I	S II	Summe
80/81	32	18	32	82
81/82	96	28	38	162
82/83	41	9	17	67
83/84	40	6	17	63
84/85	41	3	19	63
85/86	31	5	15	51
86/87	48	3	10	61
87/88	69	10	15	94
88/89	103	7	30	140
89/90	165	10	44	219
90/91	235	22	49	306
91/92	161	27	66	254
92/93	196	22	42	260
93/94	264	19	57	340
94/95	344	22	43	409

Gesamtzahl (**)

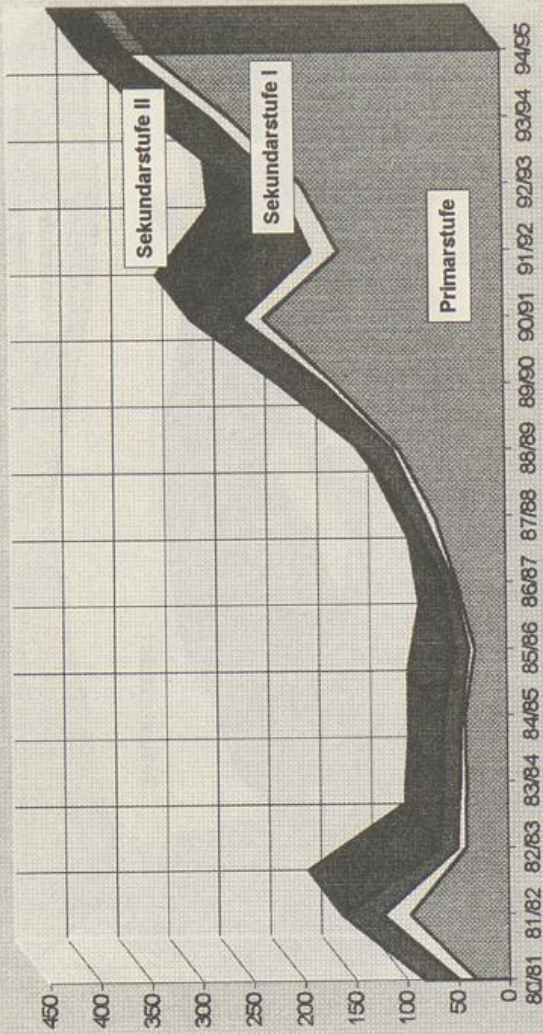
WS	LP	S I	S II	Summe
80/81	99	158	137	394
81/82	163	131	156	450
82/83	193	114	121	428
83/84	213	102	121	436
84/85	233	79	128	440
85/86	201	71	115	387
86/87	195	52	98	345
87/88	223	58	93	374
88/89	313	62	136	510
89/90	459	57	161	677
90/91	674	79	181	934
91/92	780	101	224	1105
92/93	884	118	228	1230
93/94	1024	129	266	1419
94/95	1175	151	288	1614

Legende: LP S I S II

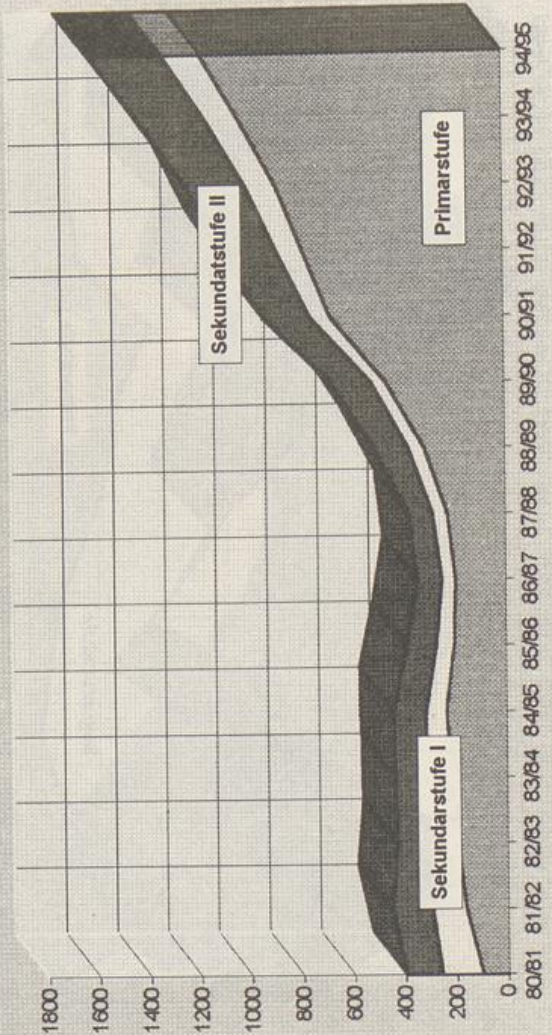
(*) Neumatrikulierte einschli. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen
 (**) einschli. beurlaubte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95

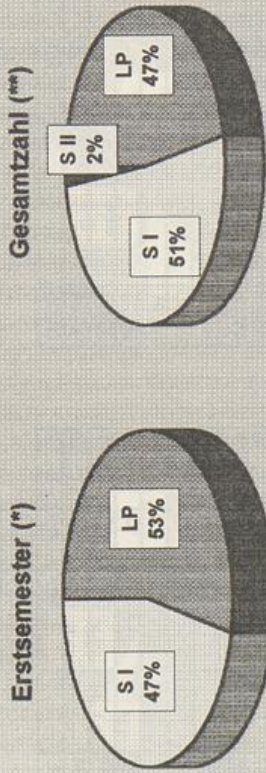


Entwicklung der Gesamtzahl (**) WS 1980/81 - 1994/95



Lehramtsstudienfach Musikpädagogik

Verteilung zum WS 1994/95



Die Zahlen der Lehramts-Studienfächer sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopfzahlen handelt (pro Person wird - je nach Schulstufe - mehr als ein Fach belegt):

LP = Summe 1. - 3. Fach S I/S II = Summe 1. und 2. Fach

Erstsemester (*)

WS	LP	SI	S II	Summe
80/81	4	11	17	32
81/82	6	15	21	42
82/83	3	12	16	31
83/84	2	11	3	16
84/85	5	16	21	42
85/86	1	13	14	28
86/87	3	5	8	16
87/88	6	7	13	26
88/89	7	4	11	22
89/90	6	11	17	34
90/91	11	13	24	48
91/92	13	7	20	40
92/93	2	8	10	20
93/94	4	3	7	14
94/95	8	7	15	30

Gesamtzahl (**)

WS	LP	SI	S II	Summe
80/81	14	59	51	124
81/82	19	65	77	161
82/83	20	54	67	141
83/84	14	71	60	145
84/85	17	64	53	134
85/86	13	73	53	139
86/87	13	64	40	117
87/88	17	74	32	123
88/89	26	77	15	118
89/90	35	78	10	123
90/91	37	83	6	126
91/92	51	71	4	126
92/93	44	62	2	108
93/94	43	56	2	101
94/95	47	51	2	100

Legende:

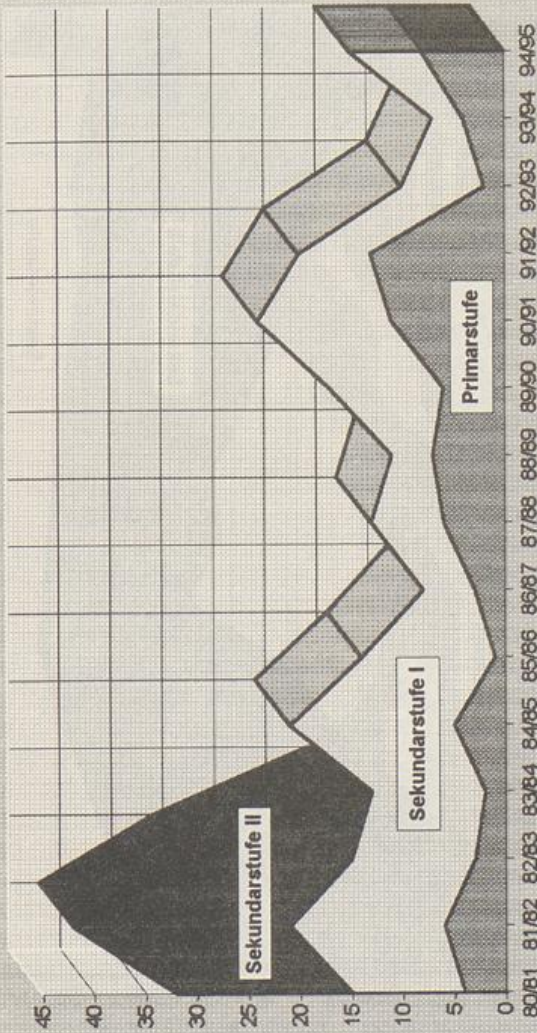


(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen

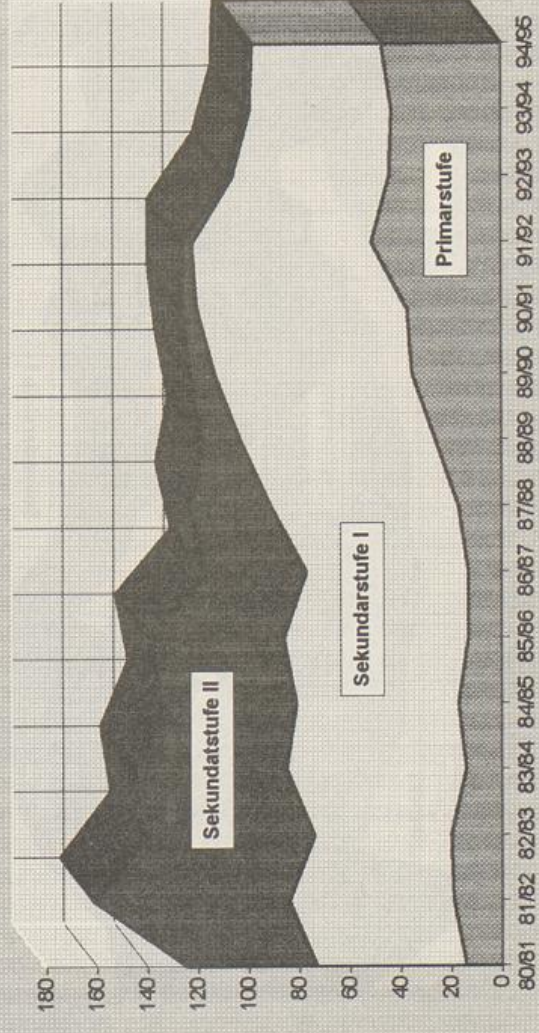
(**) einschl. beurlaubte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95

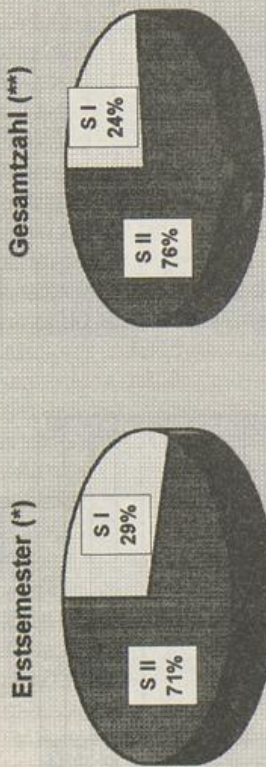


Entwicklung der Gesamtzahl (**) WS 1980/81 - 1994/95



Lehramtsstudienfach Physik

Verteilung zum WS 1994/95



Die Zahlen der Lehramts-Studienfächer sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopffzahlen handelt (pro Person wird - je nach Schulstufe - mehr als ein Fach belegt):

LP = Summe 1. - 3. Fach S I/S II = Summe 1. und 2. Fach

Erstsemester (*)

WS	LP	S I	S II	Summe
80/81	8	15	23	
81/82	7	22	29	
82/83	3	8	11	
83/84	1	4	5	
84/85	1	10	11	
85/86	1	1	2	
86/87	1	5	6	
87/88	4	3	7	
88/89	5	10	15	
89/90	5	15	20	
90/91	3	14	17	
91/92	4	14	18	
92/93	1	10	11	
93/94	6	17	23	
94/95	5	12	17	

Gesamtzahl (**)

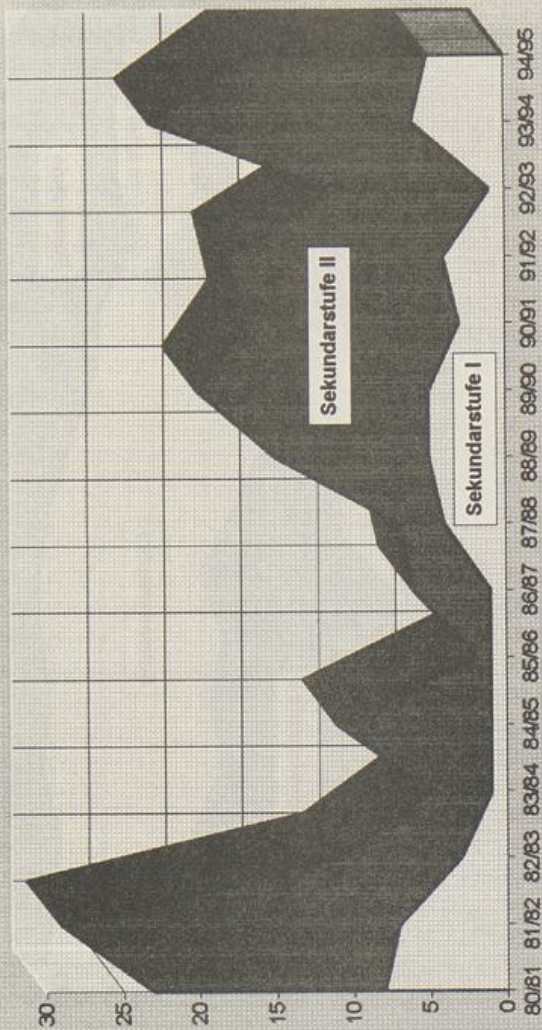
WS	LP	S I	S II	Summe
80/81		41	97	138
81/82		37	102	139
82/83		32	84	116
83/84		25	68	93
84/85		17	60	77
85/86		11	35	46
86/87		13	43	56
87/88		15	39	54
88/89		17	47	64
89/90		19	54	73
90/91		22	55	77
91/92		25	61	86
92/93		21	67	88
93/94		25	82	107
94/95		28	90	118

Legende: LP S I S II

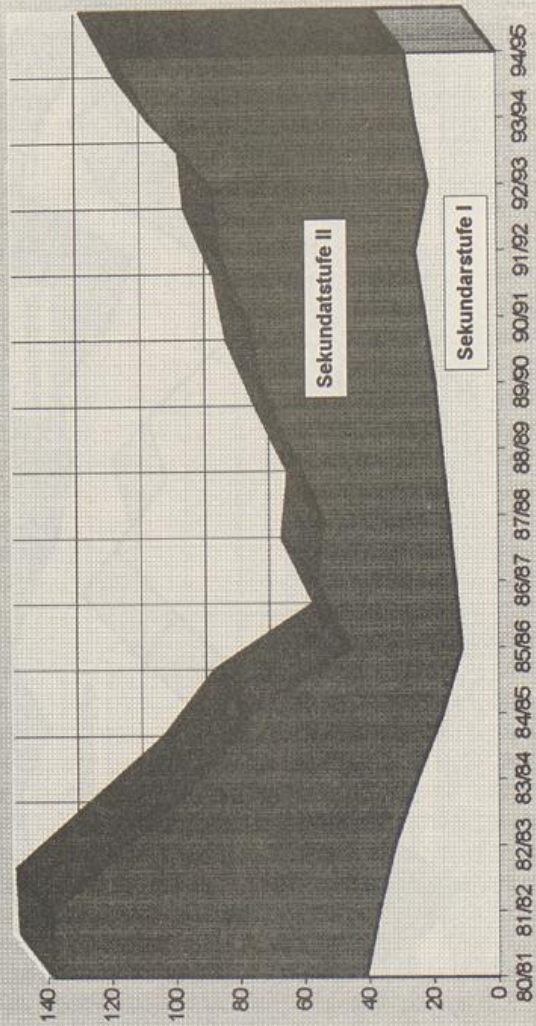
(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen
 (**) einschl. beurlaubte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

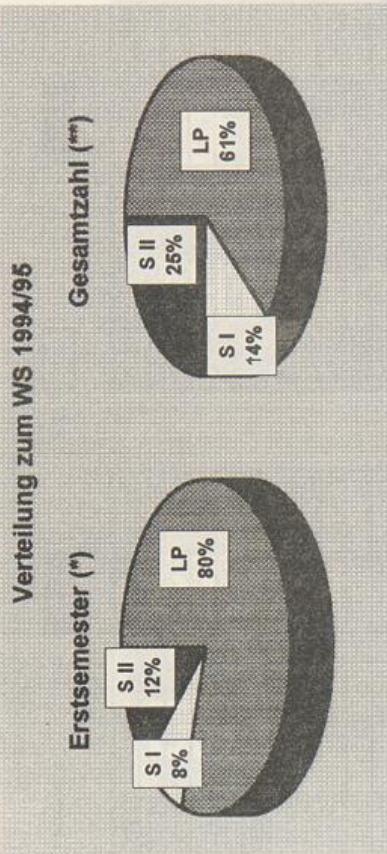
Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95



Entwicklung der Gesamtzahl (**) WS 1980/81 - 1994/95



Lehramtsstudienfach ev. Religionslehre



Die Zahlen der Lehramts-Studienfächer sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopffzahlen handelt (pro Person wird - je nach Schulstufe - mehr als ein Fach belegt):

LP = Summe 1. - 3. Fach S I/S II = Summe 1. und 2. Fach

Erstsemester (*)

WS	LP	S I	S II	Summe
80/81	2	11	7	20
81/82	4	10	11	25
82/83	2	2	12	16
83/84	4	1	12	17
84/85	1	4	6	11
85/86	1	3	5	9
86/87	3	2	2	7
87/88	6	4	4	14
88/89	5	1	3	9
89/90	9	5	5	19
90/91	10	4	9	23
91/92	17	3	8	28
92/93	18	4	5	27
93/94	22	2	7	31
94/95	39	4	6	49

Gesamtzahl (**)

WS	LP	S I	S II	Summe
80/81	18	44	80	142
81/82	16	45	69	130
82/83	16	40	63	119
83/84	19	31	66	116
84/85	15	24	60	99
85/86	15	23	57	95
86/87	12	20	52	84
87/88	12	25	44	81
88/89	16	20	45	81
89/90	24	21	39	84
90/91	31	20	48	99
91/92	49	22	43	114
92/93	66	22	39	127
93/94	72	19	44	135
94/95	103	24	42	169

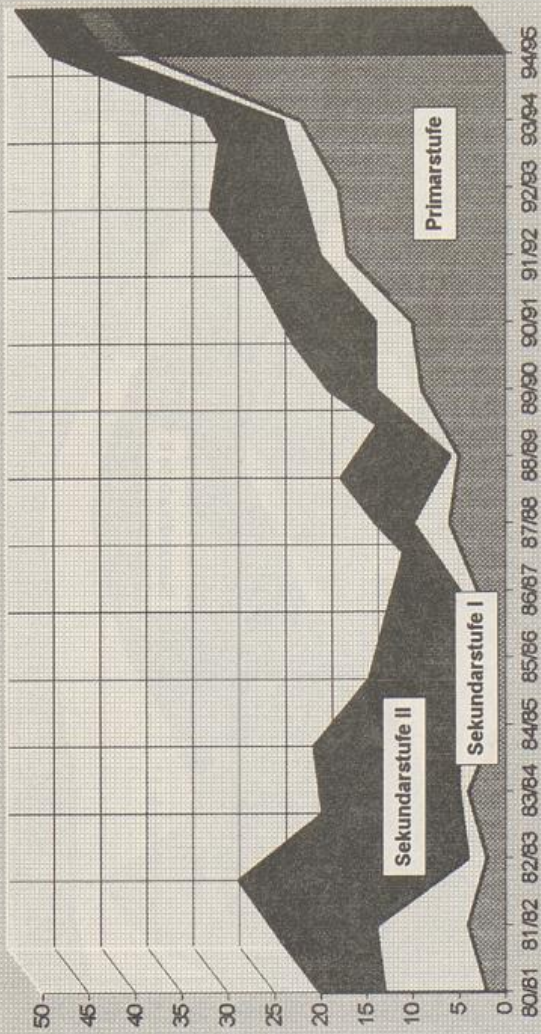
Legende: LP (schraffiert) S I (weiß) S II (grau)

(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen

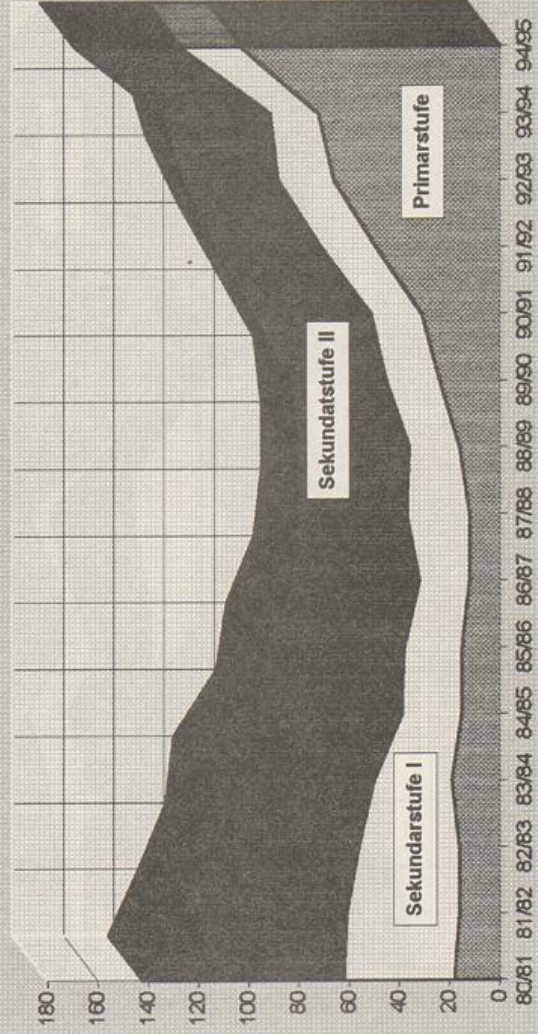
(**) einschl. beurlaubte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

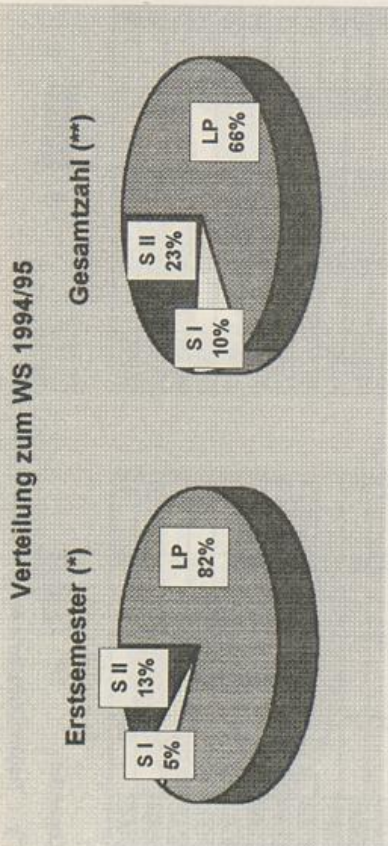
Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95



Entwicklung der Gesamtzahl (**) WS 1980/81 - 1994/95



Lehramtsstudienfach rk. Religionslehre



Die Zahlen der Lehramts-Studienfächer sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopfzahlen handelt (pro Person wird - je nach Schulstufe - mehr als ein Fach belegt):

LP = Summe 1. - 3. Fach S I/S II = Summe 1. und 2. Fach

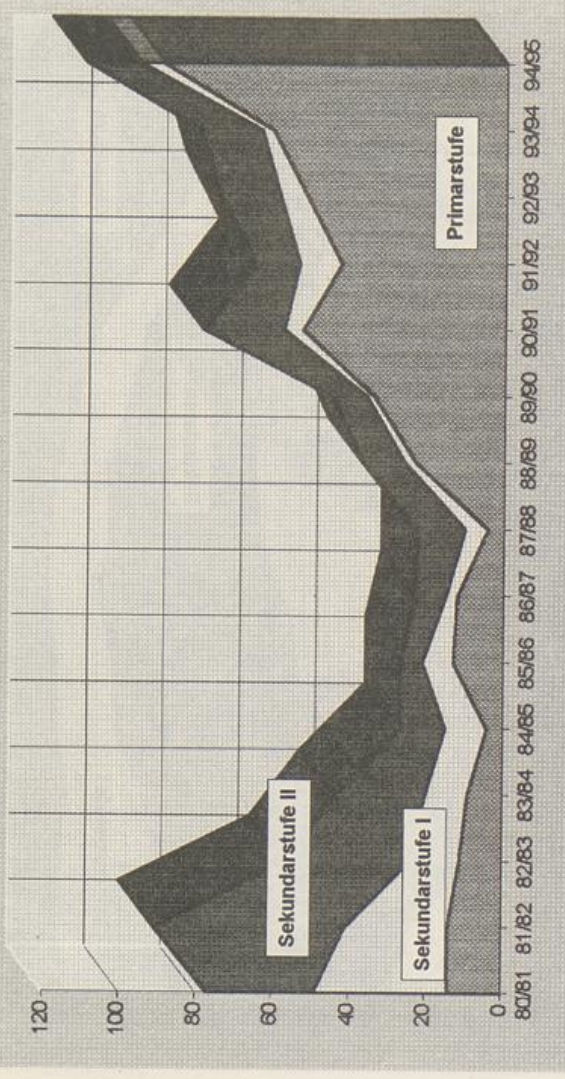
Erstsemester (*)				Gesamtzahl (**)					
WS	LP	S I	S II	Summe	WS	LP	S I	S II	Summe
80/81	14	35	28	77	80/81	81	199	216	496
81/82	14	27	50	91	81/82	61	173	218	452
82/83	11	13	33	57	82/83	65	152	203	420
83/84	9	11	24	44	83/84	64	128	203	395
84/85	4	11	12	27	84/85	49	116	184	349
85/86	13	8	6	27	85/86	42	79	160	281
86/87	12	3	8	23	86/87	36	65	151	251
87/88	4	6	13	23	87/88	27	56	130	213
88/89	23	3	11	37	88/89	49	54	118	221
89/90	34	2	9	45	89/90	83	45	110	238
90/91	53	5	21	79	90/91	133	52	105	290
91/92	43	11	12	66	91/92	161	53	96	312
92/93	52	7	16	75	92/93	207	53	101	361
93/94	61	3	16	80	93/94	234	46	107	387
94/95	90	6	14	110	94/95	294	46	104	444

Legende: LP S I S II

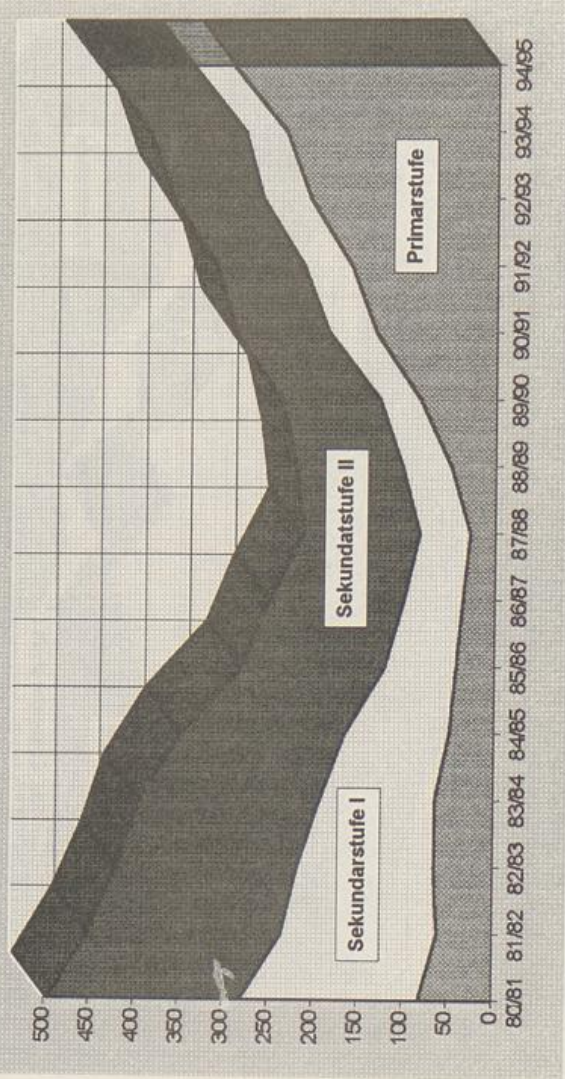
(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen
 (**) einschl. beurlaubte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95



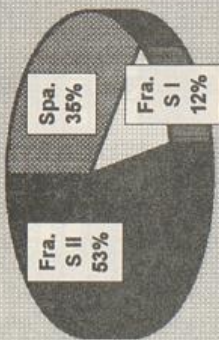
Entwicklung der Gesamtzahl (***) WS 1980/81 - 1994/95



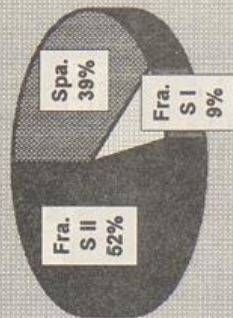
LA-Studienfächer Romanische Sprachen Französisch und Spanisch

Verteilung zum WS 1994/95

Erstsemester (*)



Gesamtzahl (**)



Die Zahlen der Lehramts-Studienfächer sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopfzahlen handelt (pro Person wird - je nach Schulstufe - mehr als ein Fach belegt):

LP = Summe 1.-3. Fach S./S.II = Summe 1. und 2. Fach

Erstsemester (*)

WS	Spa-nisch		Französisch		Summe
	S I	S II	S I	S II	
80/81	11	18	29	29	158
81/82	7	10	23	40	172
82/83	12	2	16	30	159
83/84	5	5	13	23	164
84/85	8	4	8	20	130
85/86	9	3	3	15	114
86/87	7	3	9	19	105
87/88	9	4	8	21	114
88/89	10	4	12	26	112
89/90	9	5	18	32	133
90/91	15	4	29	48	144
91/92	17	7	19	43	152
92/93	9	4	19	32	157
93/94	13	4	17	34	178
94/95	12	4	18	34	187

Gesamtzahl (**)

WS	Spa-nisch		Französisch		Summe
	S I	S II	S I	S II	
80/81	5	35	118	158	
81/82	7	36	129	172	
82/83	22	31	106	159	
83/84	26	33	105	164	
84/85	29	24	77	130	
85/86	28	23	63	114	
86/87	30	15	60	105	
87/88	42	6	66	114	
88/89	39	16	57	112	
89/90	46	19	68	133	
90/91	52	15	77	144	
91/92	58	19	75	152	
92/93	60	11	86	157	
93/94	70	15	93	178	
94/95	73	16	98	187	

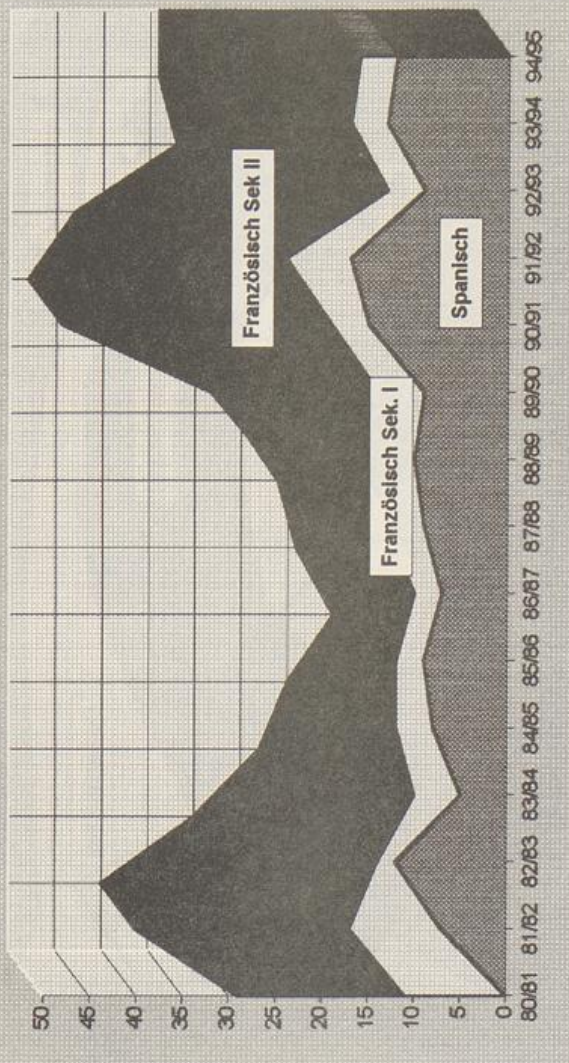
Legende: LP S I S II

(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen

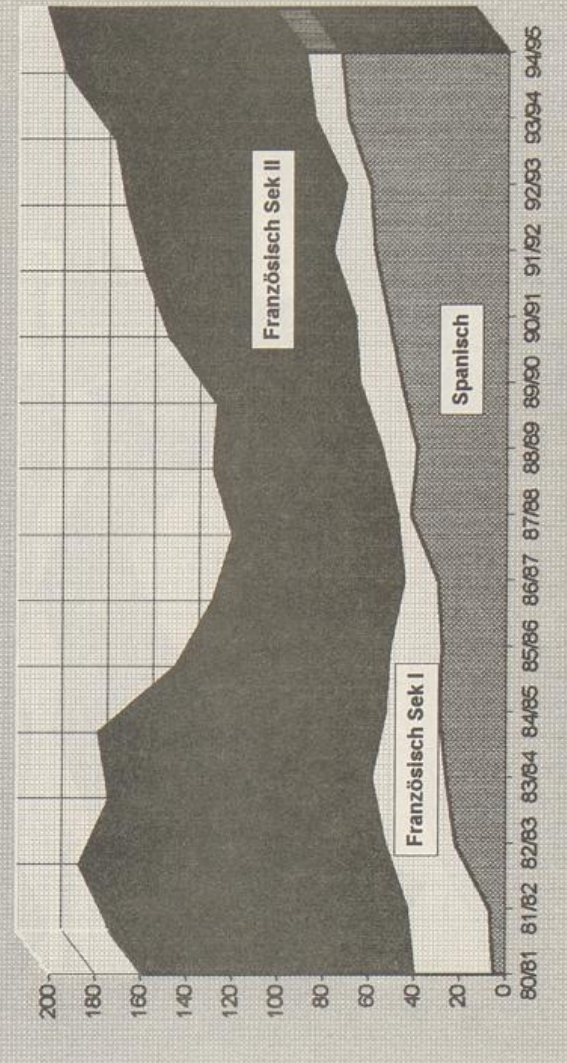
(**) einschl. beurteilte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95

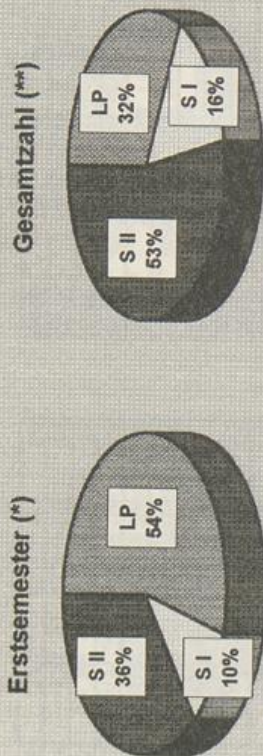


Entwicklung der Gesamtzahl (**) WS 1980/81 - 1994/95



Lehramtsstudienfach Sport

Verteilung zum WS 1994/95



Die Zahlen der Lehramts-Studienfächer sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopffzahlen handelt (pro Person wird - je nach Schulstufe - mehr als ein Fach belegt):

LP = Summe 1. - 3. Fach S I / S II = Summe 1. und 2. Fach

Erstsemester (*)

WS	LP	S I	S II	Summe
80/81	17	42	59	
81/82	7	31	28	66
82/83	2	12	30	44
83/84	3	10	25	36
84/85	4	4	18	26
85/86	1	9	9	19
86/87	4	1	9	14
87/88	4	6	14	24
88/89	8	7	18	33
89/90	10	4	14	28
90/91	35	6	35	76
91/92	17	14	34	65
92/93	15	9	29	53
93/94	22	4	39	65
94/95	42	8	28	78

Gesamtzahl (**)

WS	LP	S I	S II	Summe
80/81	237	215	452	
81/82	40	240	224	504
82/83	36	220	232	488
83/84	33	197	235	465
84/85	26	153	207	386
85/86	22	122	150	294
86/87	21	88	168	277
87/88	26	70	163	259
88/89	38	65	160	263
89/90	47	54	160	261
90/91	81	53	173	307
91/92	96	64	182	342
92/93	94	71	189	354
93/94	109	62	205	376
94/95	129	64	216	409

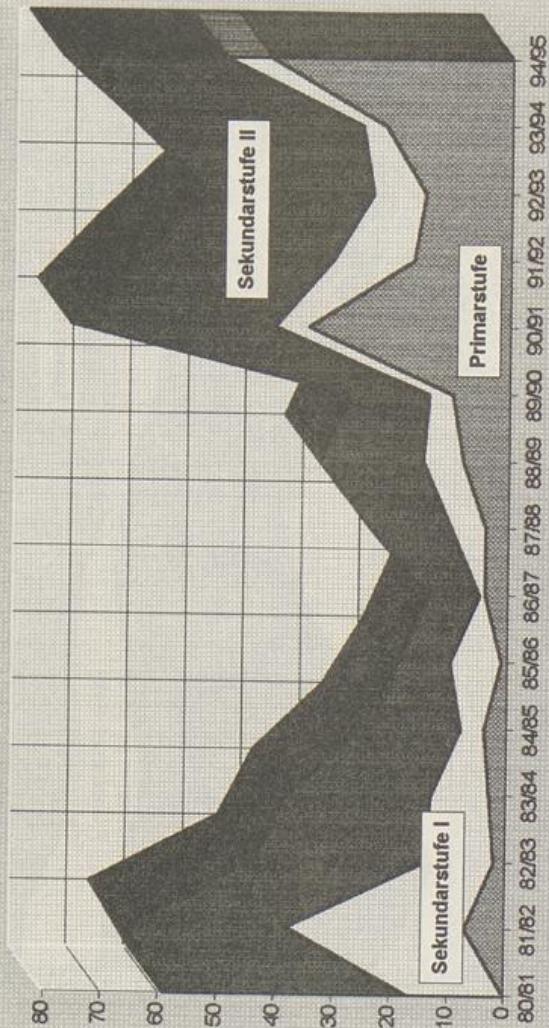
Legende: LP S I S II

(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen

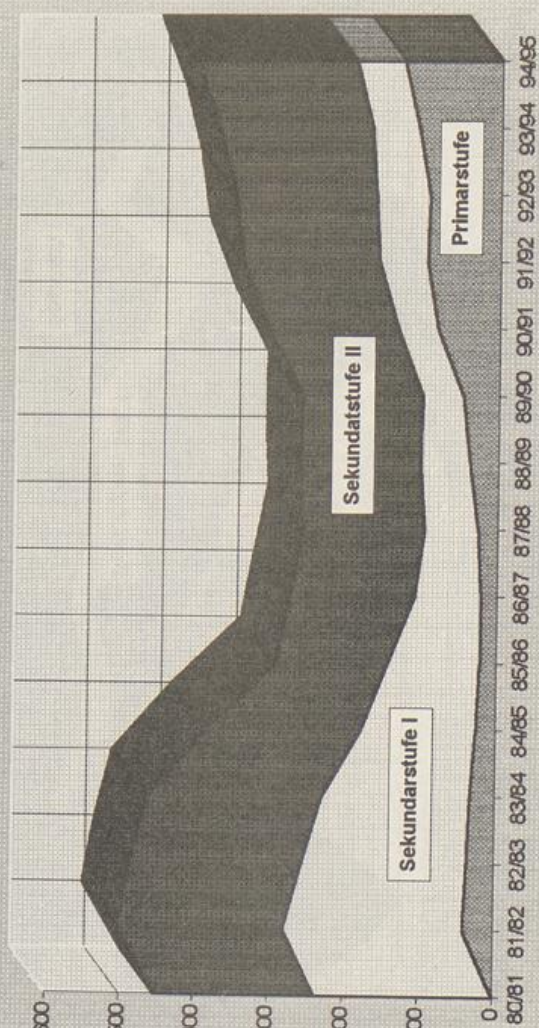
(**) einschl. beurlaubte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

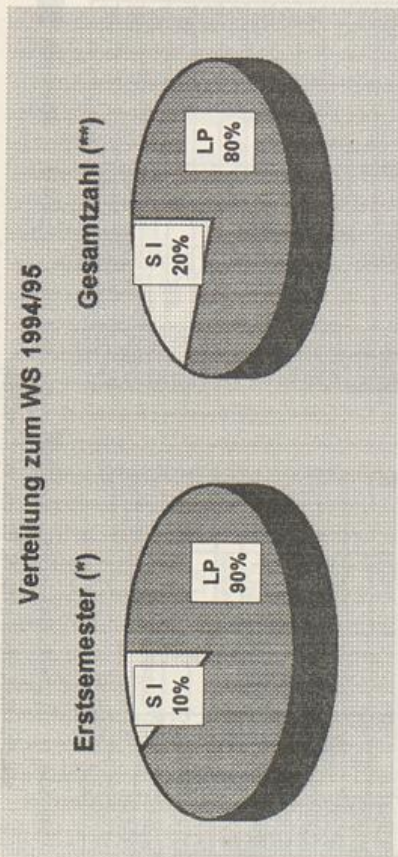
Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95



Entwicklung der Gesamtzahl (**) WS 1980/81 - 1994/95



Lehramtsstudienfach Textilgestaltung



Die Zahlen der Lehramts-Studienfächer sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopfzahlen handelt (pro Person wird - je nach Schulstufe - mehr als ein Fach belegt):

LP = Summe 1. - 3. Fach S I/S II = Summe 1. und 2. Fach

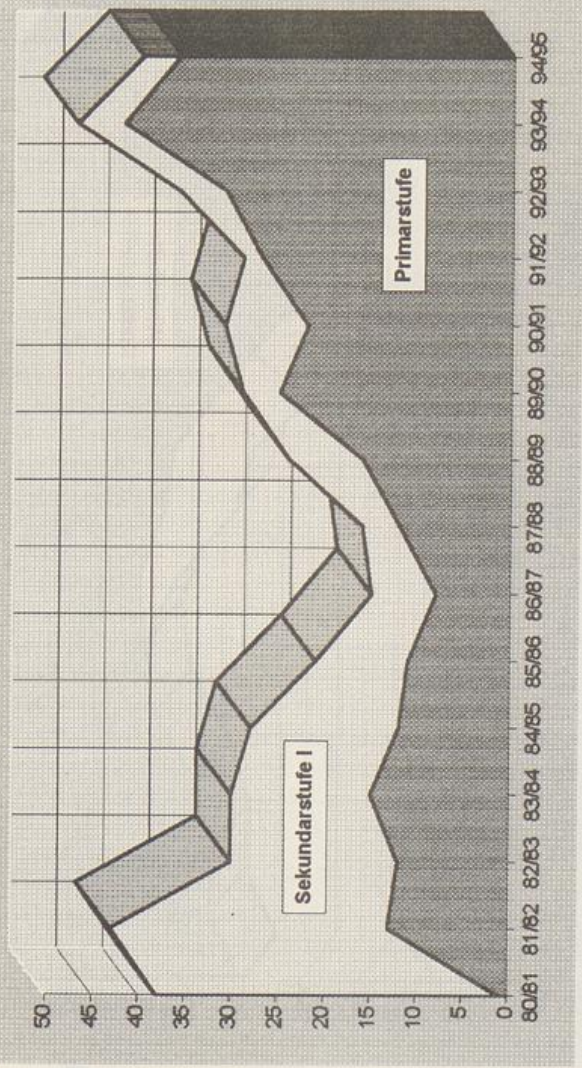
WS	Erstsemester (*)			Gesamtzahl (**)		
	LP	SI	S II	LP	SI	S II
80/81	1	37	36	1	156	157
81/82	13	30	43	14	154	168
82/83	12	18	30	34	155	189
83/84	15	15	30	47	134	181
84/85	12	16	28	53	112	165
85/86	11	10	21	51	81	132
86/87	8	7	15	49	60	109
87/88	12	4	16	47	59	106
88/89	16	8	24	61	57	118
89/90	25	4	29	69	49	118
90/91	22	9	31	90	54	144
91/92	27	2	29	106	47	153
92/93	31	5	36	123	46	169
93/94	42	5	47	152	44	196
94/95	36	4	40	166	41	207

Legende: LP SI S II

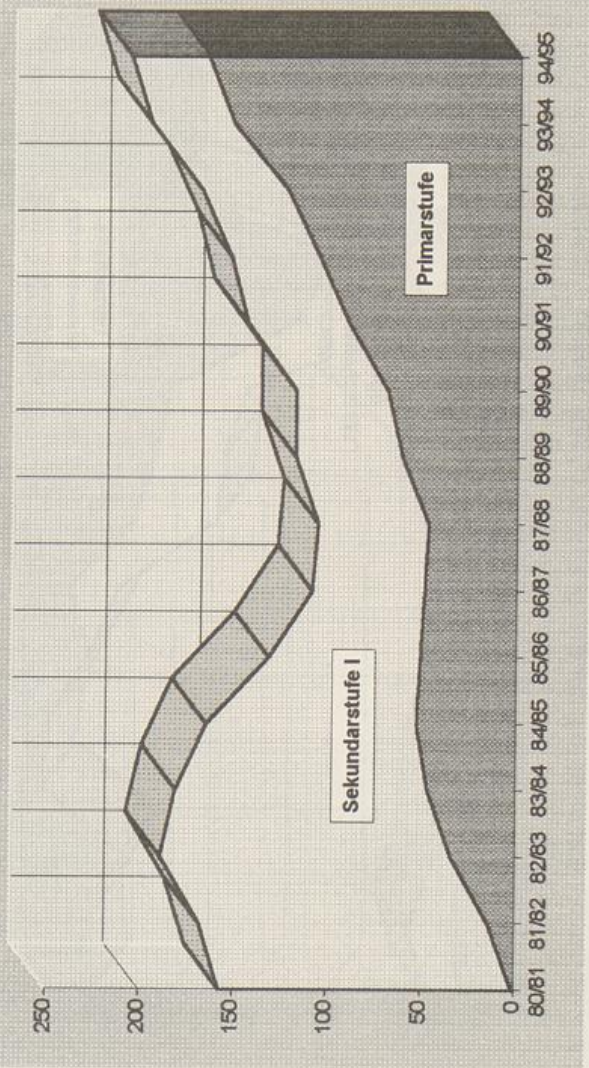
(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen
 (**) einschl. beurlaubte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95



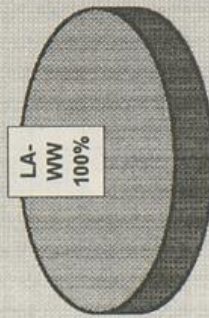
Entwicklung der Gesamtzahl (**) WS 1980/81 - 1994/95



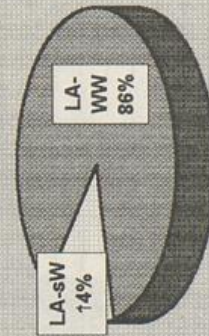
LA-Fächer Wirtschaftswissenschaften

Verteilung zum WS 1994/95

Erstsemester (*)



Gesamtzahl (**)



Die Zahlen der Lehramts-Studienfächer sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopfzahlen handelt (pro Person wird - je nach Schulstufe - mehr als ein Fach belegt):

LP = Summe 1. - 3. Fach

S / S II = Summe 1. und 2. Fach

Erstsemester (*)

WS	Wlwi bf	Wlwi spez.	Summe
80/81	19		19
81/82	17		17
82/83	26		26
83/84	5		5
84/85	7		7
85/86	17		17
86/87	12	13	25
87/88	29	21	50
88/89	34	18	52
89/90	38	20	58
90/91	71	35	106
91/92	80	18	98
92/93	37	auslau-	37
93/94	37	fendes	37
94/95	19	Fach	19

Gesamtzahl (**)

WS	Wlwi bf	Wlwi spez.	Summe
80/81	197		197
81/82	170		170
82/83	173		173
83/84	155		155
84/85	122		122
85/86	112		112
86/87	105	33	138
87/88	128	60	188
88/89	137	68	205
89/90	184	91	275
90/91	230	123	353
91/92	274	108	382
92/93	272	95	367
93/94	268	62	330
94/95	262	44	306

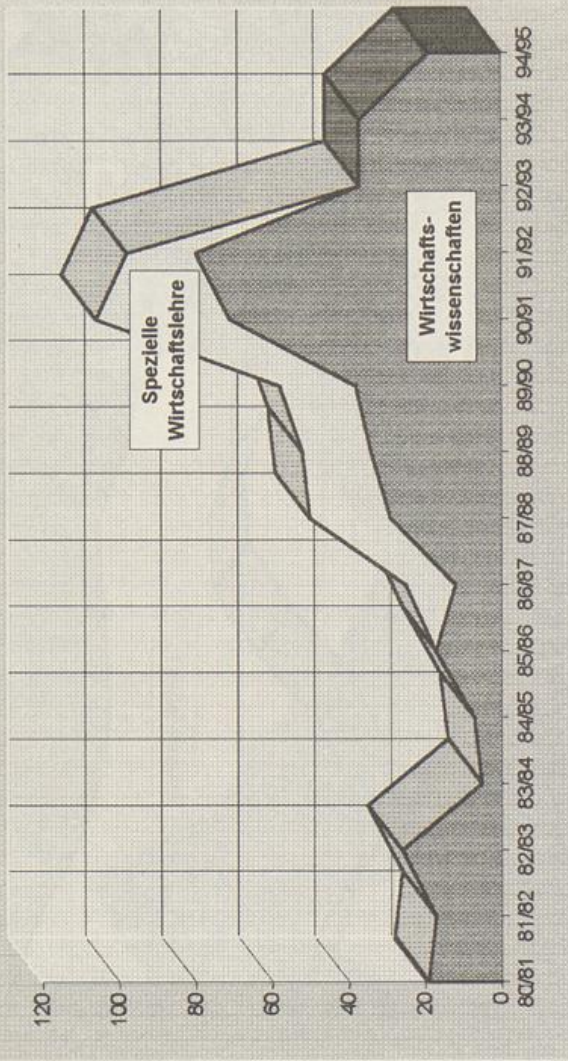
Legende: Wirtschaftswissen. LA-WW spezielle Wiwi LA-sW Spanisch

(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen

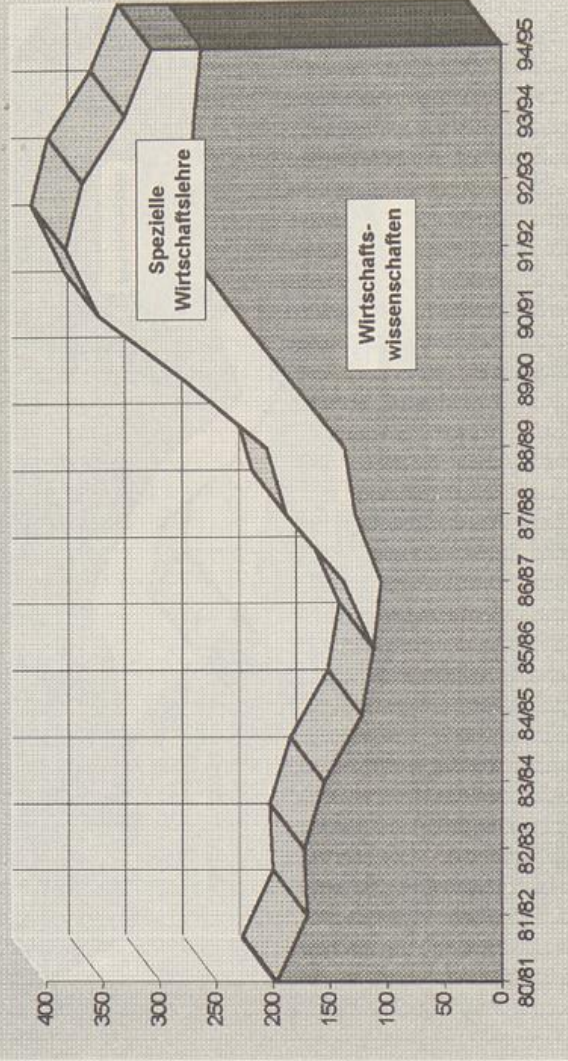
(**) einschl. beurteilte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95



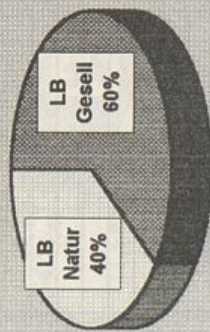
Entwicklung der Gesamtzahl (**) WS 1980/81 - 1994/95



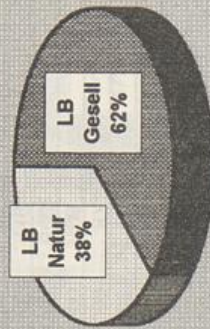
LA-Studienfach nur mit Primarstufe Lernbereich Sachunterricht

Verteilung zum WS 1994/95

Erstsemester (*)



Gesamtzahl (**)



Die Zahlen der Lehramts-Studienfächer sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopfzahlen handelt (pro Person wird - je nach Schulstufe - mehr als ein Fach belegt):

LP = Summe 1. - 3. Fach S I/S II = Summe 1. und 2. Fach

Erstsemester (*)

WS	Lernb. Sachunterricht		Summe
	Gesellsch.	Naturwiss.	
80/81	18	6	24
81/82	23	14	37
82/83	1	2	1
83/84	5	2	7
84/85	7	8	15
85/86	6	3	9
86/87	10	13	23
87/88	16	20	36
88/89	26	17	43
89/90	47	29	76
90/91	57	48	105
91/92	36	21	57
92/93	60	31	91
93/94	76	46	122
94/95	89	59	148

Gesamtzahl (**)

WS	Lernb. Sachunterricht		Summe
	Gesellsch.	Naturwiss.	
80/81	67	36	103
81/82	80	47	127
82/83	68	33	101
83/84	68	29	97
84/85	53	26	79
85/86	35	20	55
86/87	33	33	66
87/88	42	47	89
88/89	67	54	121
89/90	112	79	191
90/91	160	126	286
91/92	178	125	303
92/93	196	137	333
93/94	239	157	396
94/95	280	172	452

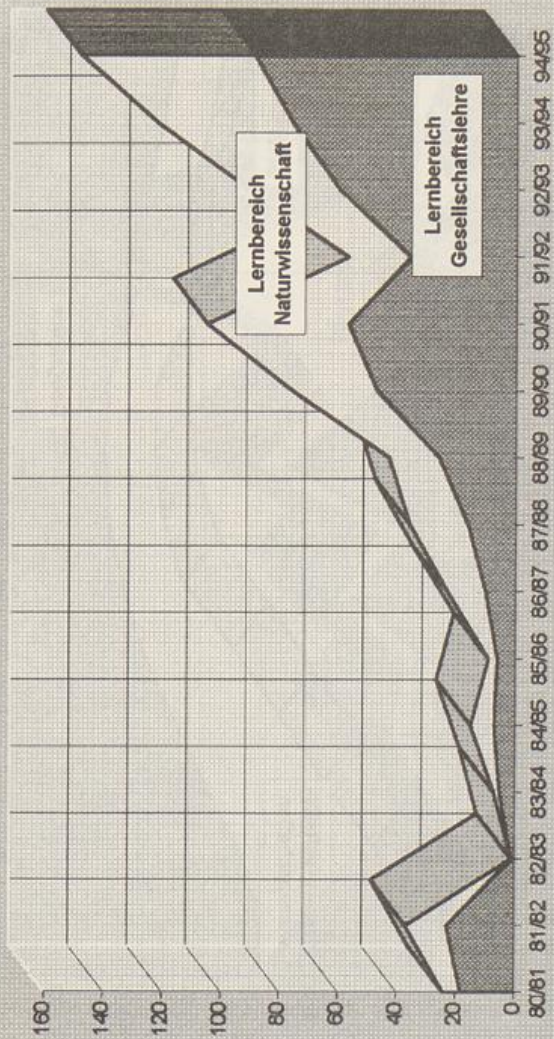
Legende: **Gesellschaftslehre** LB-GE **Naturwissenschaft** LB-NA

(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen

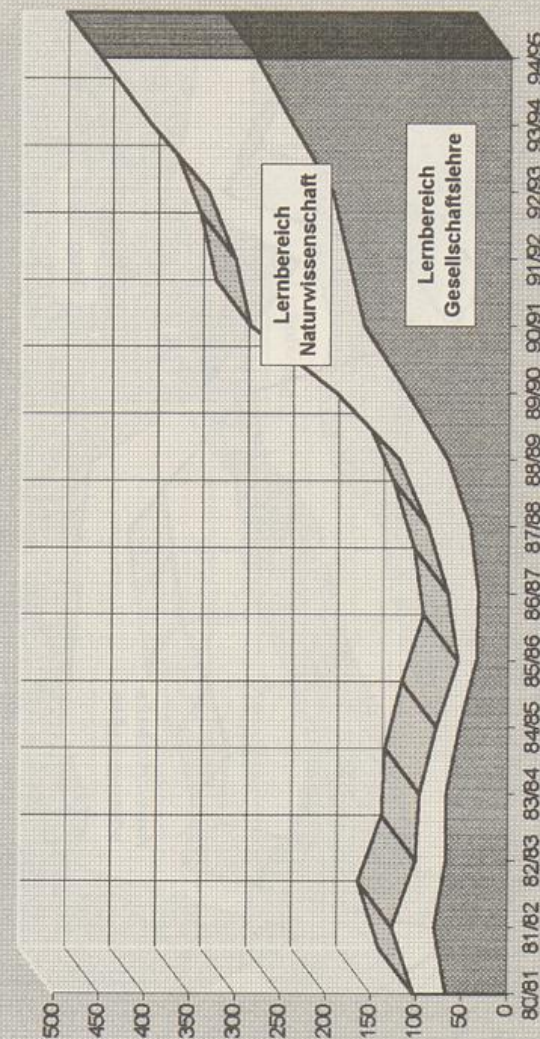
(**) einschl. beurlaubte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95



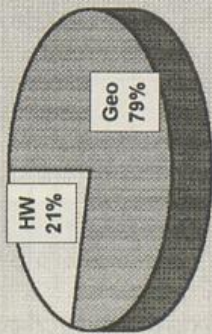
Entwicklung der Gesamtzahl (**) WS 1980/81 - 1994/95



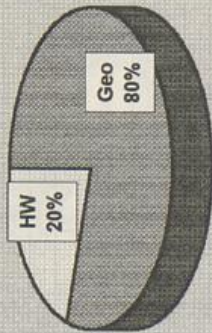
LA-Fächer nur mit Sekundarstufe I Geographie und Hauswirtschaft

Verteilung zum WS 1994/95

Erstsemester (*)



Gesamtzahl (**)



Die Zahlen der Lehramts-Studienfächer sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopfzahlen handelt (pro Person wird - je nach Schulstufe - mehr als ein Fach belegt):

LP = Summe 1. - 3. Fach

S / S II = Summe 1. und 2. Fach

Erstsemester (*)

WS	Geo- graphie	Hauswirt- wissensch.	Summe
80/81	20	20	40
81/82	34	16	50
82/83	10	11	21
83/84	11	11	22
84/85	8	12	20
85/86	9	8	17
86/87	10	6	16
87/88	10	5	15
88/89	11	10	21
89/90	22	5	27
90/91	28	21	49
91/92	33	11	44
92/93	19	6	25
93/94	21	7	28
94/95	22	6	28

Gesamtzahl (**)

WS	Geo- graphie	Hauswirt- wissensch.	Summe
80/81	205	119	324
81/82	205	107	312
82/83	188	106	294
83/84	162	94	256
84/85	138	83	221
85/86	115	71	186
86/87	100	48	148
87/88	89	42	131
88/89	87	39	126
89/90	90	36	126
90/91	106	45	151
91/92	119	35	154
92/93	120	35	155
93/94	132	36	168
94/95	142	36	178

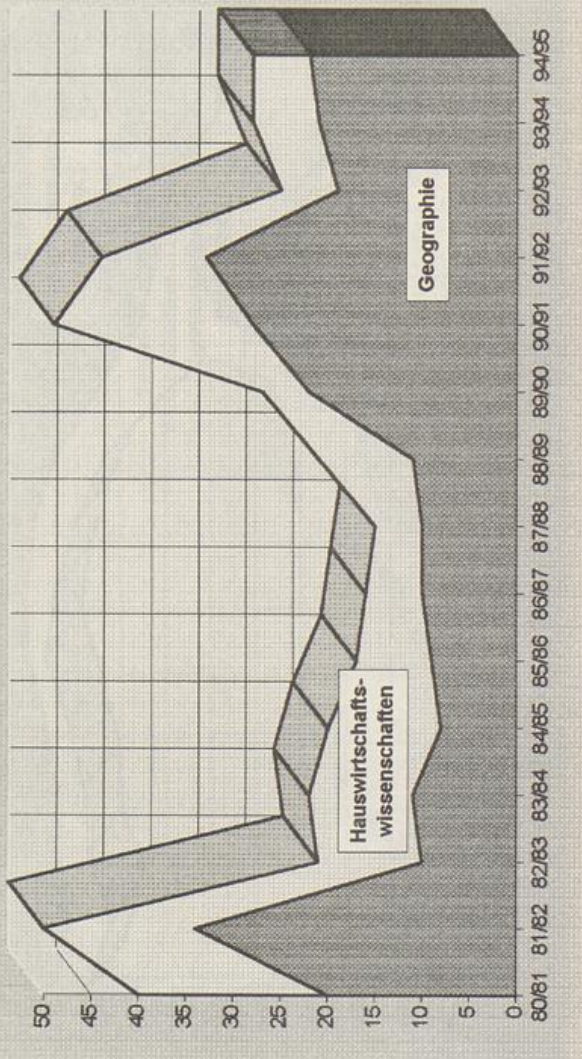
Legende: Geographie LA-GE Hauswirtschaftswissenschaft LA-HA

(*) Neumatrikulierte einschli. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen

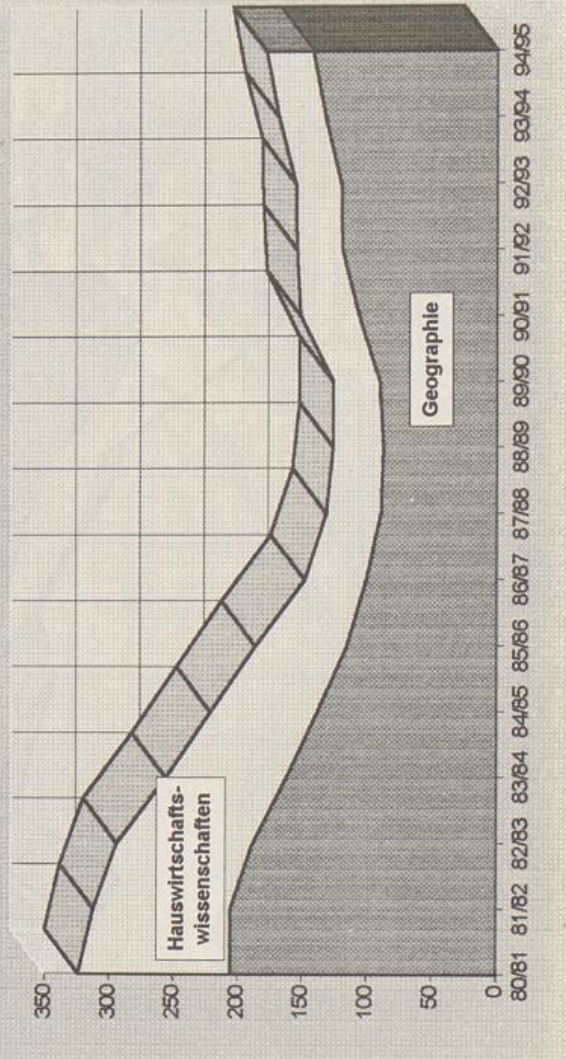
(**) einschli. beurlaubte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

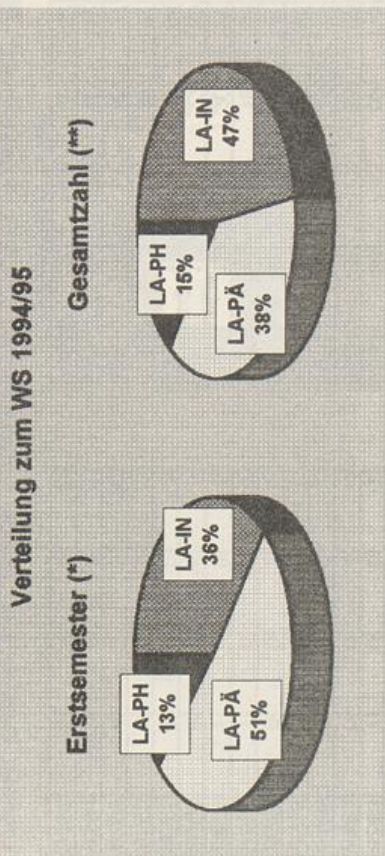
Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95



Entwicklung der Gesamtzahl (**) WS 1980/81 - 1994/95



LA-Fächer nur mit Sekundarstufe II Informatik, Philosophie und Pädagogik



Die Zahlen der Lehramts-Studienfächer sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopffzahlen handelt (pro Person wird - je nach Schulstufe - mehr als ein Fach belegt):

LP = Summe 1. - 3. Fach S / S II = Summe 1. und 2. Fach

Erstsemester (*)

WS	Infor- matik	Päda- gogik	Philo- sophie	Summe
80/81	6	10	22	38
81/82	12	4	13	29
82/83	6	3	7	16
83/84	12	4	3	19
84/85	16	8	9	33
85/86	15	6	4	25
86/87	30	3	8	41
87/88	20	6	6	32
88/89	41	6	7	54
89/90	27	8	5	40
90/91	22	21	5	48
91/92	27	34	18	79
92/93	12	18	12	42
93/94	18	20	8	46
94/95	14	20	5	39

Gesamtzahl (**)

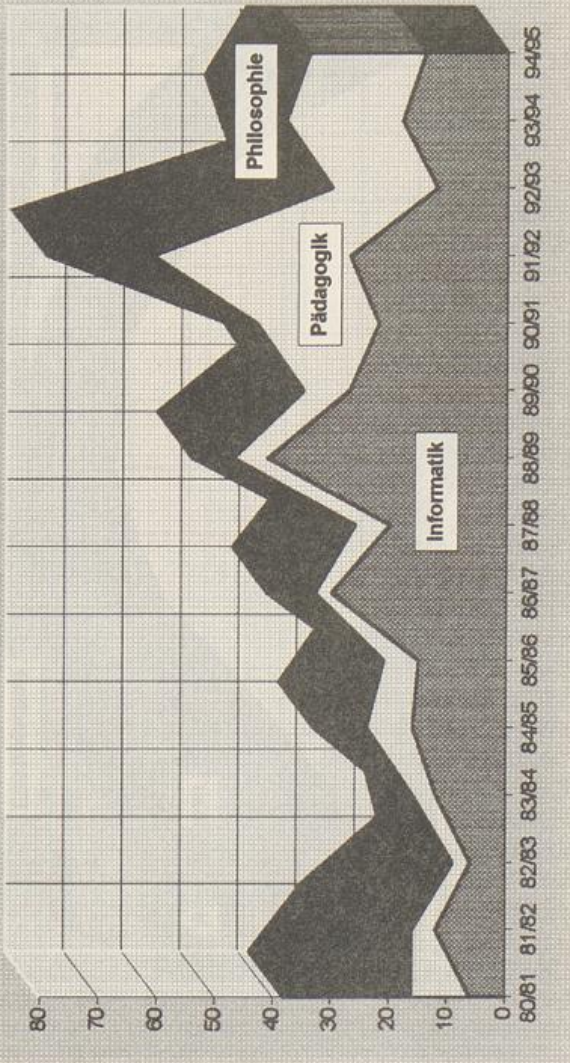
WS	Infor- matik	Päda- gogik	Philo- sophie	Summe
80/81	31	48	82	161
81/82	44	42	70	156
82/83	30	39	54	123
83/84	45	34	39	118
84/85	55	33	42	130
85/86	73	39	39	151
86/87	86	39	39	164
87/88	93	41	33	167
88/89	128	43	31	202
89/90	137	43	33	213
90/91	125	57	32	214
91/92	141	89	45	275
92/93	136	89	47	272
93/94	136	98	43	277
94/95	139	110	44	293

Legende: Informatik LA-IN Pädagogik LA-PÄ Philosophie

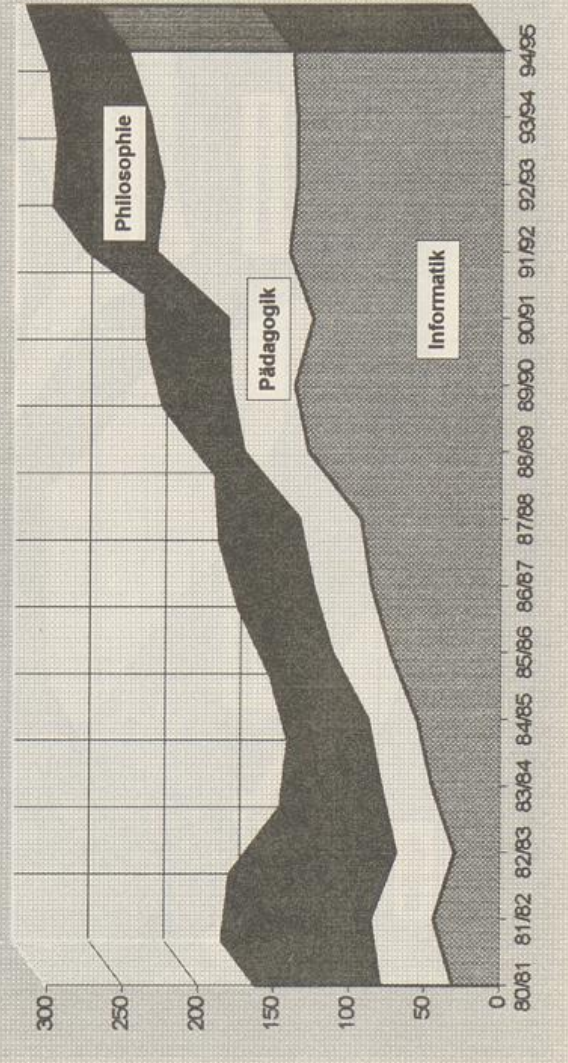
(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen

(**) einschl. beurlaubte Studierende
Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95

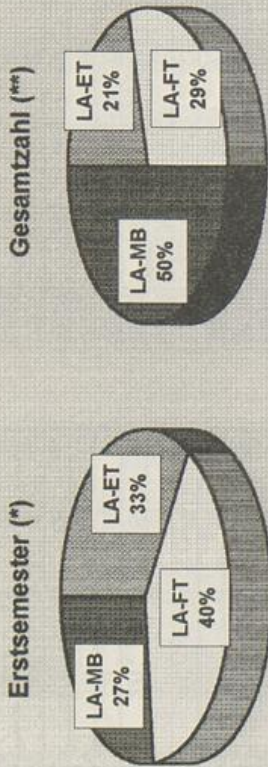


Entwicklung der Gesamtzahl (**) WS 1980/81 - 1994/95



LA-Fächer nur mit Sekundarstufe II (berufliche Fachrichtung)

Verteilung zum WS 1994/95



Die Zahlen der Lehramts-Studienfächer sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopfzahlen handelt (pro Person wird - je nach Schulstufe - mehr als ein Fach belegt):

LP = Summe 1. - 3. Fach S I/S II = Summe 1. und 2. Fach

WS	Erstsemester (*)			Gesamtzahl (**)		
	Elektro- technik	Fert.- technik	Masch.- bau	Elektro- technik	Fert.- technik	Masch.- bau
80/81	3	0	6	61	0	69
81/82	7	0	6	56	0	57
82/83	7	0	5	54	0	59
83/84	0	0	4	38	0	55
84/85	2	0	0	30	0	44
85/86	2	0	0	24	0	27
86/87	0	0	2	17	0	24
87/88	1	0	1	15	0	19
88/89	1	0	5	17	0	20
89/90	2	2	4	15	2	22
90/91	3	3	9	15	7	32
91/92	6	6	11	18	16	37
92/93	4	7	9	16	18	43
93/94	2	9	10	24	28	60
94/95	5	6	4	32	44	76
						152

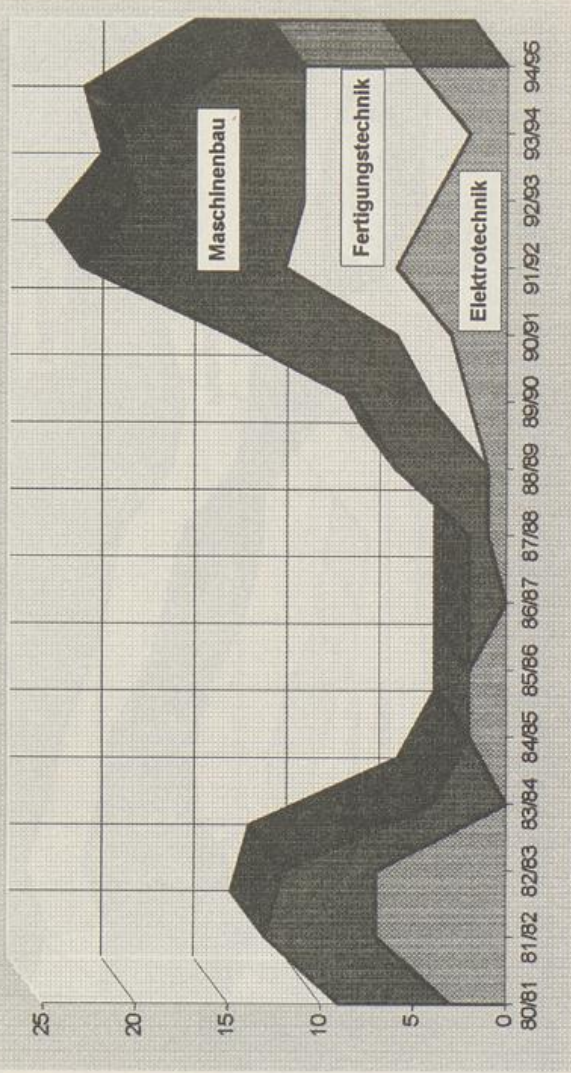
Legende: Elektrotechnik LA-ET Fertigungstechnik LA-FT Maschinenbau LA-MB

(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen

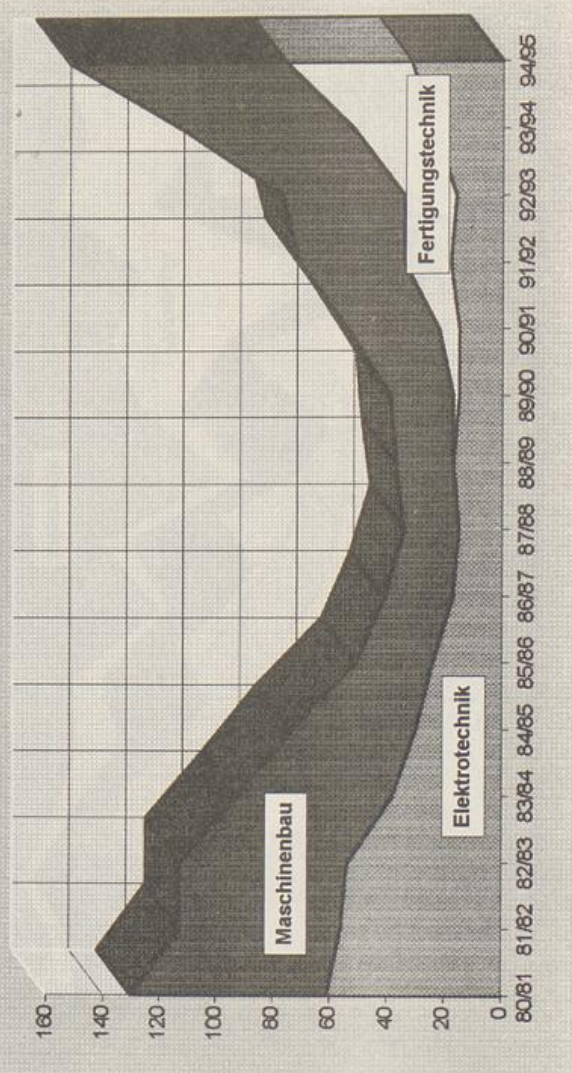
(**) einschl. beurlaubte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95



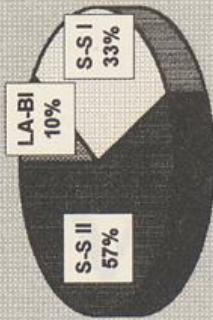
Entwicklung der Gesamtzahl (**) WS 1980/81 - 1994/95



Auslaufende Lehramtsstudienfächer Biologie und Sozialwissenschaften

Verteilung zum WS 1994/95

Gesamtzahl (**)



keine
Erstsemester

Die Zahlen der Lehramts-Studienfächer sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopfzahlen handelt (pro Person wird - je nach Schulstufe - mehr als ein Fach belegt):

LP = Summe 1. - 3. Fach

S I/S II = Summe 1. und 2. Fach

Erstsemester (*)

WS	Biolo- gie		Sozialwissen- sch.		Summe
	S I	S II	S I	S II	
80/81	28	25	21	74	
81/82	39	40	32	111	
82/83		8	25	33	
83/84		12	16	28	
84/85		10	11	21	
85/86		6	8	14	
86/87		6	7	13	
87/88		8	9	17	
88/89					
89/90					
90/91					
91/92					
92/93					
93/94					
94/95					

Gesamtzahl (**)

WS	Biolo- gie		Sozialwissen- sch.		Summe
	S I	S II	S I	S II	
80/81	164	97	74	335	
81/82	169	127	121	417	
82/83	132	117	147	396	
83/84	105	104	147	356	
84/85	73	99	140	312	
85/86	45	75	134	254	
86/87	17	65	113	195	
87/88	14	60	97	171	
88/89	9	50	76	135	
89/90	6	31	56	93	
90/91	2	23	38	63	
91/92	2	18	26	46	
92/93	2	12	20	34	
93/94	2	8	17	27	
94/95	2	7	12	21	

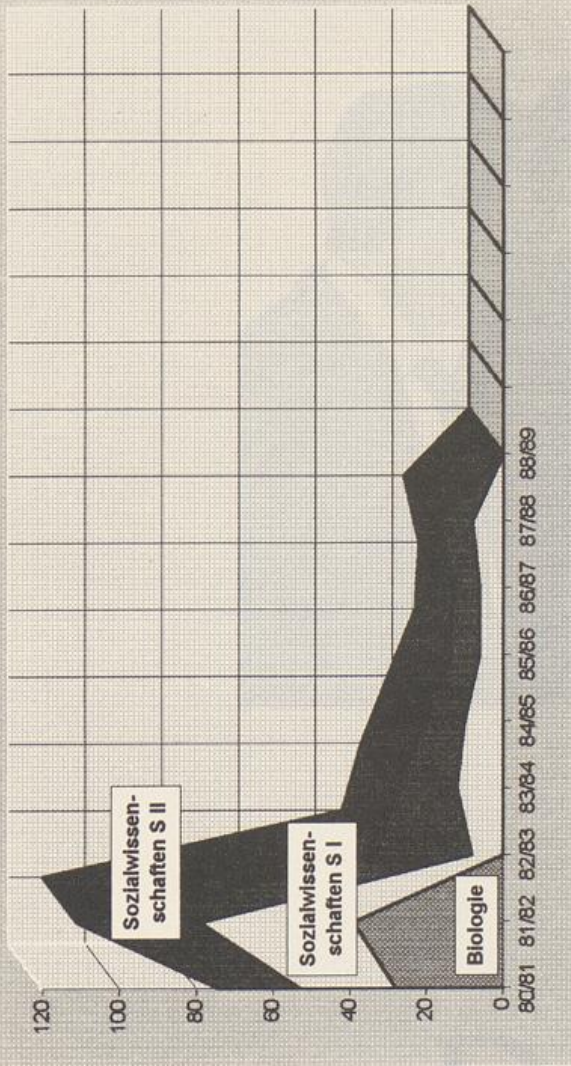
Legende: Biologie LA-BI Sozialwissenschaft. S I S-S I Soz. S II

(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen

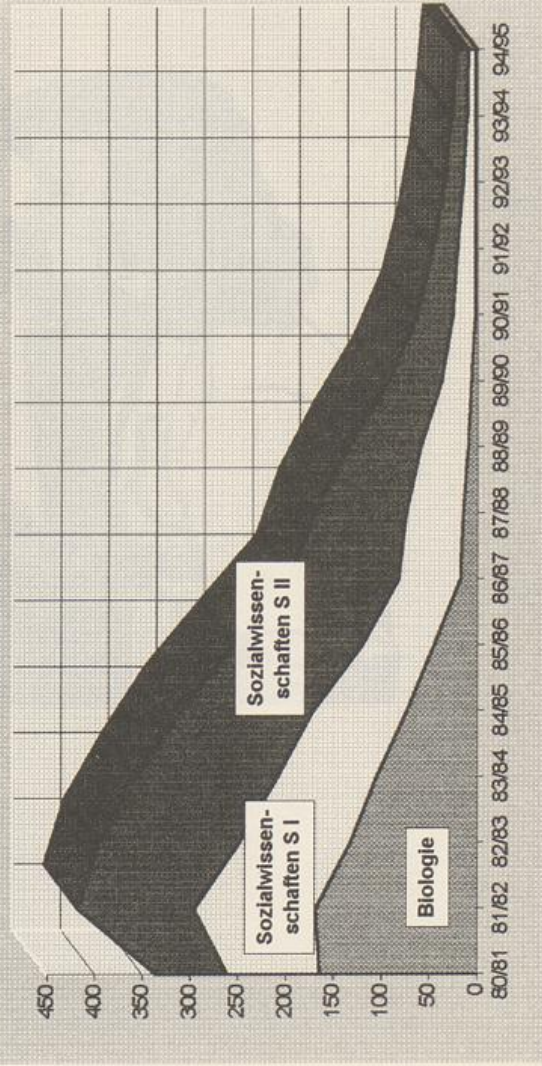
(**) einschl. beurlaubte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95



Entwicklung der Gesamtzahl (**) WS 1980/81 - 1994/95

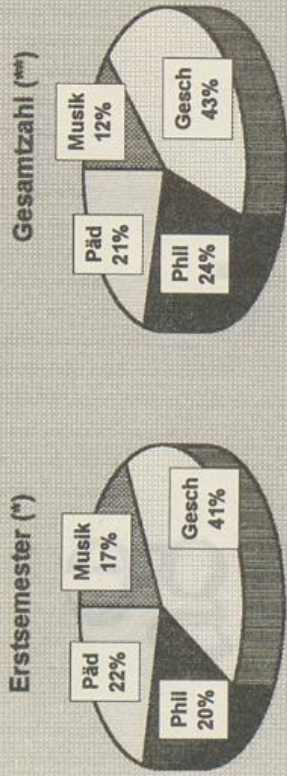




Die Magister- Studiengänge

Entwicklung und Verteilung der Studierendenzahlen in den Magisterstudiengängen Geistes- und Gesellschaftswissenschaften

Verteilung zum WS 1994/95



Die Zahlen der Magisterstudiengänge sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopfzahlen handelt (pro Person werden drei oder mehr Fächer belegt):

Erstsemester bzw. Gesamtzahl = Summe 1. - 3. Fach

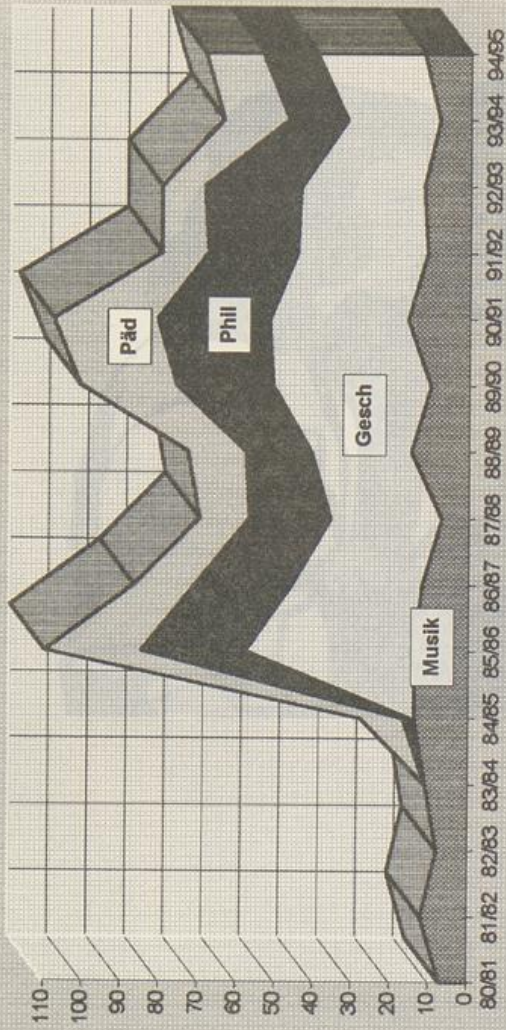
WS	Erstsemester (*)				Gesamtzahl (**)				
	Musik-wissen	Ge-schicht	Philo-sophie	Päda-gogik	Musik-wissen	Ge-schicht	Philo-sophie	Päda-gogik	Summe
80/81	7	0	0	0	19	0	0	0	19
81/82	12	0	0	0	19	0	0	0	19
82/83	8	0	0	0	29	0	0	0	29
83/84	11	0	0	0	46	0	0	0	46
84/85	14	1	2	11	51	1	3	27	82
85/86	14	44	27	25	52	66	42	25	185
86/87	12	34	25	16	56	106	61	89	312
87/88	7	29	21	13	52	114	74	98	338
88/89	15	26	17	15	66	144	89	106	405
89/90	10	41	25	25	60	172	100	115	447
90/91	16	36	29	27	61	171	109	115	456
91/92	11	34	23	12	59	198	117	117	491
92/93	12	32	25	11	59	213	129	110	511
93/94	8	24	15	17	53	199	121	111	484
94/95	12	28	14	15	61	214	122	106	503

(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen

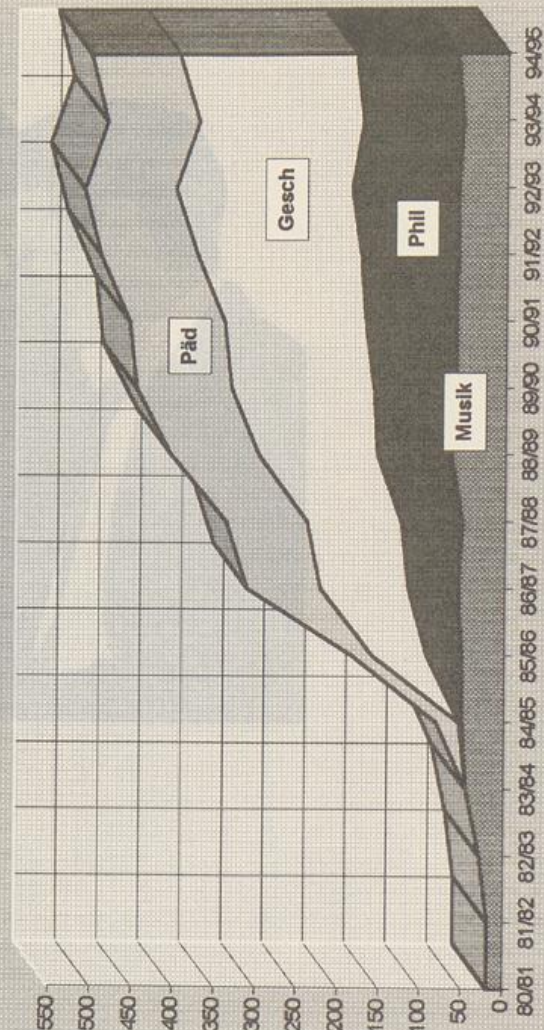
(**) einschl. beurlaubte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95

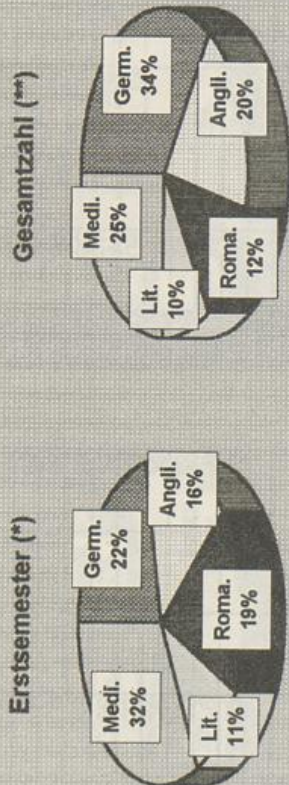


Entwicklung der Gesamtzahl (**) WS 1980/81 - 1994/95



Entwicklung und Verteilung der Studierendenzahlen in den Magisterstudiengängen Bereich Sprachwissenschaften

Verteilung zum WS 1994/95



Die Zahlen der Magisterstudiengänge sind nur untereinander und nicht mit den anderen Statistiken vergleichbar, da es sich hier nicht um Kopfzahlen handelt (pro Person werden drei oder mehr Fächer belegt):

Erstsemester bzw. Gesamtzahl = Summe 1. - 3. Fach

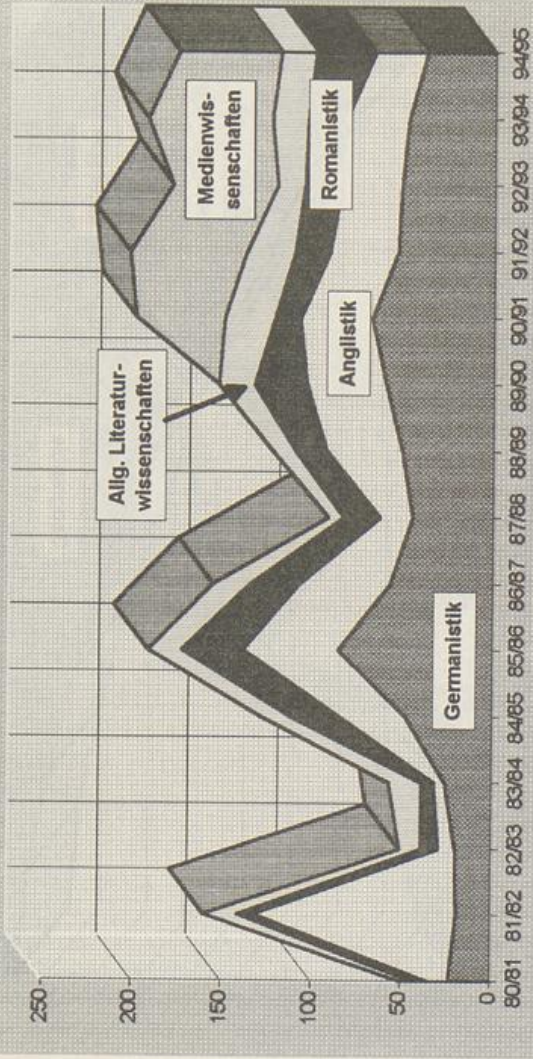
WS	Erstsemester (*)					Gesamtzahl (**)				
	Germa-nistik	Angli-nistik	Roma-nistik	Allg.-Literatu	Medien-Wissen.	Germa-nistik	Angli-nistik	Roma-nistik	Allg.-Literatu	Medien-Wissen.
80/81	23	12	8	7		93	38	19	42	
81/82	19	113	9	19		53	27	20	66	
82/83	20	9	10	12		80	34	28	67	
83/84	26	6	7	18		104	34	32	82	
84/85	48	37	27	17		205	88	84	89	
85/86	86	53	34	19		454	161	126	107	
86/87	57	51	27	21		430	179	120	103	
87/88	45	18	20	9		420	158	114	85	
88/89	51	42	17	13		453	177	119	81	
89/90	60	44	29	20		458	192	131	82	
90/91	68	40	14	28	49	471	199	112	89	49
91/92	54	38	19	27	65	484	220	116	99	130
92/93	52	33	21	15	58	455	210	111	88	204
93/94	48	35	21	20	69	423	228	112	101	257
94/95	38	29	33	19	57	411	239	150	116	301
						Summe				

(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen

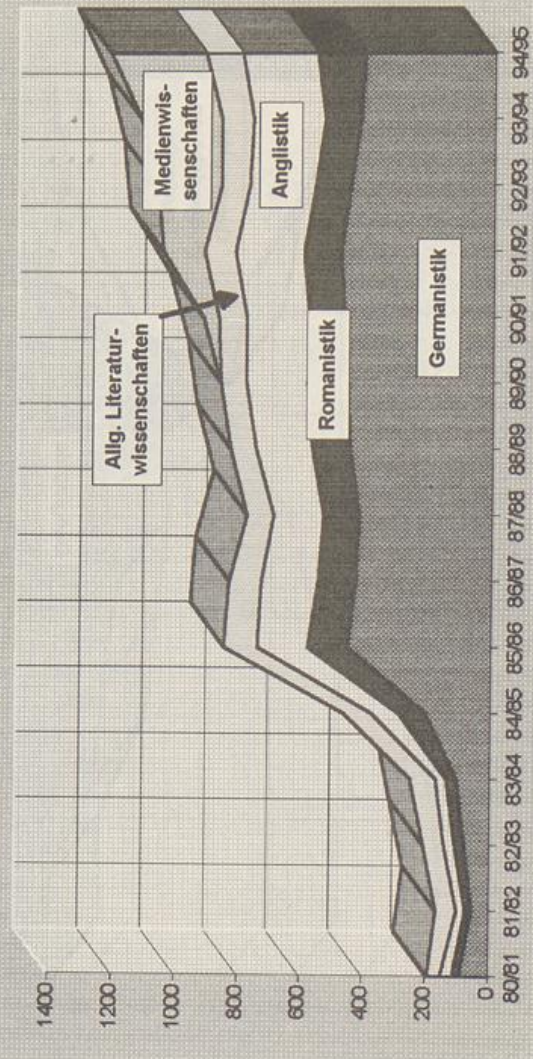
(**) einschl. beurteilte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

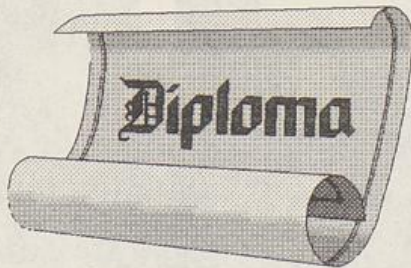
Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95



Entwicklung der Gesamtzahl (**) WS 1980/81 - 1994/95



Die Diplom-Studiengänge (Erziehungs- und Sportwissenschaften)



Die Ergänzungs- und Zusatzstudien



Die Promotionsstudien

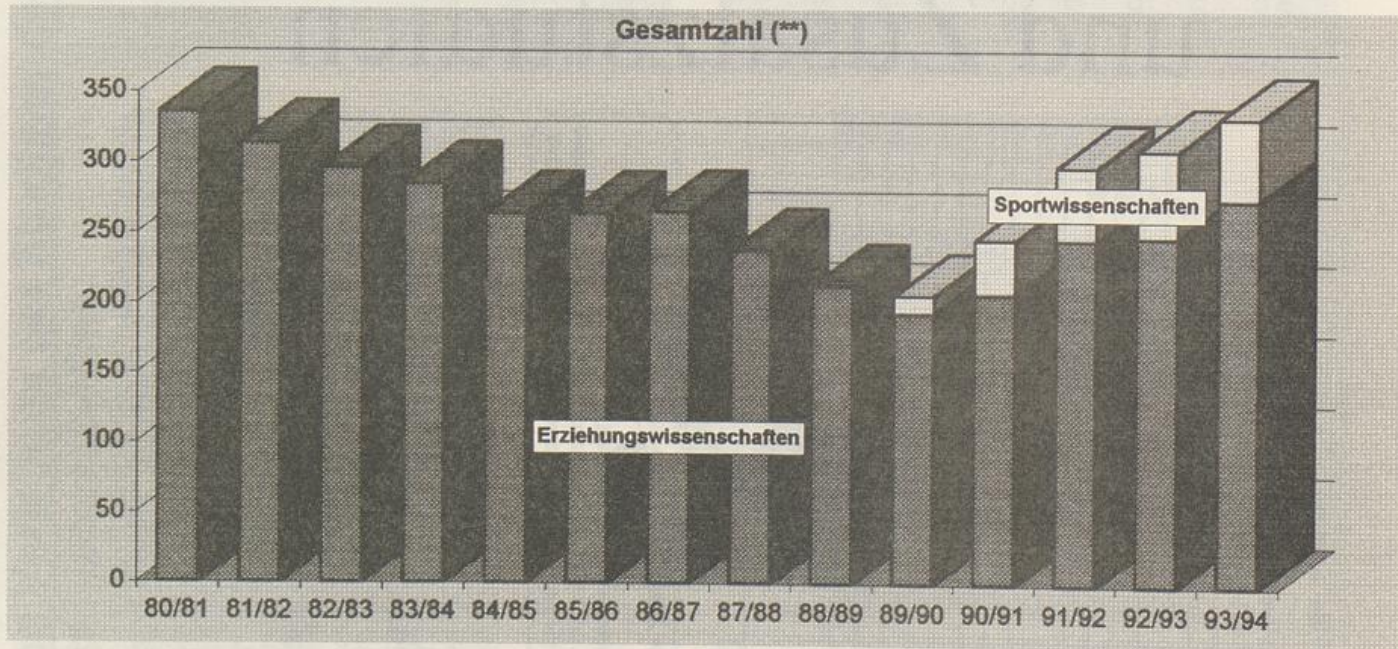
Entwicklung der Studierendenzahlen in den Diplom-Studiengängen Erziehungs- und Sportwissenschaften

Entwicklung WS 1980/81 - 1994/95



WS	80/81	81/82	82/83	83/84	84/85	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95
Pädagogik	25	48	23	25	19	21	17	14	26	35	31	46	37	48	48
Sport												7	12	14	11

Dipl.-Sportwiss. erstmalig seit dem WS 1990/91



WS	80/81	81/82	82/83	83/84	84/85	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95
Pädagogik	336	314	296	285	264	264	265	238	213	193	207	246	248	275	336
Sport											13	39	52	62	58

Dipl.-Sportwiss. erstmalig seit dem WS 1990/91

(*) Erstsemester = Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen

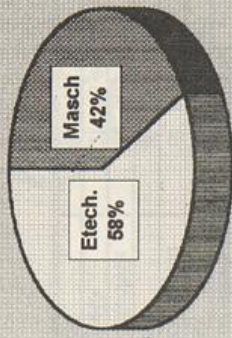
(**) Gesamtzahl = einschl. beurlaubte Studierende im 1. Studiengang

Quelle Studiengang-Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

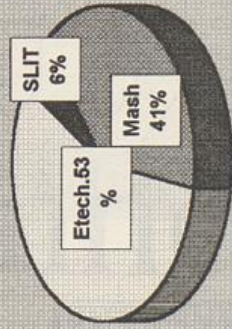
Entwicklung der Studierendenzahlen in den Ergänzungs- und Zusatzstudiengängen

Verteilung zum WS 1994/95

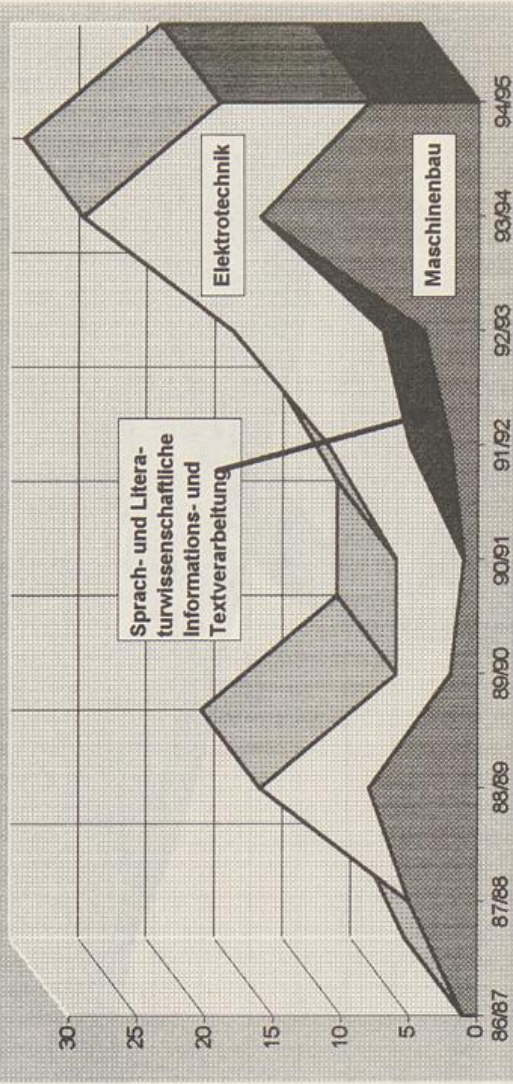
Erstsemester (*)



Gesamtzahl (**)



Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95



Erstsemester (*)

WS	Maschi- nenbau	Elektro- technik	Sprach- literwiss. Inform- text- verarbeit.	Summe
80/81	1			1
81/82	5			5
82/83	8	8		16
83/84	2	4		6
84/85	1	5		6
85/86		6	3	11
86/87		4	11	18
87/88	16	13	3	29
88/89	8	11		19
89/90	2	4		6
90/91	1	5		6
91/92	2	6	3	11
92/93	4	11	3	18
93/94	16	13	4	29
94/95	8	11	5	19

Gesamtzahl (**)

WS	Maschi- nenbau	Elektro- technik	Sprach- literwiss. Inform- text- verarbeit.	Summe
80/81	5			5
81/82	9			9
82/83	21	17		38
83/84	21	22		43
84/85	17	23	1	41
85/86	14	24	3	41
86/87	5	30	4	55
87/88	9	40	4	81
88/89	21	49	5	88
89/90	21	17		38
90/91	17	23	1	41
91/92	14	24	3	41
92/93	21	30	4	55
93/94	37	40	4	81
94/95	34	49	5	88

(*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler

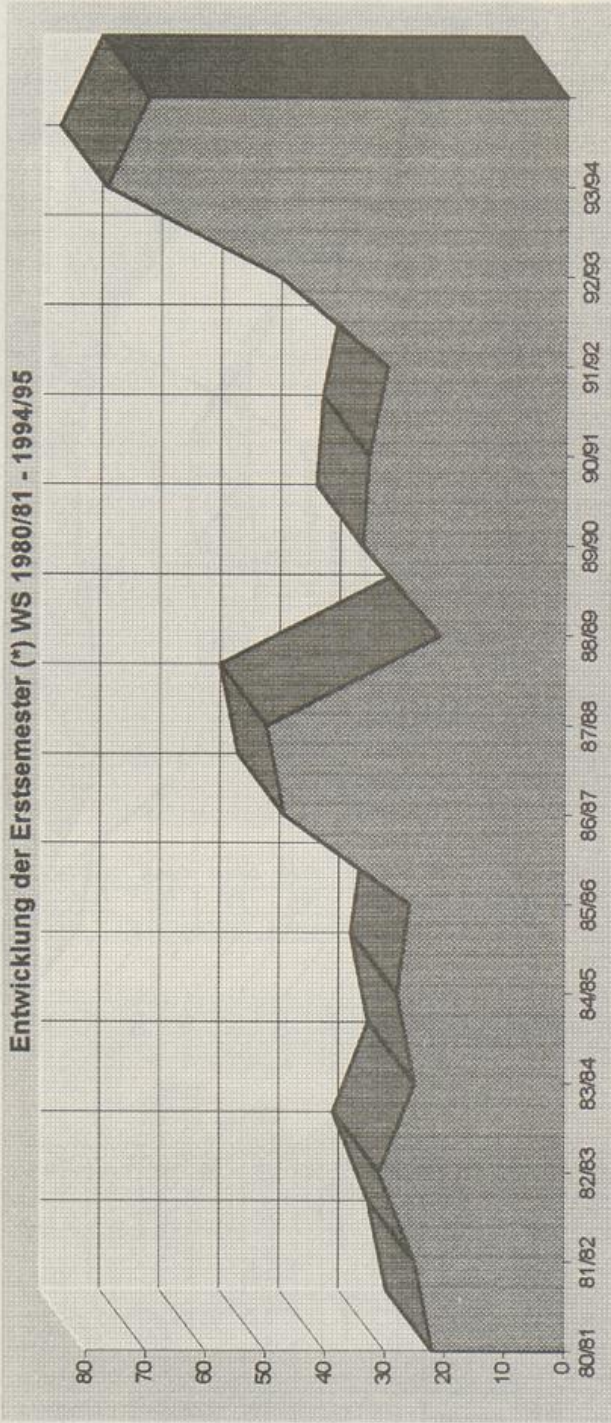
ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen

(**) einschl. beurlaubte Studierende

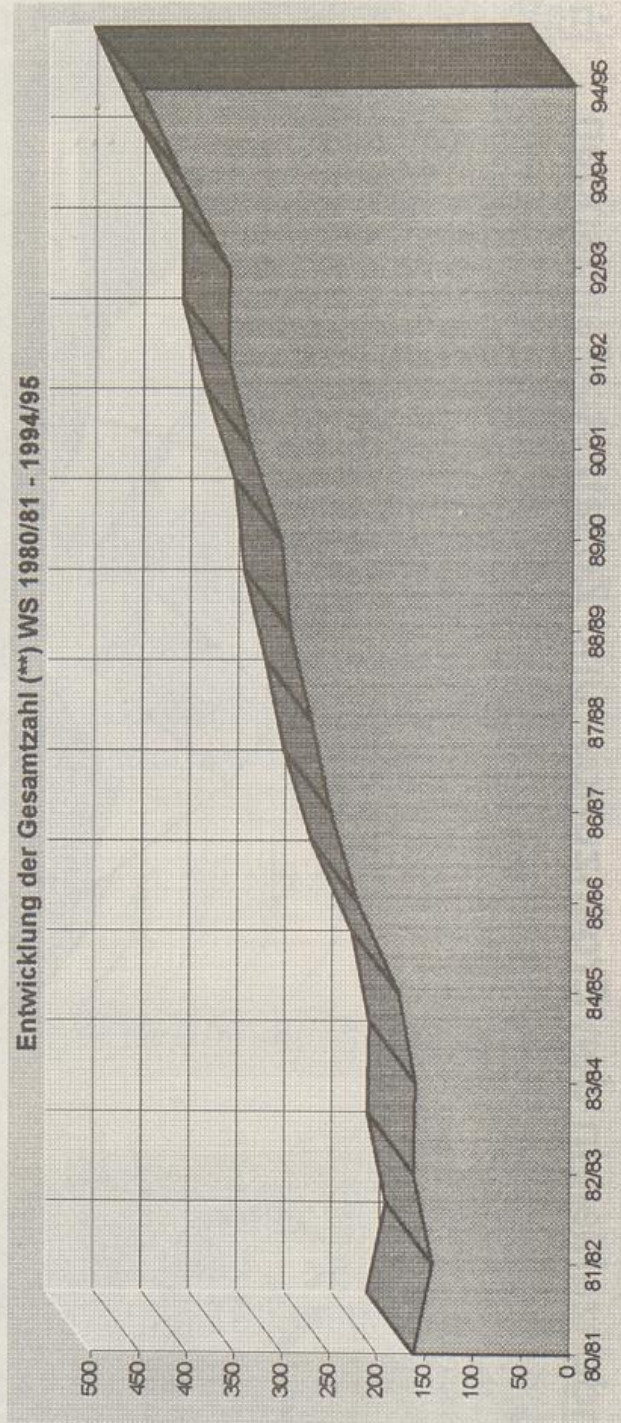
Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn

Entwicklung der Studierendenzahlen in den Promotionsstudien

Entwicklung der Erstsemester (*) WS 1980/81 - 1994/95



Entwicklung der Gesamtzahl (**) WS 1980/81 - 1994/95



WS	Erstsemester (*)	Gesamtzahl (**)
80/81	22	162
81/82	25	143
82/83	31	163
83/84	25	161
84/85	28	179
85/86	26	222
86/87	47	251
87/88	50	271
88/89	21	294
89/90	34	304
90/91	33	335
91/92	30	360
92/93	48	359
93/94	77	409
94/95	70	453

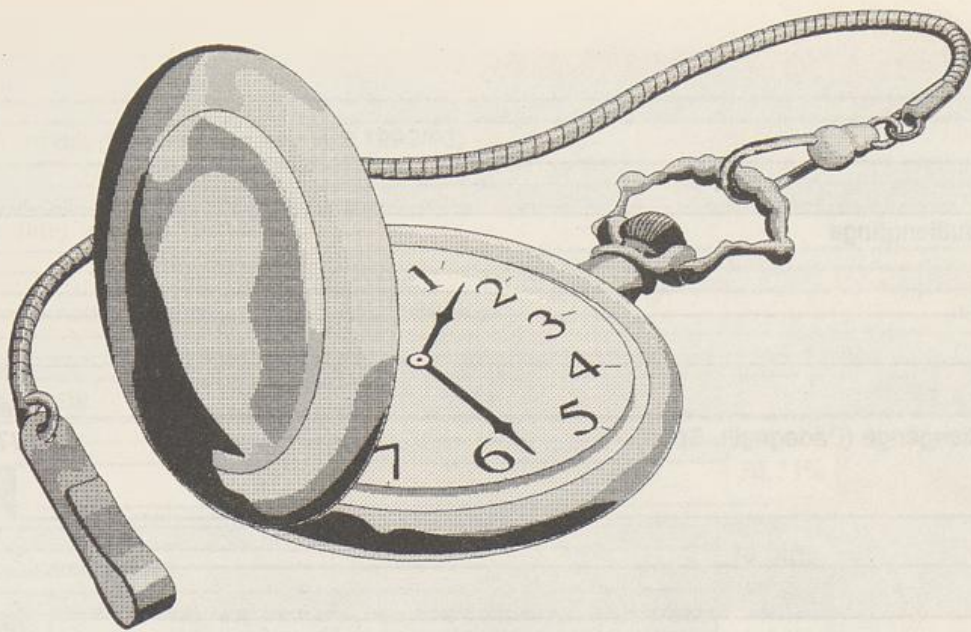
Studiengang	Erstsemester (*)	Gesamtzahl (**)
Pädagogik	2	27
Germanistik	6	27
Wirtschaftswiss.	10	67
Physik	9	27
Maschinenbau	6	44
Chemie	3	64
Elektrotechnik	4	37
Informatik	12	85
Ubrige	18	75

PR 1994/95 verteilt auf:

Legende:

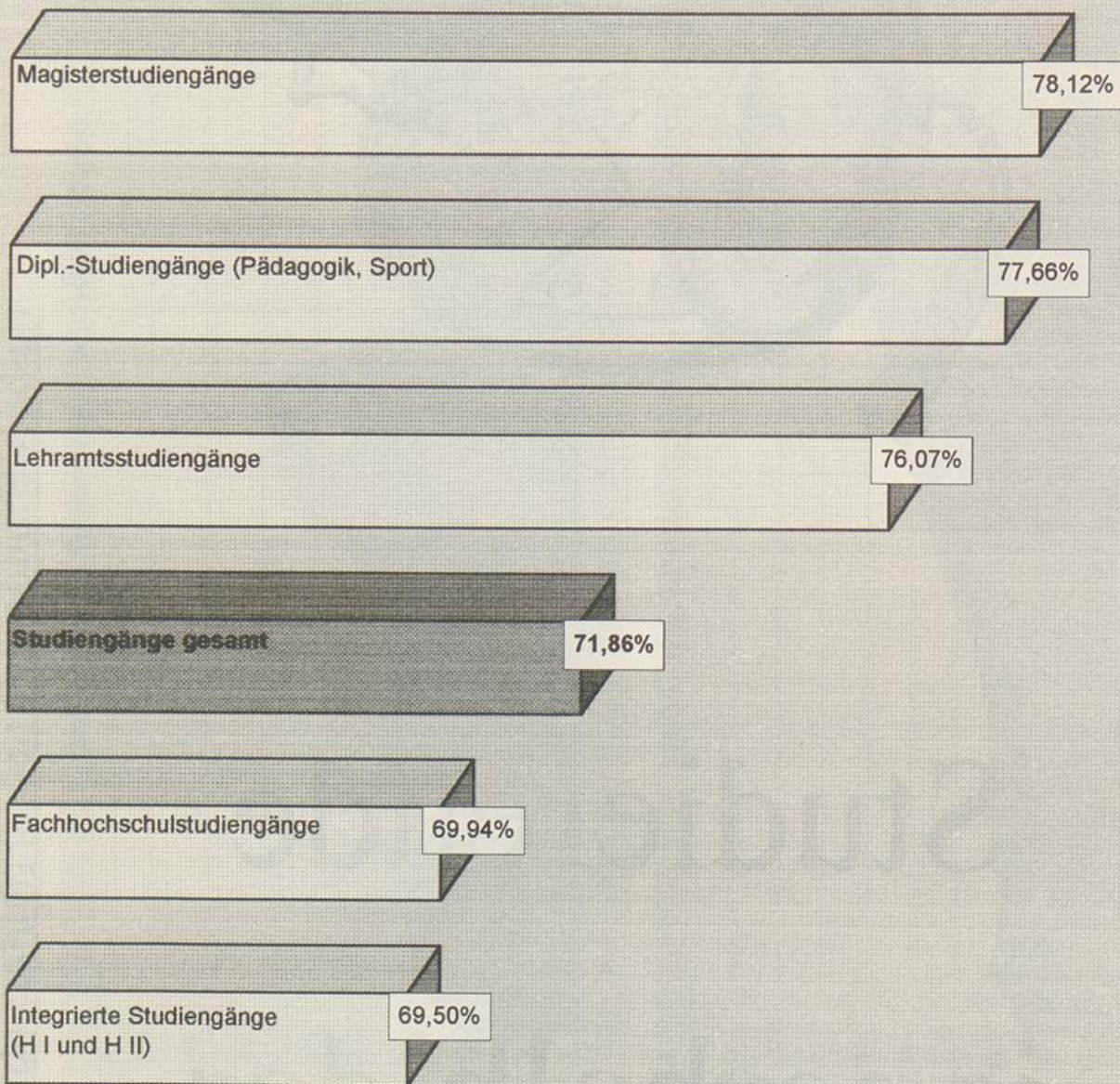
- (*) Neumatrikulierte einschl. Studienfachwechsler ohne Anrechnung vorheriger Studienleistungen
- (**) einschl. beurlaubte Studierende

Quelle: Statistik des VRZ der Universität - GH Paderborn



Studierende innerhalb der Regelstudienzeit

Studierende innerhalb der Regelstudienzeit zum WS 1994/95 Studiengänge im Überblick

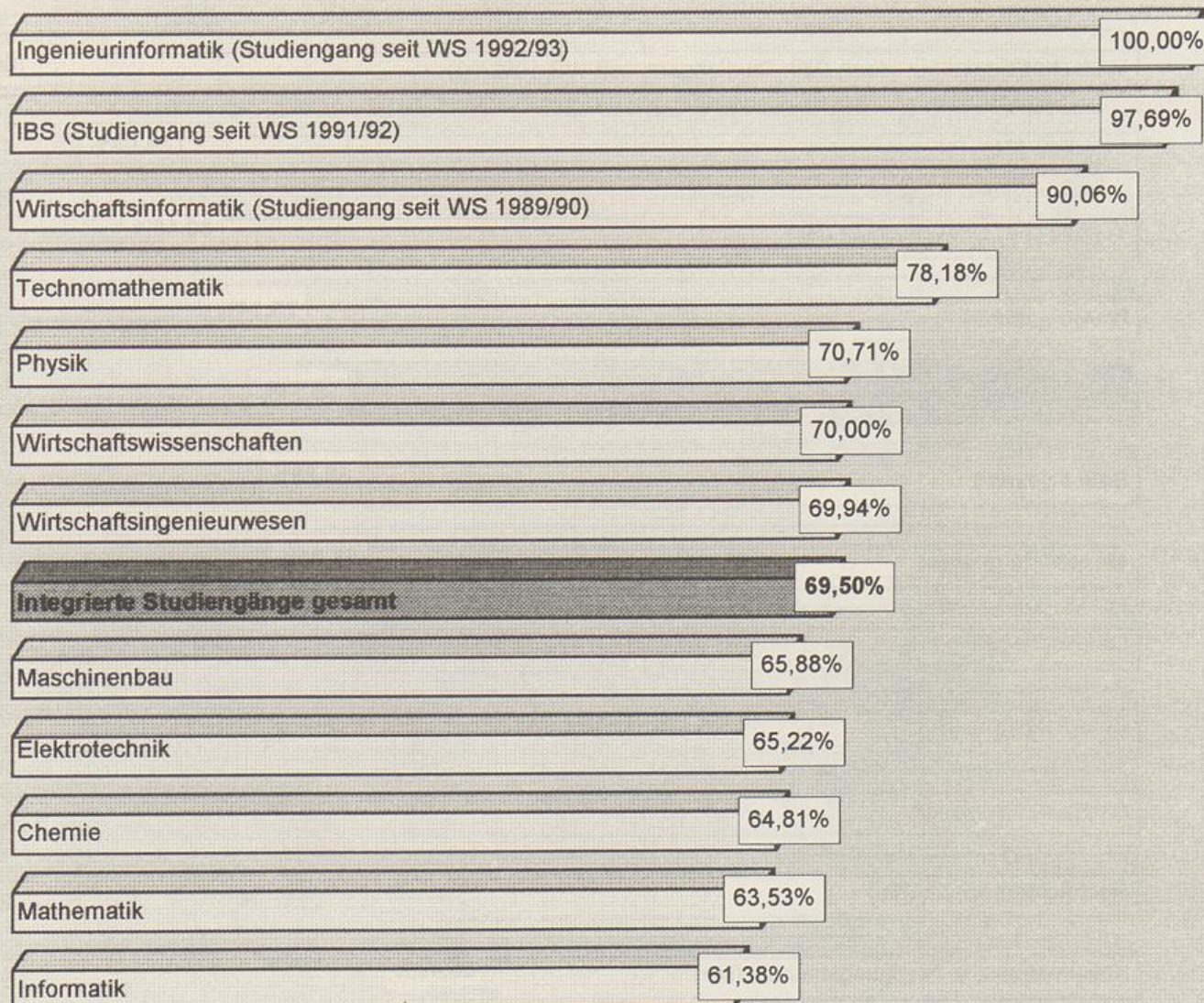


Studiengang	Anzahl Studierende	Anzahl in Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Integrierte Studiengänge	8950	6220	69,50%
Fachhochschulstdgänge	3473	2429	69,94%
Studiengänge gesamt	17240	12388	71,86%
Lehramtsstudiengänge	3009	2289	76,07%
Diplomstudiengänge	394	306	77,66%
Magisterstudiengänge	873	682	78,12%

Quelle: Statistiken des VRZ der Universität - GH Paderborn

Studierende innerhalb der Regelstudienzeit zum WS 1994/95

Integrierte Studiengänge



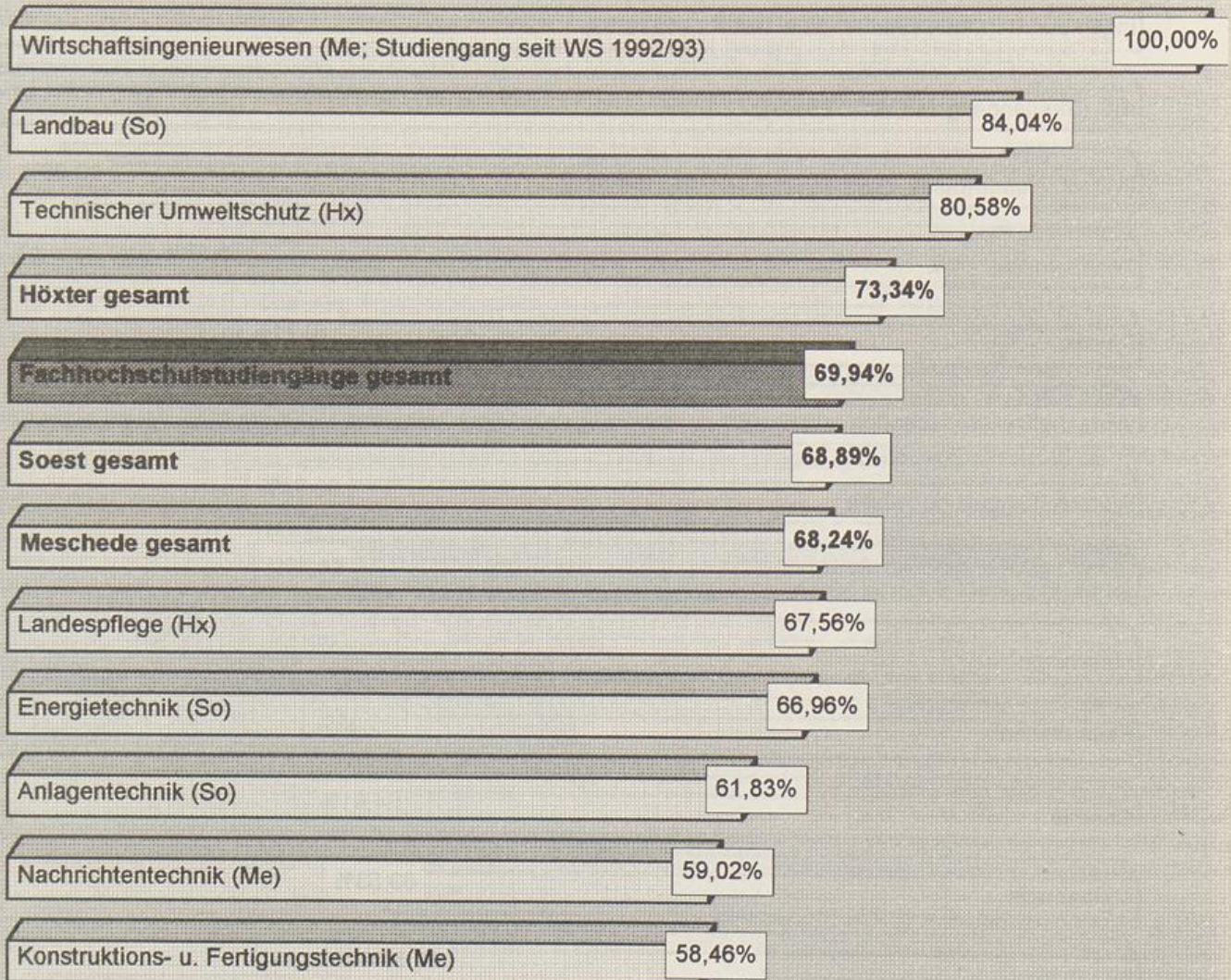
Integrierte Studiengänge	Anzahl Studierende	Anzahl in Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Informatik	1248	766	61,38%
Mathematik	170	108	63,53%
Chemie	520	337	64,81%
Elektrotechnik	1061	692	65,22%
Maschinenbau	1055	695	65,88%
Integrierte Studiengänge gesamt	8950	6220	69,50%
Wirtschaftsingenieurwesen	928	649	69,94%
Wirtschaftswissenschaften	2873	2011	70,00%
Physik	280	198	70,71%
Technomathematik	55	43	78,18%
Wirtschaftsinformatik	312	281	90,06%
IBS	346	338	97,69%
Ingenieurinformatik	102	102	100,00%

Quelle: Statistiken des VRZ der Universität - GH Paderborn

Quelle: Statistiken des VRZ der Universität - GH Paderborn

Studierende innerhalb der Regelstudienzeit zum WS 1994/95

Fachhochschulstudiengänge

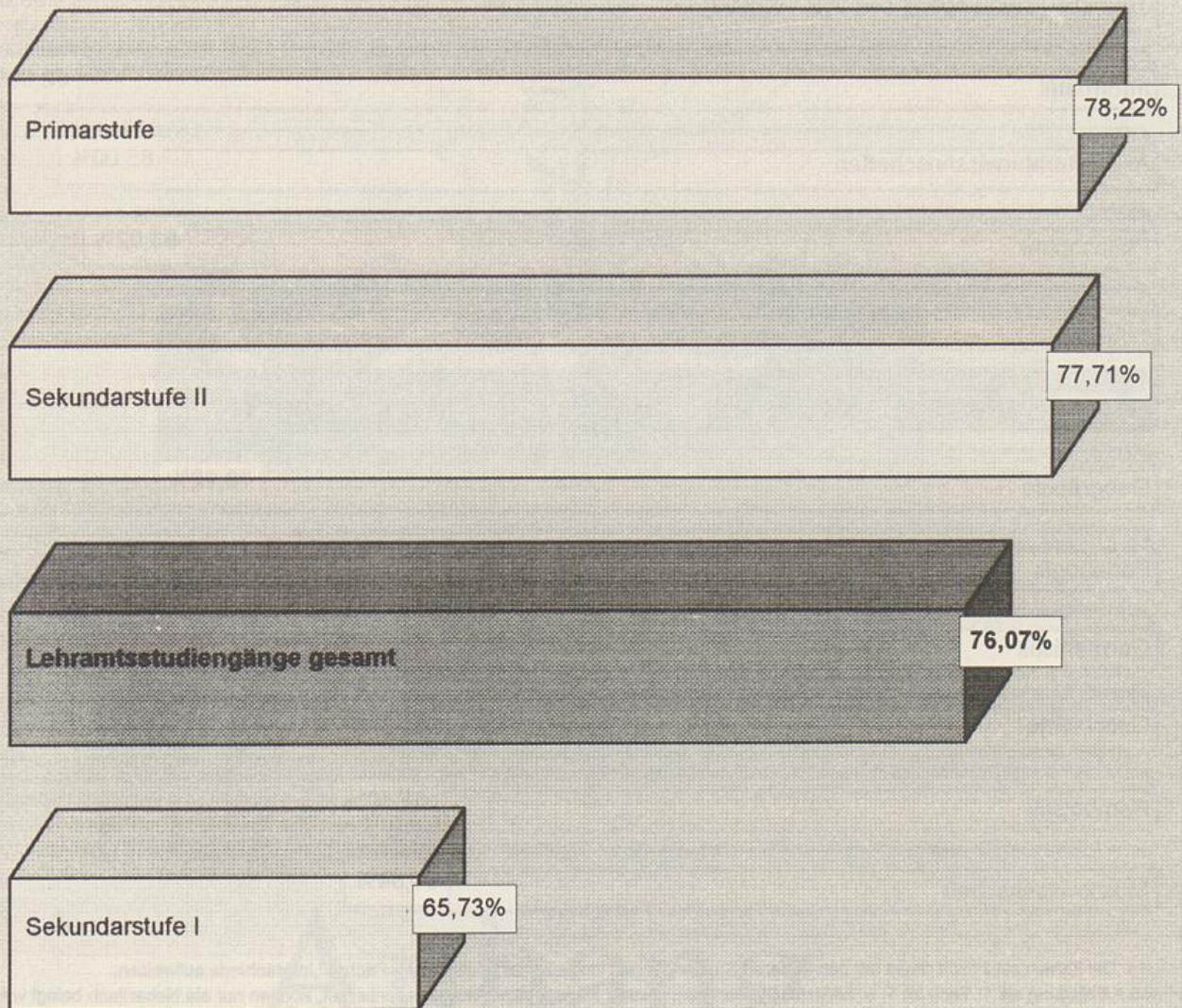


Studiengang	Anzahl Studierende	Anzahl in Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Maschinenbau (Konstruk.-/Fertig.tech.; Me)	325	190	58,46%
Elektrotechnik (Nachrichtentechnik; Me)	510	301	59,02%
Maschinenbau (Anlagentechnik; So)	503	311	61,83%
Elektrotechnik (Energietechnik; So)	569	381	66,96%
Landespflege (Hx)	561	379	67,56%
Meschede gesamt	1083	739	68,24%
Soest gesamt	1379	950	68,89%
Fachhochschulstudiengänge gesamt	3473	2429	69,94%
Höxter gesamt	1009	740	73,34%
Technischer Umweltschutz (Hx)	448	361	80,58%
Landbau (So)	307	258	84,04%
Wirtschaftsingenieurwesen (Me)	248	248	100,00%

Quelle: Statistiken des VRZ der Universität - GH Paderborn

Studierende innerhalb der Regelstudienzeit zum WS 1994/95

Lehramtsstudiengänge

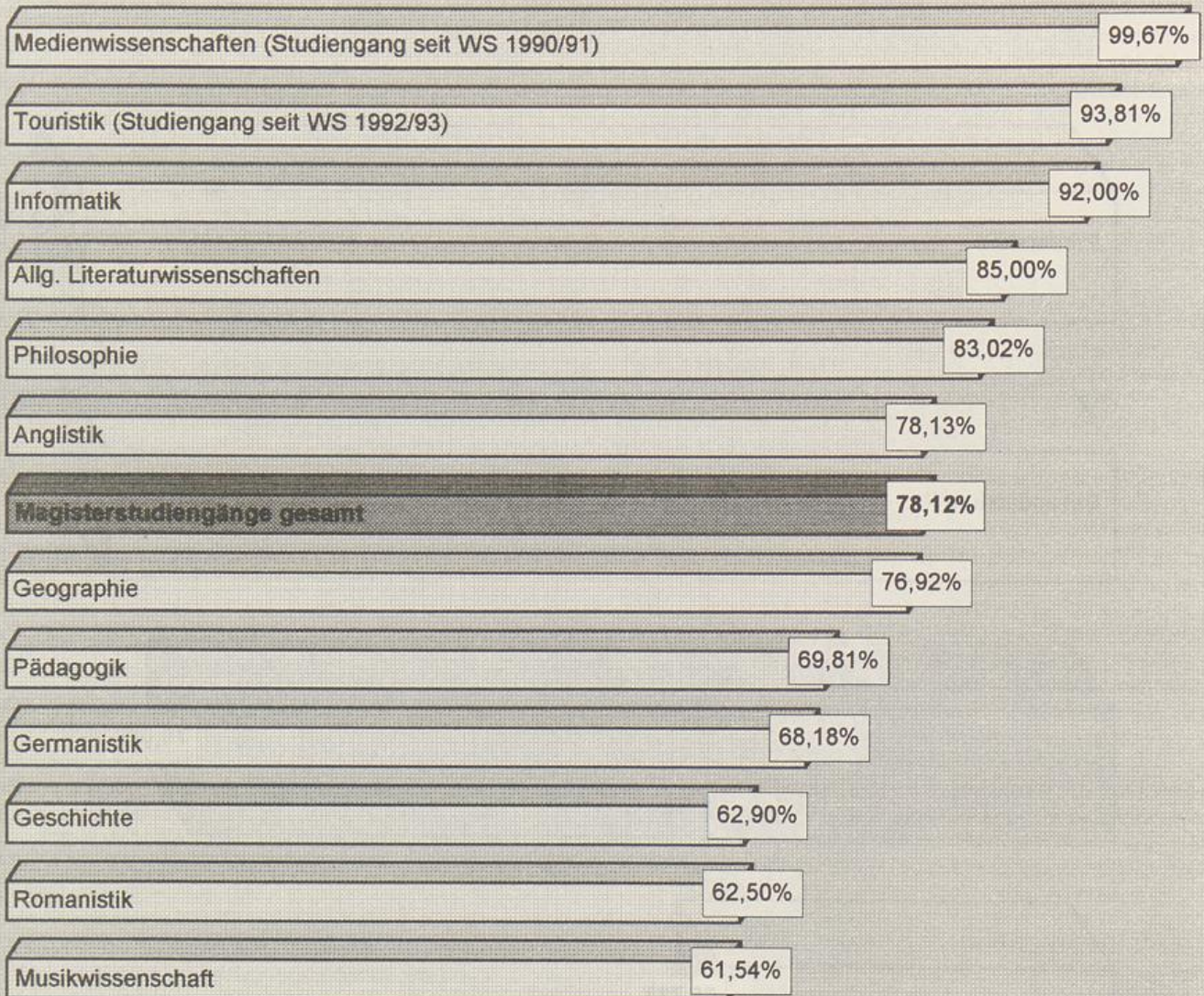


Lehramtsstudiengänge	Anzahl Studierende	Anzahl in Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Sekundarstufe I	464	305	65,73%
Lehramtsstudiengänge gesamt	3009	2289	76,07%
Sekundarstufe II	1319	1025	77,71%
Primarstufe	1226	959	78,22%

Quelle: Statistiken des VRZ der Universität - GH Paderborn

Studierende innerhalb der Regelstudienzeit zum WS 1994/95

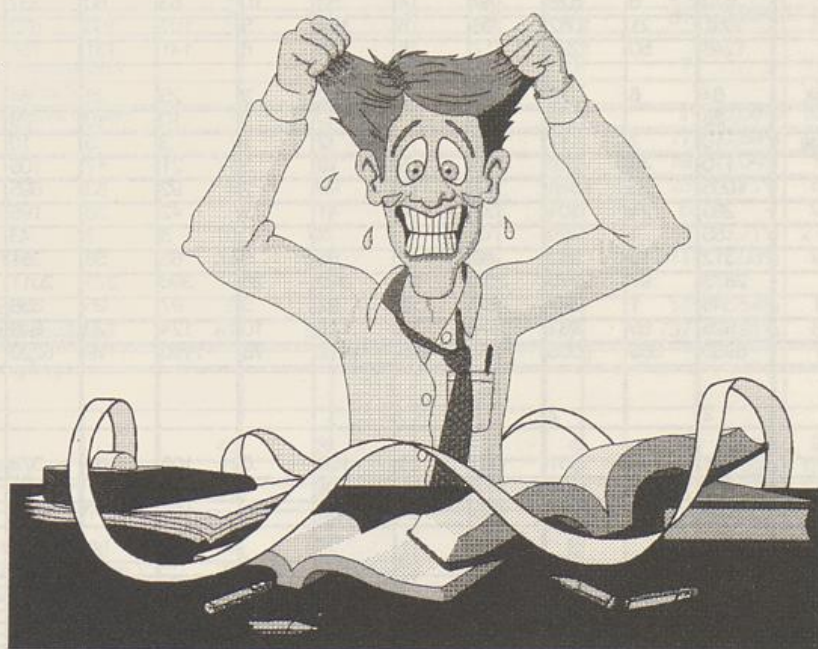
Magisterstudiengänge



Anmerkung: Die Zahlen sind nicht direkt mit den anderen Studiengängen vergleichbar, weil die MA-Fächer Unterschiede aufweisen:
 - MA-Fach = Belegung als 1. Fach im 1. u. höheren Studiengang (Ausn.: Pädagogik u. Musikwissenschaft; können nur als Nebenfach belegt werden)
 - MA-Studiengänge gesamt = Summe der eingeschriebenen Studenten im 1. Studiengang; vglb. mit anderen Studiengängen

Magisterstudiengänge	Anzahl Studierende	Anzahl in Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Musikwissenschaft	52	32	61,54%
Romanistik	40	25	62,50%
Geschichte	62	39	62,90%
Germanistik	198	135	68,18%
Pädagogik	106	74	69,81%
Geographie	78	60	76,92%
Magisterstudiengänge gesamt	873	682	78,12%
Anglistik	96	75	78,13%
Philosophie	53	44	83,02%
Allg. Literaturwissenschaften	60	51	85,00%
Informatik	25	23	92,00%
Touristik	291	273	93,81%
Medienwissenschaften	301	300	99,67%

Quelle: Statistiken des VRZ der Universität - GH Paderborn



Anhang

(Zusammenfassung der Zahlen
des Wintersemesters 1994/95)

Bezeichnung des Studiengangs	Anzahl der Studierenden im									Regelstudienzeit...				
	1. Stdg	2. Stdg und >	Summe Stdg -Fälle	1. FS und 1. HS	1. FS und HS > 1	1. FS Summe	neu und FS > 1	Summe neu im Stdg.	davon neu Uni Pb	im 1. Stdg.		% - Anteil ja	übrg. Stdg.	
										ja	nein		ja	nein
Integrierte Studiengänge:														
Chemie	520	5	525	49	4	53	10	63	60	337	183	64,81%	5	
Elektrotechnik	1061	21	1082	96	6	102	5	107	103	692	369	65,22%	16	5
Informatik	1248	50	1298	117	18	135	6	141	131	766	482	61,38%	34	16
Ingenieurinformatik														
- Studienschwerpunkt Elektrotechnik	64	6	70	20	2	22	3	25	25	64		100,00%	6	
- Studienschwerpunkt Informatik	28		28	9		9	1	10	10	28		100,00%		
- Studienschwerpunkt Maschinenbau	10	7	17	2		2	1	3	3	10		100,00%	7	
Mathematik	170	49	219	13	5	18	3	21	17	108	62	63,53%	37	12
Maschinenbau	1055	23	1078	77	13	90	2	92	83	695	360	65,88%	14	9
Physik	280	24	304	33	8	41	1	42	36	198	82	70,71%	21	3
Technomathematik	55	4	59	3		3		3	3	43	12	78,18%	3	1
Wirtschaftsinformatik	312	10	322	49	12	61	5	66	58	281	31	90,06%	7	3
Wirtschaftswissenschaften	2873	97	2970	333	37	370	26	396	375	2011	862	70,00%	72	25
- zusätzlich IBS	346	1	347	84	8	92	5	97	95	338	8	97,69%	1	
Wirtschaftsingenieurwesen	928	59	987	104	10	114	10	124	120	649	279	69,94%	43	16
Summe Integrierte Studiengänge	8950	356	9306	989	123	1112	78	1190	1119	6220	2730	69,50%	266	90
Fachhochschulstudiengänge:														
Paderborn (hier: FIP)	2		2								2			
Abteilung Höxter														
Landespflege	561		561	80	20	100	6	106	106	379	182	67,56%		
Technischer Umweltschutz	448	2	450	75	11	86	6	92	91	361	87	80,58%	2	
Summe Höxter	1009	2	1011	155	31	186	12	198	197	740	269	73,34%	2	
Abteilung Meschede														
Elektrotechnik (Nachrichtentechnik)	510	3	513	42	3	45	4	49	46	301	209	59,02%	2	1
Maschinenbau (Konstruk.-/Fertig.tech.)	325	5	330	26	2	28	1	29	29	190	135	58,46%	4	1
Wirtschaftsingenieurwesen	248	13	261	49	12	61	10	71	62	248		100,00%	13	
Summe Meschede	1083	21	1104	117	17	134	15	149	137	739	344	68,24%	19	2
Abteilung Soest														
Landbau	307		307	54	6	60	4	64	63	258	49	84,04%		
Maschinenbau (Anlagentechnik)	503	4	507	58	6	64	2	66	64	311	192	61,83%	1	3
Elektrotechnik (Energietechnik)	569	17	586	61	2	63	3	66	64	381	188	66,96%	10	7
Summe Soest	1379	21	1400	173	14	187	9	196	191	950	429	68,89%	11	10
Summe Fachhochschulstudiengänge	3473	44	3517	445	62	507	36	543	525	2429	1044	69,94%	32	12
Lehramtsstudiengänge:														
Primarstufe	1226	21	1247	301	46	347	3	350	340	959	267	78,22%	12	9
Sekundarstufe I	464	67	531	38	36	74	5	79	54	305	159	65,73%	57	10
Sekundarstufe II	1319	150	1469	132	64	196	24	220	179	1025	294	77,71%	112	38
Summe Lehramtsstudiengänge	3009	238	3247	471	146	617	32	649	573	2289	720	76,07%	181	57
Magisterstudiengänge:														
Allg. Literaturwissenschaften	60		60	12		12		12		51	9	85,00%		
Anglistik	96		96	12		12		12		75	21	78,13%		
Geographie	78		78	7		7		7		60	18	76,92%		
Germanistik	198		198	19		19		19		135	63	68,18%		
Geschichte	62		62	7		7		7		39	23	62,90%		
Informatik	25		25							23	2	92,00%		
Medienwissenschaft	301		301							300	1	99,67%		
Musikwissenschaft	52		52	7		7		7		32	20	61,54%		
Pädagogik	106		106							74	32	69,81%		
Philosophie	53		53	8		8		8		44	9	83,02%		
Romanistik	40		40	5		5		5		25	15	62,50%		
Sozialwissenschaften														
Touristik	291		291	93		93		93		273	18	93,81%		
Summe Magisterstudiengänge	873	83	956	119	46	167	7	174	137	682	191	78,12%	72	11
Diplomstudiengänge:														
Pädagogik	336	35	371	36	12	48	16	64	58	256	80	76,19%	30	5
Sportwissenschaften	58	29	87		1	1	1	2	1	50	8	86,21%	24	5
Summe Diplomstudiengänge	394	64	458	36	13	49	17	66	59	306	88	77,66%	54	10
Promotionen:														
	453	25	478	2	68	70	2	72	39	389	64	85,87%	24	1
Ergänzungsstudien:														
Elektrotechnik	49		49		11	11		11	8	41	8	83,67%		
Maschinenbau	34	1	35		8	8	1	9	5	29	5	85,29%	1	
Summe Ergänzungsstudien	83	1	84		19	19	1	20	13	70	13	84,34%	1	
Zusatzstudien														
Sprach- u. literaturwiss. Informations- und Textverarbeitung	5	3	8							3	2	60,00%	1	2
Summe über alle Studiengänge	17240	814	18054	2062	479	2541	173	2714	2465	12388	4852	71,86%	631	183

Die Zahlen der einzelnen Fächer beziehen sich auf das gewählte Hauptfach (Medienwiss. + Pädag.; Nebenfach) im 1. u. höheren Studiengang; die Summe der MA-Studiengänge bezieht sich nur auf Studierende im 1. Studiengang.

Bezeichnung des Studiengangs	Exmatrikulation im WS 1994/95 (bis 13.12.94) ...						Anteil ...	
	Ab-schluß	andere HS	Unter-brech.	Stud.-aufg.	amtl. Exmat.	Summe Exmatr.	Abschl. am 1. Stdgang	Exmat.
Integrierte Studiengänge:								
Chemie	5	2	3	6	29	45	0,96%	8,65%
Elektrotechnik	5	10	2	10	37	64	0,47%	6,03%
Informatik	8	15	4	7	47	81	0,64%	6,49%
Ingenieurinformatik								
-- Studienschwerpunkt Elektrotechnik		1		1	5	7		10,94%
-- Studienschwerpunkt Informatik								
-- Studienschwerpunkt Maschinenbau	1					1	10,00%	10,00%
Mathematik	1	1		2	13	17	0,59%	10,00%
Maschinenbau	11	6	3	8	51	79	1,04%	7,49%
Physik	2	6		3	12	23	0,71%	8,21%
Technomathematik		1			4	5		9,09%
Wirtschaftsinformatik	10	12		7	57	86	3,21%	27,56%
Wirtschaftswissenschaften	33	30	1	32	215	311	1,03%	9,66%
-- zusätzlich IBS								
Wirtschaftsingenieurwesen	5	1	2	1	9	18	0,54%	1,94%
Summe Integrierte Studiengänge	81	85	15	77	479	737	0,91%	8,23%
Fachhochschulstudiengänge:								
Paderborn (hier: FIP)								
Abteilung Höxter								
Landespflege	45	3		2	4	54	8,02%	9,63%
Technischer Umweltschutz	47	2		5	6	60	10,49%	13,39%
Summe Höxter	92	5		7	10	114	9,12%	11,30%
Abteilung Meschede								
Elektrotechnik (Nachrichtentechnik)	27	3	1	3	9	43	5,29%	8,43%
Maschinenbau (Konstruk.-/Fertig.tech.)	29			3	5	37	8,92%	11,38%
Wirtschaftsingenieurwesen	1	7		12	28	48	0,40%	19,35%
Summe Meschede	57	10	1	18	42	128	5,26%	11,82%
Abteilung Soest								
Landbau	40	1		1	6	48	13,03%	15,64%
Maschinenbau (Anlagentechnik)	23			4	18	45	4,57%	8,95%
Elektrotechnik (Energietechnik)	22	2		4	4	32	3,87%	5,62%
Summe Soest	85	3		9	28	125	6,16%	9,06%
Summe Fachhochschulstgdänge	234	18	1	34	80	367	6,74%	10,57%
Lehramtsstudiengänge:								
Primarstufe	73	112	4	5	78	272	5,95%	22,19%
Sekundarstufe I	6	4		4	26	40	1,29%	8,62%
Sekundarstufe II	14	10	3	3	48	78	1,06%	5,91%
Summe Lehramtsstudiengänge	93	126	7	12	152	390	3,09%	12,96%
Magisterstudiengänge:								
Allg. Literaturwissenschaften								
Anglistik								
Geographie								
Germanistik								
Geschichte								
Informatik								
Medienwissenschaft								
Musikwissenschaft								
Pädagogik								
Philosophie								
Romanistik								
Sozialwissenschaften								
Touristik								
Summe Magisterstudiengänge	4	9	2	8	52	75	0,46%	8,59%
Diplomstudiengänge:								
Pädagogik	2	7		3	19	31	0,60%	9,23%
Sportwissenschaften	1				2	3	1,72%	5,17%
Summe Diplomstudiengänge	3	7		3	21	34	0,76%	8,63%
Promotionen:	2	1	3	7	31	44	0,44%	9,71%
Ergänzungsstudien:								
Elektrotechnik		2		4	7	13		26,53%
Maschinenbau					1	1		2,94%
Summe Ergänzungsstudien		2		4	8	14		16,87%
Zusatzstudien								
Sprach- u. literaturwiss. Informations- und Textverarbeitung					1	1		20,00%
Summe über alle Studiengänge	417	248	28	145	824	1662	2,42%	9,64%

Die Zahlen der einzelnen Fächer beziehen sich auf das gewählte Hauptfach (Medienwiss. + Pädag.; Nebenfach) im 1. u. höheren Studiengang; die Summe der MA-Studiengänge bezieht sich nur auf Studierende im 1. Studiengang.

Bezeichnung des Studiengangs	Anzahl Studierende im...		Studierende innerhalb d. Regelstudienzeit...						Regelstudienzeit allgemein	
	ersten Stdg	zweiter Stdg und >	...im 1. Stdg.			...übrg. Stdg.			H I	H II
			ja		nein	ja		nein		
Integrierte Studiengänge:										
Chemie	520	5	337	64,81%	183	5	100,0%	0	7 Semester	10 Semester
Elektrotechnik	1061	21	692	65,22%	369	16	76,19%	5	7 Semester	9 Semester
Informatik	1248	50	766	61,38%	482	34	68,00%	16	7 Semester	9 Semester
Ingenieurinformatik										
– Studienschwerpunkt Elektrotechnik	64	6	64	100,0%	0	6	100,0%	0	7 Semester	9 Semester
– Studienschwerpunkt Informatik	28	0	28	100,0%	0	0		0	7 Semester	9 Semester
– Studienschwerpunkt Maschinenbau	10	7	10	100,0%	0	7	100,0%	0	./.	9 Semester
Mathematik	170	49	108	63,53%	62	37	75,51%	12	7 Semester	9 Semester
Maschinenbau	1055	23	695	65,88%	360	14	60,87%	9	8 Semester	10 Semester
Physik	280	24	198	70,71%	82	21	87,50%	3	7 Semester	10 Semester
Technomathematik	55	4	43	78,18%	12	3	75,00%	1	./.	9 Semester
Wirtschaftsinformatik	312	10	281	90,06%	31	7	70,00%	3	./.	9 Semester
Wirtschaftswissenschaften	2873	97	2011	70,00%	862	72	74,23%	25	./.	9 Semester
– zusätzlich IBS	346	1	338	97,69%	8	1	100,0%	0	7 Semester	./.
Wirtschaftsingenieurwesen	928	59	649	69,94%	279	43	72,88%	16	./.	9 Semester
Summe Integrierte Studiengänge	8950	356	6220	69,50%	2730	266	74,72%	90		
Fachhochschulstudiengänge:										
Paderborn (hier: FIP)	2	0	0	0,00%	2	0		0	7 Semester	./.
Abteilung Höxter										
Landespflege	561	0	379	67,56%	182	0		0	7 Semester	./.
Technischer Umweltschutz	448	2	361	80,58%	87	2	100,0%	0	8 Semester	./.
Summe Höxter	1009	2	740	73,34%	269	2	100,0%	0		
Abteilung Meschede										
Elektrotechnik (Nachrichtentechnik)	510	3	301	59,02%	209	2	66,67%	1	7 Semester	./.
Maschinenbau (Konstruk.-/Fertig.tech.)	325	5	190	58,46%	135	4	80,00%	1	7 Semester	./.
Wirtschaftsingenieurwesen	248	13	248	100,0%	0	13	100,0%	0	8 Semester	./.
Summe Meschede	1083	21	739	68,24%	344	19	90,48%	2		
Abteilung Soest										
Landbau	307	0	258	84,04%	49	0		0	7 Semester	./.
Maschinenbau (Anlagentechnik)	503	4	311	61,83%	192	1	25,00%	3	7 Semester	./.
Elektrotechnik (Energietechnik)	569	17	381	66,96%	188	10	58,82%	7	7 Semester	./.
Summe Soest	1379	21	950	68,89%	429	11	52,38%	10		
Summe Fachhochschulstgdänge	3473	44	2429	69,94%	1044	32	72,73%	12		
Lehramtsstudiengänge:										
Primarstufe	1226	21	959	78,22%	267	12	57,14%		Semester + Prüfungszeit	
Sekundarstufe I	464	67	305	65,73%	159	57	85,07%	10	6 Semester + 8 Monate	
Sekundarstufe II	1319	150	1025	77,71%	294	112	74,67%	38	8 Semester + 12 Monate	
Summe Lehramtsstudiengänge	3009	238	2289	76,07%	720	181	76,05%	57		
Magisterstudiengänge:										
Allg. Literaturwissenschaften	60		51	85,00%	9			0	9 Semester	
Anglistik	96		75	78,13%	21			0		
Geographie	78		60	76,92%	18			0		
Germanistik	198		135	68,18%	63			0		
Geschichte	62		39	62,90%	23			0		
Informatik	25		23	92,00%	2			0		
Medienwissenschaft	301		300	99,67%	1			0		
Musikwissenschaft	52		32	61,54%	20			0		
Pädagogik	106		74	69,81%	32			0		
Philosophie	53		44	83,02%	9			0		
Romanistik	40		25	62,50%	15			0		
Sozialwissenschaften					0			0		
Touristik	291		273	93,81%	18			0		
Summe Magisterstudiengänge	873	83	682	78,12%	191	72	86,75%	11		
Diplomstudiengänge:										
Pädagogik	336	35	256	76,19%	80	30	85,71%	5	Semester	
Sportwissenschaften	58	29	50	86,21%	8	24	82,76%	5	8 Semester	
Summe Diplomstudiengänge	394	64	306	77,66%	88	54	84,38%	10		
Promotionen:	453	25	389	85,87%	64	24	96,00%	1	9 Semester	
Ergänzungsstudien:										
Elektrotechnik	49	0	41	83,67%	8	0		0	Semester	
Maschinenbau	34	1	29	85,29%	5	1	100,0%	0	5 Semester	
Summe Ergänzungsstudien	83	1	70	84,34%	13	1	100,0%	0		
Zusatzstudien										
Sprach- u. literaturwiss. Informations- und Textverarbeitung	5	3	3	60,00%	2	1	33,33%	2		
Summe über alle Studiengänge	17240	814	12388	71,9%	4852	631	77,5%	183		

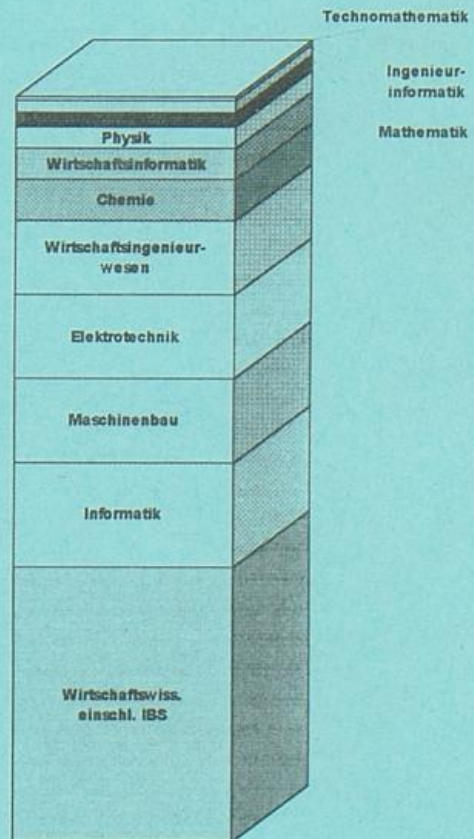
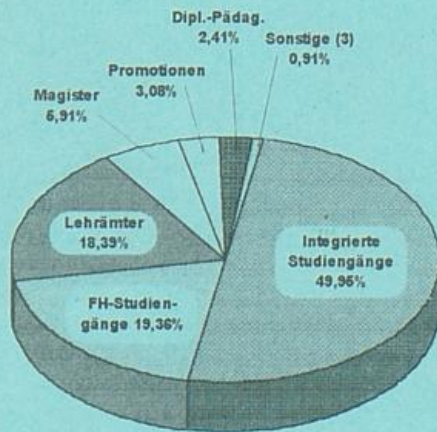
Die aufgeführten Zahlen zu den jeweiligen Fächern gelten für das gewählte Hauptfach; sie stimmen nicht mit der Summe der MA-Stdgänge überein.



Universität - Gesamthochschule Paderborn

Studierendenspiegel

Wintersemester 1995/96



01
u 15

Impressum

Herausgeber: Universität - Gesamthochschule Paderborn
Der Kanzler
Dezernat 2
Warburger Straße 100
33098 Paderborn
Telefon 0 52 51 / 60 - 0

Redaktion & Grafik: Guido Hunstig

Redaktionsschluß: 31.01.1996

Quelle: Statistiken des Verwaltungsrechenzentrums

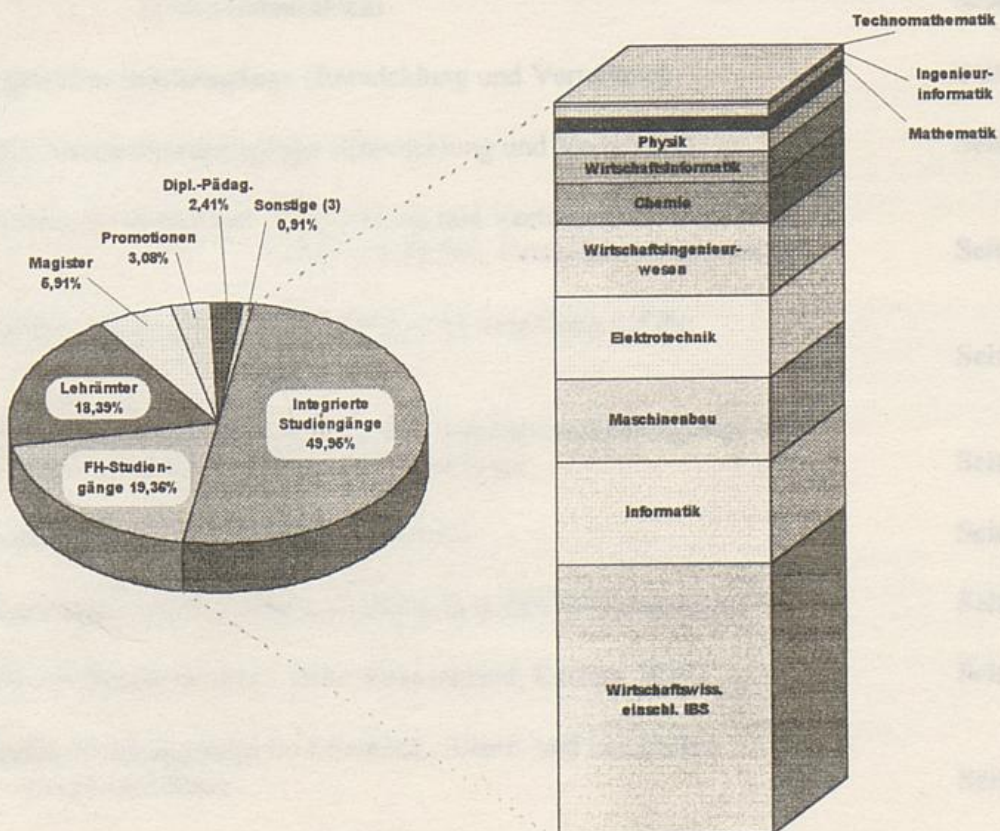
Druck: Hausdruckerei



Universität - Gesamthochschule Paderborn

Studierendenspiegel

Wintersemester 1995/96





Vorwort	Seite 3
Begriffserläuterungen	Seite 5
Die Gesamtzahlen (Entwicklung seit 1972)	Seite 7
Die Standorte (Entwicklung und Verteilung der Studierendenzahlen; Fachbereichsstatistik)	Seite 11
Die Studiengänge (Entwicklung und Verteilung der Studierendenzahlen)	Seite 17
Die Integrierten Studiengänge (Entwicklung und Verteilung)	Seite 21
Die Fachhochschulstudiengänge (Entwicklung und Verteilung)	Seite 25
Die Lehramtsstudiengänge (Entwicklung und Verteilung auf die Schulstufen und Fächer; Fächerkombinationen)	Seite 31
Die Magisterstudiengänge (Entwicklung und Verteilung auf die Fächer)	Seite 59
Die Diplom-Studiengänge, Ergänzungs- und Zusatzstudiengänge und Promotionsstudien (Entwicklung und Verteilung)	Seite 63
Studierende innerhalb der Regelstudienzeit	Seite 67
Hochschulzugangsberechtigung (Aufteilung in den Studiengängen)	Seite 73
Herkunft der Studierenden (NRW, Deutschland, Europa, Welt)	Seite 77
Anhang (Studierendenzahlen im Überblick, Alters- und Hochschulsemesterstruktur)	Seite 83

Vorwort

Zu Beginn des Wintersemesters 1995/96 veränderte sich die Struktur der Studierendenzahlen an der Universität-Gesamthochschule Paderborn wieder sehr differenziert. Der vorliegende Studierendenspiegel soll hierüber - wie schon in den vergangenen Jahren - einen internen und externen Adressatenkreis aktuell und detailliert informieren.

Im Vergleich zum Wintersemester 1994/95 lassen sich folgende markante Veränderungen zusammenfassen (in den Klammern sind die jeweils aktuellen Zahlen aufgeführt):

- die Gesamtzahl der Studierenden (16.822) und die Zahl der Erstsemester (2.308) sind weiterhin leicht rückläufig;
- die Zahl der Studierenden in den Integrierten Studiengängen (8.402) und in den Fachhochschulstudiengängen (3.257) ist auch im aktuellen Wintersemester zurückgegangen; in dieser Entwicklung spiegelt sich ein landesweiter Trend, der durch die zur Zeit ungünstigen Arbeitsmarktperspektiven für Ingenieure gekennzeichnet ist;
- demgegenüber stieg die Gesamtzahl der Lehramts- (3.093) und Magisterstudierenden (994) sowie der Studierenden der Diplom-Studiengänge Erziehungs- und Sportwissenschaften (487) und der Promotionsstudien (518) zum Teil kräftig an; sie konnten jedoch die Abnahme der Studierendenzahlen in den anderen Studiengängen nicht im vollen Umfang kompensieren;
- die Neueinschreibungen entwickelten sich in den einzelnen Studiengängen sehr differenziert, neben den Zahlen der Erstsemester in den ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen verringerten sich auch die Neueinschreibungen in den Lehramtsstudiengängen leicht, da seit dem Wintersemester 1995/96 der Zugang zum Studiengang Primarstufe beschränkt wurde (NC-Fach).

Trotz der oben skizzierten Entwicklung stellen die Integrierten Studiengänge weiterhin ca. die Hälfte der Studierendenzahl (49,95%). Die Anteile der FH-Studiengänge (19,36%) und der Lehramtsstudiengänge (18,39%) bilden als zweit- und drittstärkste Studiengänge mittlerweile ein fast gleich starkes Kontingent. Ihnen folgen die Magisterstudiengänge (5,91%), die Promotionsstudiengänge (3,08%) und der Diplom-Studiengang Erziehungswissenschaften (2,41%). Die übrigen Studiengänge umfassen einen Anteil von 0,91%.

Gegenüber der letzten Ausgabe des Studierendenspiegels sind einige gestalterische Merkmale und Inhalte verändert worden. Neu eingearbeitet wurden zusätzliche Statistiken über die Fächerkombinationen der Lehramtsstudierenden, über die Hochschulzugangsberechtigung und über die Herkunft der Studierenden. Bei einigen bereits in früheren Ausgaben aufgenommenen Darstellungen wurden das Layout und die Form bearbeitet. Darüber hinaus werden die Zeitreihen verschiedener allgemeiner Statistiken nunmehr für die gesamte Entwicklung seit Bestehen der Uni-GH abgebildet. Diese Veränderungen sollen helfen, einen verbesserten Überblick zu schaffen und zusätzliche Informationen liefern.

Insgesamt hat sich der Umfang des Studierendenspiegels gegenüber dem Vorjahr leicht erhöht. Maßgeblich dafür war der Aspekt, mit einer breiten und zum Teil tiefen Darstellung für jeden Studiengang das Zahlenmaterial informativ aufzubereiten und jeden Bereich gleich zu behandeln. Zudem bietet die Zusammenstellung der Daten für alle Interessenten die Möglichkeit, sich die individuell benötigten Zahlen selbst herauszufiltern. Sie ersparen sich damit zeitaufwendige Einzelanfragen.

Allen Lesern wünschen wir viel Spaß beim Umgang mit dem Studierendenspiegel. Kritik und Anregungen nehmen wir gerne entgegen.

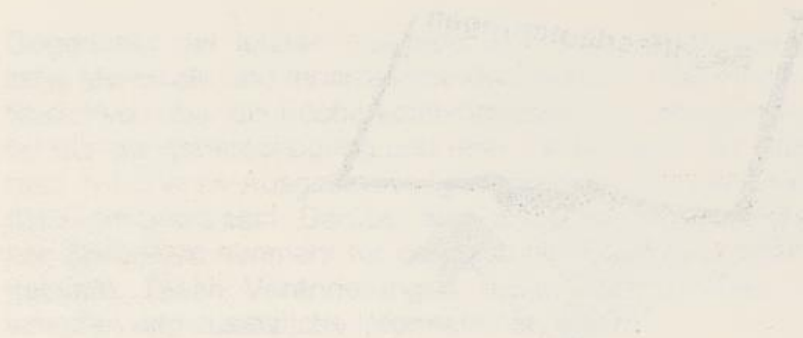
Hunstig



- **Gesamtzahl:** Anzahl der Studierenden, die als Haupthörende im 1. Studiengang immatrikuliert sind einschließlich der beurlaubten Studierenden;
- **Erstsemester:** Anzahl der Studierenden, die sich neu (1.Fachsemester) im 1. Studiengang als Haupthörende immatrikuliert haben, einschließlich der Studiengang- und -fachwechsler, denen keine Studienleistungen aus früheren Studiengängen im neuen Studiengang anerkannt wurden;
- **Belegungen:** Anzahl der Studierenden im 1. und weiteren Studiengang als Haupthörende in einem Fach; hierbei handelt es sich nicht um Kopffzahlen, da z.B. in den Lehramts- und Magisterstudiengängen mehr als ein Fach belegt wird;
- **Fachsemester:** Anzahl der Semester, die ein Studierender bis zum aktuellen Semester im jeweiligen Fach belegt hat;
- **Hochschulsemester:** Anzahl der Semester, die ein Studierender insgesamt bis zum aktuellen Semester an einer Hochschule im Inland immatrikuliert ist unabhängig von Hochschul-, Studiengang- oder Studienfachwechsel;
- **Studierende innerhalb der Regelstudienzeit:** Anzahl der Studierenden je Studiengang oder -fach, die sich im aktuellen Semester aufgrund ihrer Anzahl Fachsemester innerhalb der Regelstudienzeit des jeweiligen Studienganges befinden; der prozentuale Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit gibt keine Auskunft über den Anteil der Abschlüsse innerhalb der Regelstudienzeit.

Einige weitere, nur partiell relevante Erläuterungen sind im Rahmen der jeweiligen Statistik aufgeführt.

Den Auswertungen der Studierendendaten liegen die Zahlen vom 27.11.95 (Stichtag für das WS 1995/96) zugrunde. Es handelt sich bei den Quellen ausnahmslos um Datenmaterial, Statistiken und Sonderauswertungen des Verwaltungsrechenzentrums der Universität-Gesamthochschule Paderborn.



Die Anzahl der Studierenden im ersten Semester ist mit 100 angegeben. Im Laufe der Jahre steigt die Anzahl kontinuierlich an, bis sie im 91. Semester bei 1000 liegt. Die Steigung ist relativ gleichmäßig, was auf eine stabile Zunahme der Studierendenzahl hinweist.

Die Anzahl der Studierenden im ersten Semester ist mit 100 angegeben. Im Laufe der Jahre steigt die Anzahl kontinuierlich an, bis sie im 91. Semester bei 1000 liegt. Die Steigung ist relativ gleichmäßig, was auf eine stabile Zunahme der Studierendenzahl hinweist.

Die Anzahl der Semester, die ein Student bis zum Abschluss benötigt, ist im Durchschnitt 4,5 Semester. Dies deutet auf eine durchschnittliche Studiendauer von 9 bis 10 Jahren hin.

Die Anzahl der Semester, die ein Student bis zum Abschluss benötigt, ist im Durchschnitt 4,5 Semester. Dies deutet auf eine durchschnittliche Studiendauer von 9 bis 10 Jahren hin.

Die Anzahl der Semester, die ein Student bis zum Abschluss benötigt, ist im Durchschnitt 4,5 Semester. Dies deutet auf eine durchschnittliche Studiendauer von 9 bis 10 Jahren hin.

Die Anzahl der Semester, die ein Student bis zum Abschluss benötigt, ist im Durchschnitt 4,5 Semester. Dies deutet auf eine durchschnittliche Studiendauer von 9 bis 10 Jahren hin.

Die Anzahl der Semester, die ein Student bis zum Abschluss benötigt, ist im Durchschnitt 4,5 Semester. Dies deutet auf eine durchschnittliche Studiendauer von 9 bis 10 Jahren hin.

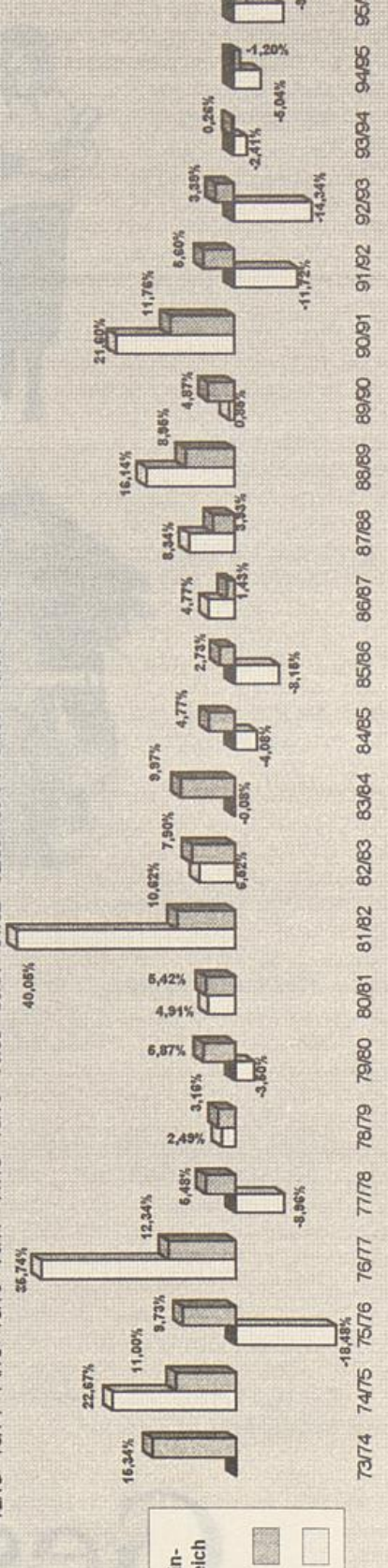
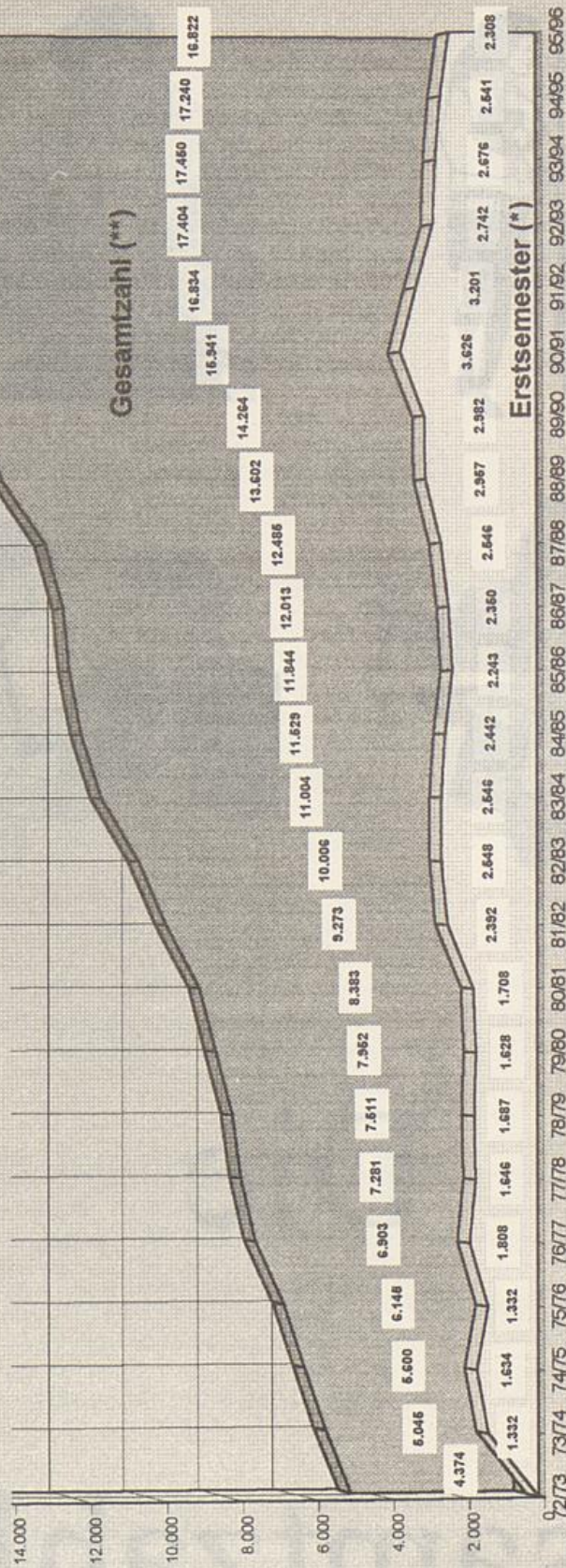


Die Gesamtzahlen

Universität - Gesamthochschule Paderborn

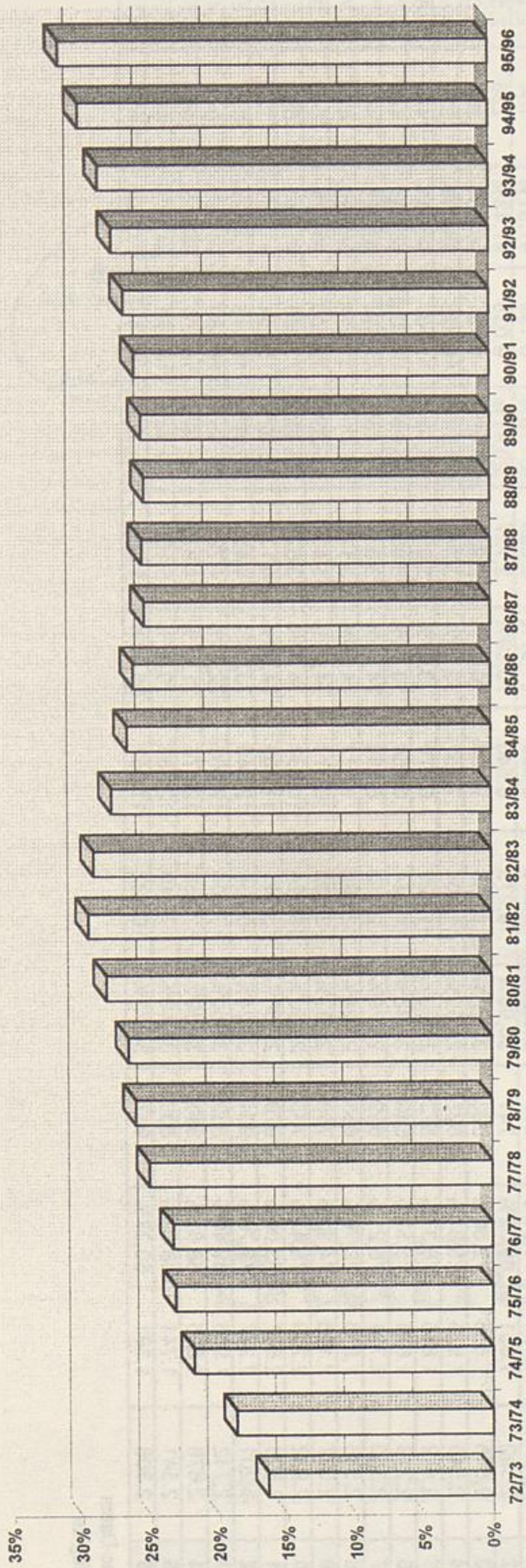
Entwicklung der Studierendenzahlen

Wintersemester 1972/73 - 1994/95

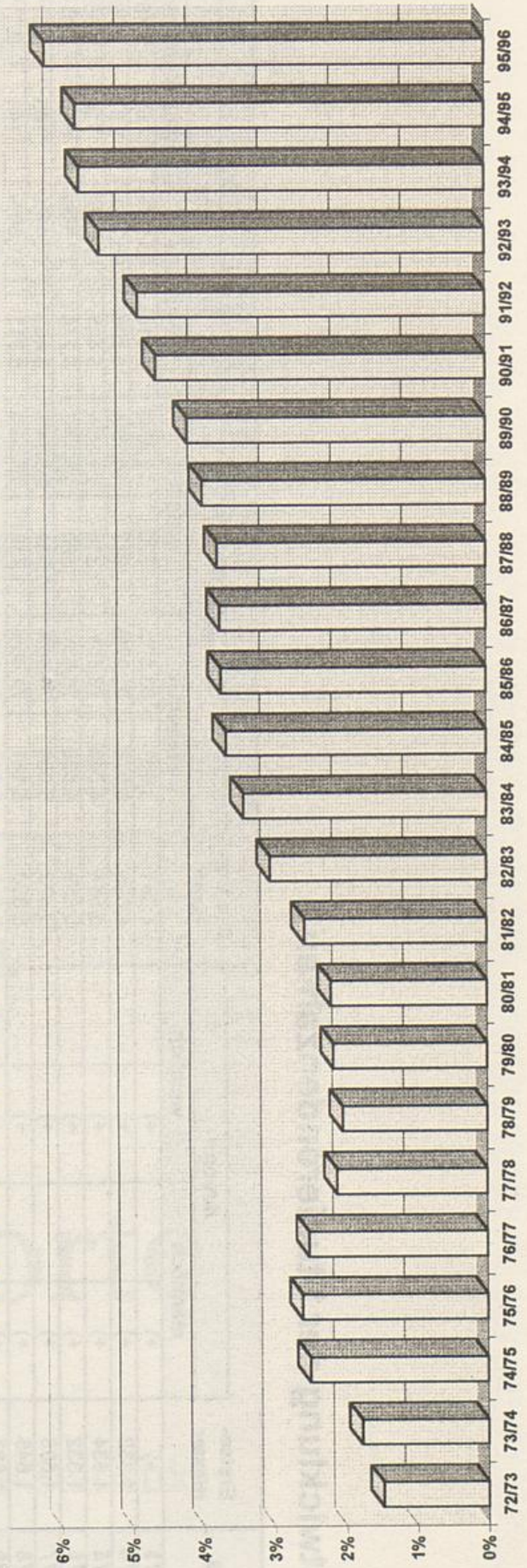


Prozentuale Veränderung im Vergleich zum Vorjahr
Gesamtzahl
Erstsemester

Anteil der Studentinnen an der Gesamtzahl



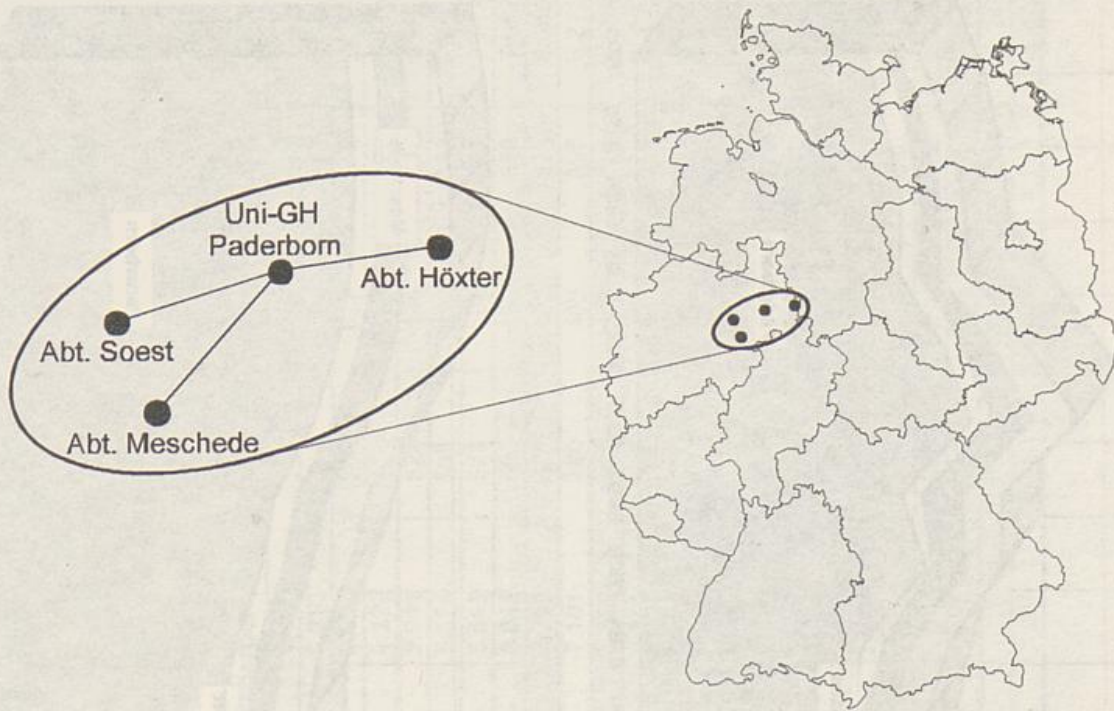
Anteil der ausländischen Studierenden an der Gesamtzahl



Entwicklung der Studierendenzahlen

WS	Erstsemester	Gesamtzahl				davon:				davon:			
		männlich		weiblich		männlich		weiblich		Deutsche		Ausländer/innen	
		+	%	+	%	+	%	+	%	+	%	+	%
72/73	+	3.661	83,57%	720	16,43%	4.316	98,52%	65	1,48%				
73/74	1.332	3.978	81,27%	917	18,73%	4.808	98,22%	87	1,78%				
74/75	1.634	4.348	78,15%	1.216	21,85%	5.425	97,50%	139	2,50%				
75/76	1.332	4.509	76,83%	1.360	23,17%	5.716	97,39%	153	2,61%				
76/77	1.808	5.039	76,66%	1.534	23,34%	6.408	97,49%	165	2,51%				
77/78	1.646	5.141	74,96%	1.717	25,04%	6.713	97,89%	145	2,11%				
78/79	1.687	5.339	74,00%	1.876	26,00%	7.068	97,96%	147	2,04%				
79/80	1.628	5.604	73,50%	2.021	26,50%	7.460	97,84%	165	2,16%				
80/81	1.708	6.025	71,87%	2.358	28,13%	8.199	97,81%	184	2,19%				
81/82	2.392	6.546	70,59%	2.727	29,41%	9.035	97,43%	238	2,57%				
82/83	2.548	7.103	70,99%	2.903	29,01%	9.701	96,95%	305	3,05%				
83/84	2.546	7.957	72,31%	3.047	27,69%	10.628	96,58%	376	3,42%				
84/85	2.442	8.470	73,47%	3.059	26,53%	11.107	96,34%	422	3,66%				
85/86	2.243	8.758	73,94%	3.086	26,06%	11.403	96,28%	441	3,72%				
86/87	2.350	8.980	74,75%	3.033	25,25%	11.564	96,26%	449	3,74%				
87/88	2.546	9.313	74,59%	3.172	25,41%	12.014	96,23%	471	3,77%				
88/89	2.957	10.170	74,77%	3.432	25,23%	13.060	96,02%	542	3,98%				
89/90	2.982	10.636	74,57%	3.628	25,43%	13.666	95,81%	598	4,19%				
90/91	3.626	11.809	74,08%	4.132	25,92%	15.204	95,38%	737	4,62%				
91/92	3.201	12.346	73,34%	4.488	26,66%	16.013	95,12%	821	4,88%				
92/93	2.742	12.609	72,45%	4.795	27,55%	16.463	94,59%	941	5,41%				
93/94	2.676	12.478	71,51%	4.972	28,49%	16.457	94,31%	993	5,69%				
94/95	2.541	12.080	70,07%	5.160	29,93%	16.251	94,26%	989	5,74%				
95/96	2.308	11.553	68,68%	5.269	31,32%	15.784	93,83%	1.038	6,17%				

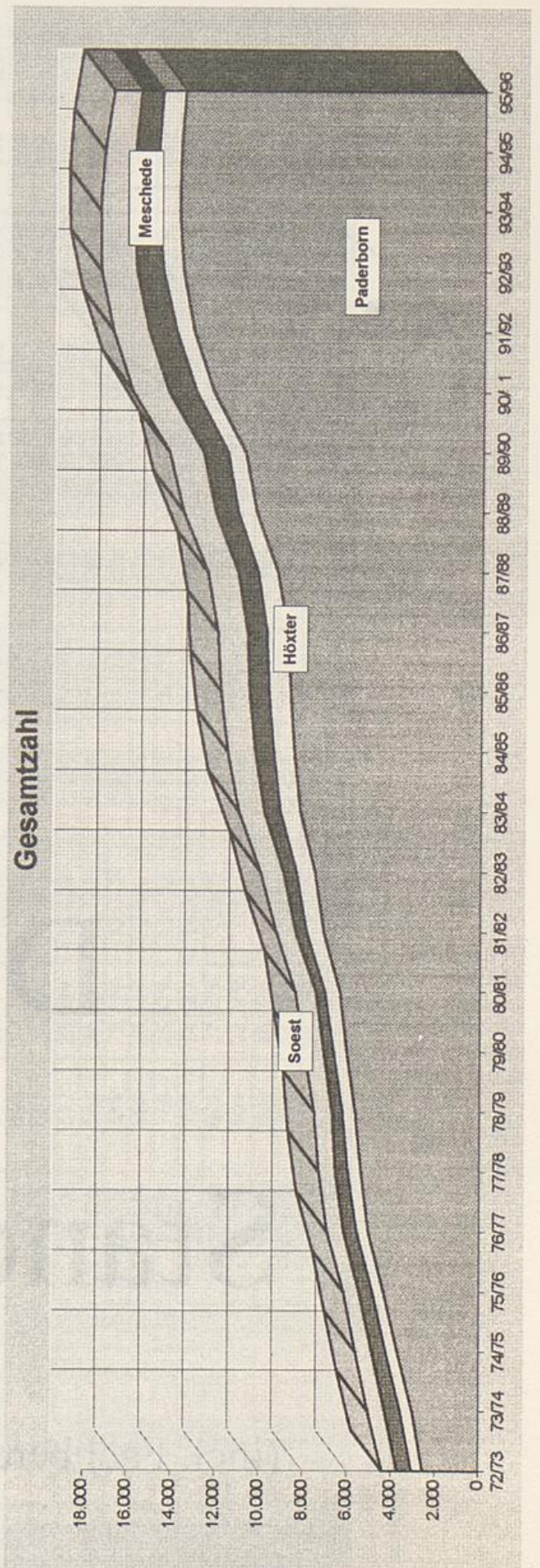
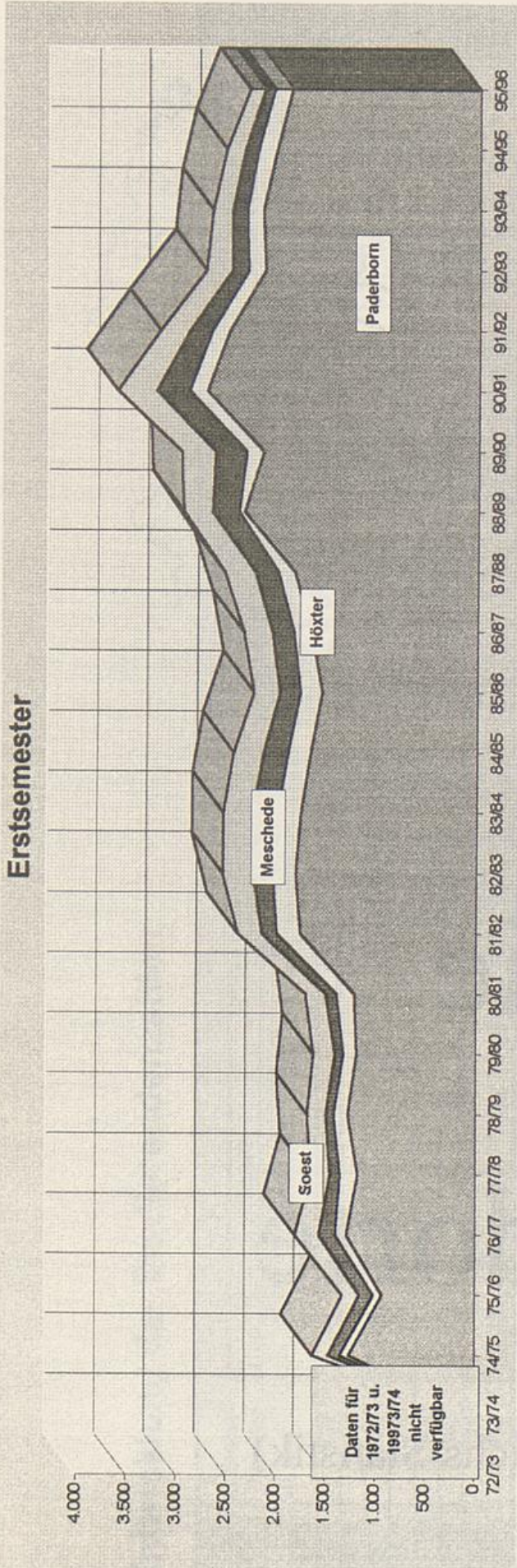
+) keine Daten verfügbar



Die Standorte

(incl. Fachbereichs-Statistik)

Entwicklung der Studierendenzahlen nach Standorten



Entwicklung der Studierendenzahlen nach Standorten

Erstsemester

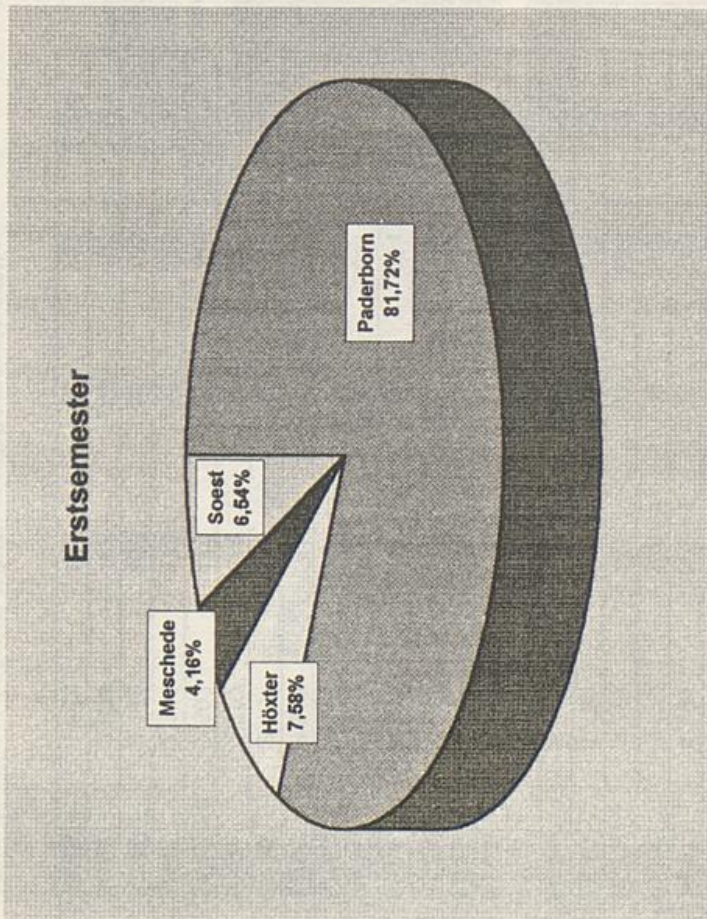
WS	Paderborn	Höxter	Meschede	Soest	Gesamt
72/73	+	+	+	+	+
73/74	+	+	+	+	+
74/75	1.263	93	115	163	1.634
75/76	931	87	139	175	1.332
76/77	1.291	108	169	240	1.808
77/78	1.179	176	99	192	1.646
78/79	1.279	143	81	184	1.687
79/80	1.192	135	85	216	1.628
80/81	1.222	173	110	203	1.708
81/82	1.764	237	149	242	2.392
82/83	1.812	230	201	305	2.548
83/84	1.764	232	252	298	2.546
84/85	1.669	227	245	301	2.442
85/86	1.559	217	203	264	2.243
86/87	1.664	179	216	291	2.350
87/88	1.840	164	234	308	2.546
88/89	2.346	58	267	286	2.957
89/90	2.157	169	313	343	2.982
90/91	2.727	179	328	392	3.626
91/92	2.503	179	221	298	3.201
92/93	2.145	173	159	265	2.742
93/94	2.170	165	146	195	2.676
94/95	2.034	186	134	187	2.541
95/96	1.886	175	96	151	2.308

Gesamtzahl

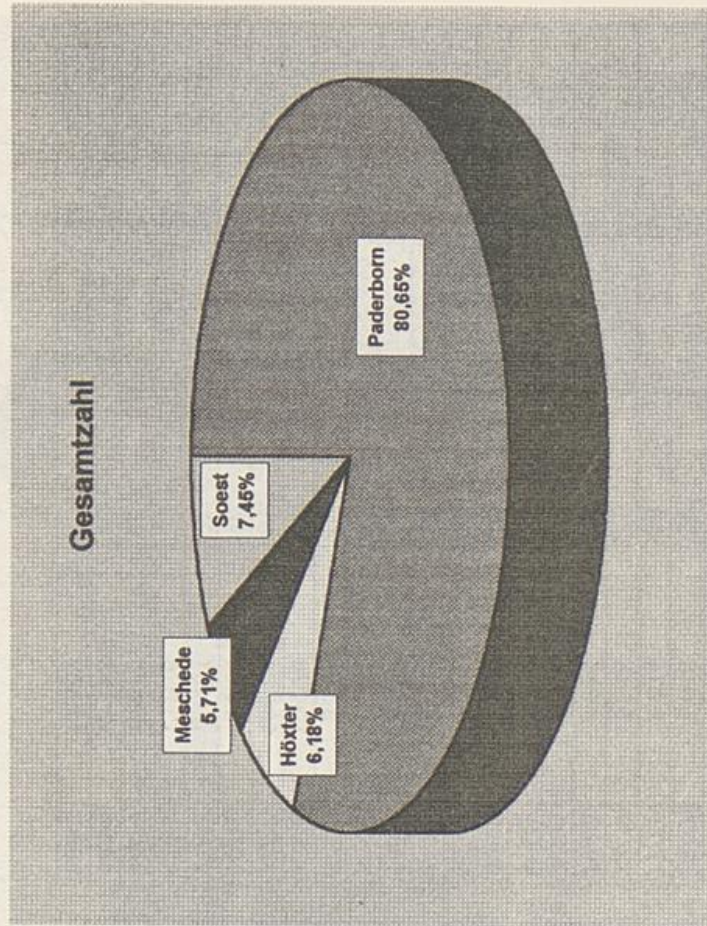
WS	Paderborn	Höxter	Meschede	Soest	Gesamt
72/73	2.547	497	645	685	4.374
73/74	3.016	549	699	781	5.045
74/75	3.698	531	627	744	5.600
75/76	4.329	503	614	699	6.145
76/77	5.048	524	594	737	6.903
77/78	5.374	599	562	756	7.291
78/79	5.645	571	494	801	7.511
79/80	6.045	593	455	859	7.952
80/81	6.356	683	422	922	8.383
81/82	7.101	790	486	896	9.273
82/83	7.532	827	596	1.051	10.006
83/84	8.201	920	730	1.153	11.004
84/85	8.497	940	832	1.260	11.529
85/86	8.688	968	897	1.291	11.844
86/87	8.821	943	907	1.342	12.013
87/88	9.290	889	917	1.389	12.485
88/89	10.275	840	1.034	1.453	13.602
89/90	10.806	781	1.134	1.543	14.264
90/91	12.264	790	1.250	1.637	15.941
91/92	13.157	797	1.250	1.630	16.834
92/93	13.675	900	1.204	1.625	17.404
93/94	13.843	963	1.115	1.529	17.450
94/95	13.769	1.009	1.083	1.379	17.240
95/96	13.567	1.040	961	1.254	16.822

+) Daten der Erstsemester der WS 1972/73 und 1973/74 sind nicht verfügbar

Verteilung der Studierendenzahlen auf die Standorte zum WS 1995/96



Standort	Anzahl	Prozent
Paderborn	1.886	81,72%
Höxter	175	7,58%
Soest	151	6,54%
Meschede	96	4,16%
Summe über alle Standorte	2.308	100,0%

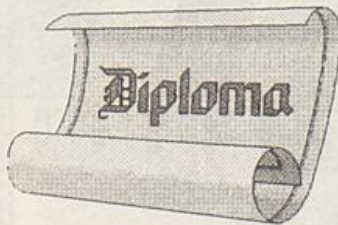
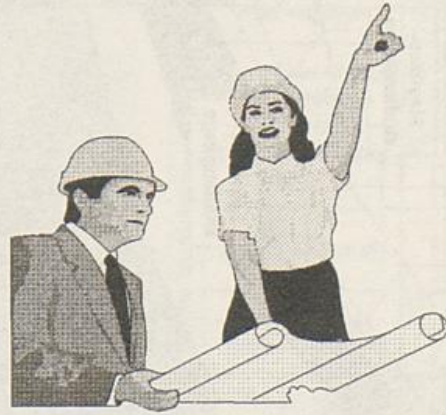
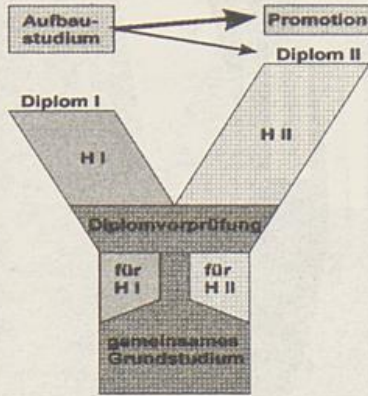


Standort	Anzahl	Prozent
Paderborn	13.567	80,65%
Höxter	1.040	6,18%
Soest	1.254	7,45%
Meschede	961	6,71%
Summe über alle Standorte	16.822	100,0%

Verteilung der Studierendenzahlen auf die Fachbereiche zum WS 1995/96 *)

Standort	Fachbereich	Neu-Immatrikulierte **)	Gesamtzahl	davon:		% - Anteil	
				Männer	Frauen		
Paderborn	1 Philosophie, Geschichte, Geographie,	171	1.033	410	623	60,31%	
	2 Erziehungswissenschaften, Psychologie, Sportwissenschaften	245	1.209	376	833	68,90%	
	3 Sprach- und Literaturwissenschaften	208	1.371	343	1.028	74,98%	
	4 Kunst, Musik, Gestaltung	53	396	90	306	77,27%	
	5 Wirtschaftswissenschaften	527	3.764	2.530	1.234	32,78%	
	6 Physik	42	361	282	79	21,88%	
	10 Maschinentechnik	124	1.538	1.449	89	5,79%	
	13 Chemie und Chemietechnik	65	586	398	188	32,08%	
	14 Elektrotechnik	96	1.299	1.229	70	5,39%	
	17 Mathematik, Informatik	250	2.010	1.687	323	16,07%	
	Summe		1.781	13.567	8.794	4.773	35,18%
	Höxter	7 Landschaftsarchitektur und Umweltp lanung	95	575	291	284	49,39%
		8 Technischer Umweltschutz	90	465	353	112	24,09%
		Summe	185	1.040	644	396	38,08%
	Meschede	11 Maschinenbau - Datentechnik	75	472	452	20	4,24%
		15 Nachrichtentechnik	31	489	479	10	2,04%
		Summe	106	961	931	30	3,12%
Soest	9 Landbau	58	286	239	47	16,43%	
	12 Maschinenbau - Automatisierungstechnik	42	452	437	15	3,32%	
	16 Elektrische Energietechnik	55	516	508	8	1,55%	
	Summe	155	1.254	1.184	70	5,58%	
Gesamt		2.227	16.822	11.553	5.269	31,32%	

*) Aufgrund der Zuordnungsproblematik insbesondere der Lehramts- und Magisterstudierenden (Lehrnachfrage in mehr als einem Fachbereich), ist keine direkte Auswertung der Fachbereichszugehörigkeit möglich. Aus Vereinfachungsgründen wurden daher die Studierenden nach ihrem angegebenen Wahlrecht zu den Fachbereichsräten ausgewertet (Näherungslösung).
 **) Hier sind die Studierenden aufgeführt, die erstmalig an der Uni-GH immatrikuliert sind (nicht mit der Bezeichnung "Erstsemester" gleichzusetzen).



Die Studiengänge

Entwicklung der Studierendenzahlen nach Studiengängen

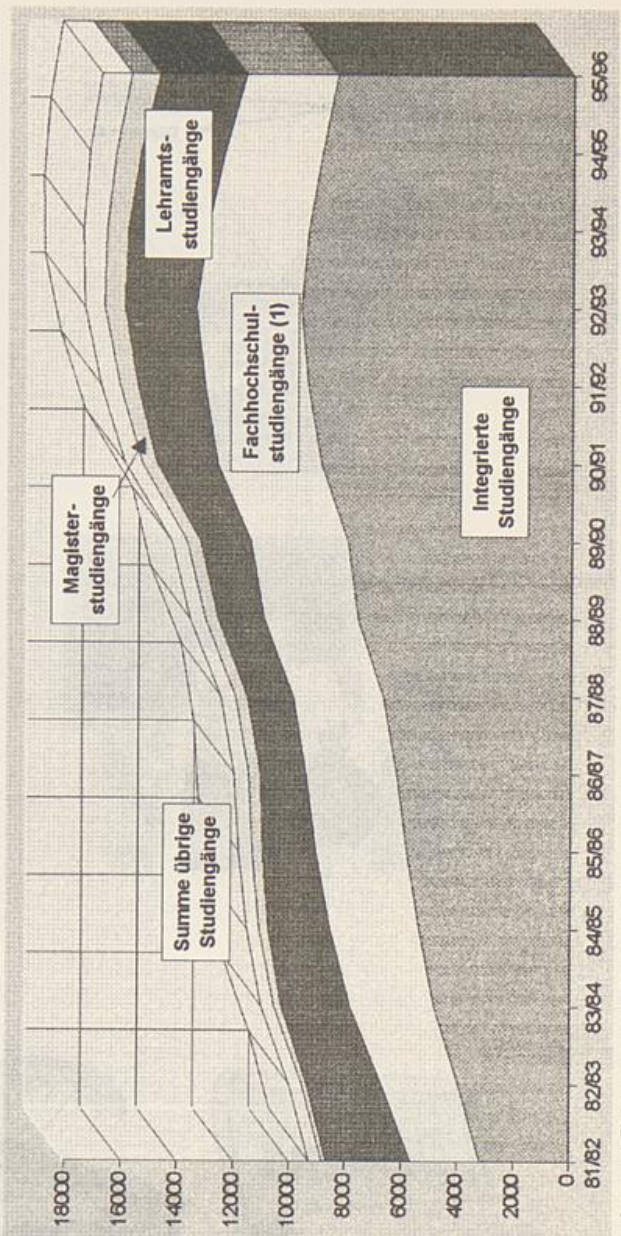
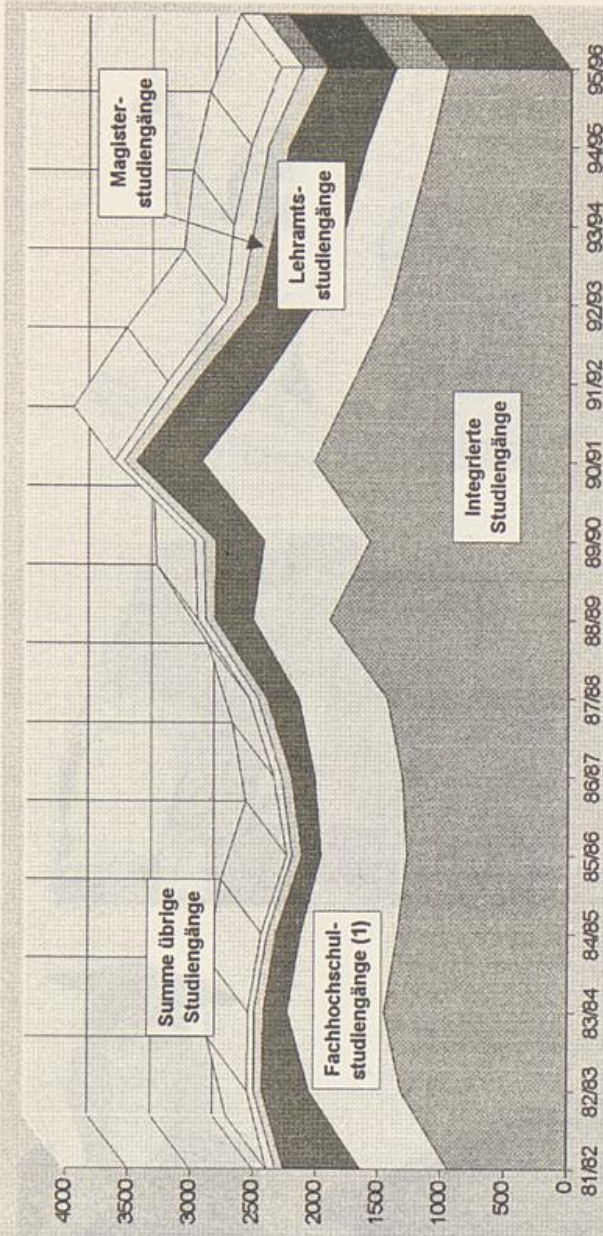
Erstsemester

WS	Integrierte Studiengänge	Fachhochschulstudiengänge (1)	Lehramtsstudiengänge	Magisterstudiengänge	Dipl.-Studieng. Erziehungswiss.	Promotionsstudien	Ergänzungsstud.gänge (2)	Zusatzstudien(3)	Dipl.-Studieng. Sportwiss.	Summe übrige Studiengänge	Summe aller Studiengänge
81/82	938	701	615	66	48	25				73	2392
82/83	1322	735	373	64	23	31				54	2548
83/84	1459	772	190	75	25	25				50	2546
84/85	1365	773	194	73	19	28				47	2442
85/86	1282	684	152	78	21	26	0			47	2243
86/87	1318	702	185	80	17	47	1			65	2350
87/88	1441	706	257	73	14	50	5			69	2546
88/89	1904	611	303	76	26	21	16			63	2967
89/90	1584	841	387	95	36	34	6		0	75	2992
90/91	2028	899	521	101	31	33	6	0	7	77	3626
91/92	1726	720	536	120	46	30	8	3	12	99	3201
92/93	1429	597	456	143	37	48	15	3	14	117	2742
93/94	1278	506	571	156	48	77	29	0	11	165	2676
94/95	1112	507	617	167	48	70	19	0	1	138	2541
95/96	967	422	542	199	66	82	10	0	20	178	2308

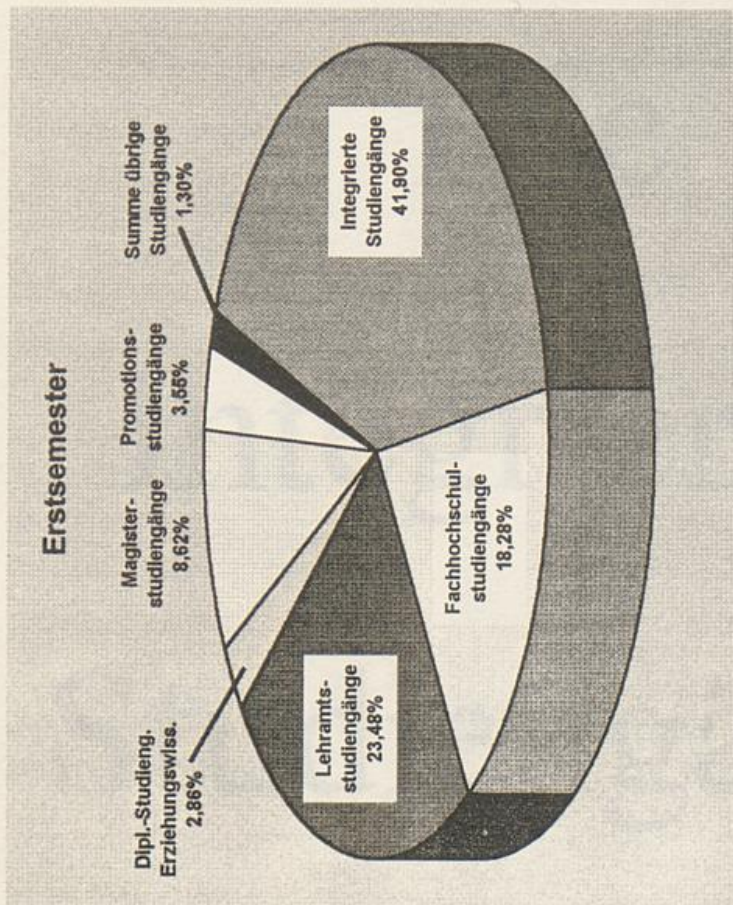
Gesamtzahl

WS	Integrierte Studiengänge	Fachhochschulstudiengänge (1)	Lehramtsstudiengänge	Magisterstudiengänge	Dipl.-Studieng. Erziehungswiss.	Promotionsstudien	Ergänzungsstud.gänge (2)	Zusatzstudien (3)	Dipl.-Studieng. Sportwiss.	Summe übrige Studiengänge	Summe aller Studiengänge
81/82	3184	2457	3037	138	314	143				457	9273
82/83	3970	2720	2669	188	296	163				459	10006
83/84	4835	2992	2469	262	285	161				446	11004
84/85	5392	3174	2209	311	264	179				443	11529
85/86	5842	3243	1905	368	264	222				486	11844
86/87	6212	3242	1629	409	265	251	5			521	12013
87/88	6702	3212	1642	411	236	271	9			518	12485
88/89	7624	3339	1648	446	213	294	38			545	13602
89/90	7979	3464	1794	487	193	304	43			540	14264
90/91	8961	3681	2166	537	207	335	40	1	13	596	15941
91/92	9437	3679	2403	629	246	360	38	3	39	686	16834
92/93	9696	3731	2550	713	248	359	51	4	52	714	17404
93/94	9436	3609	2816	762	275	409	77	4	62	827	17450
94/95	8950	3473	3009	873	336	453	83	5	58	935	17240
95/96	8402	3257	3093	994	405	518	70	1	82	1076	16822

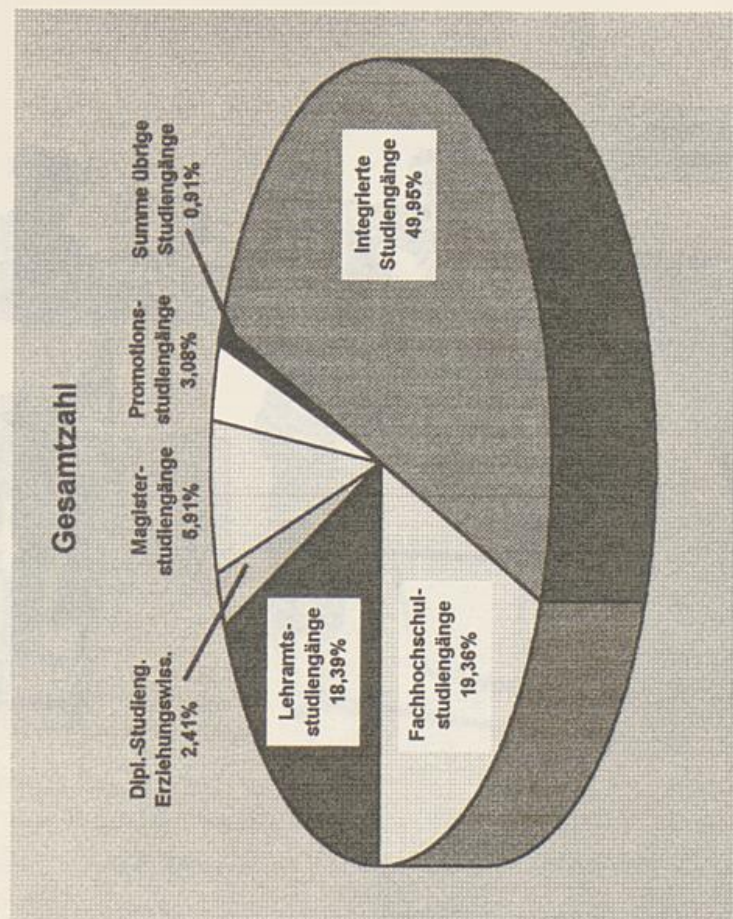
Legende: (1) incl. FH-Studenten am Standort Paderborn (Informatik) (2) Maschinenbau und Elektrotechnik (3) Sprach-/literaturwissenschaftliche Informations- und Textverarbeitung



Verteilung der Studierendenzahlen auf die Studiengänge zum WS 1995/96



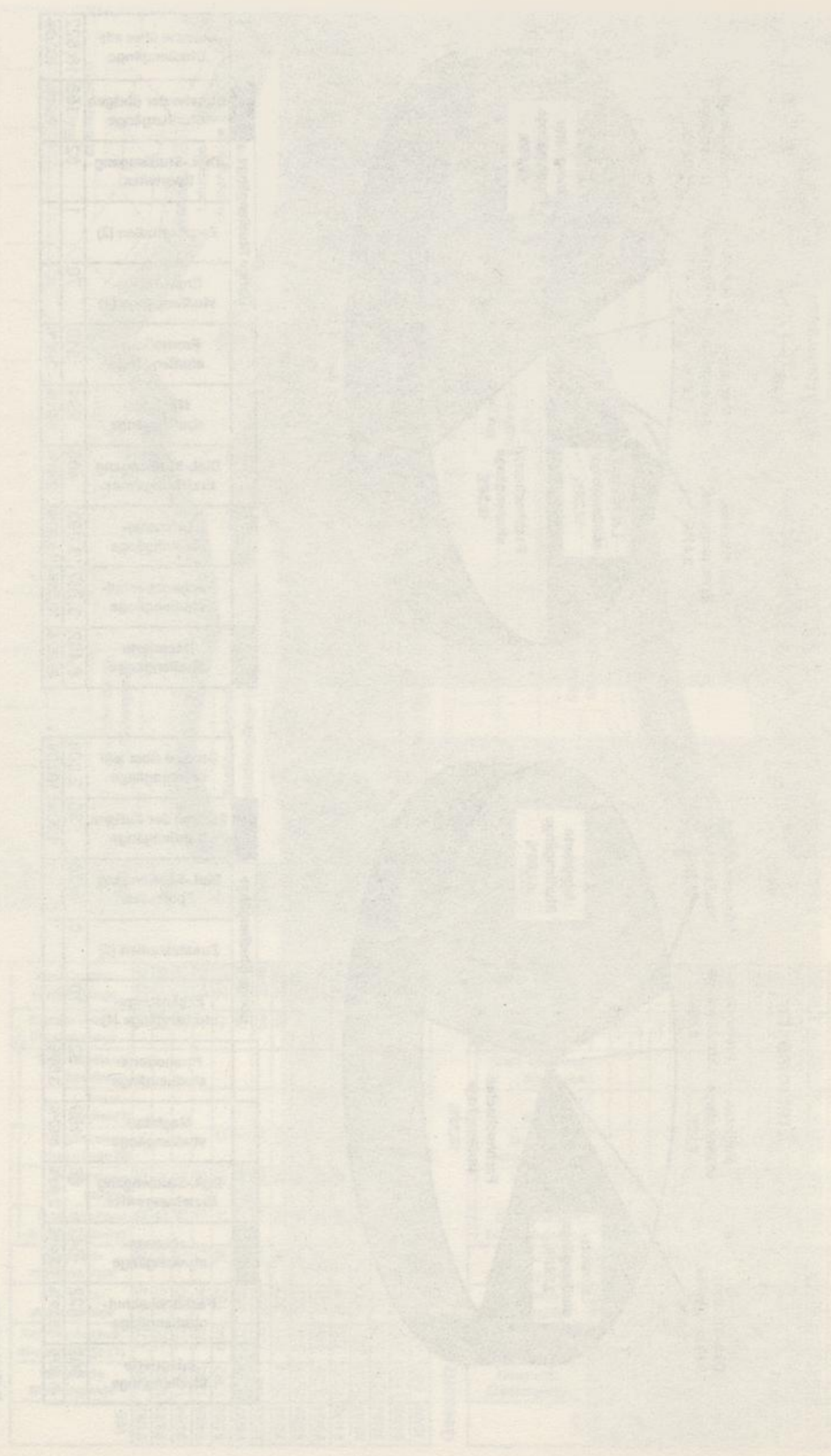
Integrierte Studiengänge	967	41,90%
Fachhochschulstudiengänge	422	18,28%
Lehramtsstudiengänge	542	23,48%
Dipl.-Studiengang Erziehungswiss.	66	2,86%
Magisterstudiengänge	199	8,62%
Promotionsstudiengänge	82	3,55%
Ergänzungsstudiengänge (1)	10	
Zusatzstudien (2)	0	
Dipl.-Studiengang Sportwiss.	20	
Summe der übrigen Studiengänge	30	1,30%
Summe über alle Studiengänge	2.308	100,0%



Integrierte Studiengänge	8.402	49,85%
Fachhochschulstudiengänge	3.257	19,36%
Lehramtsstudiengänge	3.093	18,39%
Dipl.-Studiengang Erziehungswiss.	405	2,41%
Magisterstudiengänge	994	5,91%
Promotionsstudiengänge	518	3,08%
Ergänzungsstudiengänge (1)	70	
Zusatzstudien (2)	1	
Dipl.-Studiengang Sportwiss.	82	
Summe der übrigen Studiengänge	153	0,91%
Summe über alle Studiengänge	16.822	100,0%

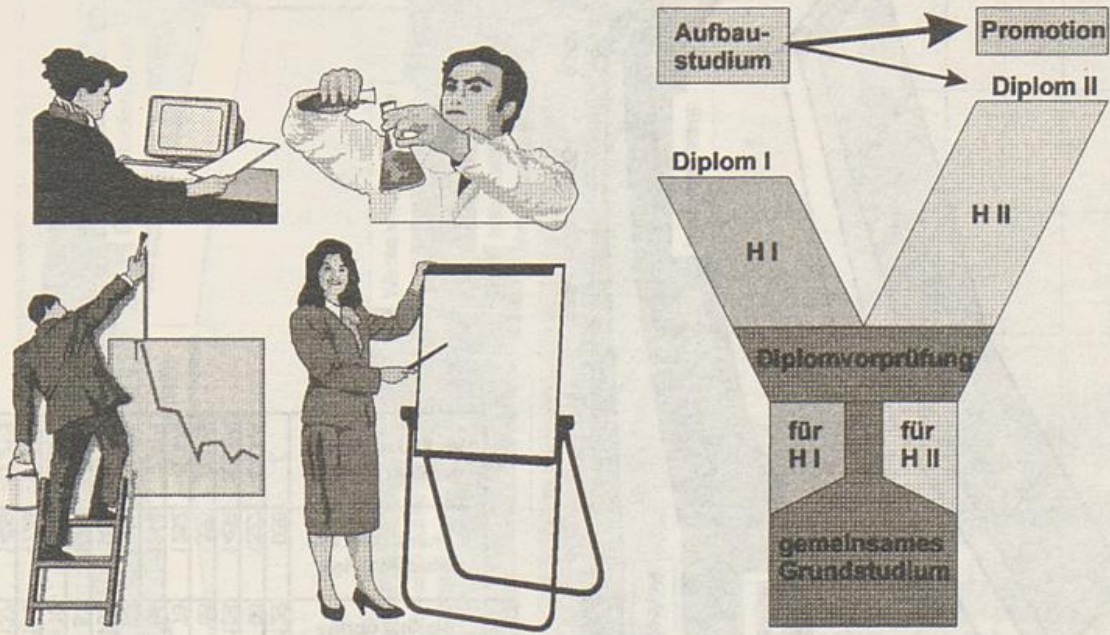
Erläuterungen:
 (1) Ergänzungsstudien für Fachhochschulsolventen in den Bereichen Maschinenbau und Elektrotechnik

Entwicklung der Studentenvereine nach Schichten



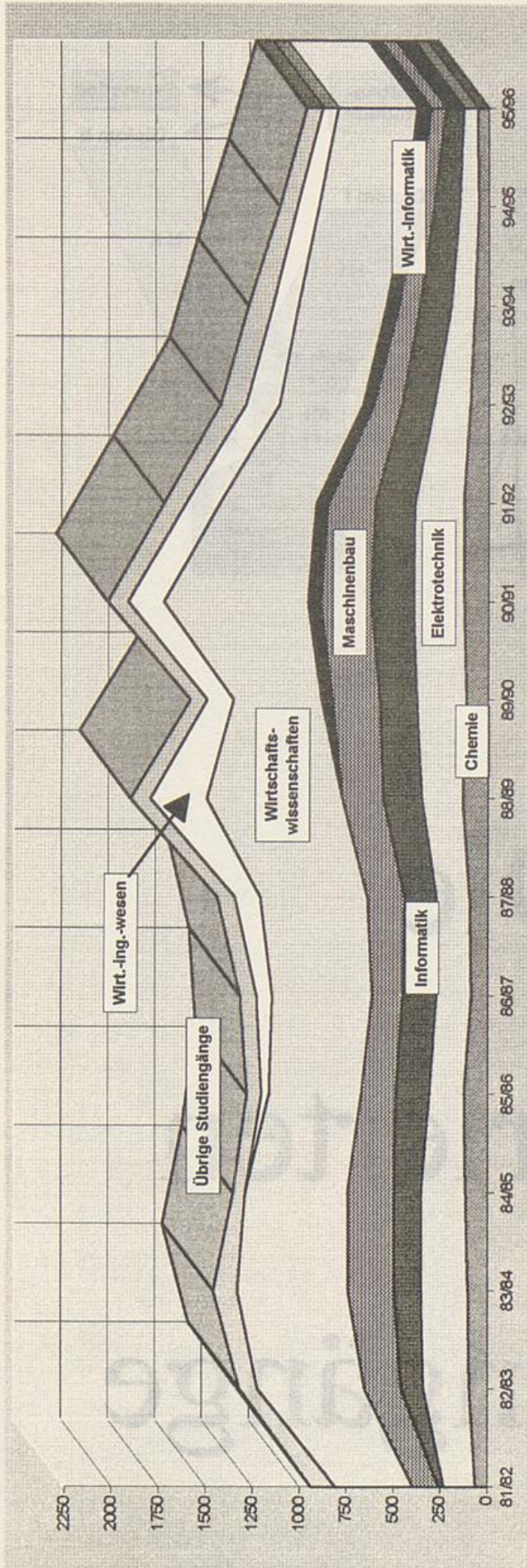
Entwicklung der Studentenvereine nach Schichten

1) Arbeitervereine, 2) Kleinrentnervereine, 3) Beamtenvereine, 4) Rentnervereine, 5) Arbeitervereine, 6) Kleinrentnervereine, 7) Beamtenvereine, 8) Rentnervereine, 9) Arbeitervereine, 10) Kleinrentnervereine, 11) Beamtenvereine, 12) Rentnervereine



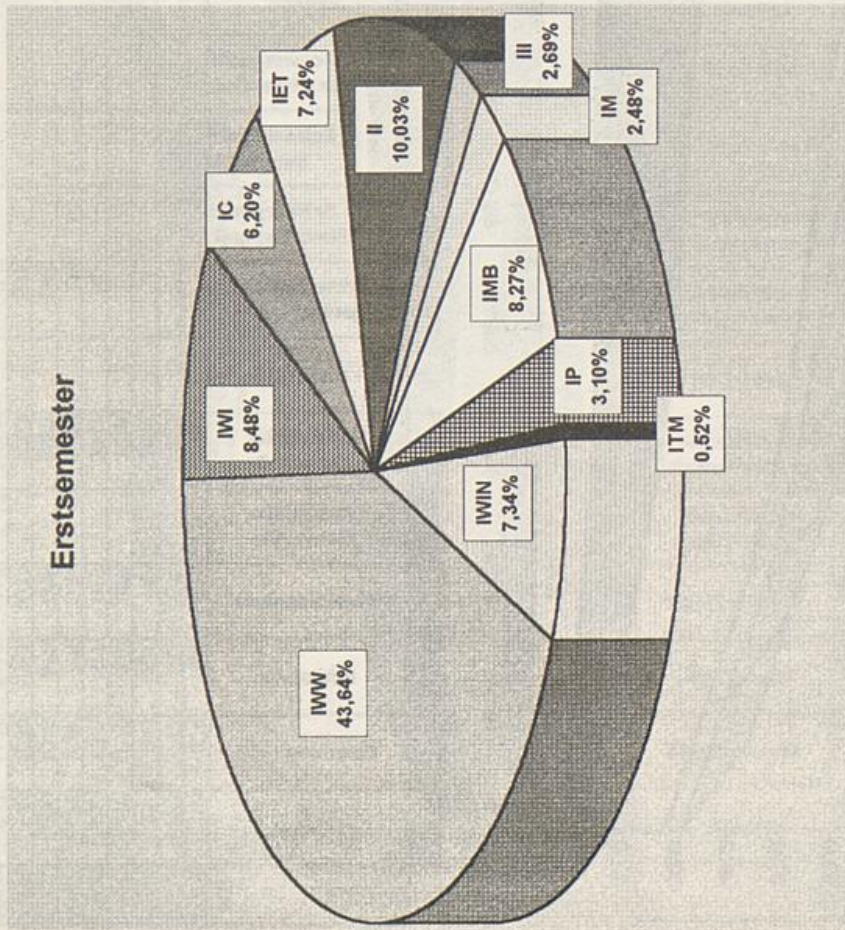
Die Integrierten Studiengänge

Entwicklung der Studierendenzahlen in den Integrierten Studiengängen - Erstsemester

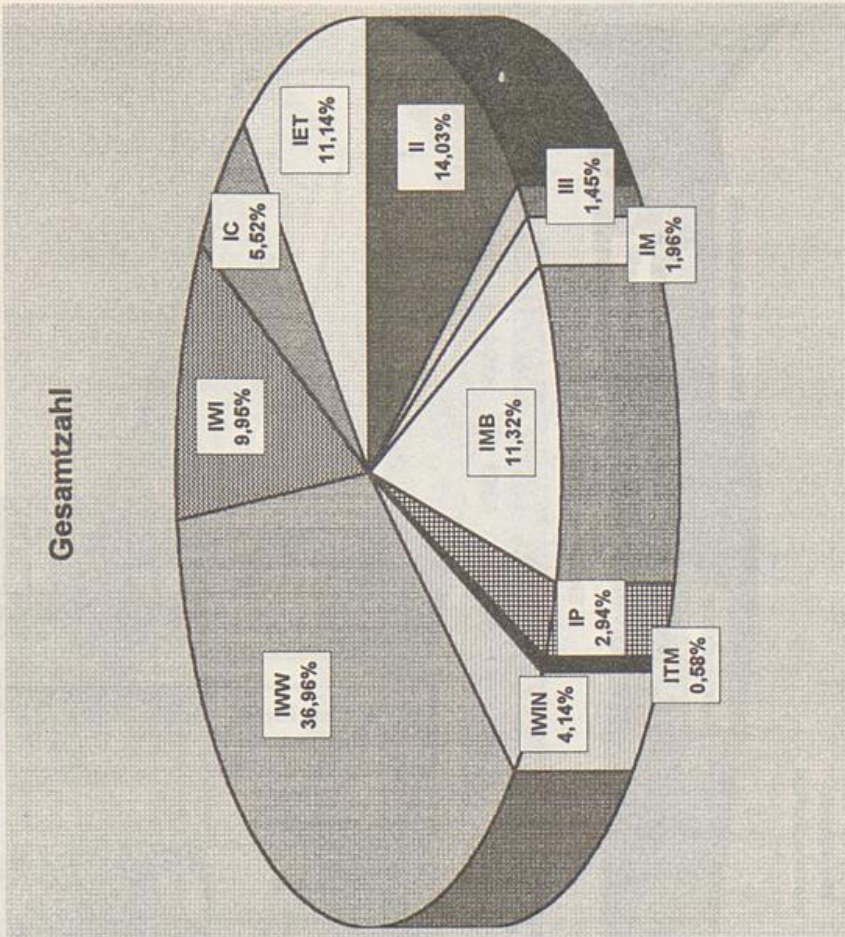


WS	Chemie	Elektrotechnik	Informatik	Maschinenbau	Wirtschaftsinformatik	Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftsingenieurwesen	- davon IBS	Wirt.-ing.-wesen	Übrige Studiengänge	Ingenieur-Informatik	Summe	Schwerpunkt Maschinenbau	Schwerpunkt Informatik	Schwerpunkt Elektrotechnik	Mathematik	Physik	Technomathematik	Summe übrige Studiengänge	Summe über alle Studiengänge	Veränderung gegenüber Vorjahr
81/82	63	167	30	135		414					0	30	0	0	0	30	99		129	938	
82/83	98	241	121	195		568					0	41	0	0	0	41	58		99	1322	40,94%
83/84	105	248	145	245		588					0	70	0	0	0	70	58		128	1459	10,36%
84/85	118	235	144	248		544					0	32	0	0	0	32	44	2	66	1355	-7,13%
85/86	125	184	181	181		493	40				0	32	0	0	0	32	44	2	78	1282	-5,39%
86/87	87	186	179	164		530	84				0	34	0	0	0	34	46	5	88	1318	2,81%
87/88	96	175	170	199		570	138				0	41	0	0	0	41	44	8	93	1441	9,33%
88/89	133	218	206	216		724	259				0	41	0	0	0	41	56	11	108	1904	32,13%
89/90	114	265	196	253		469	142				0	32	0	0	0	32	43	12	87	1584	-16,81%
90/91	129	268	226	271		66	191				0	34	0	0	0	34	63	13	110	2028	28,03%
91/92	130	261	211	250		512	180				0	37	0	0	0	37	58	23	118	1726	-14,89%
92/93	98	189	174	150		445	179				12	14	9	35	39	47	16	137	1429	-17,21%	
93/94	72	128	165	113		469	100				27	8	8	46	31	46	8	131	1278	-10,57%	
94/95	53	102	135	90		462	92				22	9	2	33	18	41	3	95	1112	-12,96%	
95/96	60	70	97	80		422	102				13	26	4	24	30	24	30	5	85	967	-13,04%

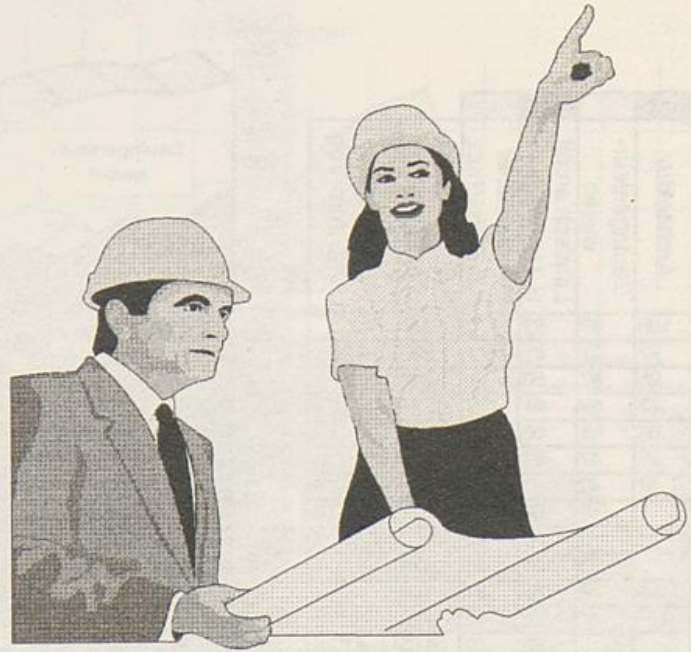
Verteilung der Studierendenzahlen in den integrierten Studiengängen zum WS 1995/96



IC	Chemie	60
IET	Elektrotechnik	70
II	Informatik	97
III Ingenieur-Informatik	Schwerpunkt Elektrotechnik	13
	Schwerpunkt Informatik	9
	Schwerpunkt Maschinenbau	4
	Summe	26
IM	Mathematik	24
IMB	Maschinenbau	80
IP	Physik	30
ITM	Techno- mathematik	5
IWIN	Wirtschafts- informatik	71
IWW	Wirtschaftswissen- schaften (incl. IBS)	422
IWI	Wirtschafts- ingenieurwesen	82
Summe über alle Studiengänge		967



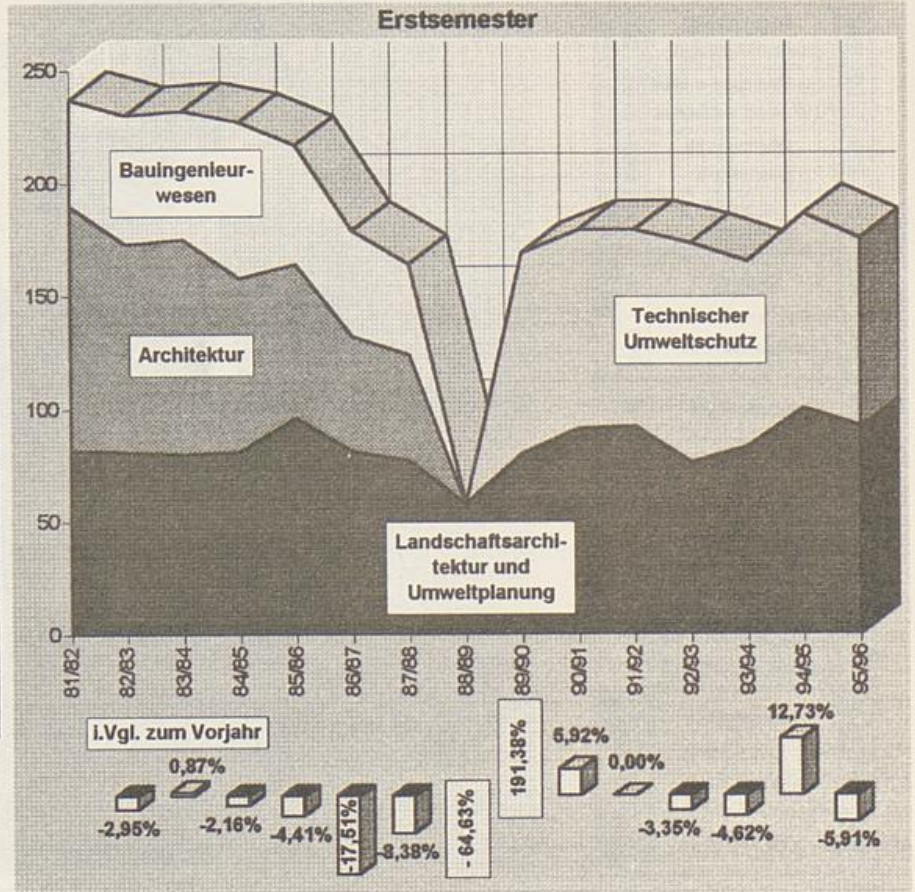
IC	Chemie	464
IET	Elektrotechnik	936
II	Informatik	1179
III Ingenieur-Informatik	Schwerpunkt Elektrotechnik	74
	Schwerpunkt Informatik	33
	Schwerpunkt Maschinenbau	15
	Summe	122
IM	Mathematik	165
IMB	Maschinenbau	951
IP	Physik	247
ITM	Techno- mathematik	49
IWIN	Wirtschafts- informatik	348
IWW	Wirtschaftswissen- schaften (incl. IBS)	3105
IWI	Wirtschafts- ingenieurwesen	836
Summe über alle Studiengänge		8402



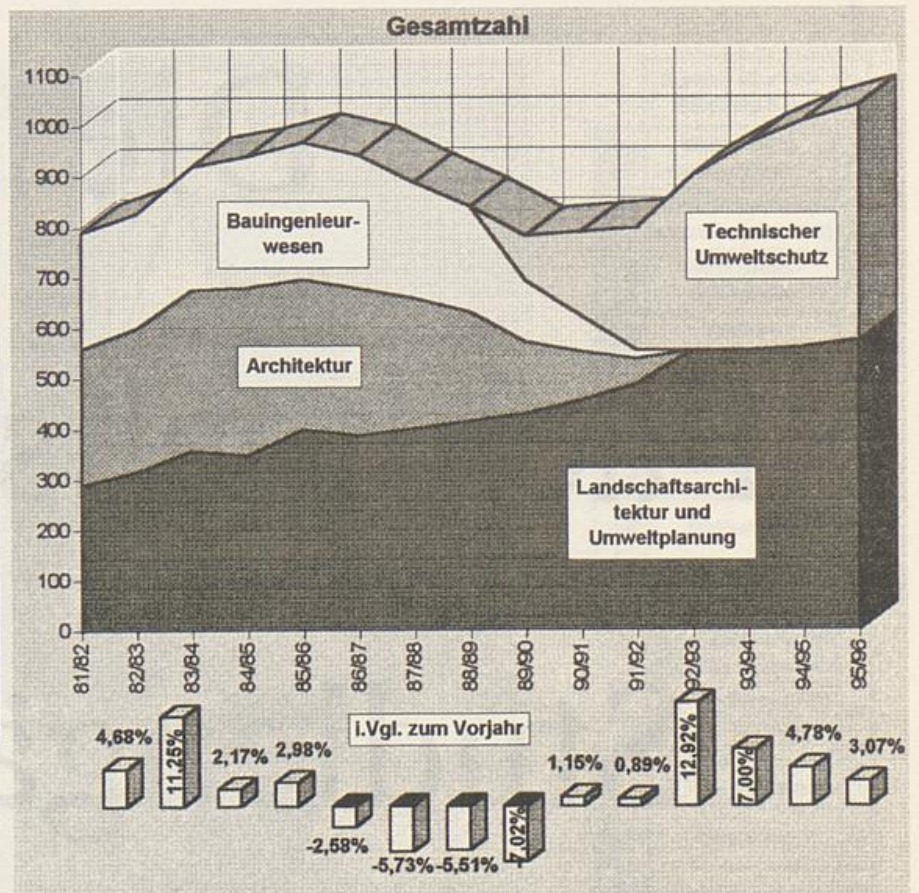
Die Fachhochschul- Studiengänge

Entwicklung d. Studierendenzahlen in den FH-Studiengängen Abteilung Höxter

WS	Architektur	Bauingenieurwesen	Landsch.archit. u. Umweltplan.	Technischer Umweltschutz	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
81/82	108	47	82		237	/.
82/83	92	57	81		230	-2,95%
83/84	95	57	80		232	0,87%
84/85	77	69	81		227	-2,16%
85/86	68	53	96		217	-4,41%
86/87	51	47	81		179	-17,51%
87/88	47	40	77		164	-8,38%
88/89			58		58	-64,63%
89/90			80	89	169	191,38%
90/91			91	88	179	5,92%
91/92			92	87	179	
92/93			76	97	173	-3,35%
93/94			83	82	165	-4,62%
94/95			100	86	186	12,73%
95/96			92	83	175	-5,91%

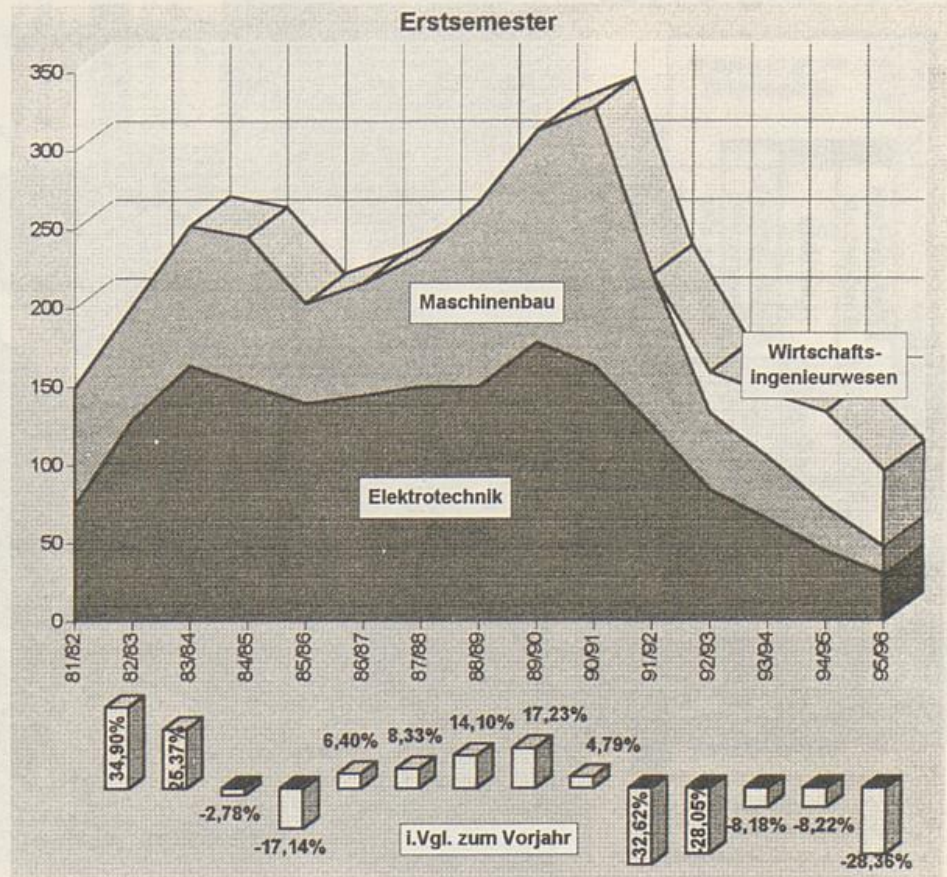


WS	Architektur	Bauingenieurwesen	Landsch.archit. u. Umweltplan.	Technischer Umweltschutz	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
81/82	270	231	289		790	/.
82/83	285	227	315		827	4,68%
83/84	319	244	357		920	11,25%
84/85	332	260	348		940	2,17%
85/86	297	272	399		968	2,98%
86/87	291	265	387		943	-2,58%
87/88	258	230	401		889	-5,73%
88/89	216	209	415		840	-5,51%
89/90	141	121	430	89	781	-7,02%
90/91	96	71	456	167	790	1,15%
91/92	50	17	488	242	797	0,89%
92/93			554	346	900	12,92%
93/94			555	408	963	7,00%
94/95			561	448	1009	4,78%
95/96			575	465	1040	3,07%

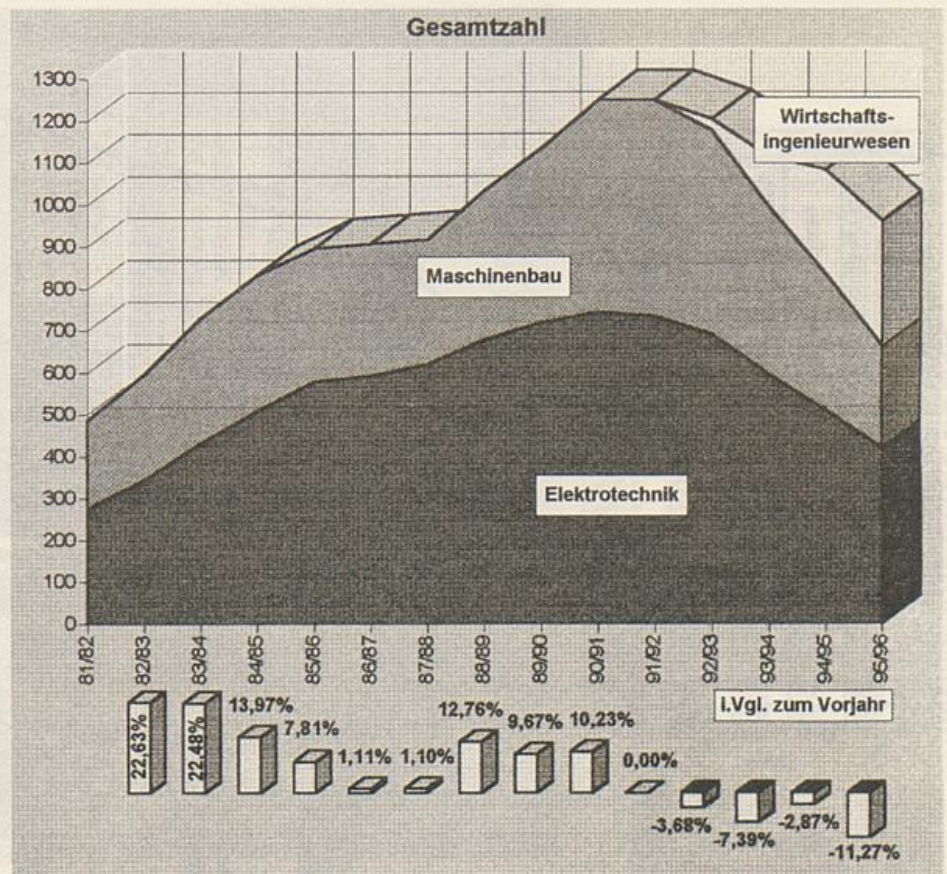


Entwicklung d. Studierendenzahlen in den FH-Studiengängen Abteilung Meschede

WS	Elektrotechnik (Nachrichtentechnik)	Maschinenbau (Konstr./Fertig.tech.)	Wirtschafts- ingenieurwesen	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
81/82	74	75		149	/.
82/83	129	72		201	34,90%
83/84	163	89		252	25,37%
84/85	151	94		245	-2,78%
85/86	139	64		203	-17,14%
86/87	144	72		216	6,40%
87/88	150	84		234	8,33%
88/89	150	117		267	14,10%
89/90	178	135		313	17,23%
90/91	163	165		328	4,79%
91/92	125	96		221	-32,62%
92/93	84	49	26	159	-28,05%
93/94	65	40	41	146	-8,18%
94/95	45	28	61	134	-8,22%
95/96	30	18	48	96	-28,36%

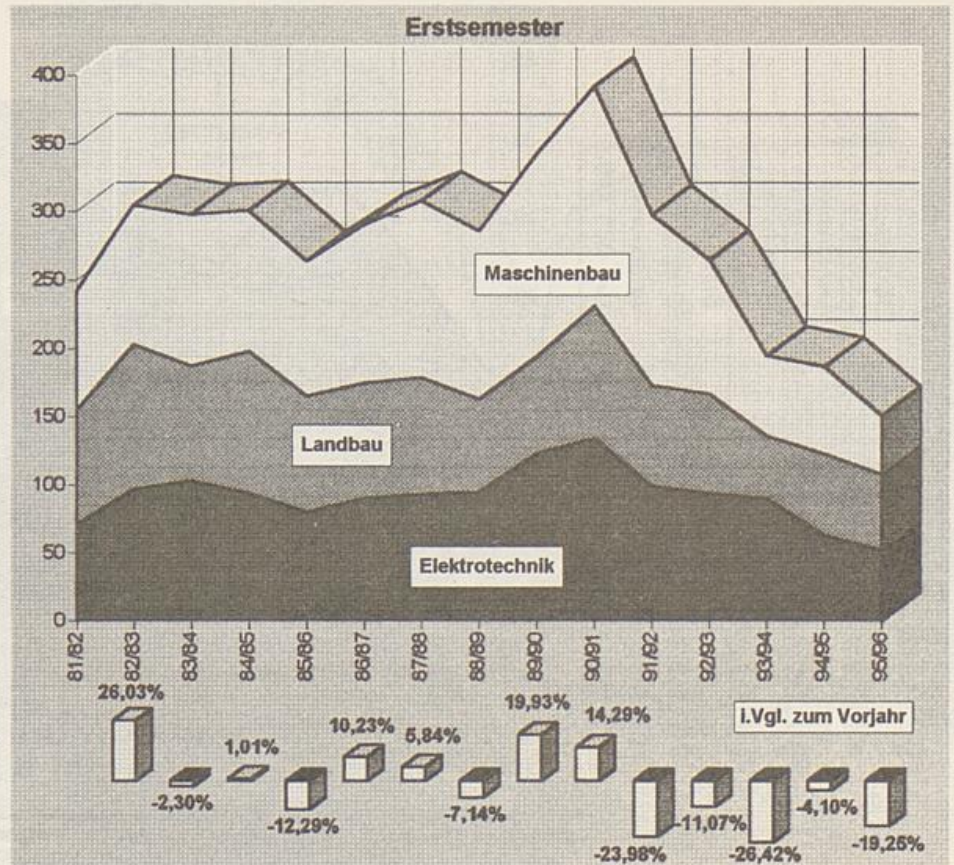


WS	Elektrotechnik (Nachrichtentechnik)	Maschinenbau (Konstr./Fertig.tech.)	Wirtschafts- ingenieurwesen	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
81/82	277	209		486	/.
82/83	343	253		596	22,63%
83/84	431	299		730	22,48%
84/85	507	325		832	13,97%
85/86	578	319		897	7,81%
86/87	593	314		907	1,11%
87/88	620	297		917	1,10%
88/89	678	356		1034	12,76%
89/90	719	415		1134	9,67%
90/91	744	506		1250	10,23%
91/92	734	516		1250	0,00%
92/93	691	486	27	1204	-3,68%
93/94	596	399	120	1115	-7,39%
94/95	510	325	248	1083	-2,87%
95/96	420	243	298	961	-11,27%

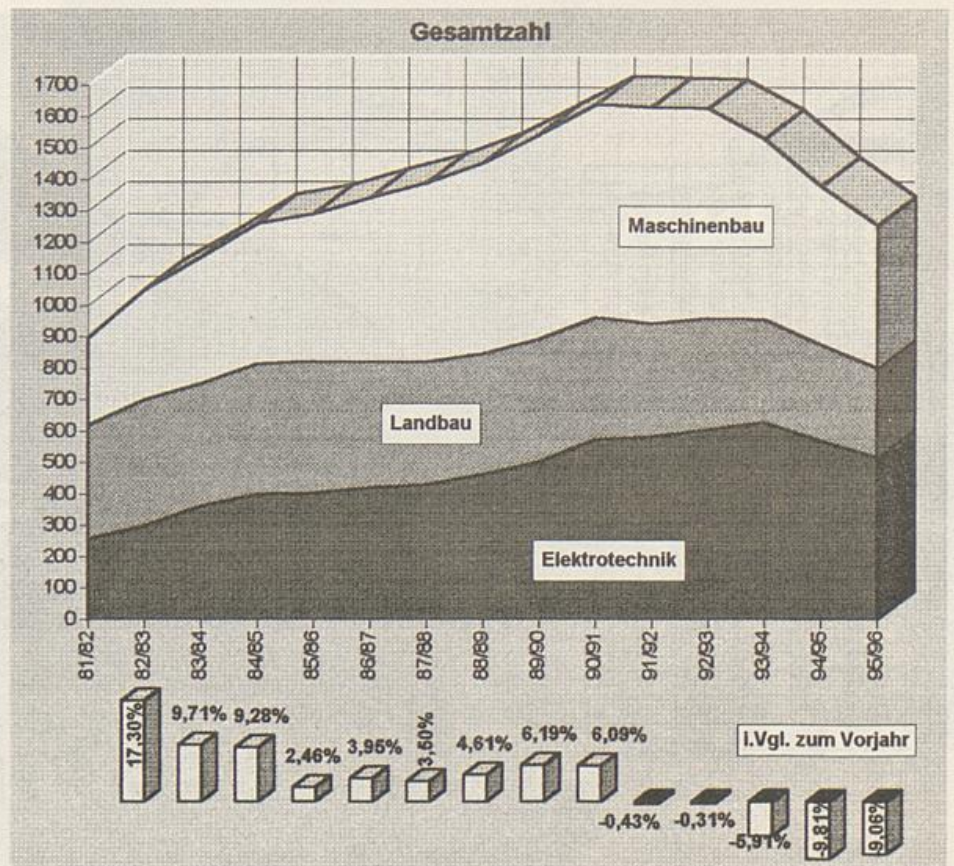


Entwicklung d. Studierendenzahlen in den FH-Studiengängen Abteilung Soest

WS	Elektrotechnik (Energietechnik)	Landbau	Maschinenbau (Anlagentechnik)	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
81/82	71	84	87	242	/.
82/83	97	106	102	305	26,03%
83/84	103	84	111	298	-2,30%
84/85	94	104	103	301	1,01%
85/86	80	85	99	264	-12,29%
86/87	90	85	116	291	10,23%
87/88	93	86	129	308	5,84%
88/89	95	68	123	286	-7,14%
89/90	123	71	149	343	19,93%
90/91	134	97	161	392	14,29%
91/92	99	74	125	298	-23,98%
92/93	94	73	98	265	-11,07%
93/94	90	46	59	195	-26,42%
94/95	63	60	64	187	-4,10%
95/96	52	56	43	151	-19,25%

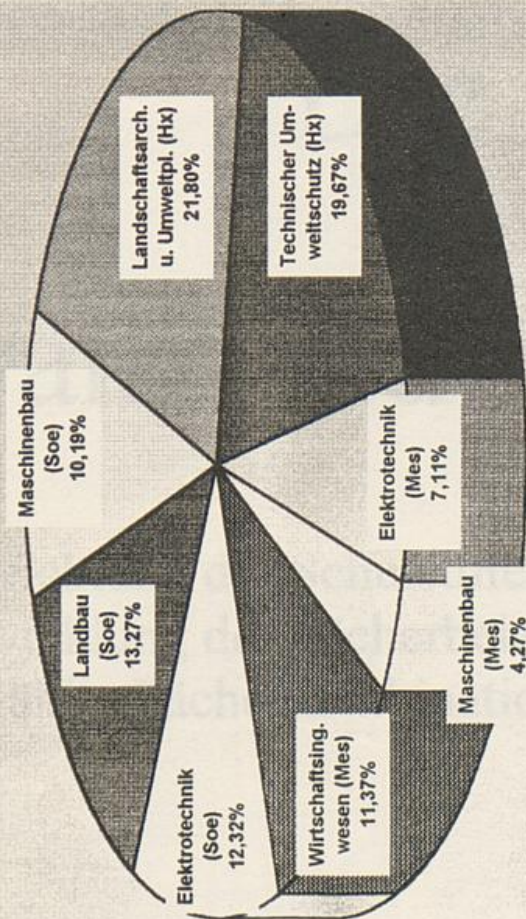


WS	Elektrotechnik (Energietechnik)	Landbau	Maschinenbau (Anlagentechnik)	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
81/82	256	362	278	896	/.
82/83	298	403	350	1051	17,30%
83/84	362	390	401	1153	9,71%
84/85	399	415	446	1260	9,28%
85/86	404	419	468	1291	2,46%
86/87	421	399	522	1342	3,95%
87/88	430	390	569	1389	3,50%
88/89	463	384	606	1453	4,61%
89/90	502	390	651	1543	6,19%
90/91	572	390	675	1637	6,09%
91/92	582	360	688	1630	-0,43%
92/93	604	356	665	1625	-0,31%
93/94	628	328	573	1529	-5,91%
94/95	569	307	503	1379	-9,81%
95/96	516	286	452	1254	-9,06%



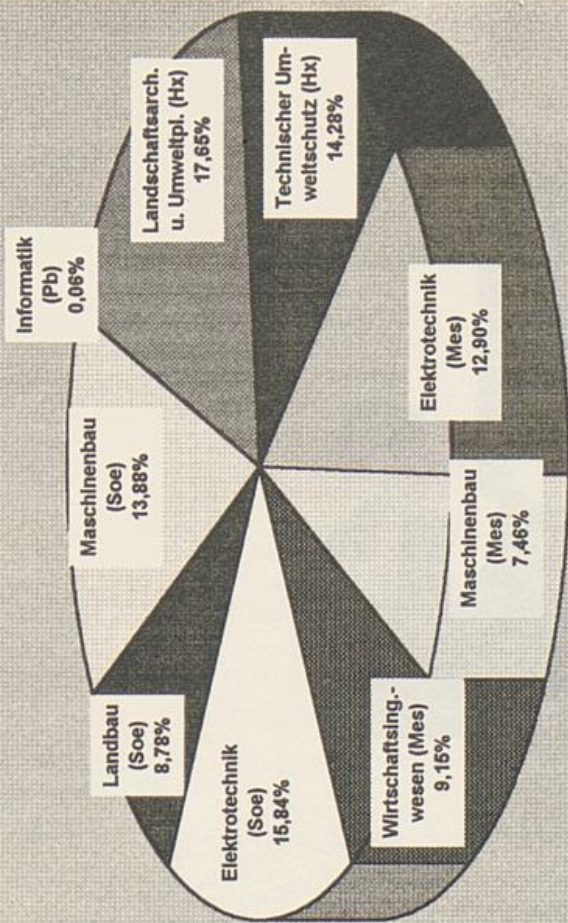
Verteilung der Studierendenzahlen in den FH-Studiengängen zum WS 1995/96

Erstsemester



Studiengang	Anzahl	Anteil (%)
Landschaftsarch. u. Umweltpf. (Hx)	92	21,80%
Technischer Umweltschutz (Hx)	83	19,67%
Elektrotechnik (Mes)	30	7,11%
Maschinenbau (Mes)	18	4,27%
Wirtschaftsingenieurwesen (Mes)	48	11,37%
Elektrotechnik (Soe)	52	12,32%
Landbau (Soe)	56	13,27%
Maschinenbau (Soe)	43	10,19%
Informatik (Pb)	0	0,00%
Summe über alle Studiengänge	422	100,0%

Gesamtzahl



Studiengang	Anzahl	Anteil (%)
Landschaftsarch. u. Umweltpf. (Hx)	575	17,65%
Technischer Umweltschutz (Hx)	465	14,28%
Elektrotechnik (Mes)	420	12,90%
Maschinenbau (Mes)	243	7,46%
Wirtschaftsingenieurwesen (Mes)	298	9,15%
Elektrotechnik (Soe)	516	15,84%
Landbau (Soe)	286	8,78%
Maschinenbau (Soe)	452	13,88%
Informatik (Pb)	2	0,47%
Summe über alle Studiengänge	3.257	100,0%

Erziehungssystem Abteilung Sozial

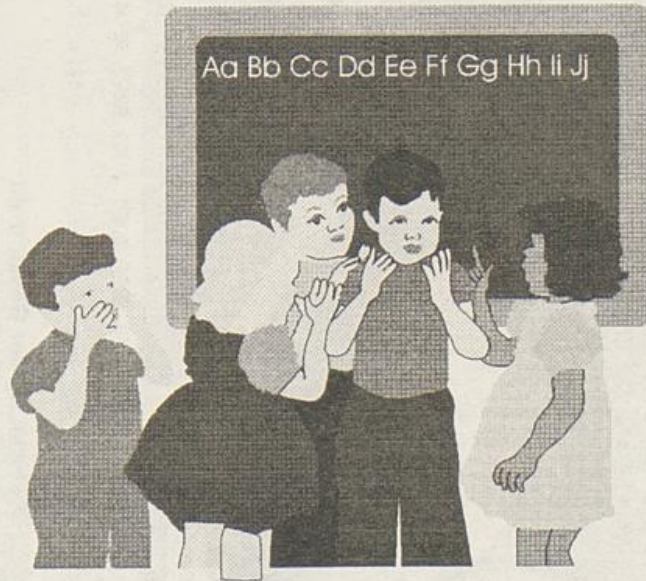
Abteilung	Abteilung	Abteilung	Abteilung	Abteilung	Abteilung	Abteilung	Abteilung	Abteilung	Abteilung
1. Abteilung	2. Abteilung	3. Abteilung	4. Abteilung	5. Abteilung	6. Abteilung	7. Abteilung	8. Abteilung	9. Abteilung	10. Abteilung



Abteilung	Abteilung	Abteilung	Abteilung	Abteilung	Abteilung	Abteilung	Abteilung	Abteilung	Abteilung
1. Abteilung	2. Abteilung	3. Abteilung	4. Abteilung	5. Abteilung	6. Abteilung	7. Abteilung	8. Abteilung	9. Abteilung	10. Abteilung



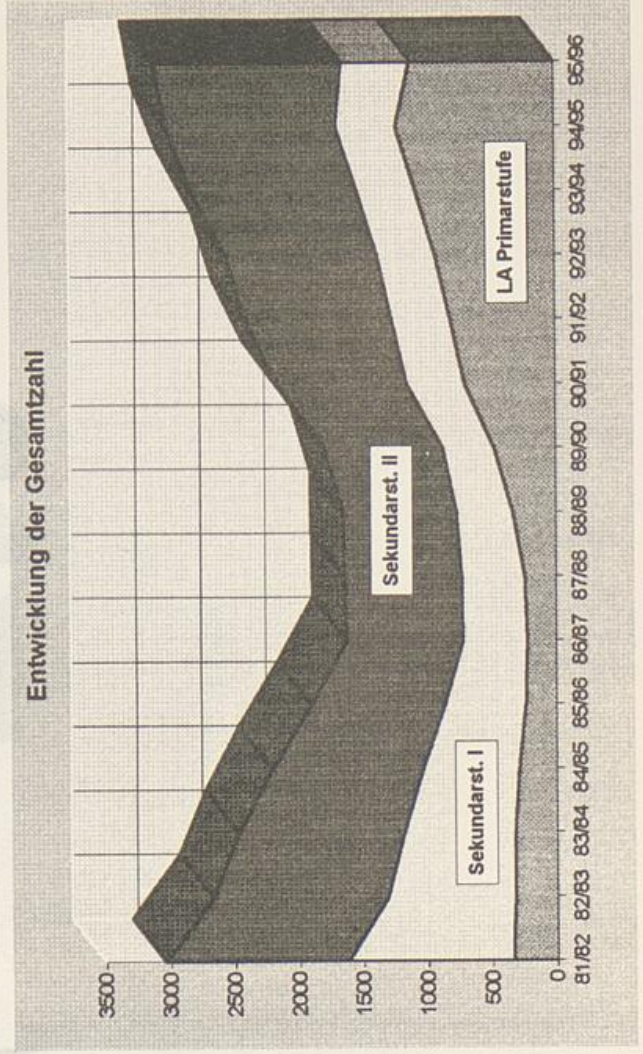
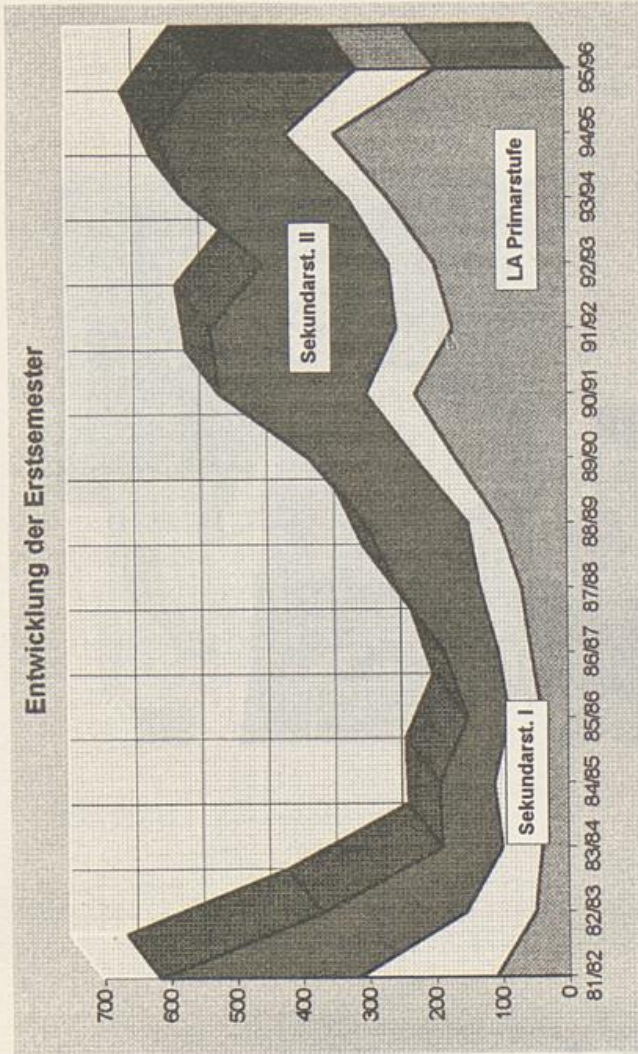
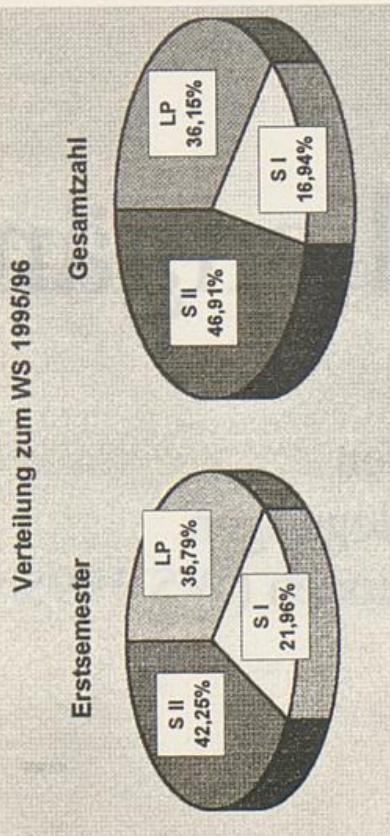
UNIVERSITÄT PADERBORN
 BIBLIOTHEK
 PADERBORN



Die Lehramtsstudiengänge

- Entwicklung der Schulstufen
- Entwicklung der Fächerbelegungen
- Gewählte Fächerkombinationen (WS 1995/96)

Entwicklung und Verteilung der Studierendenzahlen in den Lehramtsstudiengängen differenziert nach Schulstufen



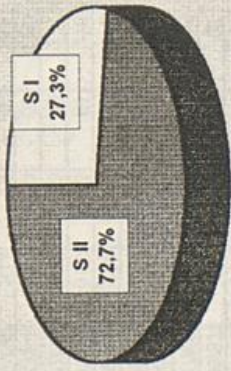
Erstsemester					Gesamtzahl				
WS	LP	S I	S II	Summe	WS	LP	S I	S II	Summe
81/82	110	207	298	615	81/82	342	1279	1416	3037
82/83	50	106	217	373	82/83	326	966	1357	2669
83/84	40	59	91	190	83/84	323	859	1287	2469
84/85	37	74	83	194	84/85	290	746	1173	2209
85/86	39	49	64	152	85/86	238	623	1044	1905
86/87	55	49	81	185	86/87	226	495	908	1629
87/88	69	62	126	257	87/88	242	487	913	1642
88/89	101	48	154	303	88/89	332	438	878	1648
89/90	167	61	159	387	89/90	476	399	919	1794
90/91	227	74	220	521	90/91	701	447	1018	2166
91/92	170	84	282	536	91/92	810	454	1139	2403
92/93	196	69	191	456	92/93	923	450	1177	2550
93/94	265	61	245	571	93/94	1074	453	1289	2816
94/95	347	74	196	617	94/95	1226	464	1319	3009
95/96	194	119	229	542	95/96	1118	524	1451	3093

Legende LP S I S II

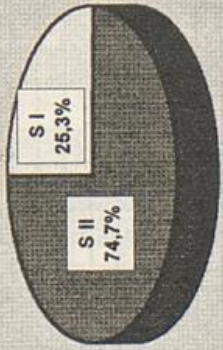
Lehramtsstudienfach Chemie

Belegungen zum WS 1995/96

1. Fachsemester



1.-n. Fachsemester



Die Zahlen der Lehramtsstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen der anderen Statistiken vergleichbar, weil hier die Belegungen je Fach (LP = Summe 1.-3. Fach; S I/S II = Summe 1.-2. Fach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden

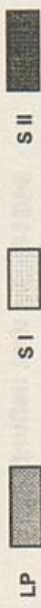
1. Fachsemester

WS	LP	S I	S II	Summe
81/82		10	14	24
82/83		2	10	12
83/84		1	1	2
84/85		1	5	6
85/86		1	4	5
86/87		1	3	4
87/88		3	4	7
88/89		2	10	12
89/90		2	10	12
90/91		6	13	19
91/92		5	12	17
92/93		1	9	10
93/94		2	9	11
94/95		1	9	10
95/96		3	8	11

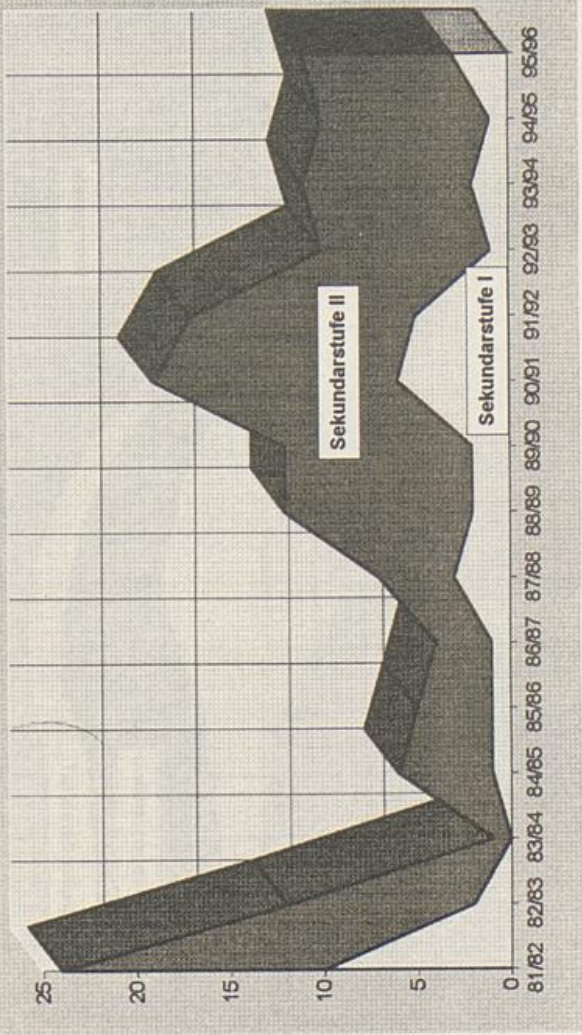
1.-n. Fachsemester

WS	LP	S I	S II	Summe
81/82		35	75	110
82/83		19	80	99
83/84		18	61	79
84/85		14	43	57
85/86		12	36	48
86/87		9	40	49
87/88		8	38	46
88/89		9	47	56
89/90		9	50	59
90/91		17	56	73
91/92		18	54	72
92/93		19	60	79
93/94		22	63	85
94/95		20	70	90
95/96		25	74	99

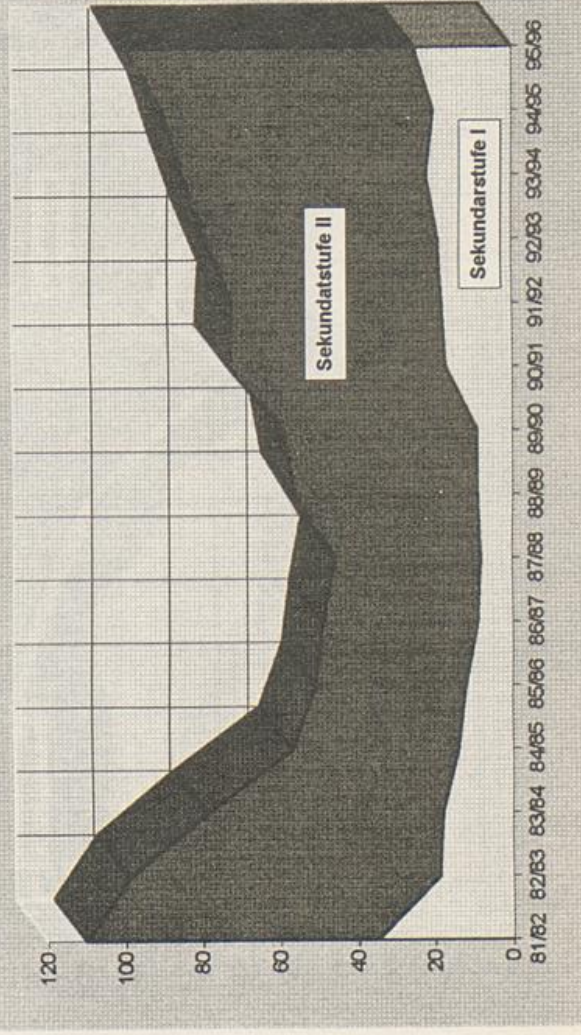
Legende:



Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester



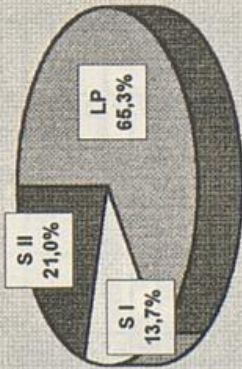
Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester



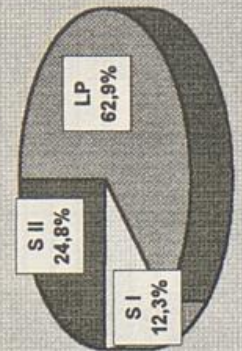
Lehramtsstudienfach Deutsch

Belegungen zum WS 1995/96

1. Fachsemester



1.-n. Fachsemester



Die Zahlen der Lehramtsstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen der anderen Statistiken vergleichbar, weil hier die Belegungen je Fach (LP = Summe 1.-3. Fach; S I/S II = Summe 1.-2. Fach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden

1. Fachsemester

WS	LP	S I	S II	Summe
81/82	100	55	61	216
82/83	41	20	35	96
83/84	39	26	27	92
84/85	40	28	28	96
85/86	32	15	32	79
86/87	48	19	14	81
87/88	71	24	50	145
88/89	100	18	32	150
89/90	162	24	48	234
90/91	234	23	59	316
91/92	160	35	81	276
92/93	193	30	48	271
93/94	262	19	58	339
94/95	344	18	56	418
95/96	190	40	61	291

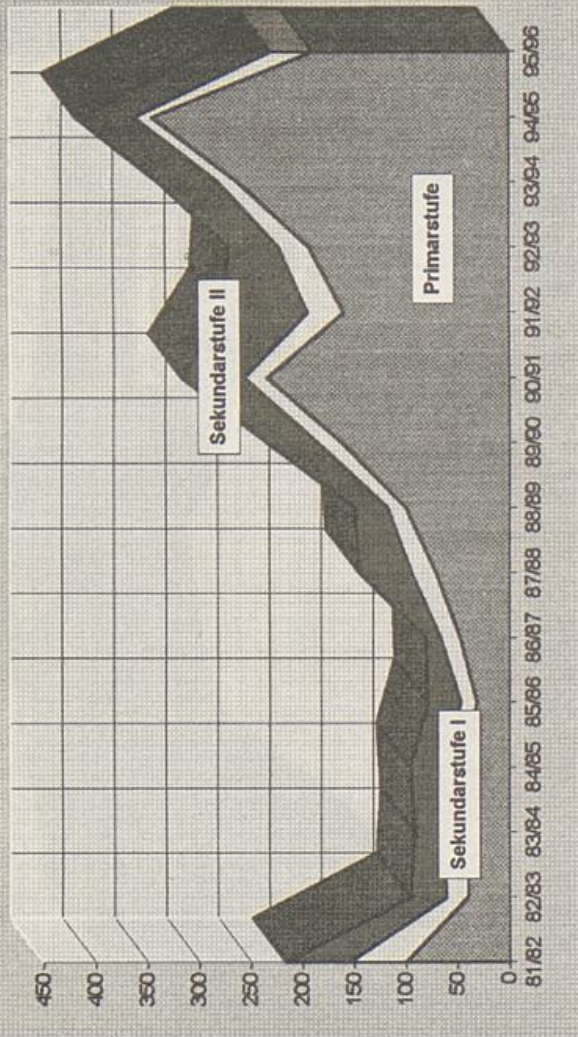
1.-n. Fachsemester

WS	LP	S I	S II	Summe
81/82	261	214	367	842
82/83	271	200	352	823
83/84	274	185	319	778
84/85	263	179	328	770
85/86	214	138	305	657
86/87	202	146	248	596
87/88	229	162	255	646
88/89	314	153	242	709
89/90	461	151	256	868
90/91	675	155	280	1110
91/92	782	169	328	1279
92/93	880	176	339	1395
93/94	1022	168	378	1568
94/95	1175	181	392	1748
95/96	1076	210	425	1711

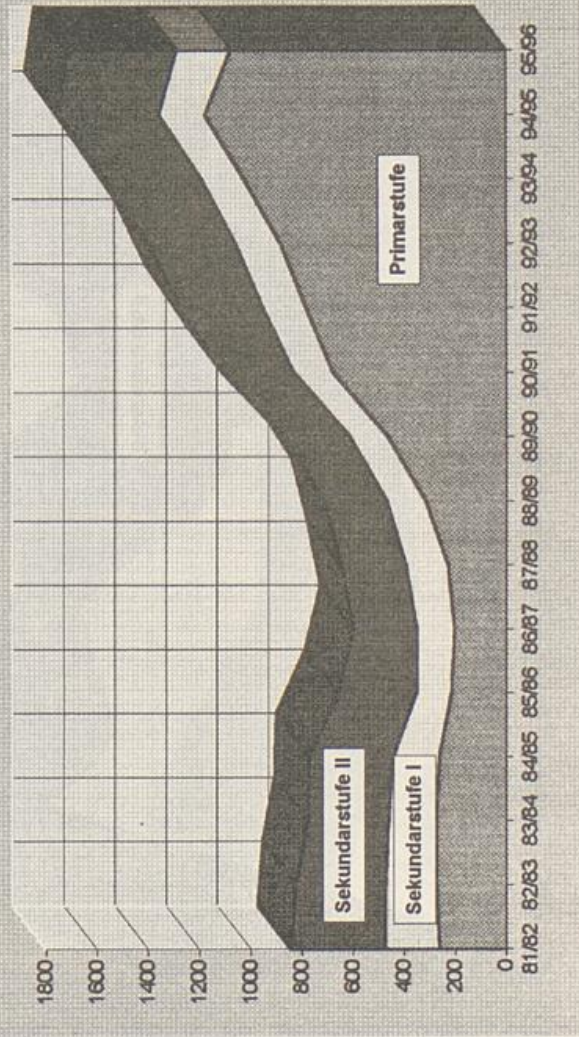
Legende:

LP S I S II

Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester



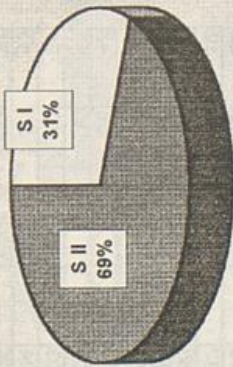
Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester



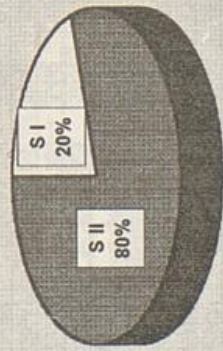
Lehramtsstudienfach Englisch

Belegungen zum WS 1995/96

1. Fachsemester



1.-n. Fachsemester



Die Zahlen der Lehramtsstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen der anderen Statistiken vergleichbar, weil hier die Belegungen je Fach (LP = Summe 1.-3. Fach; S I/S II = Summe 1.-2. Fach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden

1. Fachsemester

WS	LP	S I	S II	Summe
81/82		22	59	81
82/83		8	34	42
83/84		12	28	40
84/85		18	21	39
85/86		12	20	32
86/87		10	15	25
87/88		8	26	34
88/89		11	23	34
89/90		8	37	45
90/91		20	58	78
91/92		12	56	68
92/93		11	34	45
93/94		15	58	73
94/95		11	43	54
95/96		22	50	72

1.-n. Fachsemester

WS	LP	S I	S II	Summe
81/82		145	278	423
82/83		113	246	359
83/84		98	215	313
84/85		83	189	272
85/86		70	176	246
86/87		61	142	203
87/88		53	152	205
88/89		56	136	192
89/90		52	166	218
90/91		62	191	253
91/92		65	219	284
92/93		60	223	283
93/94		68	270	338
94/95		71	272	343
95/96		80	314	394

Legende:



LP

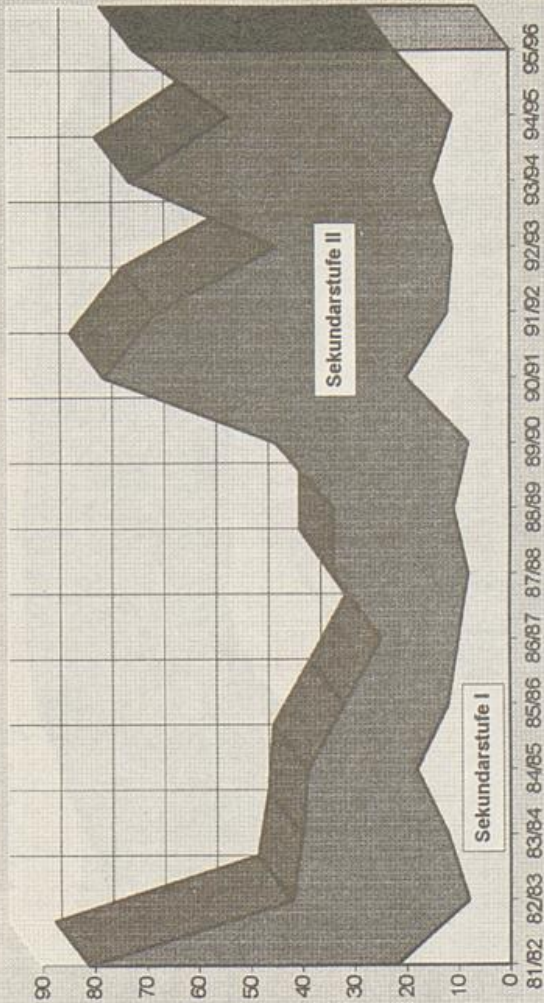


S I

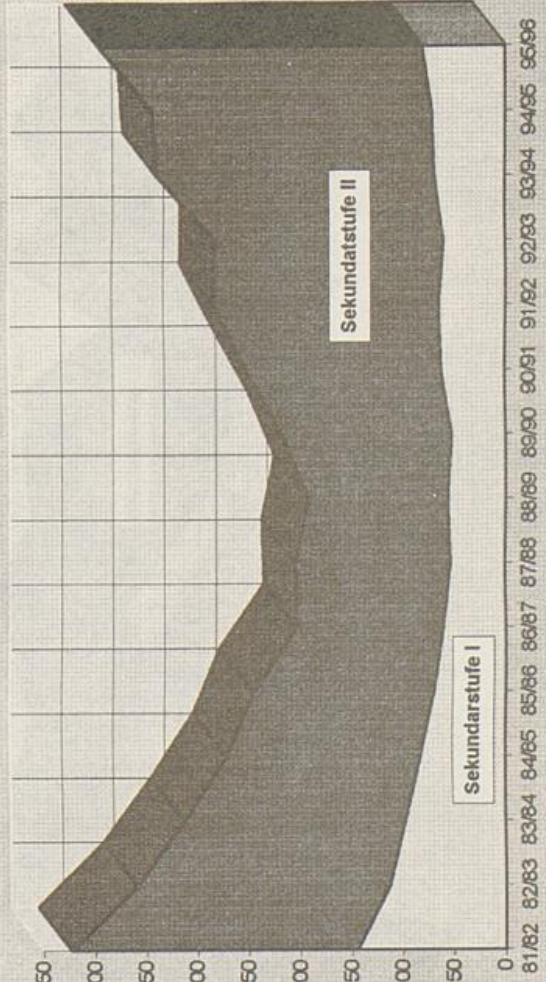


S II

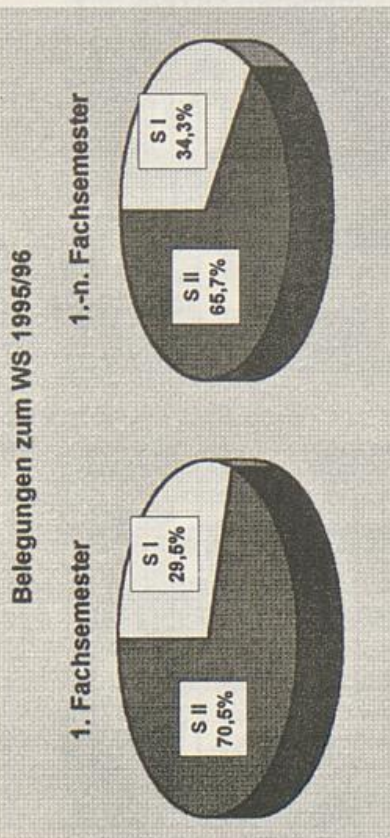
Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester



Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester



Lehramtsstudienfach Geschichte



Die Zahlen der Lehramtsstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen der anderen Statistiken vergleichbar, weil hier die Belegungen je Fach (LP = Summe 1.-3. Fach; S I/S II = Summe 1.- 2. Fach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden

1. Fachsemester

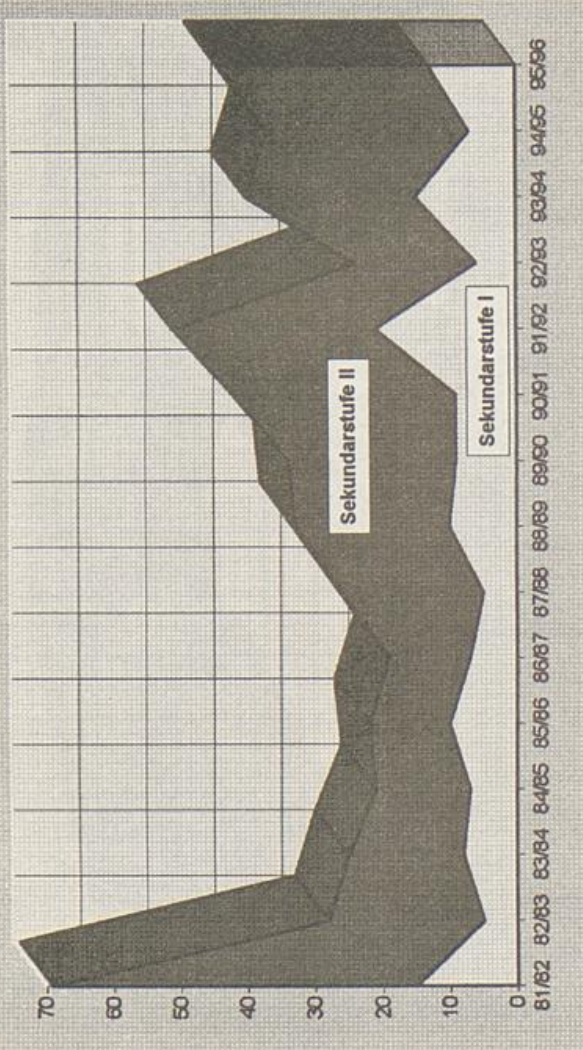
WS	LP	S I	S II	Summe
81/82	15	54	69	
82/83	5	23	28	
83/84	8	17	25	
84/85	7	14	21	
85/86	10	12	22	
86/87	7	12	19	
87/88	5	21	26	
88/89	10	23	33	
89/90	9	25	34	
90/91	9	33	42	
91/92	21	30	51	
92/93	6	18	24	
93/94	15	25	40	
94/95	7	30	37	
95/96	13	31	44	

1.-n. Fachsemester

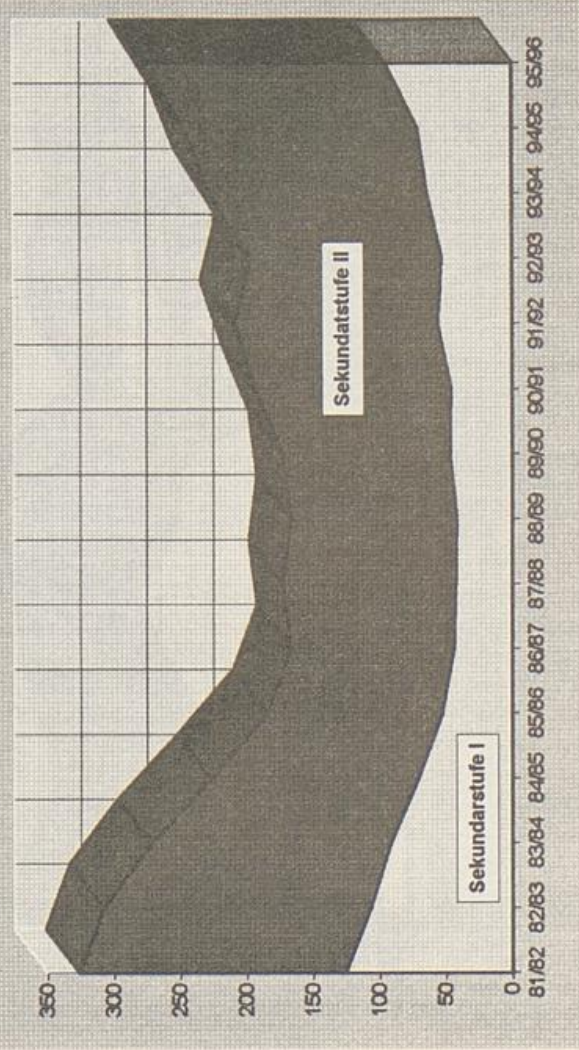
WS	LP	S I	S II	Summe
81/82	126	200	326	
82/83	107	201	308	
83/84	92	180	272	
84/85	71	156	227	
85/86	53	132	185	
86/87	44	123	167	
87/88	43	130	173	
88/89	42	125	167	
89/90	47	126	173	
90/91	46	147	193	
91/92	56	153	209	
92/93	53	144	197	
93/94	64	164	228	
94/95	71	176	247	
95/96	96	182	277	

Legende: LP S I S II

Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester

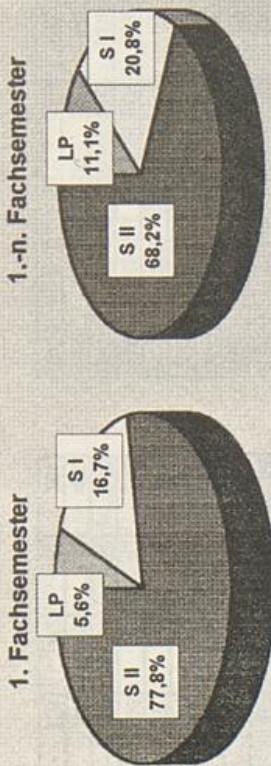


Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester



Lehramtsstudienfach Kunst

Belegungen zum WS 1995/96



Die Zahlen der Lehramtsstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen der anderen Statistiken vergleichbar, weil hier die Belegungen je Fach (LP = Summe 1.-3. Fach; S I/S II = Summe 1.-2. Fach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden

1. Fachsemester

WS	LP	S I	S II	Summe
81/82	11	14	12	37
82/83	14	9	13	36
83/84	3	2	20	25
84/85	1	16	4	21
85/86	2	6		8
86/87	3	11		14
87/88	6	12		18
88/89	8	4	13	25
89/90	9	6	14	29
90/91	12	6	27	45
91/92	5	6	30	41
92/93	4	9	17	30
93/94	4	2	19	25
94/95	4	2	22	28
95/96	2	6	28	36

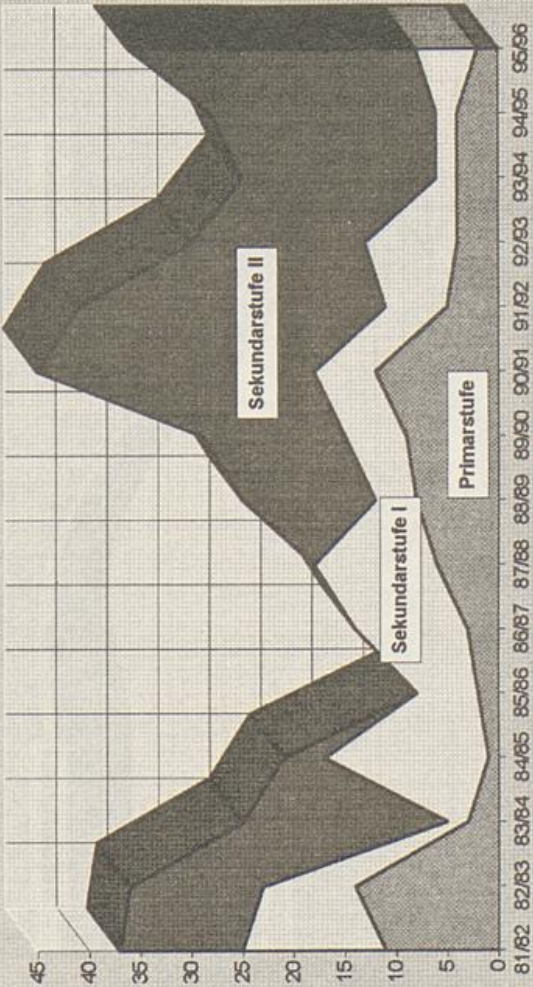
1.-n. Fachsemester

WS	LP	S I	S II	Summe
81/82	51	133	99	283
82/83	59	126	103	288
83/84	48	93	121	262
84/85	42	85	99	226
85/86	30	76	78	184
86/87	24	75	69	168
87/88	19	74	45	138
88/89	27	67	61	155
89/90	35	66	74	175
90/91	45	63	97	205
91/92	50	63	123	236
92/93	52	63	145	260
93/94	46	55	154	255
94/95	42	50	164	256
95/96	32	60	197	289

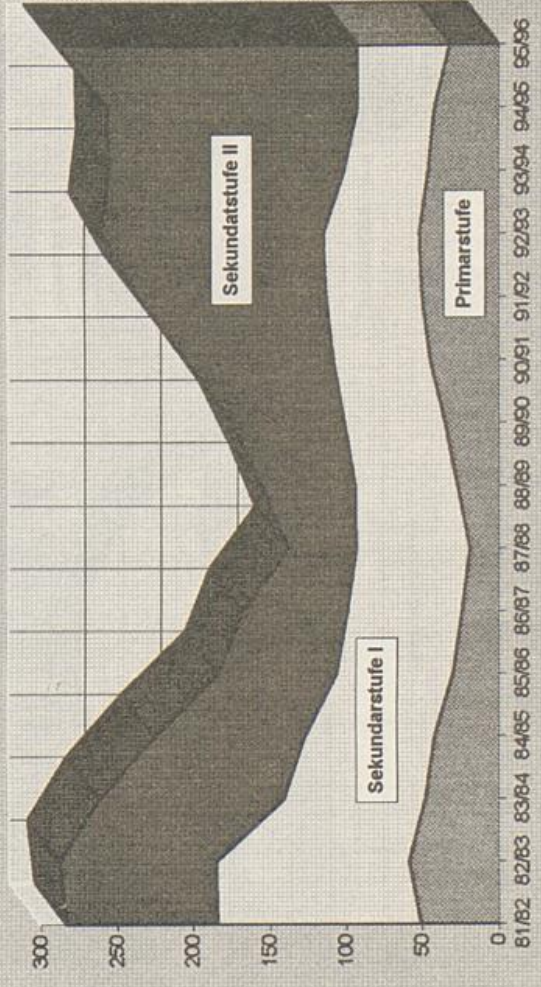
Legende:



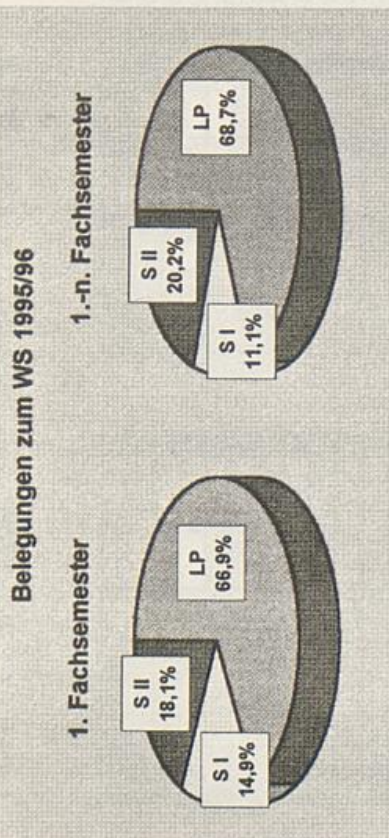
Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester



Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester

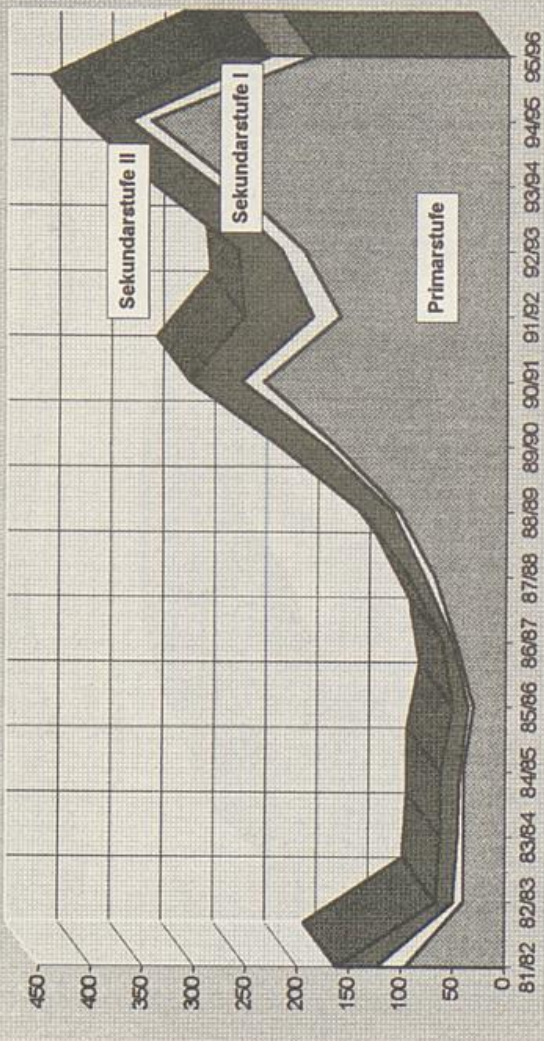


Lehramtsstudienfach Mathematik

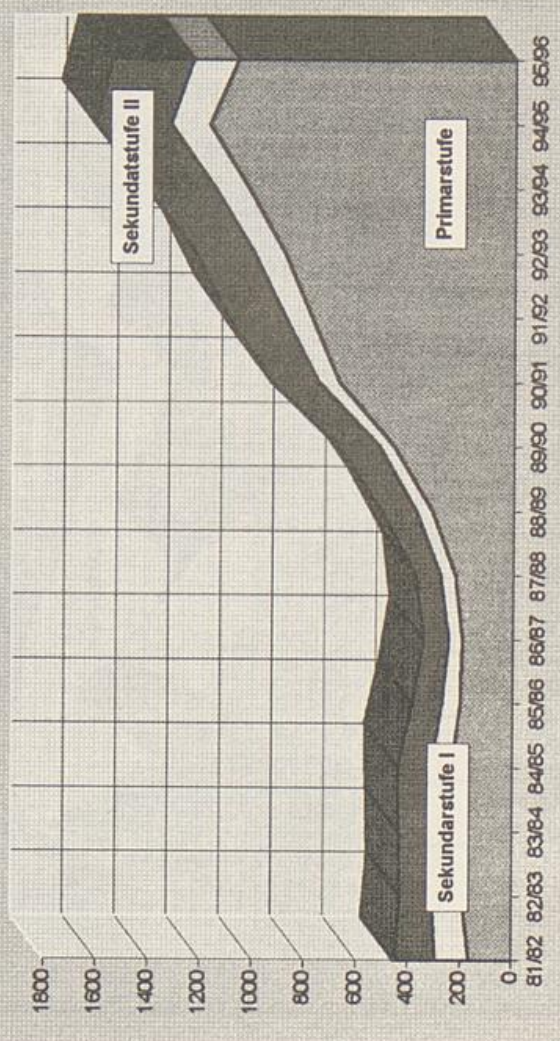


Die Zahlen der Lehramtsstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen der anderen Statistiken vergleichbar, weil hier die Belegungen je Fach (LP = Summe 1.-3. Fach; S I/S II = Summe 1.-2. Fach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden

Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester



Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester



1.-n. Fachsemester

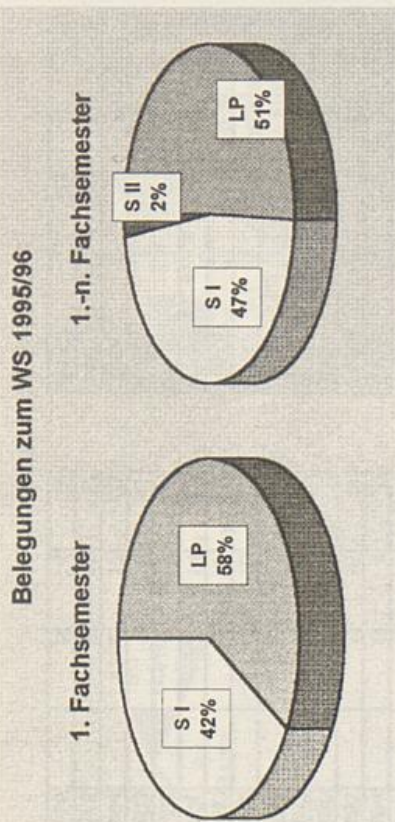
WS	LP	S I	S II	Summe
81/82	163	131	156	450
82/83	193	114	121	428
83/84	213	102	121	436
84/85	233	79	128	440
85/86	201	71	115	387
86/87	195	52	98	345
87/88	223	58	93	374
88/89	313	62	135	510
89/90	459	57	161	677
90/91	674	79	181	934
91/92	780	101	224	1105
92/93	884	118	228	1230
93/94	1024	129	266	1419
94/95	1175	151	288	1614
95/96	1066	173	313	1552

1. Fachsemester

WS	LP	S I	S II	Summe
81/82	96	28	36	162
82/83	41	9	17	67
83/84	40	6	17	63
84/85	41	3	19	63
85/86	31	5	15	51
86/87	48	3	10	61
87/88	69	10	15	94
88/89	103	7	30	140
89/90	165	10	44	219
90/91	235	22	49	306
91/92	161	27	66	254
92/93	196	22	42	260
93/94	284	19	57	340
94/95	344	22	43	409
95/96	188	42	51	281

Legende: LP S I S II

Lehramtsstudienfach Musikpädagogik

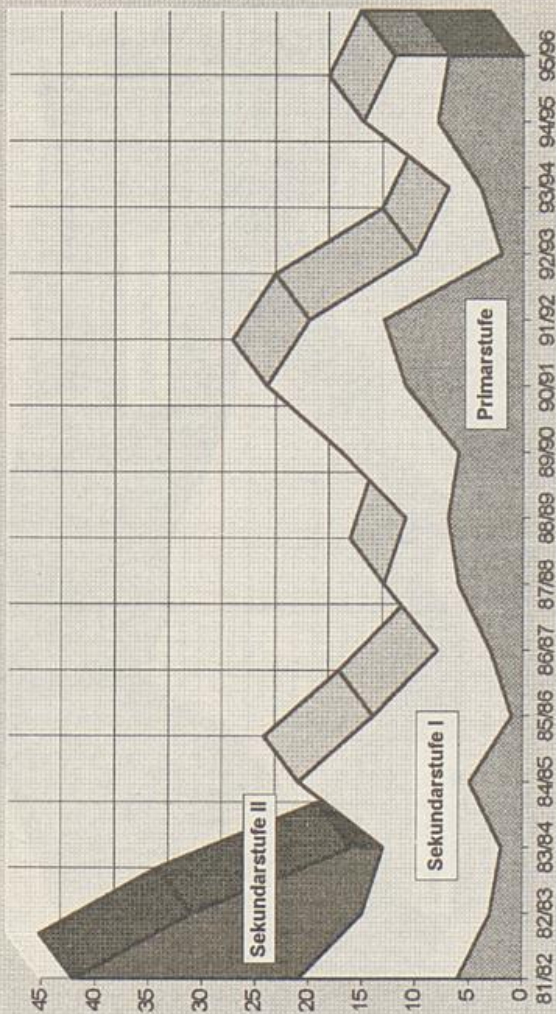


Die Zahlen der Lehramtsstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen der anderen Statistiken vergleichbar, weil hier die Belegungen je Fach (LP = Summe 1.-3. Fach; S I/S II = Summe 1.-2. Fach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden

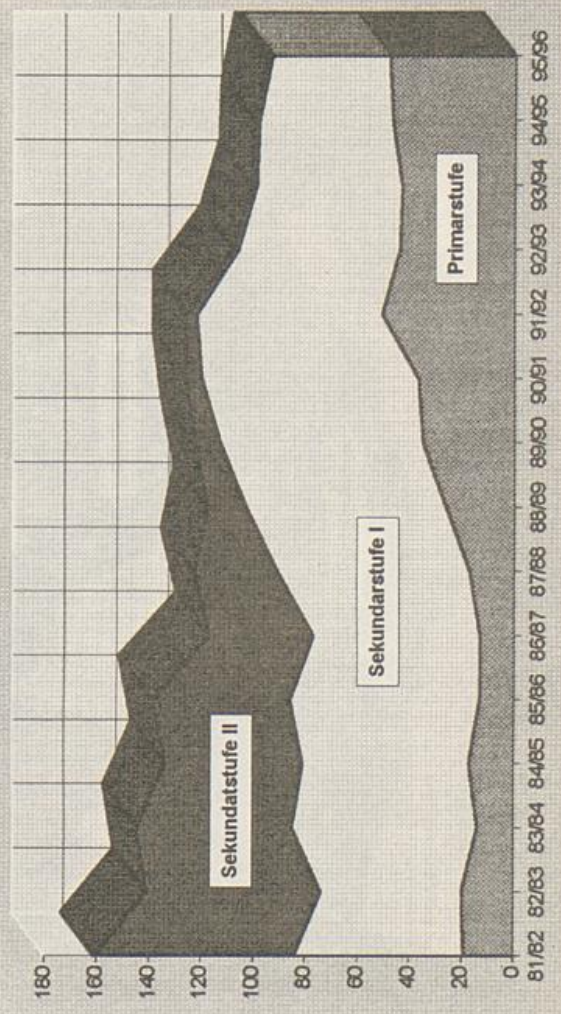
1. Fachsemester					1.-n. Fachsemester				
WS	LP	SI	S II	Summe	WS	LP	SI	S II	Summe
81/82	6	15	21	42	81/82	19	66	77	161
82/83	3	12	16	31	82/83	20	54	67	141
83/84	2	11	3	16	83/84	14	71	60	145
84/85	5	16		21	84/85	17	64	53	134
85/86	1	13		14	85/86	13	73	53	139
86/87	3	5		8	86/87	13	64	40	117
87/88	6	7		13	87/88	17	74	32	123
88/89	7	4		11	88/89	26	77	15	118
89/90	6	11		17	89/90	35	78	10	123
90/91	11	13		24	90/91	37	83	6	126
91/92	13	7		20	91/92	51	71	4	126
92/93	2	8		10	92/93	44	62	2	108
93/94	4	3		7	93/94	43	56	2	101
94/95	8	7		15	94/95	47	51	2	100
95/96	7	5		12	95/96	48	45	2	95

Legende: LP SI S II

Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester



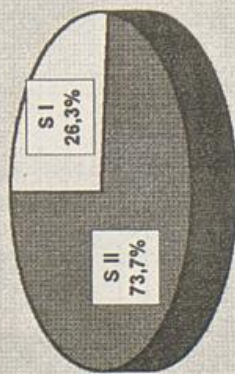
Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester



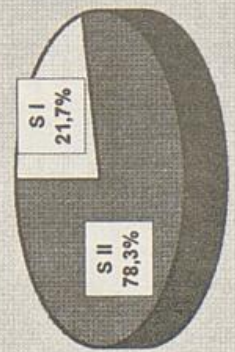
Lehramtsstudienfach Physik

Belegungen zum WS 1995/96

1. Fachsemester



1.-n. Fachsemester



Die Zahlen der Lehramtsstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen der anderen Statistiken vergleichbar, weil hier die Belegungen je Fach (LP = Summe 1.-3. Fach; S I/S II = Summe 1.-2. Fach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden

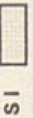
1. Fachsemester

WS	LP	S I	S II	Summe
81/82		7	22	29
82/83		3	8	11
83/84		1	4	5
84/85		1	10	11
85/86		1	1	2
86/87		1	5	6
87/88		4	3	7
88/89		5	10	15
89/90		5	15	20
90/91		3	14	17
91/92		4	14	18
92/93		1	10	11
93/94		6	17	23
94/95		5	12	17
95/96		5	14	19

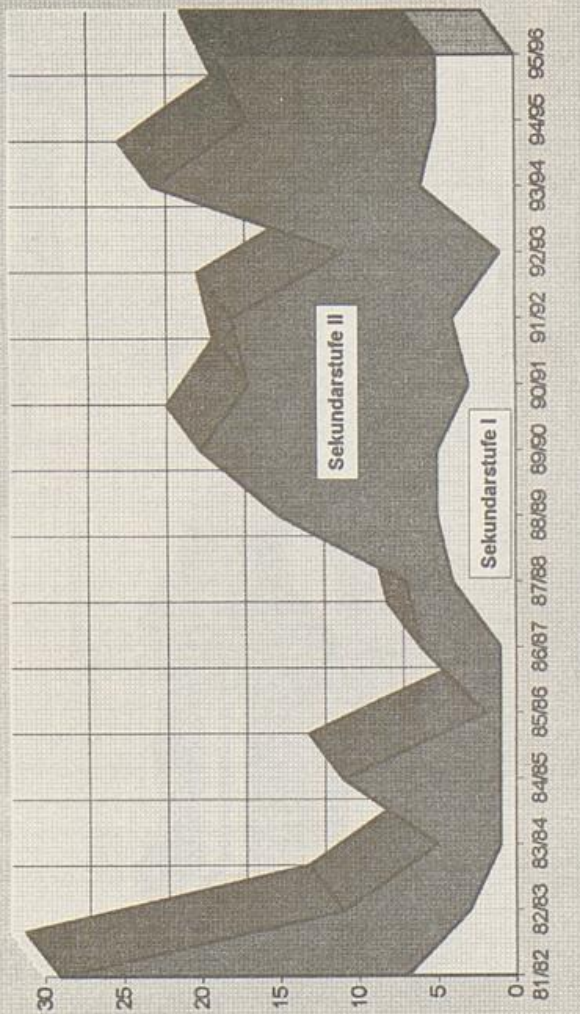
1.-n. Fachsemester

WS	LP	S I	S II	Summe
81/82		37	102	139
82/83		32	84	116
83/84		25	68	93
84/85		17	60	77
85/86		11	35	46
86/87		13	43	56
87/88		15	39	54
88/89		17	47	64
89/90		19	54	73
90/91		22	55	77
91/92		25	61	86
92/93		21	67	88
93/94		25	82	107
94/95		28	90	118
95/96		28	101	129

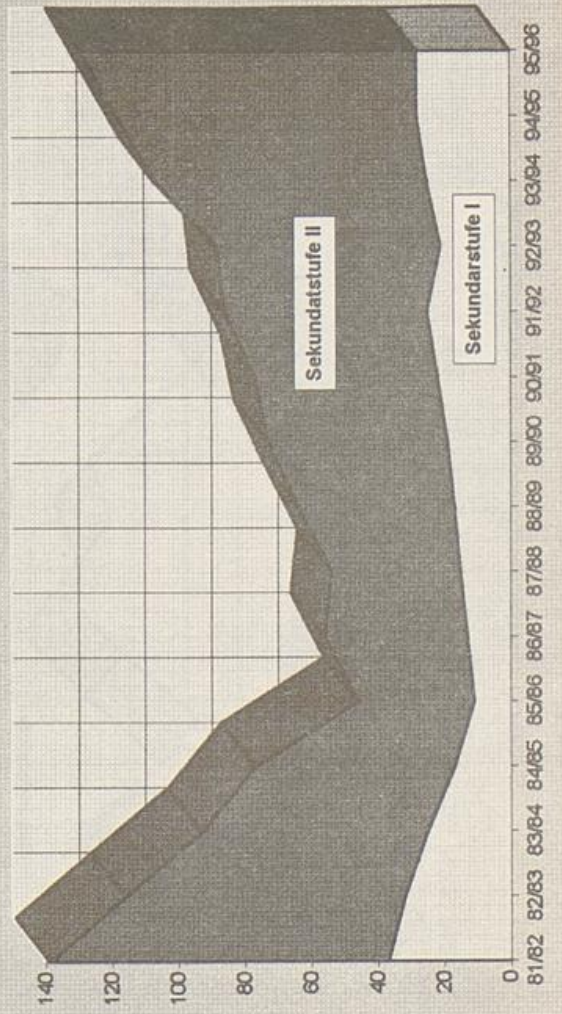
Legende:



Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester



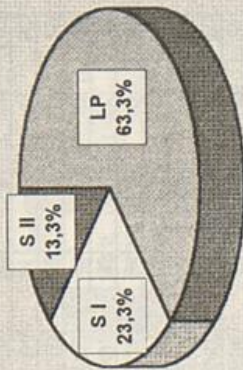
Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester



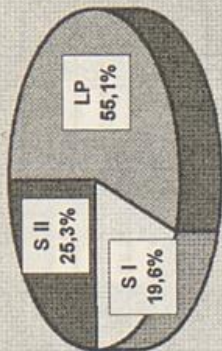
Lehramtsstudienfach ev. Religionslehre

Belegungen zum WS 1995/96

1. Fachsemester



1.-n. Fachsemester



Die Zahlen der Lehramtsstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen der anderen Statistiken vergleichbar, weil hier die Belegungen je Fach (LP = Summe 1.-3. Fach; S I/S II = Summe 1.-2. Fach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden

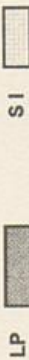
1. Fachsemester

WS	LP	S I	S II	Summe
81/82	4	10	11	25
82/83	2	2	12	16
83/84	4	1	12	17
84/85	1	4	6	11
85/86	1	3	5	9
86/87	3	2	2	7
87/88	6	4	4	14
88/89	5	1	3	9
89/90	9	5	5	19
90/91	10	4	9	23
91/92	17	3	8	28
92/93	18	4	5	27
93/94	22	2	7	31
94/95	39	4	6	49
95/96	19	7	4	30

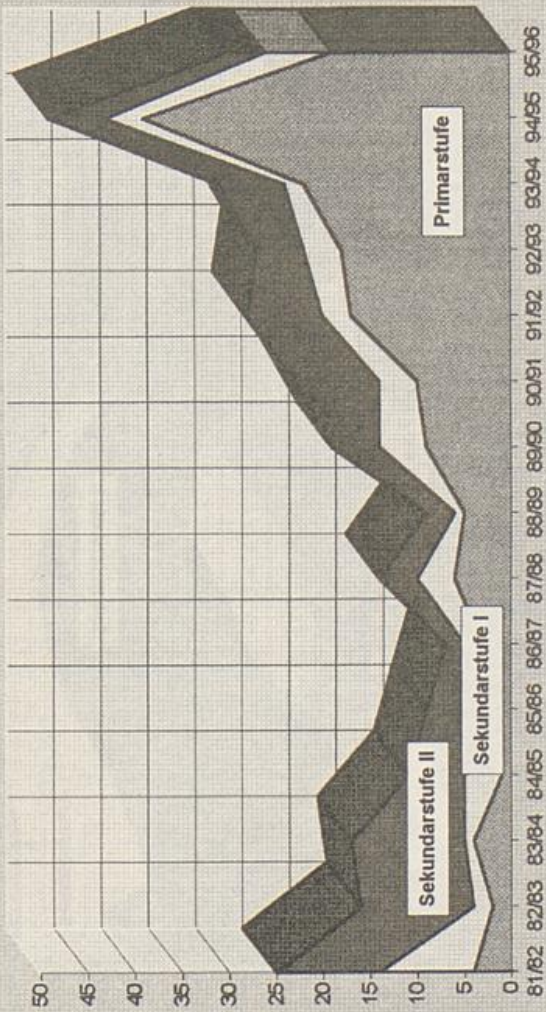
1.-n. Fachsemester

WS	LP	S I	S II	Summe
81/82	16	45	69	130
82/83	16	40	63	119
83/84	19	31	66	116
84/85	15	24	60	99
85/86	15	23	57	95
86/87	12	20	52	84
87/88	12	25	44	81
88/89	16	20	45	81
89/90	24	21	39	84
90/91	31	20	48	99
91/92	49	22	43	114
92/93	66	22	39	127
93/94	72	19	44	135
94/95	103	24	42	169
95/96	87	31	40	158

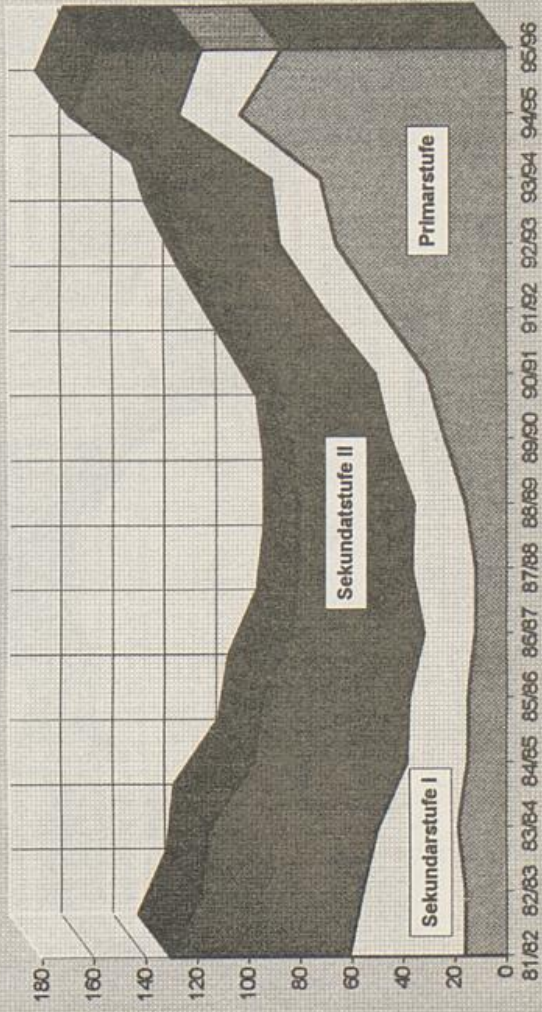
Legende:



Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester



Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester

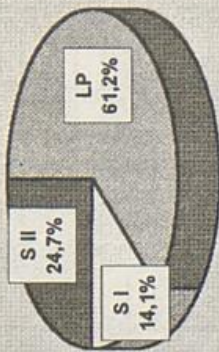


UNIVERSITÄT PADERBORN
 BIBLIOTHEK
 PADERBORN

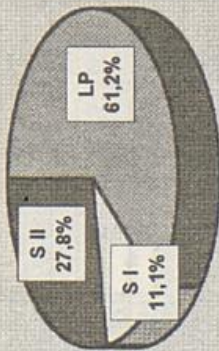
Lehramtsstudienfach rk. Religionslehre

Belegungen zum WS 1995/96

1. Fachsemester



1.-n. Fachsemester



Die Zahlen der Lehramtsstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen der anderen Statistiken vergleichbar, weil hier die Belegungen je Fach (LP = Summe 1.-3. Fach; S I/S II = Summe 1.- 2. Fach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden

1. Fachsemester

WS	LP	S I	S II	Summe
81/82	14	27	50	91
82/83	11	13	33	57
83/84	9	11	24	44
84/85	4	11	12	27
85/86	13	8	6	27
86/87	12	3	8	23
87/88	4	6	13	23
88/89	23	3	11	37
89/90	34	2	9	45
90/91	53	5	21	79
91/92	43	11	12	66
92/93	52	7	16	75
93/94	61	3	16	80
94/95	90	6	14	110
95/96	52	12	21	85

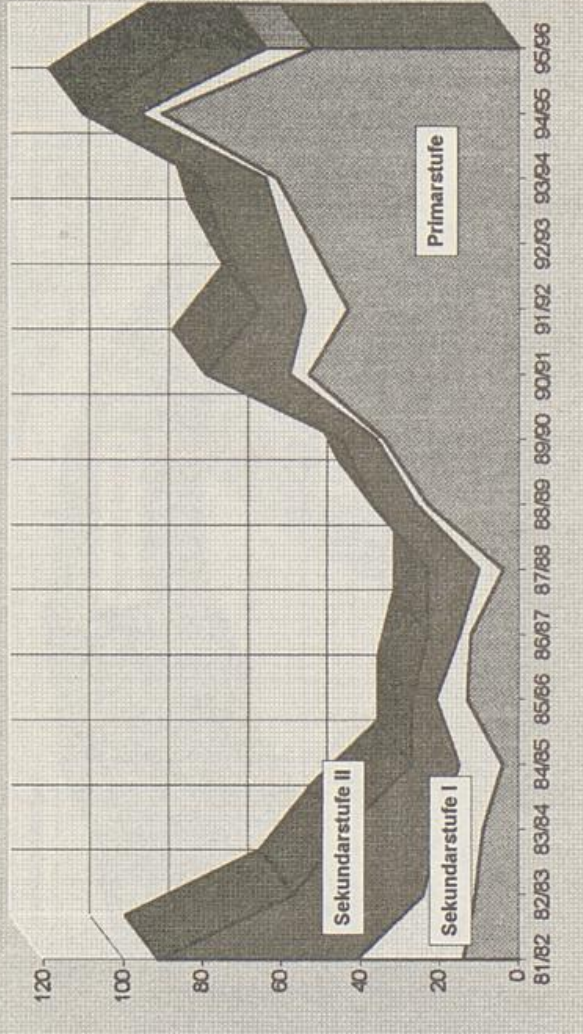
1.-n. Fachsemester

WS	LP	S I	S II	Summe
81/82	61	173	218	452
82/83	66	152	203	420
83/84	64	128	203	395
84/85	49	116	184	349
85/86	42	79	160	281
86/87	35	66	151	251
87/88	27	56	130	213
88/89	49	54	118	221
89/90	83	45	110	238
90/91	133	52	106	290
91/92	161	53	98	312
92/93	207	53	101	361
93/94	234	46	107	387
94/95	294	46	104	444
95/96	282	51	128	461

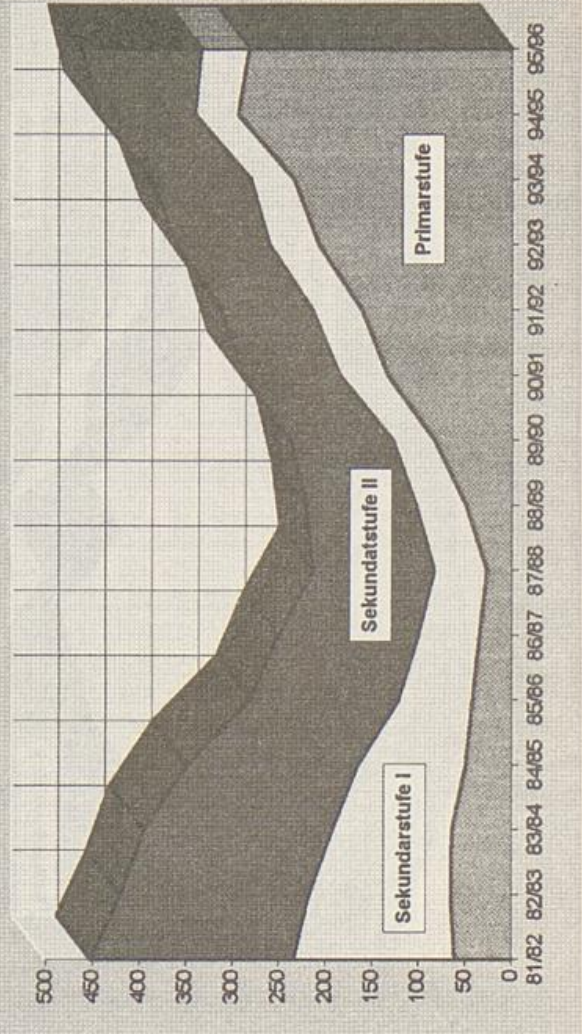
Legende:



Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester



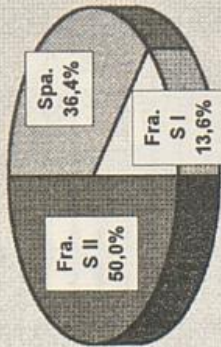
Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester



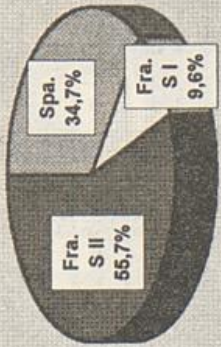
LA-Studienfächer Romanische Sprachen Französisch und Spanisch

Belegungen zum WS 1995/96

1. Fachsemester



1.-n. Fachsemester



Die Zahlen der Lehramtsstudientfächer sind nur untereinander und nicht mit denen der anderen Statistiken vergleichbar, weil hier die Belegungen je Fach (LP = Summe 1.-3. Fach; S I/S II = Summe 1.-2. Fach) der Studierendenzahl im 1. und höheren Studiengang gezählt werden

1. Fachsemester

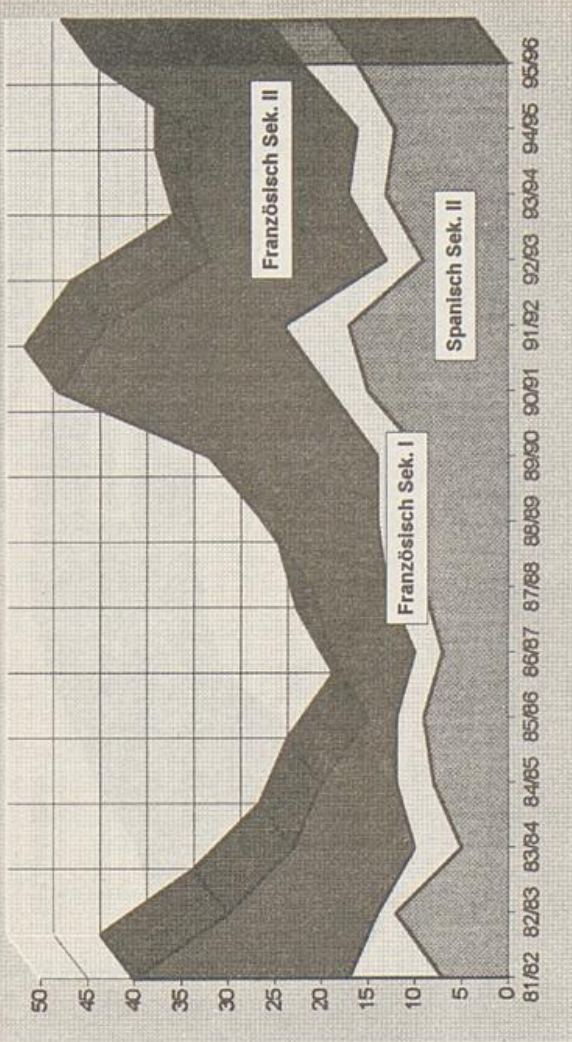
WS	Spa-nisch		Französisch		Summe
	S I	S II	S I	S II	
81/82	7	10	23	40	70
82/83	12	2	16	30	50
83/84	5	5	13	23	46
84/85	8	4	8	20	39
85/86	9	3	3	15	30
86/87	7	3	9	19	38
87/88	9	4	8	21	42
88/89	10	4	12	26	52
89/90	9	5	18	32	63
90/91	15	4	29	48	86
91/92	17	7	19	43	86
92/93	9	4	19	32	64
93/94	13	4	17	34	68
94/95	12	4	18	34	68
95/96	16	6	22	44	88

1.-n. Fachsemester

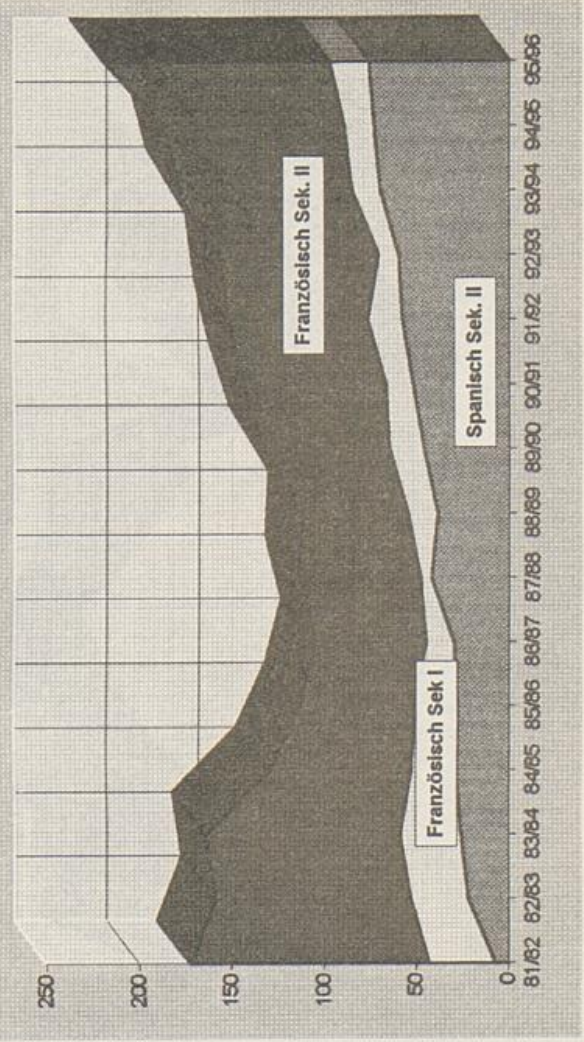
WS	Spa-nisch		Französisch		Summe
	S I	S II	S I	S II	
81/82	7	36	129	172	315
82/83	22	31	106	159	318
83/84	26	33	105	164	328
84/85	29	24	77	130	280
85/86	28	23	63	114	265
86/87	30	15	60	105	210
87/88	42	6	66	114	228
88/89	39	16	57	112	208
89/90	46	19	68	133	245
90/91	52	15	77	144	288
91/92	58	19	75	152	335
92/93	60	11	86	157	314
93/94	70	15	93	178	356
94/95	73	16	98	187	364
95/96	76	21	122	219	428

Legende: Spanisch Französisch S I Französisch S II

Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester



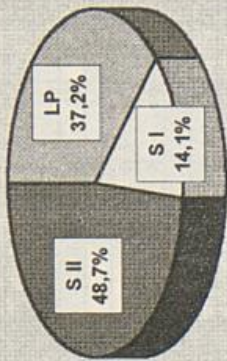
Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester



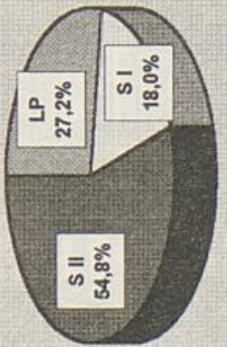
Lehramtsstudienfach Sport

Belegungen zum WS 1995/96

1. Fachsemester



1.-n. Fachsemester



Die Zahlen der Lehramtsstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen der anderen Statistiken vergleichbar, weil hier die Belegungen je Fach (LP = Summe 1.-3. Fach; S I/S II = Summe 1.- 2. Fach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden

1. Fachsemester

WS	LP	S I	S II	Summe
81/82	7	31	28	66
82/83	2	12	30	44
83/84	3	10	25	38
84/85	4	4	18	26
85/86	1	9	9	19
86/87	4	1	9	14
87/88	4	6	14	24
88/89	8	7	18	33
89/90	10	4	14	28
90/91	35	6	35	76
91/92	17	14	34	65
92/93	15	9	29	53
93/94	22	4	39	65
94/95	42	8	28	78
95/96	29	11	38	78

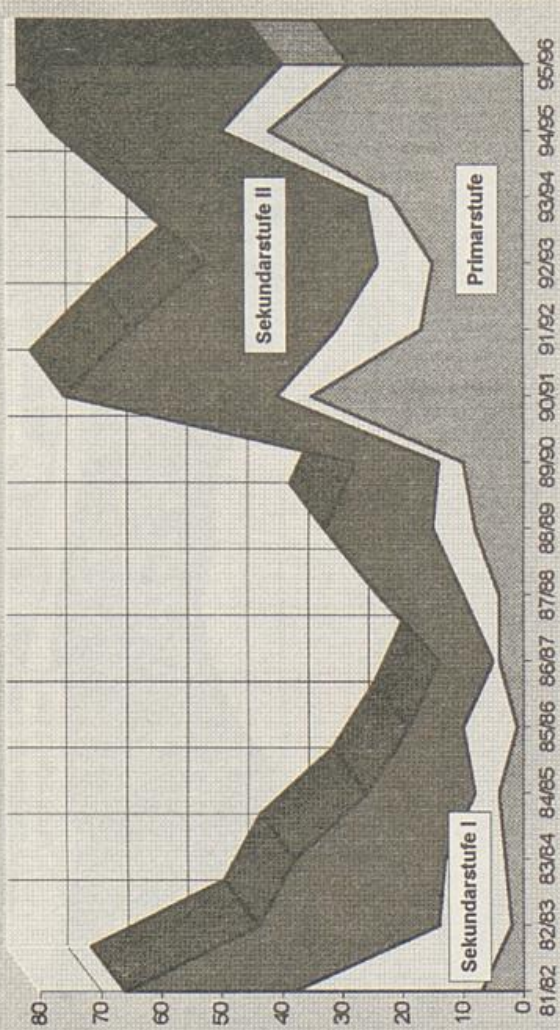
1.-n. Fachsemester

WS	LP	S I	S II	Summe
81/82	40	240	224	504
82/83	36	220	232	488
83/84	33	197	235	465
84/85	26	153	207	386
85/86	22	122	150	294
86/87	21	88	168	277
87/88	26	70	163	259
88/89	38	65	160	263
89/90	47	54	160	261
90/91	81	53	173	307
91/92	96	64	182	342
92/93	94	71	189	354
93/94	109	62	205	376
94/95	129	64	216	409
95/96	119	79	240	438

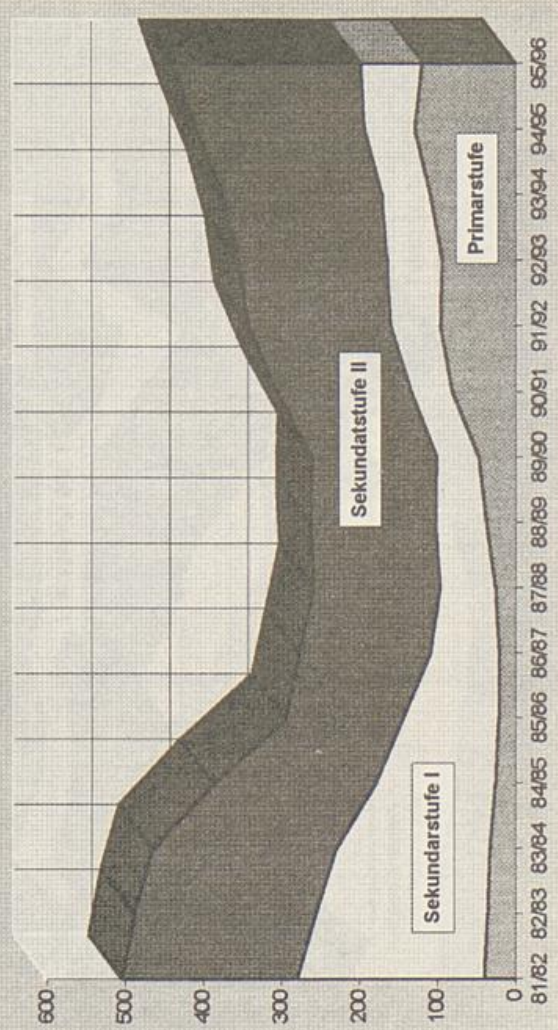
Legende:



Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester



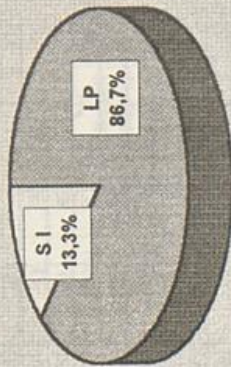
Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester



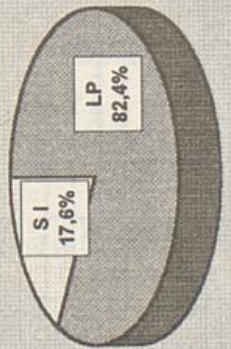
Lehramtsstudienfach Textilgestaltung

Belegungen zum WS 1995/96

1. Fachsemester



1.-n. Fachsemester



Die Zahlen der Lehramtsstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen der anderen Statistiken vergleichbar, weil hier die Belegungen je Fach (LP = Summe 1.-3. Fach; S I/ S II = Summe 1.- 2. Fach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden

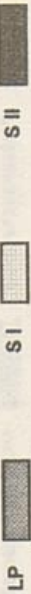
1. Fachsemester

WS	LP	S I	S II	Summe
81/82	13	30		43
82/83	12	18		30
83/84	15	15		30
84/85	12	16		28
85/86	11	10		21
86/87	8	7		15
87/88	12	4		16
88/89	16	8		24
89/90	25	4		29
90/91	22	9		31
91/92	27	2		29
92/93	31	5		36
93/94	42	5		47
94/95	36	4		40
95/96	39	6		45

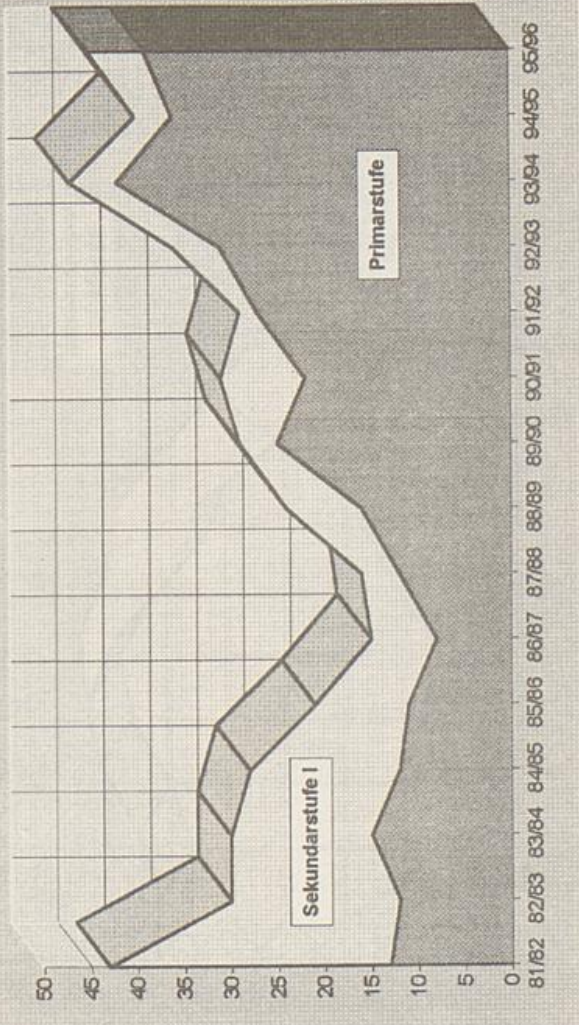
1.-n. Fachsemester

WS	LP	S I	S II	Summe
81/82	14	154		168
82/83	34	155		189
83/84	47	134		181
84/85	53	112		165
85/86	51	81		132
86/87	49	60		109
87/88	47	59		106
88/89	61	57		118
89/90	69	49		118
90/91	90	54		144
91/92	106	47		153
92/93	123	46		169
93/94	152	44		196
94/95	166	41		207
95/96	173	37		210

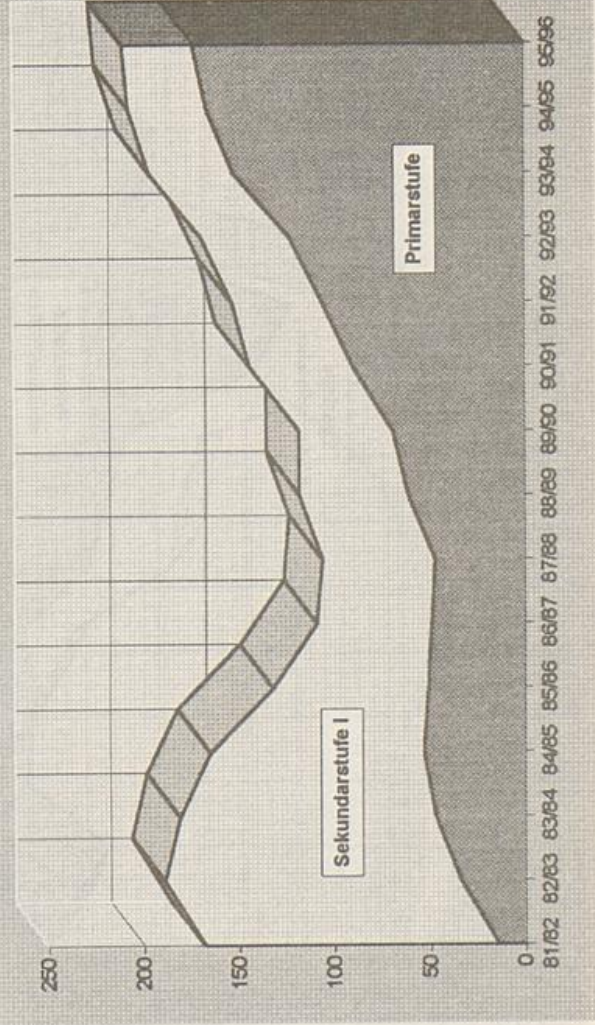
Legende:



Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester



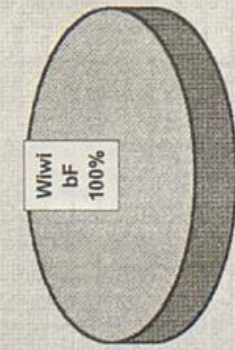
Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester



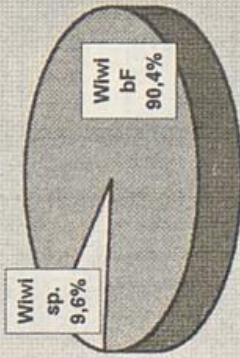
LA-Fächer Wirtschaftswissenschaften

Belegungen zum WS 1995/96

1. Fachsemester



1.-n. Fachsemester



Die Zahlen der Lehramtsstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen der anderen Statistiken vergleichbar, weil hier die Belegungen je Fach (LP = Summe 1.-3. Fach; S I/S II = Summe 1.- 2. Fach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden

1. Fachsemester

WS	Wiwi bf	Wiwi spez.	Summe
81/82	17		17
82/83	26		26
83/84	5		5
84/85	7		7
85/86	17		17
86/87	12	13	25
87/88	29	21	50
88/89	34	18	52
89/90	38	20	58
90/91	71	35	106
91/92	80	18	98
92/93	37	auslau-	37
93/94	37	fendes	37
94/95	19	Fach	19
95/96	22		22

1.-n. Fachsemester

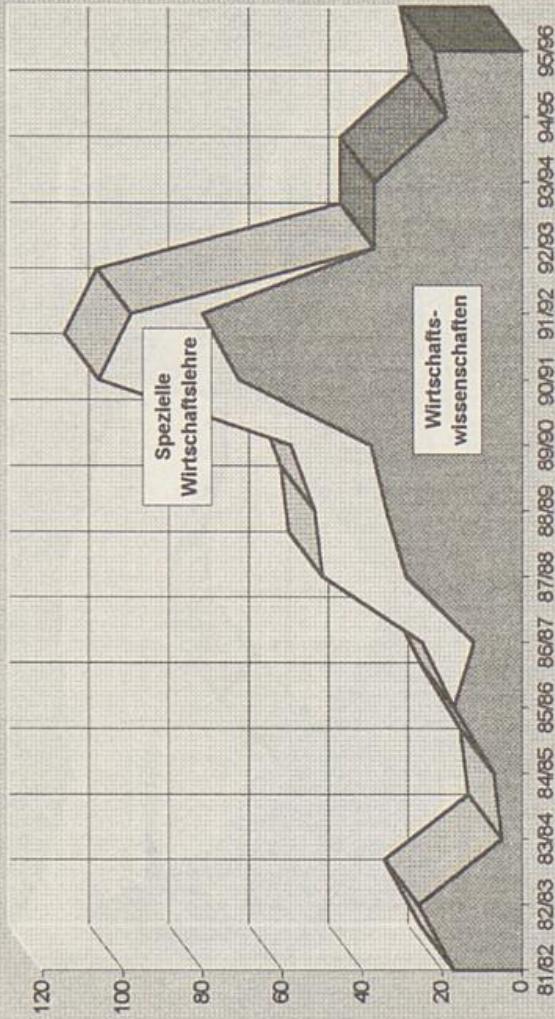
WS	Wiwi bf	Wiwi spez.	Summe
81/82	170		170
82/83	173		173
83/84	155		155
84/85	122		122
85/86	112		112
86/87	105	33	138
87/88	128	60	188
88/89	137	68	205
89/90	184	91	275
90/91	230	123	353
91/92	274	108	382
92/93	272	95	367
93/94	268	62	330
94/95	262	44	306
95/96	264	28	292

Legende: Wirtschaftswissenschaften

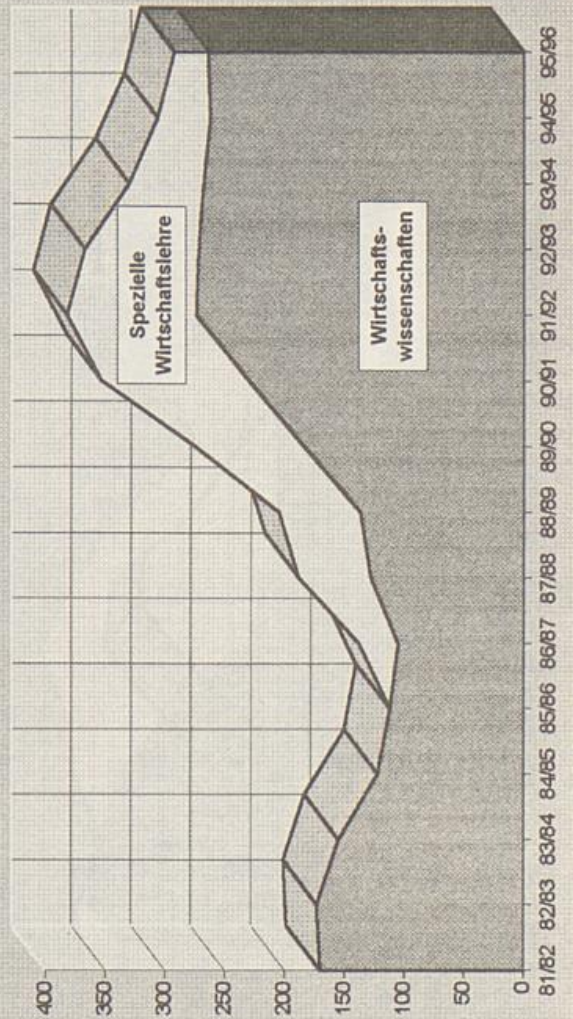
Wiwi bf spezielle Wirtschaftslehre

Wiwi sp.

Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester



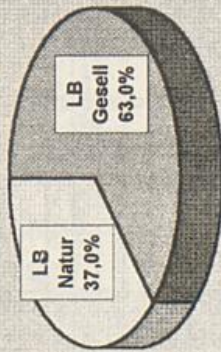
Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester



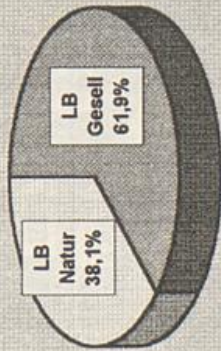
LA-Studienfächer nur mit Primarstufe Lernbereich Sachunterricht

Belegungen zum WS 1995/96

1. Fachsemester



1.-n. Fachsemester



Die Zahlen der Lehramtsstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen der anderen Statistiken vergleichbar, weil hier die Belegungen je Fach (LP = Summe 1.-3. Fach; S / S II = Summe 1.-2. Fach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden

1. Fachsemester

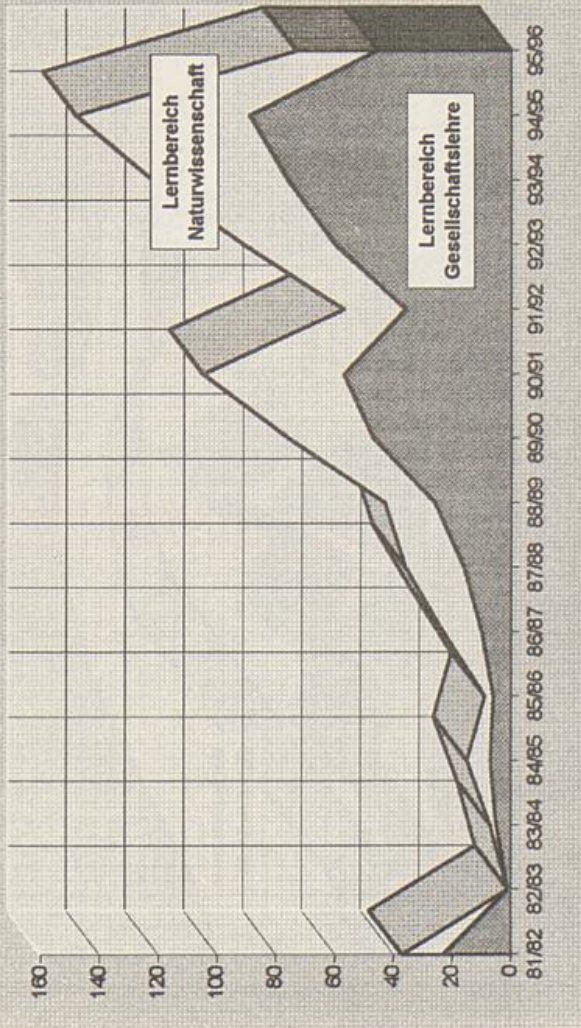
WS	Lernb. Sachunterricht		Summe
	Gesellsch.	Naturwiss.	
81/82	23	14	37
82/83	1	1	1
83/84	5	2	7
84/85	7	8	15
85/86	6	3	9
86/87	10	13	23
87/88	16	20	36
88/89	26	17	43
89/90	47	29	76
90/91	57	48	105
91/92	36	21	57
92/93	60	31	91
93/94	76	46	122
94/95	89	59	148
95/96	46	27	73

1.-n. Fachsemester

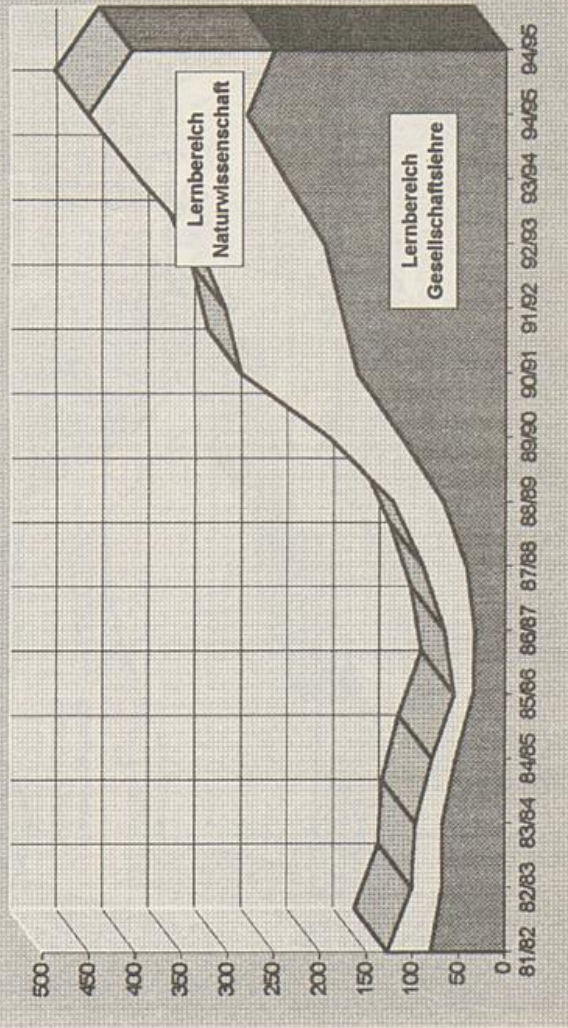
WS	Lernb. Sachunterricht		Summe
	Gesellsch.	Naturwiss.	
81/82	80	47	127
82/83	68	33	101
83/84	68	29	97
84/85	53	26	79
85/86	35	20	55
86/87	33	33	66
87/88	42	47	89
88/89	67	54	121
89/90	112	79	191
90/91	160	126	286
91/92	178	125	303
92/93	196	137	333
93/94	239	157	396
94/95	280	172	452
94/95	250	154	404

Legende: Gesellschaftslehre **LB-GE** Naturwissenschaft **LB-NA**

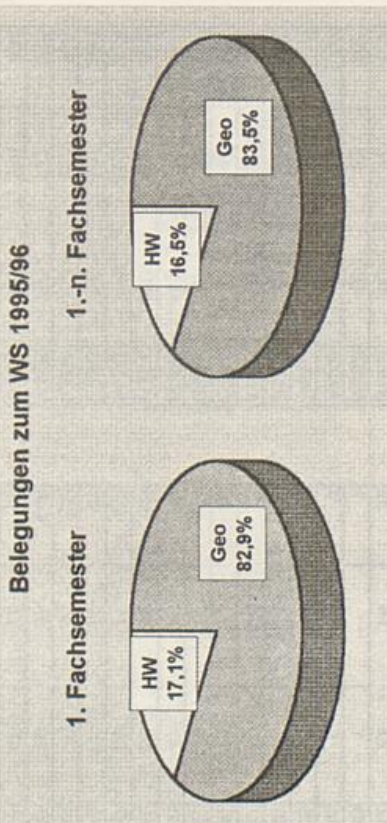
Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester



Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester



LA-Fächer nur mit Sekundarstufe I

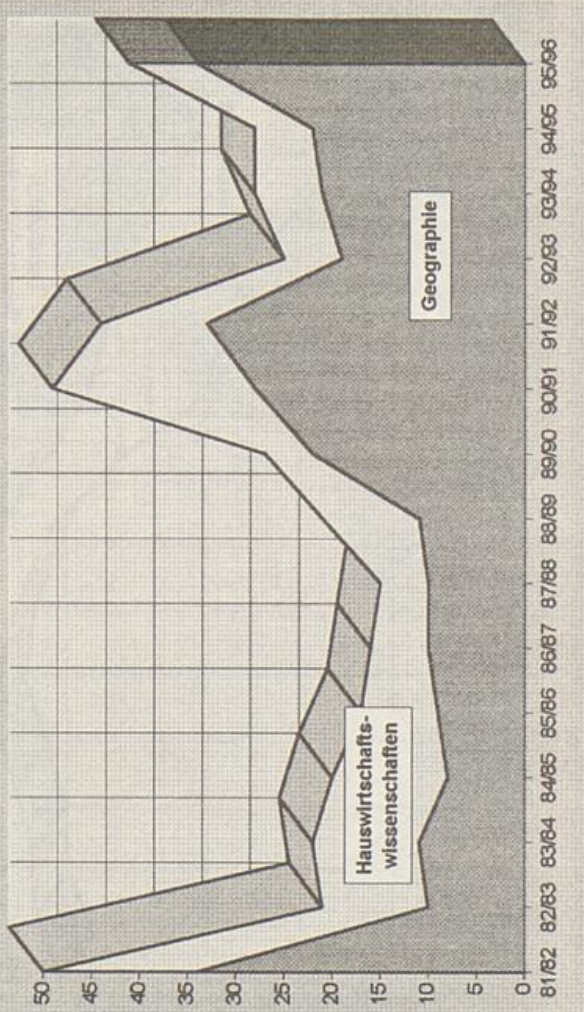


Die Zahlen der Lehramtsstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen der anderen Statistiken vergleichbar, weil hier die Belegungen je Fach (LP = Summe 1.-3. Fach; S /S II = Summe 1.-2. Fach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden

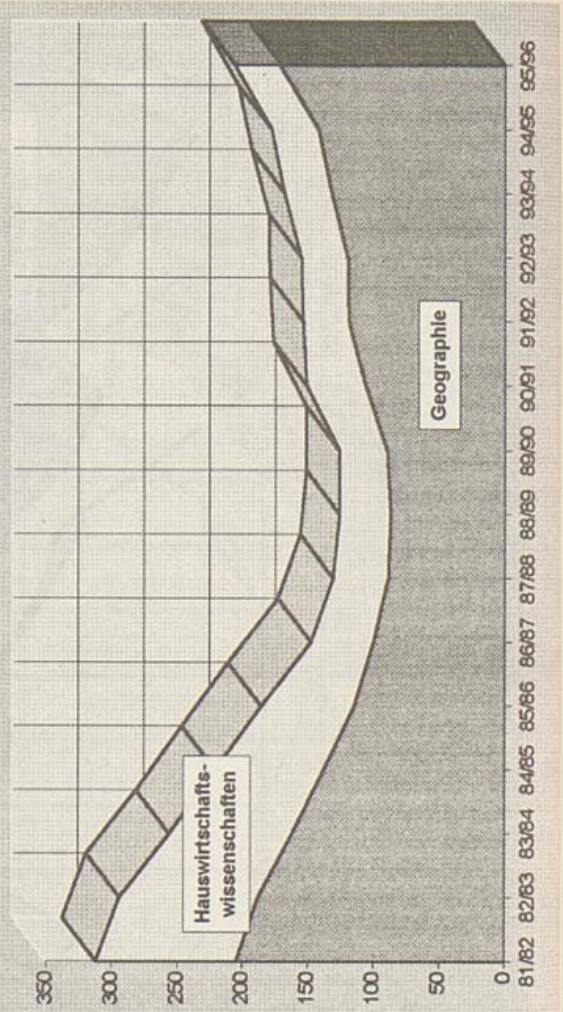
1. Fachsemester			1.-n. Fachsemester				
WS	Geo- graphie	Hauswirt- wissensch.	Summe	WS	Geo- graphie	Hauswirt- wissensch.	Summe
81/82	34	16	50	81/82	205	107	312
82/83	10	11	21	82/83	188	106	294
83/84	11	11	22	83/84	162	94	256
84/85	8	12	20	84/85	138	83	221
85/86	9	8	17	85/86	115	71	186
86/87	10	6	16	86/87	100	48	148
87/88	10	5	15	87/88	89	42	131
88/89	11	10	21	88/89	87	39	126
89/90	22	5	27	89/90	90	36	126
90/91	28	21	49	90/91	106	45	151
91/92	33	11	44	91/92	119	35	154
92/93	19	6	25	92/93	120	35	155
93/94	21	7	28	93/94	132	36	168
94/95	22	6	28	94/95	142	36	178
95/96	34	7	41	95/96	172	34	206

Legende: Geographie Geo Hauswirtschaftswissenschaft HW

Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester



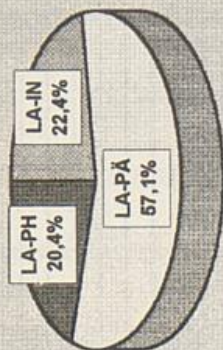
Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester



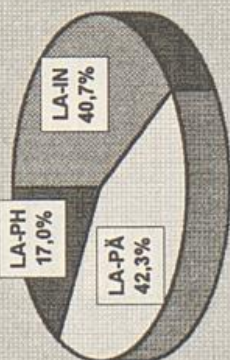
LA-Fächer nur mit Sekundarstufe II

Belegungen zum WS 1995/96

1. Fachsemester



1.-n. Fachsemester



Die Zahlen der Lehramtsstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen der anderen Statistiken vergleichbar, weil hier die Belegungen je Fach (LP = Summe 1.-3. Fach; S / S II = Summe 1.-2. Fach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden

1. Fachsemester

WS	Infor- matik	Päda- gogik	Philo- sophie	Summe
81/82	12	4	13	29
82/83	6	3	7	16
83/84	12	4	3	19
84/85	16	8	9	33
85/86	15	6	4	25
86/87	30	3	8	41
87/88	20	6	6	32
88/89	41	6	7	54
89/90	27	8	5	40
90/91	22	21	5	48
91/92	27	34	18	79
92/93	12	18	12	42
93/94	18	20	8	46
94/95	14	20	5	39
95/96	11	28	10	49

1.-n. Fachsemester

WS	Infor- matik	Päda- gogik	Philo- sophie	Summe
81/82	44	42	70	156
82/83	30	39	54	123
83/84	45	34	39	118
84/85	55	33	42	130
85/86	73	39	39	151
86/87	86	39	39	164
87/88	93	41	33	167
88/89	128	43	31	202
89/90	137	43	33	213
90/91	125	57	32	214
91/92	141	89	45	275
92/93	136	89	47	272
93/94	136	98	43	277
94/95	139	110	44	293
94/95	129	134	54	317

Legende:

Informatik

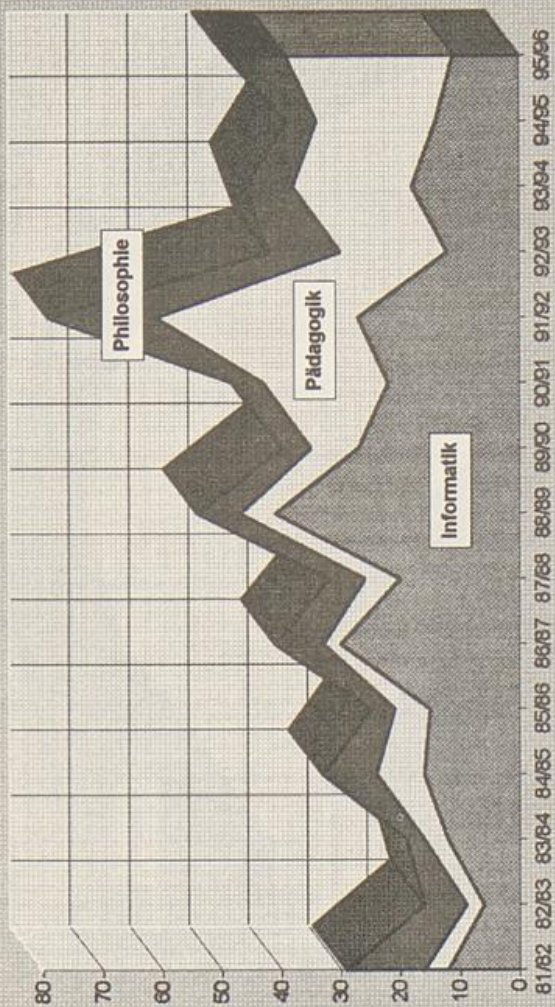
LA-IN

Pädagogik

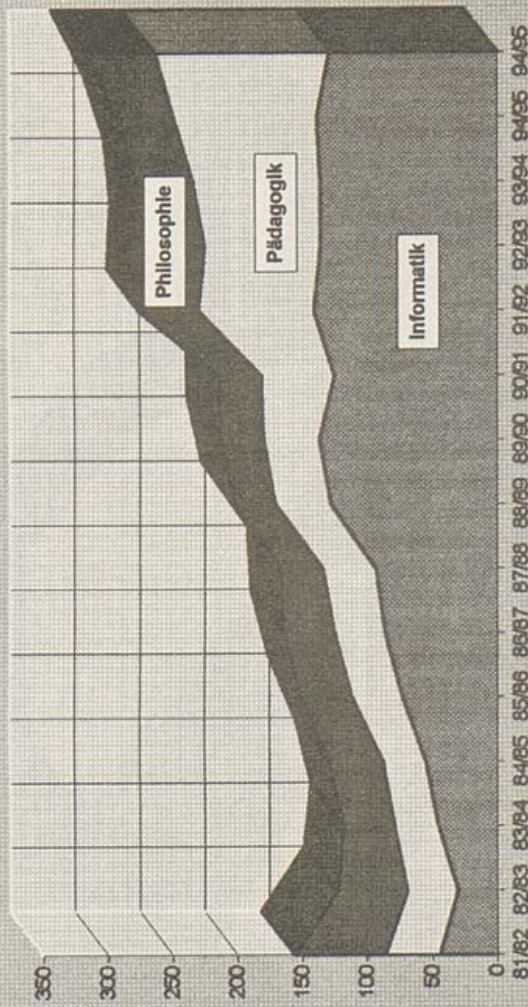
LA-PÄ

Philosophie

Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester



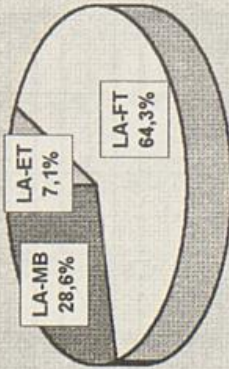
Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester



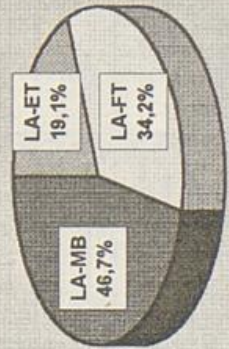
LA-Fächer nur mit Sekundarstufe II (berufliche Fachrichtung)

Belegungen zum WS 1995/96

1. Fachsemester



1.-n. Fachsemester



Die Zahlen der Lehramtsstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen der anderen Statistiken vergleichbar, weil hier die Belegungen je Fach (LP = Summe 1.-3. Fach; S I/5 II = Summe 1.-2. Fach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden

1. Fachsemester

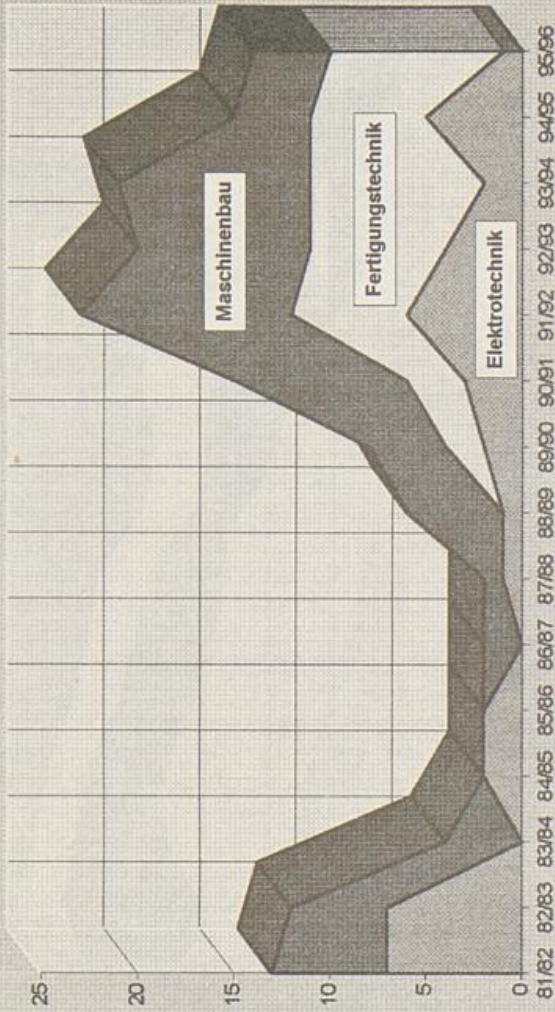
WS	Elektro- technik	Fert.- technik	Masch. bau	Summe
81/82	7	0	6	13
82/83	7	0	5	12
83/84	0	0	4	4
84/85	2	0	0	2
85/86	2	0	0	2
86/87	0	0	2	2
87/88	1	0	1	2
88/89	1	0	5	6
89/90	2	2	4	8
90/91	3	3	9	15
91/92	6	6	11	23
92/93	4	7	9	20
93/94	2	9	10	21
94/95	5	6	4	15
95/96	1	9	4	14

1.-n. Fachsemester

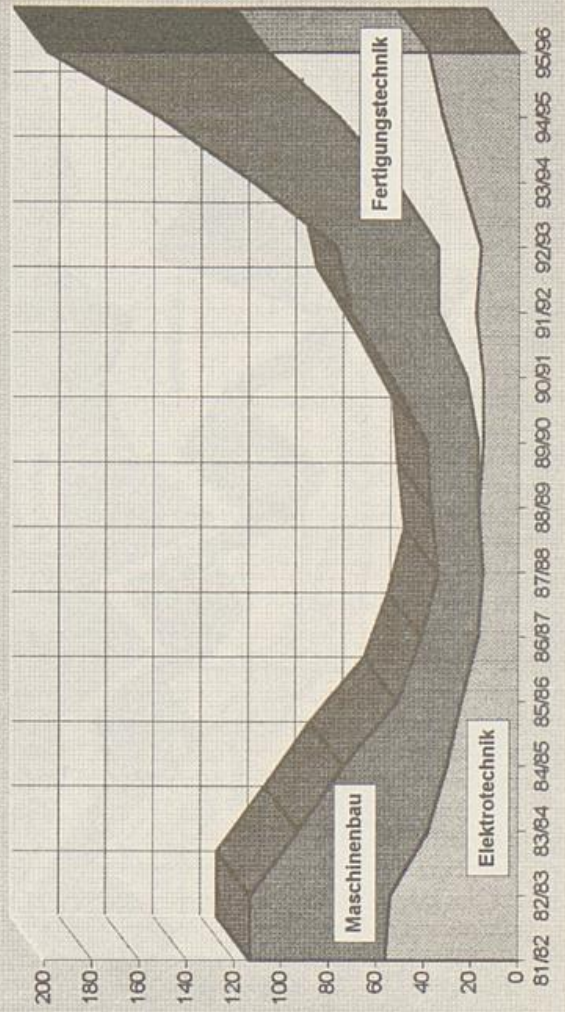
WS	Elektro- technik	Fert.- technik	Masch. bau	Summe
81/82	56	0	57	113
82/83	54	0	59	113
83/84	38	0	55	93
84/85	30	0	44	74
85/86	24	0	27	51
86/87	17	0	24	41
87/88	15	0	19	34
88/89	17	0	20	37
89/90	15	2	22	39
90/91	15	7	32	54
91/92	18	16	37	71
92/93	16	18	43	77
93/94	24	28	60	112
94/95	32	44	76	152
95/96	38	68	93	199

Legende: Elektrotechnik LA-ET Fertigungstechnik LA-FT Maschinenbau LA-MB

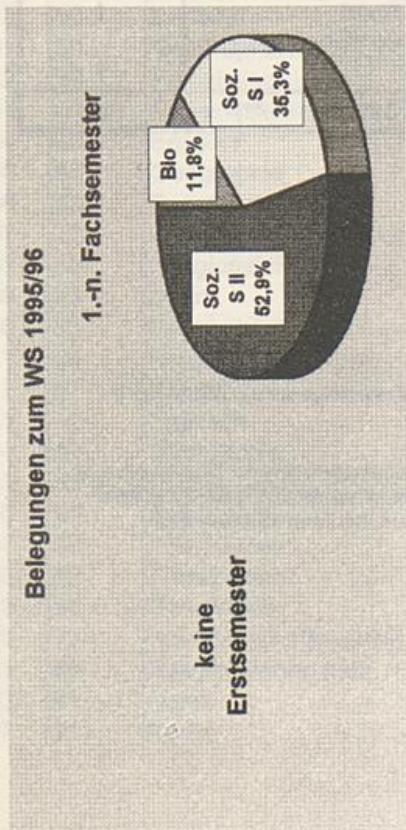
Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester



Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester



Auslaufende Lehramtsstudienfächer

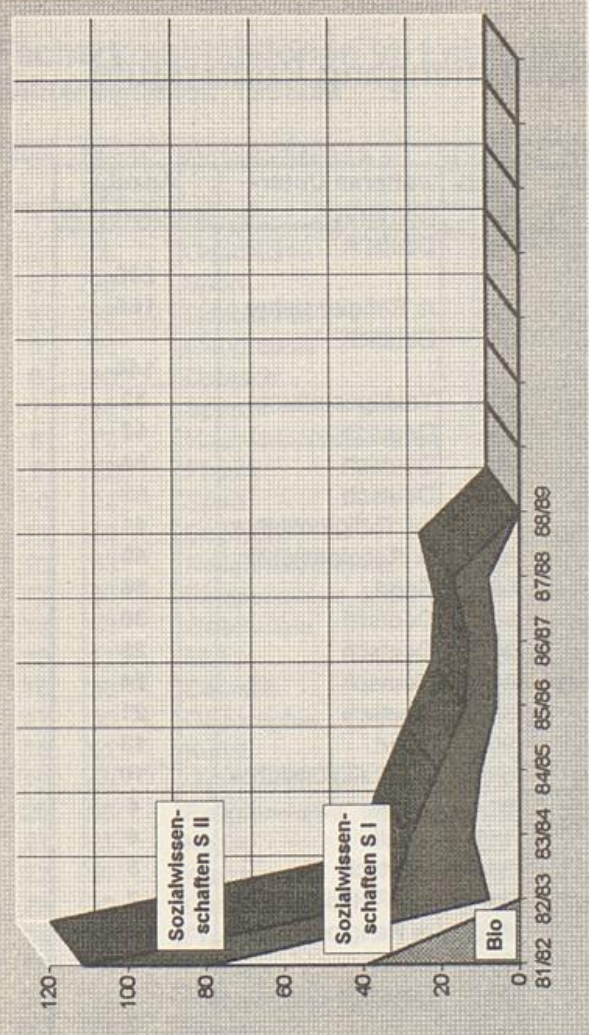


Die Zahlen der Lehramtsstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen der anderen Statistiken vergleichbar, weil hier die Belegungen je Fach (LP = Summe 1.-3. Fach; S I/S II = Summe 1.- 2. Fach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden

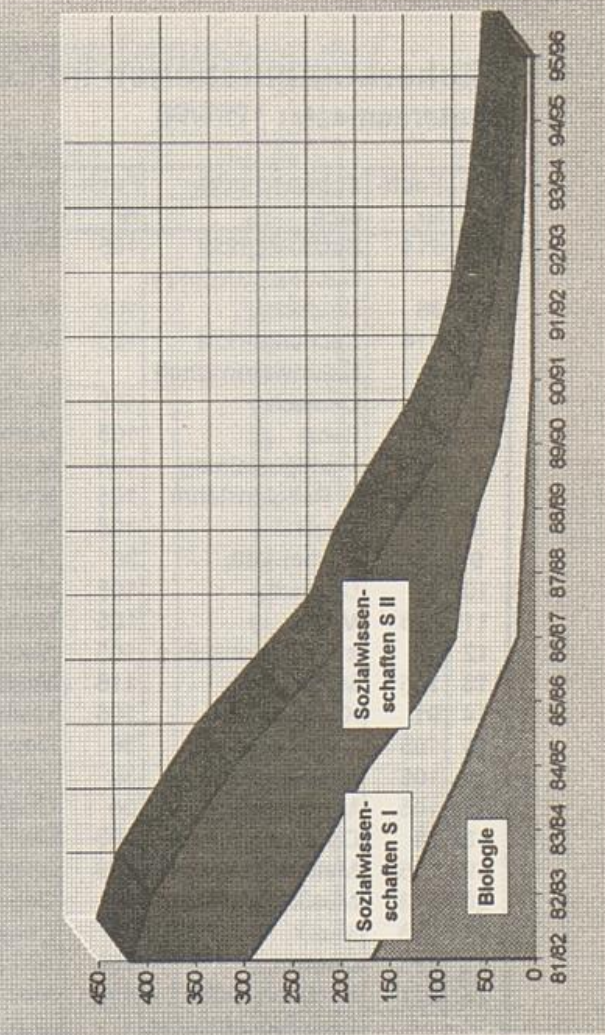
WS	1. Fachsemester		1.-n. Fachsemester		Summe
	Bio- gle	Sozialwissen. S I S II	Bio- gle	Sozialwissen. S I S II	
81/82	39	40	169	127	417
82/83		8	132	117	396
83/84		12	105	104	356
84/85		10	73	99	312
85/86		6	45	75	254
86/87		6	17	65	195
87/88		8	14	60	171
88/89			9	50	135
89/90			6	31	93
90/91			2	23	63
91/92			2	18	46
92/93			2	12	34
93/94			2	8	27
94/95			2	7	21
95/96			2	6	17

Legende: Biologie Bio Sozialwissen. S I Soz. S I Sozialwissen. S II

Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester



Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester



Fächerkombinationen im Lehramtsstudiengang Primarstufe Wintersemester 1995/96

Pos.	Fach-Nr.	Schwerpunktfach	Fach-Nr.	weiteres Unterrichtsfach *)	Fach-Nr.	weiteres Unterrichtsfach *)	Anzahl Studierende
1	611	Sachunterricht	105	Mathematik	36	Deutsch	236
2	36	Gesellschaftslehre	105	Mathematik	86	rk Religionslehre	165
3	614	Sachunterricht	105	Mathematik	36	Deutsch	144
		Naturwissenschaft					
4	36	Deutsch	105	Mathematik	116	Textilgestaltung	83
5	98	Sport	105	Mathematik	36	Deutsch	62
6	116	Textilgestaltung	105	Mathematik	36	Deutsch	54
7	86	rk Religionslehre	105	Mathematik	36	Deutsch	53
8	36	Deutsch	105	Mathematik	53	ev. Religionslehre	41
9	105	Mathematik	36	Deutsch	86	rk Religionslehre	40
10	36	Deutsch	105	Mathematik	98	Sport	36
11	113	Musik	105	Mathematik	36	Deutsch	30
12	53	ev. Religionslehre	105	Mathematik	36	Deutsch	25
13	105	Mathematik	116	Textilgestaltung	36	Deutsch	24
14	91	Kunst	105	Mathematik	36	Deutsch	21
15	105	Mathematik	36	Deutsch	98	Sport	13
16	105	Mathematik	36	Deutsch	53	ev. Religionslehre	10
17	105	Mathematik	36	Deutsch	91	Kunst	4
18	36	Deutsch	105	Mathematik	113	Musik	4
19	105	Mathematik	113	Musik	36	Deutsch	3
20	113	Musik	36	Deutsch	53	ev. Religionslehre	2
21	113	Musik	36	Deutsch	86	rk Religionslehre	2
22	36	Deutsch	105	Mathematik	91	Kunst	2
23	611	Sachunterricht	113	Musik	36	Deutsch	2
		Gesellschaftslehre					2
24	98	Sport	113	Musik	36	Deutsch	2
25	113	Musik	116	Textilgestaltung	36	Deutsch	1
26	113	Musik	36	Deutsch	98	Sport	1
27	611	Sachunterricht	105	Mathematik	53	ev. Religionslehre	1
		Gesellschaftslehre					1
Gesamt: **)							1061

*) Die Reihenfolge der genannten weiteren Unterrichtsfächer entspricht nicht der Reihenfolge der von den Studierenden als 2. und 3. Studienfach belegten Fächer.

***) Die Anzahl der Studierenden differiert von der Gesamtzahl der im 1. Studiengang eingeschriebenen Studierenden, da einige Studierende mit bereits abgeschlossenen 1. Staatsexamen sich erneut als Lehramtsstudierende mit lediglich einem Studienfach (Primarstufe ein oder zwei Studienfächer) immatrikuliert haben. Bei ihnen ist daher keine Möglichkeit für eine Auswertung bzgl. der gewählten Kombination möglich.

Fächerkombinationen im Lehramtsstudiengang Sekundarstufe I Wintersemester 1995/96

Pos.	Fach-Nr.	Unterrichtsfach 1 *)	Fach-Nr.	Unterrichtsfach 2 *)	Anzahl Studierende
1	50	Geographie	36	Deutsch	47
2	68	Geschichte	36	Deutsch	23
3	98	Sport	50	Geographie	22
4	68	Geschichte	50	Geographie	20
5	50	Geographie	105	Mathematik	19
6	36	Deutsch	105	Mathematik	17
7	98	Sport	105	Mathematik	17
8	72	Hauswirtschaftswissen.	36	Deutsch	16
9	128	Physik	105	Mathematik	13
10	98	Sport	36	Deutsch	13
11	49	Englisch	36	Deutsch	12
12	53	Religionslehre, ev.	36	Deutsch	12
13	86	Religionslehre, kath.	36	Deutsch	12
14	68	Geschichte	105	Mathematik	11
15	113	Musik	105	Mathematik	10
16	36	Deutsch	116	Textilgestaltung	10
17	50	Geographie	49	Englisch	10
18	91	Kunst	105	Mathematik	10
19	68	Geschichte	49	Englisch	9
20	86	Religionslehre, kath.	105	Mathematik	8
21	91	Kunst	36	Deutsch	8
22	91	Kunst	50	Geographie	8
23	32	Chemie	105	Mathematik	7
24	59	Französisch	49	Englisch	7
25	49	Englisch	113	Musik	6
26	72	Hauswirtschaftswissen.	49	Englisch	6
27	91	Kunst	116	Textilgestaltung	6
28	91	Kunst	68	Geschichte	6
29	116	Textilgestaltung	105	Mathematik	5
30	36	Deutsch	113	Musik	5
31	50	Geographie	32	Chemie	5
32	59	Französisch	105	Mathematik	5
33	86	Religionslehre, kath.	113	Musik	5
34	49	Englisch	105	Mathematik	4
35	50	Geographie	116	Textilgestaltung	4
36	53	Religionslehre, ev.	113	Musik	4
37	72	Hauswirtschaftswissen.	105	Mathematik	4
38	86	Religionslehre, kath.	49	Englisch	4
39	98	Sport	68	Geschichte	4
40	53	Religionslehre, ev.	105	Mathematik	3
41	86	Religionslehre, kath.	68	Geschichte	3
42	91	Kunst	86	Religionslehre, kath.	3
43	49	Englisch	116	Textilgestaltung	2
44	50	Geographie	148	Sozialwissenschaften	2
45	53	Religionslehre, ev.	49	Englisch	2
46	59	Französisch	113	Musik	2
47	59	Französisch	32	Chemie	2
48	59	Französisch	36	Deutsch	2
49	68	Geschichte	113	Musik	2
50	72	Hauswirtschaftswissen.	50	Geographie	2
51	86	Religionslehre, kath.	50	Geographie	2
52	91	Kunst	113	Musik	2
53	91	Kunst	49	Englisch	2

Fächerkombinationen im Lehramtsstudiengang Sekundarstufe I Wintersemester 1995/96

Pos.	Fach-Nr.	Unterrichtsfach 1 *)	Fach-Nr.	Unterrichtsfach 2 *)	Anzahl Studierende
54	91	Kunst	53	Religionslehre, ev.	2
55	98	Sport	49	Englisch	2
56	98	Sport	91	Kunst	2
57	128	Physik	113	Musik	1
58	148	Sozialwissenschaften	116	Textilgestaltung	1
59	32	Chemie	128	Physik	1
60	36	Deutsch	128	Physik	1
61	36	Deutsch	148	Sozialwissenschaften	1
62	36	Deutsch	32	Chemie	1
63	49	Englisch	128	Physik	1
64	49	Englisch	32	Chemie	1
65	50	Geographie	113	Musik	1
66	50	Geographie	128	Physik	1
67	53	Religionslehre, ev.	26	Biologie (auslauf. Fach)	1
68	59	Französisch	116	Textilgestaltung	1
69	59	Französisch	50	Geographie	1
70	68	Geschichte	116	Textilgestaltung	1
71	68	Geschichte	128	Physik	1
72	68	Geschichte	32	Chemie	1
73	68	Geschichte	53	Religionslehre, ev.	1
74	72	Hauswirtschaftswissen.	148	Sozialwissenschaften	1
75	72	Hauswirtschaftswissen.	32	Chemie	1
76	72	Hauswirtschaftswissen.	53	Religionslehre, ev.	1
77	72	Hauswirtschaftswissen.	68	Geschichte	1
78	86	Religionslehre, kath.	128	Physik	1
79	86	Religionslehre, kath.	32	Chemie	1
80	91	Kunst	148	Sozialwissenschaften	1
81	98	Sport	128	Physik	1
82	98	Sport	26	Biologie (auslauf. Fach)	1
83	98	Sport	32	Chemie	1
84	98	Sport	86	Religionslehre, kath.	1
				Gesamt:	479

*) Die Reihenfolge der genannten Unterrichtsfächer entspricht nicht der Reihenfolge der von den Studierenden als 1. und 2. Studienfach belegten Fächer.

**) Die Anzahl der Studierenden differiert von der Gesamtzahl der im 1. Studiengang eingeschriebenen Studierenden, da einige Studierende mit bereits abgeschlossenen 1. Staatsexamen sich erneut als Lehramtsstudierende mit lediglich einem Studienfach (Primarstufe ein oder zwei Studienfächer) immatrikuliert haben. Bei ihnen ist daher keine Möglichkeit für eine Auswertung bzgl. der gewählten Kombination möglich.

Fächerkombinationen im Lehramtsstudiengang Sekundarstufe II Wintersemester 1995/96

Pos.	Fach-Nr.	Unterrichtsfach 1 *)	Fach-Nr.	Unterrichtsfach 2 *)	Anzahl Studierende
1	49	Englisch	36	Deutsch	71
2	79	Informatik	105	Mathematik	62
3	68	Geschichte	36	Deutsch	61
4	91	Kunst	36	Deutsch	60
5	98	Sport	184	Wirtschaftswiss.	50
6	128	Physik	105	Mathematik	49
7	36	Deutsch	184	Wirtschaftswiss.	46
8	325	Fertigungstechnik	104	Maschinenbau	44
9	49	Englisch	184	Wirtschaftswiss.	44
10	59	Französisch	49	Englisch	44
11	86	Religionslehre, kath.	36	Deutsch	40
12	68	Geschichte	49	Englisch	37
13	91	Kunst	52	Pädagogik	30
14	52	Pädagogik	36	Deutsch	24
15	98	Sport	105	Mathematik	22
16	52	Pädagogik	49	Englisch	21
17	98	Sport	91	Kunst	21
18	98	Sport	49	Englisch	20
19	98	Sport	52	Pädagogik	20
20	184	Wirtschaftswiss.	105	Mathematik	19
21	184	Wirtschaftswiss.	182	Spez. Wirtschaftslehre	19
22	32	Chemie	105	Mathematik	19
23	91	Kunst	49	Englisch	19
24	98	Sport	36	Deutsch	19
25	184	Wirtschaftswiss.	150	Spanisch	18
26	59	Französisch	36	Deutsch	18
27	36	Deutsch	127	Philosophie	16
28	86	Religionslehre, kath.	105	Mathematik	15
29	91	Kunst	59	Französisch	15
30	49	Englisch	150	Spanisch	14
31	68	Geschichte	59	Französisch	14
32	86	Religionslehre, kath.	68	Geschichte	14
33	91	Kunst	105	Mathematik	14
34	86	Religionslehre, kath.	49	Englisch	13
35	36	Deutsch	150	Spanisch	12
36	53	Religionslehre, ev.	36	Deutsch	12
37	36	Deutsch	105	Mathematik	11
38	48	Elektrotechnik	105	Mathematik	11
39	98	Sport	32	Chemie	11
40	86	Religionslehre, kath.	184	Wirtschaftswiss.	10
41	52	Pädagogik	105	Mathematik	9
42	79	Informatik	32	Chemie	9
43	98	Sport	48	Elektrotechnik	9
44	98	Sport	79	Informatik	9
45	49	Englisch	105	Mathematik	8
46	53	Religionslehre, ev.	184	Wirtschaftswiss.	8
47	59	Französisch	150	Spanisch	8
48	59	Französisch	184	Wirtschaftswiss.	8
49	68	Geschichte	105	Mathematik	8
50	91	Kunst	86	Religionslehre, kath.	8
51	98	Sport	104	Maschinenbau	8
52	98	Sport	68	Geschichte	8
53	91	Kunst	127	Philosophie	7

Fächerkombinationen im Lehramtsstudiengang Sekundarstufe II Wintersemester 1995/96

Pos.	Fach-Nr.	Unterrichtsfach 1 *)	Fach-Nr.	Unterrichtsfach 2 *)	Anzahl Studierende
54	91	Kunst	68	Geschichte	7
55	98	Sport	59	Französisch	7
56	49	Englisch	127	Philosophie	6
57	68	Geschichte	150	Spanisch	6
58	68	Geschichte	53	Religionslehre, ev.	6
59	105	Mathematik	104	Maschinenbau	5
60	79	Informatik	128	Physik	5
61	79	Informatik	52	Pädagogik	5
62	91	Kunst	32	Chemie	5
63	98	Sport	150	Spanisch	5
64	128	Physik	127	Philosophie	4
65	36	Deutsch	32	Chemie	4
66	52	Pädagogik	32	Chemie	4
67	59	Französisch	105	Mathematik	4
68	68	Geschichte	127	Philosophie	4
69	68	Geschichte	32	Chemie	4
70	79	Informatik	36	Deutsch	4
71	86	Religionslehre, kath.	32	Chemie	4
72	86	Religionslehre, kath.	59	Französisch	4
73	91	Kunst	53	Religionslehre, ev.	4
74	32	Chemie	128	Physik	3
75	48	Elektrotechnik	128	Physik	3
76	53	Religionslehre, ev.	49	Englisch	3
77	86	Religionslehre, kath.	104	Maschinenbau	3
78	98	Sport	127	Philosophie	3
79	127	Philosophie	105	Mathematik	2
80	128	Physik	104	Maschinenbau	2
81	32	Chemie	104	Maschinenbau	2
82	36	Deutsch	104	Maschinenbau	2
83	52	Pädagogik	184	Wirtschaftswiss.	2
84	68	Geschichte	148	Sozialwiss.	2
85	79	Informatik	49	Englisch	2
86	86	Religionslehre, kath.	48	Elektrotechnik	2
87	86	Religionslehre, kath.	52	Pädagogik	2
88	91	Kunst	128	Physik	2
89	98	Sport	86	Religionslehre, kath.	2
90	150	Spanisch	148	Sozialwiss.	1
91	184	Wirtschaftswiss.	127	Philosophie	1
92	32	Chemie	113	Musik	1
93	32	Chemie	127	Philosophie	1
94	36	Deutsch	128	Physik	1
95	49	Englisch	104	Maschinenbau	1
96	49	Englisch	128	Physik	1
97	49	Englisch	148	Sozialwiss.	1
98	49	Englisch	48	Elektrotechnik	1
99	52	Pädagogik	128	Physik	1
100	53	Religionslehre, ev.	104	Maschinenbau	1
101	53	Religionslehre, ev.	105	Mathematik	1
102	53	Religionslehre, ev.	128	Physik	1
103	53	Religionslehre, ev.	148	Sozialwiss.	1
104	59	Französisch	127	Philosophie	1
105	59	Französisch	32	Chemie	1
106	68	Geschichte	113	Musik	1

Fächerkombinationen im Lehramtsstudiengang Sekundarstufe II Wintersemester 1995/96

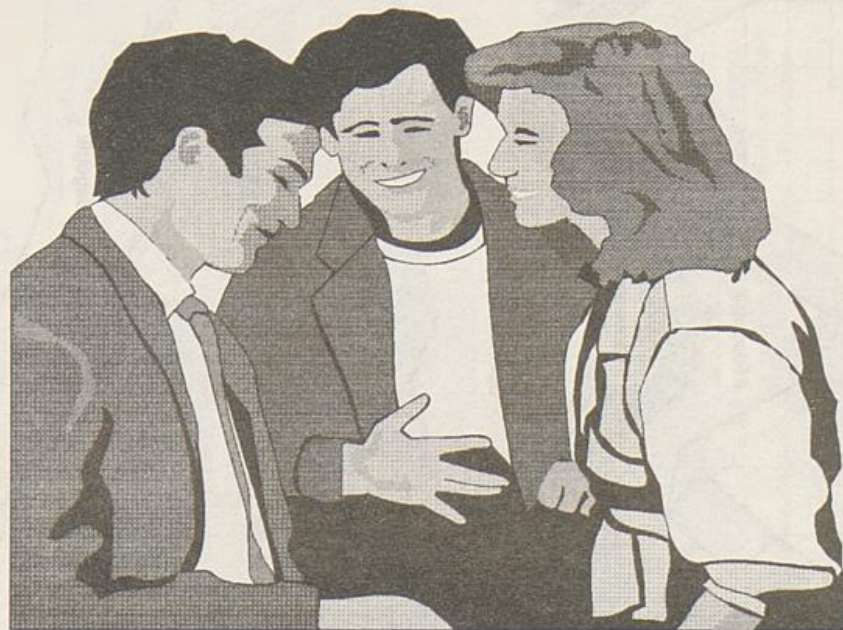
Pos.	Fach-Nr.	Unterrichtsfach 1 *)	Fach-Nr.	Unterrichtsfach 2 *)	Anzahl Studierende
107	68	Geschichte	128	Physik	1
108	79	Informatik	48	Elektrotechnik	1
109	79	Informatik	53	Religionslehre, ev.	1
110	79	Informatik	59	Französisch	1
111	86	Religionslehre, kath.	128	Physik	1
112	86	Religionslehre, kath.	148	Sozialwiss.	1
113	86	Religionslehre, kath.	150	Spanisch	1
114	91	Kunst	148	Sozialwiss.	1
115	91	Kunst	79	Informatik	1
116	98	Sport	128	Physik	1
				Gesamt:	1347

*) Die Reihenfolge der genannten Unterrichtsfächer entspricht nicht der Reihenfolge der von den Studierenden als 1. und 2. Studienfach belegten Fächer.

**) Die Anzahl der Studierenden differiert von der Gesamtzahl der im 1. Studiengang eingeschriebenen Studierenden, da einige Studierende mit bereits abgeschlossenen 1. Staatsexamen sich erneut als Lehramtsstudierende mit lediglich einem Studienfach (Primarstufe ein oder zwei Studienfächer) immatrikuliert haben. Bei ihnen ist daher keine Möglichkeit für eine Auswertung bzgl. der gewählten Kombination möglich.

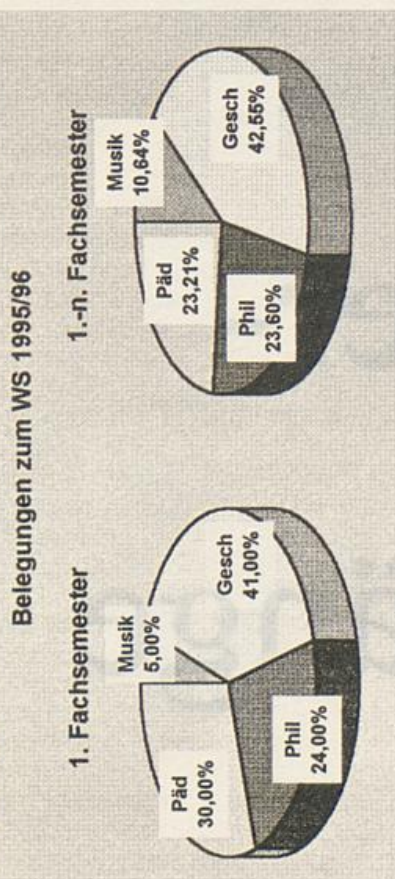
Verzeichnis der in der Bibliothek vorhandenen Bücher
 Verzeichnis der in der Bibliothek vorhandenen Bücher
 Verzeichnis der in der Bibliothek vorhandenen Bücher

№	Titel	Verfasser	Verlag	Jahr	Stückzahl
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100

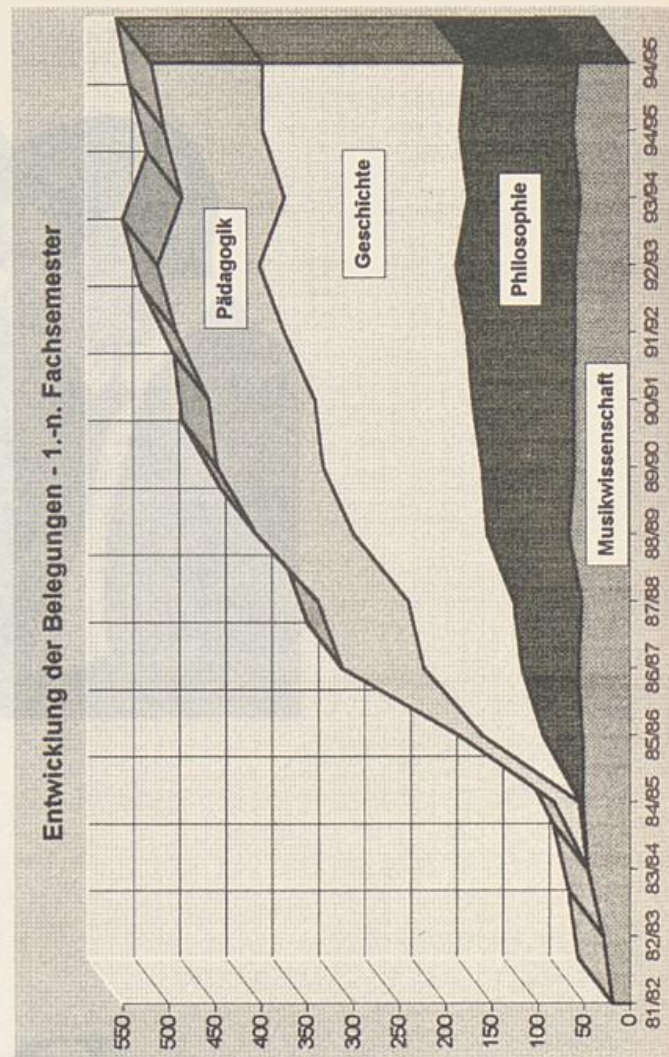
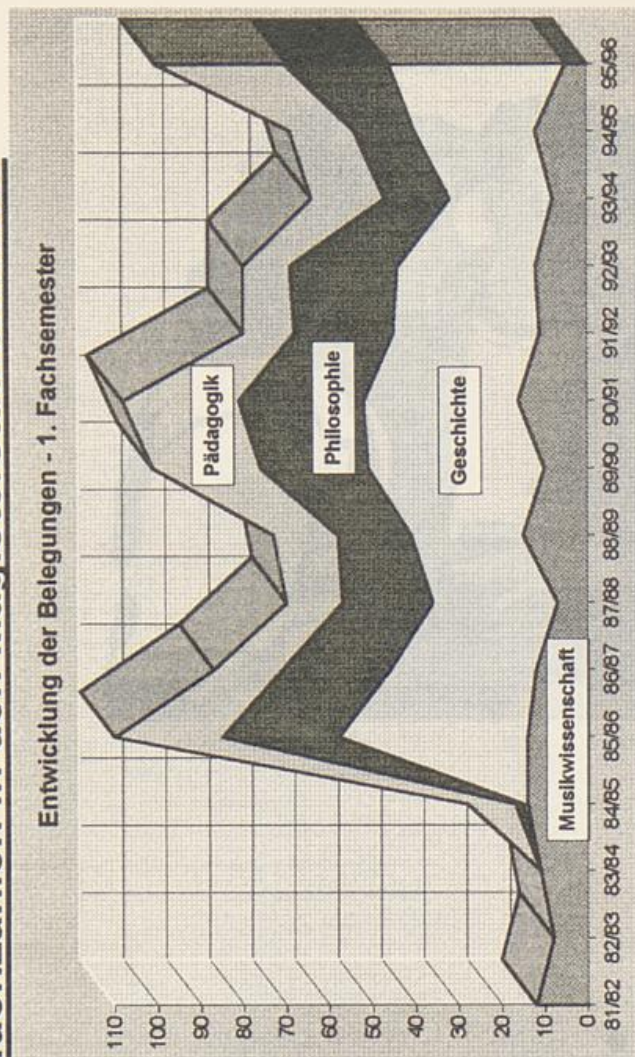


Die Magister- Studiengänge

Entwicklung und Verteilung der Studierendenzahlen in den Magisterstudienfächer Geistes- und Gesellschaftswissenschaften



Die Zahlen der Magisterstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen anderer Statistiken vergleichbar, weil hier statt der "Kopfzahlen" die Belegungen je Fach (jeweils Summe 1.-3. Studienfach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden.



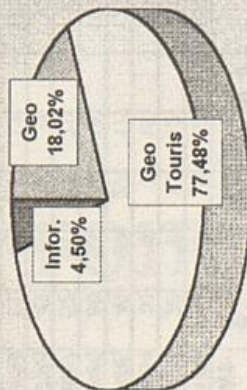
1. Fachsemester		1.-n. Fachsemester				
WS	Musik-wissen.	Geschichte	Philosophie	Pädagogik	Summe	
81/82	12	1	2	11	28	
82/83	8	1	2	11	22	
83/84	11	1	2	11	25	
84/85	14	1	2	11	28	
85/86	14	4	2	25	45	
86/87	12	34	25	16	77	
87/88	7	29	21	13	70	
88/89	15	26	17	15	73	
89/90	10	41	25	25	101	
90/91	16	36	29	27	108	
91/92	11	34	23	12	80	
92/93	12	32	25	11	80	
93/94	8	24	15	17	64	
94/95	12	28	14	15	69	
95/96	5	41	24	30	100	

WS	Musik-wissen.	Geschichte	Philosophie	Pädagogik	Summe
81/82	19	1	3	27	46
82/83	29	1	3	27	58
83/84	46	1	3	27	77
84/85	51	1	3	27	82
85/86	52	66	42	25	185
86/87	56	106	61	89	312
87/88	52	114	74	98	338
88/89	66	144	89	106	405
89/90	60	172	100	115	447
90/91	61	171	109	115	456
91/92	59	198	117	117	491
92/93	59	213	129	110	511
93/94	53	199	121	111	484
94/95	61	214	122	106	503
95/96	55	220	122	120	517

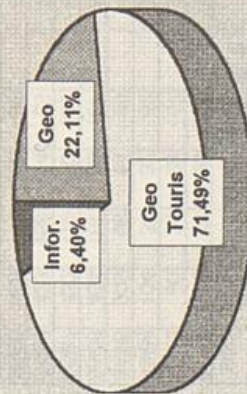
Entwicklung und Verteilung der Studierendenzahlen in den Magisterstudienfächern Bereich Naturwissenschaften

Belegungen zum WS 1995/96

1. Fachsemester



1.-n. Fachsemester



Die Zahlen der Magisterstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen anderer Statistiken vergleichbar, weil hier statt der "Kopfzahlen" die Belegungen je Fach (jeweils Summe 1.-3. Studienfach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden.

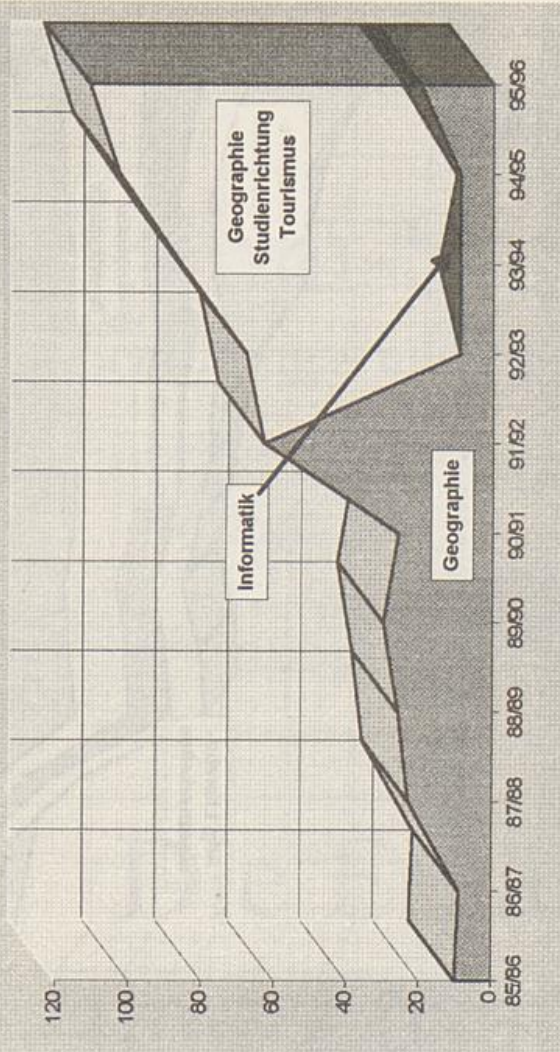
1. Fachsemester

WS	Geo-graphie	Geographie Studienrichtung Tourismus	Infor-matik	Summe
81/82				
82/83				
83/84				
84/85				
85/86	10			10
86/87	9			9
87/88	23			23
88/89	26			26
89/90	30			30
90/91	26			26
91/92	63			63
92/93	9	59		68
93/94	9	71	6	86
94/95	9	93	1	103
95/96	20	86	5	111

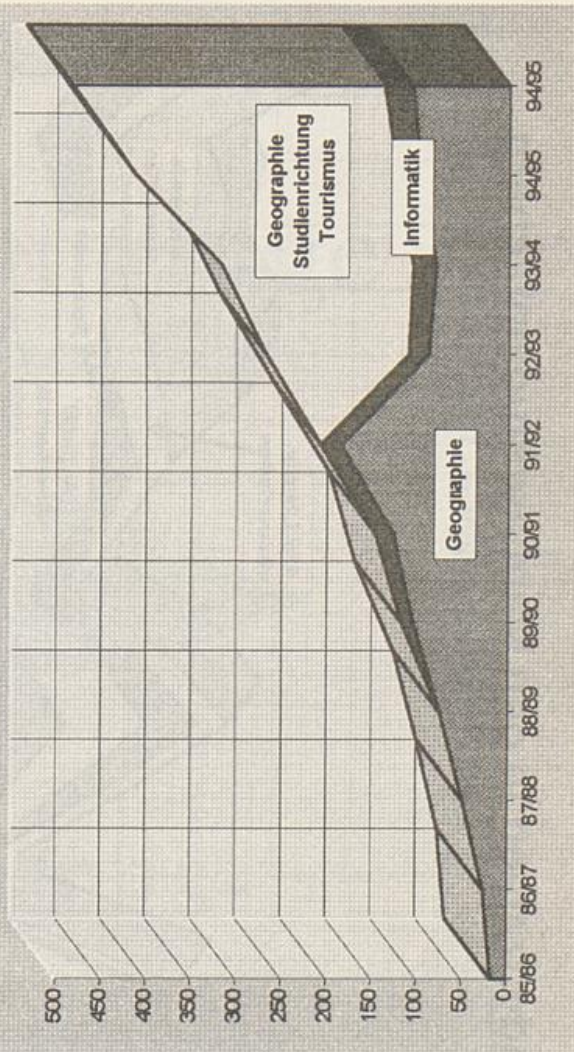
1.-n. Fachsemester

WS	Geo-graphie	Geographie Studienrichtung Tourismus	Infor-matik	Summe
81/82				
82/83				
83/84				
84/85				
85/86	17			17
86/87	26			26
87/88	49			49
88/89	75			75
89/90	105		13	118
90/91	127		20	147
91/92	186		22	208
92/93	89	157	22	268
93/94	81	212	25	318
94/95	98	291	25	414
95/96	107	346	31	484

Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester

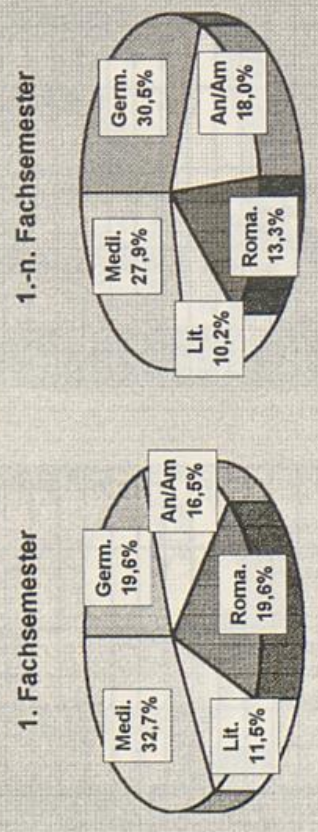


Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester



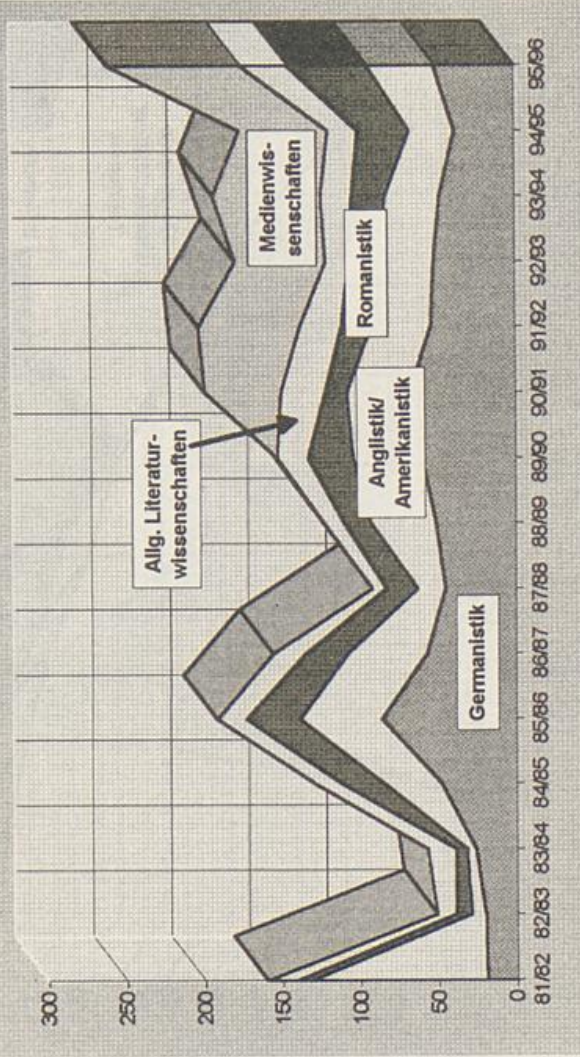
Entwicklung und Verteilung der Studierendenzahlen in den Magisterstudienfächern Bereich Sprachwissenschaften

Belegungen zum WS 1995/96

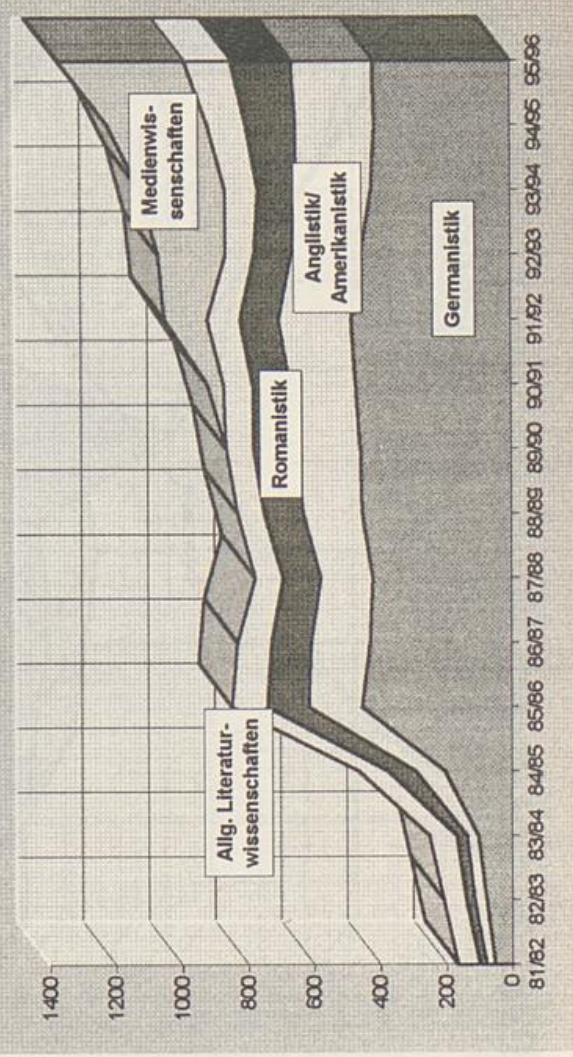


Die Zahlen der Magisterstudienfächer sind nur untereinander und nicht mit denen anderer Statistiken vergleichbar, weil hier statt der "Kopfzahlen" die Belegungen je Fach (jeweils Summe 1.-3. Studienfach) der Studierenden im 1. und höheren Studiengang gezählt werden.

Entwicklung der Belegungen - 1. Fachsemester



Entwicklung der Belegungen - 1.-n. Fachsemester



1.-n. Fachsemester

WS	Germanistik	Anglistik/ Amerikanistik	Romanistik	Allgemeine Literaturwiss.	Medienwis- senschaften	Summe
81/82	53	27	20	66		166
82/83	80	34	28	67		209
83/84	104	34	32	82		252
84/85	205	88	84	89		466
85/86	454	161	126	107		848
86/87	430	179	120	103		832
87/88	420	158	114	85		777
88/89	453	177	119	81		830
89/90	458	192	131	82		863
90/91	471	199	112	89	49	920
91/92	484	220	116	96	130	1049
92/93	455	210	111	88	204	1068
93/94	423	228	112	101	257	1121
94/95	411	239	150	116	301	1217
95/96	417	246	182	140	382	1367

1. Fachsemester

WS	Germanistik	Anglistik/ Amerikanistik	Romanistik	Allgemeine Literaturwiss.	Medienwis- senschaften	Summe
81/82	19	113	9	19		160
82/83	20	9	10	12		51
83/84	26	6	7	18		57
84/85	48	37	27	17		129
85/86	86	53	34	19		192
86/87	57	51	27	21		156
87/88	45	18	20	9		92
88/89	51	42	17	13		123
89/90	60	44	29	20		153
90/91	68	40	14	28	49	199
91/92	54	38	19	27	65	203
92/93	52	33	21	15	58	179
93/94	48	35	21	20	69	193
94/95	38	29	33	19	57	176
95/96	51	43	51	30	85	260

Die Diplom-Studiengänge (Erziehungs- und Sportwissenschaften)



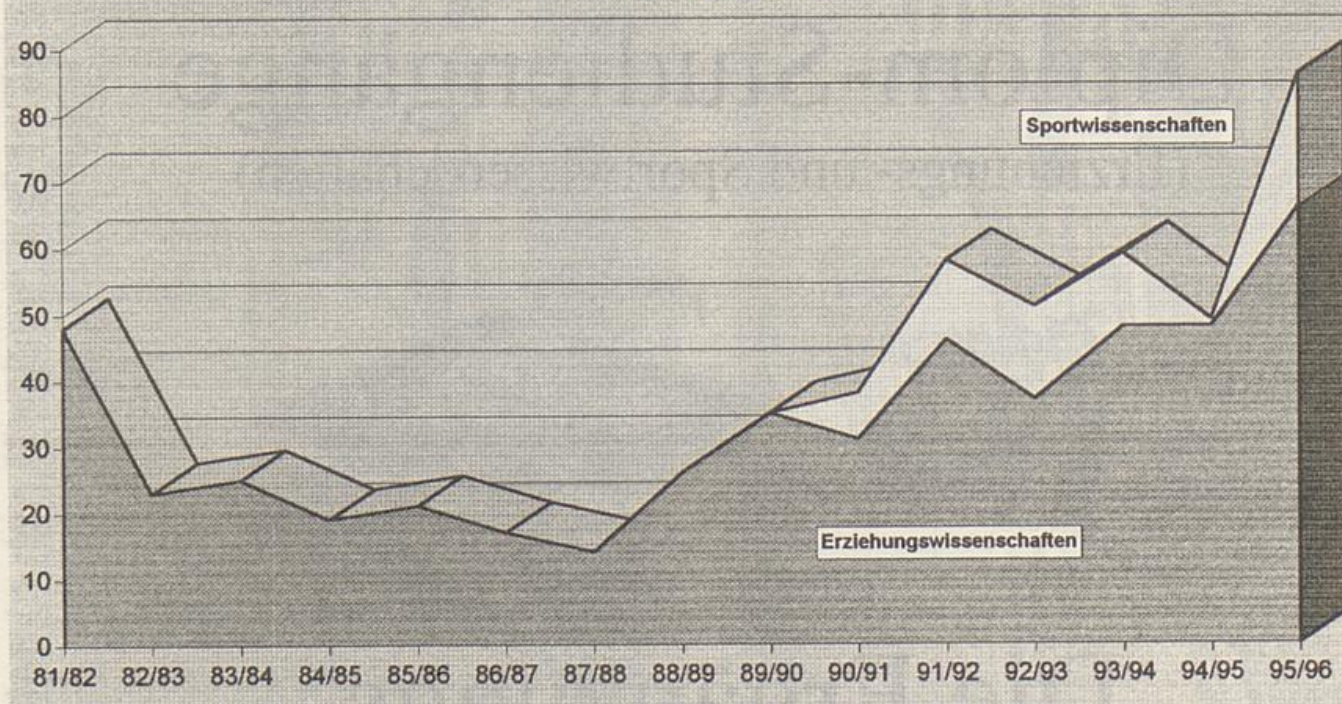
Die Ergänzungs- und Zusatzstudien



Die Promotionsstudien

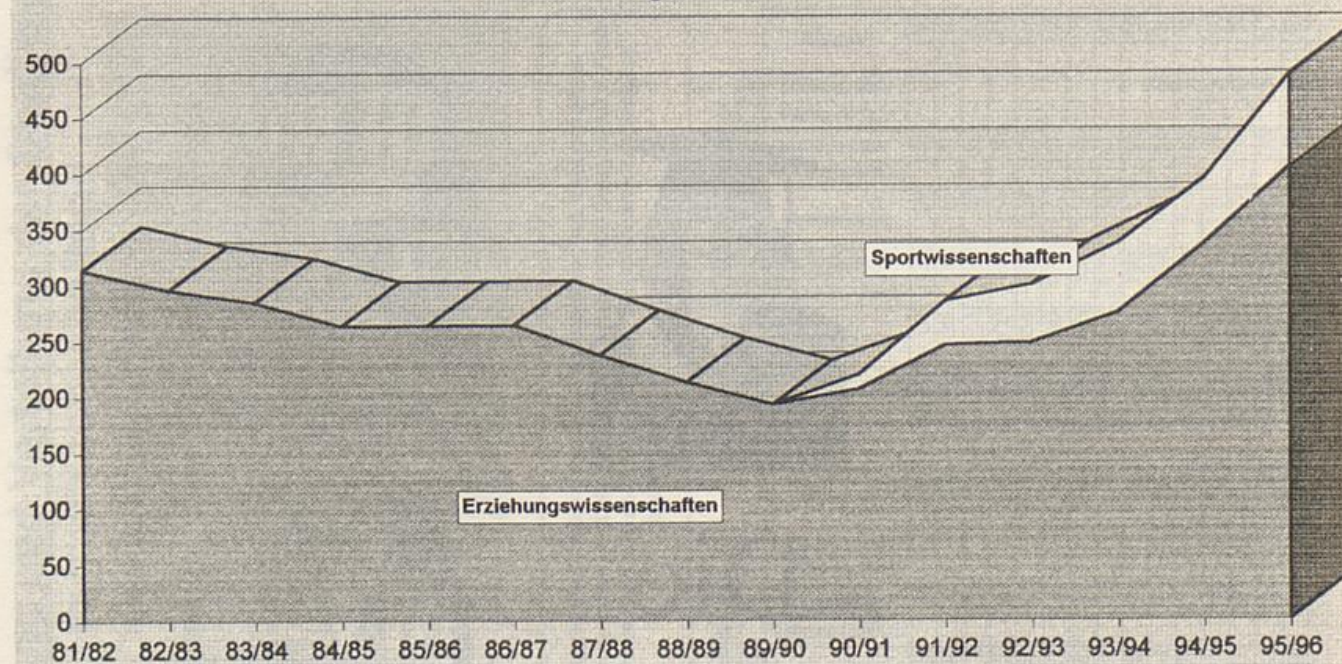
Die Diplom-Studiengänge Erziehungswissenschaften und Sportwissenschaften

Entwicklung der Erstsemester



WS	81/82	82/83	83/84	84/85	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95	95/96	
Pädagogik	48	23	25	19	21	17	14	26	35	31	46	37	48	48	66	
Sport	Dipl.-Sportwiss. erstmalig seit dem WS 1990/91										7	12	14	11	1	20

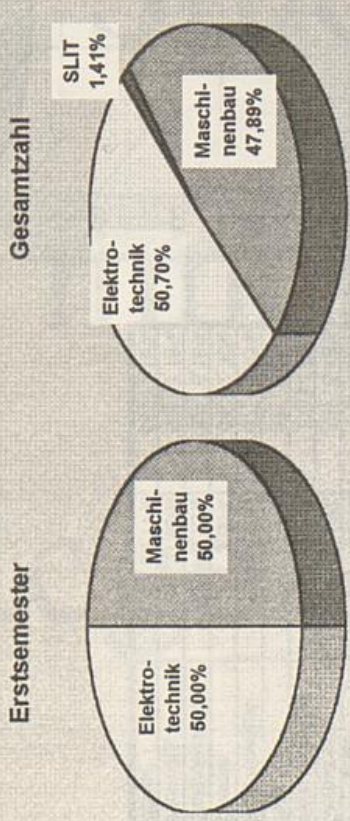
Entwicklung der Gesamtzahl



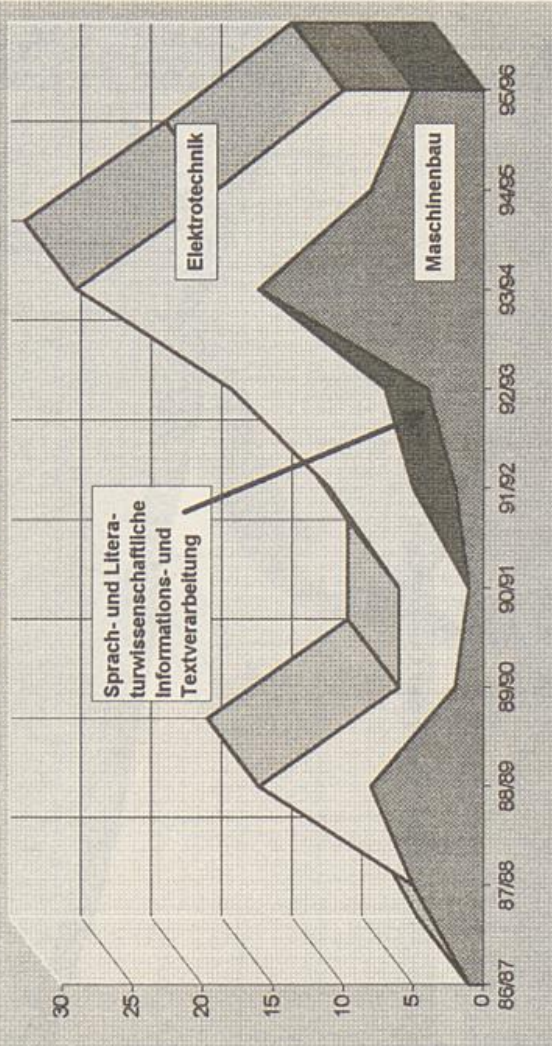
WS	81/82	82/83	83/84	84/85	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95	95/96	
Pädagogik	314	296	285	264	264	265	238	213	193	207	246	248	275	336	405	
Sport	Dipl.-Sportwiss. erstmalig seit dem WS 1990/91										13	39	52	62	58	82

Entwicklung der Studierendenzahlen in den Ergänzungs- und Zusatzstudiengängen

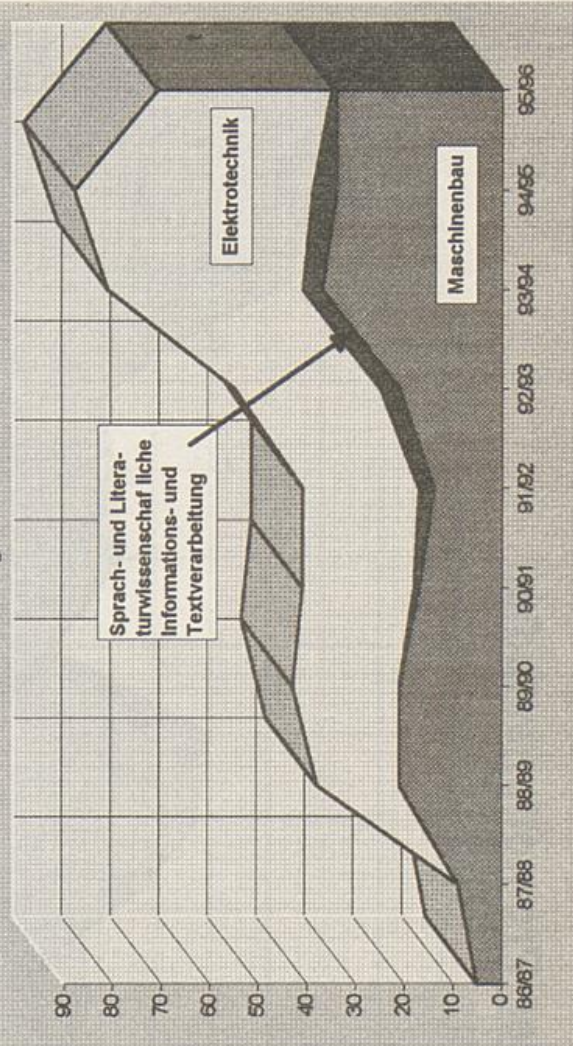
Verteilung zum WS 1995/96



Entwicklung der Erstsemester



Entwicklung der Gesamtzahl



Gesamtzahl

WS	Maschinenbau		Elektrotechnik		Sprach- und Literaturwiss. Informations- u. Textverarb.	Summe
	Studiengänge erstmals seit WS 86/87 bzw. später angeboten					
86/87	5	5				5
87/88	9	9				9
88/89	21	17				38
89/90	21	22				43
90/91	17	23	1	1		41
91/92	14	24	3	3		41
92/93	21	30	4	4		55
93/94	37	40	4	4		81
94/95	34	49	5	5		88
95/96	34	36	1	1		71

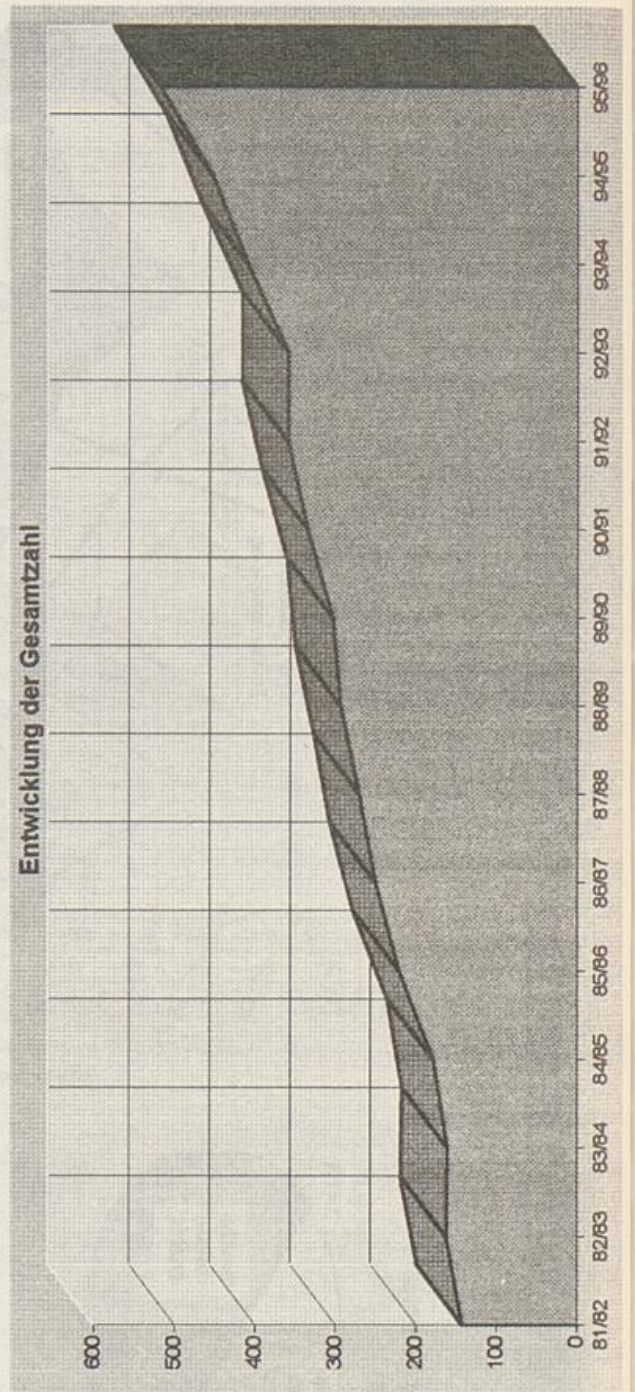
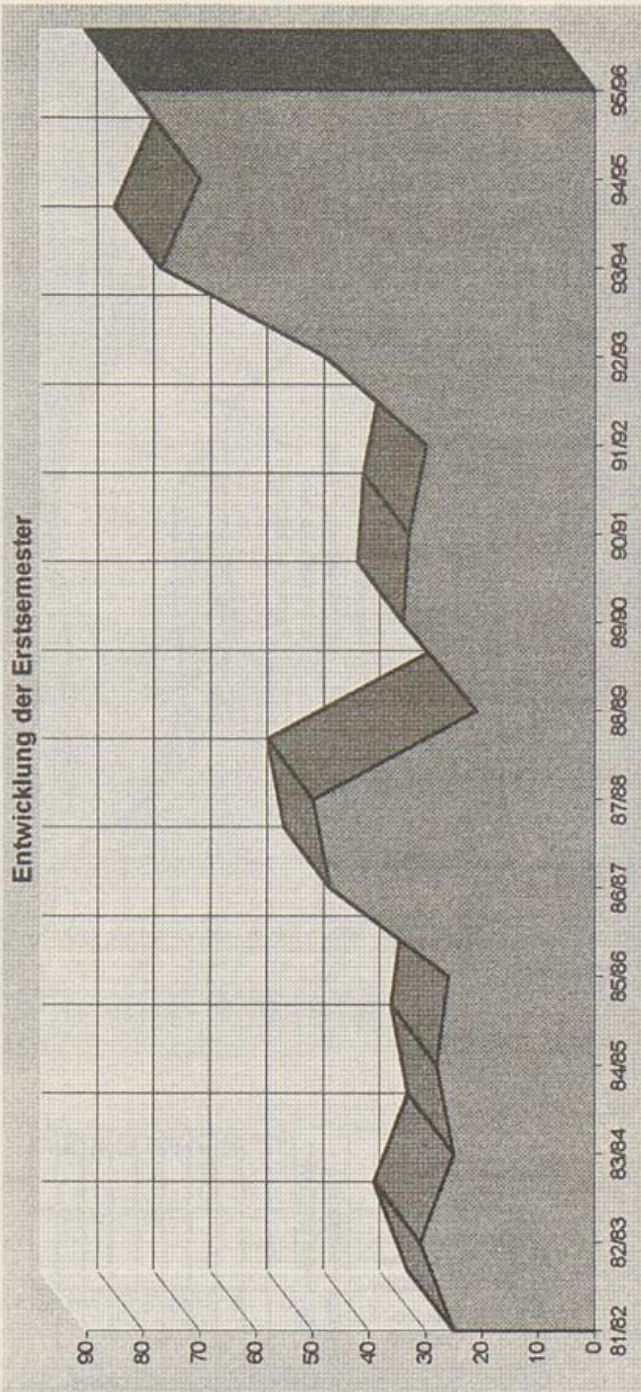
Erstsemester

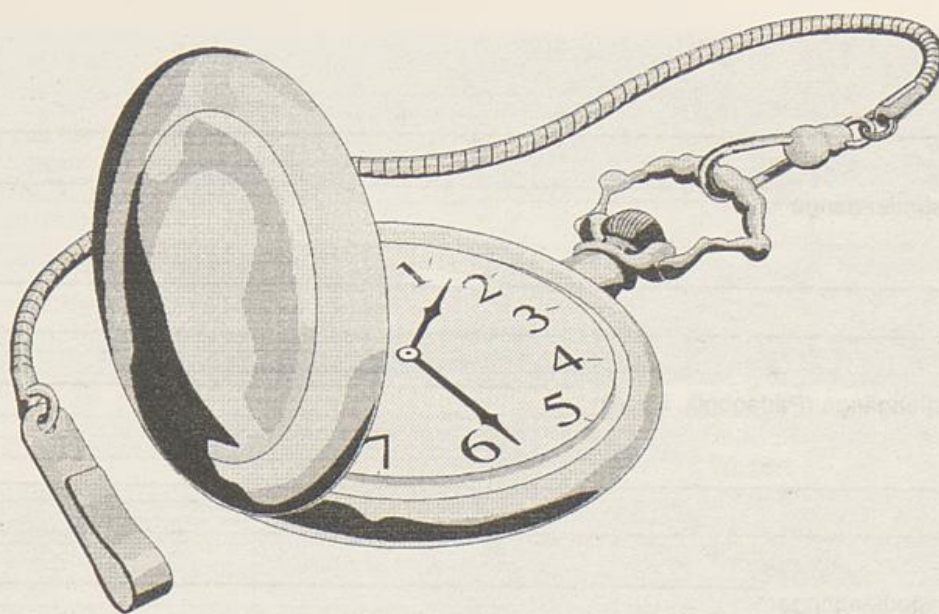
WS	Maschinenbau		Elektrotechnik		Sprach- und Literaturwiss. Informations- u. Textverarb.	Summe
	Studiengänge erstmals seit WS 86/87 bzw. später angeboten					
86/87	1	1				1
87/88	5	5				5
88/89	8	8				16
89/90	2	4				6
90/91	1	5				6
91/92	2	6	3	3		11
92/93	4	11	3	3		18
93/94	16	13				29
94/95	8	11				19
95/96	5	5				10

Entwicklung der Studierendenzahlen in den Promotionsstudien

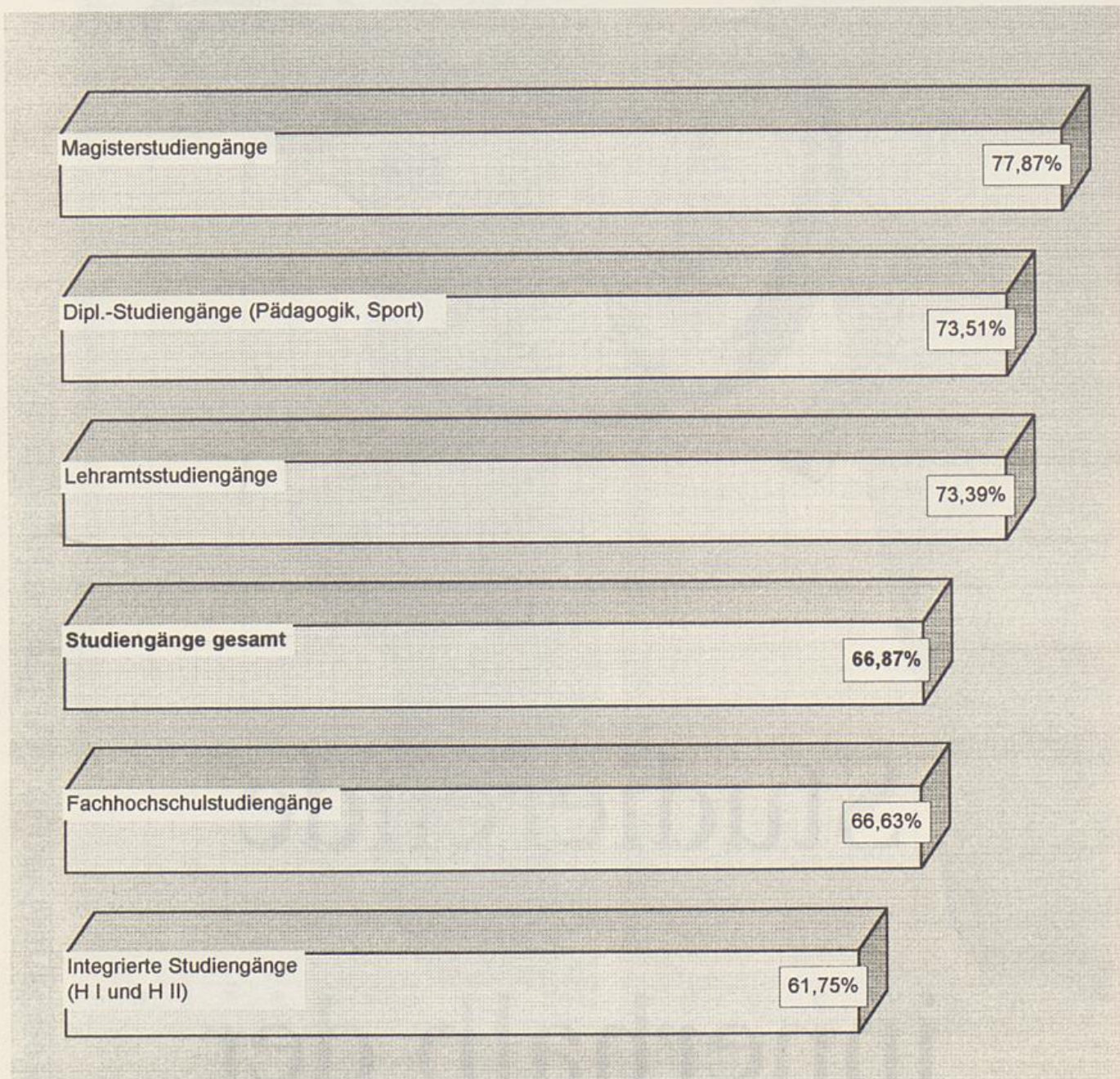
Erstsemester		Gesamtzahl	
WS		WS	
81/82	25	81/82	143
82/83	31	82/83	163
83/84	25	83/84	161
84/85	28	84/85	179
85/86	26	85/86	222
86/87	47	86/87	251
87/88	50	87/88	271
88/89	21	88/89	294
89/90	34	89/90	304
90/91	33	90/91	335
91/92	30	91/92	360
92/93	48	92/93	369
93/94	77	93/94	409
94/95	70	94/95	453
95/96	82	95/96	518

PR 1995/96 verteilt auf:		
Studiengang	Erstsemester	Gesamtzahl
Pädagogik	7	41
Germanistik	3	32
Wirtschaftswiss.	12	77
Physik	3	27
Maschinenbau	12	67
Chemie	3	64
Elektrotechnik	5	32
Informatik	18	89
Übrige	19	89





Studierende
innerhalb der
Regelstudienzeit



Anmerkung:

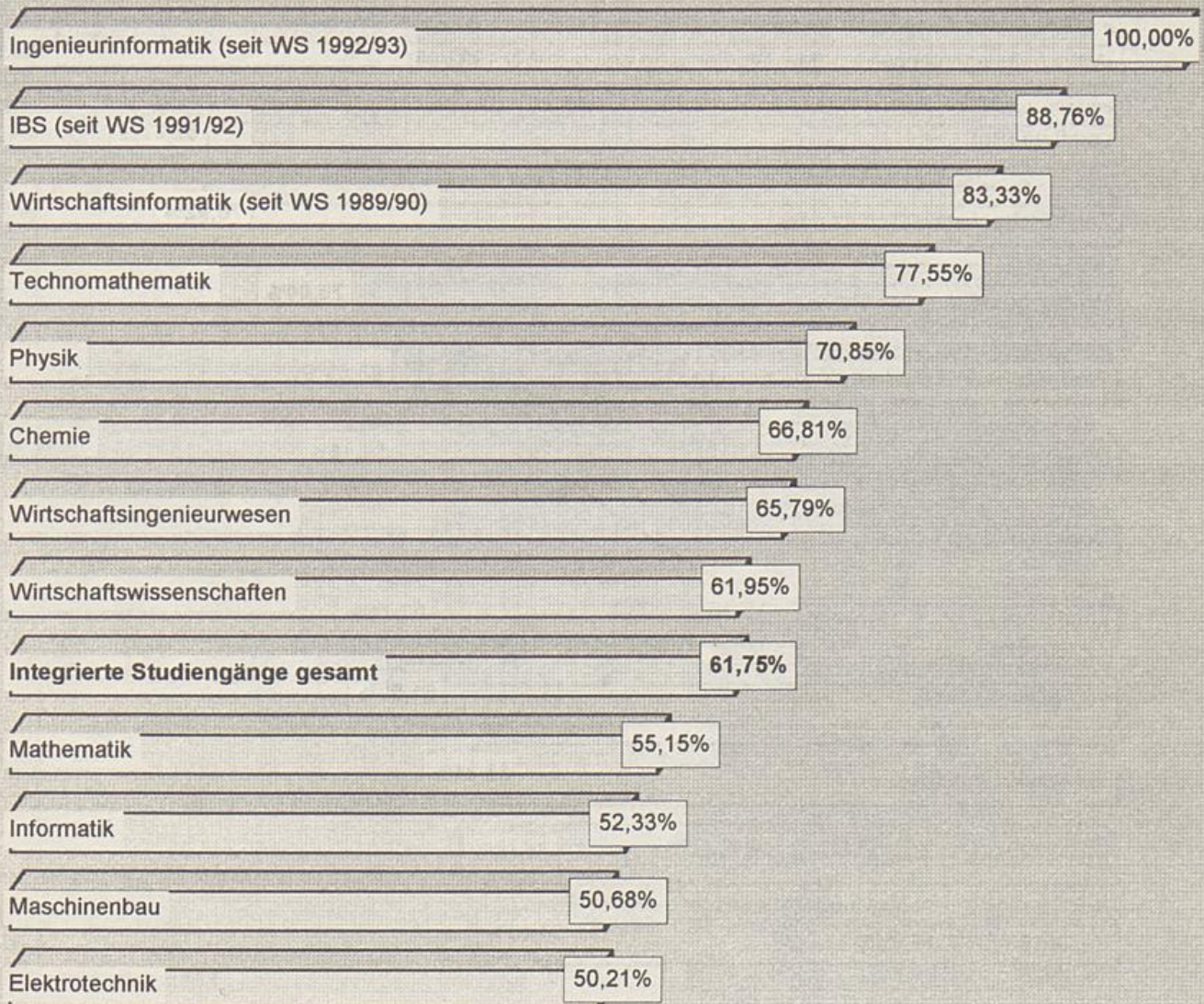
Die Graphik zeigt den Anteil der immatrikulierten Studierenden, die sich z.Zt. innerhalb der Regelstudienzeit ihres jeweiligen Studienganges/Faches befinden. Sie geben keine Auskunft darüber, wie viele Studierende ihr Studium innerhalb der Regelstudienzeit absolvieren!

Studiengang	Anzahl Studierende	Anzahl innerhalb d. Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Integrierte Studiengänge	8.402	5.188	61,75%
Fachhochschulstdgänge	3.257	2.170	66,63%
Studiengänge gesamt	16.822	11.249	66,87%
Lehramtsstudiengänge	3.093	2.270	73,39%
Diplomstudiengänge	487	358	73,51%
Magisterstudiengänge	994	774	77,87%

Studierende innerhalb der Regelstudienzeit

Integrierte Studiengänge

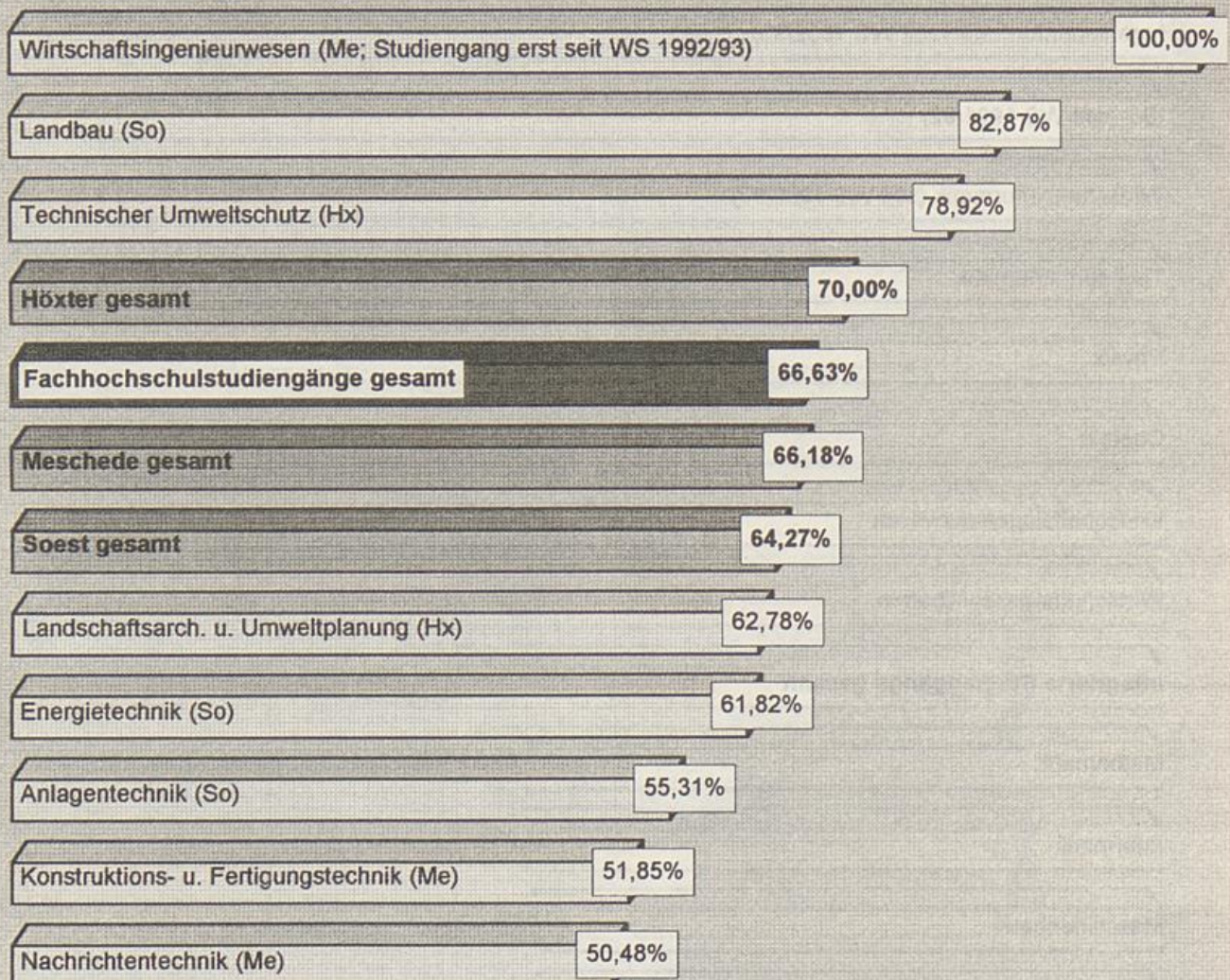
WS 1995/96



Anmerkung:

Die Graphik zeigt den Anteil der immatrikulierten Studierenden, die sich z.Zt. innerhalb der Regelstudienzeit ihres jeweiligen Studienganges/Faches befinden. Sie geben keine Auskunft darüber, wie viele Studierende ihr Studium innerhalb der Regelstudienzeit absolvieren!

Studiengang	Anzahl Studierende	Anzahl innerhalb d. Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Elektrotechnik	936	470	50,21%
Maschinenbau	951	482	50,68%
Informatik	1.179	617	52,33%
Mathematik	165	91	55,15%
Integrierte Studiengänge	8.402	5.188	61,75%
Wirtschaftswissenschaften	2.660	1.648	61,95%
Wirtschaftsingenieurwesen	836	550	65,79%
Chemie	464	310	66,81%
Physik	247	175	70,85%
Technomathematik	49	38	77,55%
Wirtschaftsinformatik	348	290	83,33%
IBS	445	395	88,76%
Ingenieurinformatik	122	122	100,00%



Anmerkung:

Die Graphik zeigt den Anteil der immatrikulierten Studierenden, die sich z.Zt. innerhalb der Regelstudienzeit ihres jeweiligen Studienganges/Faches befinden. Sie geben **keine** Auskunft darüber, wie viele Studierende ihr Studium innerhalb der Regelstudienzeit absolvieren!

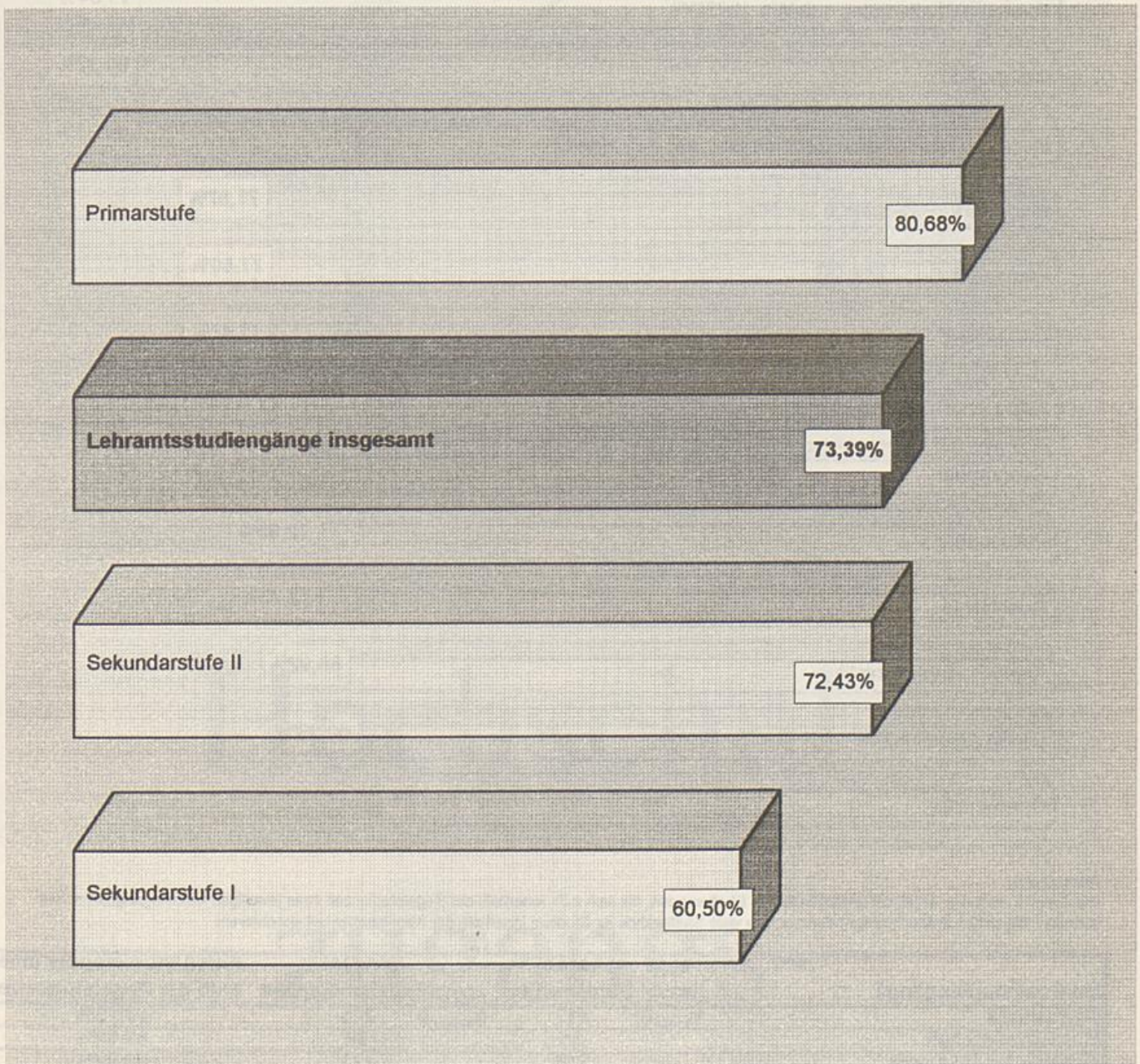
Studiengang	Anzahl Studierende	Anzahl in Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Elektrotechnik (Nachrichtentechnik; Me)	420	212	50,48%
Maschinenbau (Konstruk.-/Fertig.tech.; Me)	243	126	51,85%
Maschinenbau (Anlagentechnik; So)	452	250	55,31%
Elektrotechnik (Energietechnik; So)	516	319	61,82%
Landschaftsarchitek. u. Umweltplanung (Hx)	575	361	62,78%
Soest gesamt	1254	806	64,27%
Meschede gesamt	961	636	66,18%
Fachhochschulstudiengänge gesamt *)	3257	2170	66,63%
Höxter gesamt	1040	728	70,00%
Technischer Umweltschutz (Hx)	465	367	78,92%
Landbau (So)	286	237	82,87%
Wirtschaftsingenieurwesen (Me)	298	298	100,00%

*) Nicht enthalten in der Übersicht ist der FH-Studiengang Informatik, da hier lediglich 2 Studierende außerhalb der Regelstudienzeit immatrikuliert sind.

Studierende innerhalb der Regelstudienzeit

Lehramtsstudiengänge

WS 1995/96

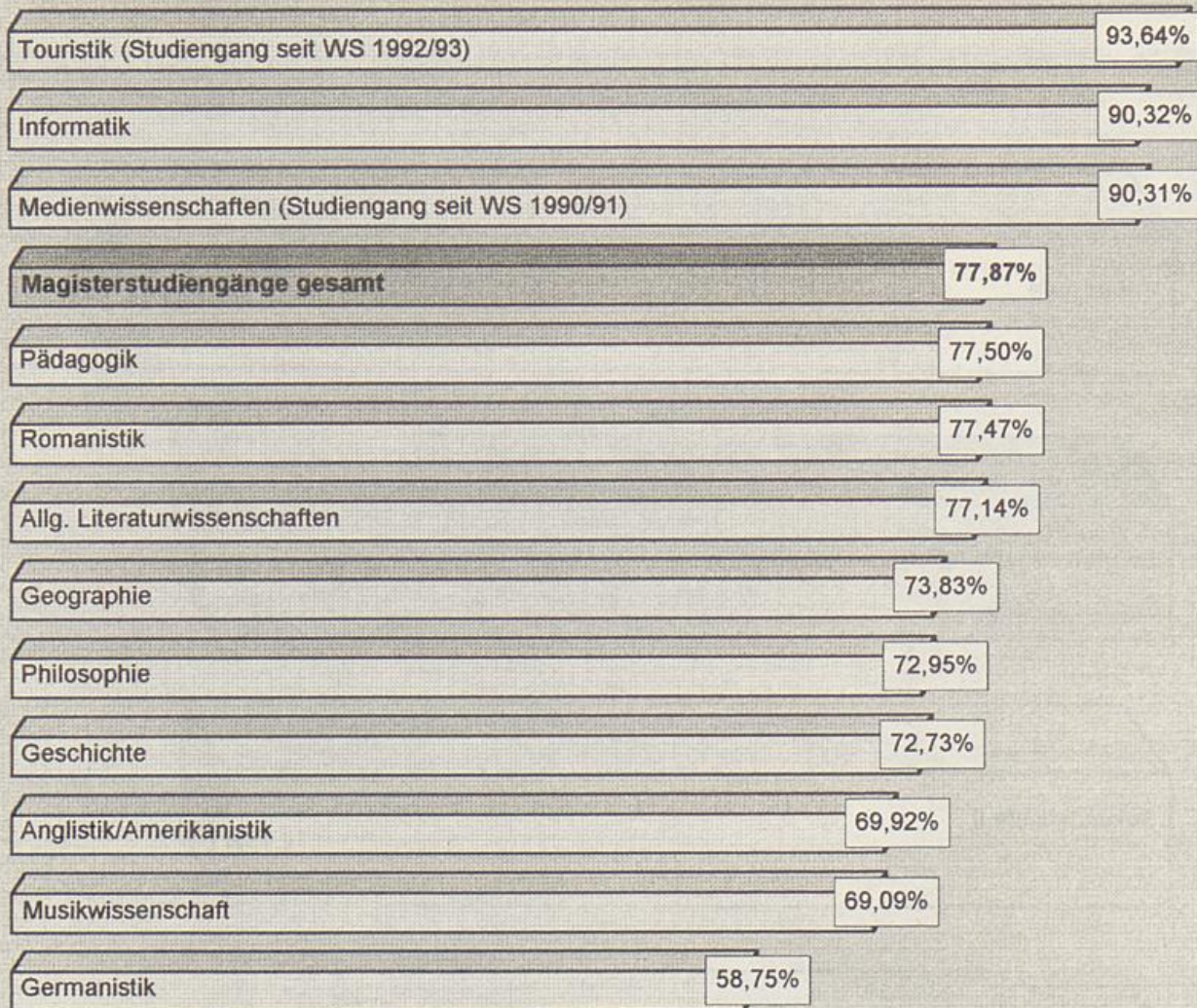
**Anmerkung:**

Die Graphik zeigt den Anteil der immatrikulierten Studierenden, die sich z.Zt. innerhalb der Regelstudienzeit ihres jeweiligen Studienganges/Faches befinden. Sie geben keine Auskunft darüber, wie viele Studierende ihr Studium innerhalb der Regelstudienzeit absolvieren!

Lehramtsstudiengänge	Anzahl Studierende	Anzahl in Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Sekundarstufe I	524	317	60,50%
Sekundarstufe II	1451	1051	72,43%
Lehramtsstudiengänge gesamt	3093	2270	73,39%
Primarstufe	1118	902	80,68%

Studierende innerhalb der Regelstudienzeit Magisterstudiengänge *)

WS 1995/96



Anmerkung:

Die Graphik zeigt den Anteil der immatrikulierten Studierenden, die sich z.Zt. innerhalb der Regelstudienzeit ihres jeweiligen Studienganges/Faches befinden. Sie geben keine Auskunft darüber, wie viele Studierende ihr Studium innerhalb der Regelstudienzeit absolvieren!

Magisterstudiengänge *)	Anzahl Studierende	Anzahl in Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Germanistik	417	245	58,75%
Musikwissenschaft	55	38	69,09%
Anglistik/Amerikanistik	246	172	69,92%
Geschichte	220	160	72,73%
Philosophie	122	89	72,95%
Geographie	107	79	73,83%
Allg. Literaturwissenschaften	140	108	77,14%
Romanistik	182	141	77,47%
Pädagogik	120	93	77,50%
Magisterstudiengänge gesamt	994	774	77,87%
Medienwissenschaften	382	345	90,31%
Informatik	31	28	90,32%
Touristik	346	324	93,64%

*) Die Zahlen sind nicht direkt mit denen anderer Studiengänge vergleichbar, weil die Berechnung der MA-Studierenden je Fach differenziert verläuft:
 - MA-Fach = Belegung als Haupt- oder Nebenfach im 1. o. höheren Studiengang als Haupthörer (nicht mit anderen Studiengängen vergleichbar)
 - MA-Studiengänge gesamt = Summe der eingeschriebenen Studenten im 1. Studiengang (vergleichbar mit den Zahlen der anderen Studiengänge)

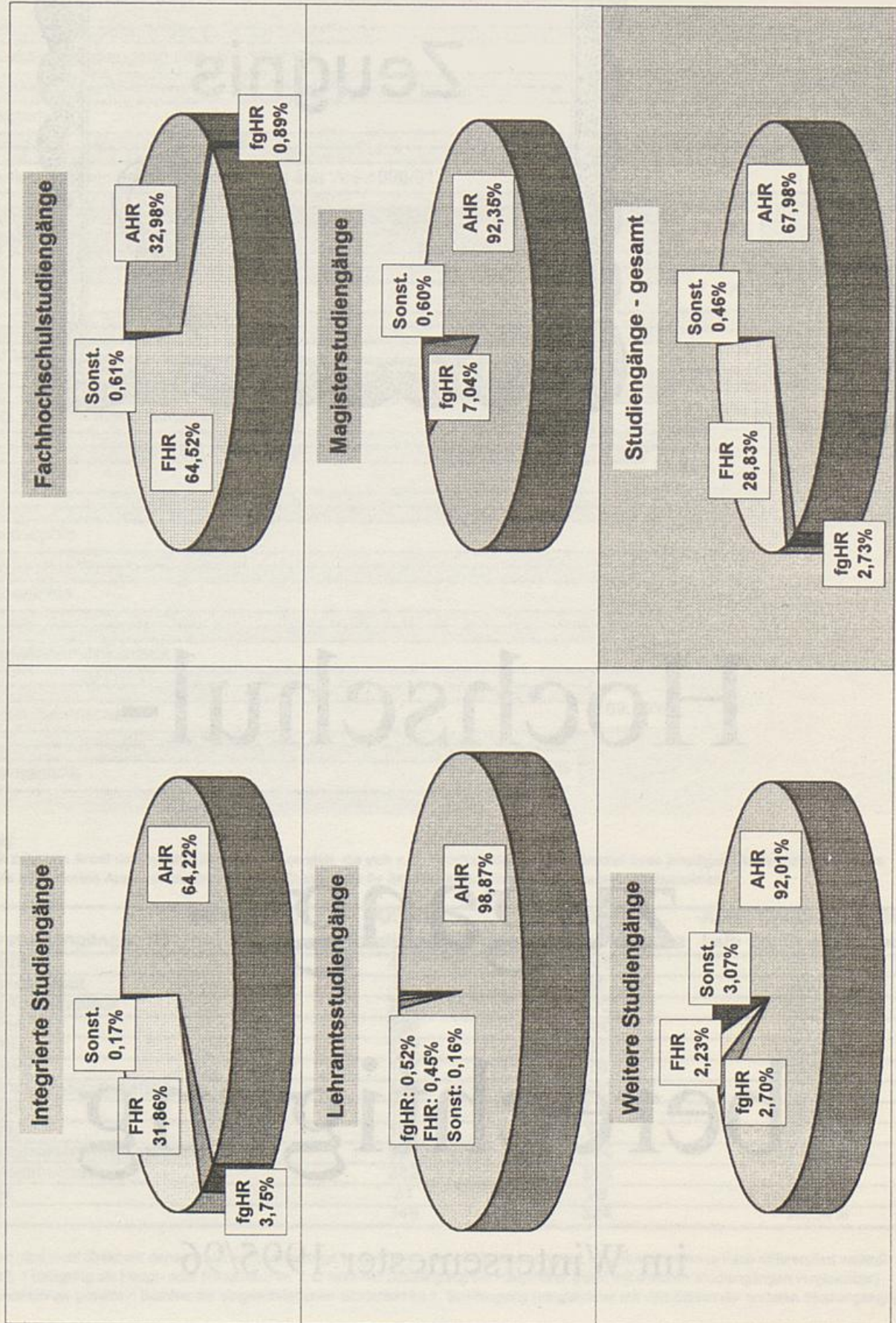


Hochschul-
zugangsberechtigung

im Wintersemester 1995/96

Hochschulzugangsberechtigung (Art der Hochschulreife)

Wintersemester 1995/96 - Relativer Anteil je Studiengang



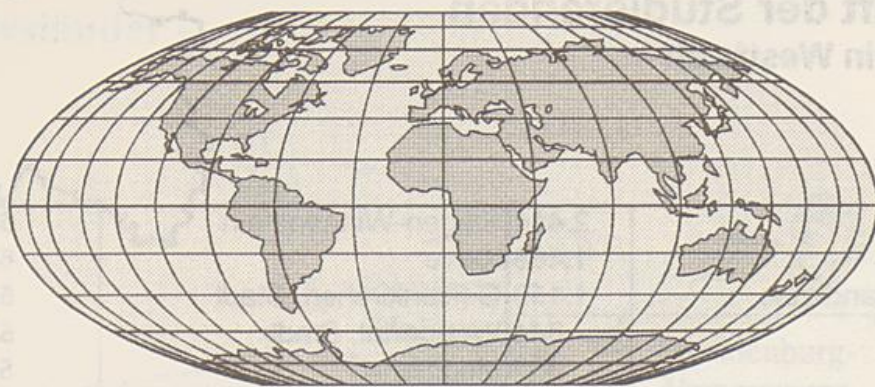
Legende: AHR - Allgemeine Hochschulreife
 fgHR - Fachgebundene Hochschulreife
 FHR - Fachhochschulreife
 Sonst. - Sonstige Zugangsberechtigungen; z. B. Begabtenprüfungen, außerhalb der BRD erworbene sonst. Zugangsberechtigung

Hochschulzugangsberechtigung (Art der Hochschulreife)

Wintersemester 1995/96

EDV-Key	Studiengang	Allgemeine Hochschulreife		fachgebundene Hochschulreife		Fachhochschulreife		Sonstiges (Sonderregelung)		Summe	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
	Integrierte Studiengänge										
IC	Chemie	252	54,31	27	5,82	184	39,66	1	0,22	464	100,00
IET	Elektrotechnik	505	53,95	50	5,34	381	40,71			936	100,00
II	Informatik	850	72,09	50	4,24	277	23,49	2	0,17	1.179	100,00
IIET	Ingenieur-Informatik (Elektrotechnik)	42	56,76	5	6,76	27	36,49			74	100,00
III	Ingenieur-Informatik (Informatik)	14	42,42	3	9,09	16	48,48			33	100,00
IIMB	Ingenieur-Informatik (Maschinenbau)	10	66,67	2	13,33	3	20,00			15	100,00
IM	Mathematik	123	74,55	7	4,24	35	21,21			165	100,00
IMB	Maschinenbau	557	58,57	41	4,31	351	36,91	2	0,21	951	100,00
IP	Physik	156	63,16	7	2,83	84	34,01			247	100,00
ITM	Technomathematik	43	87,76	1	2,04	5	10,20			49	100,00
IWI	Wirtschaftsingenieurwesen	641	76,67	14	1,67	180	21,53	1	0,12	836	100,00
IWIN	Wirtschaftsinformatik	232	66,67	19	5,46	95	27,30	2	0,57	348	100,00
IWWW	Wirtschaftswissenschaften (incl. IBS)	1.971	63,48	89	2,87	1.039	33,46	6	0,19	3.105	100,00
	Summe	5.396	64,22	315	3,75	2.677	31,86	14	0,17	8.402	100,00
	Fachhochschulstudiengänge										
FEM	Elektrotechnik/Nachrichtentechnik (Meschede)	78	18,57	4	0,95	332	79,05	6	1,43	420	100,00
FES	Elektrotechnik/Elektrische Energietechnik (Soest)	78	15,12	9	1,74	427	82,75	2	0,39	516	100,00
FIP	Informatik (Paderborn)	1	50,00			1	50,00			2	100,00
FLH	Landschaftsarchitektur und Umweltp lanung (Höxter)	337	58,61	2	0,35	236	41,04			575	100,00
FLS	Landbau (Soest)	106	37,06	2	0,70	178	62,24			286	100,00
FMM	Maschinenbau/Konstruktions- und Fertigungstechnik (Meschede)	44	18,11	1	0,41	195	80,25	3	1,23	243	100,00
FMS	Maschinenbau/Anlagentechnik (Soest)	111	24,56	2	0,44	334	73,89	5	1,11	452	100,00
FUH	Technischer Umweltschutz (Höxter)	210	45,16	6	1,29	245	52,69	4	0,86	465	100,00
FWI	Wirtschaftsingenieurwesen (Meschede)	109	36,58	3	1,01	186	62,42			298	100,00
	Summe	1.074	32,98	29	0,89	2.134	65,52	20	0,61	3.257	100,00
	Lehramtsstudiengänge										
LP	Primarstufe	1.115	99,73	1	0,09	1	0,09	1	0,09	1.118	100,00
LS 1	Sekundarstufe I	515	98,28	5	0,95			4	0,76	524	100,00
LS 2	Sekundarstufe II	1.428	98,41	10	0,69	13	0,90			1.451	100,00
	Summe	3.058	98,87	16	0,52	14	0,45	5	0,16	3.093	100,00
	Magisterstudiengänge	918	92,35	70	7,04			6	0,60	994	100,00
	Weitere Studiengänge										
EW	Diplom-Erziehungswissenschaften	369	91,11	14	3,46			22	5,43	405	100,00
SW	Diplom-Sportwissenschaften	80	97,56	1	1,22			1	1,22	82	100,00
EE	Ergänzungsstudiengang Elektrotechnik	22	61,11			11	30,56	3	8,33	36	100,00
EMB	Ergänzungsstudiengang Maschinenbau	26	76,47			8	23,53			34	100,00
PR	Promotionen (alle Fachbereiche)	492	94,98	14	2,70	5	0,97	7	1,35	518	100,00
SLIT	Sprach- und literaturwissenschaftliche Informations- u. Textverarbeitung	1	100,0							1	100,00
	Summe	990	92,0	29	2,70	24	2,23	33	3,07	1.076	100,00
	Gesamtzahl der Studierenden	11.436	67,98	459	2,73	4.849	28,83	78	0,46	16.822	100,00

im Wintersemester 1995/96

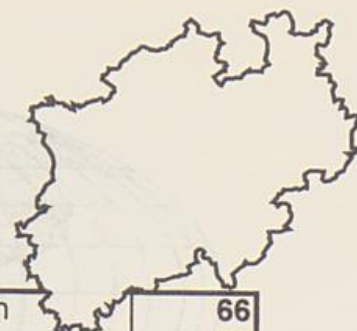


Herkunft der

Studierenden

im Wintersemester 1995/96

Herkunft der Studierenden - Nordrhein Westfalen -



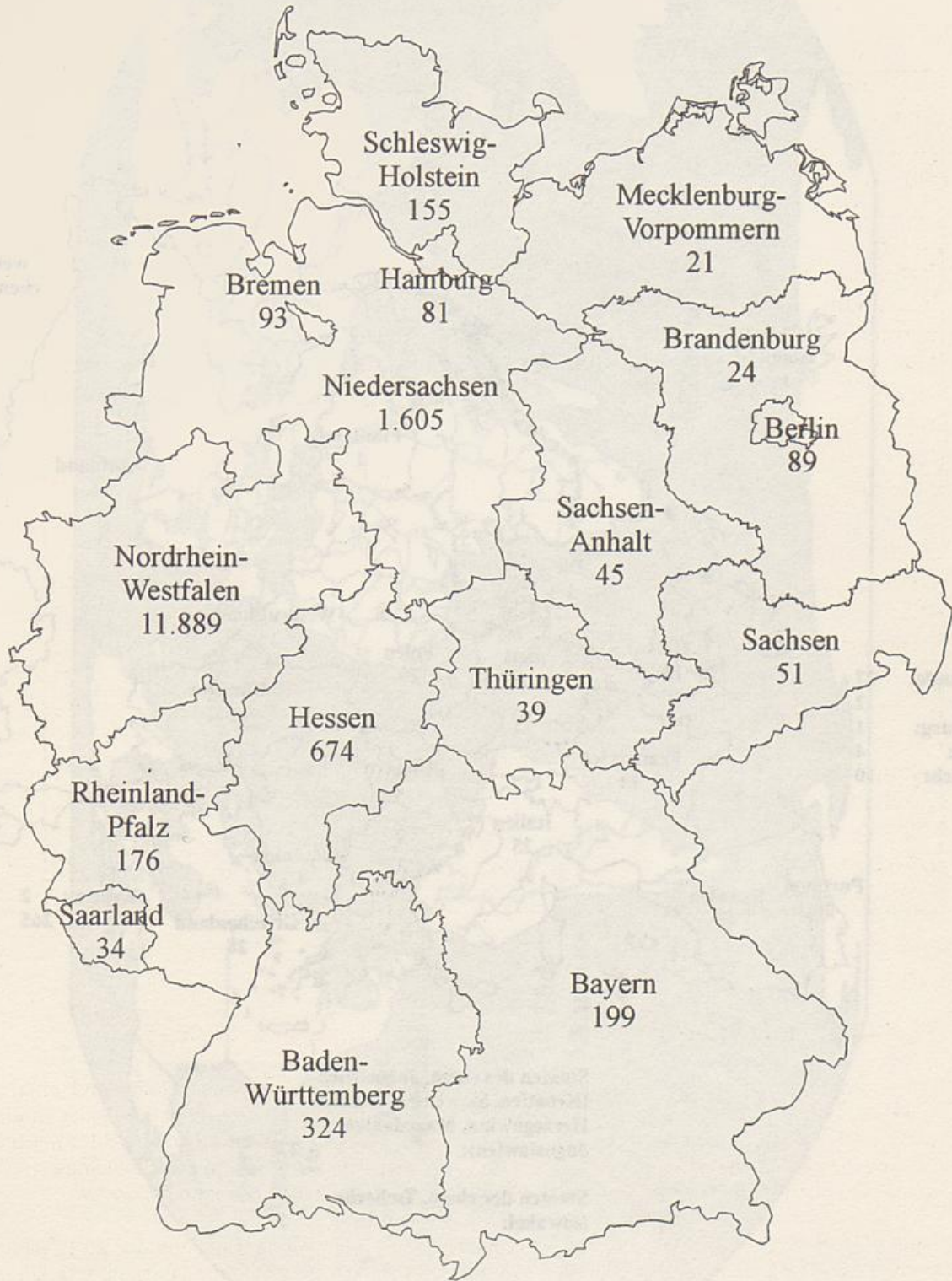
Paderborn	2.414	Siegen-Wittgenstein	66
Soest	1.466	Kleve	64
Hochsauerlandkreis	1.159	Gelsenkirchen, Stadt	56
Höxter	844	Wuppertal, Stadt	52
Gütersloh	685	Mettmann	50
Lippe	614	Neuss	43
Bielefeld, Stadt	595	Mönchengladbach, Stadt	42
Warendorf	431	Aachen	41
Minden-Lübbecke	351	Bonn, Stadt	38
Hamm, Stadt	335	Krefeld, Stadt	35
Herford	278	Oberbergischer Kreis	35
Märkischer Kreis	208	Oberhausen, Stadt	34
Unna	168	Viersen	33
Münster, Stadt	165	Ennepe-Ruhr-Kreis	28
Steinfurt	158	Rheinisch-Bergischer Kreis	28
Dortmund, Stadt	143	Düren	26
Recklinghausen	120	Herne, Stadt	24
Borken	115	Bottrop, Stadt	23
Düsseldorf, Landeshauptstadt	106	Heinsberg	22
Köln, Stadt	105	Rhein-Sieg-Kreis	21
Hagen, Stadt	89	Mühlheim an der Ruhr, Stadt	18
Essen, Stadt	85	Remscheid, Stadt	18
Coesfeld	84	Leverkusen, Stadt	16
Bochum, Stadt	82	Solingen, Stadt	16
Wesel	78	Aachen, Stadt	15
Duisburg, Stadt	74	Euskirchen	12
Olpe	72	Erfkreis	9
		Summe	11.889

Wichtige Anmerkung (gilt für alle Statistiken über die Herkunft der Studierenden):

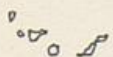
Die Auswertung der Studierendenstatistik nach dem Merkmal Herkunft gestaltete sich problematisch, da keine aussagekräftigen Daten über die Herkunftsorte der Studierenden vor Aufnahme eines Studiums an der Uni-GH Paderborn vorlagen bzw. diese nicht explizit erhoben werden. Auch die aktuellen Postanschriften geben keine verlässlichen Informationen, da viele Studierende zu Beginn des Studiums eine Wohnung an den Standorten der Uni-GH Paderborn oder in der Nähe derselben bezogen haben.

Um trotzdem eine annähernde Aussage über die regionale Herkunft der Studierenden zu erhalten, wurden deren Geburtsorte ausgewertet. Sie unterliegen allerdings dem Mangel, daß evtl. spätere Umzüge der Studierenden nicht erfaßt sind. Aus diesem Grund fehlen auch 285 Studierende in der Statistik, die im Ausland geboren wurden und mittlerweile die deutsche Staatsangehörigkeit erworben haben.

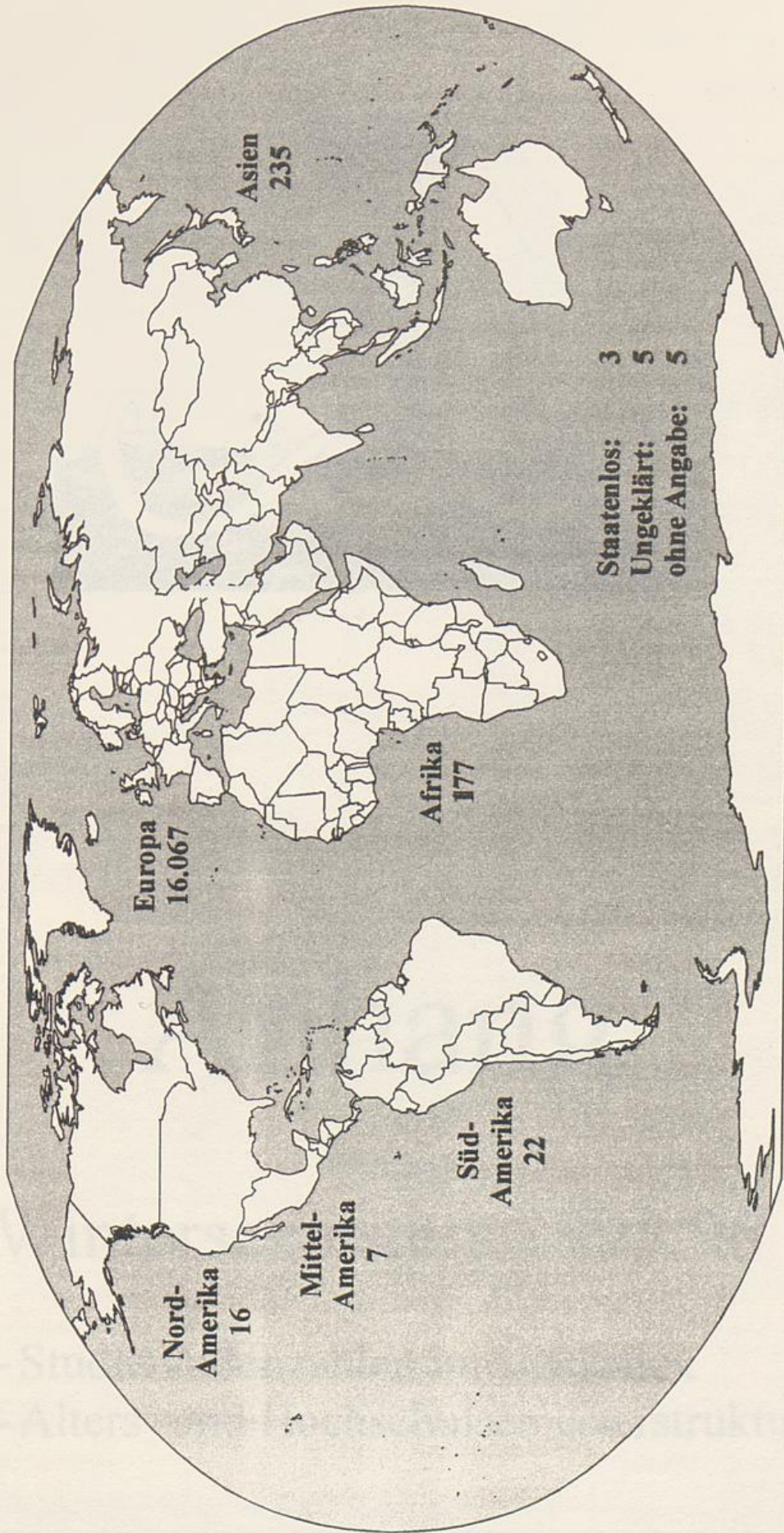
Herkunft der Studierenden - Bundesländer -



Herkunft der Studierenden - Europa -



Herkunft der Studierenden - Welt -



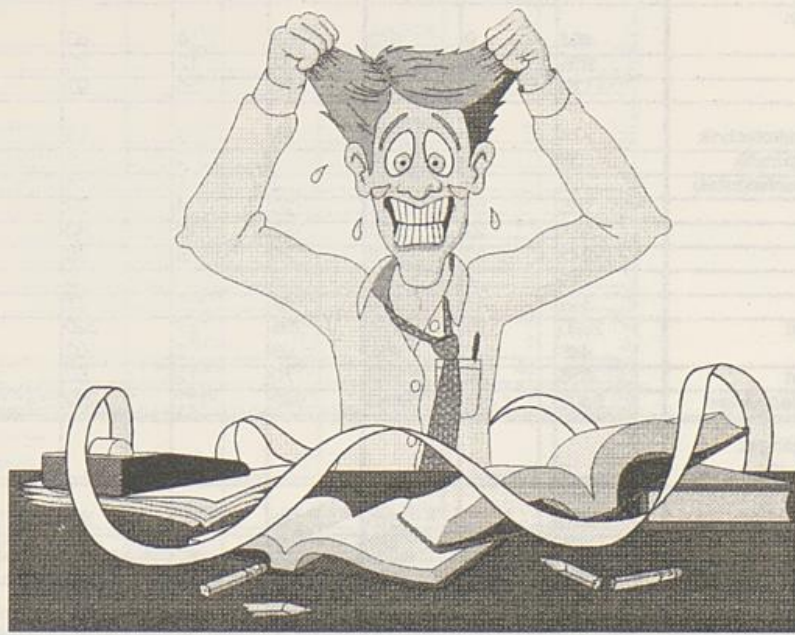
In der Statistik fehlen 285 Studierende, die nicht in der BRD geboren wurden und mittlerweile die deutsche Staatsangehörigkeit angenommen haben.

Herkunft der Stadt - Europa -



Die Herkunft der Städte in Europa ist durch die Lage der Städte und die Lage der Städte zu den Meeren und zu den Meeren zu erklären. Die Städte sind durch die Lage der Städte und die Lage der Städte zu den Meeren und zu den Meeren zu erklären.

Herbert von Simonsen
- 1897 -



Anhang

Wintersemesters 1995/96

- Studierendenzahlen im Überblick
- Alters- und Hochschulsesemesterstruktur

Bezeichnung des Studiengangs	Anzahl der Studierenden im								
	1. Stdg	2. Stdg und >	Summe Stdg -Fälle	1. FS und 1. HS	1. FS und HS > 1	1. FS Summe	neu und FS > 1	Summe neu im Stdg.	davon neu Uni Pb
Integrierte Studiengänge:									
Chemie	464	9	473	52	8	60	4	64	57
Elektrotechnik	936	38	974	58	12	70	2	72	68
Informatik	1179	57	1236	72	25	97	8	105	91
Ingenieurinformatik									
– Studienschwerpunkt Elektrotechnik	74	19	93	11	2	13		13	11
– Studienschwerpunkt Informatik	33	5	38	7	2	9	1	10	10
– Studienschwerpunkt Maschinenbau	15	6	21	2	2	4	2	6	5
Mathematik	165	56	221	20	4	24	1	25	22
Maschinenbau	951	23	974	62	18	80	4	84	77
Physik	247	29	276	25	5	30		30	27
Technomathematik	49	4	53	5		5	1	6	6
Wirtschaftsinformatik	348	11	359	66	5	71	4	75	74
Wirtschaftswissenschaften	2660	91	2751	295	25	320	28	348	333
– zusätzlich IBS	445	7	452	95	7	102	2	104	101
Wirtschaftsingenieurwesen	836	86	922	70	12	82	9	91	86
Summe Integrierte Studiengänge	8402	441	8843	840	127	967	66	1033	968
Fachhochschulstudiengänge:									
Paderborn (hier: Informatik)									
Abteilung Höxter	2		2						
Landschaftsarchit. u. Umweltplanung	575		575	72	20	92	3	95	95
Technischer Umweltschutz	465	2	467	78	5	83	7	90	90
Summe Höxter	1040	2	1042	150	25	175	10	185	185
Abteilung Meschede									
Elektrotechnik (Nachrichtentechnik)	420	4	424	27	3	30	1	31	30
Maschinenbau (Konstruk.-/Fertig.tech.)	243	3	246	18		18	2	20	20
Wirtschaftsingenieurwesen	298	39	337	43	5	48	9	57	56
Summe Meschede	961	46	1007	88	8	96	12	108	106
Abteilung Soest									
Landbau	286		286	50	6	56	3	59	58
Maschinenbau (Anlagentechnik)	452	3	455	39	4	43	1	44	42
Elektrotechnik (Energietechnik)	516	18	534	48	4	52	5	57	55
Summe Soest	1254	21	1275	137	14	151	9	160	155
Summe Fachhochschulstdgänge	3257	69	3326	375	47	422	31	453	446
Lehramtsstudiengänge:									
Primarstufe	1118	22	1140	175	19	194	7	201	194
Sekundarstufe I	524	84	608	76	43	119	12	131	104
Sekundarstufe II	1451	165	1616	152	77	229	33	262	214
Summe Lehramtsstudiengänge	3093	271	3364	403	139	542	52	594	512
Magisterstudiengänge:									
	HF	NF		1.FS/HF	1.FS/NF	1.FS			
Allg. Literaturwissenschaften	81	59	140	18	12	30			
Anglistik/Amerikanistik	100	146	246	18	25	43			
Geographie	86	21	107	12	8	20			
Germanistik	208	209	417	30	21	51			
Geschichte	66	154	220	13	28	41			
Informatik		31	31		5	5			
Medienwissenschaft	1	381	382		85	85			
Musikwissenschaft	50	5	55	5		5			
Pädagogik		120	120		30	30			
Philosophie	54	68	122	15	9	24			
Romanistik	54	128	182	13	38	51			
Sozialwissenschaften									
Touristik	346		346	86		86			
Summe Magisterstudiengänge	994	93	1087	139	60	199	14	213	178
Diplomstudiengänge:									
Pädagogik	405	39	444	43	23	66	19	85	73
Sportwissenschaften	82	34	116	14	6	20	5	25	21
Summe Diplomstudiengänge	487	73	560	57	29	86	24	110	94
Promotionen:	518	22	540	3	79	82	7	89	54
Ergänzungsstudien:									
Elektrotechnik	36	1	37		5	5	1	6	5
Maschinenbau	34	1	35		5	5		5	1
Summe Ergänzungsstudien	70	2	72		10	10	1	11	6
Zusatzstudien									
Sprach- u. literaturwiss. Informations- und Textverarbeitung	1	3	4						
Summe über alle Studiengänge	16822	974	17796	1817	491	2308	195	2503	2258

Bezeichnung des Studiengangs	Regelstudienzeit...				
	im 1. Stdg.		%An- teil ja	übrg. Stdg.	
	ja	nein		ja	nein
Integrierte Studiengänge:					
Chemie	310	154	66,81%	5	4
Elektrotechnik	470	466	50,21%	16	22
Informatik	617	562	52,33%	34	23
Ingenieurinformatik					
-- Studienschwerpunkt Elektrotechnik	74		100,00%	6	13
-- Studienschwerpunkt Informatik	33		100,00%		5
-- Studienschwerpunkt Maschinenbau	15		100,00%	7	-1
Mathematik	91	74	55,15%	37	19
Maschinenbau	482	469	50,68%	14	9
Physik	175	72	70,85%	21	8
Technomathematik	38	11	77,55%	3	1
Wirtschaftsinformatik	290	58	83,33%	7	4
Wirtschaftswissenschaften	1648	1012	61,95%	72	19
-- zusätzlich IBS	395	50	88,76%	1	6
Wirtschaftsingenieurwesen	550	286	65,79%	43	43
Summe Integrierte Studiengänge	5188	3214	61,75%	266	175
Fachhochschulstudiengänge:					
Paderborn (hier: Informatik)		2			
Abteilung Höxter					
Landschaftsarchit. u. Umweltplanung	361	214	62,78%		
Technischer Umweltschutz	367	98	78,92%	2	
Summe Höxter	728	312	70,00%	2	
Abteilung Meschede					
Elektrotechnik (Nachrichtentechnik)	212	208	50,48%	2	2
Maschinenbau (Konstruk.-/Fertig.tech.)	126	117	51,85%	4	-1
Wirtschaftsingenieurwesen	298		100,00%	13	26
Summe Meschede	636	325	66,18%	19	27
Abteilung Soest					
Landbau	237	49	82,87%		
Maschinenbau (Anlagentechnik)	250	202	55,31%	1	2
Elektrotechnik (Energietechnik)	319	197	61,82%	10	8
Summe Soest	806	448	64,27%	11	10
Summe Fachhochschulstdgänge	2170	1087	66,63%	32	37
Lehramtsstudiengänge:					
Primarstufe	902	216	80,68%	12	10
Sekundarstufe I	317	207	60,50%	57	27
Sekundarstufe II	1051	400	72,43%	112	53
Summe Lehramtsstudiengänge	2270	823	73,39%	181	90
Magisterstudiengänge:					
in Rgldst.zeit			%-Anteil		
Allg. Literaturwissenschaften	108	32	77,14%		
Anglistik/Amerikanistik	172	74	69,92%		
Geographie	79	28	73,83%		
Germanistik	245	172	58,75%		
Geschichte	160	60	72,73%		
Informatik	28	3	90,32%		
Medienwissenschaft	345	37	90,31%		
Musikwissenschaft	38	17	69,09%		
Pädagogik	93	27	77,50%		
Philosophie	89	33	72,95%		
Romanistik	141	41	77,47%		
Sozialwissenschaften					
Touristik	324	22	93,64%		
Summe Magisterstudiengänge	774	220	77,87%	72	21
Diplomstudiengänge:					
Pädagogik	309	96	76,30%	30	9
Sportwissenschaften	49	33	59,76%	24	10
Summe Diplomstudiengänge	358	129	73,51%	54	19
Promotionen:	442	76	85,33%	24	-2
Ergänzungsstudien:					
Elektrotechnik	23	13	63,89%		1
Maschinenbau	24	10	70,59%	1	
Summe Ergänzungsstudien	47	23	67,14%	1	1
Zusatzstudien					
Sprach- u. literaturwiss. Informations- und Textverarbeitung		1		1	2
Summe über alle Studiengänge	11249	5573	66,87%	631	343

Alters- und Fachsemesterstruktur im Wintersemester 1995/96

Jahrgang	Summe Studierende	Jahrgang	Summe Studierende
1930	1	1954	39
1931	1	1955	39
1932	1	1956	60
1933	1	1957	80
1934	3	1958	78
1935	1	1959	130
1936	4	1960	151
1937	5	1961	200
1938	3	1962	282
1939	3	1963	399
1940	4	1964	505
1941	5	1965	655
1942	5	1966	972
1943	6	1967	1.226
1944	2	1968	1.599
1945	9	1969	1.892
1946	11	1970	1.814
1947	17	1971	1.820
1948	11	1972	1.512
1949	17	1973	1.219
1950	27	1974	998
1951	24	1975	663
1952	19	1976	246
1953	42	1977	13

Hervorhebung: Höchstzahl Studierende innerhalb eines Jahrgangs

Hochschulsemester	Summe Studierende	Hochschulsemester	Summe Studierende
1	1.847	29	54
2	146	30	10
3	1.822	31	37
4	154	32	13
5	1.887	33	36
6	165	34	8
7	1.916	35	22
8	185	36	6
9	2.089	37	12
10	171	38	7
11	1.907	39	11
12	169	40	5
13	1.197	41	9
14	141	42	2
15	813	43	7
16	77	44	4
17	546	45	4
18	86	46	6
19	339	47	5
20	64	48	1
21	254	49	1
22	57	50	1
23	195	51	2
24	40	52	2
25	148	53	1
26	23	54	1
27	101	55	1
28	14	56	1

Hervorhebung: Höchstzahl Studierende innerhalb eines Hochschulsemesters

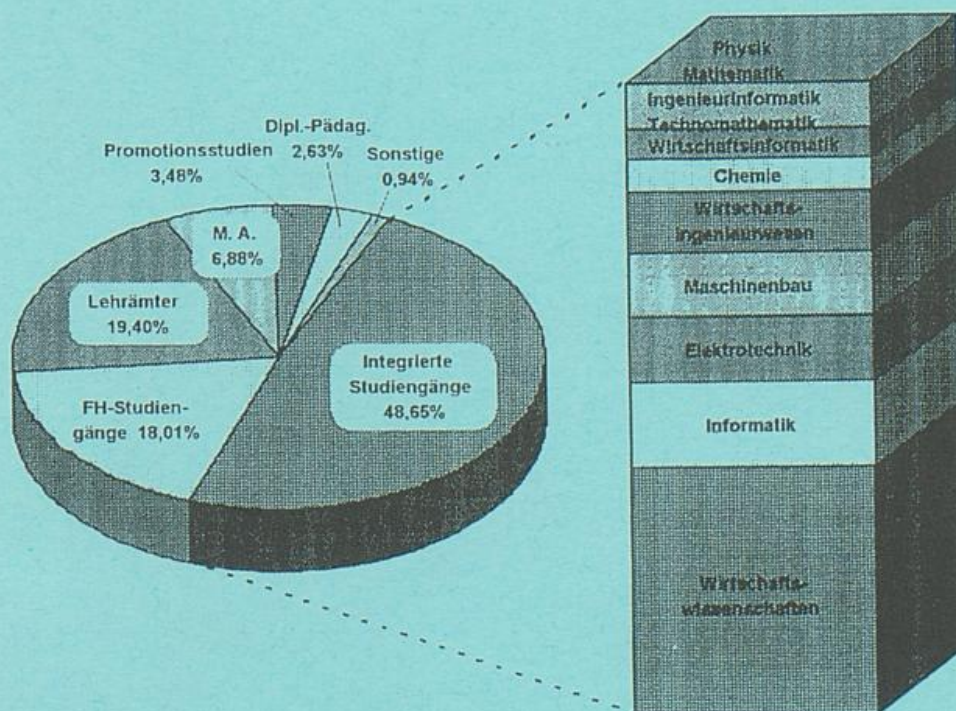
Anmerkung:
In den beiden Statistiken fehlen aufgrund von Zuordnungsproblemen bei der Auswertung 8 Studierende.



Universität-Gesamthochschule
Paderborn

Studierendenspiegel

Wintersemester 1996/97



Impressum

Herausgeber: Universität - Gesamthochschule Paderborn
Der Kanzler
Dezernat 6
Warburger Straße 100
33098 Paderborn
Telefon 0 52 51 / 60 - 0

Redaktionsschluß: 30.11.1996

Redaktion & Grafik: Guido Hunstig, Dezernat 6

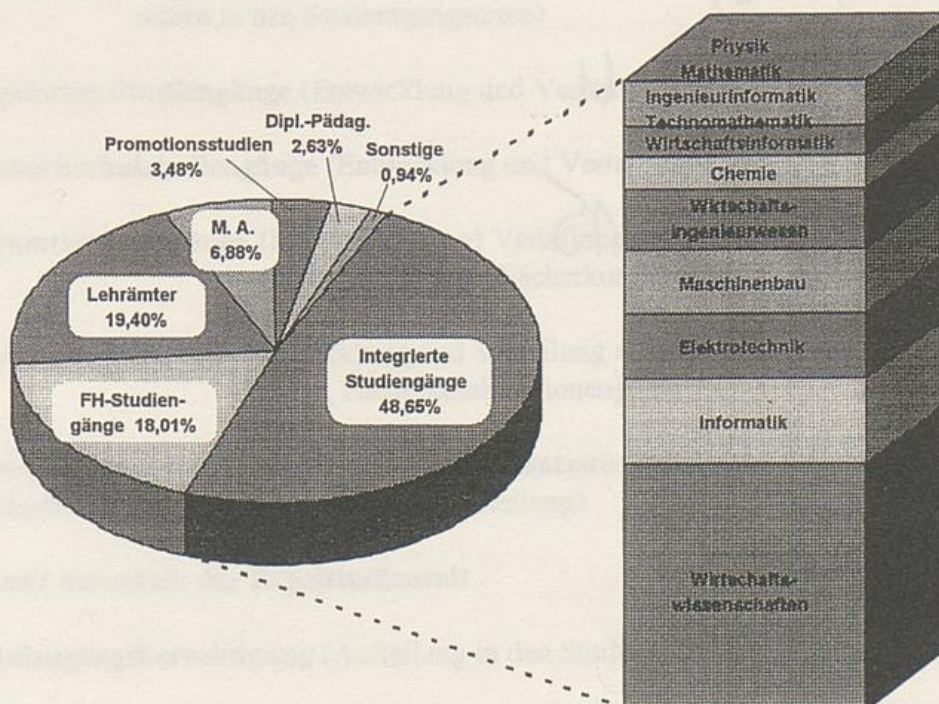
Quelle: Statistiken des Verwaltungsrechenzentrums
Herr Schier/Herr Griese, Dezernat 2

Druck: Océ-Deutschland Facility Services GmbH



Studierendenspiegel

Wintersemester 1996/97





Vorwort	Seite 3
Begriffserläuterungen	Seite 5
Studienmöglichkeiten an der Uni-GH Paderborn	Seite 7
Die Gesamtzahlen (Entwicklung seit 1972)	Seite 9
Die Standorte (Studierendenzahlen in Paderborn, Höxter, Meschede und Soest; incl. Fachbereichsstatistik)	Seite 13
Die Studiengänge (Entwicklung und Verteilung der Gesamt- zahlen in den Studiengangsarten)	Seite 19
Die Integrierten Studiengänge (Entwicklung und Verteilung)	Seite 23
Die Fachhochschulstudiengänge (Entwicklung und Verteilung)	Seite 27
Die Lehramtsstudiengänge (Entwicklung und Verteilung auf die Schul- stufen und Fächer; Fächerkombinationen)	Seite 33
Die Magisterstudiengänge (Entwicklung und Verteilung auf die Fächer; Fächerkombinationen)	Seite 47
Die Diplom-Studiengänge, Ergänzungs- und Zusatzstudiengänge und Promotionsstudien (Entwicklung und Verteilung)	Seite 53
Studierende innerhalb der Regelstudienzeit	Seite 57
Hochschulzugangsberechtigung (Aufteilung in den Studiengängen)	Seite 63
Herkunft und Staatsangehörigkeit der Studierenden (WS 1996/97)	Seite 67
Studierendenzahlen im Überblick im Wintersemester 1996/97 (Studiengangszahlen, Belegungen je Fach, Zweithö- rer; Alters- und Hochschulsesemesterstruktur)	Seite 73

Vorwort

Zum Wintersemester 1996/97 ist bei den Studierendenzahlen an der Universität-Gesamthochschule Paderborn im Vergleich zu den vorangegangenen Vergleichszeitpunkten wieder eine sehr differenzierte Entwicklung zu verzeichnen. Der vorliegende Studierendenspiegel soll über diese Entwicklung und über die aktuelle Situation wieder umfassend und detailliert interne und externe Adressatenkreise informieren.

Die markantesten Veränderungen gegenüber dem letzten Wintersemester lassen sich wie folgt zusammenfassen (in Klammern sind die aktuellen Zahlen des WS 1996/97 aufgeführt):

- die Gesamtzahl der Studierenden (16.457) ist weiterhin rückläufig, die Zahl der Erstsemester (2.313) hat sich hingegen nach einem mehrjährigen Rückgang erstmals wieder stabilisiert;
- die Studierendenzahlen in den Integrierten Studiengängen (8.006) und in den Fachhochschulstudiengängen (2.964) haben sich abermals reduziert; die einzelnen Studiengänge entwickelten sich jedoch sehr unterschiedlich;
- im Unterschied zu den erneut gesunkenen Erstsemesterzahlen in den FH-Studiengängen (352) erhöhten sich die Erstsemesterzahlen in den Integrierten Studiengängen (1.102); diese Entwicklung ist insbesondere auf den starken Zuwachs in den Wirtschaftswissenschaften (577) zurückzuführen;
- die Gesamtzahl der Lehramts- (3.193) und Magisterstudierenden (1.133) sowie der Studierenden der Diplom-Studiengänge Erziehungs- und Sportwissenschaft (532) und der Promotionsstudien (573) stieg abermals an; die Erstsemesterzahlen haben sich auf dem hohen Vorjahrsniveau stabilisiert bzw. sind in wenigen Fällen erstmalig nach jahrelangem Wachstum leicht gesunken.

Insgesamt bilden die Studierenden in den Integrierten Studiengängen mit nahezu der Hälfte aller Studierenden (48,65%) weiterhin die stärkste Gruppe. Die hohen Erstsemesterzahlen der letzten Jahre in den Lehramtsstudiengängen führten hingegen bei gleichzeitig zurückgehenden Erstsemesterzahlen in den Fachhochschulstudiengängen dazu, daß nunmehr die Studierenden der Lehramtsstudiengänge die zweitstärkste Gruppe (19,40%) stellen. Die Studierenden der Fachhochschulstudiengänge (18,01%), die bis zum letzten Jahr noch diesen Platz belegten, sind nunmehr, bezogen auf die Gruppenstärke, auf Platz drei zurückgefallen. Deutlich geringere Anteile weisen weiterhin die Studierenden der Magisterstudiengänge (6,88%), der Promotionsstudiengänge (3,48%) und des Diplom-Studiengangs Erziehungswissenschaften (3,48%) auf.

ten (2,63%) auf. Verglichen mit dem Vorjahr konnten die Studierenden dieser Studiengänge jedoch ihre Anteile gemessen an der Gesamtzahl jeweils steigern. Die Studierenden der übrigen Studiengänge umfassen nur einen Anteil von 0,94%.

Neben den Veränderungen der einzelnen Zahlen sei noch auf einige inhaltliche und gestalterische Modifizierungen im Vergleich zum letztjährigen Studierendenpiegel hingewiesen. Neu aufgenommen wurden Übersichten zum Studienangebot der Universität-Gesamthochschule Paderborn sowie Statistiken über die Fächerkombinationen der Studierenden in den Magisterstudiengängen. Die aktuellen Zahlen des Wintersemesters für die Studiengänge und -fächer (letztes Kapitel) wurden erweitert und beinhalten nunmehr Angaben zum Anteil der Studentinnen und zum Anteil der ausländischen Studierenden (letztere nur bezogen auf Studiengänge). Darüber hinaus sind die Zahlen der Primarstufen- und Magisterstudienfächer differenziert nach Haupt- und Nebenfächern.

Graphisch dargestellt werden im vorliegenden Zahlenspiegel die Entwicklungen der Studierendenzahlen in den Studiengängen. Die Entwicklungen der Studierendenzahlen der einzelnen Fächer erscheinen ausschließlich als Tabellen. Die Herausnahme einzelner Graphiken im Vergleich zur letzten Ausgabe erfolgte, um trotz der Ausweitung des Datenmaterials den Umfang des Studierendenpiegels nicht „explodieren“ zu lassen.

Wir hoffen, daß der Studierendenpiegel alle Leser umfassend informiert und sie bei ihrer Arbeit hilfreich unterstützen kann. Kritische Anregungen - egal ob positiv oder negativ - sind uns jederzeit willkommen.

Hunstig



- **Gesamtzahl:** Anzahl der Studierenden, die als Haupthörende im 1. Studiengang immatrikuliert sind einschließlich beurlaubter Studierender;
- **Erstsemester:** Anzahl der Studierenden, die im 1. Semester eines Studiengangs (= 1. Studiengangssemester; bei Fächern: 1. Fachsemester) als Haupthörende immatrikuliert sind; hierin eingeschlossen sind Studiengangswechsler (bei Studiengangsstatistiken) bzw. Studienfachwechsler (bei Statistiken über die Fächer), denen keine vorangegangenen Studienleistungen anerkannt wurden;
- **Belegungen:** Anzahl der Studierenden in einem Fach im 1. und weiteren Studiengang als Haupthörende; hierbei handelt es sich nicht um Kopfzahlen, da z.B. in den Lehramts- und Magisterstudiengängen mehr als ein Fach belegt wird;
- **Hochschulsemester:** Anzahl der Semester, die ein Studierender insgesamt bis zum aktuellen Semester an Hochschulen im Inland immatrikuliert ist, unabhängig von zwischenzeitlichen Wechseln;
- **Studiengangssemester:** Anzahl der Semester, die ein Studierender bis zum aktuellen Semester im jeweiligen Studiengang eingeschrieben ist;
- **Fachsemester:** Anzahl der Semester, die ein Studierender bis zum aktuellen Semester das jeweilige Fach belegt hat;
- **Studierende innerhalb der Regelstudienzeit:** Anzahl der Studierenden je Studiengang oder -fach, die sich im aktuellen Semester aufgrund ihrer Anzahl Fachsemester innerhalb der Regelstudienzeit des jeweiligen Studienganges bzw. Faches befinden; diese Zahl gibt keine Auskunft über den Anteil der Abschlüsse innerhalb der Regelstudienzeit.

Weitere, nur partiell relevante Erläuterungen sind im Rahmen der jeweiligen Statistik aufgeführt.

Den Auswertungen der Studierendendaten liegen die Zahlen vom 11.11.96 (Stichtag für das WS 1996/97) zugrunde. Es handelt sich bei den Quellen ausnahmslos um Datenmaterial, Statistiken und Sonderauswertungen des Verwaltungsrechenzentrums der Universität-Gesamthochschule Paderborn.

Die Auswertung der Studienenddaten liegen die Zahlen vom 11.10.2018 für das WS 1998/99 zugrunde. Es handelt sich bei den Quellen grundsätzlich um Datenmaterial, Statistiken und Sonderauswertungen des Verwaltungsamtes für die Universität Göttingen, die Paderborn.

Weitere, nur teilweise relevante Erläuterungen sind im Rahmen der jeweiligen Statistik aufgeführt.

Studienabschluss: Anzahl der Absolventen innerhalb der Regelstudienzeit. Anzahl der Studierenden je Studiengang oder -fach, die sich im aktuellen Semester aufgrund ihrer Anzahl Fachsemester innerhalb der Regelstudienzeit das jeweilige Studienangebot bzw. Faches befinden. Diese Zahl gibt keine Auskunft über den Anteil der Absolventen innerhalb der Regelstudienzeit.

Studienabschluss: Anzahl der Absolventen innerhalb der Regelstudienzeit. Anzahl der Studierenden je Studiengang oder -fach, die sich im aktuellen Semester aufgrund ihrer Anzahl Fachsemester innerhalb der Regelstudienzeit das jeweilige Studienangebot bzw. Faches befinden. Diese Zahl gibt keine Auskunft über den Anteil der Absolventen innerhalb der Regelstudienzeit.

Studienabschluss: Anzahl der Absolventen innerhalb der Regelstudienzeit. Anzahl der Studierenden je Studiengang oder -fach, die sich im aktuellen Semester aufgrund ihrer Anzahl Fachsemester innerhalb der Regelstudienzeit das jeweilige Studienangebot bzw. Faches befinden. Diese Zahl gibt keine Auskunft über den Anteil der Absolventen innerhalb der Regelstudienzeit.

Studienabschluss: Anzahl der Absolventen innerhalb der Regelstudienzeit. Anzahl der Studierenden je Studiengang oder -fach, die sich im aktuellen Semester aufgrund ihrer Anzahl Fachsemester innerhalb der Regelstudienzeit das jeweilige Studienangebot bzw. Faches befinden. Diese Zahl gibt keine Auskunft über den Anteil der Absolventen innerhalb der Regelstudienzeit.

Studienabschluss: Anzahl der Absolventen innerhalb der Regelstudienzeit. Anzahl der Studierenden je Studiengang oder -fach, die sich im aktuellen Semester aufgrund ihrer Anzahl Fachsemester innerhalb der Regelstudienzeit das jeweilige Studienangebot bzw. Faches befinden. Diese Zahl gibt keine Auskunft über den Anteil der Absolventen innerhalb der Regelstudienzeit.

Studienabschluss: Anzahl der Absolventen innerhalb der Regelstudienzeit. Anzahl der Studierenden je Studiengang oder -fach, die sich im aktuellen Semester aufgrund ihrer Anzahl Fachsemester innerhalb der Regelstudienzeit das jeweilige Studienangebot bzw. Faches befinden. Diese Zahl gibt keine Auskunft über den Anteil der Absolventen innerhalb der Regelstudienzeit.

Studienabschluss: Anzahl der Absolventen innerhalb der Regelstudienzeit. Anzahl der Studierenden je Studiengang oder -fach, die sich im aktuellen Semester aufgrund ihrer Anzahl Fachsemester innerhalb der Regelstudienzeit das jeweilige Studienangebot bzw. Faches befinden. Diese Zahl gibt keine Auskunft über den Anteil der Absolventen innerhalb der Regelstudienzeit.

Studienmöglichkeiten an der Uni-GH Paderborn

Teil 1

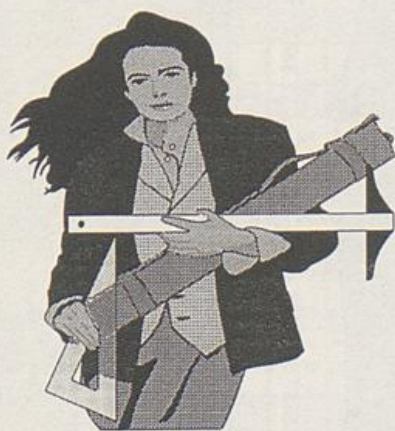
Studiengang mit den angebotenen Studienrichtungen bzw. Studienfächern	Regelstudienzeit	Studienabschluß	Promotionsmögl. zum	Zahlen s. Seite
Lehramtsstudiengänge				
Primarstufe: Deutsch, Kunst, Mathematik, Musik, ev. Religionslehre, kath. Religionslehre, Sport, Textildesign, Sachunterricht Gesellschaftslehre (Lernbereich), Sachunterricht Naturwissenschaften/Technik (Lernbereich)	6 Semester + 1 Semester Prüfungszeit	erste Staatsprüfung für das Lehramt	nach angemessenen, auf die Promotion vorbereitende Studien möglich (§ 94 (2) b UG)	S. 33ff., 40, 76f.
Sekundarstufe I: Chemie, Deutsch, Englisch, Französisch, Geographie, Geschichte, Hauswirtschaftswissenschaft, Kunst, Mathematik, Musik, Physik, ev. Religionslehre, kath. Religionslehre, Sport, Textildesign	6 Semester + 1 Semester Prüfungszeit	erste Staatsprüfung für das Lehramt		S. 33ff., 41f., 76f.
Sekundarstufe II: Chemie, Deutsch, Englisch, Französisch, Geschichte, Informatik, Kunst, Mathematik, Musik *), Pädagogik, Philosophie, Physik, ev. Religionslehre, kath. Religionslehre, Spanisch, Sport; <i>Berufliche Fachrichtung:</i> Elektrotechnik, Maschinentechnik, Fertigungstechnik, Wirtschaftswissenschaft	8 Semester + 1 Semester Prüfungszeit	erste Staatsprüfung für das Lehramt	Promotion möglich; Ausn. lt. Promotionsordnung (§ 94 Abs. 2 Satz 2 u. 3 UG)	S. 33ff., 43ff., 76f.
Magisterstudiengänge				
Germanistische Sprachwissenschaft Ältere deutsche Literaturwissenschaft Neuere deutsche Literaturwissenschaft Anglistische Literaturwissenschaft Amerikanistische Literaturwissenschaft Englische Sprachwissenschaft Romanistische Sprachwissenschaft Romanistische Literaturwissenschaft Allgemeine Literaturwissenschaft Geschichte Geographie (auch mit Studienrichtung Tourismus) Philosophie Musikwissenschaft Pädagogik Informatik Medienwissenschaft Kulturwissenschaftliche Anthropologie	9 Semester	Magister Artium (M.A.)	Dr. phil.	S. 47ff., 76f.
				Diese Fächer können nur als Nebenfächer belegt werden!
Diplomstudiengänge				
Erziehungswissenschaften	9 Semester	Diplom-Pädagoge	Dr. phil.	S. 54, 75
Sportwissenschaften	8 Semester	Diplom-Sportwissenschaftler	Dr. phil.	S. 54, 75
Integrierte Diplomstudiengänge				
Wirtschaftswissenschaften <u>Abschluß I:</u> International Business Studies	7 Semester	Dipl.-Kaufmann	****)	S. 24f., 74
<u>Abschluß II:</u> Betriebswirtschaftslehre	9 Semester	Dipl.-Kaufmann	Dr. rer. pol.	
Volkswirtschaftslehre	9 Semester	Dipl.-Volkswirt	Dr. rer. pol.	
Wirtschaftspädagogik	9 Semester	Dipl.-Handleslehrer	Dr. rer. pol.	
Wirtschaftsingenieurwesen <u>Abschluß II:</u> Fertigungstechnik, Automatisierungstechnik	9 Semester	Dipl.-Wirtschaftsingen.	Dr. rer. pol.	S. 24f., 74
Wirtschaftsinformatik Abschluß II:	9 Semester	Dipl.-Wirtschaftsinformatiker	Dr. rer. nat. o. Dr. rer. pol.	S. 24f., 74
Mathematik Abschluß I:	7 Semester **)	Dipl.-Mathematiker	****)	S. 24f., 74
Abschluß II:	9 Semester	Dipl.-Mathematiker	Dr. rer. nat.	
Technomathematik Abschluß II:	9 Semester	Dipl.-Mathematiker	Dr. rer. nat.	S. 24f., 74

Studienmöglichkeiten an der Uni-GH Paderborn Teil 2

Studiengang mit den angebotenen Studienrichtungen bzw. Studienfächern	Regelstudienzeit	Studienabschluß	Promotionsmögl. zum	Zahlen s. Seite	
Informatik Abschluß I: Abschluß II:	7 Semester ** 9 Semester	Dipl.-Informatiker Dipl.-Informatiker	****) Dr. rer. nat.	S. 24f., 74	
Physik Abschluß I: Abschluß II:	7 Semester ** 9 Semester	Dipl.-Physikingenieur Dipl.-Physiker	****) Dr. rer. nat.	S. 24f., 74	
Chemie <u>Abschluß I:</u> Chemische Laboratoriumstechnik, Chemie und Technologie der Beschichtungsstoffe, Kunststoffe <u>Abschluß II:</u> Chemie, Chemische Technik	7 Semester ** 10 Semester ***)	Dipl.-Chemieingenieur Dipl.-Chemiker	****) Dr. rer. nat.	S. 24f., 74	
Maschinenbau (Paderborn) <u>Abschluß I:</u> Fertigungstechnik, Konstruktionstechnik, Verfahrens-/Kunststofftechnik <u>Abschluß II:</u> Fertigungstechnik, Konstruktionstechnik, Verfahrens-/Kunststofftechnik	8 Semester ***) 10 Semester ***)	Dipl.-Ingenieur Dipl.-Ingenieur	****) Dr.-Ing.	S. 24f., 74	
Elektrotechnik (Paderborn) <u>Abschluß I:</u> Automatisierungstechnik, Informationstechnik <u>Abschluß II:</u> Automatisierungstechnik, Informationstechnik	7 Semester 9 Semester	Dipl.-Ingenieur Dipl.-Ingenieur	****) Dr.-Ing.	S. 24f., 74	
Ingenieurinformatik - Schwerpunkt Maschinenbau Abschluß II:	9 Semester	Dipl.-Ingenieur	Dr.-Ing.	S. 24f., 74	
Ingenieurinformatik - Schwerpunkt Elektrotechnik Abschluß I: Abschluß II:	7 Semester 9 Semester	Dipl.-Ingenieur Dipl.-Ingenieur	****) Dr.-Ing.	S. 24f., 74	
Ingenieurinformatik - Schwerpunkt Informatik Abschluß I: Abschluß II:	7 Semester 9 Semester	Dipl.-Informatiker Dipl.-Informatiker	****) Dr. rer. nat.	S. 24f., 74	
Fachhochschulstudiengänge					
Landespflege (Höxter)	7 Semester **)	Dipl.-Ingenieur (FH)	nach angemessenen, auf die Promotion vorbereitende wissenschaftliche Studien (§ 94 Abs.2 d UG) oder einem Ergänzungsstudium gem. § 87 Abs. 4 UG	S. 28, 31, 74	
Technischer Umweltschutz (Höxter)	8 Semester **)	Dipl.-Ingenieur (FH)		S. 28, 31, 74	
Elektrotechnik (Soest) Elektrische Energietechnik; Automatisierungstechnik	7 Semester **)	Dipl.-Ingenieur (FH)		S. 30f. 74	
Elektrotechnik (Meschede) Nachrichtentechnik; Informationsverarbeitung	7 Semester **)	Dipl.-Ingenieur (FH)		S. 29, 31, 74	
Agrarwirtschaft (Soest)	7 Semester	Dipl.-Ingenieur (FH)		S. 30f., 74	
Maschinenbau (Meschede) Konstruktionstechnik; Fertigungstechnik	7 Semester **)	Dipl.-Ingenieur (FH)		S. 29, 31, 74	
Maschinenbau (Soest)/ Produktionsautomatisierung; Anlagentechnik	7 Semester **)	Dipl.-Ingenieur (FH)		S. 30f. 74	
Wirtschaftsingenieurwesen (Meschede)	8 Semester **)	Dipl.-Wirtsch.ing. (FH)		S. 29, 31, 74	
Aufbau-, Zusatz- und Ergänzungsstudien					
Maschinenbau (nur für FH-Absolventen)	5 Semester	Dipl.-Ingenieur		Dr.-Ing.	S. 55, 74
Elektrotechnik (nur für FH-Absolventen)	5 Semester	Dipl.-Ingenieur	Dr.-Ing.	S. 55, 74	

Legende:

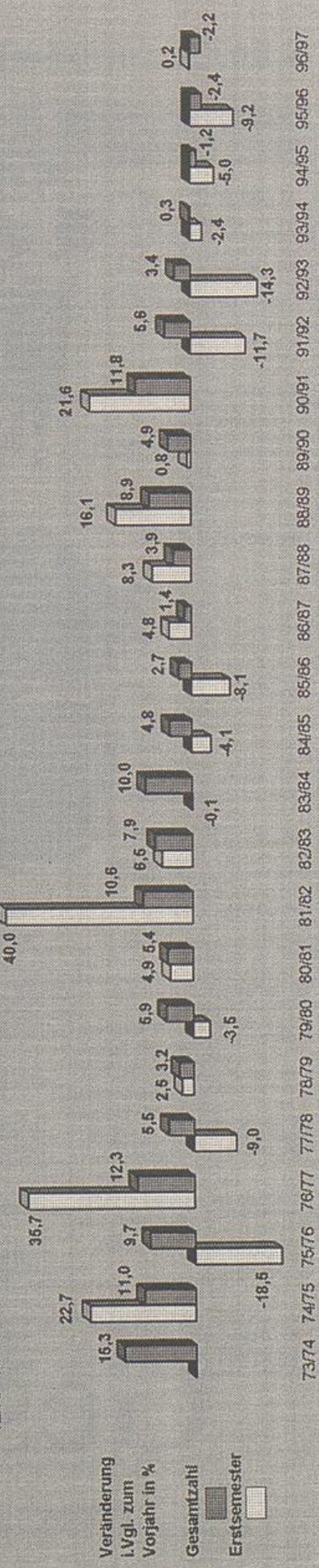
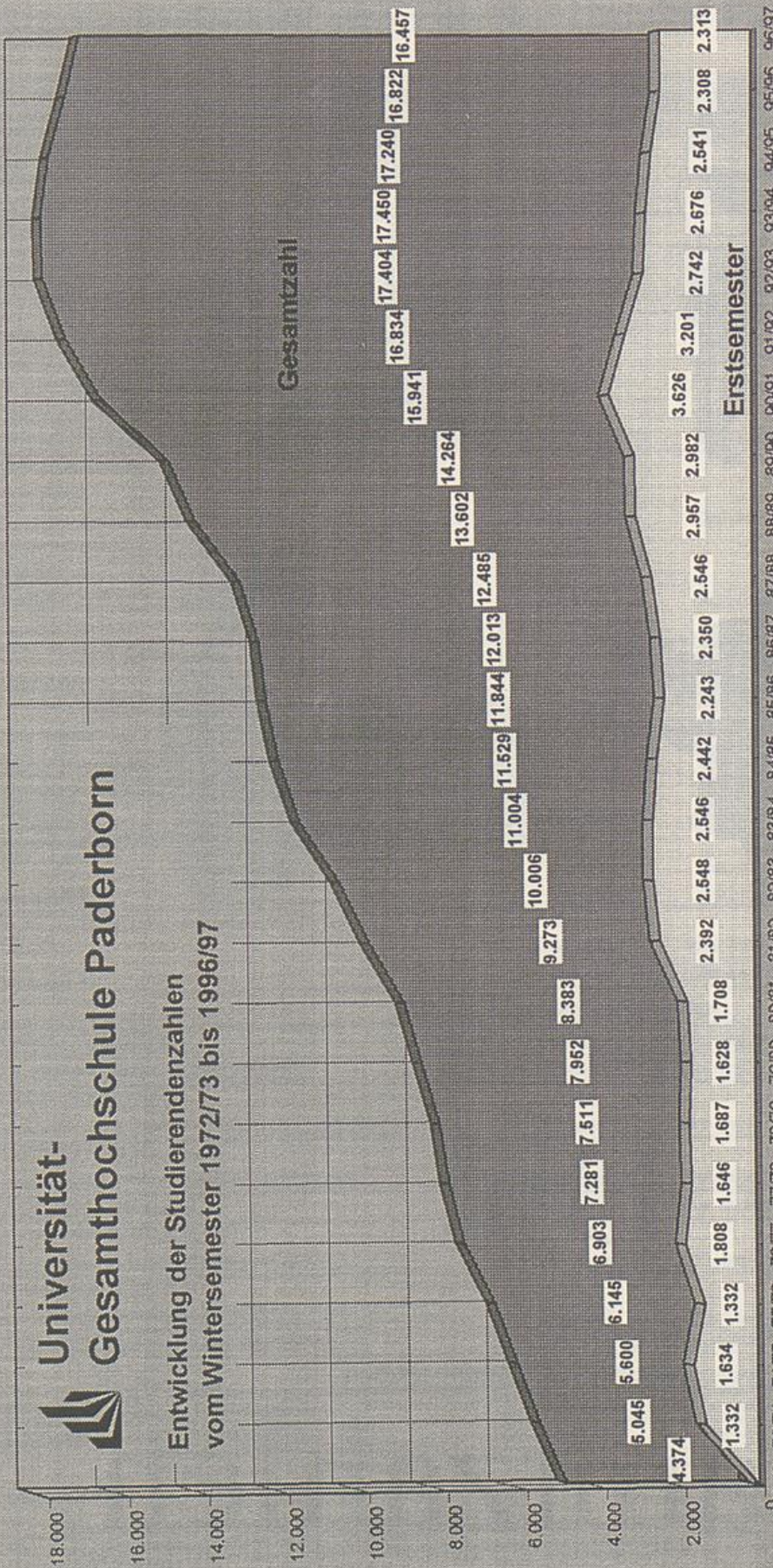
- *) - Einschreibungen für Sekundarstufe II nur an der Musikhochschule Detmold
- ***) - zusätzliches Praxissemester möglich (für Wirtschaftsingenieurwesen, Meschede, und Technischer Umweltschutz, Höxter, obligatorisch)
- ****) - Regelstudienzeit steht lt. UG vom 03.08.1993 unter Vorbehalt einer entsprechend geänderten Prüfungsordnung
- *****) - nach anschließenden, angemessenen, auf die Promotion vorbereitende Studien in den Promotionsfächern ist Promotion möglich (§ 94 Abs. 2 b UG)



Die Gesamtzahlen

Universität- Gesamthochschule Paderborn

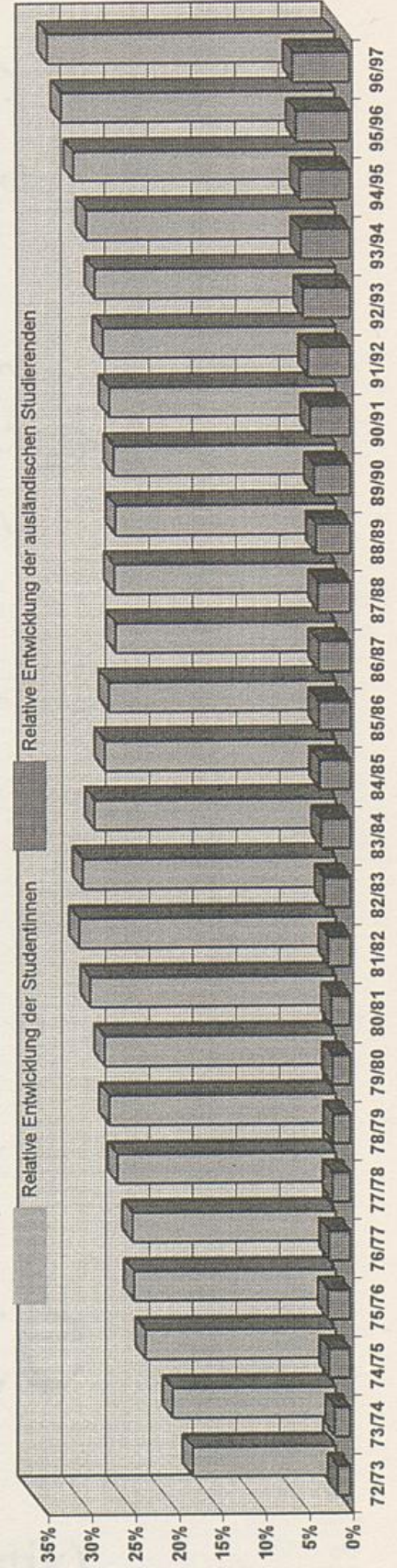
Entwicklung der Studierendenzahlen
vom Wintersemester 1972/73 bis 1996/97



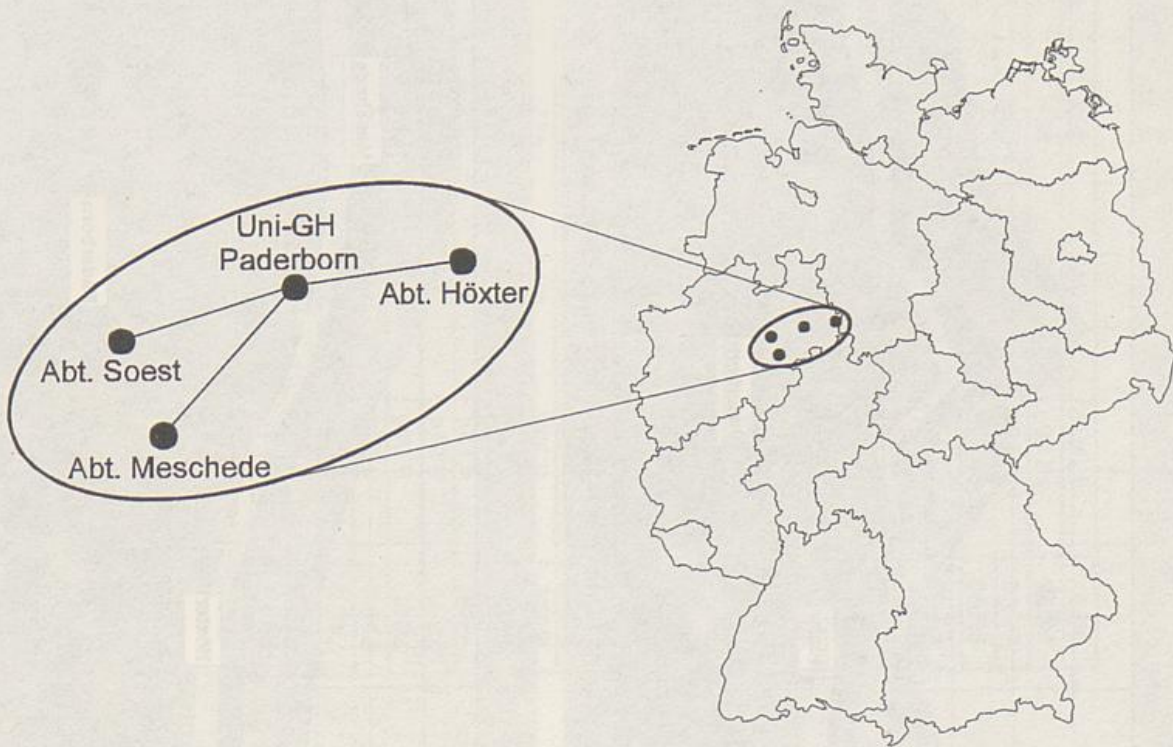
Entwicklung der Studierendenzahlen

WS	Erstsemester	davon:		Gesamtzahl	davon:		davon:					
		männlich	weiblich		männlich	weiblich	davon:					
							Deutsche	Ausländer				
72/73	+	+	+	4.381	3.661	83,57%	720	16,43%	4.316	98,52%	65	1,48%
73/74	1.332	+	+	4.895	3.978	81,27%	917	18,73%	4.808	98,22%	87	1,78%
74/75	1.634	+	+	5.564	4.348	78,15%	1.216	21,85%	5.425	97,50%	139	2,50%
75/76	1.332	+	+	5.869	4.509	76,83%	1.360	23,17%	5.716	97,39%	153	2,61%
76/77	1.808	+	+	6.573	5.039	76,66%	1.534	23,34%	6.408	97,49%	165	2,51%
77/78	1.646	+	+	6.858	5.141	74,96%	1.717	25,04%	6.713	97,89%	145	2,11%
78/79	1.687	+	+	7.215	5.339	74,00%	1.876	26,00%	7.068	97,96%	147	2,04%
79/80	1.628	+	+	7.625	5.604	73,50%	2.021	26,50%	7.460	97,84%	165	2,16%
80/81	1.708	1.199	509	8.383	6.025	71,87%	2.358	28,13%	8.199	97,81%	184	2,19%
81/82	2.392	1.651	741	9.273	6.546	70,59%	2.727	29,41%	9.035	97,43%	238	2,57%
82/83	2.548	1.855	693	10.006	7.103	70,99%	2.903	29,01%	9.701	96,95%	305	3,05%
83/84	2.546	1.925	621	11.004	7.957	72,31%	3.047	27,69%	10.628	96,58%	376	3,42%
84/85	2.442	1.865	577	11.529	8.470	73,47%	3.059	26,53%	11.107	96,34%	422	3,66%
85/86	2.243	1.694	549	11.844	8.758	73,94%	3.086	26,06%	11.403	96,28%	441	3,72%
86/87	2.350	1.791	559	12.013	8.980	74,75%	3.033	25,25%	11.564	96,26%	449	3,74%
87/88	2.546	1.878	668	12.485	9.313	74,59%	3.172	25,41%	12.014	96,23%	471	3,77%
88/89	2.957	2.198	759	13.602	10.170	74,77%	3.432	25,23%	13.060	96,02%	542	3,98%
89/90	2.982	2.249	733	14.264	10.636	74,57%	3.628	25,43%	13.666	95,81%	598	4,19%
90/91	3.626	2.647	979	15.941	11.809	74,08%	4.132	25,92%	15.204	95,38%	737	4,62%
91/92	3.201	2.297	904	16.834	12.346	73,34%	4.488	26,66%	16.013	95,12%	821	4,88%
92/93	2.742	1.903	839	17.404	12.609	72,45%	4.795	27,55%	16.463	94,59%	941	5,41%
93/94	2.676	1.836	840	17.450	12.478	71,51%	4.972	28,49%	16.457	94,31%	993	5,69%
94/95	2.541	1.741	800	17.240	12.080	70,07%	5.160	29,93%	16.251	94,26%	989	5,74%
95/96	2.308	1.391	917	16.822	11.553	68,68%	5.269	31,32%	15.784	93,83%	1.038	6,17%
96/97	2.313	1.408	905	16.457	11.043	67,10%	5.414	32,90%	15.384	93,48%	1.073	6,52%

+) keine Daten verfügbar



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

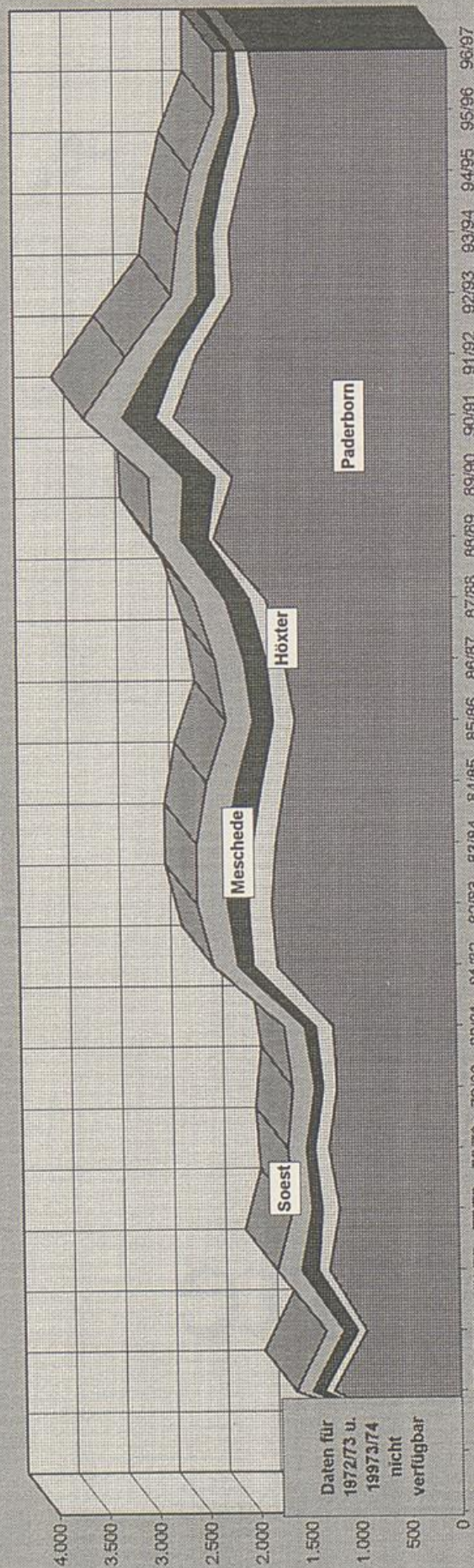


Die Standorte

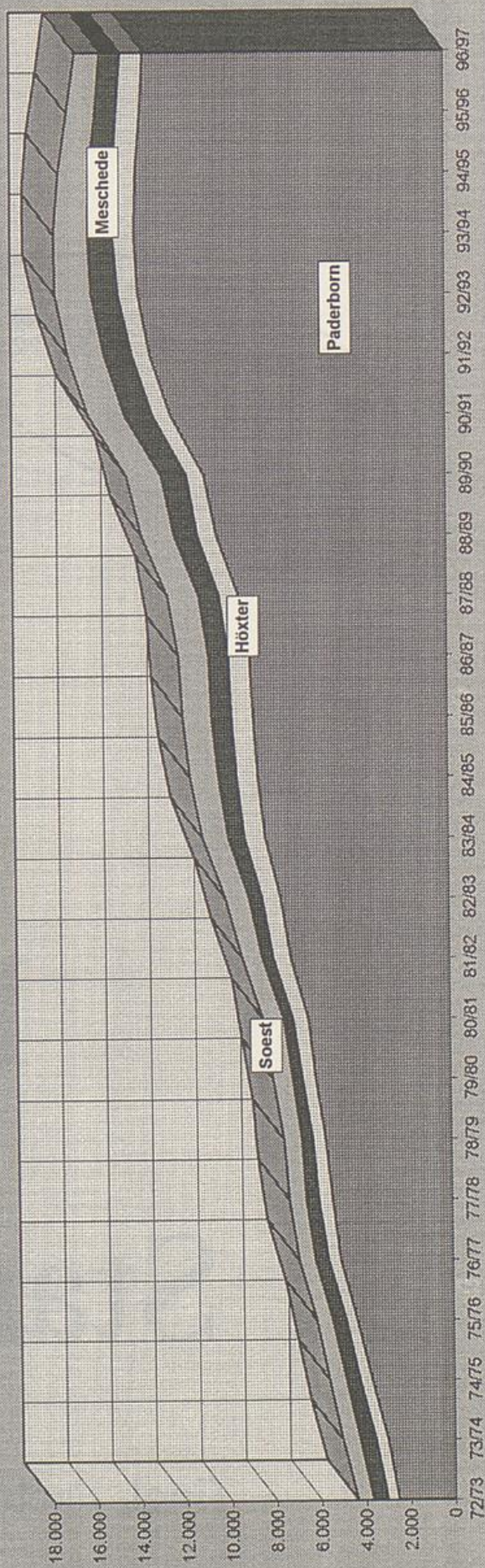
(incl. Fachbereichs-Statistik)

Entwicklung der Studierendenzahlen nach Standorten

Erstsemester



Gesamtzahl



Entwicklung der Studierendenzahlen nach Standorten

Erstsemester

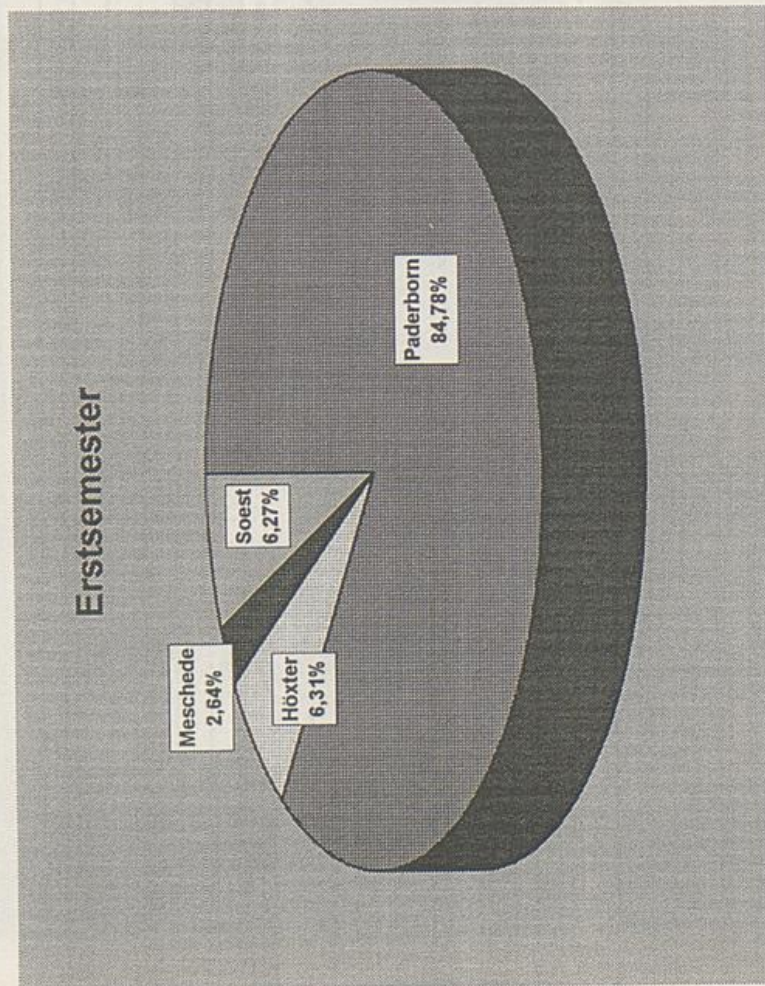
WS	Paderborn	Höxter	Meschede	Soest	Gesamt
72/73	+	+	+	+	+
73/74	+	+	+	+	+
74/75	1.263	93	115	163	1.634
75/76	931	87	139	175	1.332
76/77	1.291	108	169	240	1.808
77/78	1.179	176	99	192	1.646
78/79	1.279	143	81	184	1.687
79/80	1.192	135	85	216	1.628
80/81	1.222	173	110	203	1.708
81/82	1.764	237	149	242	2.392
82/83	1.812	230	201	305	2.548
83/84	1.764	232	252	298	2.546
84/85	1.669	227	245	301	2.442
85/86	1.559	217	203	264	2.243
86/87	1.664	179	216	291	2.350
87/88	1.840	164	234	308	2.546
88/89	2.346	58	267	286	2.957
89/90	2.157	169	313	343	2.982
90/91	2.727	179	328	392	3.626
91/92	2.503	179	221	298	3.201
92/93	2.145	173	159	265	2.742
93/94	2.170	165	146	195	2.676
94/95	2.034	186	134	187	2.541
95/96	1.886	175	96	151	2.308
96/97	1.961	146	61	145	2.313

Gesamtzahl

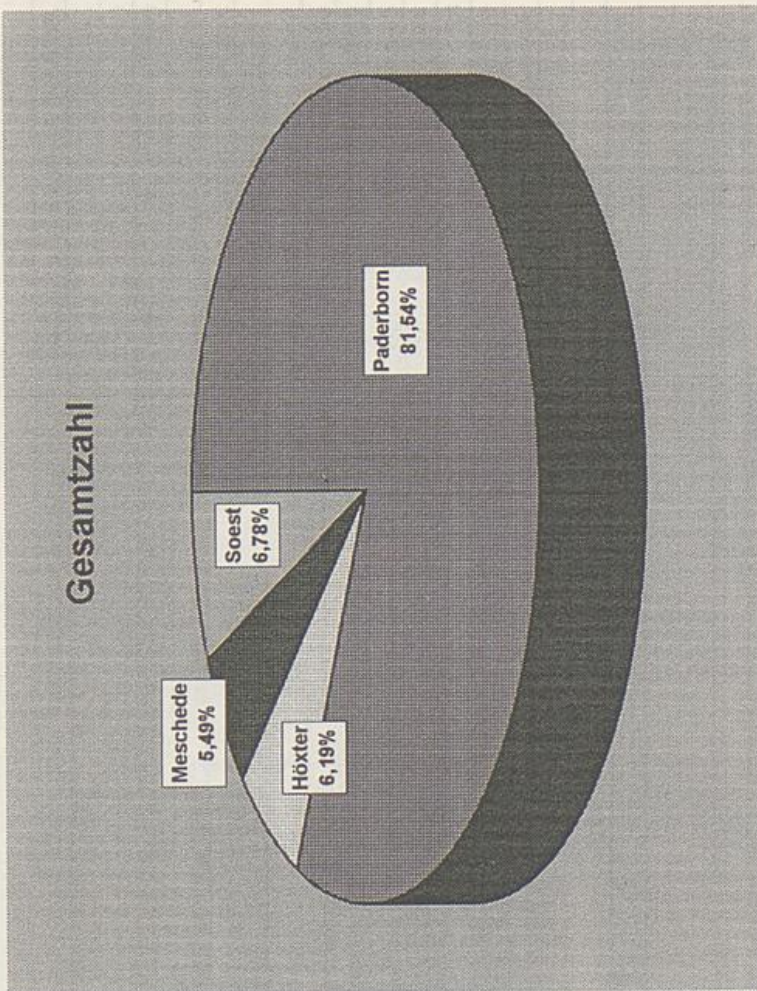
WS	Paderborn	Höxter	Meschede	Soest	Gesamt
72/73	2.547	497	645	685	4.374
73/74	3.016	549	699	781	5.045
74/75	3.698	531	627	744	5.600
75/76	4.329	503	614	699	6.145
76/77	5.048	524	594	737	6.903
77/78	5.374	599	562	756	7.291
78/79	5.645	571	494	801	7.511
79/80	6.045	593	455	859	7.952
80/81	6.356	683	422	922	8.383
81/82	7.101	790	486	896	9.273
82/83	7.532	827	596	1.051	10.006
83/84	8.201	920	730	1.153	11.004
84/85	8.497	940	832	1.260	11.529
85/86	8.688	968	897	1.291	11.844
86/87	8.821	943	907	1.342	12.013
87/88	9.290	889	917	1.389	12.485
88/89	10.275	840	1.034	1.453	13.602
89/90	10.806	781	1.134	1.543	14.264
90/91	12.264	790	1.250	1.637	15.941
91/92	13.157	797	1.250	1.630	16.834
92/93	13.675	900	1.204	1.625	17.404
93/94	13.843	963	1.115	1.529	17.450
94/95	13.769	1.009	1.083	1.379	17.240
95/96	13.567	1.040	961	1.254	16.822
96/97	13.419	1.019	903	1.116	16.457

+) Daten der Erstsemester der WS 1972/73 und 1973/74 sind nicht verfügbar

Verteilung der Studierendenzahlen auf die Standorte zum WS 1996/97



Standort	Anzahl	Prozent
Paderborn	1.961	84,78%
Höxter	146	6,31%
Soest	145	6,27%
Meschede	61	2,64%
Summe über alle Standorte	2.313	100,0%



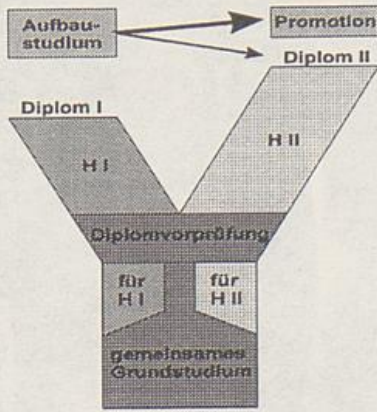
Standort	Anzahl	Prozent
Paderborn	13.419	81,54%
Höxter	1.019	6,19%
Soest	1.116	6,78%
Meschede	903	5,49%
Summe über alle Standorte	16.457	100,0%

Verteilung der Studierendenzahlen auf die Fachbereiche zum WS 1996/97 *)

Standort	Fachbereich	Neu-Immatrikulierte **)	Gesamtzahl	davon:		% - Anteil	
				Männer	Frauen		
Paderborn	1 Philosophie, Geschichte, Geographie, Religions- und Gesellschaftswissenschaften	173	1.170	452	718	61,37%	
	2 Erziehungswissenschaften, Psychologie, Sportwissenschaften	178	1.286	432	854	66,41%	
	3 Sprach- und Literaturwissenschaften	205	1.449	354	1.095	75,57%	
	4 Kunst, Musik, Gestaltung	40	377	91	286	75,86%	
	5 Wirtschaftswissenschaften	643	3.771	2.530	1.241	32,91%	
	6 Physik	36	333	253	80	24,02%	
	10 Maschinentechnik	106	1.357	1.286	71	5,23%	
	13 Chemie und Chemietechnik	55	537	370	167	31,10%	
	14 Elektrotechnik	110	1.190	1.128	62	5,21%	
	17 Mathematik, Informatik	258	2.025	1.660	365	18,02%	
	Summe	1.804	13.495	8.556	4.939	36,60%	
	Höxter	7 Landschaftsarchitektur und Umweltschutz	90	581	299	282	48,54%
		8 Technischer Umweltschutz	59	437	338	99	22,65%
		Summe	149	1.018	637	381	37,43%
	Meschede	11 Maschinenbau - Datentechnik	56	453	434	19	4,19%
		15 Nachrichtentechnik	18	393	387	6	1,53%
		Summe	74	846	821	25	2,96%
Soest	9 Landbau	63	271	222	49	18,08%	
	12 Maschinenbau - Automatisierungstechnik	26	359	347	12	3,34%	
	16 Elektrische Energietechnik	60	468	460	8	1,71%	
Summe	149	1.098	1.029	69	6,28%		
Gesamt		2.176	16.457	11.043	5.414	32,90%	

*) Aufgrund der Zuordnungsproblematik insbesondere der Lehramts- und Magisterstudierenden (Lehramtsfrage in mehr als einem Fachbereich), ist keine direkte Auswertung der Fachbereichszugehörigkeit möglich. Aus Vereinfachungsgründen wurden daher die Studierenden nach ihrem angegebenen Wahlrecht zu den Fachbereichsräten ausgewertet (Näherungslösung).

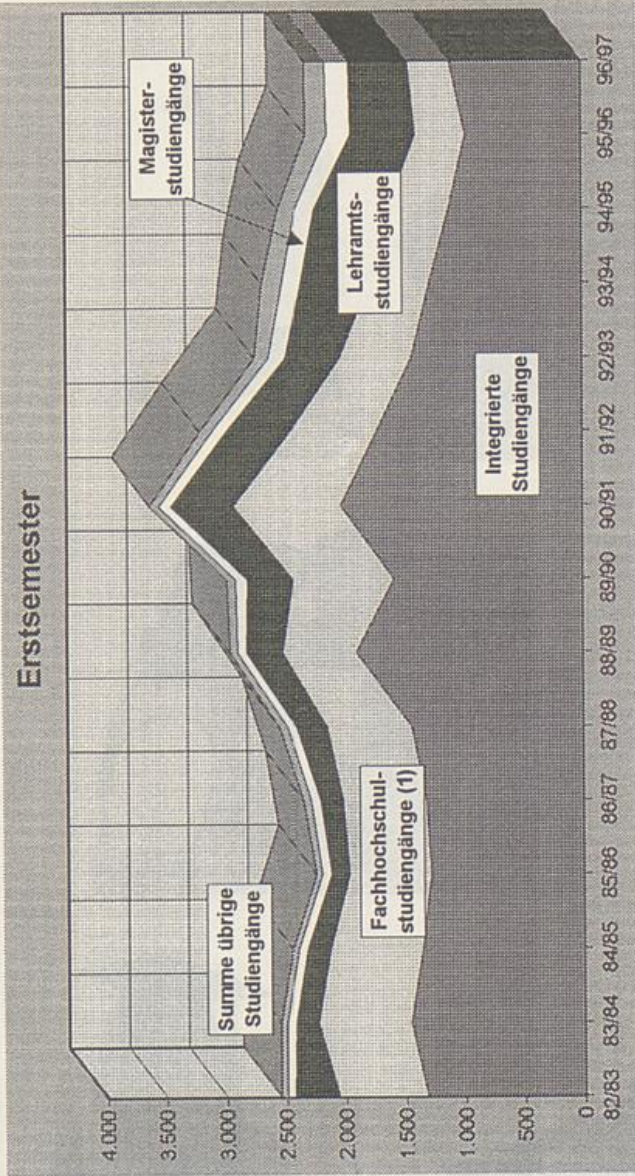
**) Hier sind die Studierenden aufgeführt, die erstmalig an der Uni-GH immatrikuliert sind (nicht mit der Bezeichnung "Erstsemester" gleichzusetzen).



Die Studiengänge

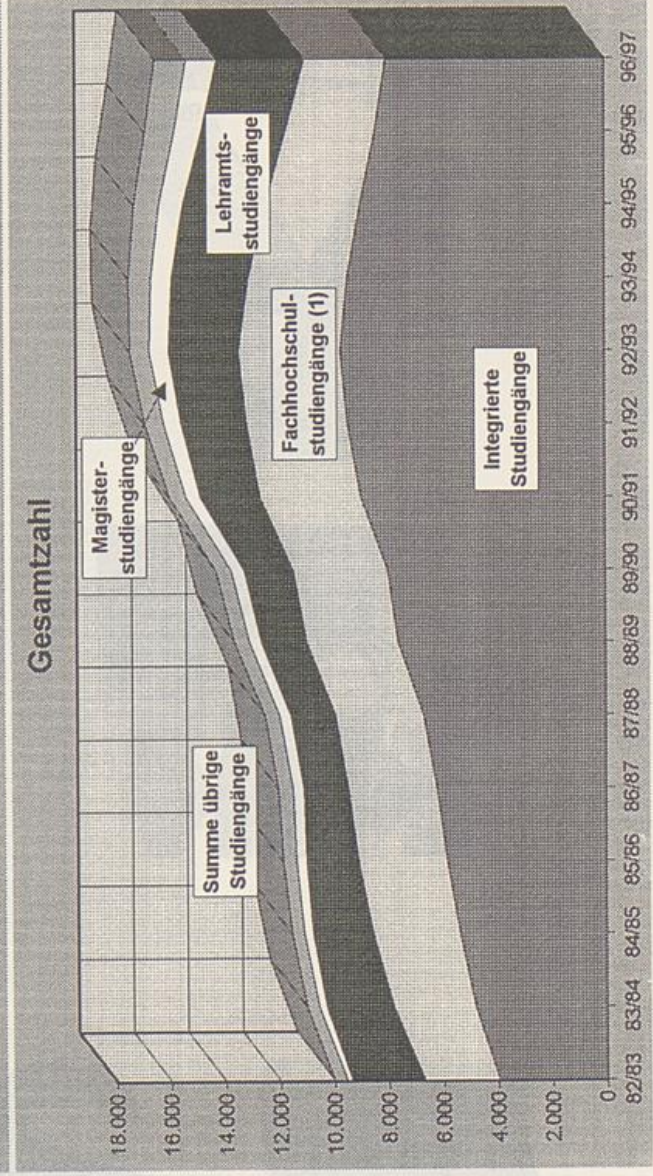
Entwicklung der Studierendenzahlen nach Studiengängen

Erstsemester



WS	Integrierte Studiengänge	Fachhochschulstudiengänge (1)	Lehramtsstudiengänge	Magisterstudiengänge	Dipl.-Studieng. Erziehungswiss.	Dipl.-Studieng. Sportwiss.	Promotionsstudien	Ergänzungsstud.gänge (2)	Zusatzstudien(3)	Summe übrige Studiengänge	Summe aller Studiengänge
82/83	1.322	735	373	64	23	31	25	0	0	54	2.548
83/84	1.459	772	190	75	25	28	28	0	0	50	2.546
84/85	1.355	773	194	73	19	26	26	0	0	47	2.442
85/86	1.282	684	152	78	21	47	50	1	1	65	2.350
86/87	1.318	702	185	80	17	47	50	5	5	69	2.546
87/88	1.441	706	257	73	14	26	21	16	16	63	2.957
88/89	1.904	611	303	76	26	0	34	6	6	75	2.982
89/90	1.584	841	387	95	35	0	31	6	6	77	3.626
90/91	2.028	899	521	101	31	7	33	6	0	77	3.626
91/92	1.726	720	536	120	46	12	30	8	3	99	3.201
92/93	1.429	597	456	143	37	14	48	15	3	117	2.742
93/94	1.278	506	571	156	48	11	77	29	0	165	2.676
94/95	1.112	507	617	167	48	1	70	19	0	138	2.541
95/96	967	422	542	199	66	20	82	10	0	178	2.308
96/97	1.101	352	489	202	66	19	79	5	0	169	2.313

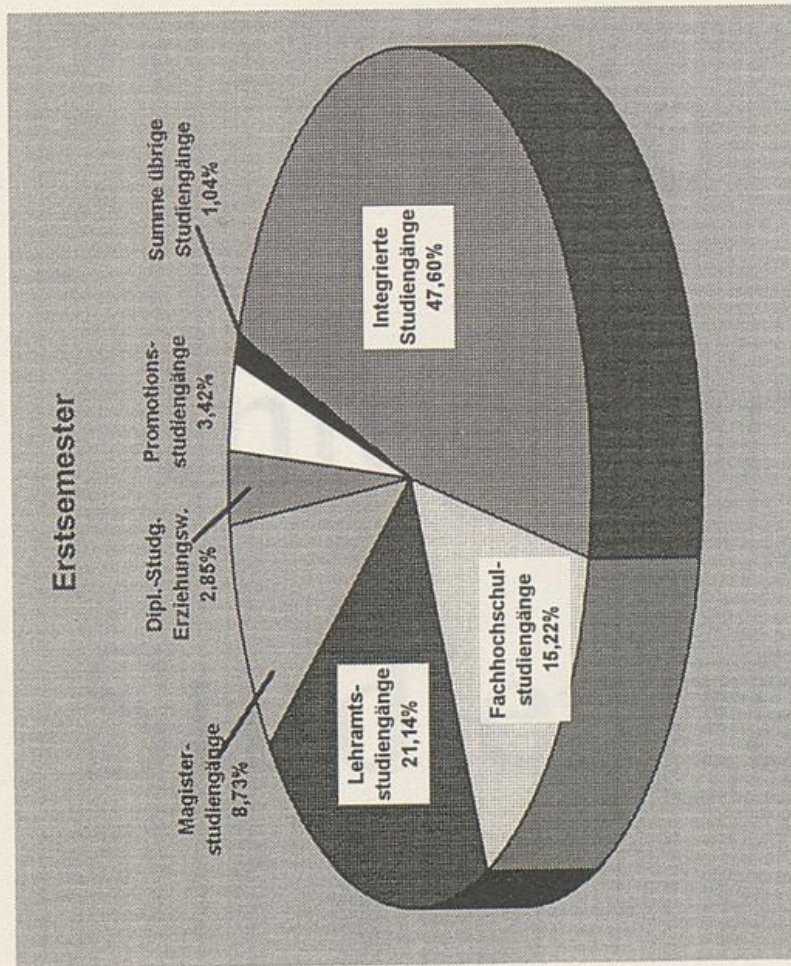
Gesamtzahl



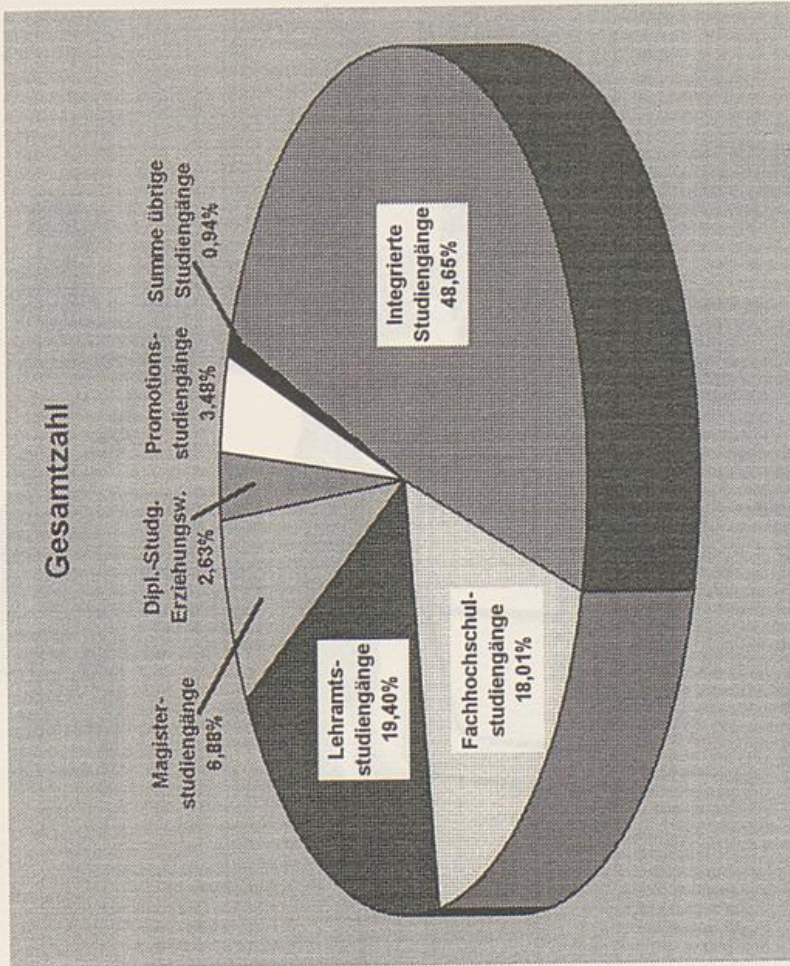
WS	Integrierte Studiengänge	Fachhochschulstudiengänge (1)	Lehramtsstudiengänge	Magisterstudiengänge	Dipl.-Studieng. Erziehungswiss.	Dipl.-Studieng. Sportwiss.	Promotionsstudien	Ergänzungsstud.gänge (2)	Zusatzstudien (3)	Summe übrige Studiengänge	Summe aller Studiengänge
82/83	3.970	2.720	2.669	188	296	163	161	0	0	459	10.006
83/84	4.835	2.992	2.469	262	285	161	179	0	0	446	11.004
84/85	5.392	3.174	2.209	311	264	222	251	5	5	443	11.529
85/86	5.842	3.243	1.905	368	264	222	271	9	9	486	11.844
86/87	6.212	3.242	1.629	409	265	251	294	38	38	521	12.013
87/88	6.702	3.212	1.642	411	238	271	294	38	38	518	12.485
88/89	7.624	3.339	1.648	446	213	294	304	43	43	545	13.602
89/90	7.979	3.464	1.794	487	193	304	335	40	1	540	14.264
90/91	8.961	3.681	2.166	537	207	13	335	40	1	596	15.941
91/92	9.437	3.679	2.403	629	246	39	360	38	3	686	16.834
92/93	9.696	3.731	2.550	713	248	52	359	51	4	714	17.404
93/94	9.436	3.609	2.816	762	275	62	409	77	4	827	17.450
94/95	8.950	3.473	3.009	873	336	58	453	83	5	935	17.240
95/96	8.402	3.257	3.093	994	405	82	518	70	1	1.076	16.822
96/97	8.006	2.964	3.193	1.133	433	99	573	56	0	1.161	16.457

*Legende: (1) incl. FH-Studenten am Standort Paderborn (Informatik) (2) Maschinenbau und Elektrotechnik (3) Sprach-/literaturwissenschaftliche Informations- und Textverarbeitung

Verteilung der Studierendenzahlen auf die Studiengänge zum WS 1996/97



	Integrierte Studiengänge	Fachhochschulstudiengänge	Lehramtsstudiengänge	Magisterstudiengänge	Dipl.-Studiengang Erziehungswiss.	Promotionsstudiengänge	Ergänzungsstudiengänge (1)	Zusatzstudien (2)	Dipl.-Studiengang Sportwiss.	Summe der übrigen Studiengänge	Summe über alle Studiengänge
	1.101	352	489	202	66	79	5	0	19	24	2.313
	47,60%	15,22%	21,14%	8,73%	2,85%	3,42%				1,04%	100,0%



	Integrierte Studiengänge	Fachhochschulstudiengänge	Lehramtsstudiengänge	Magisterstudiengänge	Dipl.-Studiengang Erziehungswiss.	Promotionsstudiengänge	Ergänzungsstudiengänge (1)	Zusatzstudien (2)	Dipl.-Studiengang Sportwiss.	Summe der übrigen Studiengänge	Summe über alle Studiengänge
	8.006	2.964	3.193	1.133	433	573	56	0	99	155	16.457
	48,65%	18,01%	19,40%	6,88%	2,63%	3,48%				0,94%	100,0%

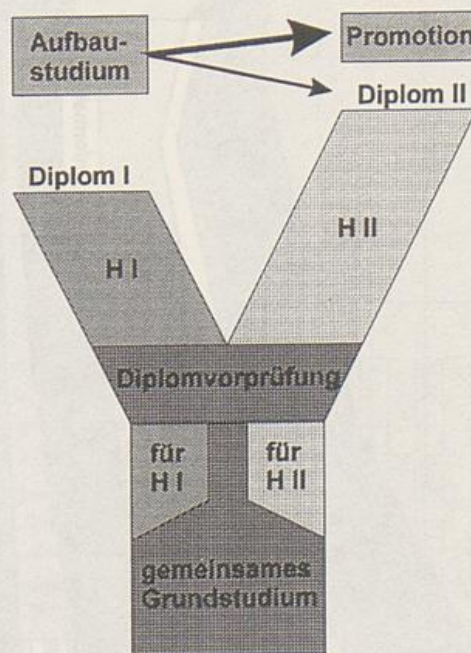
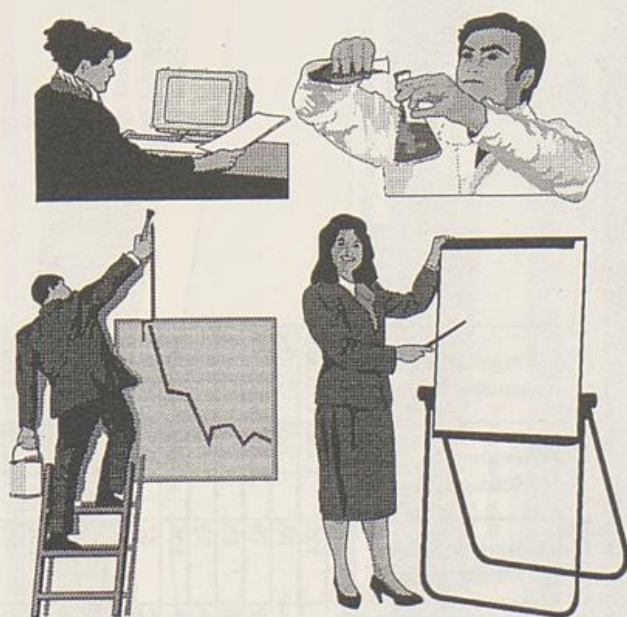
Erläuterungen:
 (1) Ergänzungsstudien für Fachhochschulabsolventen in den Bereichen Maschinenbau und Elektrotechnik
 (2) Sprach- und literaturwissenschaftliche Informations- und Textverarbeitung

Verzeichnis der Studierendenzahlen nach Studienjahren

Das Verzeichnis ist in zwei Abteilungen gegliedert: 1. Studierende der ersten beiden Semesterjahre, 2. Studierende der letzten beiden Semesterjahre.

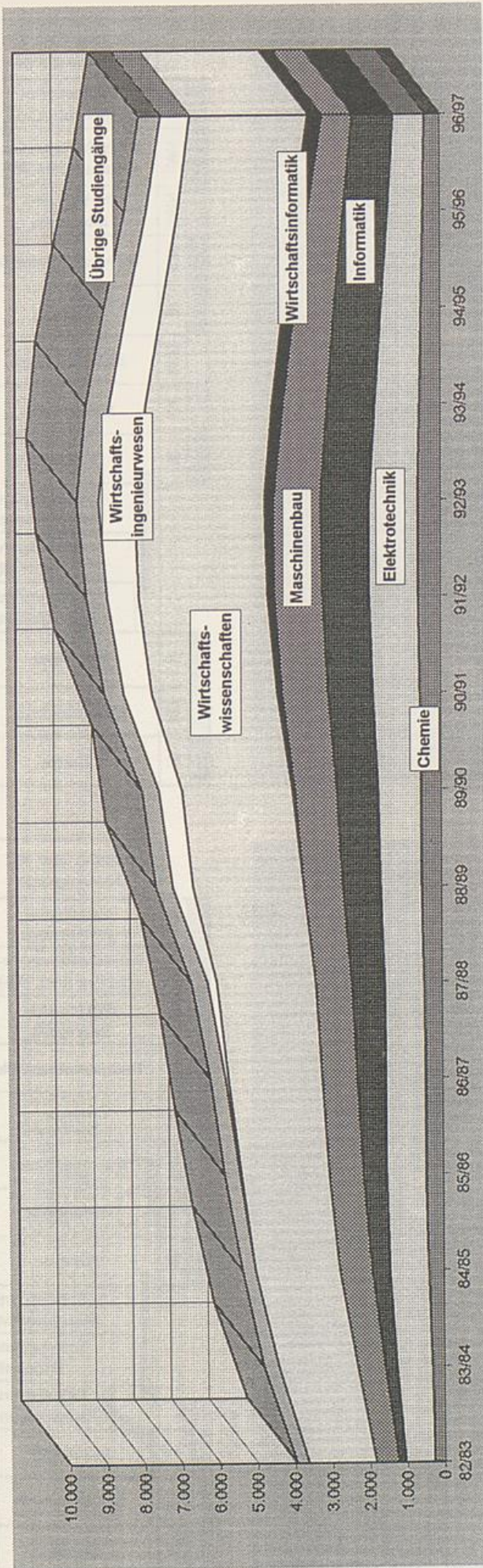
Semesterjahr	Studierende der ersten beiden Semesterjahre		Studierende der letzten beiden Semesterjahre	
	1911/12	1912/13	1913/14	1914/15
1911/12	100	100	100	100
1912/13	100	100	100	100
1913/14	100	100	100	100
1914/15	100	100	100	100
1915/16	100	100	100	100
1916/17	100	100	100	100
1917/18	100	100	100	100
1918/19	100	100	100	100
1919/20	100	100	100	100
1920/21	100	100	100	100
1921/22	100	100	100	100
1922/23	100	100	100	100
1923/24	100	100	100	100
1924/25	100	100	100	100
1925/26	100	100	100	100
1926/27	100	100	100	100
1927/28	100	100	100	100
1928/29	100	100	100	100
1929/30	100	100	100	100
1930/31	100	100	100	100
1931/32	100	100	100	100
1932/33	100	100	100	100
1933/34	100	100	100	100
1934/35	100	100	100	100
1935/36	100	100	100	100
1936/37	100	100	100	100
1937/38	100	100	100	100
1938/39	100	100	100	100
1939/40	100	100	100	100
1940/41	100	100	100	100
1941/42	100	100	100	100
1942/43	100	100	100	100
1943/44	100	100	100	100
1944/45	100	100	100	100
1945/46	100	100	100	100
1946/47	100	100	100	100
1947/48	100	100	100	100
1948/49	100	100	100	100
1949/50	100	100	100	100
1950/51	100	100	100	100
1951/52	100	100	100	100
1952/53	100	100	100	100
1953/54	100	100	100	100
1954/55	100	100	100	100
1955/56	100	100	100	100
1956/57	100	100	100	100
1957/58	100	100	100	100
1958/59	100	100	100	100
1959/60	100	100	100	100
1960/61	100	100	100	100
1961/62	100	100	100	100
1962/63	100	100	100	100
1963/64	100	100	100	100
1964/65	100	100	100	100
1965/66	100	100	100	100
1966/67	100	100	100	100
1967/68	100	100	100	100
1968/69	100	100	100	100
1969/70	100	100	100	100
1970/71	100	100	100	100
1971/72	100	100	100	100
1972/73	100	100	100	100
1973/74	100	100	100	100
1974/75	100	100	100	100
1975/76	100	100	100	100
1976/77	100	100	100	100
1977/78	100	100	100	100
1978/79	100	100	100	100
1979/80	100	100	100	100
1980/81	100	100	100	100
1981/82	100	100	100	100
1982/83	100	100	100	100
1983/84	100	100	100	100
1984/85	100	100	100	100
1985/86	100	100	100	100
1986/87	100	100	100	100
1987/88	100	100	100	100
1988/89	100	100	100	100
1989/90	100	100	100	100
1990/91	100	100	100	100
1991/92	100	100	100	100
1992/93	100	100	100	100
1993/94	100	100	100	100
1994/95	100	100	100	100
1995/96	100	100	100	100
1996/97	100	100	100	100
1997/98	100	100	100	100
1998/99	100	100	100	100
1999/00	100	100	100	100
2000/01	100	100	100	100
2001/02	100	100	100	100
2002/03	100	100	100	100
2003/04	100	100	100	100
2004/05	100	100	100	100
2005/06	100	100	100	100
2006/07	100	100	100	100
2007/08	100	100	100	100
2008/09	100	100	100	100
2009/10	100	100	100	100
2010/11	100	100	100	100
2011/12	100	100	100	100
2012/13	100	100	100	100
2013/14	100	100	100	100
2014/15	100	100	100	100
2015/16	100	100	100	100
2016/17	100	100	100	100
2017/18	100	100	100	100
2018/19	100	100	100	100
2019/20	100	100	100	100
2020/21	100	100	100	100
2021/22	100	100	100	100
2022/23	100	100	100	100
2023/24	100	100	100	100
2024/25	100	100	100	100
2025/26	100	100	100	100
2026/27	100	100	100	100
2027/28	100	100	100	100
2028/29	100	100	100	100
2029/30	100	100	100	100
2030/31	100	100	100	100
2031/32	100	100	100	100
2032/33	100	100	100	100
2033/34	100	100	100	100
2034/35	100	100	100	100
2035/36	100	100	100	100
2036/37	100	100	100	100
2037/38	100	100	100	100
2038/39	100	100	100	100
2039/40	100	100	100	100
2040/41	100	100	100	100
2041/42	100	100	100	100
2042/43	100	100	100	100
2043/44	100	100	100	100
2044/45	100	100	100	100
2045/46	100	100	100	100
2046/47	100	100	100	100
2047/48	100	100	100	100
2048/49	100	100	100	100
2049/50	100	100	100	100
2050/51	100	100	100	100
2051/52	100	100	100	100
2052/53	100	100	100	100
2053/54	100	100	100	100
2054/55	100	100	100	100
2055/56	100	100	100	100
2056/57	100	100	100	100
2057/58	100	100	100	100
2058/59	100	100	100	100
2059/60	100	100	100	100
2060/61	100	100	100	100
2061/62	100	100	100	100
2062/63	100	100	100	100
2063/64	100	100	100	100
2064/65	100	100	100	100
2065/66	100	100	100	100
2066/67	100	100	100	100
2067/68	100	100	100	100
2068/69	100	100	100	100
2069/70	100	100	100	100
2070/71	100	100	100	100
2071/72	100	100	100	100
2072/73	100	100	100	100
2073/74	100	100	100	100
2074/75	100	100	100	100
2075/76	100	100	100	100
2076/77	100	100	100	100
2077/78	100	100	100	100
2078/79	100	100	100	100
2079/80	100	100	100	100
2080/81	100	100	100	100
2081/82	100	100	100	100
2082/83	100	100	100	100
2083/84	100	100	100	100
2084/85	100	100	100	100
2085/86	100	100	100	100
2086/87	100	100	100	100
2087/88	100	100	100	100
2088/89	100	100	100	100
2089/90	100	100	100	100
2090/91	100	100	100	100
2091/92	100	100	100	100
2092/93	100	100	100	100
2093/94	100	100	100	100
2094/95	100	100	100	100
2095/96	100	100	100	100
2096/97	100	100	100	100
2097/98	100	100	100	100
2098/99	100	100	100	100
2099/00	100	100	100	100
2100/01	100	100	100	100

Verzeichnis der Studierendenzahlen nach Studienjahren



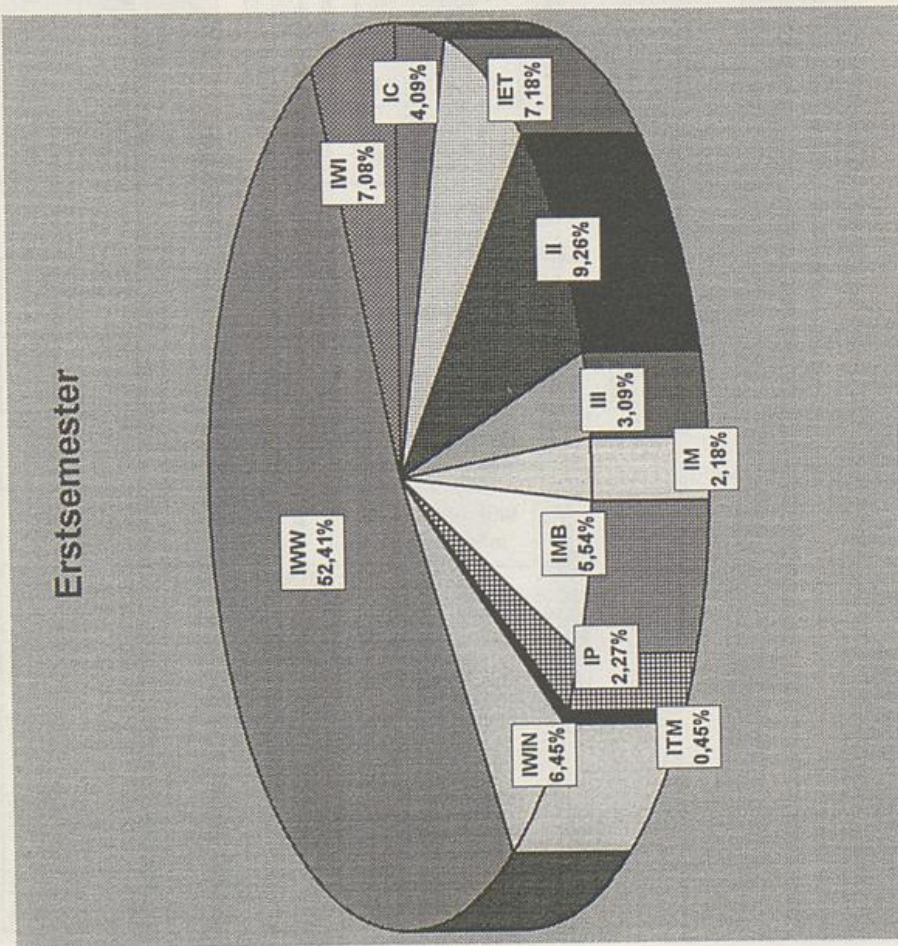
Die Integrierten Studiengänge

Entwicklung der Studierendenzahlen in den Integrierten Studiengängen - Gesamtzahl

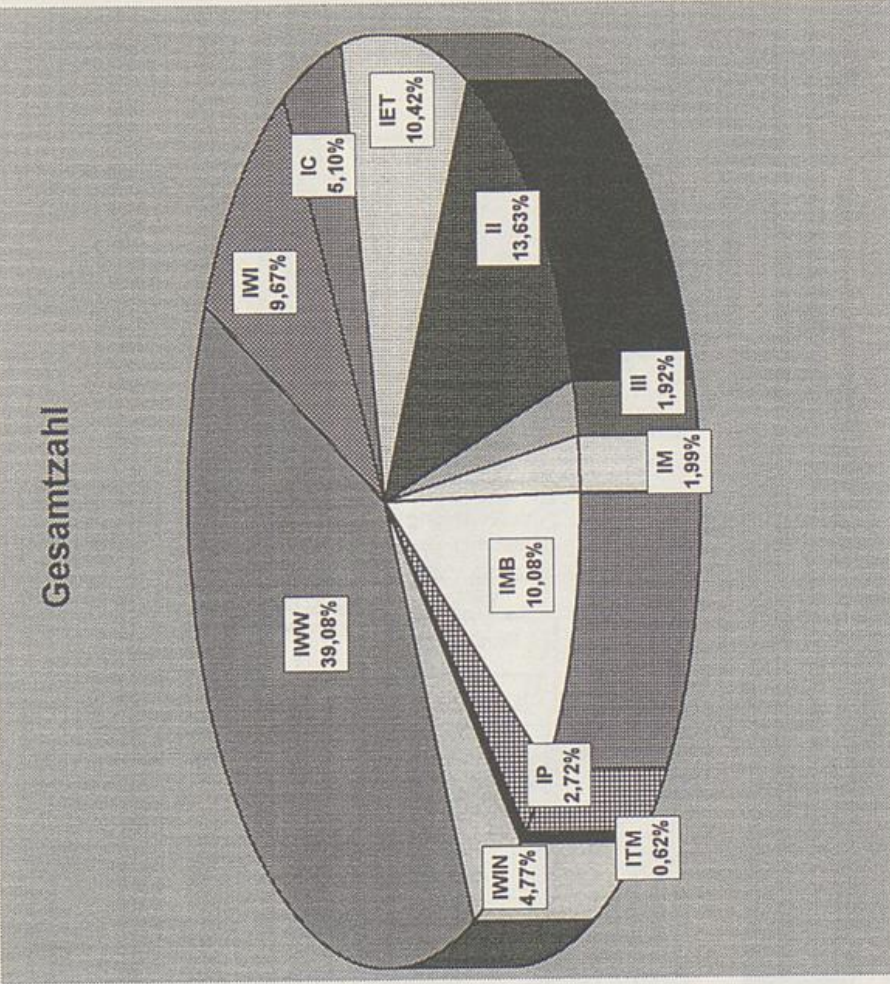


WS	Chemie	Elektrotechnik	Informatik	Maschinenbau	Wirtschaftsinformatik	Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftsingenieurwesen	- davon IBS	Ingenieur-Informatik	Mathematik	Physik	Technomathematik	Summe übrige Studiengänge	Summe über alle Studiengänge	Veränderung gegenüber Vorjahr
82/83	283	777	182	601		1.802			0	172	153		325	3.970	./.
83/84	334	943	321	742		2.100			0	187	208		395	4.835	21,79%
84/85	408	1.048	465	869		2.258			0	145	199	0	344	5.392	11,52%
85/86	480	1.038	627	919		2.342	40		0	183	210	3	396	5.842	8,35%
86/87	472	1.042	776	935		2.499	90		0	165	225	8	398	6.212	6,33%
87/88	500	1.049	879	966		2.625	246		0	187	234	16	437	6.702	7,89%
88/89	543	1.094	1.013	1.037		2.953	533		0	178	248	25	451	7.624	13,76%
89/90	547	1.141	1.112	1.112		2.938	611		0	176	242	33	451	7.979	4,66%
90/91	576	1.247	1.192	1.228		3.326	756		0	189	271	43	503	8.961	12,31%
91/92	611	1.307	1.241	1.282		3.419	846		0	203	282	61	546	9.437	5,31%
92/93	619	1.301	1.292	1.257		3.455	951	12	5	219	273	67	590	9.696	2,74%
93/94	570	1.180	1.278	1.181		3.362	264	14	5	198	277	68	618	9.436	-2,68%
94/95	520	1.061	1.248	1.055		3.219	346	23	11	170	280	55	607	8.950	-5,15%
95/96	464	936	1.179	951		3.105	445	28	10	165	247	49	583	8.402	-6,12%
96/97	408	834	1.091	807		3.129	528	33	15	154	218	50	581	8.006	-4,71%

Verteilung der Studierendenzahlen in den integrierten Studiengängen zum WS 1996/97



IC	Chemie	45
IET	Elektrotechnik	79
II	Informatik	102
III	Ingenieur-Informatik	34
	Summe	4
	Schwerpunkt Maschinenbau	4
	Schwerpunkt Informatik	15
	Schwerpunkt Elektrotechnik	15
IM	Mathematik	24
IMB	Maschinenbau	61
IP	Physik	25
ITM	Technomathematik	5
IWIN	Wirtschaftsinformatik	71
IWW	Wirtschaftswissenschaften (incl. IBS)	577
IWI	Wirtschaftsingenieurwesen	78
	Summe über alle Studiengänge	1.101



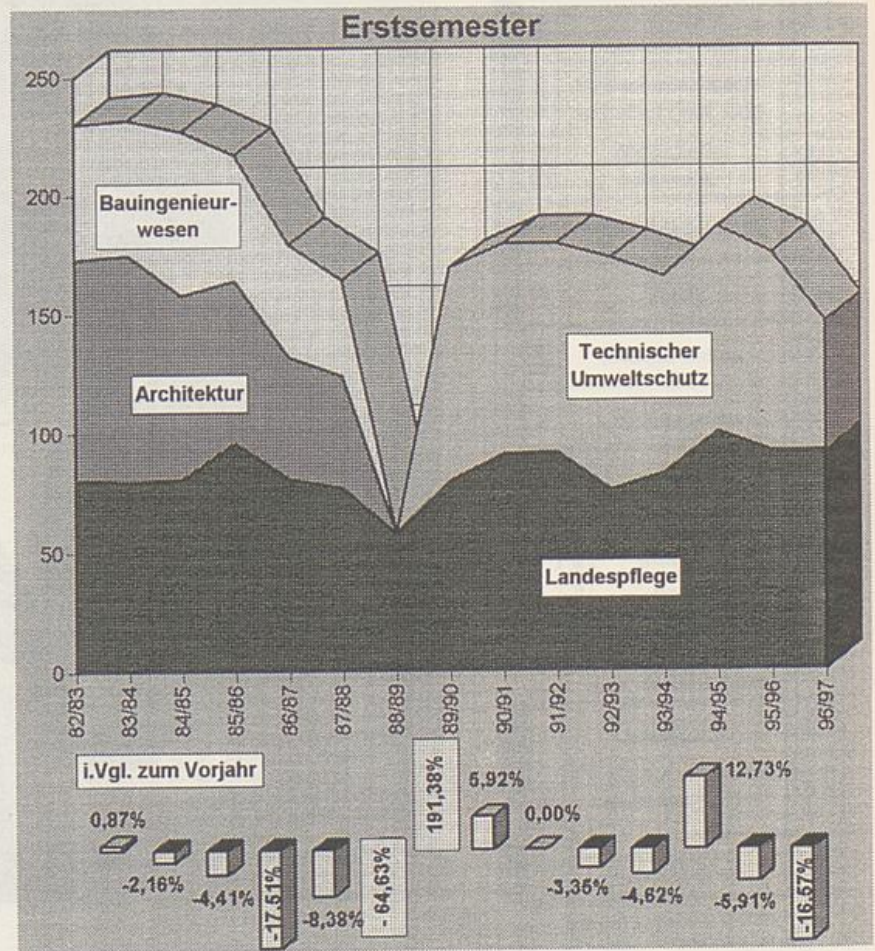
IC	Chemie	408
IET	Elektrotechnik	834
II	Informatik	1.091
III	Ingenieur-Informatik	154
	Summe	154
	Schwerpunkt Maschinenbau	17
	Schwerpunkt Informatik	47
	Schwerpunkt Elektrotechnik	90
IM	Mathematik	159
IMB	Maschinenbau	807
IP	Physik	218
ITM	Technomathematik	50
IWIN	Wirtschaftsinformatik	382
IWW	Wirtschaftswissenschaften (incl. IBS)	3.129
IWI	Wirtschaftsingenieurwesen	774
	Summe über alle Studiengänge	8.006



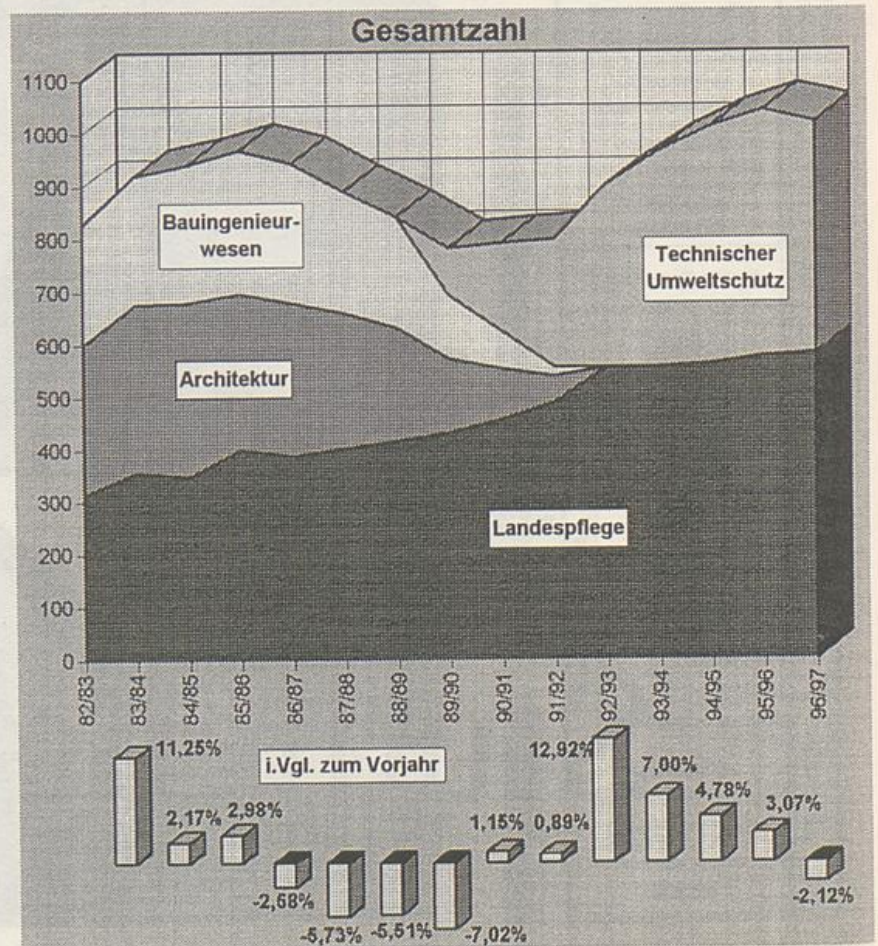
Die Fachhochschul- Studiengänge

Entwicklung d. Studierendenzahlen in den FH-Studiengängen Abteilung Höxter

WS	Architektur	Bauingenieurwesen	Landespflege	Technischer Umweltschutz	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
82/83	92	57	81		230	. / .
83/84	95	57	80		232	0,87%
84/85	77	69	81		227	-2,16%
85/86	68	53	96		217	-4,41%
86/87	51	47	81		179	-17,51%
87/88	47	40	77		164	-8,38%
88/89			58		58	-64,63%
89/90			80	89	169	191,38%
90/91			91	88	179	5,92%
91/92			92	87	179	
92/93			76	97	173	-3,35%
93/94			83	82	165	-4,62%
94/95			100	86	186	12,73%
95/96			92	83	175	-5,91%
96/97			92	54	146	-16,57%



WS	Architektur	Bauingenieurwesen	Landespflege	Technischer Umweltschutz	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
82/83	285	227	315		827	. / .
83/84	319	244	357		920	11,25%
84/85	332	260	348		940	2,17%
85/86	297	272	399		968	2,98%
86/87	291	265	387		943	-2,58%
87/88	258	230	401		889	-5,73%
88/89	216	209	415		840	-5,51%
89/90	141	121	430	89	781	-7,02%
90/91	96	71	456	167	790	1,15%
91/92	50	17	488	242	797	0,89%
92/93			554	346	900	12,92%
93/94			555	408	963	7,00%
94/95			561	448	1.009	4,78%
95/96			575	465	1.040	3,07%
96/97			581	437	1.018	-2,12%



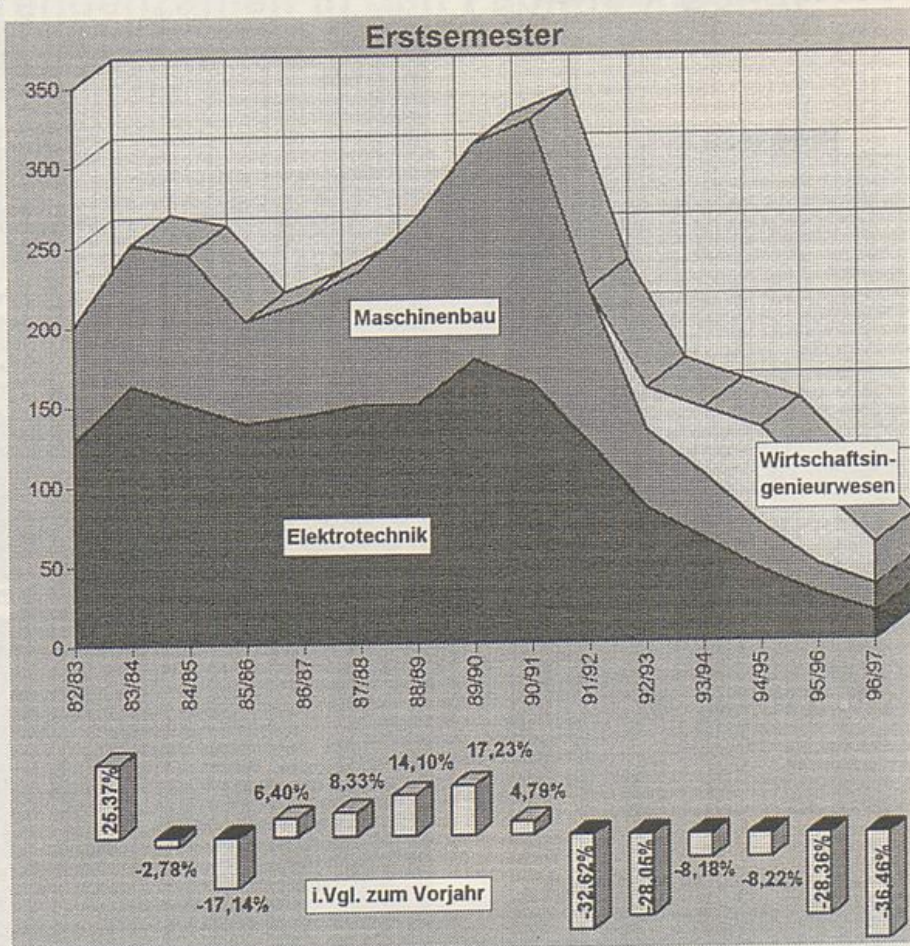
Entwicklung d. Studierendenzahlen in den FH-Studiengängen

Abteilung Meschede

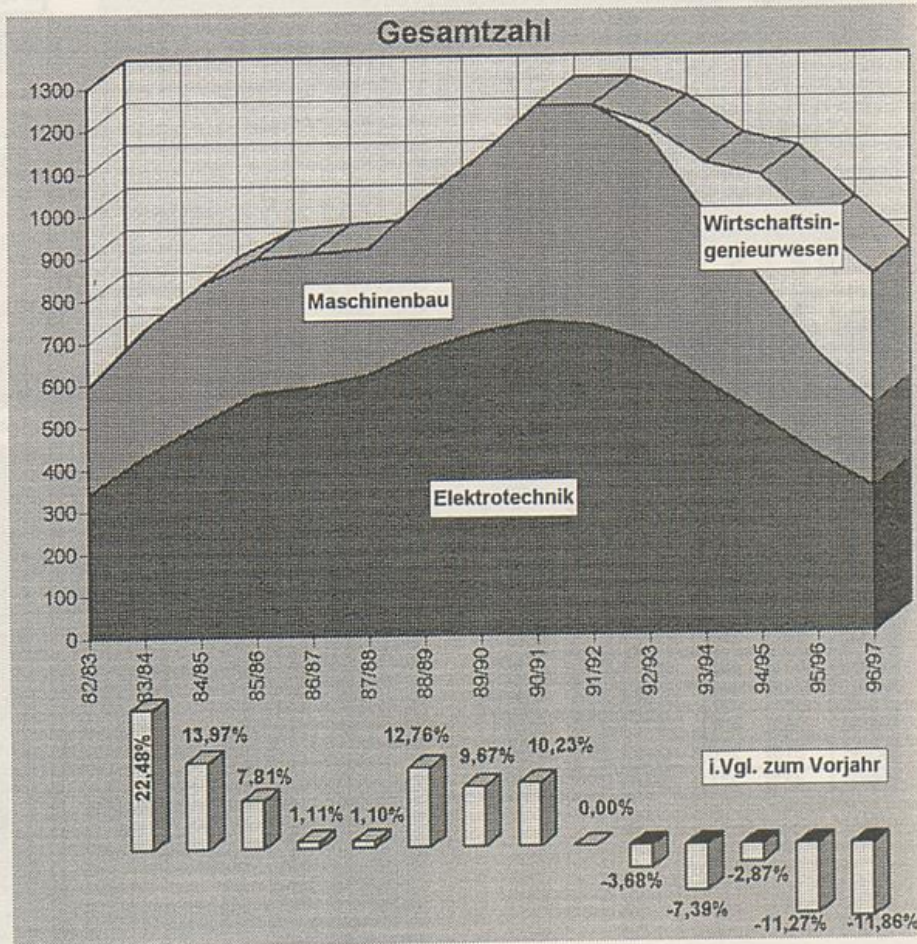
WS	Elektrotechnik *)	Maschinenbau **)	Wirtschaftsingenieurwesen	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
82/83	129	72		201	./.
83/84	163	89		252	25,37%
84/85	151	94		245	-2,78%
85/86	139	64		203	-17,14%
86/87	144	72		216	6,40%
87/88	150	84		234	8,33%
88/89	150	117		267	14,10%
89/90	178	135		313	17,23%
90/91	163	165		328	4,79%
91/92	125	96		221	-32,62%
92/93	84	49	26	159	-28,05%
93/94	65	40	41	146	-8,18%
94/95	45	28	61	134	-8,22%
95/96	30	18	48	96	-28,36%
96/97	18	17	26	61	-36,46%

*) Studienrichtungen Informationsverarbeitung, Nachrichtentechnik

**) Studienrichtungen Fertigungstechnik, Konstruktionstechnik



WS	Elektrotechnik *)	Maschinenbau **)	Wirtschaftsingenieurwesen	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
82/83	343	253		596	./.
83/84	431	299		730	22,48%
84/85	507	325		832	13,97%
85/86	578	319		897	7,81%
86/87	593	314		907	1,11%
87/88	620	297		917	1,10%
88/89	678	356		1.034	12,76%
89/90	719	415		1.134	9,67%
90/91	744	506		1.250	10,23%
91/92	734	516		1.250	0,00%
92/93	691	486	27	1.204	-3,68%
93/94	596	399	120	1.115	-7,39%
94/95	510	325	248	1.083	-2,87%
95/96	420	243	298	961	-11,27%
96/97	343	196	308	847	-11,86%

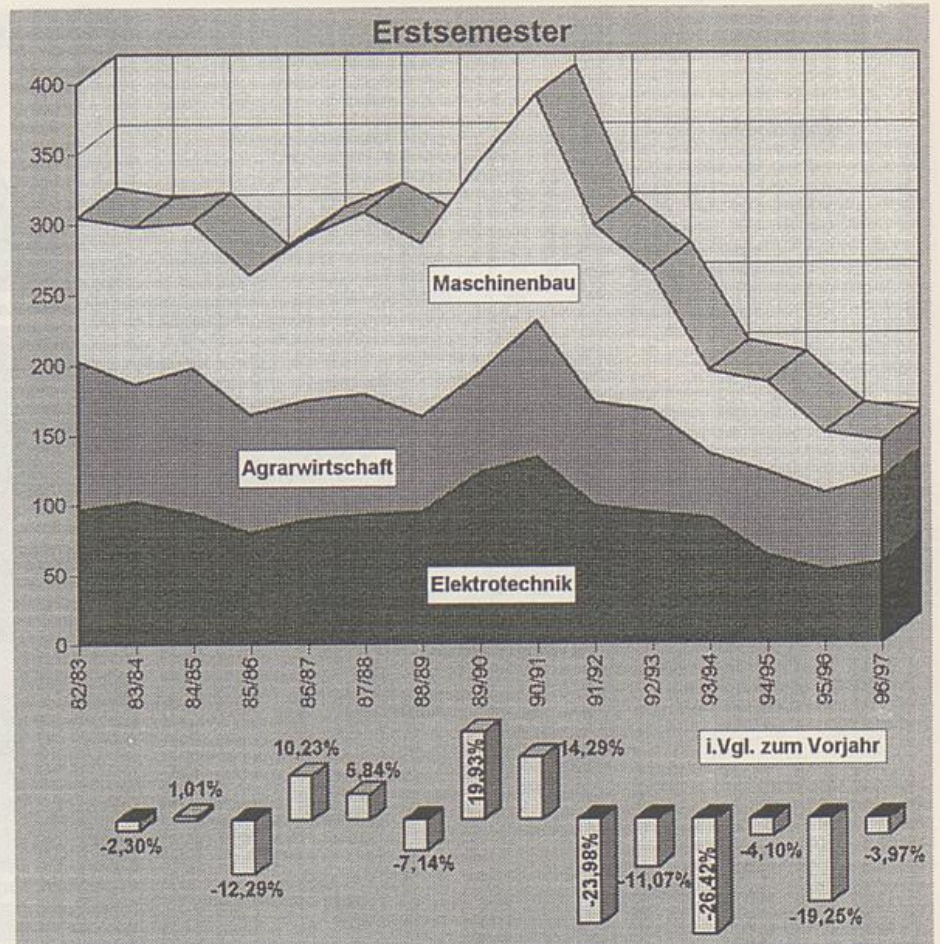


Entwicklung d. Studierendenzahlen in den FH-Studiengängen

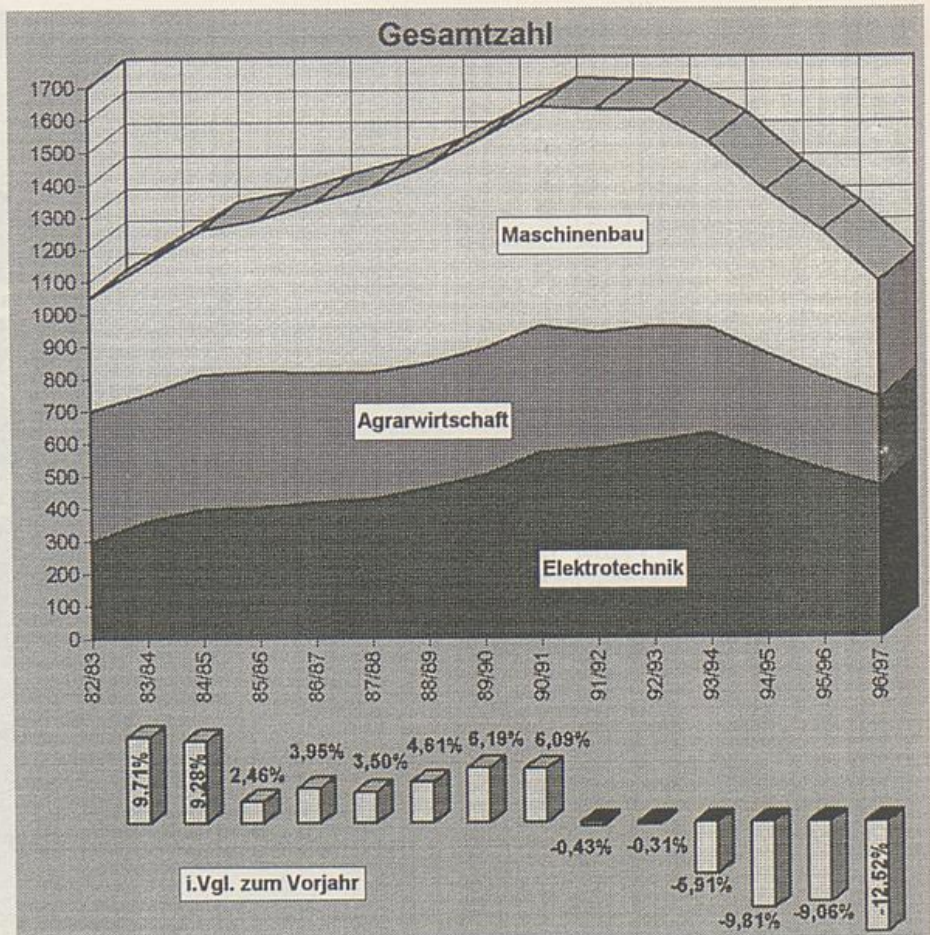
Abteilung Soest

WS	Elektrotechnik *)	Agrarwirtschaft	Maschinenbau **)	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
82/83	97	106	102	305	/.
83/84	103	84	111	298	-2,30%
84/85	94	104	103	301	1,01%
85/86	80	85	99	264	-12,29%
86/87	90	85	116	291	10,23%
87/88	93	86	129	308	5,84%
88/89	95	68	123	286	-7,14%
89/90	123	71	149	343	19,93%
90/91	134	97	161	392	14,29%
91/92	99	74	125	298	-23,98%
92/93	94	73	98	265	-11,07%
93/94	90	46	59	195	-26,42%
94/95	63	60	64	187	-4,10%
95/96	52	56	43	151	-19,25%
96/97	58	61	26	145	-3,97%

*) Studienrichtungen Automatisierungstechnik, Elektrische Energietechnik
 **) Studienrichtungen Produktionsautomatisierung, Anlagentechnik

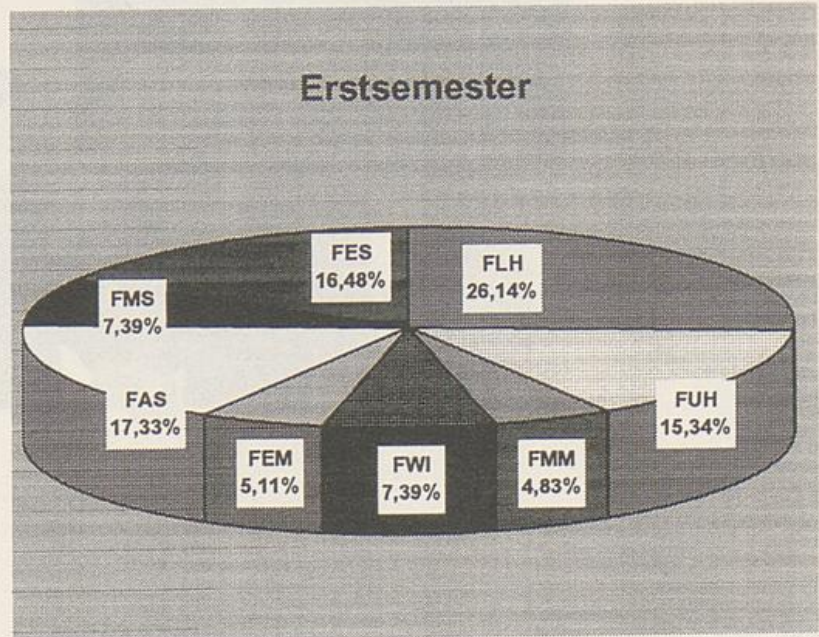


WS	Elektrotechnik *)	Agrarwirtschaft	Maschinenbau **)	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
82/83	298	403	350	1.051	/.
83/84	362	390	401	1.153	9,71%
84/85	399	415	446	1.260	9,28%
85/86	404	419	468	1.291	2,46%
86/87	421	399	522	1.342	3,95%
87/88	430	390	569	1.389	3,50%
88/89	463	384	606	1.453	4,61%
89/90	502	390	651	1.543	6,19%
90/91	572	390	675	1.637	6,09%
91/92	582	360	688	1.630	-0,43%
92/93	604	356	665	1.625	-0,31%
93/94	628	328	573	1.529	-5,91%
94/95	569	307	503	1.379	-9,81%
95/96	516	286	452	1.254	-9,06%
96/97	467	271	359	1.097	-12,52%

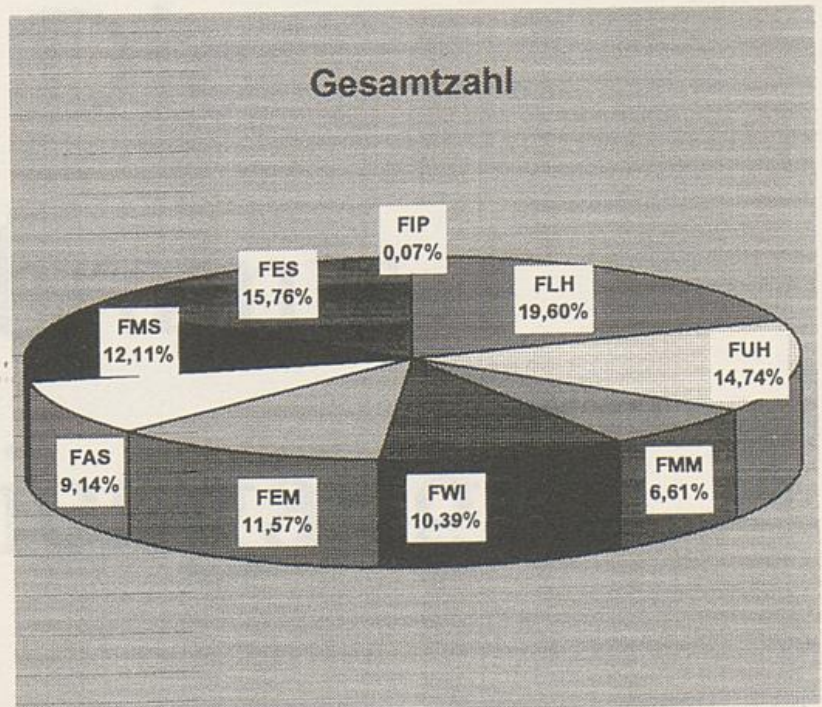


Verteilung der Studierendenzahlen in den Fachhochschulstudiengängen zum WS 1996/97

Studiengang	Abk.	abs.	relativ
Paderborn-Informatik	FIP	0	0,00%
Höxter			
Landespflege	FLH	92	26,14%
Technischer Umweltschutz	FUH	54	15,34%
Summe Höxter		146	41,48%
Meschede			
Maschinenbau *)	FMM	17	4,83%
Wirtschaftsingenieurwesen	FWI	26	7,39%
Elektrotechnik **)	FEM	18	5,11%
Summe Meschede		61	17,33%
Soest			
Agrarwirtschaft	FAS	61	17,33%
Maschinenbau *)	FMS	26	7,39%
Elektrotechnik **)	FES	58	16,48%
Summe Soest		145	41,19%
Summe FH-Studiengänge		352	100,0%



Studiengang	Abk.	abs.	relativ
Paderborn-Informatik	FIP	2	0,07%
Höxter			
Landespflege	FLH	581	19,60%
Technischer Umweltschutz	FUH	437	14,74%
Summe Höxter		1.018	34,35%
Meschede			
Maschinenbau *)	FMM	196	6,61%
Wirtschaftsingenieurwesen	FWI	308	10,39%
Elektrotechnik **)	FEM	343	11,57%
Summe Meschede		847	28,58%
Soest			
Agrarwirtschaft	FAS	271	9,14%
Maschinenbau *)	FMS	359	12,11%
Elektrotechnik **)	FES	467	15,76%
Summe Soest		1.097	37,01%
Summe FH-Studiengänge		2.964	100,0%



***) Studienrichtungen Maschinenbau**

Meschede: Fertigungstechnik und Konstruktionstechnik
 Soest: Produktionsautomatisierung und Anlagentechnik

*****) Studienrichtungen Elektrotechnik**

Meschede: Informationsverarbeitung und Nachrichtentechnik
 Soest: Automatisierungstechnik und Elektrische Energietechnik

Abbildung 1: Entwicklung der Studierendenzahlen in den Fachhochschulen

Quelle: eigene Berechnungen auf Basis der Daten der Fachhochschulen



Abbildung 1: Entwicklung der Studierendenzahlen in den Fachhochschulen



Abbildung 2: Entwicklung der Studierendenzahlen in den Fachhochschulen (geschlüsselt nach Geschlecht)

Die Entwicklung der Studierendenzahlen in den Fachhochschulen zeigt einen deutlichen Anstieg über den betrachteten Zeitraum. Besonders bemerkenswert ist die Zunahme der weiblichen Studierenden, die ab den 1980er Jahren stark ansteigt. Dies spiegelt die zunehmende Teilnahme von Frauen an der Hochschulbildung wider.

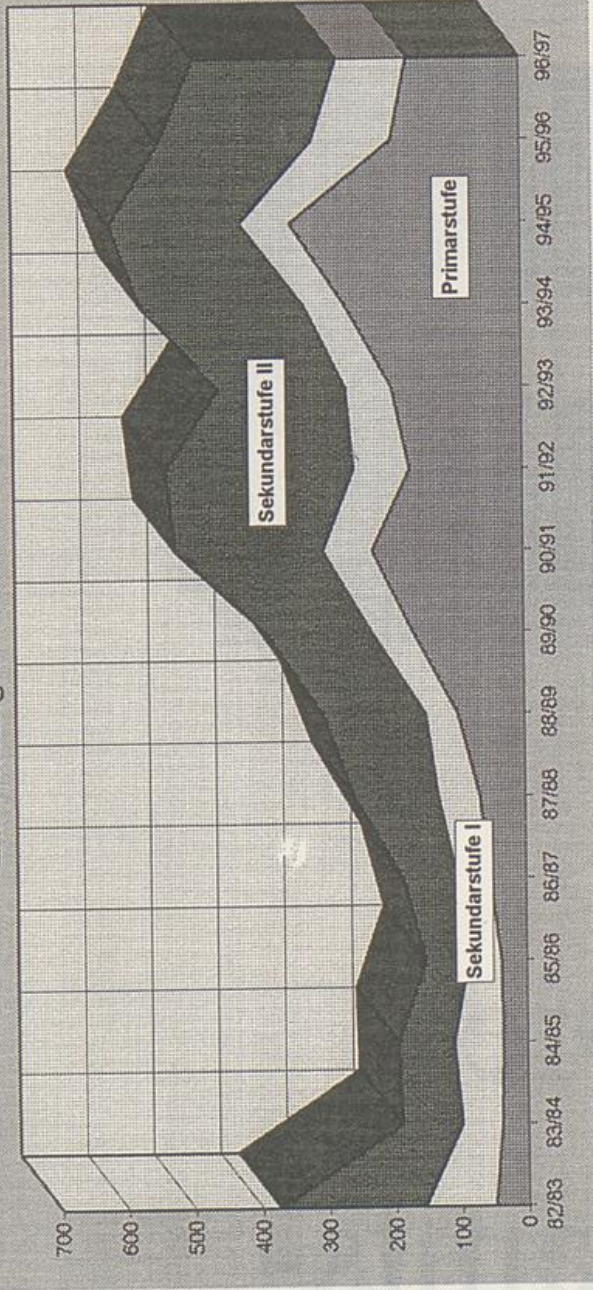


Die Lehramts- studiengänge

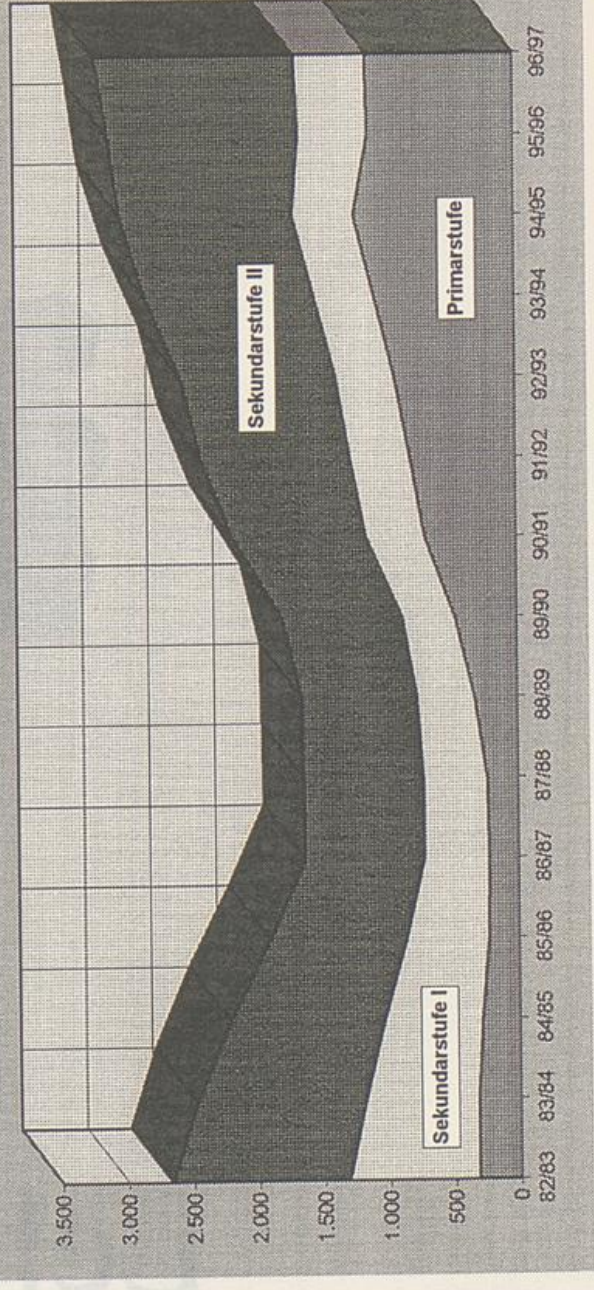
- Entwicklung der Schulstufen
- Entwicklung der Fächerbelegungen
- Gewählte Fächerkombinationen
(WS 1996/97)

Entwicklung der Studierendenzahlen in den Lehramtsstudiengängen

Entwicklung der Erstsemester



Entwicklung der Gesamtzahl



Erstsemester

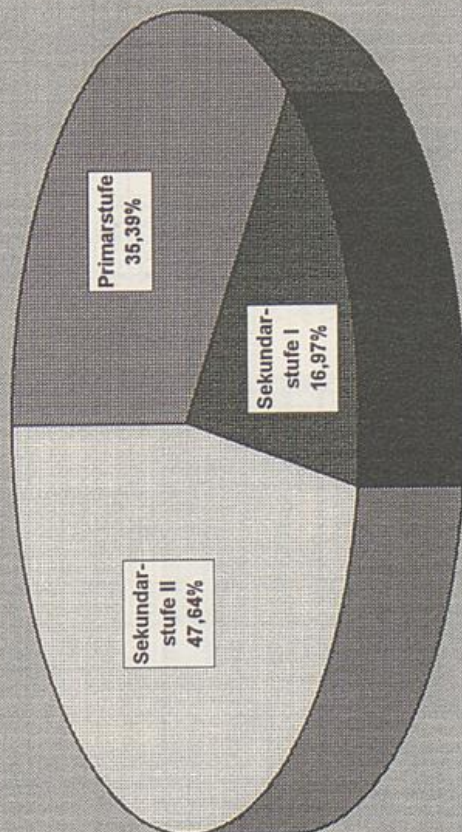
WS	Primarstufe	Sekundarstufe I	Sekundarstufe II	Summe
82/83	50	106	217	373
83/84	40	59	91	190
84/85	37	74	83	194
85/86	39	49	64	152
86/87	55	49	81	185
87/88	69	62	126	257
88/89	101	48	154	303
89/90	167	61	159	387
90/91	227	74	220	521
91/92	170	84	282	536
92/93	196	69	191	456
93/94	265	61	245	571
94/95	347	74	196	617
95/96	194	119	229	542
96/97	170	104	215	489

Gesamtzahl

WS	Primarstufe	Sekundarstufe I	Sekundarstufe II	Summe
82/83	326	986	1.357	2.669
83/84	323	859	1.287	2.469
84/85	290	746	1.173	2.209
85/86	238	623	1.044	1.905
86/87	226	495	908	1.629
87/88	242	487	913	1.642
88/89	332	438	878	1.648
89/90	476	399	919	1.794
90/91	701	447	1.018	2.166
91/92	810	454	1.139	2.403
92/93	923	450	1.177	2.550
93/94	1.074	453	1.289	2.816
94/95	1.226	464	1.319	3.009
95/96	1.118	524	1.451	3.093
96/97	1.130	542	1.521	3.193

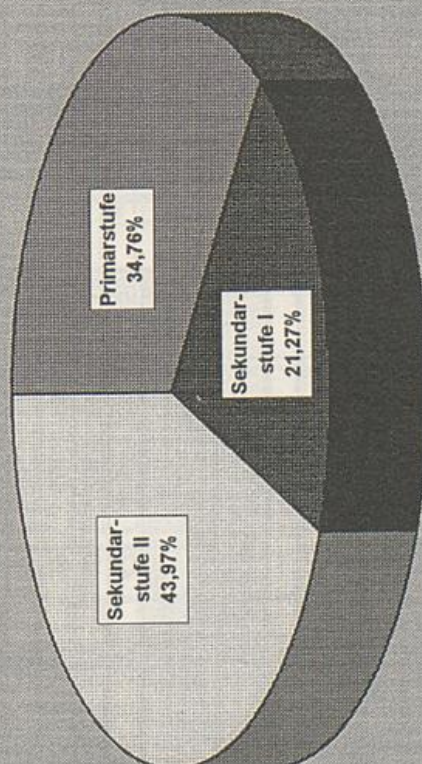
Verteilung der Studierendenzahlen auf die Lehramtsstudiengänge im WS 1996/97

Gesamtzahl



Studiengang	Anzahl	Prozent
Primarstufe	1.130	35,39%
Sekundarstufe I	542	16,97%
Sekundarstufe II	1.521	47,64%
Summe LA-Studiengänge	3.193	100,0%

Erstsemester



Studiengang	Anzahl	Prozent
Primarstufe	170	34,76%
Sekundarstufe I	104	21,27%
Sekundarstufe II	215	43,97%
Summe LA-Studiengänge	489	100,0%

Entwicklung der Belegungen in den Lehramtsstudienfächern

Chemie						
WS	1. Fachsemester		1.-n. Fachsemester		Summe	
	S I	S II	S I	S II		
82/83	2	10	12	19	80	99
83/84		1	1	18	61	79
84/85	1	5	6	14	43	57
85/86	1	4	5	12	39	51
86/87	1	3	4	9	40	49
87/88	3	4	7	8	38	46
88/89	2	10	12	9	47	56
89/90	2	10	12	9	50	59
90/91	6	13	19	17	56	73
91/92	5	12	17	18	54	72
92/93	1	9	10	19	60	79
93/94	2	9	11	22	63	85
94/95	1	9	10	20	70	90
95/96	3	8	11	25	74	99
96/97	5	7	12	25	74	99

Deutsch										
WS	1. Fachsemester			1.-n. Fachsemester			Summe	S I	S II	Summe
	LP	S I	S II	LP	S I	S II				
82/83	41	20	35	96	271	200	352	200	352	823
83/84	39	26	27	92	274	185	319	185	319	778
84/85	40	28	28	96	263	179	328	179	328	770
85/86	32	15	32	79	214	138	305	138	305	657
86/87	48	19	14	81	202	146	248	146	248	596
87/88	71	24	50	145	229	162	255	162	255	646
88/89	100	18	32	150	314	153	242	153	242	709
89/90	162	24	48	234	461	151	256	151	256	868
90/91	234	23	59	316	675	155	280	155	280	1.110
91/92	160	35	81	276	782	169	328	169	328	1.279
92/93	193	30	48	271	880	176	339	176	339	1.395
93/94	262	19	58	339	1.022	168	378	168	378	1.568
94/95	344	18	56	418	1.175	181	392	181	392	1.748
95/96	190	40	61	291	1.076	210	425	210	425	1.711
96/97	170	29	58	257	1.068	212	441	212	441	1.721

Geographie				
WS	1. FS		1.-n. FS	
	S I	S II	S I	S II
82/83	10		10	188
83/84	11		11	162
84/85	8		8	138
85/86	9		9	115
86/87	10		10	100
87/88	10		10	89
88/89	11		11	87
89/90	22		22	90
90/91	28		28	106
91/92	33		33	119
92/93	19		19	120
93/94	21		21	132
94/95	22		22	142
95/96	34		34	172
96/97	25		25	181

Englisch						
WS	1. Fachsemester		1.-n. Fachsemester		Summe	
	S I	S II	S I	S II		
82/83	8	34	42	113	246	359
83/84	12	28	40	98	215	313
84/85	18	21	39	83	189	272
85/86	12	20	32	70	176	246
86/87	10	15	25	61	142	203
87/88	8	26	34	53	152	205
88/89	11	23	34	56	136	192
89/90	8	37	45	52	166	218
90/91	20	58	78	62	191	253
91/92	12	56	68	65	219	284
92/93	11	34	45	60	223	283
93/94	15	58	73	69	270	339
94/95	11	43	54	71	272	343
95/96	22	50	72	80	314	394
96/97	15	48	63	85	336	421

Geschichte										
WS	1. Fachsemester			1.-n. Fachsemester			Summe	S I	S II	Summe
	LP	S I	S II	LP	S I	S II				
82/83		5	23	28		107	201	107	201	308
83/84		8	17	25		92	180	92	180	272
84/85		7	14	21		71	156	71	156	227
85/86		10	12	22		53	132	53	132	185
86/87		7	12	19		44	123	44	123	167
87/88		5	21	26		43	130	43	130	173
88/89		10	23	33		42	125	42	125	167
89/90		9	25	34		47	126	47	126	173
90/91		9	33	42		46	147	46	147	193
91/92		21	30	51		56	153	56	153	209
92/93		6	18	24		53	144	53	144	197
93/94		15	25	40		64	164	64	164	228
94/95		7	30	37		71	176	71	176	247
95/96		13	31	44		95	182	95	182	277
96/97		9	25	34		101	192	101	192	293

Hauswirtschaftswiss.				
WS	1. FS		1.-n. FS	
	S I	S II	S I	S II
82/83	11		11	106
83/84	11		11	94
84/85	12		12	83
85/86	8		8	71
86/87	6		6	48
87/88	5		5	42
88/89	10		10	39
89/90	5		5	36
90/91	21		21	45
91/92	11		11	35
92/93	6		6	35
93/94	7		7	36
94/95	6		6	36
95/96	7		7	34
96/97	11		11	42

Entwicklung der Belegungen in den Lehramtsstudiengängen

LB Gesellschaftslehre		
WS	1. FS	
	LP	1.-n. FS LP
82/83	1	68
83/84	5	68
84/85	7	53
85/86	6	35
86/87	10	33
87/88	16	42
88/89	26	67
89/90	47	112
90/91	57	160
91/92	36	178
92/93	60	196
93/94	76	239
94/95	89	280
95/96	46	250
96/97	40	268

Kunst								
WS	1. Fachsemester			1.-n. Fachsemester				
	LP	S I	S II Summe	LP	S I	S II Summe		
82/83	14	9	13	36	59	126	103	288
83/84	3	2	20	25	48	93	121	262
84/85	1	16	4	21	42	85	99	226
85/86	2	6		8	30	76	78	184
86/87	3	11		14	24	75	69	168
87/88	6	12		18	19	74	45	138
88/89	8	4	13	25	27	67	61	155
89/90	9	6	14	29	35	66	74	175
90/91	12	6	27	45	45	63	97	205
91/92	5	6	30	41	50	63	123	236
92/93	4	9	17	30	52	63	145	260
93/94	4	2	19	25	46	55	154	255
94/95	4	2	22	28	42	50	164	256
95/96	2	6	28	36	32	60	197	289
96/97	7	4	11	22	35	59	189	283

Mathematik									
WS	1. Fachsemester			1.-n. Fachsemester					
	LP	S I	S II Summe	LP	S I	S II Summe			
82/83	41	9	17	67	193	114	121	428	
83/84	40	6	17	63	213	102	121	436	
84/85	41	3	19	63	233	79	128	440	
85/86	31	5	15	51	201	71	115	387	
86/87	48	3	10	61	195	52	98	345	
87/88	69	10	15	94	223	58	93	374	
88/89	103	7	30	140	313	62	135	510	
89/90	165	10	44	219	459	57	161	677	
90/91	235	22	49	306	674	79	181	934	
91/92	161	27	66	254	780	101	224	1.105	
92/93	196	22	42	260	884	118	228	1.230	
93/94	264	19	57	340	1.024	129	266	1.419	
94/95	344	22	43	409	1.175	151	288	1.614	
95/96	188	42	51	281	1.066	173	313	1.552	
96/97	168	35	45	248	1.053	186	324	1.563	

LB Naturwissensch.		
WS	1. FS	
	LP	1.-n. FS LP
82/83		33
83/84	2	29
84/85	8	26
85/86	3	20
86/87	13	33
87/88	20	47
88/89	17	54
89/90	29	79
90/91	48	126
91/92	21	125
92/93	31	137
93/94	46	157
94/95	59	172
95/96	27	154
96/97	22	135

Musikpädagogik								
WS	1. Fachsemester			1.-n. Fachsemester				
	LP	S I	S II Summe	LP	S I	S II Summe		
82/83	3	12	16	31	20	54	67	141
83/84	2	11	3	16	14	71	60	145
84/85	5	16		21	17	64	53	134
85/86	1	13		14	13	73	53	139
86/87	3	5		8	13	64	40	117
87/88	6	7		13	17	74	32	123
88/89	7	4		11	26	77	15	118
89/90	6	11		17	35	78	10	123
90/91	11	13		24	37	83	6	126
91/92	13	7		20	51	71	4	126
92/93	2	8		10	44	62	2	108
93/94	4	3		7	43	56	2	101
94/95	8	7		15	47	51	2	100
95/96	7	5		12	48	45	2	95
96/97	6	5		11	46	41	2	89

Physik								
WS	1. Fachsemester			1.-n. Fachsemester				
	LP	S I	S II Summe	LP	S I	S II Summe		
82/83		3	8	11		32	84	116
83/84		1	4	5		25	68	93
84/85		1	10	11		17	60	77
85/86		1	1	2		11	35	46
86/87		1	5	6		13	43	56
87/88		4	3	7		15	39	54
88/89		5	10	15		17	47	64
89/90		5	15	20		19	54	73
90/91		3	14	17		22	55	77
91/92		4	14	18		25	61	86
92/93		1	10	11		21	67	88
93/94		6	17	23		25	82	107
94/95		5	12	17		28	90	118
95/96		5	14	19		28	101	129
96/97		3	14	17		34	104	138

Entwicklung der Belegungen in den Lehramtsstudienfächern

Evangelische Religionslehre									
WS	1. Fachsemester				1.-n. Fachsemester				Summe
	LP	S I	S II	Summe	LP	S I	S II	Summe	
82/83	2	2	12	16	16	40	63	119	
83/84	4	1	12	17	19	31	66	116	
84/85	1	4	6	11	15	24	60	99	
85/86	1	3	5	9	15	23	57	95	
86/87	3	2	2	7	12	20	52	84	
87/88	6	4	4	14	12	25	44	81	
88/89	5	1	3	9	16	20	45	81	
89/90	9	5	5	19	24	21	39	84	
90/91	10	4	9	23	31	20	48	99	
91/92	17	3	8	28	49	22	43	114	
92/93	18	4	5	27	66	22	39	127	
93/94	22	2	7	31	72	19	44	135	
94/95	39	4	6	49	103	24	42	169	
95/96	19	7	4	30	87	31	40	158	
96/97	22	6		28	97	34	37	168	

Katholische Religionslehre									
WS	1. Fachsemester				1.-n. Fachsemester				Summe
	LP	S I	S II	Summe	LP	S I	S II	Summe	
82/83	11	13	33	57	65	152	203	420	
83/84	9	11	24	44	64	128	203	395	
84/85	4	11	12	27	49	116	184	349	
85/86	13	8	6	27	42	79	160	281	
86/87	12	3	8	23	35	65	151	251	
87/88	4	6	13	23	27	56	130	213	
88/89	23	3	11	37	49	54	118	221	
89/90	34	2	9	45	83	45	110	238	
90/91	53	5	21	79	133	52	105	290	
91/92	43	11	12	66	161	53	98	312	
92/93	52	7	16	75	207	53	101	361	
93/94	61	3	16	80	234	46	107	387	
94/95	90	6	14	110	294	46	104	444	
95/96	52	12	21	85	282	51	128	461	
96/97	46	8	20	74	286	59	132	477	

Romanische Sprachen									
WS	1. Fachsemester				1.-n. Fachsemester				Summe
	Span.	Fr. S	Fr. S II	Summe	Span.	Fr. S I	Fr. S II	Summe	
82/83	12	2	16	30	22	31	106	159	
83/84	5	5	13	23	26	33	105	164	
84/85	8	4	8	20	29	24	77	130	
85/86	9	3	3	15	28	23	63	114	
86/87	7	3	9	19	30	15	60	105	
87/88	9	4	8	21	42	6	66	114	
88/89	10	4	12	26	39	16	57	112	
89/90	9	5	18	32	46	19	68	133	
90/91	15	4	29	48	52	15	77	144	
91/92	17	7	19	43	58	19	75	152	
92/93	9	4	19	32	60	11	86	157	
93/94	13	4	17	34	70	15	93	178	
94/95	12	4	18	34	73	16	98	187	
95/96	16	6	22	44	76	21	122	219	
96/97	10	7	13	30	86	24	118	228	

Sport									
WS	1. Fachsemester				1.-n. Fachsemester				Summe
	LP	S I	S II	Summe	LP	S I	S II	Summe	
82/83	2	12	30	44	36	220	232	488	
83/84	3	10	25	38	33	197	235	465	
84/85	4	4	18	26	26	153	207	386	
85/86	1	9	9	19	22	122	150	294	
86/87	4	1	9	14	21	88	168	277	
87/88	4	6	14	24	26	70	163	259	
88/89	8	7	18	33	38	65	160	263	
89/90	10	4	14	28	47	54	160	261	
90/91	35	6	35	76	81	53	173	307	
91/92	17	14	34	65	96	64	182	342	
92/93	15	9	29	53	94	71	189	354	
93/94	22	4	39	65	109	62	205	376	
94/95	42	8	28	78	129	64	216	409	
95/96	29	11	38	78	119	79	240	438	
96/97	25	15	44	84	125	87	255	467	

Legende:
 Span. =>
 Spanisch
 (nur S II)
 Fr. =>
 Französisch

Entwicklung der Belegungen in den Lehramtsstudienfächern

Textilgestaltung					
WS	1. Fachsemester		1.-n. Fachsemester		Summe
	LP	S I	LP	S I	
82/83	12	18	30	34	189
83/84	15	15	30	47	181
84/85	12	16	28	53	165
85/86	11	10	21	51	132
86/87	8	7	15	49	109
87/88	12	4	16	47	106
88/89	16	8	24	61	118
89/90	25	4	29	69	118
90/91	22	9	31	90	144
91/92	27	2	29	106	153
92/93	31	5	36	123	169
93/94	42	5	47	152	196
94/95	36	4	40	166	207
95/96	39	6	45	173	210
96/97	40	3	43	167	207

Wirtschaftswissenschaften					
WS	1. Fachsemester		1.-n. Fachsemester		Summe
	bF	Spez.	bF	Spez.	
82/83	26		26	173	173
83/84	5		5	155	155
84/85	7		7	122	122
85/86	17		17	112	112
86/87	12	13	25	105	138
87/88	29	21	50	128	188
88/89	34	18	52	137	205
89/90	38	20	58	184	275
90/91	71	35	106	230	353
91/92	80	18	98	274	382
92/93	37		37	272	367
93/94	37		37	268	330
94/95	19	auslau-	19	262	306
95/96	22	fendes	22	264	292
96/97	22	Fach	22	264	292

Lehramtsstudienfächer nur Sekundarstufe II												
Allgemeine Fächer										Fächer mit beruflicher Fachrichtung		
WS	Informatik		Pädagogik		Philosophie		Elektrotechnik		Fertigungstech		Maschinenbau	
	1. FS	-n. FS	1. FS	-n. FS	1. FS	-n. FS	1. FS	1.-n. FS	1. FS	-n. FS	1. FS	-n. FS
82/83	6	30	3	39	7	54	7	54	0	0	5	59
83/84	12	45	4	34	3	39	0	38	0	0	4	55
84/85	16	55	8	33	9	42	2	30	0	0	0	44
85/86	15	73	6	39	4	39	2	24	0	0	0	27
86/87	30	86	3	39	8	39	0	17	0	0	2	24
87/88	20	93	6	41	6	33	1	15	0	0	1	19
88/89	41	128	6	43	7	31	1	17	0	0	5	20
89/90	27	137	8	43	5	33	2	15	2	2	4	22
90/91	22	125	21	57	5	32	3	15	3	7	9	32
91/92	27	141	34	89	18	45	6	18	6	16	11	37
92/93	12	136	18	89	12	47	4	16	7	18	9	43
93/94	18	136	20	98	8	43	2	24	9	28	10	60
94/95	14	139	20	110	5	44	5	32	6	44	4	76
95/96	11	129	28	134	10	54	1	38	9	68	4	93
96/97	16	125	33	156	16	67	1	45	4	76	6	107

Auslaufende Lehramtsstudienfächer									
WS	Biologie		1. Fachsemester		Sozialwissenschaften		1.-n. Fachsemester		Summe
	1. FS	-n. FS	S I	S II	S I	S II	S I	S II	
82/83		132	8	25	33	117	147	264	
83/84		105	12	16	28	104	147	251	
84/85		73	10	11	21	99	140	239	
85/86		45	6	8	14	75	134	209	
86/87		17	6	7	13	65	113	178	
87/88		14	8	9	17	60	97	157	
88/89		9				50	76	126	
89/90		6				31	56	87	
90/91		2				23	38	61	
91/92		2				18	26	44	
92/93		2				12	20	32	
93/94		2				8	17	25	
94/95		2				7	12	19	
95/96		2				6	9	15	

Abkürzungen:

FS Fachsemester

bF berufliche Fachrichtung

Fächerkombinationen im Lehramtsstudiengang Primarstufe Wintersemester 1996/97

Pos.	Fach-Nr.	Schwerpunktfach	Fach-Nr.	weiteres Unterrichtsfach *)	Fach-Nr.	weiteres Unterrichtsfach *)	Anzahl Studierende
1	611	Sachunterricht Gesellschaftslehre	105	Mathematik	36	Deutsch	247
2	36	Deutsch	105	Mathematik	86	rk Religionslehre	178
3	614	Sachunterricht Naturwissenschaft	105	Mathematik	36	Deutsch	130
4	36	Deutsch	105	Mathematik	116	Textilgestaltung	90
5	98	Sport	105	Mathematik	36	Deutsch	67
6	36	Deutsch	105	Mathematik	53	ev. Religionslehre	50
7	86	rk Religionslehre	105	Mathematik	36	Deutsch	45
8	36	Deutsch	105	Mathematik	98	Sport	35
9	105	Mathematik	36	Deutsch	86	rk Religionslehre	34
10	116	Textilgestaltung	105	Mathematik	36	Deutsch	31
11	113	Musik	105	Mathematik	36	Deutsch	28
12	53	ev. Religionslehre	105	Mathematik	36	Deutsch	24
13	91	Kunst	105	Mathematik	36	Deutsch	23
14	105	Mathematik	116	Textilgestaltung	36	Deutsch	21
15	105	Mathematik	36	Deutsch	98	Sport	14
16	105	Mathematik	36	Deutsch	53	ev. Religionslehre	10
17	36	Deutsch	105	Mathematik	91	Kunst	4
18	105	Mathematik	36	Deutsch	91	Kunst	3
19	113	Musik	36	Deutsch	53	ev. Religionslehre	3
20	113	Musik	36	Deutsch	86	rk Religionslehre	3
21	611	Sachunterricht Gesellschaftslehre	113	Musik	36	Deutsch	3
22	36	Deutsch	105	Mathematik	113	Musik	2
23	98	Sport	113	Musik	36	Deutsch	2
24	105	Mathematik	113	Musik	36	Deutsch	1
25	113	Musik	116	Textilgestaltung	36	Deutsch	1
26	113	Musik	36	Deutsch	98	Sport	1
27	611	Sachunterricht Gesellschaftslehre	105	Mathematik	53	ev. Religionslehre	1
28	611	Sachunterricht Gesellschaftslehre	36	Deutsch	86	rk Religionslehre	1
29	86	rk Religionslehre	116	Textilgestaltung	36	Deutsch	1
Gesamt: **)							1.053

*) Die Reihenfolge der genannten weiteren Unterrichtsfächer entspricht nicht der Reihenfolge der von den Studierenden als 2. und 3. Studienfach belegten Fächer.

**) Die Anzahl der Studierenden differiert von der Gesamtzahl der im 1. Studiengang eingeschriebenen Studierenden, da einige Studierende mit bereits abgeschlossenen 1. Staatsexamen sich erneut als Lehramtsstudierende mit lediglich einem Studienfach bzw. bei Primarstufe mit einem oder zwei Studienfächer immatrikuliert haben. Bei ihnen ist daher keine Möglichkeit für eine Auswertung bzgl. der gewählten Kombination möglich.

Fächerkombinationen im Lehramtsstudiengang Sekundarstufe I

Wintersemester 1996/97

Teil 1

Pos.	Fach-Nr.	Unterrichtsfach 1 *)	Fach-Nr.	Unterrichtsfach 2 *)	Anzahl Studierende
1	50	Geographie	36	Deutsch	43
2	50	Geographie	105	Mathematik	24
3	68	Geschichte	36	Deutsch	23
4	98	Sport	50	Geographie	23
5	68	Geschichte	50	Geographie	21
6	128	Physik	105	Mathematik	18
7	36	Deutsch	105	Mathematik	17
8	98	Sport	36	Deutsch	16
9	86	Religionslehre, kath.	36	Deutsch	15
10	98	Sport	105	Mathematik	15
11	50	Geographie	49	Englisch	13
12	68	Geschichte	105	Mathematik	13
13	72	Hauswirtschaftswiss.	36	Deutsch	13
14	49	Englisch	36	Deutsch	12
15	32	Chemie	105	Mathematik	10
16	36	Deutsch	116	Textilgestaltung	10
17	68	Geschichte	49	Englisch	10
18	91	Kunst	36	Deutsch	9
19	53	Religionslehre, ev.	36	Deutsch	9
20	49	Englisch	113	Musik	7
21	59	Französisch	49	Englisch	7
22	91	Kunst	105	Mathematik	7
23	72	Hauswirtschaftswiss.	49	Englisch	6
24	72	Hauswirtschaftswiss.	105	Mathematik	6
25	91	Kunst	116	Textilgestaltung	6
26	86	Religionslehre, kath.	105	Mathematik	6
27	49	Englisch	105	Mathematik	5
28	59	Französisch	105	Mathematik	5
29	91	Kunst	50	Geographie	5
30	113	Musik	105	Mathematik	5
31	53	Religionslehre, ev.	113	Musik	5
32	116	Textilgestaltung	105	Mathematik	5
33	36	Deutsch	113	Musik	4
34	50	Geographie	32	Chemie	4
35	50	Geographie	116	Textilgestaltung	4
36	72	Hauswirtschaftswiss.	50	Geographie	4
37	91	Kunst	68	Geschichte	4
38	91	Kunst	53	Religionslehre, ev.	4
39	98	Sport	68	Geschichte	4
40	49	Englisch	116	Textilgestaltung	3
41	72	Hauswirtschaftswiss.	53	Religionslehre, ev.	3
42	91	Kunst	86	Religionslehre, kath.	3
43	86	Religionslehre, kath.	49	Englisch	3
44	86	Religionslehre, kath.	68	Geschichte	3
45	86	Religionslehre, kath.	113	Musik	3
46	32	Chemie	128	Physik	2
47	59	Französisch	36	Deutsch	2
48	59	Französisch	113	Musik	2
49	50	Geographie	148	Sozialwissenschaften (Au)	2
50	68	Geschichte	113	Musik	2
51	91	Kunst	49	Englisch	2
52	91	Kunst	113	Musik	2

Fächerkombinationen im Lehramtsstudiengang Sekundarstufe I

Wintersemester 1996/97

Teil 2

Pos.	Fach-Nr.	Unterrichtsfach 1 *)	Fach-Nr.	Unterrichtsfach 2 *)	Anzahl Studierende
53	53	Religionslehre, ev.	105	Mathematik	2
54	86	Religionslehre, kath.	50	Geographie	2
55	98	Sport	91	Kunst	2
56	98	Sport	128	Physik	2
57	32	Chemie	116	Textilgestaltung	1
58	36	Deutsch	128	Physik	1
59	36	Deutsch	148	Sozialwissenschaften (auslaufendes Fach)	1
60	49	Englisch	32	Chemie	1
61	49	Englisch	128	Physik	1
62	59	Französisch	32	Chemie	1
63	59	Französisch	50	Geographie	1
64	50	Geographie	113	Musik	1
65	68	Geschichte	59	Französisch	1
66	68	Geschichte	128	Physik	1
67	68	Geschichte	53	Religionslehre, ev.	1
68	68	Geschichte	116	Textilgestaltung	1
69	72	Hauswirtschaftswiss.	32	Chemie	1
70	72	Hauswirtschaftswiss.	68	Geschichte	1
71	72	Hauswirtschaftswiss.	148	Sozialwissenschaften (auslaufendes Fach)	1
72	91	Kunst	59	Französisch	1
73	91	Kunst	72	Hauswirtschaftswiss.	1
74	91	Kunst	148	Sozialwissenschaften (auslaufendes Fach)	1
75	128	Physik	113	Musik	1
76	53	Religionslehre, ev.	26	Biologie (auslaufendes Fach)	1
77	53	Religionslehre, ev.	49	Englisch	1
78	86	Religionslehre, kath.	32	Chemie	1
79	86	Religionslehre, kath.	59	Französisch	1
80	86	Religionslehre, kath.	72	Hauswirtschaftswiss.	1
81	86	Religionslehre, kath.	128	Physik	1
82	86	Religionslehre, kath.	116	Textilgestaltung	1
83	148	Sozialwissenschaften (auslaufendes Fach)	116	Textilgestaltung	1
84	98	Sport	32	Chemie	1
85	98	Sport	113	Musik	1
86	98	Sport	53	Religionslehre, ev.	1
87	98	Sport	86	Religionslehre, kath.	1
88	98	Sport	116	Textilgestaltung	1
Gesamt **)					489

*) Die Reihenfolge der genannten Unterrichtsfächer entspricht nicht der Reihenfolge der von den Studierenden als 1. und 2. Studienfach belegten Fächer.

**) Die Anzahl der Studierenden differiert von der Gesamtzahl der im 1. Studiengang eingeschriebenen Studierenden, da einige Studierende mit bereits abgeschlossenen 1. Staatsexamen sich erneut als Lehramtsstudierende mit lediglich einem Studienfach (Primarstufe ein oder zwei Studienfächer) immatrikuliert haben. Bei ihnen ist deshalb keine Möglichkeit für eine Auswertung bzgl. der gewählten Kombination möglich.

Fächerkombinationen im Lehramtsstudiengang Sekundarstufe II

Wintersemester 1996/97

Teil 1

Pos.	Fach-Nr.	Unterrichtsfach 1 *)	Fach-Nr.	Unterrichtsfach 2 *)	Anzahl Studierende
1	49	Englisch	36	Deutsch	73
2	68	Geschichte	36	Deutsch	63
3	79	Informatik	105	Mathematik	62
4	91	Kunst	36	Deutsch	55
5	325	Fertigungstechnik	104	Maschinenbau	51
6	128	Physik	105	Mathematik	50
7	98	Sport	184	Wirtschaftswiss.	49
8	36	Deutsch	184	Wirtschaftswiss.	44
9	49	Englisch	184	Wirtschaftswiss.	43
10	86	Religionslehre, kath.	36	Deutsch	43
11	68	Geschichte	49	Englisch	41
12	59	Französisch	49	Englisch	40
13	91	Kunst	52	Pädagogik	33
14	98	Sport	105	Mathematik	31
15	52	Pädagogik	36	Deutsch	28
16	98	Sport	36	Deutsch	25
17	91	Kunst	49	Englisch	23
18	98	Sport	49	Englisch	22
19	59	Französisch	36	Deutsch	21
20	52	Pädagogik	49	Englisch	21
21	36	Deutsch	127	Philosophie	20
22	98	Sport	52	Pädagogik	20
23	49	Englisch	150	Spanisch	19
24	184	Wirtschaftswiss.	105	Mathematik	19
25	32	Chemie	105	Mathematik	18
26	184	Wirtschaftswiss.	150	Spanisch	17
27	91	Kunst	105	Mathematik	16
28	86	Religionslehre, kath.	49	Englisch	16
29	98	Sport	91	Kunst	15
30	184	Wirtschaftswiss.	182	Spez. Wirtschaftslehre	15
31	68	Geschichte	59	Französisch	14
32	91	Kunst	59	Französisch	14
33	48	Elektrotechnik	105	Mathematik	13
34	52	Pädagogik	105	Mathematik	13
35	86	Religionslehre, kath.	105	Mathematik	13
36	98	Sport	32	Chemie	13
37	86	Religionslehre, kath.	68	Geschichte	10
38	98	Sport	48	Elektrotechnik	10
39	98	Sport	79	Informatik	10
40	36	Deutsch	150	Spanisch	9
41	68	Geschichte	105	Mathematik	9
42	68	Geschichte	150	Spanisch	9
43	98	Sport	68	Geschichte	9
44	98	Sport	104	Maschinenbau	9
45	36	Deutsch	105	Mathematik	8
46	59	Französisch	150	Spanisch	8
47	59	Französisch	184	Wirtschaftswiss.	8
48	49	Englisch	105	Mathematik	7
49	79	Informatik	128	Physik	7
50	91	Kunst	86	Religionslehre, kath.	7
51	53	Religionslehre, ev.	36	Deutsch	7
52	86	Religionslehre, kath.	184	Wirtschaftswiss.	7

Fächerkombinationen im Lehramtsstudiengang Sekundarstufe II

Wintersemester 1996/97

Teil 2

Pos.	Fach-Nr.	Unterrichtsfach 1 *)	Fach-Nr.	Unterrichtsfach 2 *)	Anzahl Studierende
53	49	Englisch	127	Philosophie	6
54	79	Informatik	52	Pädagogik	6
55	91	Kunst	127	Philosophie	6
56	53	Religionslehre, ev.	184	Wirtschaftswiss.	6
57	86	Religionslehre, kath.	52	Pädagogik	6
58	36	Deutsch	32	Chemie	5
59	59	Französisch	105	Mathematik	5
60	68	Geschichte	32	Chemie	5
61	68	Geschichte	127	Philosophie	5
62	68	Geschichte	53	Religionslehre, ev.	5
63	79	Informatik	32	Chemie	5
64	79	Informatik	36	Deutsch	5
65	91	Kunst	68	Geschichte	5
66	105	Mathematik	104	Maschinenbau	5
67	52	Pädagogik	32	Chemie	5
68	53	Religionslehre, ev.	49	Englisch	5
69	86	Religionslehre, kath.	59	Französisch	5
70	98	Sport	127	Philosophie	5
71	32	Chemie	128	Physik	4
72	79	Informatik	49	Englisch	4
73	86	Religionslehre, kath.	32	Chemie	4
74	98	Sport	59	Französisch	4
75	32	Chemie	104	Maschinenbau	3
76	48	Elektrotechnik	128	Physik	3
77	91	Kunst	32	Chemie	3
78	91	Kunst	53	Religionslehre, ev.	3
79	128	Physik	127	Philosophie	3
80	86	Religionslehre, kath.	104	Maschinenbau	3
81	98	Sport	86	Religionslehre, kath.	3
82	98	Sport	150	Spanisch	3
83	32	Chemie	127	Philosophie	2
84	36	Deutsch	104	Maschinenbau	2
85	49	Englisch	32	Chemie	2
86	49	Englisch	48	Elektrotechnik	2
87	68	Geschichte	148	Sozialwiss.	2
88	91	Kunst	79	Informatik	2
89	91	Kunst	128	Physik	2
90	127	Philosophie	105	Mathematik	2
91	128	Physik	104	Maschinenbau	2
92	53	Religionslehre, ev.	105	Mathematik	2
93	86	Religionslehre, kath.	48	Elektrotechnik	2
94	86	Religionslehre, kath.	128	Physik	2
95	184	Wirtschaftswiss.	127	Philosophie	2
96	32	Chemie	113	Musik	1
97	36	Deutsch	128	Physik	1
98	49	Englisch	104	Maschinenbau	1
99	49	Englisch	148	Sozialwiss.	1
100	59	Französisch	32	Chemie	1
101	59	Französisch	127	Philosophie	1
102	68	Geschichte	113	Musik	1
103	68	Geschichte	128	Physik	1
104	79	Informatik	48	Elektrotechnik	1

Fächerkombinationen im Lehramtsstudiengang Sekundarstufe II

Wintersemester 1996/97 Teil 3

Pos.	Fach-Nr.	Unterrichtsfach 1 *)	Fach-Nr.	Unterrichtsfach 2 *)	Anzahl Studierende
105	79	Informatik	127	Philosophie	1
106	79	Informatik	53	Religionslehre, ev.	1
107	91	Kunst	148	Sozialwiss.	1
108	91	Kunst	150	Spanisch	1
109	52	Pädagogik	127	Philosophie	1
110	52	Pädagogik	128	Physik	1
111	52	Pädagogik	184	Wirtschaftswiss.	1
112	53	Religionslehre, ev.	104	Maschinenbau	1
113	53	Religionslehre, ev.	128	Physik	1
114	53	Religionslehre, ev.	148	Sozialwiss.	1
115	86	Religionslehre, kath.	127	Philosophie	1
116	86	Religionslehre, kath.	150	Spanisch	1
117	150	Spanisch	105	Mathematik	1
118	150	Spanisch	148	Sozialwiss.	1
119	98	Sport	128	Physik	1
Gesamt				**)	1.392

*) Die Reihenfolge der genannten Unterrichtsfächer entspricht nicht der Reihenfolge der von den Studierenden als 1. und 2. Studienfach belegten Fächer.

***) Die Anzahl der Studierenden differiert von der Gesamtzahl der im 1. Studiengang eingeschriebenen Studierenden, da einige Studierende mit bereits abgeschlossenen 1. Staatsexamen sich erneut als Lehramtsstudierende mit lediglich einem Studienfach (Primarstufe ein oder zwei Studienfächer) immatrikuliert haben. Bei ihnen ist deshalb keine Möglichkeit für eine Auswertung bzgl. der gewählten Kombination möglich.

Magister- studiengänge

- Entwicklung des Studiengangs
- Entwicklung der Fächerbelegungen
- Gewählte Fächerkombinationen
(WS 1996/97)

Studiengang	Modul	ECTS	Prüfung	Prüfungstermin
Ingenieurwesen	Mathematik	5	Prüfung	1998
	Physik	5	Prüfung	1998
	Chemie	5	Prüfung	1998
	Technische Zeichnen	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Informatik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Elektrotechnik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Mechanik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Thermodynamik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Festigkeitslehre	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Schwingungslehre	5	Prüfung	1998
Ingenieurwesen (Elektrotechnik)	Mathematik	5	Prüfung	1998
	Physik	5	Prüfung	1998
	Chemie	5	Prüfung	1998
	Technische Zeichnen	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Informatik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Elektrotechnik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Mechanik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Thermodynamik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Festigkeitslehre	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Schwingungslehre	5	Prüfung	1998
Ingenieurwesen (Mechanik)	Mathematik	5	Prüfung	1998
	Physik	5	Prüfung	1998
	Chemie	5	Prüfung	1998
	Technische Zeichnen	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Informatik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Elektrotechnik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Mechanik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Thermodynamik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Festigkeitslehre	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Schwingungslehre	5	Prüfung	1998
Ingenieurwesen (Thermodynamik)	Mathematik	5	Prüfung	1998
	Physik	5	Prüfung	1998
	Chemie	5	Prüfung	1998
	Technische Zeichnen	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Informatik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Elektrotechnik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Mechanik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Thermodynamik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Festigkeitslehre	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Schwingungslehre	5	Prüfung	1998
Ingenieurwesen (Festigkeitslehre)	Mathematik	5	Prüfung	1998
	Physik	5	Prüfung	1998
	Chemie	5	Prüfung	1998
	Technische Zeichnen	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Informatik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Elektrotechnik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Mechanik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Thermodynamik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Festigkeitslehre	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Schwingungslehre	5	Prüfung	1998
Ingenieurwesen (Schwingungslehre)	Mathematik	5	Prüfung	1998
	Physik	5	Prüfung	1998
	Chemie	5	Prüfung	1998
	Technische Zeichnen	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Informatik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Elektrotechnik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Mechanik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Thermodynamik	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Festigkeitslehre	5	Prüfung	1998
	Grundlagen der Schwingungslehre	5	Prüfung	1998

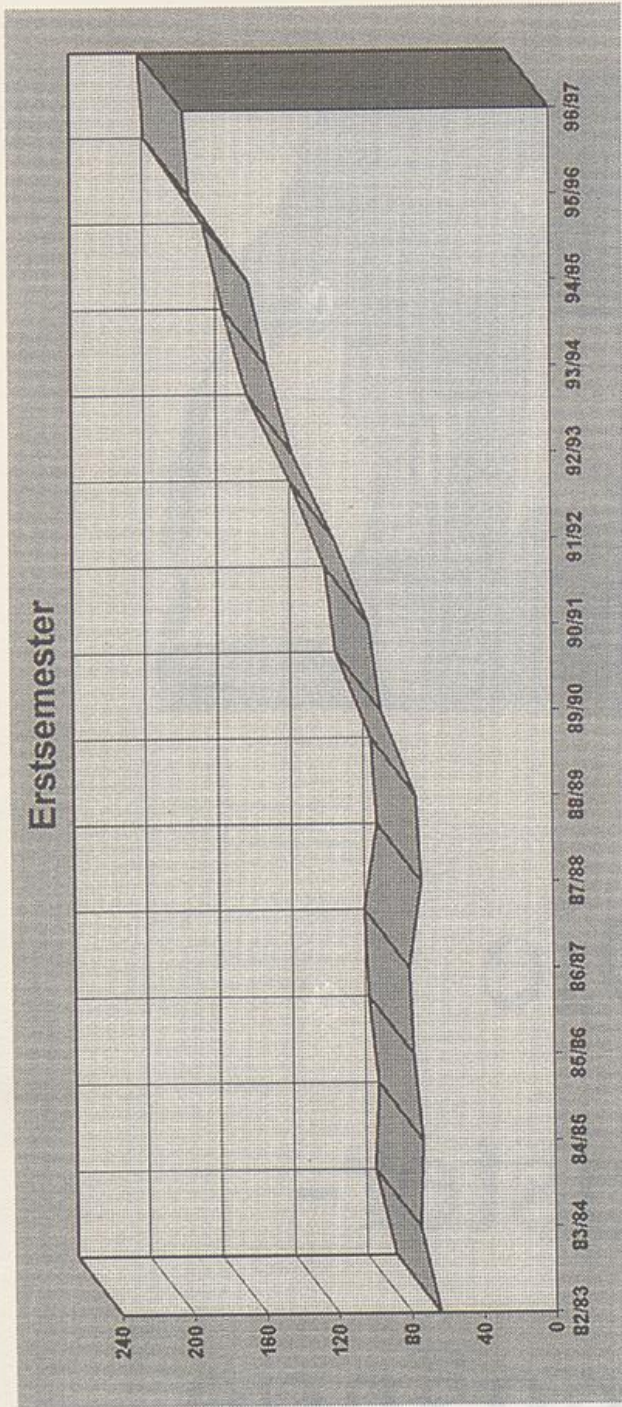


Die Magister- studiengänge

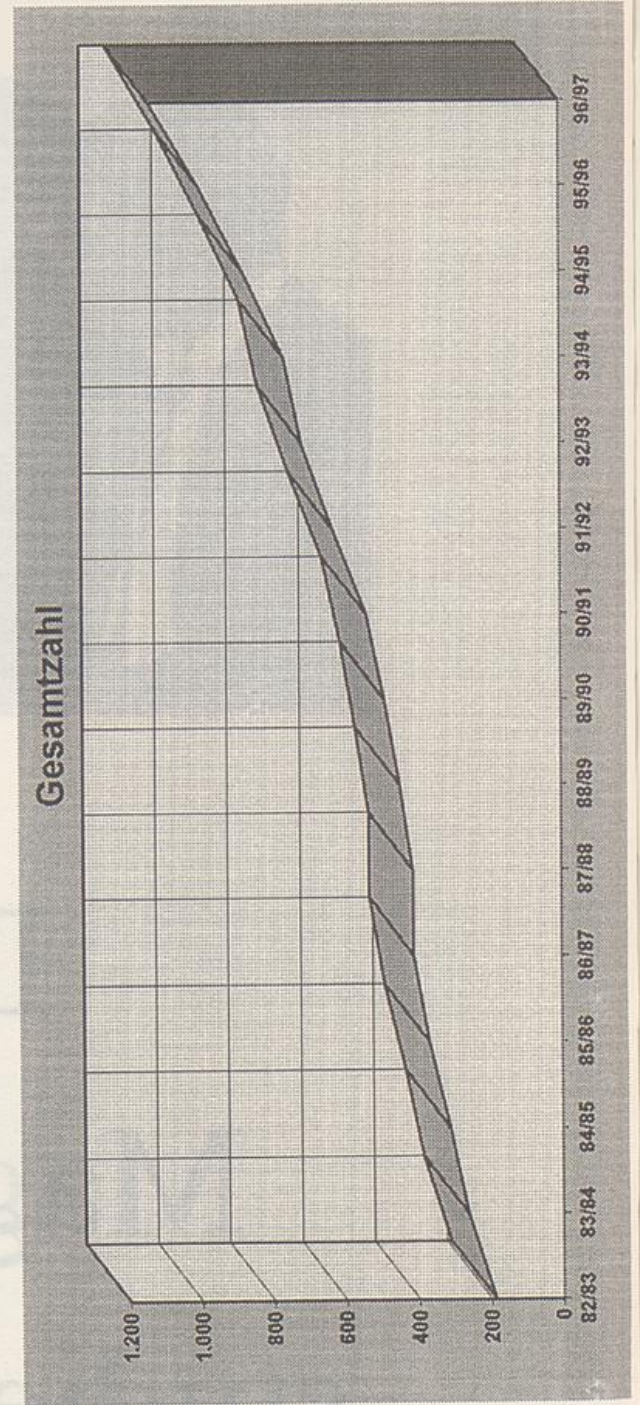
- Entwicklung des Studiengangs
- Entwicklung der Fächerbelegungen
- Gewählte Fächerkombinationen
(WS 1996/97)

Entwicklung der Studierendenzahlen in den Magisterstudiengängen

WS	Erstsemester	i.Vgl.z. Vorjahr
82/83	64	/.
83/84	75	17,19%
84/85	73	-2,67%
85/86	78	6,85%
86/87	80	2,56%
87/88	73	-8,75%
88/89	76	4,11%
89/90	95	25,00%
90/91	101	6,32%
91/92	120	18,81%
92/93	143	19,17%
93/94	156	9,09%
94/95	167	7,05%
95/96	199	19,16%
96/97	202	1,51%



WS	Gesamtzahl	i.Vgl.z. Vorjahr
82/83	188	/.
83/84	262	39,36%
84/85	311	18,70%
85/86	368	18,33%
86/87	409	11,14%
87/88	411	0,49%
88/89	446	8,52%
89/90	487	9,19%
90/91	537	10,27%
91/92	629	17,13%
92/93	713	13,35%
93/94	762	6,87%
94/95	873	14,57%
95/96	994	13,86%
96/97	1.133	13,98%



Entwicklung der Belegungen in den Magisterstudienfächer

Geistes- und Gesellschaftswissenschaften											
WS	Musik		Geschichte		Philosophie		Pädagogik (NF)		Summe		
	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	
82/83	8	29							8	29	
83/84	11	46							11	46	
84/85	14	51	1	1	2	3	11	27	28	82	
85/86	14	52	44	66	27	42	25	25	110	185	
86/87	12	56	34	106	25	61	16	89	87	312	
87/88	7	52	29	114	21	74	13	98	70	338	
88/89	15	66	26	144	17	89	15	106	73	405	
89/90	10	60	41	172	25	100	25	115	101	447	
90/91	16	61	36	171	29	109	27	115	108	456	
91/92	11	59	34	198	23	117	12	117	80	491	
92/93	12	59	32	213	25	129	11	110	80	511	
93/94	8	53	24	199	15	121	17	111	64	484	
94/95	12	61	28	214	14	122	15	106	69	503	
95/96	5	55	41	220	24	122	30	120	100	517	
96/97	5	55	31	230	27	138	21	123	84	546	

Naturwissenschaften								
WS	Geographie		Geogr. - Ausr. Tourismus *)		Informatik (NF)		Summe	
	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.
82/83								
83/84								
84/85								
85/86	10	17					10	17
86/87	9	26					9	26
87/88	23	49					23	49
88/89	26	75					26	75
89/90	30	105					30	118
90/91	26	127					26	147
91/92	63	186					63	208
92/93	9	89	59	157			68	268
93/94	9	81	71	212	6		86	318
94/95	9	98	93	291	1		103	414
95/96	20	107	86	346	5		111	484
96/97	17	117	85	389	4		106	545

Sprachwissenschaften

WS	Germanistik		Anglistik/ Amerikanistik		Romanistik		Allgemeine Literaturwiss.		Medienwis- senschaft (NF)		Kulturwiss. Antrop. (NF)		Summe	
	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.
82/83	20	80	9	34	10	28	12	67					51	209
83/84	26	104	6	34	7	32	18	82					57	252
84/85	48	205	37	88	27	84	17	89					129	466
85/86	86	454	53	161	34	126	19	107					192	848
86/87	57	430	51	179	27	120	21	103					156	832
87/88	45	420	18	158	20	114	9	85					92	777
88/89	51	453	42	177	17	119	13	81					123	830
89/90	60	458	44	192	29	131	20	82					153	863
90/91	68	471	40	199	14	112	28	89					199	920
91/92	54	484	38	220	19	116	27	99					203	1.049
92/93	52	455	33	210	21	111	15	88					179	1.068
93/94	48	423	35	228	21	112	20	101					193	1.121
94/95	38	411	29	239	33	150	19	116					176	1.217
95/96	51	417	43	246	51	182	30	140					260	1.367
96/97	59	461	37	298	26	173	35	163			17	24	263	1.572

*) Das Magisterstudienfach "Geographie - Ausrichtung Tourismus" kann nur als Hauptfach belegt werden. Hierbei sind die Belegungen der Fächer "Wirtschaftswissenschaften (2. Fach) und "Sprachen" (3. Fach) obligatorisch, weshalb sie hier nicht explizit aufgelistet wurden.

Legende:

- 1. FS - Belegungen im 1. Fachsemester, hier: Summe
- 1. - 3. Fach
- Ges. - Gesamtbelegungen; hier: Summe 1. - 3. Fach
- NF - Belegung nur als Nebenfach möglich (2./3. Fach)

Teil 1

Pos.	Hauptfach	Nebenfach *)	Nebenfach *)	Anz.
1	Neuere deut. Literaturwiss.	German. Sprachwissensch.	Medienwissenschaften	23
2	Allgem. Literaturwissensch.	Neuere deut. Literaturwiss.	Medienwissenschaften	19
3	German. Sprachwissensch.	Neuere deut. Literaturwiss.	Medienwissenschaften	19
4	Allgem. Literaturwissensch.	Pädagogik	Medienwissenschaften	13
5	Neuere deut. Literaturwiss.	Allgem. Literaturwissensch.	Medienwissenschaften	13
6	Neuere deut. Literaturwiss.	German. Sprachwissensch.	Medienwissenschaften	12
7	Neuere deut. Literaturwiss.	Pädagogik	Medienwissenschaften	10
8	German. Sprachwissensch.	Allgem. Literaturwissensch.	Medienwissenschaften	10
9	Allgem. Literaturwissensch.	German. Sprachwissensch.	Medienwissenschaften	7
10	Neuere deut. Literaturwiss.	Pädagogik	German. Sprachwissensch.	7
11	Amerikanist. Literaturwiss.	Amerikanist. Literaturwiss.	Medienwissenschaften	7
12	German. Sprachwissensch.	German. Sprachwissensch.	Medienwissenschaften	6
13	Amerikanist. Literaturwiss.	Pädagogik	Medienwissenschaften	6
14	Amerikanist. Literaturwiss.	Anglistische Literaturwiss.	Medienwissenschaften	6
15	Musikwissenschaften	Philosophie	Medienwissenschaften	5
16	Allgem. Literaturwissensch.	German. Sprachwissensch.	Medienwissenschaften	5
17	Allgem. Literaturwissensch.	Informatik	Medienwissenschaften	5
18	Geographie	Psychologie	Medienwissenschaften	5
19	Geographie	Pädagogik	German. Sprachwissensch.	5
20	Geographie	Neuere u. neueste Geschichte	Medienwissenschaften	5
21	Neuere deut. Literaturwiss.	Philosophie	Medienwissenschaften	5
22	German. Sprachwissensch.	Pädagogik	Medienwissenschaften	5
23	German. Sprachwissensch.	Informatik	Medienwissenschaften	5
24	Anglistische Literaturwiss.	Amerikanist. Literaturwiss.	Medienwissenschaften	5
25	Musikwissenschaften	Philosophie	Allgem. Literaturwissensch.	4
26	Musikwissenschaften	Neuere deut. Literaturwiss.	Ältere deut. Literaturwiss.	4
27	Psychologie	Psychologie	Medienwissenschaften	4
28	Allgem. Literaturwissensch.	Amerikanist. Literaturwiss.	Medienwissenschaften	4
29	Geographie	German. Sprachwissensch.	Medienwissenschaften	4
30	Neuere deut. Literaturwiss.	Philosophie	German. Sprachwissensch.	4
31	Neuere deut. Literaturwiss.	Allgem. Literaturwissensch.	German. Sprachwissensch.	4
32	Neuere deut. Literaturwiss.	Ältere deut. Literaturwiss.	Medienwissenschaften	4
33	German. Sprachwissensch.	Neuere deut. Literaturwiss.	German. Sprachwissensch.	4
34	German. Sprachwissensch.	Amerikanist. Literaturwiss.	Medienwissenschaften	4
35	Neuere u. neueste Geschichte	Mittelalterliche Geschichte	Medienwissenschaften	4
36	Anglistische Literaturwiss.	Amerikanist. Literaturwiss.	Medienwissenschaften	4
37	Amerikanist. Literaturwiss.	German. Sprachwissensch.	Medienwissenschaften	4
38	Musikwissenschaften	Allgem. Literaturwissensch.	Medienwissenschaften	3
39	Musikwissenschaften	Neuere u. neueste Geschichte	Medienwissenschaften	3
40	Philosophie	Pädagogik	Medienwissenschaften	3
41	Philosophie	German. Sprachwissensch.	Medienwissenschaften	3
42	Allgem. Literaturwissensch.	Philosophie	Neuere deut. Literaturwiss.	3
43	Geographie	Kulturwissensch. Anthropologie	Medienwissenschaften	3
44	Geographie	Pädagogik	Informatik	3
45	Geographie	Pädagogik	Medienwissenschaften	3
46	Geographie	Neuere deut. Literaturwiss.	Medienwissenschaften	3
47	Geographie	German. Sprachwissensch.	Medienwissenschaften	3
48	Geographie	Informatik	Medienwissenschaften	3
49	Neuere deut. Literaturwiss.	Kulturwissensch. Anthropologie	Medienwissenschaften	3
50	Neuere deut. Literaturwiss.	Anglistische Literaturwiss.	Medienwissenschaften	3
51	Neuere deut. Literaturwiss.	Amerikanist. Literaturwiss.	Medienwissenschaften	3
52	German. Sprachwissensch.	Neuere deut. Literaturwiss.	Amerikanist. Literaturwiss.	3
53	German. Sprachwissensch.	Geographie	German. Sprachwissensch.	3
54	German. Sprachwissensch.	Neuere deut. Literaturwiss.	German. Sprachwissensch.	3
55	Anglistische Literaturwiss.	Neuere deut. Literaturwiss.	Amerikanist. Literaturwiss.	3
56	Amerikanist. Literaturwiss.	Franz. Sprachwissenschaft	Medienwissenschaften	3
57	Musikwissenschaften	Philosophie	Mittelalterliche Geschichte	2
58	Musikwissenschaften	Franz. Literaturwissenschaft	Franz. Sprachwissenschaft	2

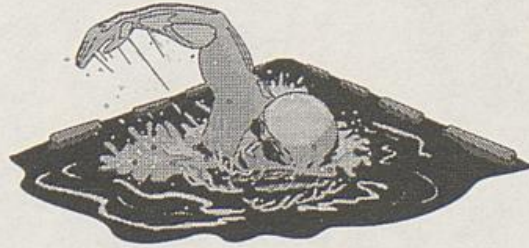
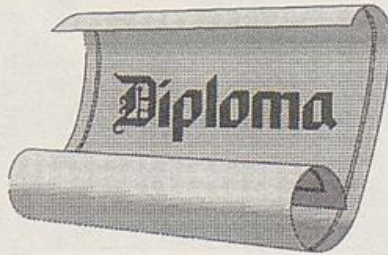
Teil 2

Pos.	Hauptfach	Nebenfach *)	Nebenfach *)	Anz.
59	Musikwissenschaften	Pädagogik	Medienwissenschaften	2
60	Musikwissenschaften	German. Sprachwissensch.	German. Sprachwissensch.	2
61	Philosophie	Pädagogik	Neuere u. neueste Geschichte	2
62	Philosophie	Pädagogik	Informatik	2
63	Philosophie	German. Sprachwissensch.	Informatik	2
64	Philosophie	Alte Geschichte	Neuere u. neueste Geschichte	2
65	Philosophie	Mittelalterliche Geschichte	Neuere u. neueste Geschichte	2
66	Philosophie	Neuere u. neueste Geschichte	Medienwissenschaften	2
67	Psychologie	Psychologie	German. Sprachwissensch.	2
68	Psychologie	Neuere deut. Literaturwiss.	German. Sprachwissensch.	2
69	Psychologie	Psychologie	Neuere deut. Literaturwiss.	2
70	Hispan. Sprachwissensch.	Italianistik	Medienwissenschaften	2
71	Franz. Literaturwissenschaft	German. Sprachwissensch.	Medienwissenschaften	2
72	Franz. Sprachwissenschaft	Franz. Literaturwissenschaft	German. Sprachwissensch.	2
73	Allgem. Literaturwissensch.	Philosophie	Medienwissenschaften	2
74	Allgem. Literaturwissensch.	Neuere deut. Literaturwiss.	German. Sprachwissensch.	2
75	Allgem. Literaturwissensch.	Neuere u. neueste Geschichte	Medienwissenschaften	2
76	Allgem. Literaturwissensch.	Amerikanist. Literaturwiss.	Medienwissenschaften	2
77	Geographie	Philosophie	Alte Geschichte	2
78	Geographie	Philosophie	Neuere u. neueste Geschichte	2
79	Geographie	Philosophie	Medienwissenschaften	2
80	Geographie	Hispan. Literaturwissensch.	Medienwissenschaften	2
81	Geographie	Hispan. Sprachwissensch.	Medienwissenschaften	2
82	Geographie	Kulturwissensch. Anthropologie	Neuere u. neueste Geschichte	2
83	Geographie	Amerikanist. Literaturwiss.	Medienwissenschaften	2
84	Geographie	Amerikanist. Literaturwiss.	Medienwissenschaften	2
85	Neuere deut. Literaturwiss.	Philosophie	Pädagogik	2
86	Neuere deut. Literaturwiss.	Psychologie	Medienwissenschaften	2
87	Neuere deut. Literaturwiss.	Ältere deut. Literaturwiss.	German. Sprachwissensch.	2
88	Neuere deut. Literaturwiss.	Anglistische Literaturwiss.	Amerikanist. Literaturwiss.	2
89	German. Sprachwissensch.	Philosophie	Medienwissenschaften	2
90	German. Sprachwissensch.	Italianistik	Medienwissenschaften	2
91	German. Sprachwissensch.	Geographie	Amerikanist. Literaturwiss.	2
92	German. Sprachwissensch.	Pädagogik	Neuere deut. Literaturwiss.	2
93	German. Sprachwissensch.	Anglistische Literaturwiss.	Amerikanist. Literaturwiss.	2
94	German. Sprachwissensch.	Amerikanist. Literaturwiss.	Medienwissenschaften	2
95	German. Sprachwissensch.	Allgem. Literaturwissensch.	Medienwissenschaften	2
96	Neuere u. neueste Geschichte	Neuere deut. Literaturwiss.	Medienwissenschaften	2
97	Neuere u. neueste Geschichte	Alte Geschichte	Medienwissenschaften	2
98	Anglistische Literaturwiss.	Philosophie	Amerikanist. Literaturwiss.	2
99	Anglistische Literaturwiss.	Philosophie	Amerikanist. Literaturwiss.	2
100	Anglistische Literaturwiss.	Pädagogik	Amerikanist. Literaturwiss.	2
101	Anglistische Literaturwiss.	Neuere deut. Literaturwiss.	Amerikanist. Literaturwiss.	2
102	Anglistische Literaturwiss.	German. Sprachwissensch.	Medienwissenschaften	2
103	Amerikanist. Literaturwiss.	Allgem. Literaturwissensch.	Medienwissenschaften	2
104	Amerikanist. Literaturwiss.	Geographie	Medienwissenschaften	2
105	Amerikanist. Literaturwiss.	Neuere deut. Literaturwiss.	Anglistische Literaturwiss.	2
106	Amerikanist. Literaturwiss.	German. Sprachwissensch.	Anglistische Literaturwiss.	2
107	Amerikanist. Literaturwiss.	Anglistische Literaturwiss.	Medienwissenschaften	2
- Anzahl der Kombinationen, die mindestens von zwei Studierenden gewählt wurden:				107
- Anzahl Studierende, die eine von mehrfach existierenden Kombinationen gewählt haben:				419
- Anzahl Studierende, die eine einmalig vorkommende Kombination gewählt haben (nicht abgebildet)				226

Anmerkungen:

- *) Die Reihenfolge der Nebenfächer entspricht nicht der Reihenfolge der von den Studierenden als 2. und 3. Studienfach belegten Fächer.
 **) Die Anzahl der Studierenden differiert von der Gesamtzahl der im 1. Studiengang immatrikulierten Studierenden, da Studierende die lediglich ein oder zwei Magisterstudienfächer belegen nicht in die Auswertung einbezogen wurden.

Die Diplom-Studiengänge (Erziehungs- und Sportwissenschaften)

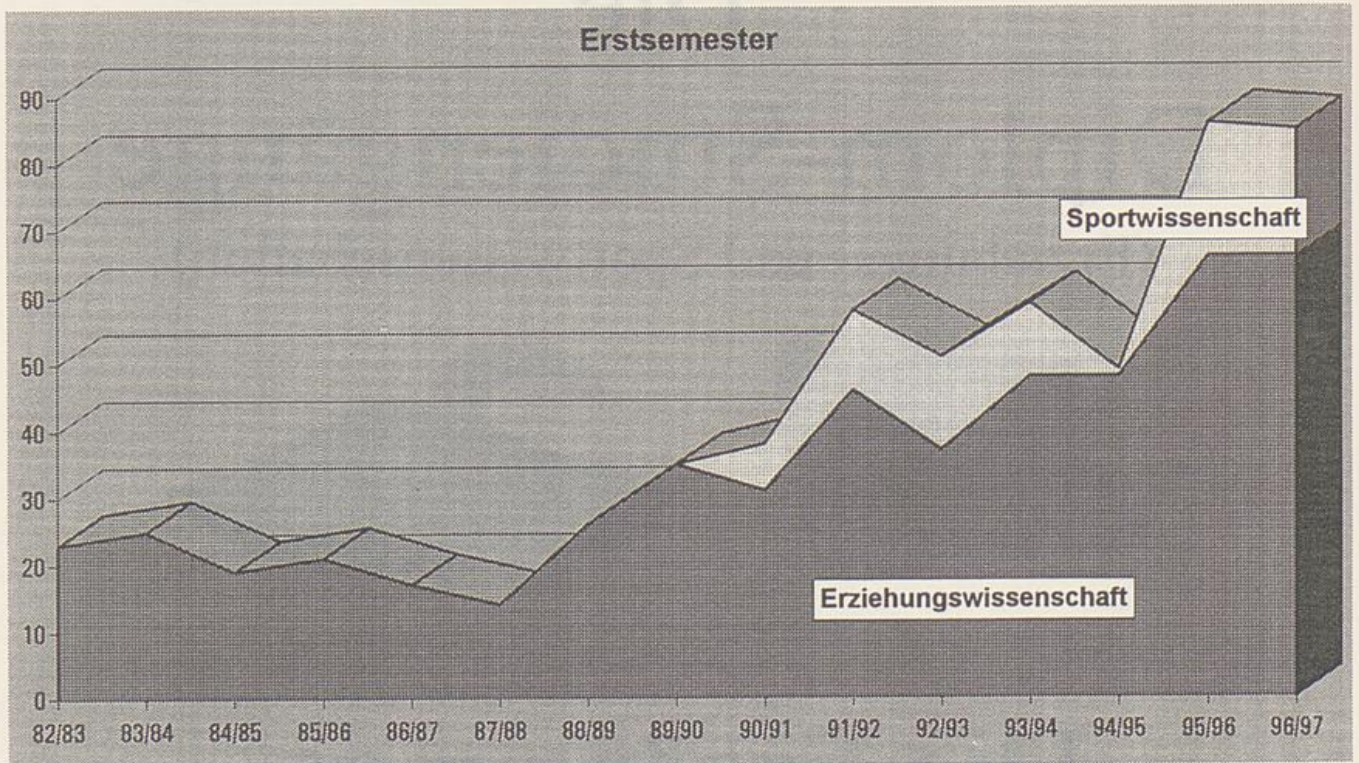


Die Ergänzungs- und Zusatzstudien

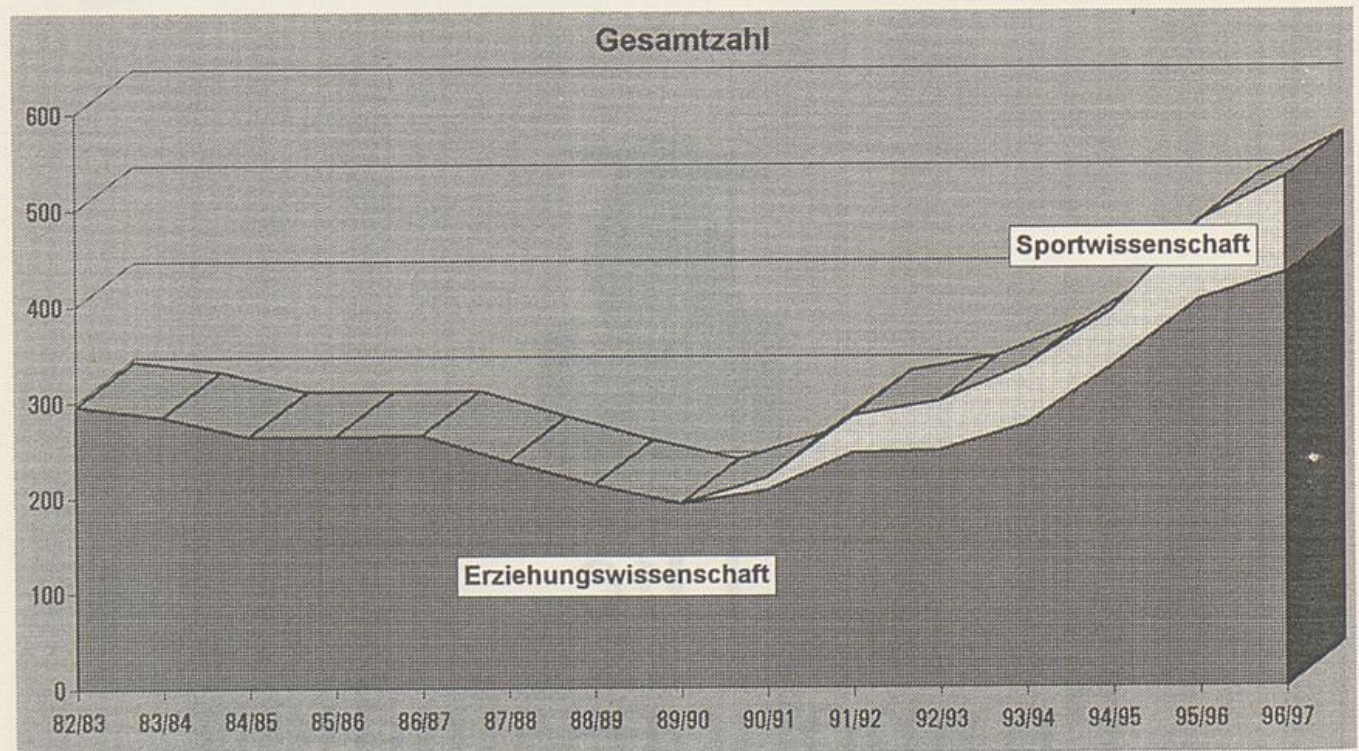


Die Promotionsstudien

Die Diplom-Studiengänge Erziehungs- und Sportwissenschaft



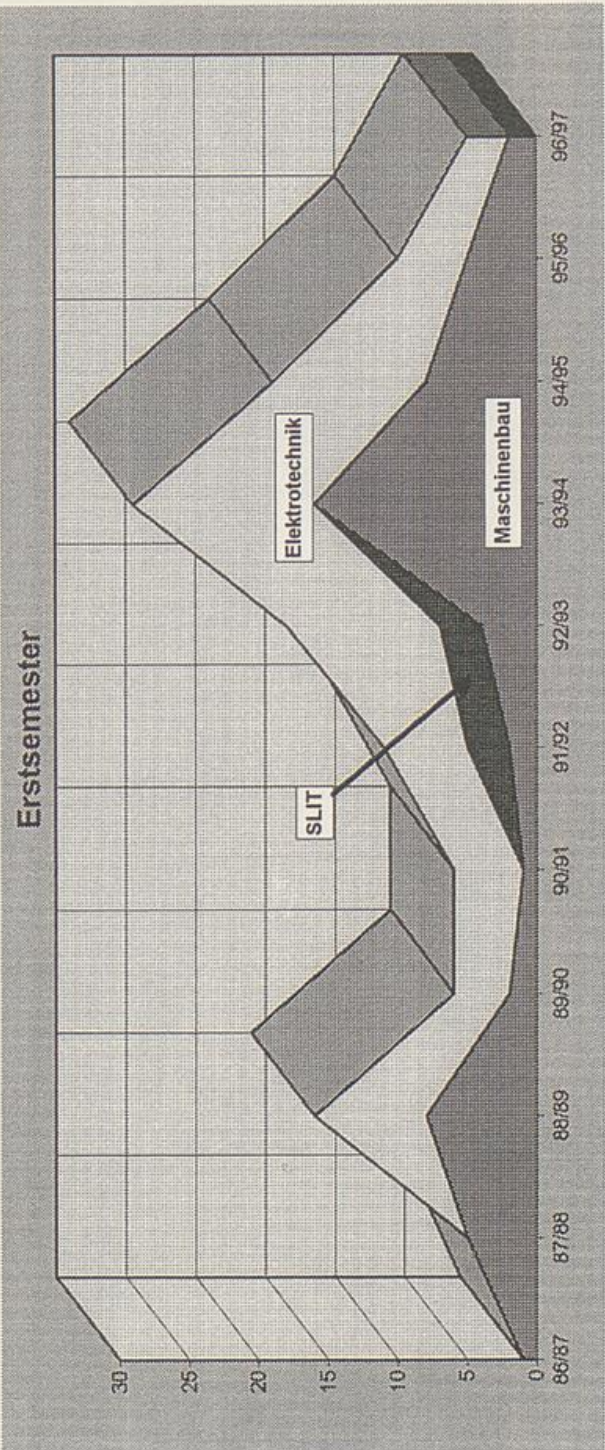
WS	82/83	83/84	84/85	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95	95/96	96/97	
Erziehungswiss.	23	25	19	21	17	14	26	35	31	46	37	48	48	66	66	
Sportwissensch.	Dipl.-Sportwissenschaft erstmalig seit dem WS 1990/91									7	12	14	11	1	20	19



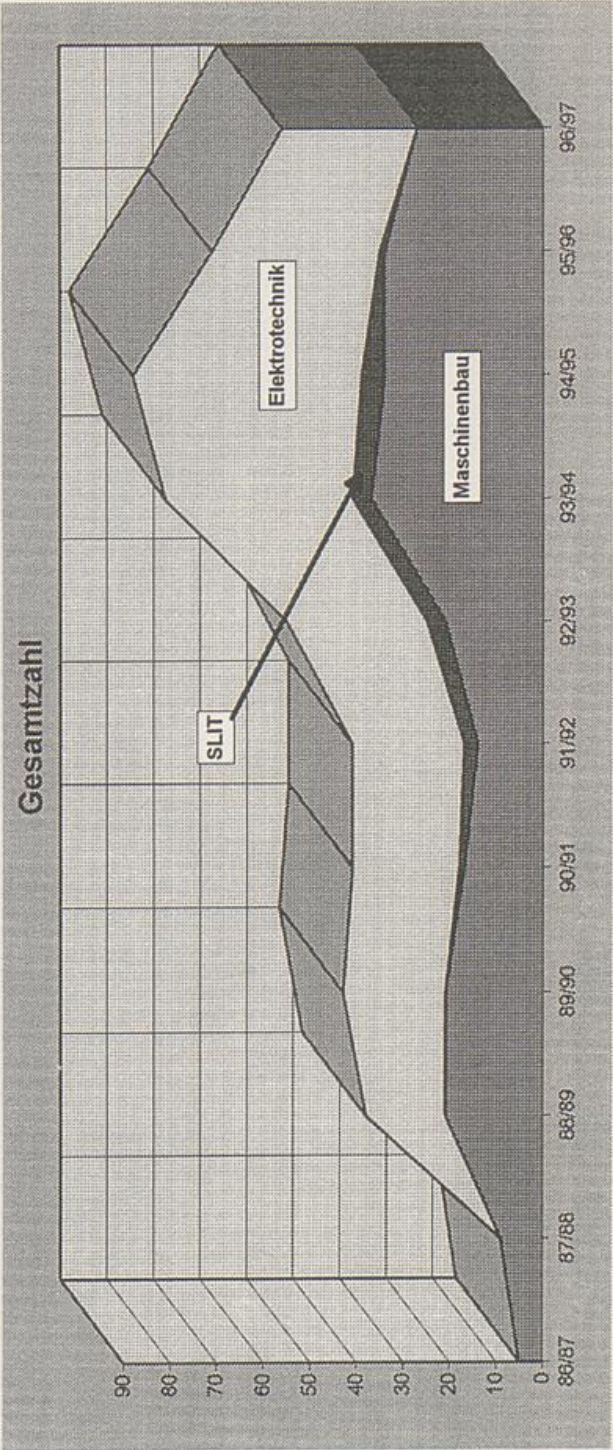
WS	82/83	83/84	84/85	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95	95/96	96/97	
Erziehungswiss.	296	285	264	264	265	238	213	193	207	246	248	275	336	405	433	
Sportwissensch.	Dipl.-Sportwissenschaft erstmalig seit dem WS 1990/91									13	39	52	62	58	82	99

Entwicklung der Studierendenzahlen in den Ergänzungs- und Zusatzstudiengängen

WS	Erstsemester			Summe
	Maschinenbau	Elektrotechnik	SLIT *)	
	Studiengänge erstmals seit WS 86/87 bzw. später angeboten			
86/87	1			1
87/88	5			5
88/89	8	8		16
89/90	2	4		6
90/91	1	5		6
91/92	2	6	3	11
92/93	4	11	3	18
93/94	16	13		29
94/95	8	11		19
95/96	5	5		10
96/97	2	3		5



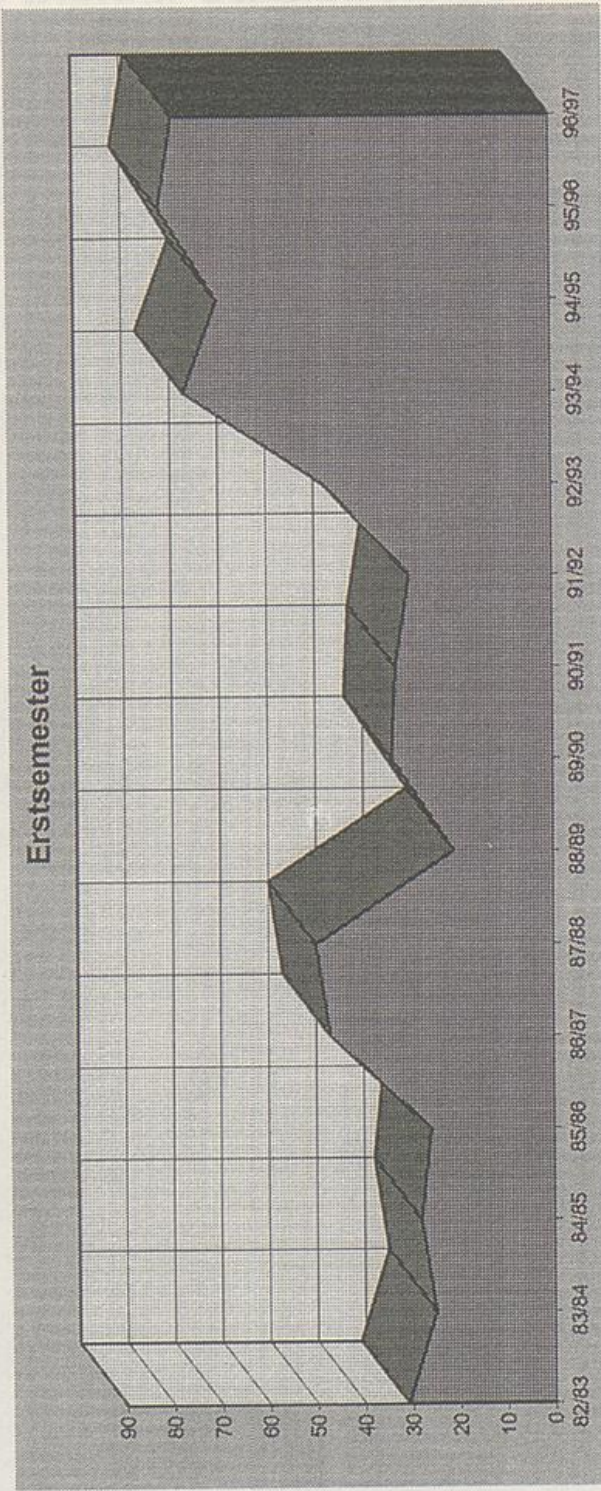
WS	Gesamtzahl			Summe
	Maschinenbau	Elektrotechnik	SLIT *)	
	Studiengänge erstmals seit WS 86/87 bzw. später angeboten			
86/87	5			5
87/88	9			9
88/89	21	17		38
89/90	21	22		43
90/91	17	23	1	41
91/92	14	24	3	41
92/93	21	30	4	55
93/94	37	40	4	81
94/95	34	49	5	88
95/96	34	36	1	71
96/97	27	29		56



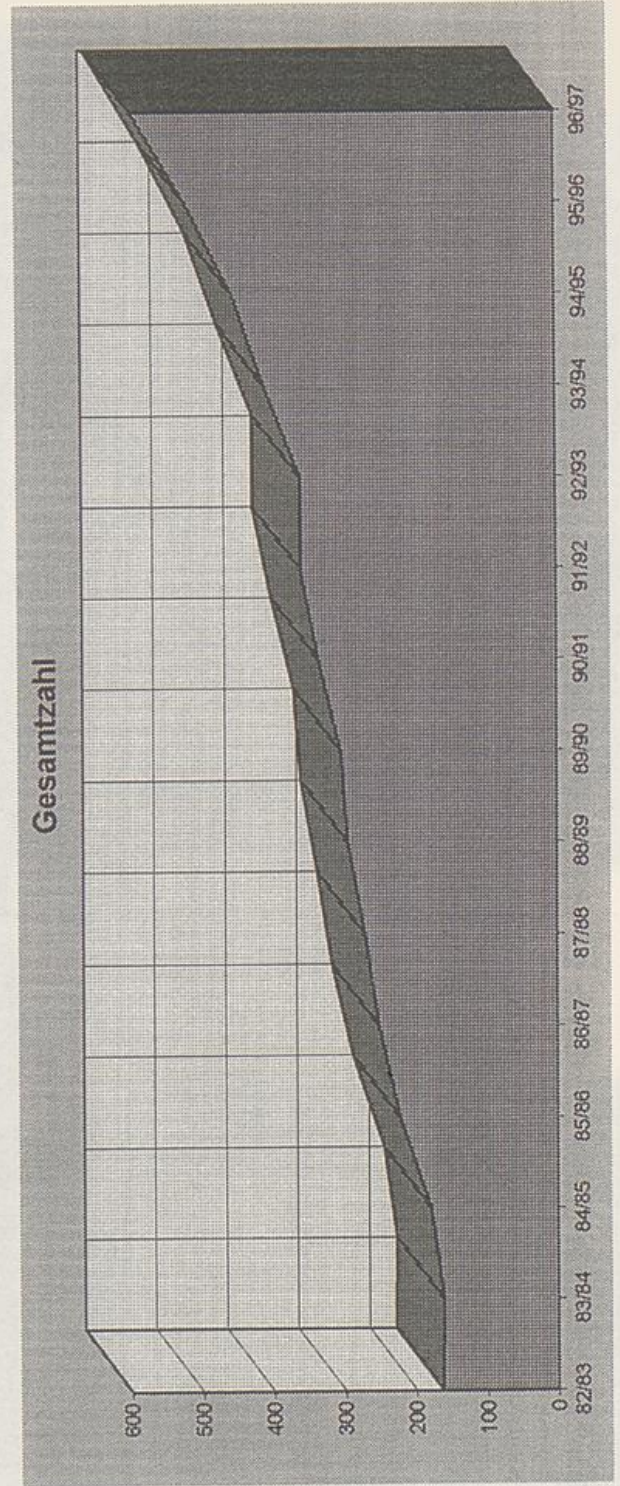
*) Sprach- und Literaturwissenschaftliche Informations- und Textverarbeitung; Modellversuch wurde eingestellt

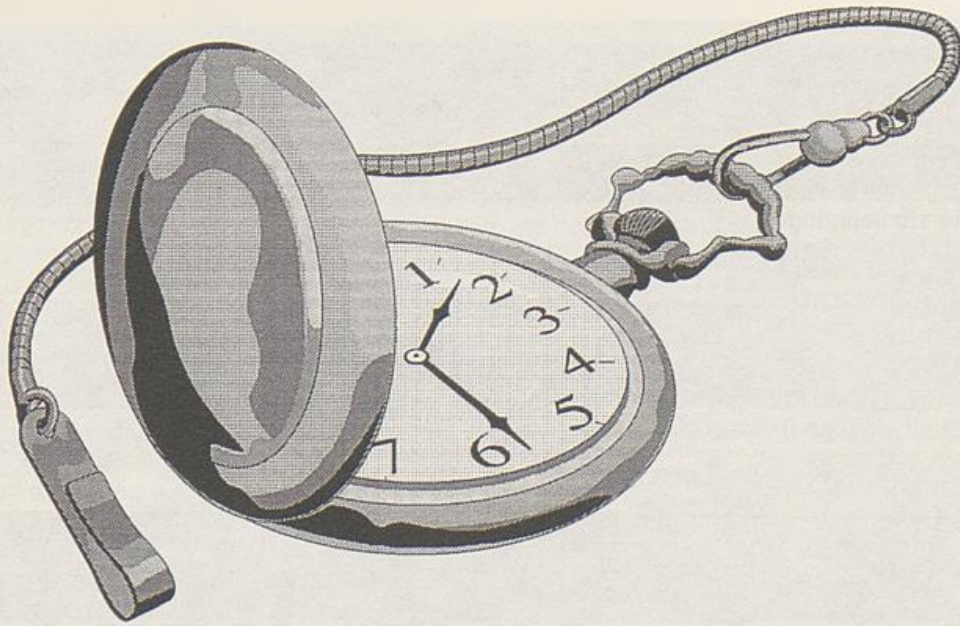
Entwicklung der Studierendenzahlen in den Promotionsstudien

WS	Erstsemester
82/83	31
83/84	25
84/85	28
85/86	26
86/87	47
87/88	50
88/89	21
89/90	34
90/91	33
91/92	30
92/93	48
93/94	77
94/95	70
95/96	82
96/97	79



WS	Gesamtzahl
82/83	163
83/84	161
84/85	179
85/86	222
86/87	251
87/88	271
88/89	294
89/90	304
90/91	335
91/92	360
92/93	359
93/94	409
94/95	453
95/96	518
96/97	594



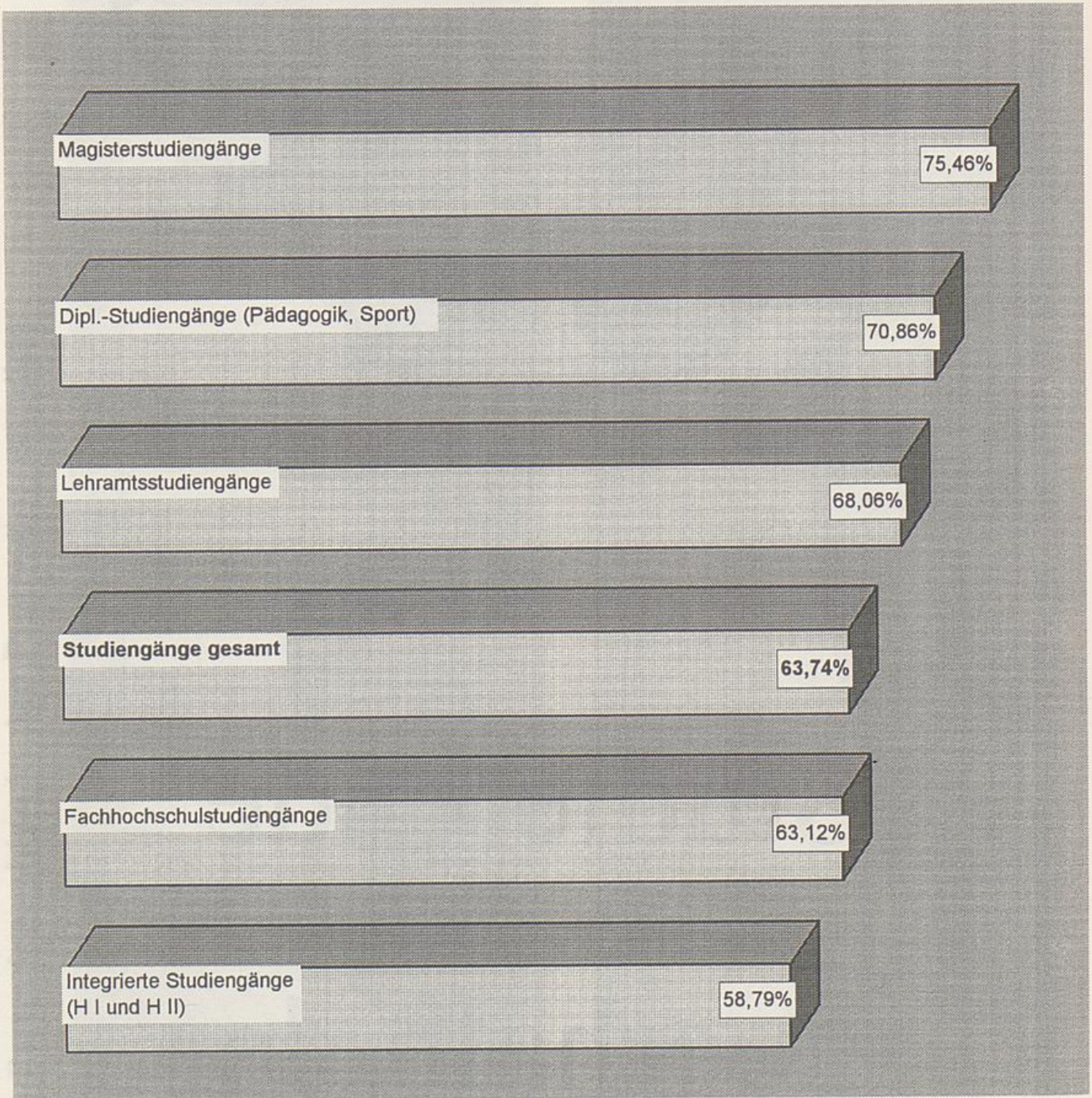


Studierende
innerhalb der
Regelstudienzeit

Studierende innerhalb der Regelstudienzeit

Studiengänge im Überblick

WS 1996/97



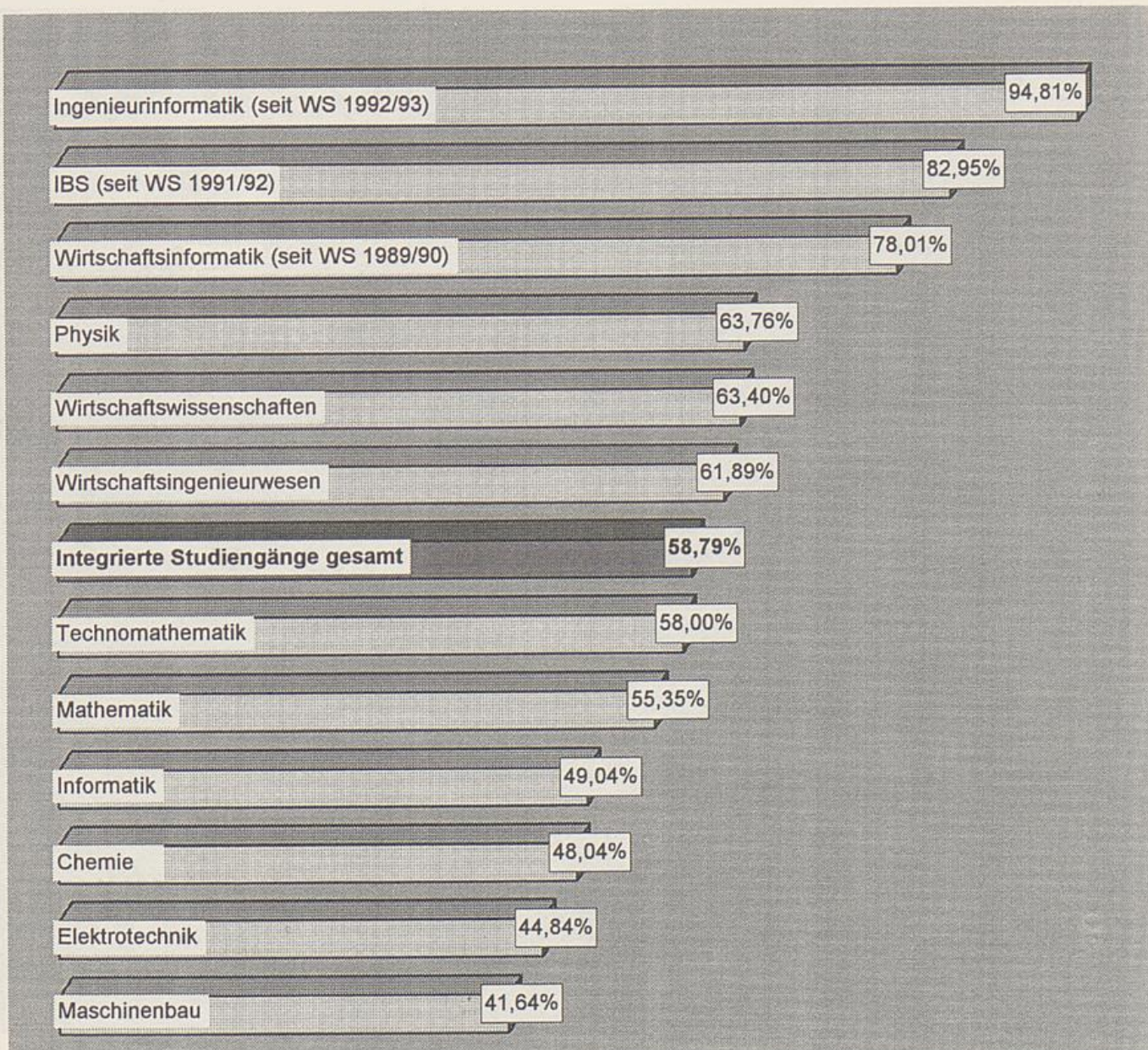
Anmerkung:

Die Graphik zeigt den Anteil der immatrikulierten Studierenden, die sich z.Zt. innerhalb der Regelstudienzeit ihres jeweiligen Studienganges/Faches befinden. Sie geben **keine** Auskunft darüber, wie viele Studierende ihr Studium innerhalb der Regelstudienzeit absolvieren!

Studiengang	Anzahl Studierende	Anzahl innerhalb d. Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Integrierte Studiengänge	8.006	4.707	58,79%
Fachhochschulstdgänge	2.964	1.871	63,12%
Studiengänge gesamt	16.457	10.490	63,74%
Lehramtsstudiengänge	3.193	2.173	68,06%
Diplomstudiengänge	532	377	70,86%
Magisterstudiengänge	1.133	855	75,46%

Studierende innerhalb der Regelstudienzeit WS 1996/97

Integrierte Studiengänge



Anmerkung:

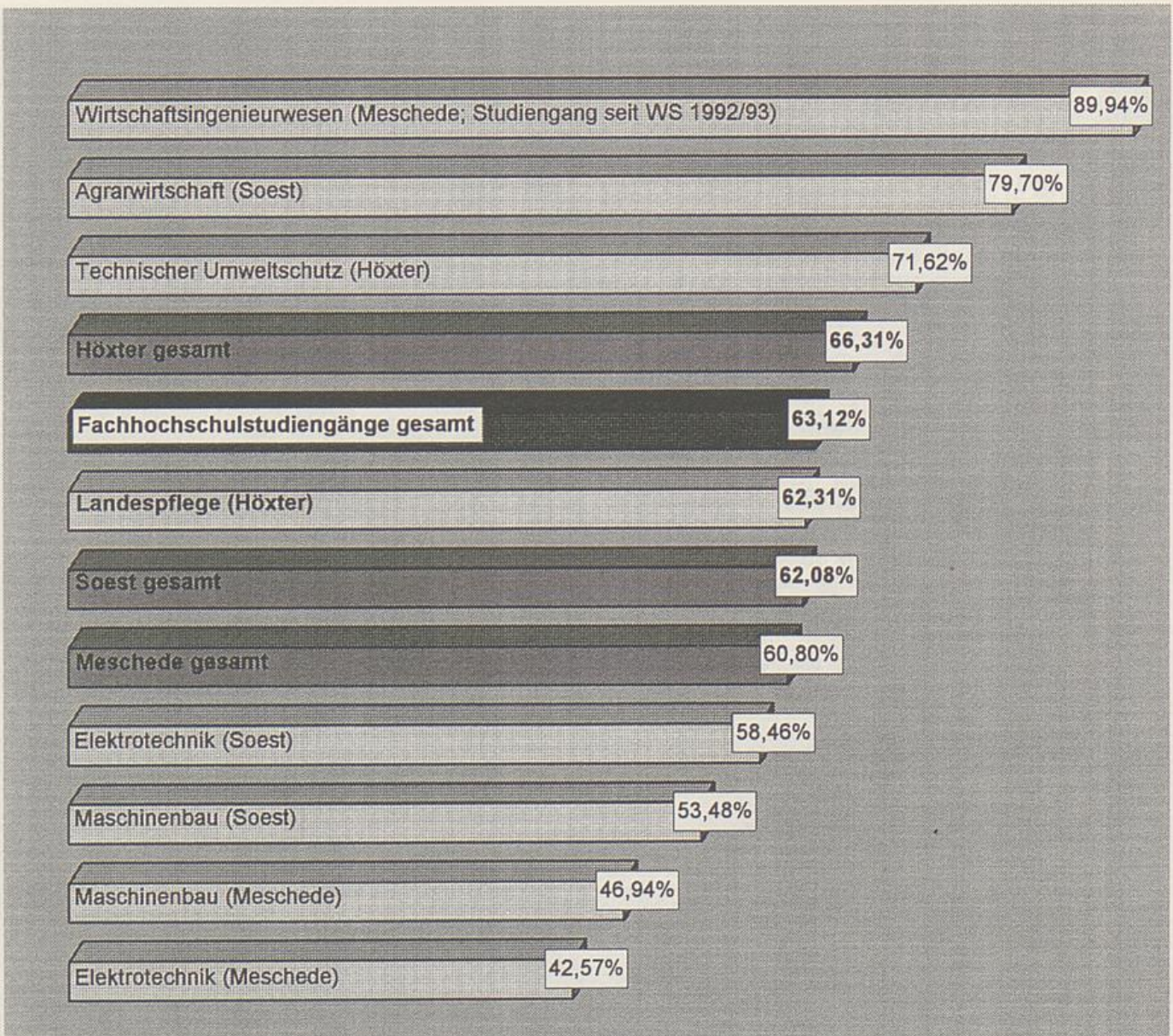
Die Graphik zeigt den Anteil der immatrikulierten Studierenden, die sich z.Zt. innerhalb der Regelstudienzeit ihres jeweiligen Studienganges/Faches befinden. Sie geben **keine** Auskunft darüber, wie viele Studierende ihr Studium innerhalb der Regelstudienzeit absolvieren!

Studiengang	Anzahl Studierende	Anzahl innerhalb d. Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Maschinenbau	807	336	41,64%
Elektrotechnik	834	374	44,84%
Chemie	408	196	48,04%
Informatik	1.091	535	49,04%
Mathematik	159	88	55,35%
Technomathematik	50	29	58,00%
Integrierte Studiengänge	8.006	4.707	58,79%
Wirtschaftsingenieurwesen	774	479	61,89%
Wirtschaftswissenschaften	2.601	1.649	63,40%
Physik	218	139	63,76%
Wirtschaftsinformatik	382	298	78,01%
IBS	528	438	82,95%
Ingenieurinformatik	154	146	94,81%

Studierende innerhalb der Regelstudienzeit

Fachhochschulstudiengänge

WS 1996/97



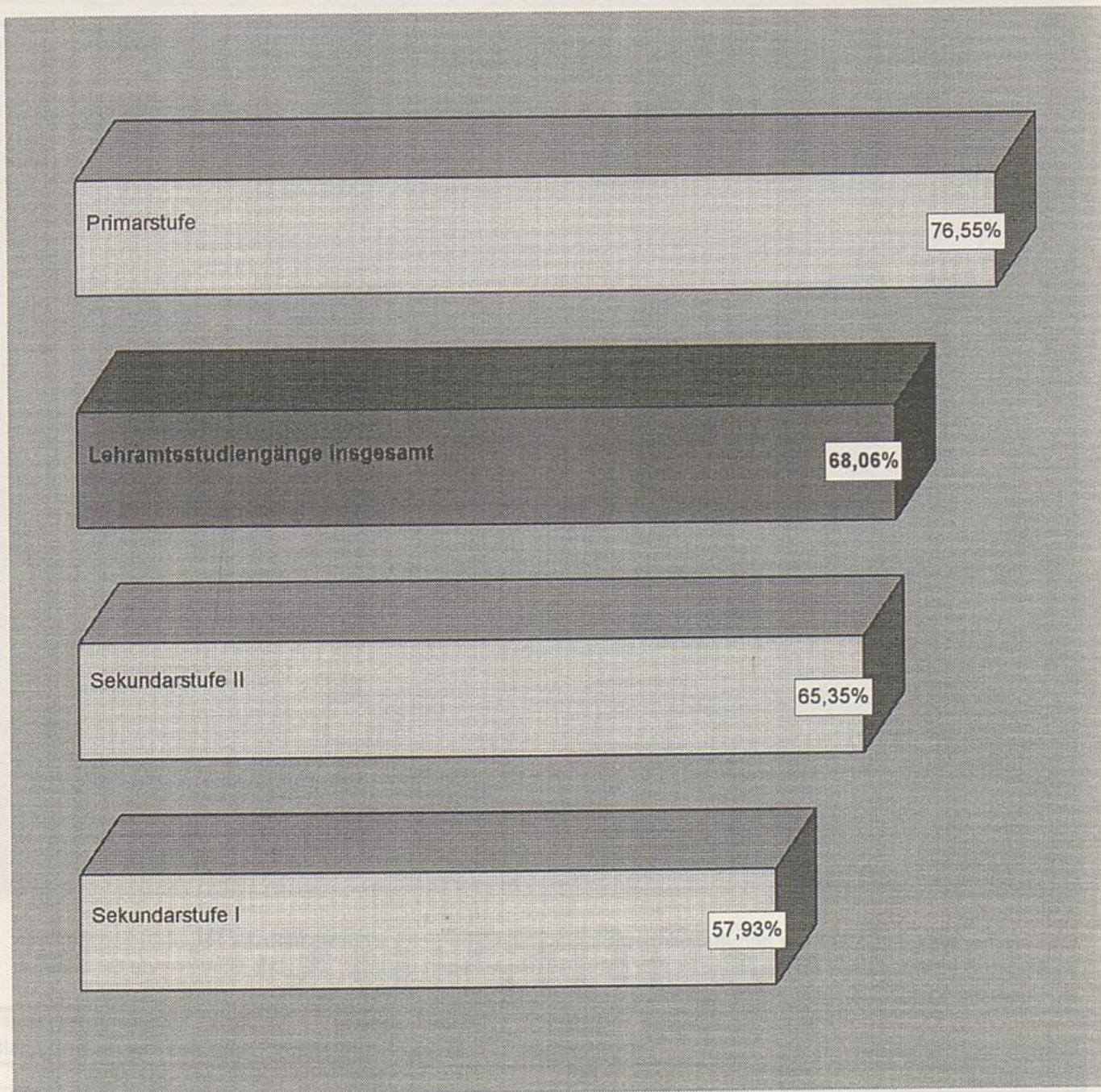
Anmerkung:

Die Graphik zeigt den Anteil der immatrikulierten Studierenden, die sich z.Zt. innerhalb der Regelstudienzeit ihres jeweiligen Studienganges/Faches befinden. Sie geben keine Auskunft darüber, wie viele Studierende ihr Studium innerhalb der Regelstudienzeit absolvieren!

Studiengang	Anzahl Studierende	Anzahl in Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Elektrotechnik (Meschede)	343	146	42,57%
Maschinenbau (Meschede)	196	92	46,94%
Maschinenbau (Soest)	359	192	53,48%
Elektrotechnik (Soest)	467	273	58,46%
Meschede gesamt	847	515	60,80%
Soest gesamt	1.097	681	62,08%
Landespflege (Höxter)	581	362	62,31%
FH-Studiengänge gesamt *)	2.964	1.871	63,12%
Höxter gesamt	1.018	675	66,31%
Technischer Umweltschutz (Höxter)	437	313	71,62%
Agrarwirtschaft (Soest)	271	216	79,70%
Wirtschaftswissenschaften (Meschede)	308	277	89,94%

*) Der FH-Studiengang Informatik ist nicht in der Übersicht enthalten, da hier lediglich 2 Studierende außerhalb der Regelstudienzeit immatrikuliert sind.

Lehramtsstudiengänge

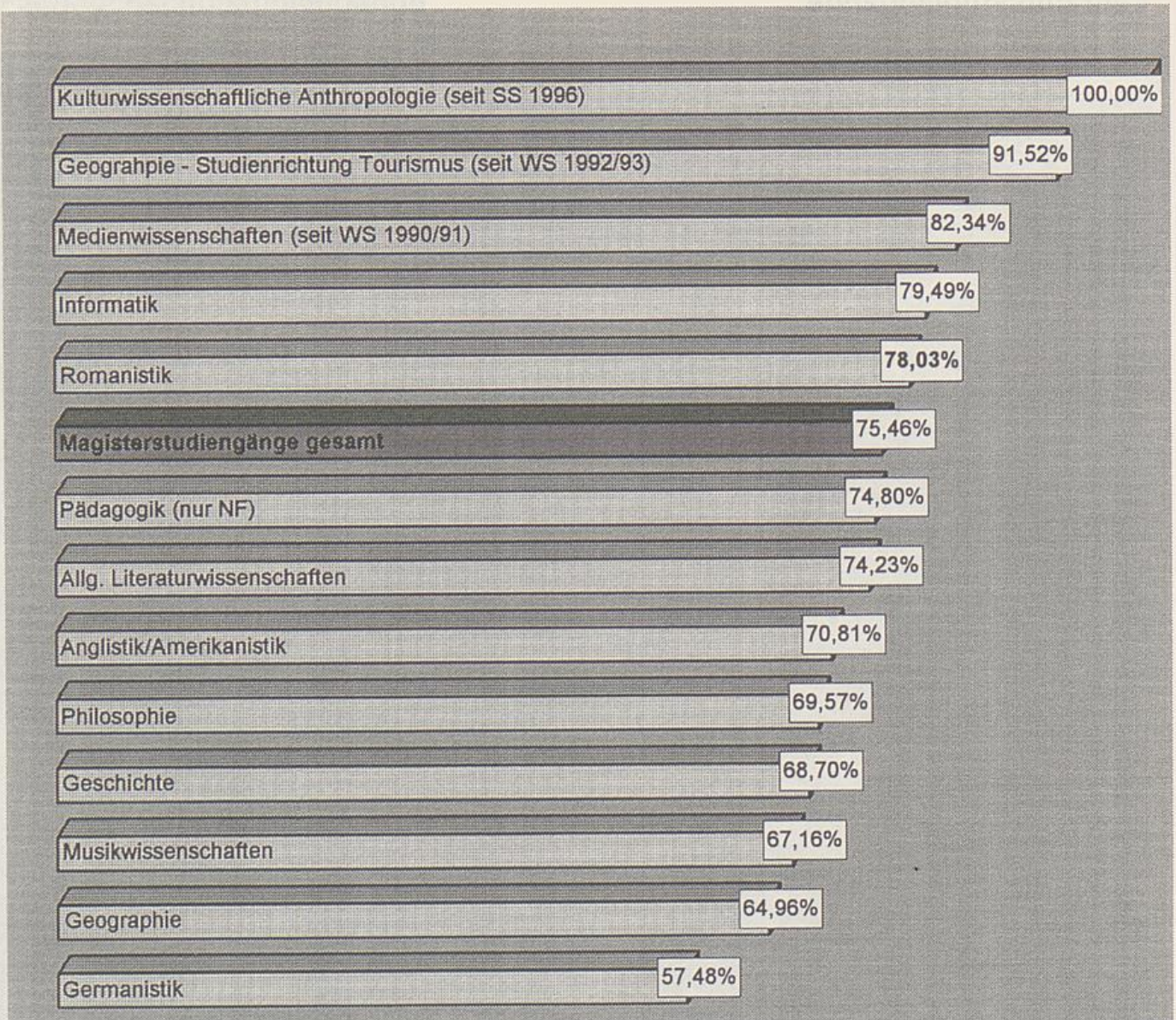


Anmerkung:

Die Graphik zeigt den Anteil der immatrikulierten Studierenden, die sich z.Zt. innerhalb der Regelstudienzeit ihres jeweiligen Studienganges/Faches befinden. Sie geben **keine** Auskunft darüber, wie viele Studierende ihr Studium innerhalb der Regelstudienzeit absolvieren!

Lehramtsstudiengänge	Anzahl Studierende	Anzahl in Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Sekundarstufe I	542	314	57,93%
Sekundarstufe II	1.521	994	65,35%
Lehramtsstudiengänge gesamt	3.193	2.173	68,06%
Primarstufe	1.130	865	76,55%

Magisterstudiengänge *)



Anmerkung:

Die Graphik zeigt den Anteil der immatrikulierten Studierenden, die sich z.Zt. innerhalb der Regelstudienzeit ihres jeweiligen Studienganges/Faches befinden. Sie geben **keine** Auskunft darüber, wie viele Studierende ihr Studium innerhalb der Regelstudienzeit absolvieren!

Magisterstudiengänge *)	Anzahl Studierende	Anzahl in Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Germanistik	461	265	57,48%
Geographie	117	76	64,96%
Musikwissenschaft	67	45	67,16%
Geschichte	230	158	68,70%
Philosophie	138	96	69,57%
Anglistik/Amerikanistik	298	211	70,81%
Allg. Literaturwissenschaften	163	121	74,23%
Pädagogik (nur NF)	123	92	74,80%
Magisterstudiengänge gesamt	1.133	855	75,46%
Romanistik	173	135	78,03%
Informatik (nur NF)	39	31	79,49%
Medienwissenschaften (nur NF)	453	373	82,34%
Geographie - Studienrichtung Tourismus	389	356	91,52%
Kulturwissensch. Anthropologie (nur NF)	24	24	100,00%

*) Zahlen sind aufgrund der Berechnung der Studierenden nicht direkt mit denen der Studiengänge vergleichbar:

- Magister-Fach = Belegung als Haupt-/Nebenfach im 1. oder höheren Studiengang als Hauptthörer
- Magister-Studiengänge gesamt = Summe der eingeschriebenen Studenten im 1. Studiengang (vergleichbar mit anderen Studieng.)

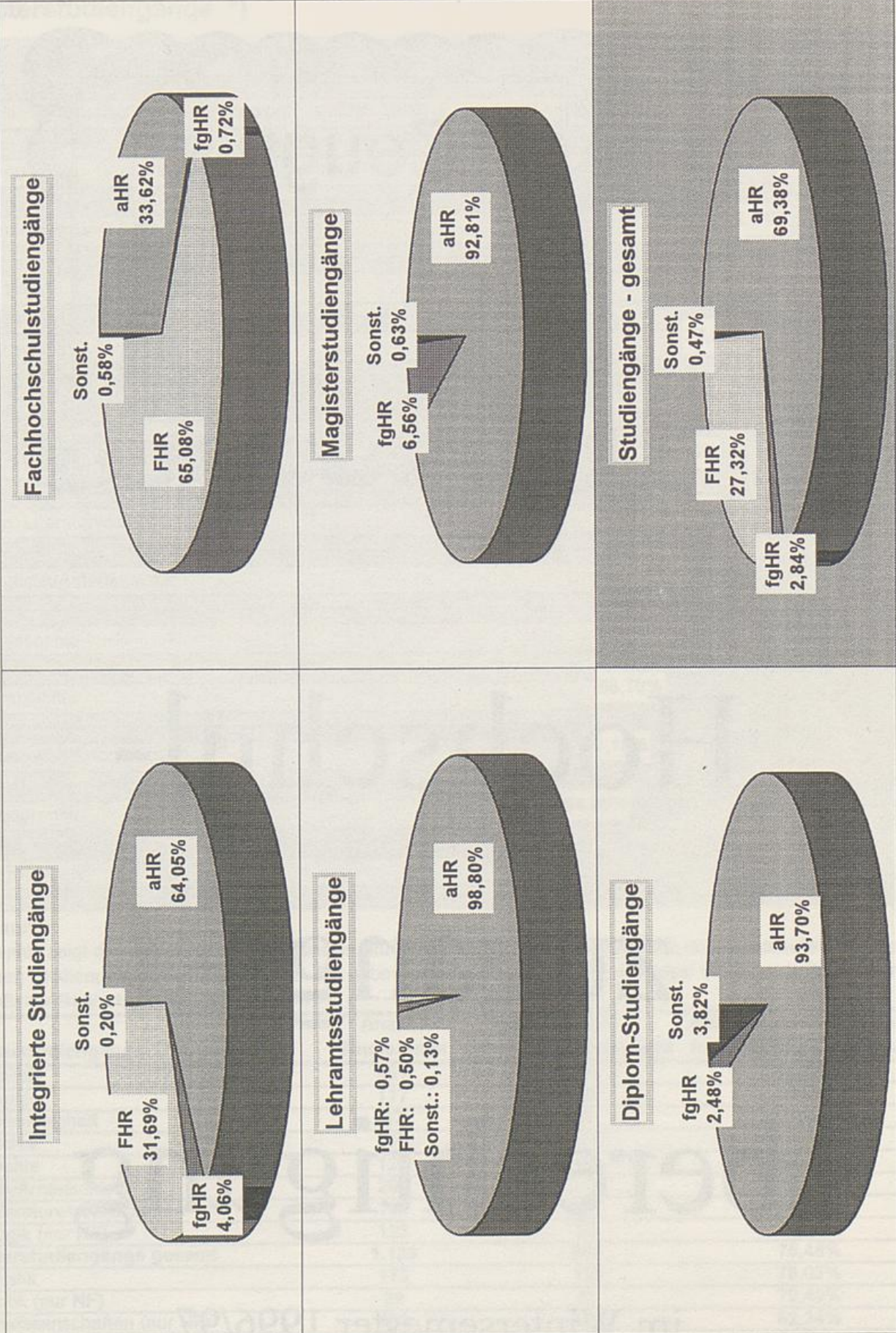


Hochschul-
zugang-
berechtigung

im Wintersemester 1996/97

Hochschulzugangsberechtigung (Art der Hochschulreife)

Wintersemester 1996/97 - Relativer Anteil je Studiengang



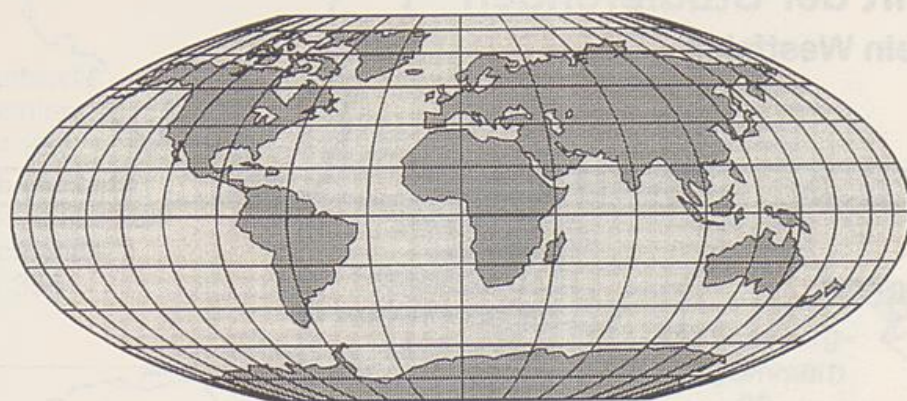
Legende: aHR - Allgemeine Hochschulreife
 fgHR - Fachgebundene Hochschulreife
 FHR - Fachhochschulreife
 Sonst. - Sonstige Zugangsberechtigungen; z.B. Begabtenprüfungen, außerhalb der BRD erworbene sonst. Zugangsberechtigung

Hochschulzugangsberechtigung (Art der Hochschulreife)

Wintersemester 1996/97

EDV- Key	Studiengang	Allgemeine Hochschulreife		fachgebundene Hochschulreife		Fachhochschulreife		Sonstiges (Sonderregel.)		Summe	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
	Integrierte Studiengänge										
IC	Chemie	218	53,83	28	6,91	158	39,01	1	0,25	405	100
IET	Elektrotechnik	434	52,61	54	6,55	336	40,73	1	0,12	825	100
II	Informatik	770	70,64	53	4,86	265	24,31	2	0,18	1.090	100
IIET	Ingenieurinformatik (Elektrotechnik)	48	53,93	5	5,62	36	40,45		0,00	89	100
III	Ingenieurinformatik (Informatik)	20	42,55	3	6,38	24	51,06		0,00	47	100
IIMB	Ingenieurinformatik (Maschinenbau)	7	41,18	4	23,53	6	35,29		0,00	17	100
IM	Mathematik	110	70,06	8	5,10	38	24,20	1	0,64	157	100
IMB	Maschinenbau	469	58,33	34	4,23	298	37,06	3	0,37	804	100
IP	Physik	134	62,91	6	2,82	72	33,80	1	0,47	213	100
ITM	Technomathematik	43	86,00	1	2,00	6	12,00		0,00	50	100
IWI	Wirtschaftsingenieurwesen	567	73,92	15	1,96	185	24,12		0,00	767	100
IWIN	Wirtschaftsinformatik	256	67,90	18	4,77	101	26,79	2	0,53	377	100
IWWW	Wirtschaftswissenschaften (incl. IBS)	2.004	64,85	93	3,01	988	31,97	5	0,16	3.090	100
	Summe	5.080	64,05	322	4,06	2.513	31,69	16	0,20	7.931	100
	Fachhochschulstudiengänge										
FEM	Elektrotechnik (Informationsverarbeitung, Nachrichtentechnik; Meschede)	58	17,21	3	0,89	271	80,42	5	1,48	337	100
FES	Elektrotechnik (Automatisierungs-, Elektrische Energietechnik; Soest)	75	16,20	7	1,51	379	81,86	2	0,43	463	100
FIP	Informatik (Paderborn)	1	50,00		0,00	1	50,00		0,00	2	100
FLH	Landespflege (Höxter)	337	59,02	1	0,18	233	40,81		0,00	571	100
FLS	Agrarwirtschaft (Soest)	96	35,42	1	0,37	174	64,21		0,00	271	100
FMM	Maschinenbau (Fertigungs-, Konstruktionstechnik; Meschede)	28	14,58	1	0,52	161	83,85	2	1,04	192	100
FMS	Maschinenbau (Produktionsautomatisierung, Anlagentechnik; Soest)	92	26,29	2	0,57	250	71,43	6	1,71	350	100
FUH	Technischer Umweltschutz (Höxter)	195	44,93	2	0,46	235	54,15	2	0,46	434	100
FWI	Wirtschaftsingenieurwesen (Meschede)	101	33,22	4	1,32	199	65,46		0,00	304	100
	Summe	983	33,62	21	0,72	1.903	65,08	17	0,58	2.924	100
	Lehramtsstudiengänge										
LP	Primarstufe	1.123	99,82	1	0,09	1	0,09		0,00	1.125	100
LS 1	Sekundarstufe I	532	98,34	5	0,92		0,00	4	0,74	541	100
LS 2	Sekundarstufe II	1.482	98,21	12	0,80	15	0,99		0,00	1.509	100
	Summe	3.137	98,80	18	0,57	16	0,50	4	0,13	3.175	100
MAG	Magisterstudiengänge	1.033	92,81	73	6,56		0,00	7	0,63	1.113	100
	Diplom-Studiengänge										
EW	Dipl.-Erziehungswissenschaften	398	92,99	11	2,57		0,00	19	4,44	428	100
SW	Dipl.-Sportwissenschaften	93	96,88	2	2,08		0,00	1	1,04	96	100
	Summe	491	93,70	13	2,48	0	0,00	20	3,82	524	100
	Ergänzungsstudiengänge										
EE	Elektrotechnik	19	65,52		0,00	7	24,14	3	10,34	29	100
EMB	Maschinenbau	22	88,00		0,00	3	12,00		0,00	25	100
	Summe	41	75,93	0	0,00	10	18,52	3	5,56	54	100
PR	Promotionsstudien	540	94,24	15	2,62	9	1,57	9	1,57	573	100
	Summe über alle Studiengänge	11.305	69,38	462	2,84	4.451	27,32	76	0,47	16.294	100

Anmerkung: Insgesamt 163 Studierende konnten aufgrund fehlender bzw. fehlerhafter Angaben nicht in die Statistik aufgenommen werden.



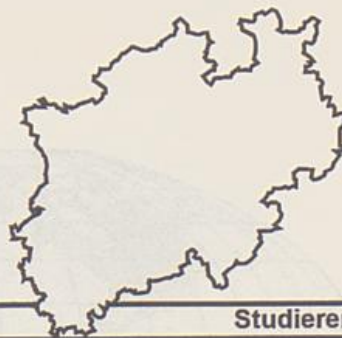
Herkunft der

Studierenden

im Wintersemester 1996/97

Herkunft der Studierenden *)

- Nordrhein Westfalen -



Kreis	Studierende	Kreis	Studierende
Paderborn	2.394	Duisburg	63
Soest	1.418	Kleve	60
Hochsauerlandkreis	1.101	Aachen	54
Höxter	825	Gelsenkirchen	51
Gütersloh	643	Wuppertal	50
Lippe	612	Mettmann	48
Bielefeld	581	Neuss	42
Warendorf	373	Bonn	40
Minden-Lübbecke	331	Mönchengladbach	39
Hamm	314	Krefeld	37
Herford	263	Ennepe-Ruhr-Kreis	35
Märkischer Kreis	200	Oberbergischer Kreis	32
Unna	150	Viersen	32
Steinfurt	149	Oberhausen	27
Münster	145	Herne	24
Dortmund	133	Rheinisch-Bergischer Kreis	24
Recklinghausen	116	Bottrop	22
Düsseldorf	108	Düren	22
Köln	98	Rhein-Sieg-Kreis	22
Borken	97	Mühlheim an der Ruhr	21
Essen	89	Heinsberg	21
Bochum	87	Leverkusen	20
Coesfeld	78	Solingen	16
Hagen	78	Remscheid	14
Wesel	74	Euskirchen	11
Olpe	68	Erftkreis	9
Siegen-Wittgenstein	68	Summe	11.429

***) Anmerkung** (gilt für die Statistiken über die **Herkunft der Studierenden**):

Über die Herkunft der Studierenden sind nur eingeschränkt Aussagen möglich, da keine auswertbaren Daten über die Herkunftsorte der Studierenden vor Aufnahme eines Studiums an der Uni-GH Paderborn vorliegen. Die aktuellen Postanschriften enthalten wiederum keine validen Informationen, da viele Studierende zu Beginn des Studiums eine Wohnung an einem der Standorte der Uni-GH Paderborn neu beziehen.

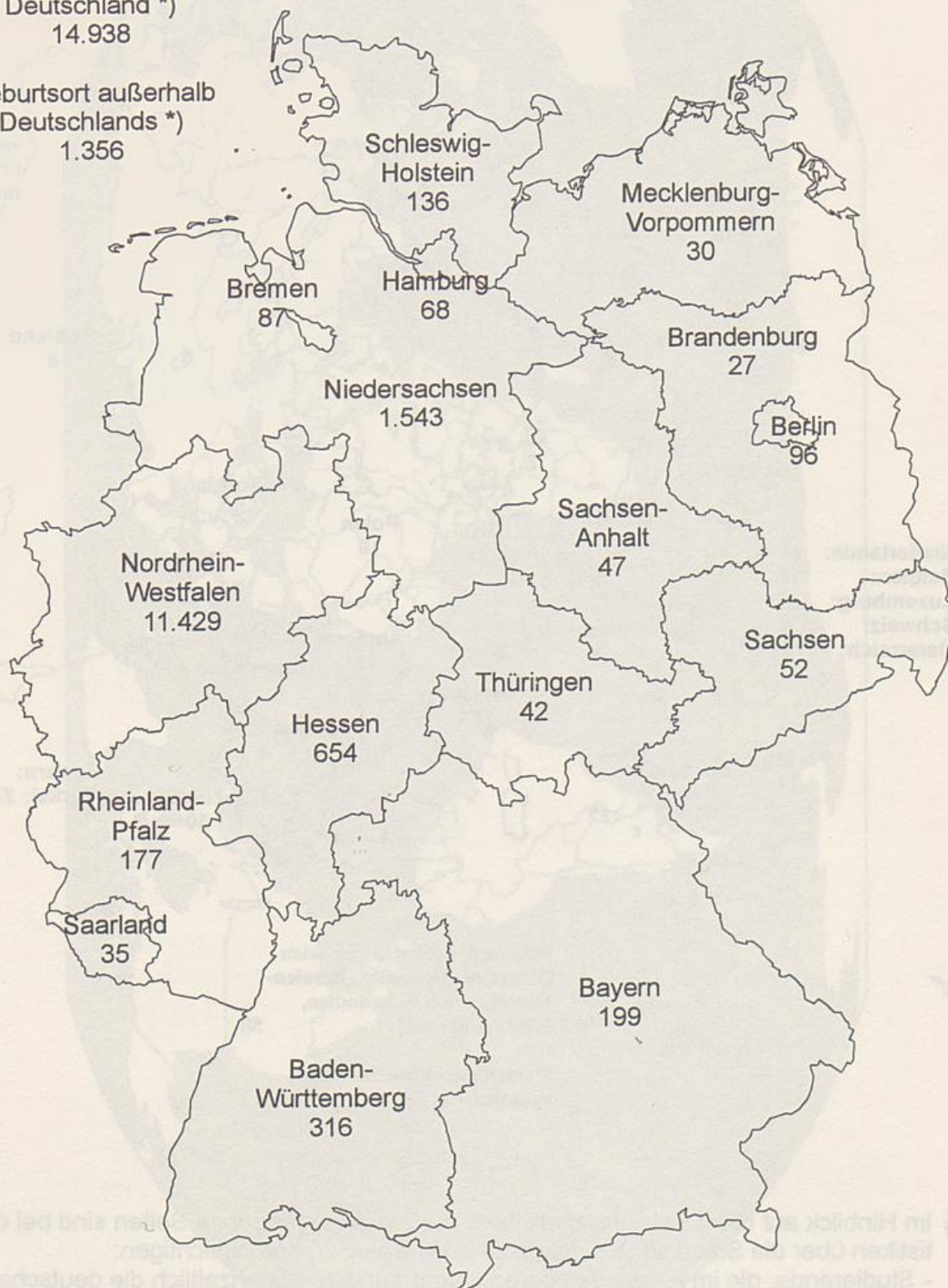
Um trotzdem annähernd die regionale Herkunft der Studierenden abbilden zu können, wurden deren Geburtsorte (nur für Deutschland detailliert möglich) ausgewertet. Sie unterliegen allerdings dem Mangel, daß spätere Umzüge der Studierenden hierbei nicht berücksichtigt werden. **Bildungsinländer**, d.h. in Deutschland geborene Studierende mit ausländischer Staatsangehörigkeit, werden mit ihrem Geburtsort in Deutschland berücksichtigt.

Herkunft der Studierenden

- Bundesländer -

Geburtsort in
Deutschland *)
14.938

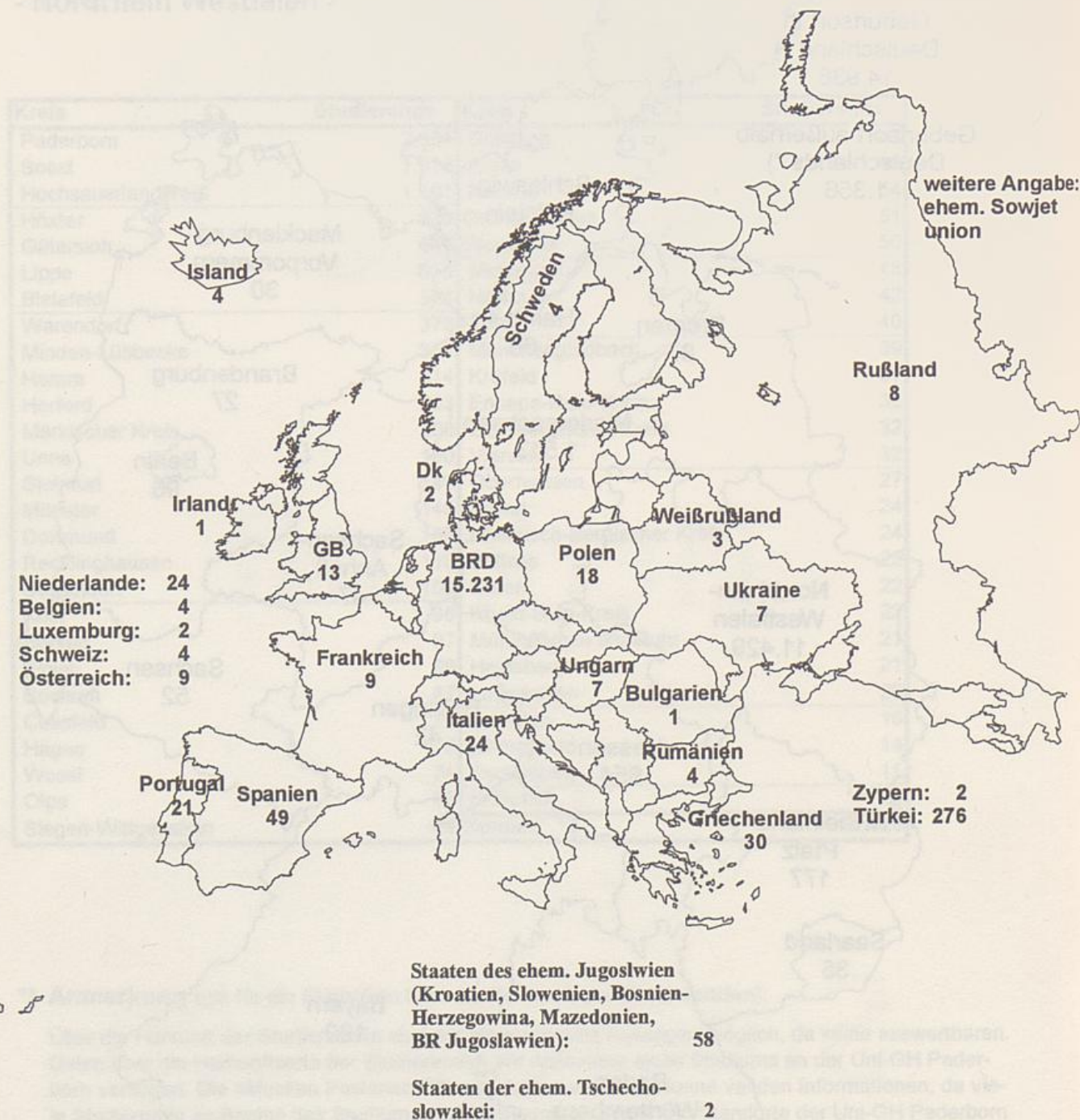
Geburtsort außerhalb
Deutschlands *)
1.356



*) Insgesamt 163 Studierende konnten aufgrund fehlender bzw. fehlerhafter Angaben nicht in den Statistiken über die Herkunft der Studierenden berücksichtigt werden.

Staatsangehörigkeit der Studierenden *)

- Europa -

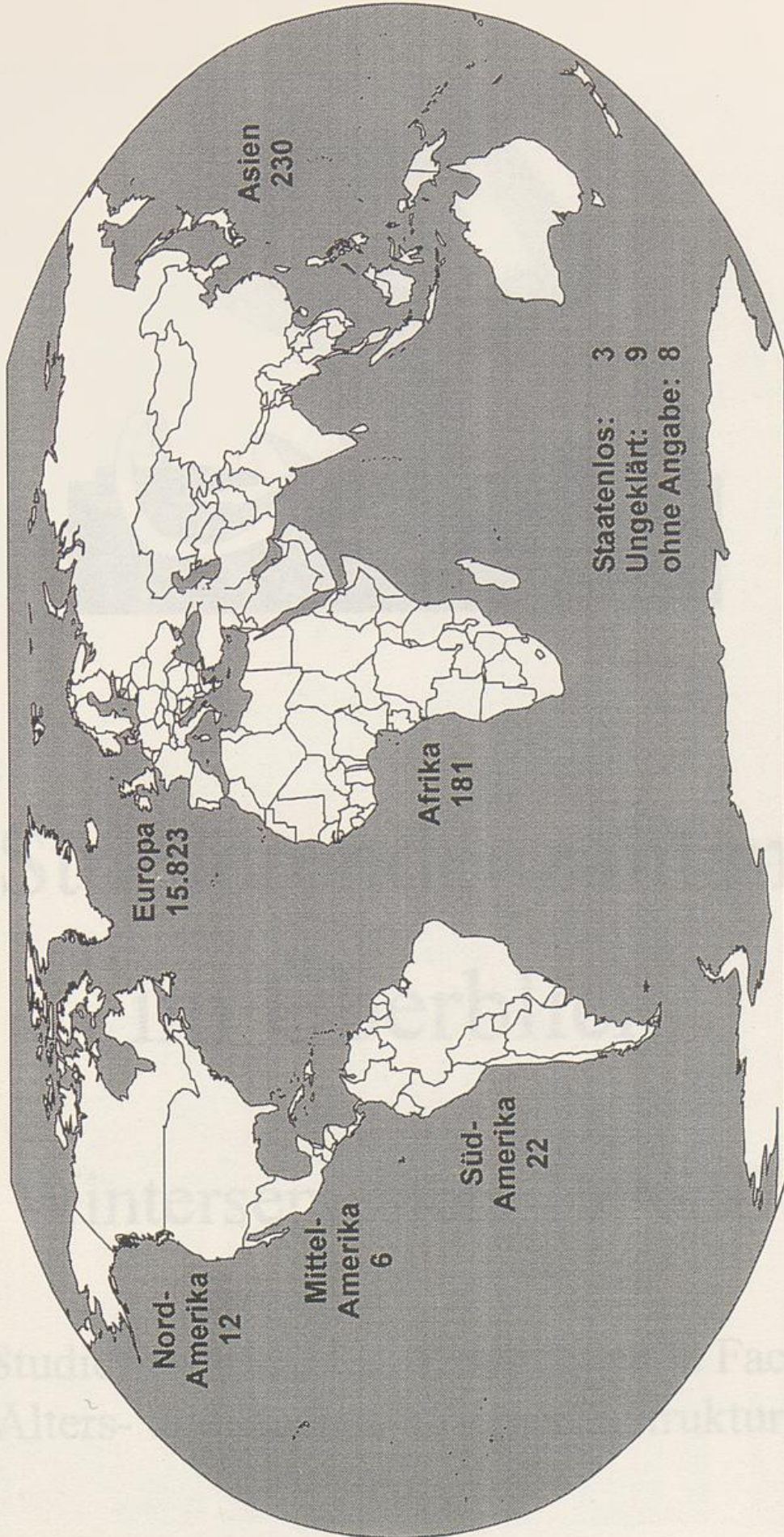


*) Im Hinblick auf die "Herkunfts-Statistiken" der vorangegangenen Seiten sind bei den Statistiken über die Staatsangehörigkeit zwei Hinweise zu berücksichtigen:

- Studierende, die im Ausland geboren wurden und zwischenzeitlich die deutsche Staatsangehörigkeit angenommen haben, zählen zur BRD
- "Bildungsinländer" zählen zum jeweiligen Staat, auf den ihre Staatsangehörigkeit lautet

Staatsangehörigkeit der Studierenden *)

- Welt -



*) Insgesamt 163 Studierende konnten aufgrund fehlender bzw. fehlerhafter Angaben nicht in die Statistik aufgenommen werden.

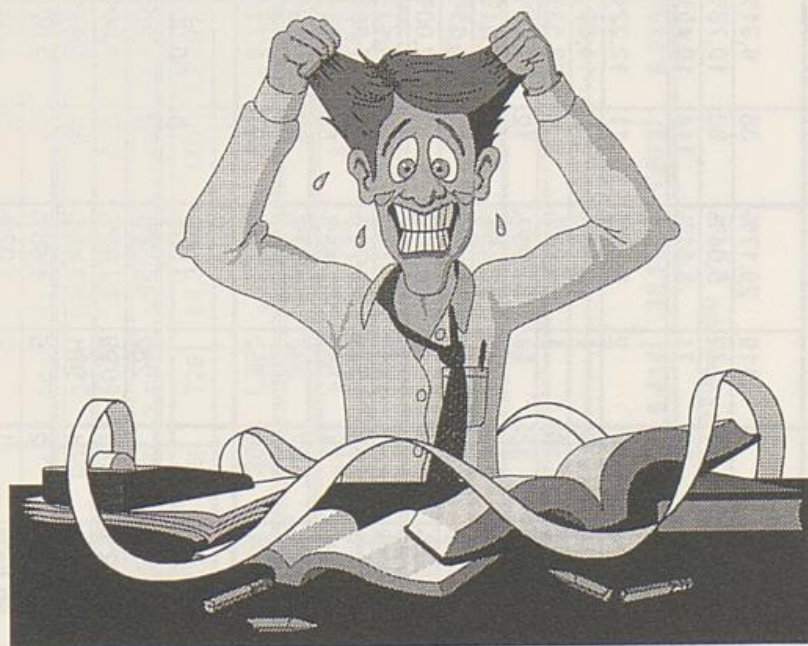
Staatsangehörigkeit

... in Hinblick auf die Staatsangehörigkeit der Studierenden...

- Niederlande:
- Belgien:
- Luxemburg:
- Schweiz:
- Österreich:



- Studierende die in einem Land geboren sind bei den Staatsangehörigen
- Studierende die zeitlich die deutsche Staatsangehörigkeit erlangen
- "Bildungslander" zählen zu den Staatsangehörigen



Studierendenzahlen im Überblick

Wintersemesters 1996/97

(Studiengangszahlen, Belegungen je Fach,
Alters- und Hochschulsemesterstruktur)

WS 1996/97

Studierendenzahlen im Überblick

Studierendenzahlen je Studiengang

Studiengang	Studierende im ...			Studierende im ...			Studierende in der Regelstudienzeit...			Anteil Studentinnen im 1. Studiengang		Anteil Ausländer im 1. Studiengang	
	1. Studiengang	> 1. Studiengang	Studienfälle	1. HS u. 1. StgS	> 1. HS u. 1. StgS	Su. 1. StgS	abs.	Anteil	abs.	Anteil	abs.	Anteil	
													abs.
Integrierte Studiengänge													
Chemie	408	6	414	40	5	45	196	48,04%	5	119	29,17%	38	9,31%
Elektrotechnik **)	834	35	869	71	8	79	374	44,84%	23	42	5,04%	90	10,79%
Informatik	1.091	70	1.161	77	25	102	535	49,04%	53	71	6,51%	114	10,45%
Ingenieurinformatik													
- Schwerpunkt Elektrotechnik	90	22	112	11	4	15	85	94,44%	21	2	2,22%	11	12,22%
- Schwerpunkt Informatik	47	8	55	12	3	15	44	93,62%	8	1	2,13%	7	14,89%
- Schwerpunkt Maschinenbau	17	10	27	4	4	4	17	100,00%	10	1	5,88%	4	23,53%
Mathematik	159	50	209	17	7	24	88	55,35%	36	54	33,96%	12	7,55%
Maschinenbau *)	807	24	831	55	6	61	336	41,64%	19	44	5,45%	63	7,81%
Physik	218	28	246	21	4	25	139	63,76%	21	25	11,47%	11	5,05%
Technomathematik	50	7	57	2	3	5	29	58,00%	5	5	10,00%	1	2,00%
Wirtschaftsinformatik	382	12	394	63	8	71	298	78,01%	6	35	9,16%	39	10,21%
Wirtschaftswissenschaften	2.601	113	2.714	381	52	433	1.649	63,40%	84	774	29,76%	205	7,88%
Intern. Business Studies (IBS)	528	11	539	120	24	144	438	82,95%	11	332	62,88%	53	10,04%
Wirtschaftsingenieurwesen	774	111	885	65	13	78	479	61,89%	97	47	6,07%	49	6,33%
Summe Integr. Studiengänge	8.006	507	8.513	939	162	1.101	4.707	58,79%	399	1.552	19,39%	697	8,71%
Fachhochschulstudiengänge Informatik (Paderborn)	2							0,00%			0,00%	1	50,00%
Landespflege	581		581	71	21	92	362	62,31%		282	48,54%	7	1,20%
Technischer Umweltschutz	437	1	438	48	6	54	313	71,62%	1	99	22,65%	7	1,60%
Summe Abteilung Höxter	1.018	1	1.019	119	27	146	675	66,31%	1	381	37,43%	14	1,38%
Elektrotechnik **)	343	5	348	18		18	146	42,57%	2	5	1,46%	9	2,62%
Maschinenbau *)	196	3	199	17		17	92	46,94%	1	2	1,02%	5	2,55%
Wirtschaftsingenieurwesen	308	48	356	25	1	26	277	89,94%	46	18	5,84%	19	6,17%
Summe Abteilung Meschede	847	56	903	60	1	61	515	60,80%	49	25	2,95%	33	3,90%
Agrarwirtschaft	271		271	56	5	61	216	79,70%		49	18,08%	5	1,85%
Maschinenbau *)	359	2	361	25	1	26	192	53,48%	1	12	3,34%	14	3,90%
Elektrotechnik **)	467	17	484	54	4	58	273	58,46%	7	8	1,71%	30	6,42%
Summe Abteilung Soest	1.097	19	1.116	135	10	145	681	62,08%	8	69	6,29%	49	4,47%
Summe FH-Studiengänge	2.964	76	3.040	314	38	352	1.871	63,12%	58	475	16,03%	97	3,27%

WS 1996/97

Studierendenzahlen im Überblick

Studierendenzahlen je Studiengang

Studiengang	Studierende im ...			Studierende im ...			Anzahl Studierende in der Regelstudienzeit...				Anteil Studentinnen im 1. Studiengang		Anteil Ausländer im 1. Studiengang	
	1. Studiengang	> 1. Studiengang	Studienfälle	1. HS u. 1. StgS	> 1. HS u. 1. StgS	Su. 1. StgS	abs.	Anteil	> 1. Stg.	abs.	abs.	Anteil	abs.	Anteil
Lehramtsstudiengänge														
Primarstufe	1.130	21	1.151	153	17	170	865	76,55%	14	991	87,70%	8	0,71%	
Sekundarstufe I	542	100	642	61	43	104	314	57,93%	80	344	63,47%	9	1,66%	
Sekundarstufe II	1.521	171	1.692	139	76	215	994	65,35%	131	808	53,12%	29	1,91%	
Summe Lehramtsstudiengänge	3.193	292	3.485	353	136	489	2.173	68,06%	225	2.143	67,12%	46	1,44%	
Magisterstudiengänge														
Magisterstudiengänge	1.133	99	1.232	139	63	202	855	75,46%	83	729	64,34%	146	12,89%	
Diplomstudiengänge														
Pädagogik	433	41	474	47	19	66	319	73,67%	29	318	73,44%	29	6,70%	
Sportwissenschaften	99	37	136	12	7	19	58	58,59%	22	29	29,29%	2	2,02%	
Summe Diplomstudiengänge	532	78	610	59	26	85	377	70,86%	51	347	65,23%	31	5,83%	
Promotionsstudien (alle FBe)														
Promotionsstudien (alle FBe)	573	21	594	2	77	79	ohne Regelstudienzeiten		166	28,97%	54	9,42%		
Ergänzungsstudiengänge														
Elektrotechnik	29	1	30		3	3	12	41,38%	1	1	3,45%	1	3,45%	
Maschinenbau	27	2	29		2	2	11	40,74%	1	1	3,70%	1	3,70%	
Summe Ergänz.studiengänge	56	3	59		5	5	23	41,07%	2	2	3,57%	2	3,57%	
Zusatzstudien SLIT (eingestellt)														
Zusatzstudien SLIT (eingestellt)		3	3											
Summe Studiengänge	16.457	1.079	17.536	1.806	507	2.313	10.006	60,80%	818	5.414	32,90%	1.073	6,52%	

*) Studienrichtungen Maschinenbau
 Paderborn
 Meschede
 Soest
 Paderborn
 Meschede
 Soest
 Fertigungstechnik, Konstruktionstechnik, Verfahren-/Kunststofftechnik (jeweils als D I- und D II-Abschluss)
 Fertigungstechnik, Konstruktionstechnik
 Produktionsautomatisierung, Anlagentechnik
 Automatisierungstechnik, Informationstechnik (jeweils als D I- und D II-Abschluss)
 Informationsverarbeitung, Nachrichtentechnik
 Automatisierungstechnik, Elektrische Energietechnik

**) Studienrichtungen Elektrotechnik
 Paderborn
 Meschede
 Soest
 Automatisierungstechnik, Elektrische Energietechnik

Erläuterung der Abkürzungen:

- HS - Hochschulsemester
- StgS - Studiengangssemester (Anzahl Semester, die ein Studierender in einem Studiengang immatrikuliert ist)
- Stdg. - Studiengang
- abs. - absolute Zahlen

Anmerkung: Studierende (77), die an der Musikhochschule Detmold das Fach Musik für den Lehramtsstudiengang Sek. II belegen, fehlen in der oberen Statistik, da sie an der Uni-GH Paderborn nur als Zweithörer berücksichtigt werden können.

Studierendenzahlen im Überblick

Belegungen je Fach (Lehramt, Magister, Promotion)

WS 1996/97

Studiengang	Lehramt Primarstufe		Lehramt Sek. I		Lehramt Sek. II		Magister Artium		Promotion **)	
	1. Fach 1.FS Ges. weibl.	2. + 3. Fach 1.FS Ges. weibl.	1. + 2. Fach 1.FS Ges. weibl.	1. + 2. Fach 1.FS Ges. weibl.	1. Fach 1.FS Ges. weibl.	2. + 3. Fach 1.FS Ges. weibl.	1. Fach 1.FS Ges. weibl.	2. + 3. Fach 1.FS Ges. weibl.	1. FS Ges. weibl.	2. FS Ges. weibl.
Fachbereich 1										
- Geographie										
- Tourismus										
- ev. Religionslehre	4 33 32	18 64 60	6 34 27	0 37 19						
- kath. Religionslehre	16 64 52	30 222 199	8 59 43	20 132 89						
- Geschichte			9 101 49	25 192 80						
- LB Gesellschaftslehre	40 268 225									
- Philosophie			0 6 3	0 8 4						
- Sozialwiss. (auslauf. *)										
Summe	60 365 309	48 286 259	48 381 208	61 436 221	113 605 348	47 269 128				
Fachbereich 2										
- Pädagogik										
- Psychologie										
- Sport	13 73 50	12 52 44	15 87 32	44 255 75						
Summe	13 73 50	12 52 44	15 87 32	77 411 181						
Fachbereich 3										
- Anglistik/Amerikanistik										
- Englisch			15 85 55	48 336 214						
- Germanistik										
- Deutsch	67 364 339	103 704 594	29 212 155	58 441 308						
- Romanistik										
- Französisch										
- Spanisch			7 24 23	13 118 93						
- Kulturw. Anthropologie										
- Allg. Literaturwissensch.										
- Medienwissenschaften										
- Tourismus NF Sprachen										
Summe	67 364 339	103 704 594	51 321 233	129 981 676	87 519 360	261 1.442 938			11 72 53	
Fachbereich 4										
- Kunst	5 28 28	2 7 7	4 59 49	11 189 154						
- Musik	6 38 32	0 8 6	5 41 21	0 2 2						
- Musikwissenschaften										
- Textilgestaltung	13 55 54	27 112 111	3 40 37							
Summe	24 121 114	29 127 124	12 140 107	11 191 156	8 59 26	8 6			1 11 3	

WS 1996/97	Studierendenzahlen i. Überbl.
	Zweithörer je Studiengang

Studiengang	Gesamtzahl	Anteil Studentinnen	
		absolut	relativ
Integrierte Studiengänge			
Chemie	2	1	50,00%
Elektrotechnik	14	1	7,14%
Informatik	3	1	33,33%
Ingenieurinformatik - Schwerpunkt Informatik	1		
Maschinenbau	2		
Wirtschaftswissenschaften	3	1	33,33%
Wirtschaftsingenieurwesen	2		
Summe Integr. Studiengänge	27	4	14,81%
Fachhochschulstudiengänge			
Elektrotechnik	1		
Maschinenbau	1		
Wirtschaftsingenieurwesen	5	1	20,00%
Summe Abteilung Meschede	7	1	14,29%
Agrarwirtschaft	3	2	66,67%
Maschinenbau	1	1	100,00%
Elektrotechnik	54		
Summe Abteilung Soest	58	3	5,17%
Summe FH-Studiengänge	65	4	6,15%
Lehramtsstudiengänge			
Primarstufe	3	3	100,00%
Sekundarstufe I	8	4	50,00%
Sekundarstufe II (**)	96	52	54,17%
Summe Lehramtsstudiengänge	107	59	55,14%
Magisterstudiengänge	13	5	38,46%
Diplomstudiengänge			
Pädagogik	4	4	100,00%
Promotionsstudien (alle FBe)	4	3	75,00%
Summe Studiengänge	220	79	35,91%

Anmerkung:

Es sind ausschließlich Studiengänge ausgewiesen, für die sich Studierende als Zweithörer immatrikuliert haben.

*) Die Gesamtzahl 96 beinhaltet 77 Lehramtsstudierende, Sekundarstufe II, die als 1. Fach Musik an der Musikhochschule Detmold und als 2. Fach ein Lehramtsstudienfach an der Uni-GH Paderborn belegen. Diese Studierenden können für die Uni-GH Paderborn nur als Zweithörer ausgewiesen werden, da sie bereits an der MHS Detmold als Haupthörende immatrikuliert sind und jeder Studierende nur an einer Hochschule als Haupthörender ausgewiesen werden darf.

WS 1996/97
Studierendenzahlen im Überblick
Studierende je Jahrgang

Jahrgang	Summe Studierende	Jahrgang	Summe Studierende
1930	1	1955	39
1932	1	1956	56
1933	1	1957	70
1934	3	1958	71
1935	3	1959	105
1936	4	1960	123
1937	6	1961	172
1938	3	1962	231
1939	3	1963	337
1940	4	1964	412
1941	6	1965	498
1942	4	1966	723
1943	6	1967	973
1944	4	1968	1.290
1945	8	1969	1.602
1946	11	1970	1.600
1947	11	1971	1.710
1948	13	1972	1.542
1949	15	1973	1.345
1950	26	1974	1.238
1951	24	1975	985
1952	17	1976	660
1953	41	1977	250
1954	37	1978	2
		Summe:	16.286

Hervorhebung: Höchstzahl Studierende innerhalb eines Jahrgangs

Anmerkung:
In den beiden Statistiken fehlen aufgrund von Zuordnungsproblemen bei der Auswertung 171 Studierende.

WS 1996/97
Studierendenzahlen im Überblick
Studierende je Hochschulsesemester

Hochschul-semester	Summe Studierende	Hochschul-semester	Summe Studierende
1	1.791	30	10
2	163	31	47
3	1.635	32*	6
4	143	33	30
5	1.721	34	11
6	149	35	32
7	1.784	36	6
8	157	37	20
9	1.744	38	4
10	191	39	12
11	1.705	40	6
12	160	41	10
13	1.426	42	5
14	164	43	9
15	882	44	2
16	120	45	5
17	584	46	1
18	73	47	3
19	399	48	6
20	75	49	3
21	251	50	1
22	57	51	1
23	212	52	1
24	46	53	2
25	155	54	2
26	34	55	1
27	124	56	1
28	20	57	1
29	82	59	1
		Summe :	16.286

Hervorhebung: Höchstzahl Studierende innerhalb eines Hochschulsesemesters

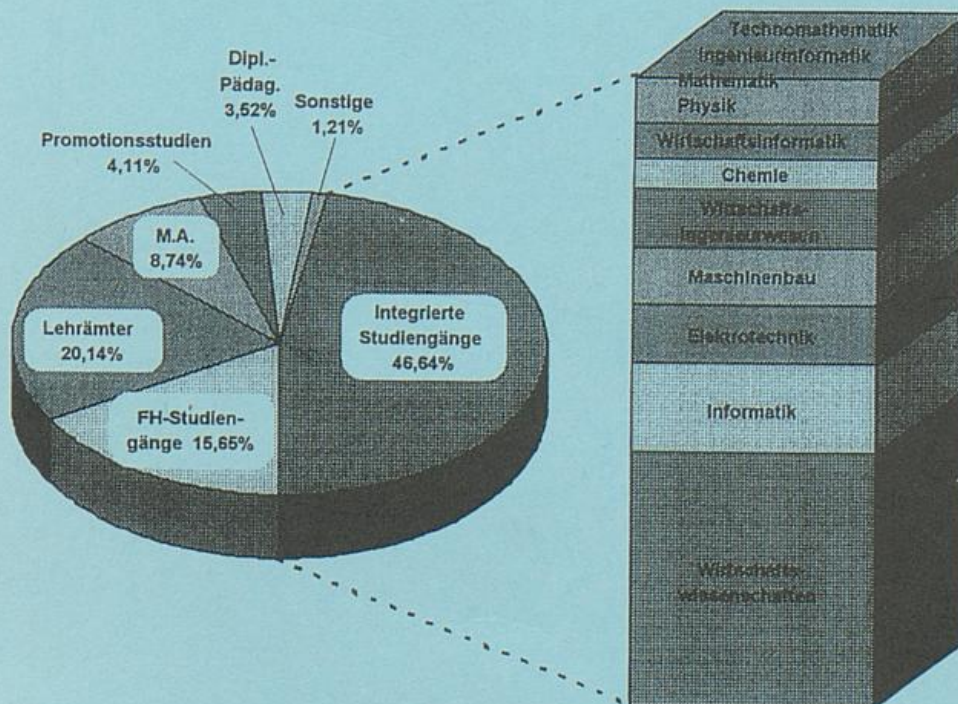


UNIVERSITÄT PADERBORN

mit FH-Abteilungen in HÖXTER, MESCHEDE UND SOEST

Studierendenspiegel

Wintersemester 1998/99



Impressum

Herausgeber: Universität Paderborn
Der Kanzler
Dezernat 6
Warburger Straße 100
33098 Paderborn

Stichtag WS 1998/99: 08.12.1998

Redaktionsschluß: 18.12.1998

Redaktion: Corinna Sander
Dezernat 6

Quelle: Hochschulinterne Statistiken
Wolfgang Schier
Dezernat 2

Statistiken des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik - LDS
(nur für Absolventenzahlen der Lehramtsstudiengänge)

Druck: Océ-Deutschland Facility Services GmbH

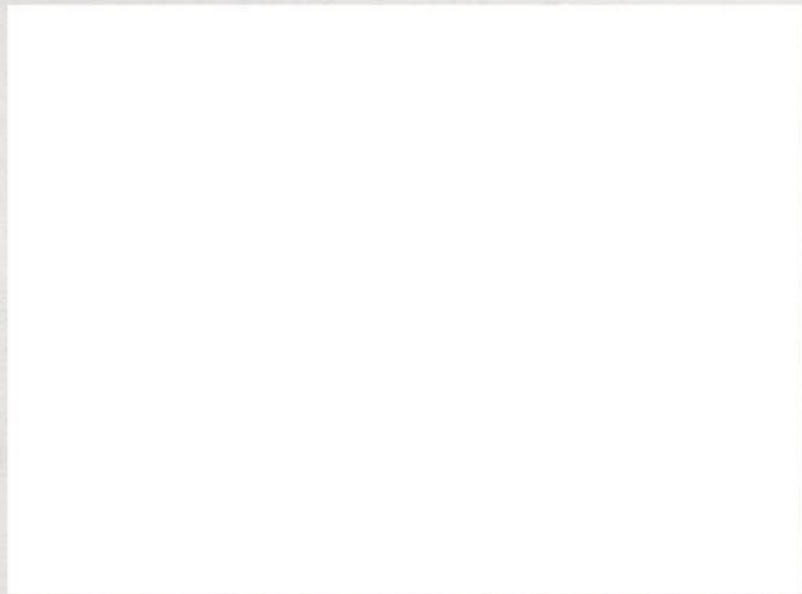


UNIVERSITÄT PADERBORN

mit FH-Abteilungen in HÖXTER, MESCHEDE UND SOEST

Studierendenspiegel

Wintersemester 1998/99





Vorwort		Seite 3
Definitionen		Seite 4
Die Gesamtzahlen	(Entwicklung seit 1972)	Seite 5
Die Standorte	(Studierendenzahlen in Paderborn, Höxter, Meschede und Soest seit 1972; Fachbereichsstatistik)	Seite 6
Die Studiengangsbereiche		Seite 8
Die Integrierten Studiengänge		Seite 9
Die Fachhochschulstudiengänge		Seite 10
Die Lehramtsstudiengänge	(differenziert nach Schulstufen und Fächern; aktuelle Fächerkombinationen)	Seite 11
Die Magisterstudiengänge	(differenziert nach Studiengang und Fächer; aktuelle Fächerkombinationen)	Seite 19
Die Diplom-Studiengänge, Ergänzungs- und Zusatzstudiengänge, Promotionsstudien		Seite 21
Studierende innerhalb der Regelstudienzeit		Seite 22
Hochschulzugangsberechtigung	(differenziert nach Studiengängen)	Seite 24
Herkunft und Staatsangehörigkeit der Studierenden		Seite 25
Studierendenzahlen im Überblick	(Studiengangszahlen, Belegungen je Fach, Zweithörer der MHS Detmold; Alters- und Hochschulsemesterstruktur)	Seite 31

Vorwort

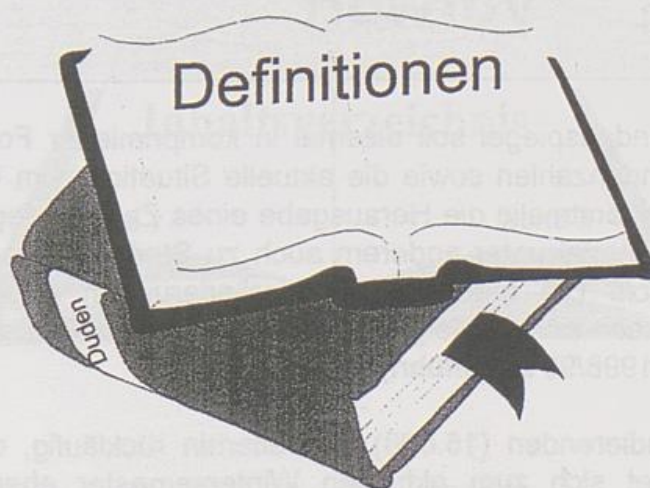
Der aktualisierte Studierendenspiegel soll diesmal in komprimierter Form über die Entwicklung der Studierendenzahlen sowie die aktuelle Situation zum WS 1998/99 informieren. Im Frühjahr ist erstmalig die Herausgabe eines Zahlenspiegels geplant, der umfassendes Datenmaterial unter anderem auch zu Studierenden- und Absolventendaten enthalten soll. Die markantesten Veränderungen gegenüber dem letzten Wintersemester lassen sich wie folgt zusammenfassen (in Klammern sind die aktuellen Zahlen des WS 1998/99 aufgeführt):

- die Gesamtzahl der Studierenden (15.008) ist weiterhin rückläufig, die Zahl der Erstsemester (2.130) hat sich zum aktuellen Wintersemester ebenfalls weiter verringert;
- obwohl die Gesamtzahl in den Integrierten Studiengängen weiterhin rückläufig ist haben sich die Erstsemesterzahlen in diesem Berichtszeitraum erstmals wieder erhöht (Gesamt: 6.999, Erstsemester: 1.096); insbesondere wegen der deutlichen Steigerung in den Fächern Informatik (175) und Wirtschaftsinformatik (117) und International Business Studies (199);
- in den Fachhochschulstudiengängen (Gesamt: 2.349, Erstsemester: 309) haben sich sowohl die Gesamt- als auch die Erstsemesterzahlen ein weiteres Mal reduziert; bezogen auf die einzelnen Studiengänge verlief die Entwicklung jedoch sehr differenziert;
- die Gesamtzahlen der Magisterstudierenden (1.311) sowie der Studierenden der Diplom-Studiengänge Erziehungs- und Sportwissenschaft (666) stiegen erneut an, wohingegen die Gesamtzahlen der Lehramtsstudierenden (3.023) und der Promotionsstudien (617) erstmalig zurückgegangen sind; die Erstsemesterzahlen in diesen Studiengängen sind durchgehend rückläufig;
- erstmalig zum Wintersemester 1998/99 werden die Studiengänge Berufsbildungsingenieur Maschinenbau und Berufsbildungsingenieur Elektrotechnik neu angeboten, in diesen Studiengängen können jeweils die Abschlüsse Diplom und 1. Staatsexamen für die Sekundarstufe II (berufliche Fachrichtung) erworben werden.

Trotz des diesmaligen Rückgangs der Lehramtsstudierenden bilden die Studierenden dieses Studiengangsbereichs nach den Studierenden der Integrierten Studiengänge mit nahezu der Hälfte aller Studierenden (46,63%) weiterhin die zweitstärkste Gruppe (20,14%). Es folgen auf Platz drei die Studierenden der Fachhochschulstudiengänge (15,65%), deren Anteil ein weiteres Mal zurückging. Angestiegen sind demgegenüber die Anteile der Studierenden der Magisterstudiengänge (8,73%), der Promotionsstudien (4,11%) und der Diplom-Studiengänge Erziehungs- und Sportwissenschaft (3,52%) und Sportwissenschaft (0,92%).

Wir hoffen, daß der Studierendenspiegel alle Leser umfassend informiert und sie bei ihrer Arbeit unterstützen kann. Kritische Anregungen - egal ob positiv oder negativ - sind uns jederzeit willkommen.

Sander



Die nachstehend aufgeführten Definitionen beziehen sich auf die im Studierendenspiegel erfaßten Daten und sollen der besseren Vergleichbarkeit der Daten verschiedener Studiengänge und Bereiche dienen.

- **Gesamtzahl:** Studierende, die als Haupthörende im 1. Studiengang immatrikuliert sind einschließlich der beurlaubten Studierenden
- **Erstsemester:** Studierende, die im 1 Semester eines Studiengangs (= 1. Studiengangsemester) bzw. 1. Semester eines Faches (= 1. Fachsemester) als Haupthörende immatrikuliert sind; eingeschlossen sind Studiengangswechsler (bei Studiengangsstatistiken) bzw. Studienfachwechsler (bei Statistiken über die Fächer), denen keine vorangegangenen Studienleistungen anerkannt wurden
- **Belegungen:** Studierende, die in einem Fach im 1. oder weiteren Studiengang als Haupthörende immatrikuliert sind; hierbei handelt es sich nicht um Kopfzahlen, da z.B. in den Lehramts- und Magisterstudiengängen mehr als ein Fach belegt wird
- **Hochschulsemester:** Anzahl der Semester, die ein Studierender insgesamt bis zum aktuellen Semester an Hochschulen im Inland immatrikuliert ist, unabhängig von zwischenzeitlichen Hochschulwechselln
- **Studiengangsemester:** Anzahl der Semester, die ein Studierender bis zum aktuellen Semester im jeweiligen Studiengang eingeschrieben ist
- **Fachsemester:** Anzahl der Semester, in denen ein Studierender bis zum aktuellen Semester das jeweilige Fach belegt
- **Studierende innerhalb der Regelstudienzeit:** Anzahl der Studierenden je Studiengang (bei Statistiken über die Fächer: je Fach), die sich im aktuellen Semester aufgrund ihrer Anzahl Studiengangsemester (Fachsemester) innerhalb der Regelstudienzeit des jeweiligen Studienganges (Faches) befinden; diese Zahlen geben keine Auskunft über den Anteil der Absolventen, die innerhalb der Regelstudienzeit ihr Studium beenden

Weitere, nur partiell relevante Begriffe werden im Rahmen der jeweiligen Statistiken erläutert.

Entwicklung der Erstsemester und Studierendengesamtzahlen

WS	Erstsemester	Gesamtzahl				davon:				davon:			
		männlich		weiblich		männlich		weiblich		Deutsche		Ausländer	
		+	+	+	+	83,57%	720	16,43%	4.316	98,52%	65	1,48%	
72/73	+					3.661	720	16,43%	4.316	98,52%	65	1,48%	
73/74	1.332	+				3.978	917	18,73%	4.808	98,22%	87	1,78%	
74/75	1.634	+				4.348	1.216	21,85%	5.425	97,50%	139	2,50%	
75/76	1.332	+				4.509	1.360	23,17%	5.716	97,39%	153	2,61%	
76/77	1.808	+				5.039	1.534	23,34%	6.408	97,49%	165	2,51%	
77/78	1.646	+				5.141	1.717	25,04%	6.713	97,89%	145	2,11%	
78/79	1.687	+				5.339	1.876	26,00%	7.068	97,96%	147	2,04%	
79/80	1.628	+				5.604	2.021	26,50%	7.460	97,84%	165	2,16%	
80/81	1.708	1.199	509	29,80%		6.025	2.358	28,13%	8.199	97,81%	184	2,19%	
81/82	2.392	1.651	741	30,98%		6.546	2.727	29,41%	9.035	97,43%	238	2,57%	
82/83	2.548	1.855	693	27,20%		7.103	2.903	29,01%	9.701	96,95%	305	3,05%	
83/84	2.546	1.925	621	24,39%		7.957	3.047	27,69%	10.628	96,58%	376	3,42%	
84/85	2.442	1.865	577	23,63%		8.470	3.059	26,53%	11.107	96,34%	422	3,66%	
85/86	2.243	1.694	549	24,48%		8.758	3.086	26,06%	11.403	96,28%	441	3,72%	
86/87	2.350	1.791	559	23,79%		8.980	3.033	25,25%	11.564	96,26%	449	3,74%	
87/88	2.546	1.878	668	26,24%		9.313	3.172	25,41%	12.014	96,23%	471	3,77%	
88/89	2.957	2.198	759	25,67%		10.170	3.432	25,23%	13.060	96,02%	542	3,98%	
89/90	2.982	2.249	733	24,58%		10.636	3.628	25,43%	13.666	95,81%	598	4,19%	
90/91	3.626	2.647	979	27,00%		11.809	4.132	25,92%	15.204	95,38%	737	4,62%	
91/92	3.201	2.297	904	28,24%		12.346	4.488	26,66%	16.013	95,12%	821	4,88%	
92/93	2.742	1.903	839	30,60%		12.609	4.795	27,55%	16.463	94,59%	941	5,41%	
93/94	2.676	1.836	840	31,39%		12.478	4.972	28,49%	16.457	94,31%	993	5,69%	
94/95	2.541	1.741	800	31,48%		12.080	5.160	29,93%	16.251	94,26%	989	5,74%	
95/96	2.308	1.391	917	39,73%		11.553	5.269	31,32%	15.784	93,83%	1.038	6,17%	
96/97	2.313	1.408	905	39,13%		11.043	5.414	32,90%	15.384	93,48%	1.073	6,52%	
97/98	2.159	1.241	918	42,52%		10.284	5.486	34,79%	14.720	93,34%	1.050	6,66%	
98/99	2.130	1.234	896	42,07%		9.551	5.457	36,36%	13.958	93,00%	1.050	7,00%	

Standortstatistik

Erstsemester

WS	Paderborn		Höxter		Meschede		Soest		Gesamt
	+	+	+	+	+	+	+	+	
72/73									+
73/74									+
74/75	1.263	93	115	163					1.634
75/76	931	87	139	175					1.332
76/77	1.291	108	169	240					1.808
77/78	1.179	176	99	192					1.646
78/79	1.279	143	81	184					1.687
79/80	1.192	135	85	216					1.628
80/81	1.222	173	110	203					1.708
81/82	1.764	237	149	242					2.392
82/83	1.812	230	201	305					2.548
83/84	1.764	232	252	298					2.546
84/85	1.669	227	245	301					2.442
85/86	1.559	217	203	264					2.243
86/87	1.664	179	216	291					2.350
87/88	1.840	164	234	308					2.546
88/89	2.346	58	267	286					2.957
89/90	2.157	169	313	343					2.982
90/91	2.727	179	328	392					3.626
91/92	2.503	179	221	298					3.201
92/93	2.145	173	159	265					2.742
93/94	2.170	165	146	195					2.676
94/95	2.034	186	134	187					2.541
95/96	1.886	175	96	151					2.308
96/97	1.961	146	61	145					2.313
97/98	1.848	117	58	136					2.159
98/99	1.821	115	68	126					2.130

+) Daten der Erstsemester der WS 1972/73 und 1973/74 sind nicht verfügbar

Gesamtzahl

WS	Paderborn		Höxter		Meschede		Soest		Gesamt
72/73	2.547	497	645	685					4.374
73/74	3.016	549	699	781					5.045
74/75	3.698	531	627	744					5.600
75/76	4.329	503	614	699					6.145
76/77	5.048	524	594	737					6.903
77/78	5.374	599	562	756					7.291
78/79	5.645	571	494	801					7.511
79/80	6.045	593	455	859					7.952
80/81	6.356	683	422	922					8.383
81/82	7.101	790	486	896					9.273
82/83	7.532	827	596	1.051					10.006
83/84	8.201	920	730	1.153					11.004
84/85	8.497	940	832	1.260					11.529
85/86	8.688	968	897	1.291					11.844
86/87	8.821	943	907	1.342					12.013
87/88	9.290	889	917	1.389					12.485
88/89	10.275	840	1.034	1.453					13.602
89/90	10.806	781	1.134	1.543					14.264
90/91	12.264	790	1.250	1.637					15.941
91/92	13.157	797	1.250	1.630					16.834
92/93	13.675	900	1.204	1.625					17.404
93/94	13.843	963	1.115	1.529					17.450
94/95	13.769	1.009	1.083	1.379					17.240
95/96	13.567	1.040	961	1.254					16.822
96/97	13.419	1.019	903	1.116					16.457
97/98	13.166	913	710	981					15.770
98/99	12.660	860	603	885					15.008

Fachbereichsstatistik - WS 1998/99

Aufgrund der Zuordnungsproblematik insbesondere der Lehramts- und Magisterstudierenden (Belegungen in mehr als einem Fachbereich) ist keine direkte Auswertung der Fachbereichszugehörigkeit möglich. Aus Vereinfachungsgründen wurden daher die Studierenden nach ihrer Festlegung, in welchem FB sie ihr Wahlrecht zum Fachbereichsrat ausüben, ausgewertet. Es handelt sich hierbei um eine Näherungslösung, die standortbezogene Abweichungen kleineren Umfangs einschließt.

Standort	Fachbereich	Neu-Immatrikulierte *)	Gesamtzahl je FB	davon:		Anteil je FB	Anteil an Summe Uni-GH		
				Männer	Frauen		Gesamt je FB	Frauen je FB	
Paderborn	1 Philosophie, Geschichte, Geographie, Religions- und Gesellschaftswissenschaften	160	1.295	497	798	61,62%	8,63%	14,62%	
	2 Erziehungswissenschaften, Psychologie, Sportwissenschaften	172	1.348	459	889	65,95%	8,98%	16,29%	
	3 Sprach- und Literaturwissenschaften	213	1.529	382	1.147	75,02%	10,19%	21,02%	
	4 Kunst, Musik, Gestaltung	24	356	83	273	76,69%	2,37%	5,00%	
	5 Wirtschaftswissenschaften	587	3.500	2.243	1.257	35,91%	23,32%	23,03%	
	6 Physik	24	272	215	57	20,96%	1,81%	1,04%	
	10 Maschinentechnik	84	1.005	945	60	5,97%	6,70%	1,10%	
	13 Chemie und Chemietechnik	31	388	275	113	29,12%	2,59%	2,07%	
	14 Elektrotechnik	88	886	838	48	5,42%	5,90%	0,88%	
	17 Mathematik, Informatik	307	2.088	1.700	388	18,58%	13,91%	7,11%	
	Summe Paderborn	1.690	12.667	7.637	5.030	39,71%	84,40%	92,18%	
	Höxter	7 Landschaftsarchitektur und Umweltp lanung	77	519	260	259	49,90%	3,46%	4,75%
		8 Technischer Umweltschutz	43	341	261	80	23,46%	2,27%	1,47%
		Summe Höxter	120	860	521	339	39,42%	5,73%	6,21%
	Meschede	11 Maschinenbau - Datentechnik	43	335	321	14	4,18%	2,23%	0,26%
		15 Nachrichtentechnik	29	259	257	2	0,77%	1,73%	0,04%
		Summe Meschede	72	594	578	16	2,69%	3,96%	0,29%
Soest	9 Landbau	76	302	249	53	17,55%	2,01%	0,97%	
	12 Maschinenbau - Automatisierungstechnik	36	263	249	14	5,32%	1,75%	0,26%	
	16 Elektrische Energietechnik	19	322	317	5	1,55%	2,15%	0,09%	
	Summe Soest	131	887	815	72	8,12%	5,91%	1,32%	
Gesamtsumme		2.013	15.008	9.551	5.457	36,36%	100,00%	100,00%	

*) Studierende, die erstmalig an der Uni-GH immatrikuliert sind (nicht mit der Bezeichnung "Erstsemester" gleichzusetzen).

Studiengangbereichsstatistik

Erstsemester

WS	Integrierte Studien-gänge	Fachhochschulstu-dien-g. (1)	Lehramts-studien-gänge	Magister-studien-gänge	Dipl.-Stg. Erziehungs-wissensch.	Dipl.-Stg. Sportwis-sensch.	Berufs-bildungs-ingenieur (2)	Promotions-studien	Ergänzungs-u. Zusatz-studien (3)	Summe weitere Studieng.	Gesamtsumme Studiengänge
84/85	1.355	773	194	73	19			28	0	47	2.442
85/86	1.282	684	152	78	21			26	0	47	2.243
86/87	1.318	702	185	80	17			47	1	65	2.350
87/88	1.441	706	257	73	14			50	5	69	2.546
88/89	1.904	611	303	76	26			21	16	63	2.957
89/90	1.584	841	387	95	35	0		34	6	75	2.982
90/91	2.028	899	521	101	31	7		33	6	77	3.626
91/92	1.726	720	536	120	46	12		30	11	99	3.201
92/93	1.429	597	456	143	37	14		48	18	117	2.742
93/94	1.278	506	571	156	48	11		77	29	165	2.676
94/95	1.112	507	617	167	48	1		70	19	138	2.541
95/96	967	422	542	199	66	20		82	10	178	2.308
96/97	1.101	352	489	202	66	19		79	5	169	2.313
97/98	985	311	462	205	85	29		74	8	196	2.159
98/99	1.096	309	347	202	83	23	5	61	4	176	2.130

Gesamtzahl

WS	Integrierte Studien-gänge	Fachhochschulstu-dien-g. (1)	Lehramts-studien-gänge	Magister-studien-gänge	Dipl.-Stg. Erziehungs-wissensch.	Dipl.-Stg. Sportwis-sensch.	Berufs-bildungs-ingenieur (2)	Promotions-studien	Ergänzungs-u. Zusatz-studien (3)	Summe weitere Studieng.	Gesamtsumme Studiengänge
84/85	5.392	3.174	2.209	311	264			179		443	11.529
85/86	5.842	3.243	1.905	368	264			222		486	11.844
86/87	6.212	3.242	1.629	409	265			251	5	521	12.013
87/88	6.702	3.212	1.642	411	238			271	9	518	12.485
88/89	7.624	3.339	1.648	446	213			294	38	545	13.602
89/90	7.979	3.464	1.794	487	193			304	43	540	14.264
90/91	8.961	3.681	2.166	537	207	13		335	41	596	15.941
91/92	9.437	3.679	2.403	629	246	39		360	41	686	16.834
92/93	9.696	3.731	2.550	713	248	52		359	55	714	17.404
93/94	9.436	3.609	2.816	762	275	62		409	81	827	17.450
94/95	8.950	3.473	3.009	873	336	58		453	88	935	17.240
95/96	8.402	3.257	3.093	994	405	82		518	71	1.076	16.822
96/97	8.006	2.964	3.193	1.133	433	99		573	56	1.161	16.457
97/98	7.430	2.605	3.242	1.237	469	114		623	50	1.256	15.770
98/99	6.999	2.349	3.023	1.311	528	138	5	617	38	1.326	15.008

Legende: (1) incl. FH-Studenten am Standort Paderb. (Informatik)

(2) Stgd. "Berufsbildung. Elektrotechnik" und "Berufsbildung. Maschinenbau" neu seit WS 1998/99 - Abschluss jew. Diplom u. LA S II (berufl. Fachrichtung)

(3) Maschinenbau u. Elektrotechnik, Sprach-/literaturwissenschaftliche Informations- u. Textverarbeitung

Integrierte Studiengänge

Erstsemester

WS	Chemie (*)	Elektro- technik	Infor- matik	Maschi- nenbau	Wirtsch- infor- matik	Wirtsch- wissen- schaften	- davon IBS	Wirtsch- ingen- wesen	Ingenieur-Informatik			Physik *)	Techno- mathe- matik	Summe übrige Studien- gänge	Summe Studien- gänge gesamt	Verän- derung zum Vorjahr
									Schwer- punkt Elektro- technik	Schwer- punkt Infor- matik	Schwer- punkt Maschi- nenbau					
84/85	118	235	144	248		544						34		66	1.355	-7,13%
85/86	125	184	181	181		493		40				44	2	78	1.282	-5,39%
86/87	87	186	179	164		530		84				49	5	88	1.318	2,81%
87/88	96	175	170	199		570		138				44	8	93	1.441	9,33%
88/89	133	218	206	216		724		299				56	11	108	1.904	32,13%
89/90	114	265	196	253	58	469		142				32	12	87	1.584	-16,81%
90/91	129	268	226	271	66	767		191				34	13	110	2.028	28,03%
91/92	130	261	211	250	64	512		180				37	23	118	1.726	-14,89%
92/93	98	189	174	150	57	445		179				35	39	137	1.429	-17,21%
93/94	72	128	165	113	66	469	100	134				31	46	131	1.278	-10,57%
94/95	53	102	135	90	61	462	92	114				18	41	95	1.112	-12,99%
95/96	60	70	97	80	71	422	102	82				24	30	85	967	-13,04%
96/97	45	79	102	61	71	577	144	78				24	25	88	1.101	13,86%
97/98	31	57	114	47	77	503	156	76				18	18	80	985	-10,54%
98/99	24	66	175	56	117	506	199	59				29	16	93	1.096	11,27%

Gesamtzahl

WS	Chemie	Elektro- technik	Infor- matik	Maschi- nenbau	Wirtsch- infor- matik	Wirtsch- wissen- schaften	- davon IBS	Wirtsch- ingen- wesen	Ingenieur-Informatik			Physik	Techno- mathe- matik	Summe übrige Studien- gänge	Summe Studien- gänge gesamt	Verän- derung zum Vorjahr
									Schwer- punkt Elektro- technik	Schwer- punkt Infor- matik	Schwer- punkt Maschi- nenbau					
84/85	408	1.048	465	869		2.258						145	199	344	5.392	11,52%
85/86	480	1.038	627	919		2.342		40				183	210	396	5.842	8,35%
86/87	472	1.042	776	935		2.499		90				165	225	398	6.212	6,33%
87/88	500	1.049	879	966		2.625		246				187	234	437	6.702	7,89%
88/89	543	1.094	1.013	1.037		2.953		533				178	248	451	7.624	13,76%
89/90	547	1.141	1.112	1.112	67	2.938		611				176	242	451	7.979	4,66%
90/91	576	1.247	1.192	1.228	133	3.326		756				189	271	503	8.961	12,31%
91/92	611	1.307	1.241	1.282	185	3.419		846				203	282	546	9.437	5,31%
92/93	619	1.301	1.292	1.257	231	3.455		951				219	273	590	9.696	2,74%
93/94	570	1.180	1.278	1.181	280	3.352	264	967				219	273	618	9.436	-2,68%
94/95	520	1.061	1.248	1.055	312	3.219	346	928				170	280	607	8.950	-5,15%
95/96	464	936	1.179	951	348	3.105	445	836				165	247	583	8.402	-6,12%
96/97	408	834	1.091	807	382	3.129	528	774				159	218	581	8.006	-4,71%
97/98	344	693	1.050	675	415	2.995	592	705				135	204	553	7.430	-7,19%
98/99	292	592	1.057	571	476	2.870	705	597				139	177	544	6.999	-5,80%

*) In den Integrierten Studiengängen Chemie und Physik ist auch die Einschreibung von Erstsemestern zum SS möglich, im SS 1998 in Chemie = 5 und in Physik = 13

Fachhochschulstudiengänge

Soest

Meschede

Höxter

Erstsemester:

WS	Architektur	Bauingenieurwesen	Landwirtschaftsarchitektur	Technischer Umweltschutz	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.	Elektro-technik ^{*)}	Maschinenbau ^{**)}	Wirtschaftsingenieurwesen	European Studies in Technol. and Busin.	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.	Elektro-technik ^{*)}	Agrarwirtschaft	Maschinenbau ^{**)}	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
84/85	77	69	81		227	-2,16%	151	94			245	-2,78%	94	104	103	301	1,01%
85/86	68	53	96		217	-4,41%	139	64			203	-17,14%	80	85	99	264	-12,29%
86/87	51	47	81		179	-17,51%	144	72			216	6,40%	90	85	116	291	10,23%
87/88	47	40	77		164	-8,38%	150	84			234	8,33%	93	86	129	308	5,84%
88/89			58		58	-64,63%	150	117			267	14,10%	95	68	123	286	-7,14%
89/90			80	89	169	191,38%	178	135			313	17,23%	123	71	149	343	19,93%
90/91			91	88	179	5,92%	163	165			328	4,79%	134	97	161	392	14,29%
91/92			92	87	179		125	96			221	-32,62%	99	74	125	298	-23,98%
92/93			76	97	173	-3,35%	84	49	26		159	-28,05%	94	73	98	265	-11,07%
93/94			83	82	165	-4,62%	65	40	41		146	-8,18%	90	46	59	195	-26,42%
94/95			100	86	186	12,73%	45	28	61		134	-8,22%	63	60	64	187	-4,10%
95/96			92	83	175	-5,91%	30	18	48		96	-28,36%	52	56	43	151	-19,25%
96/97			92	54	146	-16,57%	18	17	26		61	-36,46%	58	61	26	145	-3,97%
97/98			76	41	117	-19,86%	19	14	17	8	58	-4,92%	46	61	29	136	-6,21%
98/99			76	39	115	-1,71%	26	15	15	12	68	17,24%	19	74	33	126	-7,35%

Soest

Meschede

Höxter

Gesamtzahl:

WS	Architektur	Bauingenieurwesen	Landwirtschaftsarchitektur	Technischer Umweltschutz	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.	Elektro-technik ^{*)}	Maschinenbau ^{**)}	Wirtschaftsingenieurwesen	European Studies in Technol. and Busin.	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.	Elektro-technik ^{*)}	Agrarwirtschaft	Maschinenbau ^{**)}	Summe der Studiengänge	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
84/85	332	260	348		940	2,17%	507	325			832	13,97%	399	415	446	1.260	9,28%
85/86	297	272	399		968	2,98%	578	319			897	7,81%	404	419	468	1.291	2,46%
86/87	291	265	387		943	-2,58%	593	314			907	1,11%	421	399	522	1.342	3,95%
87/88	258	230	401		889	-5,73%	620	297			917	1,10%	430	390	569	1.389	3,50%
88/89	216	209	415		840	-5,51%	678	356			1.034	12,76%	463	384	606	1.453	4,61%
89/90	141	121	430	89	781	-7,02%	719	415			1.134	9,67%	502	390	651	1.543	6,19%
90/91	96	71	456	167	790	1,15%	744	506			1.250	10,23%	572	390	675	1.637	6,09%
91/92	50	17	488	242	797	0,89%	734	516			1.250	-3,68%	582	360	688	1.630	-0,43%
92/93			554	408	900	12,92%	691	486	27		1.204	-3,68%	604	356	665	1.625	-0,31%
93/94			555	448	963	7,00%	596	399	120		1.115	-7,39%	628	328	573	1.529	-5,91%
94/95			561	448	1.009	4,78%	510	325	248		1.083	-2,87%	569	307	503	1.379	-9,81%
95/96			575	465	1.040	3,07%	420	243	298		961	-11,27%	516	286	452	1.254	-9,06%
96/97			581	437	1.018	-2,12%	343	196	308		847	-11,86%	467	271	359	1.097	-12,52%
97/98			526	387	913	-10,31%	273	163	266	8	710	-16,17%	397	287	297	981	-10,57%
98/99			519	341	860	-5,81%	228	131	224	20	603	-15,07%	321	302	262	885	-9,79%

*) Studienrichtungen Maschinenbau: MES = Fertigungstechnik und Konstruktionstechnik; SO = Produktionsautomatisierung und Anlagentechnik

Anmerkungen zu den Lehramtsstatistiken

Statistik über die Lehramtsstudiengänge:

In den studiengangsbezogenen Statistiken wird die Anzahl der Studierenden (= Kopfzahl) ausgewiesen.

Im Lehramtsstudiengang Sekundarstufe II werden die Studierenden mit den Abschlusszielen "1. Staatsprüfung S II" und "1. Staatsprüfung S I/S II" zusammengefasst.

Statistiken über die Lehramtsstudienfächer:

In den fächerbezogenen Statistiken werden die Belegungen je Lehramtsstudienfach dargestellt. Hierbei handelt es sich nicht um Kopffzahlen, da ein Studierender in den Lehramtsstudiengängen bis zu drei Fächer (z.B. in der Primarstufe) belegt.

Statistiken über die Fächerkombinationen:

In diesen Statistiken wird die Anzahl der Studierenden mit gleicher Fächerkombination dargestellt. Zwischen der Wahl des 1. und 2. Unterrichtsfachs wird nicht unterschieden, so dass es keine Rolle spielt, ob ein Studierender z.B. die Kombination "1. Mathematik", "2. Deutsch" oder umgekehrt gewählt hat.

Die Anzahl der Studierenden differiert von der Gesamtzahl der im 1. Studiengang eingeschriebenen Studierenden da einige Studierende mit bereits abgeschlossenem 1. Staatsexamen sich erneut als Lehramtsstudierende mit lediglich einem Studienfach bzw. bei Primarstufe mit einem oder zwei Studienfächern immatrikuliert haben. Bei ihnen ist eine Auswertung bzgl. der gewählten Kombinationen nicht möglich.

Lehramtsstudiengänge

Erstsemester

Wintersemester	Primarstufe	Sekundarstufe I	Sekundarstufe II	Summe	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
84/85	37	74	83	194	2,11%
85/86	39	49	64	152	-21,65%
86/87	55	49	81	185	21,71%
87/88	69	62	126	257	38,92%
88/89	101	48	154	303	17,90%
89/90	167	61	159	387	27,72%
90/91	227	74	220	521	34,63%
91/92	170	84	282	536	2,88%
92/93	196	69	191	456	-14,93%
93/94	265	61	245	571	25,22%
94/95	347	74	196	617	8,06%
95/96	194	119	229	542	-12,16%
96/97	170	104	215	489	-9,78%
97/98	149	112	201	462	-5,52%
98/99	103	86	158	347	-24,89%

Gesamtzahl

Wintersemester	Primarstufe	Sekundarstufe I	Sekundarstufe II	Summe	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
84/85	290	746	1.173	2.209	-10,53%
85/86	238	623	1.044	1.905	-13,76%
86/87	226	495	908	1.629	-14,49%
87/88	242	487	913	1.642	0,80%
88/89	332	438	878	1.648	0,37%
89/90	476	399	919	1.794	8,86%
90/91	701	447	1.018	2.166	20,74%
91/92	810	454	1.139	2.403	10,94%
92/93	923	450	1.177	2.550	6,12%
93/94	1.074	453	1.289	2.816	10,43%
94/95	1.226	464	1.319	3.009	6,85%
95/96	1.118	524	1.451	3.093	2,79%
96/97	1.130	542	1.521	3.193	3,23%
97/98	1.128	555	1.559	3.242	1,53%
98/99	1.019	551	1.453	3.023	-6,76%

Lehramtsstudienfächer - Belegungen

Chemie															
WS	1. Fachsemester			1.-n. Fachsemester			Summe	WS	1. Fachsemester			1.-n. Fachsemester			Summe
	SI	SII	Summe	SI	SII	Summe			LP	SI	SII	Summe	LP	SI	
84/85	1	5	6	14	43	57		84/85	40	28	68	263	179	328	770
85/86	1	4	5	12	39	51		85/86	32	15	47	214	138	305	657
86/87	1	3	4	9	40	49		86/87	48	19	67	202	146	248	596
87/88	3	4	7	8	38	46		87/88	71	24	95	229	162	255	646
88/89	2	10	12	9	47	56		88/89	100	18	118	314	153	242	709
89/90	2	10	12	9	50	59		89/90	162	24	186	461	151	256	868
90/91	6	13	19	17	56	73		90/91	234	23	257	675	155	280	1.110
91/92	5	12	17	18	54	72		91/92	160	35	195	782	169	328	1.279
92/93	1	9	10	19	60	79		92/93	193	30	223	880	176	339	1.395
93/94	2	9	11	22	63	85		93/94	262	19	281	1.022	168	378	1.568
94/95	1	9	10	20	70	90		94/95	344	18	362	1.175	181	392	1.748
95/96	3	8	11	25	74	99		95/96	190	40	230	1.076	210	425	1.711
96/97	5	7	12	25	74	99		96/97	170	29	209	1.068	212	441	1.721
97/98	2	4	6	22	62	84		97/98	146	45	191	1.032	227	442	1.701
98/99	3	8	11	19	61	80		98/99	102	24	126	893	232	414	1.539

Deutsch															
WS	1. Fachsemester			1.-n. Fachsemester			Summe	WS	1. Fachsemester			1.-n. Fachsemester			Summe
	LP	SI	SII	Summe	LP	SI			SII	Summe	LP	SI	SII	Summe	
84/85	40	28	68	96	263	179	328	84/85	40	28	68	263	179	328	770
85/86	32	15	47	79	214	138	305	85/86	32	15	47	214	138	305	657
86/87	48	19	67	81	202	146	248	86/87	48	19	67	202	146	248	596
87/88	71	24	95	145	229	162	255	87/88	71	24	95	229	162	255	646
88/89	100	18	118	150	314	153	242	88/89	100	18	118	314	153	242	709
89/90	162	24	186	234	461	151	256	89/90	162	24	186	461	151	256	868
90/91	234	23	257	316	675	155	280	90/91	234	23	257	675	155	280	1.110
91/92	160	35	195	276	782	169	328	91/92	160	35	195	782	169	328	1.279
92/93	193	30	223	271	880	176	339	92/93	193	30	223	880	176	339	1.395
93/94	262	19	281	339	1.022	168	378	93/94	262	19	281	1.022	168	378	1.568
94/95	344	18	362	418	1.175	181	392	94/95	344	18	362	1.175	181	392	1.748
95/96	190	40	230	291	1.076	210	425	95/96	190	40	230	1.076	210	425	1.711
96/97	170	29	209	257	1.068	212	441	96/97	170	29	209	1.068	212	441	1.721
97/98	146	45	191	237	1.032	227	442	97/98	146	45	191	1.032	227	442	1.701
98/99	102	24	126	172	893	232	414	98/99	102	24	126	893	232	414	1.539

Englisch															
WS	1. Fachsemester			1.-n. Fachsemester			Summe	WS	1. Fachsemester			1.-n. Fachsemester			Summe
	SI	SII	Summe	SI	SII	Summe			LP	SI	SII	Summe	LP	SI	
84/85	18	21	39	83	189	272		84/85	7	14	21	71	156	227	
85/86	12	20	32	70	176	246		85/86	10	12	22	53	132	185	
86/87	10	15	25	61	142	203		86/87	7	12	19	44	123	167	
87/88	8	26	34	53	152	205		87/88	5	21	26	43	130	173	
88/89	11	23	34	56	136	192		88/89	10	23	33	42	125	167	
89/90	8	37	45	52	166	218		89/90	9	25	34	47	126	173	
90/91	20	58	78	62	191	253		90/91	9	33	42	46	147	193	
91/92	12	56	68	65	219	284		91/92	21	30	51	56	153	209	
92/93	11	34	45	60	223	283		92/93	6	18	24	53	144	197	
93/94	15	58	73	69	270	339		93/94	15	25	40	64	164	228	
94/95	11	43	54	71	272	343		94/95	7	30	37	71	176	247	
95/96	22	50	72	80	314	394		95/96	13	31	44	95	182	277	
96/97	15	48	63	85	336	421		96/97	9	25	34	101	192	293	
97/98	19	33	52	89	327	416		97/98	13	26	39	90	209	299	
98/99	13	35	48	89	314	403		98/99	13	15	28	91	192	283	

Geschichte															
WS	1. Fachsemester			1.-n. Fachsemester			Summe	WS	1. Fachsemester			1.-n. Fachsemester			Summe
	LP	SI	SII	Summe	LP	SI			SII	Summe	LP	SI	SII	Summe	
84/85		7	14	21	71	156	227	84/85		12	24	83	185	277	
85/86		10	12	22	53	132	185	85/86		8	16	71	167	247	
86/87		7	12	19	44	123	167	86/87		6	12	48	173	255	
87/88		5	21	26	43	130	173	87/88		5	10	42	167	247	
88/89		10	23	33	42	125	167	88/89		10	20	39	173	255	
89/90		9	25	34	47	126	173	89/90		5	10	36	167	247	
90/91		9	33	42	46	147	193	90/91		21	42	45	193	283	
91/92		21	30	51	56	153	209	91/92		11	22	35	197	283	
92/93		6	18	24	53	144	197	92/93		6	12	35	197	283	
93/94		15	25	40	64	164	228	93/94		7	14	36	197	283	
94/95		7	30	37	71	176	247	94/95		6	12	36	197	283	
95/96		13	31	44	95	182	277	95/96		7	14	34	197	283	
96/97		9	25	34	101	192	293	96/97		11	22	42	197	283	
97/98		13	26	39	90	209	299	97/98		7	14	47	197	283	
98/99		13	15	28	91	192	283	98/99		6	12	45	197	283	

Geographie			
WS	1. FS		1.-n. FS
	SI	SII	
84/85	8		138
85/86	9		115
86/87	10		100
87/88	10		89
88/89	11		87
89/90	22		90
90/91	28		106
91/92	33		119
92/93	19		120
93/94	21		132
94/95	22		142
95/96	34		172
96/97	25		181
97/98	31		193
98/99	25		182

Hauswirtschaftswiss.			
WS	1. FS		1.-n. FS
	SI	SII	
84/85	12		83
85/86	8		71
86/87	6		48
87/88	5		42
88/89	10		39
89/90	5		36
90/91	21		45
91/92	11		35
92/93	6		35
93/94	7		36
94/95	6		36
95/96	7		34
96/97	11		42
97/98	7		47
98/99	6		45

Lehramtsstudienfächer - Belegungen

Evangelische Religionslehre												
WS	1. Fachsemester				1.-n. Fachsemester				Summe	S II	S I	LP
	LP	SI	S II	Summe	LP	SI	S II	Summe				
84/85	1	4	6	11	15	24	60	99				
85/86	1	3	5	9	15	23	57	95				
86/87	3	2	2	7	12	20	52	84				
87/88	6	4	4	14	12	25	44	81				
88/89	5	1	3	9	16	20	45	81				
89/90	9	5	5	19	24	21	39	84				
90/91	10	4	9	23	31	20	48	99				
91/92	17	3	8	28	49	22	43	114				
92/93	18	4	5	27	66	22	39	127				
93/94	22	2	7	31	72	19	44	135				
94/95	39	4	6	49	103	24	42	169				
95/96	19	7	4	30	87	31	40	158				
96/97	22	6	6	28	97	34	37	168				
97/98	25	6	5	36	116	38	42	196				
98/99	17	4	3	24	112	44	44	200				

Katholische Religionslehre												
WS	1. Fachsemester				1.-n. Fachsemester				Summe	S II	S I	LP
	LP	SI	S II	Summe	LP	SI	S II	Summe				
84/85	4	11	12	27	49	116	184	349				
85/86	13	8	6	27	42	79	160	281				
86/87	12	3	8	23	35	65	151	251				
87/88	4	6	13	23	27	56	130	213				
88/89	23	3	11	37	49	54	118	221				
89/90	34	2	9	45	83	45	110	238				
90/91	53	5	21	79	133	52	105	290				
91/92	43	11	12	66	161	53	98	312				
92/93	52	7	16	75	207	53	101	361				
93/94	61	3	16	80	234	46	107	387				
94/95	90	6	14	110	294	46	104	444				
95/96	52	12	21	85	282	51	128	461				
96/97	46	8	20	74	286	59	132	477				
97/98	59	14	7	80	309	66	132	507				
98/99	52	10	17	79	289	77	132	498				

Romanische Sprachen												
WS	1. Fachsemester				1.-n. Fachsemester				Summe	Fr. S I	Fr. S II	Span.
	Span.	Fr. S I	Fr. S II	Summe	Span.	Fr. S I	Fr. S II	Summe				
84/85	8	4	8	20	29	24	77	130				
85/86	9	3	3	15	28	23	63	114				
86/87	7	3	9	19	30	15	60	105				
87/88	9	4	8	21	42	6	66	114				
88/89	10	4	12	26	39	16	57	112				
89/90	9	5	18	32	46	19	68	133				
90/91	15	4	29	48	52	15	77	144				
91/92	17	7	19	43	58	19	75	152				
92/93	9	4	19	32	60	11	86	157				
93/94	13	4	17	34	70	15	93	178				
94/95	12	4	18	34	73	16	98	187				
95/96	16	6	22	44	76	21	122	219				
96/97	10	7	13	30	86	24	118	228				
97/98	16	6	21	43	94	25	122	241				
98/99	18	2	18	38	95	18	126	239				

Sport												
WS	1. Fachsemester				1.-n. Fachsemester				Summe	S II	S I	LP
	LP	SI	S II	Summe	LP	SI	S II	Summe				
84/85	4	4	18	26	26	153	207	386				
85/86	1	9	9	19	22	122	150	294				
86/87	4	1	9	14	21	88	168	277				
87/88	4	6	14	24	26	70	163	259				
88/89	8	7	18	33	38	65	160	263				
89/90	10	4	14	28	47	54	160	261				
90/91	35	6	35	76	81	53	173	307				
91/92	17	14	34	65	96	64	182	342				
92/93	15	9	29	53	94	71	189	354				
93/94	22	4	39	65	109	62	205	376				
94/95	42	8	28	78	129	64	216	409				
95/96	29	11	38	78	119	79	240	438				
96/97	25	15	44	84	125	87	255	467				
97/98	16	15	33	64	133	97	253	483				
98/99	11	7	25	43	129	100	253	482				

Legende:
 Span. =>
 Spanisch
 (nur S II)
 Fr. =>
 Französisch

Lehramtsstudienfächer - Belegungen

LB Gesellschaftslehre		
WS	1. FS	
	LP	1.-n. FS LP
84/85	7	53
85/86	6	35
86/87	10	33
87/88	16	42
88/89	26	67
89/90	47	112
90/91	57	160
91/92	36	178
92/93	60	196
93/94	76	239
94/95	89	280
95/96	46	250
96/97	40	268
97/98	30	241
98/99	22	211

Kunst									
WS	1. Fachsemester				1.-n. Fachsemester				Summe
	LP	SI	S II	Summe	LP	SI	S II	Summe	
84/85	1	16	4	21	42	85	99	226	
85/86	2	6		8	30	76	78	184	
86/87	3	11		14	24	75	69	168	
87/88	6	12		18	19	74	45	138	
88/89	8	4	13	25	27	67	61	155	
89/90	9	6	14	29	35	66	74	175	
90/91	12	6	27	45	45	63	97	205	
91/92	5	6	30	41	50	63	123	236	
92/93	4	9	17	30	52	63	145	260	
93/94	4	2	19	25	46	55	154	255	
94/95	4	2	22	28	42	50	164	256	
95/96	2	6	28	36	32	60	197	289	
96/97	7	4	11	22	35	59	189	283	
97/98	7	9	16	32	46	58	189	293	
98/99	3		12	15	45	51	171	267	

Mathematik									
WS	1. Fachsemester				1.-n. Fachsemester				Summe
	LP	SI	S II	Summe	LP	SI	S II	Summe	
84/85	41	3	19	63	233	79	128	440	
85/86	31	5	15	51	201	71	115	387	
86/87	48	3	10	61	195	52	98	345	
87/88	69	10	15	94	223	58	93	374	
88/89	103	7	30	140	313	62	135	510	
89/90	165	10	44	219	459	57	161	677	
90/91	235	22	49	306	674	79	181	934	
91/92	161	27	66	254	780	101	224	1.105	
92/93	196	22	42	260	884	118	228	1.230	
93/94	264	19	57	340	1.024	129	266	1.419	
94/95	344	22	43	409	1.175	151	288	1.614	
95/96	188	42	51	281	1.066	173	313	1.552	
96/97	168	35	45	248	1.053	186	324	1.563	
97/98	146	31	38	215	1.015	182	333	1.530	
98/99	100	15	28	143	875	173	304	1.352	

LB Naturwissenschaft		
WS	1. FS	
	LP	1.-n. FS LP
84/85	8	26
85/86	3	20
86/87	13	33
87/88	20	47
88/89	17	54
89/90	29	79
90/91	48	126
91/92	21	125
92/93	31	137
93/94	46	157
94/95	59	172
95/96	27	154
96/97	22	135
97/98	23	137
98/99	14	91

Musikpädagogik									
WS	1. Fachsemester				1.-n. Fachsemester				Summe
	LP	SI	S II	Summe	LP	SI	S II	Summe	
84/85	5	16		21	17	64	53	134	
85/86	1	13		14	13	73	53	139	
86/87	3	5		8	13	64	40	117	
87/88	6	7		13	17	74	32	123	
88/89	7	4		11	26	77	15	118	
89/90	6	11		17	35	78	10	123	
90/91	11	13		24	37	83	6	126	
91/92	13	7		20	51	71	4	126	
92/93	2	8		10	44	62	2	108	
93/94	4	3		7	43	56	2	101	
94/95	8	7		15	47	51	2	100	
95/96	7	5		12	48	45	2	95	
96/97	6	5		11	46	41	2	89	
97/98	5	4		9	42	40	2	84	
98/99	4	3		7	37	43	2	82	

Physik									
WS	1. Fachsemester				1.-n. Fachsemester				Summe
	LP	SI	S II	Summe	LP	SI	S II	Summe	
84/85		1	10	11		17	60	77	
85/86		1	1	2		11	35	46	
86/87		1	5	6		13	43	56	
87/88		4	3	7		15	39	54	
88/89		5	10	15		17	47	64	
89/90		5	15	20		19	54	73	
90/91		3	14	17		22	55	77	
91/92		4	14	18		25	61	86	
92/93		1	10	11		21	67	88	
93/94		6	17	23		25	82	107	
94/95		5	12	17		28	90	118	
95/96		5	14	19		28	101	129	
96/97		3	14	17		34	104	138	
97/98		3	7	10		32	99	131	
98/99		7	11	18		32	91	123	

Lehramt Primarstufe - Fächerkombinationen im WS 98/99

Fächer	Deutsch		Mathematik ¹⁾		1/2 Summe
	HF	NF	HF	NF	
Evang. Religionslehre	18	18	18	18	18
Nebenfach	52	10	10	52	62
Kath. Religionslehre	30	30	30	30	30
Nebenfach	156	31	31	156	187
Hauptfach	73	73	73	73	73
Nebenfach	33	12	12	33	45
Hauptfach	34	34	34	34	34
Nebenfach	7	1	1	7	8
Hauptfach	17	17	17	17	17
Nebenfach	79	19	19	79	98
Hauptfach					0
Nebenfach					0
Hauptfach	195	195	195	195	195
Hauptfach	81	81	81	81	81
Summe Fachfälle	327	521	73	775	848
Summe Studierende					848

Fächer	Deutsch		Musik ¹⁾		1/2 Summe
	HF	NF	HF	NF	
Evang. Religionslehre					0
Nebenfach			6	6	6
Hauptfach					0
Nebenfach			5	5	5
Hauptfach			1	1	1
Nebenfach	1	1	1	1	2
Hauptfach					0
Nebenfach			1	1	1
Hauptfach					0
Nebenfach			1	1	1
Hauptfach					0
Nebenfach			16	16	16
Hauptfach			2	2	2
Hauptfach					0
Summe Fachfälle	1	33	30	4	34
Summe Studierende					34

= keine Fächerkombination möglich

¹⁾ In der Primarstufe sind Deutsch und Mathematik Pflichtfächer, die obligatorisch mit einem weiteren Fach kombiniert werden. Für Studienanfänger ab WS 1994/95 bis 1999/2000 besteht die Möglichkeit, Mathematik durch das Fach Musik zu ersetzen.

Lehramt Sekundarstufe I - Fächerkombinationen im WS 98/99

Fächer

Fächer	Chemie	Deutsch	Englisch	Französisch	Geographie	Geschichte	Hauswirtschaftswiss.	Kunst	Mathematik	Musik	Physik	Ev. Religionslehre	kath. Religionslehre	Sport	Textilgestaltung	Sozialwiss. (ausl.)	Biologie (ausl.)	Zeilen- summe je Fach	
Deutsch	1	10																1	
Englisch		2	4															10	
Französisch		30	13	1														6	
Geographie		26	10		14													45	
Geschichte	2	12	7		6	1												50	
Hauswirtschaftswiss.		8	2		3	2												28	
Kunst	8	13	4		25	9	3	5										16	
Mathematik		6	4		2	1		2	8									71	
Musik		1	1			1			20	1								25	
Physik		11	1		1		3	3	3	4								24	
ev. Religionslehre		31	3		2	4	1		6									26	
kath. Religionslehre		16				3			16	3			1					47	
Sport	1	18	5		2	1	1	7	8	1		1	3					77	
Textilgestaltung		1			2		1	1				1			1			50	
Sozialwiss. (ausl.)							1	1				1						6	
Biologie (ausl.)												1						1	
Spaltensumme je Fach	14	185	54	9	90	22	9	21	61	9	2	2	4	0	1	0	0	+	
Belegungen je Fach (=Zeilensumme + Spaltensumme)	14	186	64	15	135	72	37	37	132	34	26	28	51	77	51	6	1	Σ der Belegungen Sek I insgesamt =	
																			966

Lehramt Sekundarstufe II - Fächerkombinationen im WS 98/99

Fächer

Fächer	Chemie	Deutsch	Englisch	Französisch	Geschichte	Informatik	Kunst	Mathematik	Pädagogik/Erz.wiss.	Philosophie	Physik	ev. Reli-gionslehre	kath. Reli-gionslehre	Spanisch	Sport	Elektro-technik ¹⁾	Maschinen-technik ¹⁾	Fertigungs-technik ¹⁾	Wirtschafts-wissensch. ¹⁾	Musik ²⁾	Spez. Wirt-schaftsl. ³⁾	Sozialwiss. ³⁾	Zeilen-summe je Fach	
Chemie	1																						0	
Deutsch		63																					64	
Englisch		15	27																				43	
Französisch		57	37	11																			110	
Geschichte		4	5	1																			11	
Informatik		2	42	17	15	3	2																81	
Kunst		16	8	5	5	6	49	14															103	
Mathematik		2	33	20	3	6	6	23	10														103	
Pädagogik/Erz.wiss.		1	19	5	2	6	1	6	2														42	
Philosophie		2	1				6		42	1	2												54	
Physik			9	4		3	2	4	2	1	1												26	
ev. Religionlehre		1	30	13	6	12		5	9	7	5												88	
kath. Religionlehre			8	24	10	5	1	2	2			1											53	
Spanisch		8	26	21	5	8	11	14	29	21	2	1	2	5	10								153	
Sport			3	1	1				13			5			6								28	
Elektrotechnik ¹⁾									6		2		1	3									23	
Maschinentechnik ¹⁾																32							32	
Fertigungstechnik ¹⁾																							149	
Wirtschaftswiss. ¹⁾			34	29	4			17	1	3		5	6	10	40								2	
Musik ²⁾		1				1																	10	
Spez. Wirtschaftsl. ³⁾												1		1									4	
Sozialwiss. ³⁾			1		1																			
Spaltensumme je Fach	47	351	205	62	51	78	68	132	30	13	9	7	12	16	56	0	32	0	10	0	0	0		
Belegungen je Fach	47	351	269	105	161	89	149	235	133	55	63	33	100	69	209	28	55	32	159	2	10	4		

+																						2.358
Σ der Belegungen Sek II insgesamt =																						2.358

1) Sek. II berufliche Fachrichtung 2) Einschreibung für Sek. II seit WS 1983/84 nur an der Musikhochschule Detmold 3) auslaufendes Studienfach

Magisterstudienfächer - Belegungen

WS	Geistes- und Gesellschaftswissenschaften												Summe	
	Musikwis- senschaft		Geschichte		Philosophie		Pädagogik (nur NF)		Wirtschafts- wiss. (nur NF)		Summe		Summe	
	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.
84/85	14	51	1	1	2	3	11	27			28	55		
85/86	14	52	44	66	27	42	25	25			110	160		
86/87	12	56	34	106	25	61	16	89			87	223		
87/88	7	52	29	114	21	74	13	98			70	240		
88/89	15	66	26	144	17	89	15	106			73	299		
89/90	10	60	41	172	25	100	25	115			101	332		
90/91	16	61	36	171	29	109	27	115			108	341		
91/92	11	59	34	198	23	117	12	117			80	374		
92/93	12	59	32	213	25	129	11	110	59	157	139	558		
93/94	8	53	24	199	15	121	17	111	71	212	135	585		
94/95	12	61	28	214	14	122	15	106	93	291	162	688		
95/96	5	55	41	220	24	122	30	120	86	346	186	743		
96/97	5	55	31	230	27	138	21	123	85	389	169	812		
97/98	10	63	32	235	26	142	26	141	91	441	185	881		
98/99	7	64	44	273	30	156	28	154	59	415	168	908		

(jeweils Summe Haupt- und Nebenfächer)

WS	Geographie						Naturwissenschaften						Summe	
	Geographie		Geogr. - Ausr. Tourismus *)		Informatik (NF)		Geographie		Geogr. - Ausr. Tourismus *)		Informatik (NF)		Summe	
	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.
84/85														
85/86	10	17											10	17
86/87	9	26											9	26
87/88	23	49											23	49
88/89	26	75											26	75
89/90	30	105										13	30	118
90/91	26	127										20	26	147
91/92	63	186										22	63	208
92/93	9	89					59	157				22	68	268
93/94	9	81					71	212			6	25	86	318
94/95	9	98					93	291			1	25	103	414
95/96	20	107					86	346			5	31	111	484
96/97	17	117					85	389			4	39	106	545
97/98	19	142					91	441			6	37	116	620
98/99	11	156					59	415			8	41	78	672

WS	Sprachwissenschaften												Kulturwiss. Antrop. (NF)		Medienwis- senschaft (NF)		Summe	
	Germanistik		Anglistik/ Amerikanistik		Romanistik		Allgemeine Literaturwiss.		Sprachen (nur NF) *)		Medienwis- senschaft (NF)		Kulturwiss. Antrop. (NF)		Summe			
	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.		
84/85	48	205	37	88	27	84	17	89						129	466			
85/86	86	454	53	161	34	126	19	107						192	848			
86/87	57	430	51	179	27	120	21	103						156	832			
87/88	45	420	18	158	20	114	9	85						92	777			
88/89	51	453	42	177	17	119	13	81						123	830			
89/90	60	458	44	192	29	131	20	82						153	863			
90/91	68	471	40	199	14	112	28	89			49	49		199	920			
91/92	54	484	38	220	19	116	27	99			65	130		203	1.049			
92/93	52	455	33	210	21	111	15	88	59	157	58	204		238	1.225			
93/94	48	423	35	228	21	112	20	101	71	212	69	257		264	1.333			
94/95	38	411	29	239	33	150	19	116	93	291	57	301		269	1.508			
95/96	51	417	43	246	51	182	30	140	86	346	85	382		346	1.713			
96/97	59	461	37	298	26	173	35	163	85	389	89	453	17	24	348	1.961		
97/98	64	483	52	318	30	196	24	167	91	441	93	508	40	68	394	2.181		
98/99	76	495	53	340	32	214	41	192	59	415	116	591	29	79	406	2.326		

*) Das Magisterstudienfach "Geographie - Ausrichtung Tourismus" kann nur als Hauptfach belegt werden. Hierbei sind die Belegungen der Fächer "Wirtschaftswissenschaften" (2. Fach) und "Sprachen" (3. Fach) obligatorisch.

Legende:

- 1. FS - Belegungen im 1. Fachsemester; hier: Σ 1. - 3. Fach
- Ges. - Gesamtbelegungen; hier: Σ 1. - 3. Fach
- NF - Belegung nur als Nebenfach möglich (2./3. Fach)

Magisterstudiengänge - Fächerkombinationen im WS 98/99

Hauptfach

	Geographie	Geographie - Tourismus ¹⁾	Geschichte ²⁾	Philosophie	Englische Sprachwiss.	Anglistische Literaturwiss.	Amerikan. Literaturwiss.	German. Sprachwiss.	Ältere dt. Literaturwiss.	Neuere dt. Literaturwiss.	Allg. Literaturwiss.	Roman. Sprachwiss. ³⁾	Roman. Literaturwiss. ⁴⁾	Musikwissenschaft
Geographie	21		11	2	3		2	4			3	2	1	3
Geschichte			39	21	2	6	6	12	4	25	13	2	3	7
Philosophie			10		1	5	4	7		12	10	4	1	13
Pädagogik	15		6	12	6	3	9	19	2	28	16	4	2	9
Englische Sprachwiss.	5		3	4		10	11	16		1	4	9		2
Anglistische Literaturwiss.	1		6	1	10		9	3		10	5	1	1	2
Amerikan. Literaturwiss.	5				13	14		3		8	6	1		2
German. Sprachwiss.	5		9	4	7		2		1	32	10	4	2	4
Ältere dt. Literaturwiss.			6			2				8	4	1		4
Neuere dt. Literaturwiss.	3		9	4		6	8	30	2		22	3	4	6
Allg. Literaturwiss.	2		7	5	1	2	1	11		22			2	9
Roman. Sprachwiss.	23		1	7	16	3	3	8		4	4	6	12	6
Roman. Literaturwiss.	12		3	2	3	1	2	1		3	6	12	1	4
Musikwissenschaft	1			2		1		3		1	1	1		
Medienwissenschaft ⁵⁾	63		28	21	25	17	38	74	2	94	89	11	12	21
Kulturwiss. Antropologie ⁶⁾	3		11	8	4	1	3	6	1	13	17		1	4
Wirtschaftswissenschaften ⁶⁾		415												
NF Sprachen ⁶⁾		415												
Informatik ⁶⁾	2		1	5	3	1	2	7		1	6	1		2

Σ der Belegungen im 1.+2. Nebenfach =

83	415	75	49	47	36	50	102	6	131	108	31	21	49
----	-----	----	----	----	----	----	-----	---	-----	-----	----	----	----

Summe Hauptfach

Anmerkung:

Die Anzahl der Studierenden differiert von der Gesamtzahl der im 1. Studiengang immatrikulierten Studierenden, da Studierende, die lediglich ein oder zwei Magisterfächer belegen, nicht in die Auswertung einbezogen wurden.

1. und 2. Nebenfach

- Geographie
- Geschichte
- Philosophie
- Pädagogik
- Englische Sprachwiss.
- Anglistische Literaturwiss.
- Amerikan. Literaturwiss.
- German. Sprachwiss.
- Ältere dt. Literaturwiss.
- Neuere dt. Literaturwiss.
- Allg. Literaturwiss.
- Roman. Sprachwiss.
- Roman. Literaturwiss.
- Musikwissenschaft
- Medienwissenschaft⁵⁾
- Kulturwiss. Antropologie⁶⁾
- Wirtschaftswissenschaften⁶⁾
- NF Sprachen⁶⁾
- Informatik⁶⁾

Fußnoten:

- Das Mag. Studienfach "Geographie-Tourismus" kann nur als Hauptfach belegt werden
- Geschichte = alte Geschichte, Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Neuere u. Neueste Geschichte
- Romanistische Sprachwissenschaft = Französische S., Hispanische S., Romanistische S., Italianistik (nur NF)
- Romanistische Literaturwissenschaft = Französische L., Hispanische L., Romanistische L.
- Nur als Nebenfach wählbar
- Nebenfächer obligatorisch im Mag-Studienfach "Geographie-Tourismus"

31	161	72	131	65	49	52	80	25	97	62	93	50	10	495	72	415	415	31
----	-----	----	-----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	-----	----	-----	-----	----

2.406

1.203

= keine Fächerkombination möglich

Ergänzungs- und Zusatzstudiengänge, Diplomstudiengänge und Promotionsstudien

Erstsemester

WS	Ergänzungs- und Zusatzstudiengänge				Diplomstudiengänge			Promotionsstudien
	Maschinenbau	Elektrotechnik	SLIT *)	Summe	Berufsbildungsingenieur **)	Erziehungswissenschaft	Sportwissenschaft	
84/85	Studiengänge erstmals seit						19	28
85/86	WS 86/87 bzw. später angeboten						21	26
86/87	1	0	0	1		17		47
87/88	5	0	0	5		14		50
88/89	8	8	0	16		26		21
89/90	2	4	0	6		35		34
90/91	1	5	0	6		31	7	33
91/92	2	6	3	11		46	12	30
92/93	4	11	3	18		37	14	48
93/94	16	13	0	29		48	11	77
94/95	8	11	0	19		48	1	70
95/96	5	5	0	10		66	20	82
96/97	2	3	0	5		66	19	79
97/98	5	3	0	8		85	29	74
98/99	1	3	0	4	5	83	23	61

Gesamtzahl

WS	Ergänzungs- und Zusatzstudiengänge				Diplomstudiengänge			Promotionsstudien
	Maschinenbau	Elektrotechnik	SLIT *)	Summe	Berufsbildungsingenieur **)	Erziehungswissenschaft	Sportwissenschaft	
84/85	Studiengänge erstmals seit					264		179
85/86	WS 86/87 bzw. später angeboten					264		222
86/87	5	0	0	5		265		251
87/88	9	0	0	9		238		271
88/89	21	17	0	38		213		294
89/90	21	22	0	43		193		304
90/91	17	23	1	41		207	13	335
91/92	14	24	3	41		246	39	360
92/93	21	30	4	55		248	52	359
93/94	37	40	4	81		275	62	409
94/95	34	49	5	88		336	58	453
95/96	34	36	1	71		405	82	518
96/97	27	29	0	56		433	99	594
97/98	24	26	0	50		469	114	623
98/99	19	19	0	38	5	528	138	617

) Sprach- und Literaturwissenschaftliche Informations- und Textverarbeitung;
Modellversuch wurde eingestellt

*) Studiengänge "Berufsbildungsingenieur Maschinenbau" und "Berufsbildungsingenieur Elektrotechnik"
neu seit WS 1998/99 - Abschluss jeweils Diplom und 1. Staatsprüfung S II (berufliche Fachrichtung)

Anmerkung:

Die Tabellen zeigen den Anteil der immatrikulierten Studierenden, die sich z.Zt. innerhalb der Regelstudienzeit ihres jeweiligen Studienganges/Faches befinden. Sie geben **keine** Auskunft darüber, wie viele Studierende ihr Studium innerhalb der Regelstudienzeit absolvieren!

Studiengangsbereiche im Überblick

Studiengang	Anzahl Studierende	Anzahl innerhalb d. Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Ergänzungsstudiengänge	38	14	36,84%
Fachhochschulstudiengänge	2.349	1.381	58,79%
Integrierte Studiengänge	6.999	4.120	58,87%
Studiengänge gesamt *)	14.391	8.742	60,75%
Lehramtsstudiengänge	3.023	1.842	60,93%
Magisterstudiengänge	1.311	907	69,18%
Diplomstudiengänge (**)	671	478	71,24%

*) ohne Promotionsstudien (Gesamtzahl = 617), da für diese keine Regelstudienzeiten vorgegeben sind

** incl. neuer Studiengang Berufsbildungsingenieur seit WS 1998/99

Integrierte Studiengänge

Studiengang	Anzahl Studierende	Anzahl innerhalb d. Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Maschinenbau	571	206	36,08%
Technomathematik	39	16	41,03%
Elektrotechnik	592	249	42,06%
Chemie	292	137	46,92%
Informatik	1.057	516	48,82%
Wirtschaftsingenieurwesen	597	339	56,78%
Physik	177	103	58,19%
Integrierte Studiengänge gesamt	6.999	4.120	58,87%
Mathematik	139	82	58,99%
Wirtschaftswissenschaften (ohne IBS)	2.165	1.390	64,20%
Ingenieurinformatik	189	147	77,78%
IBS	705	555	78,72%
Wirtschaftsinformatik	476	380	79,83%

Fachhochschulstudiengänge

Studiengang	Anzahl Studierende	Anzahl innerhalb d. Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Elektrotechnik (Meschede)	228	91	39,91%
Maschinenbau (Soest)	262	127	48,47%
Elektrotechnik (Soest)	321	161	50,16%
Meschede gesamt	603	315	52,24%
Maschinenbau (Meschede)	131	70	53,44%
Landschaftsarchitektur (Höxter)	519	300	57,80%
FH-Studiengänge gesamt *)	2.348	1.381	58,82%
Wirtschaftsingenieurwesen (Meschede)	224	134	59,82%
Höxter gesamt	860	525	61,05%
Soest gesamt	885	541	61,13%
Technischer Umweltschutz (Höxter)	341	225	65,98%
Agrarwirtschaft (Soest)	302	253	83,77%
European Studies (ETB - Meschede)	20	20	100,00%

*) Der FH-Studiengang Informatik ist nicht in der Übersicht enthalten, da lediglich 1 Studierender außerhalb der Regelstudienzeit immatrikuliert ist.

Lehramtsstudiengänge

Lehramtsstudiengänge	Anzahl Studierende	Anzahl innerhalb d. Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Sekundarstufe I	551	324	58,80%
Sekundarstufe II	1.453	885	60,91%
Lehramtsstudiengänge gesamt	3.023	1.842	60,93%
Primarstufe	1.019	633	62,12%

Belegungen in den Magisterstudienfächern

Magisterstudiengänge	Anzahl Belegungen *)	Anzahl innerhalb d. Regelstudienzeit	Anteil Belegungen *) in der Regelstudienzeit
Musikwissenschaft	64	38	59,38%
Germanistik	495	299	60,40%
Geographie	156	100	64,10%
Geschichte	273	184	67,40%
Magisterstudiengänge gesamt	1.311	907	69,18%
Philosophie	156	108	69,23%
Anglistik/Amerikanistik	340	242	71,18%
Allg. Literaturwissenschaften	192	138	71,88%
Romanistik	214	162	75,70%
Pädagogik (nur Nebenfach)	154	119	77,27%
Medienwissenschaften (nur Nebenfach)	591	461	78,00%
Informatik (nur NF)	41	32	78,05%
Geographie - Studienrichtung Tourismus	415	324	78,07%
Kulturwissensch. Anthropologie (nur NF)	83	83	100,00%

*) Zahlen sind aufgrund der Erhebung der Studierenden nicht direkt mit denen der Studiengänge vergleichbar:

- Magister-Fach = Belegungen im Haupt-/Nebenfach im 1. oder höheren Studiengang als Haupthörer
- Magister-Studiengänge gesamt = Summe der eingeschriebenen Studierenden im 1. Studiengang (Kopfzahlen)

Hochschulzugangsberechtigung im WS 98/99

(Art der Hochschulreife)

Studiengang	Allgemeine Hochschulreife		fachgebundene Hochschulreife		Fachhochschulreife		Sonstige Zugangsberechtigt.		Summe	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Integrierte Studiengänge										
Chemie H II	91	54,17	14	8,33	59	35,12	4	2,38	168	100,0
Chemie H I	66	53,23	6	4,84	52	41,94			124	100,0
Elektrotechnik H II	218	57,67	23	6,08	136	35,98	1	0,26	378	100,0
Elektrotechnik H I	93	43,46	9	4,21	111	51,87	1	0,47	214	100,0
Informatik H II	609	70,73	35	4,07	213	24,74	4	0,46	861	100,0
Informatik H I	106	54,08	6	3,06	84	42,86			196	100,0
Ingenieur-Informatik (Elektrotechnik) H II	41	63,08	4	6,15	20	30,77			65	100,0
Ingenieur-Informatik (Elektrotechnik) H I	19	48,72	3	7,69	17	43,59			39	100,0
Ingenieur-Informatik (Informatik) H II	23	54,76	2	4,76	17	40,48			42	100,0
Ingenieur-Informatik (Informatik) H I	3	16,67			15	83,33			18	100,0
Ingenieur-Informatik (Maschinenbau) H II	15	60,00	6	24,00	4	16,00			25	100,0
Mathematik H II	92	80,00	4	3,48	19	16,52			115	100,0
Mathematik H I	12	50,00			11	45,83	1	4,17	24	100,0
Maschinenbau H II	276	68,32	19	4,70	107	26,49	2	0,50	404	100,0
Maschinenbau H I	57	34,13	4	2,40	106	63,47			167	100,0
Physik H II	82	65,60	2	1,60	39	31,20	2	1,60	125	100,0
Physik H I	21	40,38	2	3,85	29	55,77			52	100,0
Technomathematik	33	84,62			6	15,38			39	100,0
Wirtschaftsingenieurwesen	322	67,65	26	5,46	125	26,26	3	0,63	476	100,0
Wirtschaftsinformatik	452	75,71	11	1,84	132	22,11	2	0,34	597	100,0
Wirtschaftswissenschaften H II	1.301	60,88	51	2,39	767	35,89	18	0,84	2.137	100,0
Wirtschaftswissenschaften - IBS	541	76,74	18	2,55	128	18,16	18	2,55	705	100,0
Wirtschaftswissenschaften H I - alt	12	42,86	1	3,57	15	53,57			28	100,0
Summe	4.485	64,08	246	3,51	2.212	31,60	56	0,80	6.999	100,0
Fachhochschulstudiengänge										
European Studies in Techology and Business (Meschede)	10	50,00	1	5,00	9	45,00			20	100,0
Elektrotechnik (Informationsverarbeitung, Nachrichtentechnik; Meschede)	42	18,42	5	2,19	181	79,39			228	100,0
Elektrotechnik (Elektrische Energietechnik, Automatisierungstechnik; Soest)	58	18,07	5	1,56	258	80,37			321	100,0
Informatik (Paderborn) - auslaufend					1	100,00			1	100,0
Landschaftsarchitektur (Höxter)	311	59,92	3	0,58	205	39,50			519	100,0
Agrarwirtschaft (Soest)	130	43,05			171	56,62	1	0,33	302	100,0
Maschinenbau (Konstruktions-, Fertigungstechnik; Meschede)	22	16,79	1	0,76	107	81,68	1	0,76	131	100,0
Maschinenbau (Anlagentechnik, Produktionsautomatisierung; Soest)	72	27,48	5	1,91	185	70,61			262	100,0
Technischer Umweltschutz (Höxter)	162	47,51	1	0,29	178	52,20			341	100,0
Wirtschaftsingenieurwesen (Meschede)	54	24,11	4	1,79	166	74,11			224	100,0
Summe	861	36,65	25	1,06	1.461	62,20	2	0,09	2.349	100,0
Lehramtsstudiengänge										
Primarstufe	1.013	99,41	3	0,29	2	0,20	1	0,10	1.019	100,0
Sekundarstufe I	539	97,82	7	1,27	2	0,36	3	0,54	551	100,0
Sekundarstufe II	1.412	97,18	8	0,55	31	2,13	2	0,14	1.453	100,0
Summe	2.964	98,05	18	0,60	35	1,16	6	0,20	3.023	100,0
Summe Magisterstudiengänge	1.175	89,76	62	4,74	15	1,15	57	4,35	1.309	100,0
Weitere Studiengänge										
Diplom-Erziehungswissenschaften	471	89,20	20	3,79	29	5,49	8	1,52	528	100,0
Diplom-Sportwissenschaften	137	99,28			1	0,72			138	100,0
Berufsbildungsingenieur (ET)	1	25,00			3	75,00			4	100,0
Berufsbildungsingenieur (MB)	1	100,00							1	100,0
Ergänzungsstudiengang Elektrotechnik	9	47,37	2	10,53	7	36,84	1	5,26	19	100,0
Ergänzungsstudiengang Maschinenbau	15	78,95			4	21,05			19	100,0
Promotionen (alle Fachbereiche)	565	91,57	15	2,43	33	5,35	4	0,65	617	100,0
Summe	1.199	90,42	37	2,79	77	5,81	13	0,98	1.326	100,0
Gesamtzahl Studierende	10.684	71,20	388	2,59	3.800	25,32	134	0,89	15.006	100,0

Anmerkung: Insgesamt 2 Studierende konnten aufgrund fehlender bzw. fehlerhafter Angaben nicht in die Statistik aufgenommen werden.

Herkunft der Studierenden

WS 1998/99 *)

- Nordrhein Westfalen -



Kreis	Studierende	Kreis	Studierende
Paderborn	2.963	Siegen-Wittgenstein	48
Soest	1.515	Wuppertal	48
Höxter	1.113	Neuss	44
Hochsauerlandkreis	965	Bonn	42
Lippe	749	Mettmann	41
Bielefeld	625	Rhein-Sieg-Kreis	40
Gütersloh	593	Aachen (Kreis und Stadt)	40
Minden-Lübbecke	325	Bochum	39
Warendorf	286	Duisburg	35
Herford	246	Krefeld	30
Hamm	228	Ennepe-Ruhr-Kreis	27
Märkischer Kreis	200	Mönchengladbach	27
Unna	145	Oberbergischer Kreis	26
Steinfurt	144	Düren	24
Münster	139	Erfurtkreis	24
Dortmund	91	Heinsberg	23
Recklinghausen	70	Leverkusen	17
Borken	68	Gelsenkirchen	13
Wesel	64	Herne	13
Düsseldorf, Landeshauptstadt	63	Oberhausen	12
Viersen	62	Bottrop	10
Olpe	61	Euskirchen	10
Kleve	60	Mühlheim an der Ruhr	10
Köln	60	Rheinisch-Bergischer Kreis	10
Coesfeld	58	Solingen	10
Essen	55	Remscheid	8
Hagen	55	ohne Angabe Kreis	5
		Summe NRW	11.679
		Anteil an Studierenden gesamt	77,82%

***) Anmerkung** (gilt für die Statistiken über die **Herkunft der Studierenden**):

Über die Herkunft der Studierenden sind nur eingeschränkt Aussagen möglich, da keine validen Daten darüber vorliegen, an welchen Orten die Studierenden direkt vor Aufnahme des Studiums an der Universität Paderborn lebten.

Um trotzdem annähernd die regionale Herkunft der Studierenden abbilden zu können, wurden die Orte des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung ausgewertet (nur für Deutschland detailliert möglich). Sie unterliegen der Einschränkung, daß Umzüge der Studierenden zwischen diesem Zeitpunkt und der Aufnahme des Studiums nicht berücksichtigt werden.

Bildungsinländer, d.h. in Deutschland geborene Studierende mit ausländischer Staatsangehörigkeit, werden in diesen Statistiken einbezogen.

Herkunft der Studierenden im WS 98/99

- Bundesländer -

Bundesländer	Daten	Ergebnis
Baden-Württemberg	Deutsche	163
	Ausländer	9
	Summe Bundesland	172
Bayern	Deutsche	91
	Ausländer	2
	Summe Bundesland	93
Berlin	Deutsche	24
	Ausländer	1
	Summe Bundesland	25
Brandenburg	Deutsche	19
	Ausländer	0
	Summe Bundesland	19
Bremen	Deutsche	57
	Ausländer	1
	Summe Bundesland	58
Hamburg	Deutsche	17
	Ausländer	0
	Summe Bundesland	17
Hessen	Deutsche	392
	Ausländer	22
	Summe Bundesland	414
Mecklenburg-Vorpommern	Deutsche	20
	Ausländer	0
	Summe Bundesland	20
Niedersachsen	Deutsche	1.150
	Ausländer	38
	Summe Bundesland	1.188
Nordrhein-Westfalen	Deutsche	11.288
	Ausländer	391
	Summe Bundesland	11.679
Rheinland-Pfalz	Deutsche	88
	Ausländer	2
	Summe Bundesland	90
Saarland	Deutsche	10
	Ausländer	0
	Summe Bundesland	10
Sachsen	Deutsche	15
	Ausländer	0
	Summe Bundesland	15
Sachsen-Anhalt	Deutsche	30
	Ausländer	0
	Summe Bundesland	30
Schleswig-Holstein	Deutsche	67
	Ausländer	1
	Summe Bundesland	68
Thüringen	Deutsche	20
	Ausländer	1
	Summe Bundesland	21
Ausland	Deutsche	72
	Ausländer	551
	Summe Bundesland	623
Unbekannt	Deutsche	421
	Ausländer	30
	Summe Bundesland	451
Keine Angabe	Deutsche	14
	Ausländer	1
	Summe Bundesland	15
Gesamt: Deutsche		13.958
Gesamt: Ausländer		1.050
Gesamt: Summe Bundesland		15.008

Erdteil	Staaten	Daten	Ergebnis
(Leer)	ohne Angabe	Summe - Bildungsinländer	5
		Summe - Bildungsausländer	1
	Staatenlos	Summe - Bildungsinländer	1
		Summe - Bildungsausländer	1
	Ungeklärt	Summe - Bildungsinländer	4
		Summe - Bildungsausländer	3
(Leer) Summe - Bildungsinländer			10
(Leer) Summe - Bildungsausländer			5
Afrika	Afghanistan	Summe - Bildungsinländer	2
		Summe - Bildungsausländer	2
	Afrika, westspanisch	Summe - Bildungsinländer	1
		Summe - Bildungsausländer	1
	Ägypten	Summe - Bildungsinländer	5
		Summe - Bildungsausländer	9
	Algerien	Summe - Bildungsinländer	3
		Summe - Bildungsausländer	6
	Äthiopien	Summe - Bildungsinländer	2
		Summe - Bildungsausländer	0
	Benin	Summe - Bildungsinländer	2
		Summe - Bildungsausländer	0
	Burkina Faso (früher Obervolta)	Summe - Bildungsinländer	0
		Summe - Bildungsausländer	1
	Burundi	Summe - Bildungsinländer	0
		Summe - Bildungsausländer	1
	Cote d'Ivoire, Elfenbeinküste	Summe - Bildungsinländer	0
		Summe - Bildungsausländer	2
	Gabun	Summe - Bildungsinländer	1
		Summe - Bildungsausländer	1
	Ghana	Summe - Bildungsinländer	0
		Summe - Bildungsausländer	6
	Guinea-Bissau	Summe - Bildungsinländer	1
		Summe - Bildungsausländer	0
	Kamerun	Summe - Bildungsinländer	16
		Summe - Bildungsausländer	52
	Kenia	Summe - Bildungsinländer	1
		Summe - Bildungsausländer	1
	Kongo, Demokr. Republik	Summe - Bildungsinländer	0
		Summe - Bildungsausländer	3
	Kongo, Republik	Summe - Bildungsinländer	0
		Summe - Bildungsausländer	3
	Marokko	Summe - Bildungsinländer	10
		Summe - Bildungsausländer	15
Mauretanien	Summe - Bildungsinländer	1	
	Summe - Bildungsausländer	2	
Nigeria	Summe - Bildungsinländer	3	
	Summe - Bildungsausländer	10	
Senegal	Summe - Bildungsinländer	0	
	Summe - Bildungsausländer	4	
Sudan	Summe - Bildungsinländer	1	
	Summe - Bildungsausländer	1	
Togo	Summe - Bildungsinländer	0	
	Summe - Bildungsausländer	2	

Erdteil	Staaten	Daten	Ergebnis
	Tschad	Summe - Bildungsinländer	0
		Summe - Bildungsausländer	1
	Tunesien	Summe - Bildungsinländer	2
		Summe - Bildungsausländer	11
	Uganda	Summe - Bildungsinländer	0
		Summe - Bildungsausländer	1
Afrika Summe - Bildungsinländer			51
Afrika Summe - Bildungsausländer			135
Asien	Aserbaidschan	Summe - Bildungsinländer	0
		Summe - Bildungsausländer	1
	Bangladesh	Summe - Bildungsinländer	0
		Summe - Bildungsausländer	1
	China, Volksrepublik und Tibet	Summe - Bildungsinländer	11
		Summe - Bildungsausländer	54
	Georgien	Summe - Bildungsinländer	0
		Summe - Bildungsausländer	1
	Indien einschl. Sikkim und Goa	Summe - Bildungsinländer	6
		Summe - Bildungsausländer	6
	Indonesien einschl. Irian Jaya	Summe - Bildungsinländer	2
		Summe - Bildungsausländer	3
	Irak	Summe - Bildungsinländer	1
		Summe - Bildungsausländer	2
	Iran, Islamische Republik (früher Persien)	Summe - Bildungsinländer	23
		Summe - Bildungsausländer	11
	Israel	Summe - Bildungsinländer	0
		Summe - Bildungsausländer	5
	Japan	Summe - Bildungsinländer	0
		Summe - Bildungsausländer	3
	Jordanien	Summe - Bildungsinländer	3
		Summe - Bildungsausländer	0
	Kasachstan	Summe - Bildungsinländer	1
		Summe - Bildungsausländer	1
	Korea, Nord	Summe - Bildungsinländer	1
		Summe - Bildungsausländer	0
	Korea, Süd	Summe - Bildungsinländer	3
		Summe - Bildungsausländer	16
	Libanon	Summe - Bildungsinländer	2
Summe - Bildungsausländer		1	
Pakistan	Summe - Bildungsinländer	1	
	Summe - Bildungsausländer	3	
Sri Lanka	Summe - Bildungsinländer	1	
	Summe - Bildungsausländer	0	
Syrien	Summe - Bildungsinländer	1	
	Summe - Bildungsausländer	0	
Tadschikistan	Summe - Bildungsinländer	0	
	Summe - Bildungsausländer	1	
Taiwan	Summe - Bildungsinländer	0	
	Summe - Bildungsausländer	4	
Vietnam	Summe - Bildungsinländer	20	
	Summe - Bildungsausländer	1	
Asien Summe - Bildungsinländer			76
Asien Summe - Bildungsausländer			114

Erdteil	Staaten	Daten	Ergebnis
Europa	Belgien	Summe - Bildungsinländer	3
		Summe - Bildungsausländer	0
	Bosnien-Herzegowina	Summe - Bildungsinländer	6
		Summe - Bildungsausländer	4
	Bulgarien	Summe - Bildungsinländer	1
		Summe - Bildungsausländer	3
	Dänemark und Färöer	Summe - Bildungsinländer	0
		Summe - Bildungsausländer	1
	Estland	Summe - Bildungsinländer	0
		Summe - Bildungsausländer	1
	Finnland	Summe - Bildungsinländer	0
		Summe - Bildungsausländer	1
	Frankreich, einschl. Korsika	Summe - Bildungsinländer	4
		Summe - Bildungsausländer	8
	Griechenland	Summe - Bildungsinländer	14
		Summe - Bildungsausländer	13
	Großbritannien und Nordirland	Summe - Bildungsinländer	10
		Summe - Bildungsausländer	1
	Irland (ohne Nordirland)	Summe - Bildungsinländer	1
		Summe - Bildungsausländer	1
	Island	Summe - Bildungsinländer	2
		Summe - Bildungsausländer	2
	Italien	Summe - Bildungsinländer	21
		Summe - Bildungsausländer	4
	Jugoslawien (Serbien, Montenegro)	Summe - Bildungsinländer	29
		Summe - Bildungsausländer	17
	Kroatien	Summe - Bildungsinländer	13
		Summe - Bildungsausländer	3
	Litauen	Summe - Bildungsinländer	1
		Summe - Bildungsausländer	2
	Mazedonien, Ehem. jugoslawische Republik	Summe - Bildungsinländer	2
		Summe - Bildungsausländer	0
	Niederlande	Summe - Bildungsinländer	20
		Summe - Bildungsausländer	0
Österreich	Summe - Bildungsinländer	9	
	Summe - Bildungsausländer	1	
Polen	Summe - Bildungsinländer	13	
	Summe - Bildungsausländer	13	
Portugal	Summe - Bildungsinländer	23	
	Summe - Bildungsausländer	0	
Rumänien	Summe - Bildungsinländer	0	
	Summe - Bildungsausländer	2	
Russische Föderation, auch Rußland	Summe - Bildungsinländer	1	
	Summe - Bildungsausländer	14	
Schweden	Summe - Bildungsinländer	2	
	Summe - Bildungsausländer	2	
Schweiz	Summe - Bildungsinländer	2	
	Summe - Bildungsausländer	1	
Slowenien	Summe - Bildungsinländer	1	
	Summe - Bildungsausländer	0	
Sowjetunion ALT	Summe - Bildungsinländer	4	
	Summe - Bildungsausländer	3	

Erdteil	Staaten	Daten	Ergebnis
Europa	Spanien	Summe - Bildungsinländer	41
		Summe - Bildungsausländer	10
	Tschechische Republik	Summe - Bildungsinländer	1
		Summe - Bildungsausländer	0
	Tschechoslowakei ALT	Summe - Bildungsinländer	1
		Summe - Bildungsausländer	1
	Türkei	Summe - Bildungsinländer	201
		Summe - Bildungsausländer	61
	Ukraine	Summe - Bildungsinländer	2
		Summe - Bildungsausländer	7
	Ungarn	Summe - Bildungsinländer	2
		Summe - Bildungsausländer	8
	Weißrußland (Belarus)	Summe - Bildungsinländer	1
		Summe - Bildungsausländer	4
Zypern	Summe - Bildungsinländer	0	
	Summe - Bildungsausländer	3	
Europa Summe - Bildungsinländer			431
Europa Summe - Bildungsausländer			191
Mittelamerika	Haiti	Summe - Bildungsinländer	0
		Summe - Bildungsausländer	1
	Mexiko	Summe - Bildungsinländer	0
		Summe - Bildungsausländer	2
	Venezuela	Summe - Bildungsinländer	1
		Summe - Bildungsausländer	6
Mittelamerika Summe - Bildungsinländer			1
Mittelamerika Summe - Bildungsausländer			9
Nordamerika	Kanada	Summe - Bildungsinländer	1
		Summe - Bildungsausländer	0
	USA	Summe - Bildungsinländer	2
		Summe - Bildungsausländer	9
Nordamerika Summe - Bildungsinländer			3
Nordamerika Summe - Bildungsausländer			9
Südamerika	Argentinien	Summe - Bildungsinländer	0
		Summe - Bildungsausländer	1
	Bolivien	Summe - Bildungsinländer	3
		Summe - Bildungsausländer	0
	Brasilien	Summe - Bildungsinländer	3
		Summe - Bildungsausländer	3
	Guatemala	Summe - Bildungsinländer	1
		Summe - Bildungsausländer	0
	Peru	Summe - Bildungsinländer	2
		Summe - Bildungsausländer	2
Südamerika Summe - Bildungsinländer			9
Südamerika Summe - Bildungsausländer			6
Gesamt: Summe - Bildungsinländer			581
Gesamt: Summe - Bildungsausländer			469

Studierende im 1. und weiteren Studiengang

Studiengang	Studierende im ...				Studierende in der Regelstudienzeit im 1. Studiengang		Studentinnen im 1. Studiengang		Ausländer im 1. Studiengang	
	1. Studiengang	> 1. Studiengang	Studienfälle	1. Studiensemester	absolut	Anteil	absolut	Anteil	absolut	Anteil
Chemie	292	6	298	24	137	46,92%	79	27,05%	34	11,64%
Elektrotechnik **)	592	34	626	66	249	42,06%	30	5,07%	60	10,14%
Informatik	1.057	92	1.149	175	516	48,82%	81	7,66%	105	9,93%
Ingenieurinformatik										
- Schwerpunkt Elektrotechnik	104	18	122	20	76	73,08%	2	1,92%	13	12,50%
- Schwerpunkt Informatik	60	9	69	14	51	85,00%	3	5,00%	5	8,33%
- Schwerpunkt Maschinenbau	25	5	30	9	20	80,00%	1	4,00%	9	36,00%
Mathematik	139	49	188	29	82	58,99%	52	37,41%	7	5,04%
Maschinenbau *)	571	25	596	56	206	36,08%	30	5,25%	50	8,76%
Physik	177	23	200	16	103	58,19%	22	12,43%	10	5,65%
Technomathematik	39	5	44	5	16	41,03%	4	10,26%		
Wirtschaftsinformatik	476	26	502	117	380	79,83%	46	9,66%	55	11,55%
Wirtschaftswissenschaften	2.165	137	2.302	307	1.390	64,20%	681	31,45%	177	8,18%
Intern. Business Studies (IBS)	705	17	722	199	555	78,72%	459	65,11%	88	12,48%
Wirtschaftsingenieurwesen ***)	597	82	679	59	339	56,78%	46	7,71%	33	5,53%
Summe Integrierte Studiengänge	6.999	528	7.527	1.096	4.120	58,87%	1.536	21,95%	646	9,23%
Informatik-FH (Paderborn) - auslaufend	1		1							
Landschaftsarchitektur	519		519	76	300	57,80%	259	49,90%	7	1,35%
Technischer Umweltschutz	341	1	342	39	225	65,98%	80	23,46%	9	2,64%
Summe Abteilung Höxter	860	1	861	115	525	61,05%	339	39,42%	16	1,86%
Elektrotechnik **)	228	4	232	26	91	39,91%	1	0,44%	11	4,82%
Maschinenbau *)	131	1	132	15	70	53,44%	2	1,53%	6	4,58%
Wirtschaftsingenieurwesen	224	30	254	15	134	59,82%	11	4,91%	16	7,14%
Europ. Stud. in Techn. and Busin. (ETB)	20	1	21	12	20	100,00%	2	10,00%	1	5,00%
Summe Abteilung Meschede	603	36	639	68	315	52,24%	16	2,65%	34	5,64%
Agrarwirtschaft	302		302	74	253	83,77%	53	17,55%	4	1,32%
Maschinenbau *)	262	3	265	33	127	48,47%	14	5,34%	9	3,44%
Elektrotechnik **)	321	19	340	19	161	50,16%	5	1,56%	23	7,17%
Summe Abteilung Soest	885	22	907	126	541	61,13%	72	8,14%	36	4,07%
Summe Fachhochschulstudiengänge	2.349	59	2.408	309	1.381	58,79%	427	18,18%	86	3,66%

Studierende im 1. und weiteren Studiengang

Studiengang	Studierende im ...				Studierende in der Regelstudienzeit im 1. Studiengang		Studentinnen im 1. Studiengang		Ausländer im 1. Studiengang	
	1. Studiengang	> 1. Studiengang	Studienfälle	1. Studieng.-semester	absolut	Anteil	absolut	Anteil	absolut	Anteil
	Primarstufe	1.019	26	1.045	103	633	62,12%	888	87,14%	10
Sekundarstufe I	551	139	690	86	324	58,80%	357	64,79%	16	2,90%
Sekundarstufe II	1.453	133	1.586	158	885	60,91%	781	53,75%	25	1,72%
Summe Lehramtsstudiengänge	3.023	298	3.321	347	1.842	60,93%	2.026	67,02%	51	1,69%
nachrichtlich LA Sek. II Musik ****):	43		43	5	37	86,05%	19	44,19%	keine Daten verfügb.	
Magisterstudiengänge	1.311	96	1.407	202	907	69,18%	842	64,23%	175	13,35%
Pädagogik	528	45	573	83	379	71,78%	389	73,67%	29	5,49%
Sportwissenschaften	138	52	190	23	94	68,12%	54	39,13%	2	1,45%
Berufsbild. Elektrotechnik	4	2	6	4	4	100,00%				
Berufsbild. Maschinenbau	1		1	1	1	100,00%				
Summe Diplomstudiengänge	671	99	770	111	473	70,49%	443	66,02%	31	4,62%
Promotionsstudien (alle FBe)	617	37	654	61	ohne Regelstud.zeiten		181	29,34%	60	9,72%
Elektrotechnik	19	1	20	3	6	31,58%	2	10,53%	1	5,26%
Maschinenbau	19		19	1	8	42,11%				
Summe Ergänzungsstudiengänge	38	1	39	4	14	36,84%	2	5,26%	1	2,63%
Zusatzstudien SLIT (eingestellt)		2	2		(oh. Promotionsstudien)					
Summe Studiengänge gesamt	15.008	1.120	16.128	2.130	8.737	60,71%	5.457	36,36%	1.050	7,00%

*) Studienrichtungen Maschinenbau

Paderborn
 D I-Abschluss = Kunststofftechnik, Produktionstechnik,
 D II-Abschluss = Verfahrens- und Kunststofftechnik, Produktentwicklung
 Meschede
 Soest
 Paderborn
 Meschede
 Soest
 Paderborn
 Paderborn

**) Studienrichtungen Elektrotechnik

***) Studienrichtung Wirtschaftsingenieurwesen
 ****) nachrichtlich LA Sek. II Musik:

Die nachrichtlich genannten Studierenden sind an der Musikhochschule Detmold als Haupthörnde für Lehramt Sek. II, Fach Musik, und an der Uni-GH Paderborn als "große" Zweithörnde für ein weiteres Fach immatrikuliert. Sie werden deshalb in Detmold und nicht in Paderborn in die Studierendengesamtszahlen eingerechnet.

Studiengangsbereich	Lehramt Primarstufe		Lehramt Sek. I		Lehramt Sek. II		Magister Artium		Promotion	
	1. Fach 1. FS Ges. weibl.	2. + 3. Fach 1. FS Ges. weibl.	1. + 2. Fach 1. FS Ges. weibl.	1. + 2. Fach 1. FS Ges. weibl.	1. + 2. Fach 1. FS Ges. weibl.	1. Fach 1. FS Ges. weibl.	2. + 3. Fach 1. FS Ges. weibl.	1. FS Ges. weibl.	1. FS Ges. weibl.	
Fachbereich 1										
- Geographie	11 44 41	6 68 64	4 44 34	3 43 24						
- Tourismus	21 94 80	31 195 176	10 77 65	17 132 80						
- ev. Religionslehre	22 209 171	2 2	13 91 46	15 192 83						
- kath. Religionslehre										
- Geschichte										
- LB Gesellschaftslehre										
- Philosophie			6 3	15 78 37	14 84 41					
- Sozialwiss. (auslauf.) **)				6 3						
Summe	54 347 292	37 265 242	52 400 232	50 451 227	93 699 409	51 301 132				
Fachbereich 2										
- Pädagogik	7 84 59	4 45 36	7 100 37	25 253 79						
- Psychologie										
- Sport										
Summe	7 84 59	4 45 36	7 100 37	42 409 192	2 1	28 152 97				
Fachbereich 3										
- Anglistik/Amerikanistik										
- Englisch			13 89 62	35 314 205						
- Germanistik										
- Deutsch	40 323 300	62 570 466	24 232 176	46 414 269						
- Romanistik										
- Französisch										
- Spanisch			2 18 16	18 126 103						
- Kulturw. Anthropologie				18 95 71						
- Allg. Literaturwissensch.										
- Medienwissenschaften										
- Tourismus-NF Sprachen										
Summe	40 323 300	62 570 466	39 339 254	117 949 648	114 623 422	292 1.703 1.107				
Fachbereich 4										
- Kunst	2 36 35	1 9 9	51 44	12 171 135						
- Musik (Sek. II auslauf.) ***)	4 33 27	4 4	3 43 24	3 2						
- Musikwissenschaften										
- Textildesign	10 41 41	20 103 103	11 76 73							
Summe	16 110 103	21 116 116	14 170 141	12 174 137	5 52 24	2 12 7				

Studiengangsbereich	Lehramt Primarstufe		Lehramt Sek. I		Lehramt Sek. II		Magister Artium		Promotion			
	1. Fach 1. FS Ges. weibl.	2. + 3. Fach 1. FS Ges. weibl.	1. + 2. Fach 1. FS Ges. weibl.	1. + 2. Fach 1. FS Ges. weibl.	1. + 2. Fach 1. FS Ges. weibl.	1. Fach 1. FS Ges. weibl.	2. + 3. Fach 1. FS Ges. weibl.	1. FS Ges. weibl.	1. FS Ges. weibl.	1. FS Ges. weibl.		
Fachbereich 5												
- Wirtschaftswissenschaft					14	183	75					
- Spez. Wirt.lehre (auslauf.)					15	10						
- Tourism.-NF Wirtschaftsw.								59	415	296		
Summe					14	198	85					
Fachbereich 6												
- Physik					7	32	9					
- Hauswirtschaftswissenschaft.					6	45	40					
Summe					13	77	49					
Fachbereich 10												
- Maschinenbau												
- Fertigungstechnik					2	78	7					
Summe					2	56	5					
Fachbereich 13												
- Chemie					4	134	12					
- Biologie (auslauf. Fach)												
- LB Naturwissenschaft	13	90	70	1	3	19	11	0				
Summe	13	90	70	1	3	20	11	6	59	23		
Fachbereich 14												
- Elektrotechnik								35	2			
Fachbereich 17												
- Mathematik	16	75	69	84	800	682	15	173	113	28	304	114
- Informatik								14	113	23		
Summe	16	75	69	84	800	682	15	173	113	42	417	137

Anmerkungen:

*) vgl. Begriffs Erläuterungen S. 5

***) incl. Soziologie und Politikwissenschaften (jeweils nur als Promotion)

****) LA Sek. II an der MHS Detmold s. folgende Seite

Legende:

Sek. I Sekundarstufe I

Sek. II Sekundarstufe II

1. FS 1. Fachsemester

Ges. Gesamtbelegungen im 1.-n. Fachsemester

weibl. Gesamtbelegungen von Studentinnen im 1.-n. Fachsemester

LB Lernbereich (interdisziplinäre Fächer im Studiengang Lehramt Primarstufe)

NF Nebenfach

WS 1998/99	Studierendenzahlen im Überblick			
	Belegungen von Zweithörern je Fach, die an der MHS Detmold als Haupthörende für Musik Sek. II immatrikuliert sind			
<u>Fachbereich</u>	1. Fachsemester	Gesamtzahl	davon:	
- Fach			weiblich	in der Rglstdz.
Fachbereich 1				
- Geschichte	0	2	0	2
- Philosophie	0	1	0	0
- kath. Religionslehre	0	3	2	3
- ev. Religionslehre	0	1	1	1
Summe	0	7	3	6
Fachbereich 2				
- Pädagogik	0	1	0	1
Fachbereich 3				
- Deutsch	0	13	7	10
- Englisch	1	7	4	7
- Französisch	2	5	3	4
Summe	3	25	14	21
Fachbereich 4				
- Kunst	0	1	0	1
Fachbereich 17				
- Mathematik	2	9	2	8
Summe gesamt	5	43	19	37

WS 1998/99 Studierendenzahlen im Überblick
Studierende je Jahrgang

Jahrgang	Summe Studierende	Jahrgang	Summe Studierende
1919		1953	30
1925	1	1954	21
1926	1	1955	32
1927	2	1956	54
1928	3	1957	57
1929	1	1958	59
1930	2	1959	79
1932	2	1960	103
1933	4	1961	125
1934	4	1962	162
1935	3	1963	222
1936	6	1964	256
1937	4	1965	341
1938	3	1966	455
1939	4	1967	573
1940	4	1968	790
1941	6	1969	990
1942	7	1970	1.061
1943	6	1971	1.277
1944	4	1972	1.261
1945	7	1973	1.247
1946	10	1974	1.354
1947	9	1975	1.284
1948	17	1976	1.180
1949	16	1977	987
1950	24	1978	625
1951	20	1979	230
1952	20	1980	3
		Summe *):	15.048

Hervorhebung: Höchstzahl Studierende innerhalb eines Jahrgangs

*) In v.g. Statistiken sind 40 Studierende des WS '98/99 enthalten, die zum Stichtag bereits ex-matrikuliert waren. Sie konnten nachträglich nicht mehr aus den Auswertungen herausgerechnet werden.

WS 1998/99 Studierendenzahlen im Überblick
Studierende je Hochschulsesemester

Hochschulsemester	Summe Studierende	Hochschulsemester	Summe Studierende
1	1.664	31	80
2	127	32	12
3	1.507	33	54
4	130	34	6
5	1.526	35	36
6	141	36	5
7	1.468	37	25
8	154	38	9
9	1.465	39	24
10	157	40	3
11	1.297	41	15
12	165	42	2
13	1.056	43	13
14	166	44	4
15	939	45	8
16	139	46	4
17	766	47	9
18	99	48	1
19	476	49	5
20	93	50	3
21	315	51	2
22	45	52	6
23	246	53	3
24	50	54	1
25	156	55	2
26	42	56	2
27	153	57	1
28	33	58	1
29	111	59	1
30	24	61	1
		Summe *):	15.048

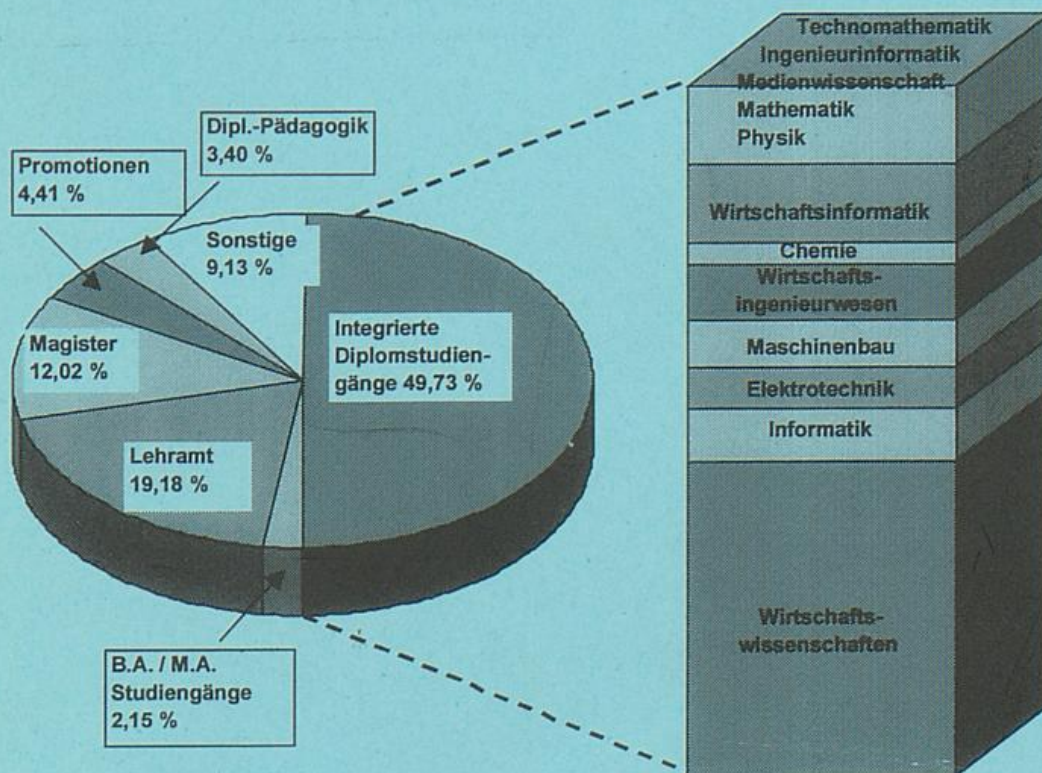
Hervorhebung: Höchstzahl Studierende innerhalb eines Hochschulsesemesters



UNIVERSITÄT PADERBORN

Studierendenspiegel

Wintersemester 2001/02



Impressum

- Herausgeber: Universität Paderborn
 Die Kanzlerin
 Dezernat 6
 Warburger Straße 100
 33098 Paderborn
- Stichtag WS 2001/2002: 15.11.2001
- Redaktionsschluß: 19.12.2001
- Redaktion: Barbara Borchert, Corinna Sander
 Dezernat 6
- Quelle: Hochschulinterne Statistiken
 Wolfgang Schier
 Dezernat 2
- Druck: Océ-Deutschland Facility Services GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	2
Definitionen	3, 4
1. Studierende	
1.1 Entwicklung der Erstsemester und Studierendengesamtzahlen	5
1.2 Entwicklung der Studierendenzahlen nach Standorten	6
1.3 Studierende nach Fachbereichen	7
1.4 Studierende nach Studiengangsbereichen	8
1.5 Studierende in den Integrierten Diplomstudiengängen	9
1.6 Studierende in den Bachelor / Master-Studiengängen	10
1.7 Studierende in den Ergänzungs-, Zusatz und Diplomstudiengängen	11
1.8 Studierende in den Lehramtsstudiengängen	12
1.9 Belegungen in den Lehramtsstudienfächern	13-16
1.10 Fächerkombinationen in den Lehramtsstudienfächern	17-19
1.11 Belegungen in den Magisterstudienfächern	20
1.12 Fächerkombinationen in den Magisterstudienfächern	21
1.13 Studierende innerhalb der Regelstudienzeit	22, 23
1.14 Studierende nach Art der Hochschulzugangsberechtigung	24, 25
1.15 Herkunft der Studierenden innerhalb von NRW nach Kreisen	26
1.16 Herkunft der Studierenden nach Bundesländern	27
1.17 Staatsangehörigkeit der ausländischen Studierenden	28
1.18 Studierende im Wintersemester 2001/02 im Überblick	29
1.19 Lehramts- und Magisterstudiengänge im Überblick	30, 31

Vorwort

Der Studierendenspiegel informiert über die aktuellen Studierendenzahlen im WS 2001/2002 sowie die Entwicklung in den letzten Jahren. Es werden erstmals nur die Studierenden am Standort Paderborn dargestellt.

Die drei Standorte Höxter, Meschede und Soest werden im Jahr 2002 Teile zweier neuer Fachhochschulen.

Gegenüber dem letzten Wintersemester ergeben sich folgende Veränderungen (die aktuellen Zahlen des WS 2001/2002 werden in Klammern aufgeführt):

Die Gesamtzahl der Studierenden am Standort Paderborn (13.281) stieg gegenüber dem WS 2000/2001 um 607 = (+4,8%), die Zahl der Erstsemester (2.663) um 382 = (+16,8%) ist ebenfalls gestiegen.

In den Integrierten Studiengängen (6.604) stieg die Gesamtzahl der Studierenden ebenfalls, während die Erstsemesterzahlen (1.282) auf etwa gleich hohem Niveau geblieben sind.

Steigerungen gab es in den Magisterstudiengängen (1.596), wohingegen die Gesamtzahlen der Lehramtsstudierenden (2.547) und der Promotionsstudien (586) weiter zurückgegangen sind. Die Erstsemesterzahlen in diesen Studiengängen stiegen bis auf die Promotionstudien hingegen an.

Die Integrierten Studiengänge bleiben weiterhin die stärkste Gruppe mit nahezu der Hälfte aller Studierenden, ihr Anteil beträgt 49,73%. Trotz des anhaltenden Rückgangs der Lehramtsstudierenden bilden die Studierenden dieses Studiengangsbereichs weiterhin die zweitstärkste Gruppe mit 19,18%. Es folgen auf Platz drei die Studierenden der Magisterstudiengänge mit einem Anteil von 12,02%.

Erstmals werden die Bachelor und Masterstudiengänge gesondert ausgewiesen. Vor allem im Bereich Wirtschaftswissenschaften sind hohe Studierendenzahlen zu verzeichnen. Hier hat sich gegenüber dem letzten Wintersemester die Zahl der Studierenden mehr als verdoppelt.

Wir hoffen, dass der Studierendenspiegel alle Leser umfassend informiert und sie bei ihrer Arbeit unterstützen kann. Kritische Anregungen - egal ob positiv oder negativ - sind uns jederzeit willkommen.

Borchert

Sander

Definitionen

Beurlaubte

Beurlaubte sind Studierende, die aufgrund eines Antrags auf Beurlaubung ihr Fachstudium bei Fortbestehen der Einschreibung für ein oder mehrere Semester unterbrochen haben. Beurlaubte sind, soweit nicht ausdrücklich ausgeschlossen, in der Statistik enthalten.

Bildungsausländer

Ausländische Studierende, die ihre Studienberechtigung im Ausland erworben haben.

Bildungsinländer

Ausländische Studierende mit deutscher Studienberechtigung.

Erstsemester

Studierende, die im 1. Semester eines Studiengangs (= 1. Studiengangssemester) bzw. 1. Semester eines (= 1. Fachsemester) als Haupthörende immatrikuliert sind; eingeschlossen sind die Studiengangswechsler (bei Studiengangsstatistiken) bzw. Studienfachwechsler (bei Statistiken über die Fächer), denen keine vorangegangenen Studienleistungen anerkannt wurden.

Exmatrikulierte

Exmatrikulierte sind Personen, die nicht mehr an der Universität Paderborn eingeschrieben sind (Absolventen, Hochschulwechsler, Studienabbrecher und –unterbrecher).

Fachsemester

Fachsemester sind Semester, in denen Studierende in einem bestimmten Studiengang immatrikuliert sind, einschl. evtl. aus einem anderen Studiengang oder –fach angerechneter Semester. Urlaubssemester werden nicht mitgerechnet.

Fallzahlen / Belegungen

siehe Studienfall

Hochschulsemester

Als Hochschulsemester werden alle Semester bezeichnet, in denen Studierende an einer oder mehreren Hochschulen im Bundesgebiet immatrikuliert sind bzw. waren.

Kopfzahlen

siehe Studierende

Neueinschreibungen (Neuimmatrikulierte)

Neuimmatrikulierte sind

- Erstimmatrikulierte (Studienanfänger, d. h. Studierende im 1. Hochschulsemester),
- Zugänge von anderen Hochschulen (Hochschulwechsler),
- Zugänge nach abgeschlossenem Studium.

Regelstudienzeit

Vorgabe für den zeitlichen Gesamtumfang der von den Studierenden erwarteten Studien- und Prüfungsleistungen in einem Studiengang.

Studienfach

Studienfach ist ein auf ein Studienziel bezogenes, abgrenzbares, ggf. im Hinblick auf das Studienziel interdisziplinär zusammengesetztes wissenschaftliches oder künstlerisches Gebiet, in dem ein Abschluss möglich ist.

Die Gliederung der Studienfächer wird von der amtlichen Statistik vorgegeben.

Studienfall

In studienfallbezogener Betrachtung (sog. **Fallzahlen / Belegungen**) werden Studierende entsprechend der Zahl der Studiengänge, in die sie eingeschrieben sind, gezählt (z. B. Lehramtsstudiengang SII zweifach, Primarstufe dreifach, Doppelstudium).

Studienfallbezogene Statistiken geben damit Auskunft über die Belastung der Fächer.

Studiengang

Ein Studiengang wird bestimmt durch die Kombination von Studienfach und angestrebter Abschlussprüfung und durch eine Prüfungs- und Studienordnung geregelt.

Ein Studiengang kann das Studium mehrerer Fächer erfordern (wie z. B. bei Lehrämtern).

Als Studiengang gelten auch Studien zum Zwecke der Promotion.

Studierende

Studierende sind ordnungsgemäß in einem Fachstudium immatrikulierte (eingeschriebene) Personen einschließlich der Beurlaubten, Deutschkursteilnehmer und Zweithörer aber ohne Gasthörer.

Studierende werden als Personen einmal gezählt (sog. Personenzählung / **Kopfzahl**).

1.1 - Entwicklung der Erstsemester und Studierendengesamtzahlen

Universität Paderborn einschließlich der Standorte Höxter, Meschede und Soest

WS	Erstsemester	Gesamtzahl				davon:				davon:			
		männlich		weiblich		männlich		weiblich		Deutsche		Ausländer	
		+	%)	+	%)	3.661	83,57%	720	16,43%	4.316	98,52%	65	1,48%
72/73	1.332	+	70,20%	509	29,80%	4.381	83,57%	720	16,43%	4.316	98,52%	65	1,48%
73/74	1.634	+	69,02%	741	30,98%	4.895	81,27%	917	18,73%	4.808	98,22%	87	1,78%
74/75	1.808	+	72,80%	693	27,20%	5.564	78,15%	1.216	21,85%	5.425	97,50%	139	2,50%
75/76	1.646	+	75,61%	621	24,39%	5.869	76,83%	1.360	23,17%	5.716	97,39%	153	2,61%
76/77	1.687	+	76,37%	577	23,63%	6.573	76,66%	1.534	23,34%	6.408	97,49%	165	2,51%
77/78	1.628	+	76,21%	559	23,79%	6.858	74,96%	1.717	25,04%	6.713	97,89%	145	2,11%
78/79	1.708	+	73,76%	668	26,24%	7.215	74,00%	1.876	26,00%	7.068	97,96%	147	2,04%
79/80	2.392	+	74,33%	759	25,67%	7.625	73,50%	2.021	26,50%	7.460	97,84%	165	2,16%
80/81	2.548	+	75,42%	733	24,58%	8.383	71,87%	2.358	28,13%	8.199	97,81%	184	2,19%
81/82	2.647	+	73,00%	979	27,00%	9.273	70,99%	2.727	29,41%	9.035	97,43%	238	2,57%
82/83	2.297	+	71,76%	904	28,24%	10.006	72,31%	3.047	27,69%	9.701	96,95%	305	3,05%
83/84	1.903	+	69,40%	839	30,60%	11.004	73,47%	3.059	26,53%	10.628	96,58%	376	3,42%
84/85	1.836	+	68,61%	840	31,39%	11.529	73,94%	3.086	26,06%	11.107	96,34%	422	3,66%
85/86	1.741	+	68,52%	800	31,48%	11.844	74,75%	3.033	25,25%	11.403	96,28%	441	3,72%
86/87	1.391	+	60,27%	917	39,73%	12.013	74,59%	3.172	25,41%	11.564	96,26%	449	3,74%
87/88	1.408	+	60,87%	905	39,13%	12.485	74,77%	3.432	25,23%	12.014	96,23%	471	3,77%
88/89	1.241	+	57,48%	918	42,52%	13.602	74,57%	3.628	25,43%	13.060	96,02%	542	3,98%
89/90	1.234	+	57,93%	896	42,07%	14.264	74,08%	4.132	25,92%	13.666	95,81%	598	4,19%
90/91	1.359	+	59,79%	914	40,21%	15.941	73,34%	4.488	26,66%	15.204	95,38%	737	4,62%
91/92	1.631	+	60,41%	1.069	39,59%	16.834	71,51%	4.795	27,55%	16.013	95,12%	821	4,88%
92/93	1.891	+	60,76%	1.221	39,24%	17.404	72,45%	4.972	28,49%	16.463	94,59%	941	5,41%
93/94						17.450	70,07%	5.160	29,93%	16.251	94,31%	993	5,69%
94/95						17.240	68,68%	5.269	31,32%	15.784	93,83%	989	5,74%
95/96						16.822	67,10%	5.414	32,90%	15.384	93,48%	1.038	6,17%
96/97						16.457	65,21%	5.486	34,79%	15.384	93,48%	1.073	6,52%
97/98						15.770	63,64%	5.457	36,36%	14.720	93,34%	1.050	6,66%
98/99						15.008	62,59%	5.482	37,41%	13.958	93,00%	1.050	7,00%
99/00						14.655	62,05%	5.611	37,95%	13.542	92,41%	1.113	7,59%
00/01						14.785	61,70%	5.907	38,30%	13.613	92,07%	1.172	7,93%
01/02						15.422				14.142	91,70%	1.280	8,30%

+ keine Daten verfügbar

1.2 - Entwicklung der Studierendenzahlen nach Standorten

Gesamtzahl

WS	Paderborn	Höxter	Meschede	Soest	Gesamt
72/73	2.547	497	645	685	4.374
73/74	3.016	549	699	781	5.045
74/75	3.698	531	627	744	5.600
75/76	4.329	503	614	699	6.145
76/77	5.048	524	594	737	6.903
77/78	5.374	599	562	756	7.291
78/79	5.645	571	494	801	7.511
79/80	6.045	593	455	859	7.952
80/81	6.356	683	422	922	8.383
81/82	7.101	790	486	896	9.273
82/83	7.532	827	596	1.051	10.006
83/84	8.201	920	730	1.153	11.004
84/85	8.497	940	832	1.260	11.529
85/86	8.688	968	897	1.291	11.844
86/87	8.821	943	907	1.342	12.013
87/88	9.290	889	917	1.389	12.485
88/89	10.275	840	1.034	1.453	13.602
89/90	10.806	781	1.134	1.543	14.264
90/91	12.264	790	1.250	1.637	15.941
91/92	13.157	797	1.250	1.630	16.834
92/93	13.675	900	1.204	1.625	17.404
93/94	13.843	963	1.115	1.529	17.450
94/95	13.769	1.009	1.083	1.379	17.240
95/96	13.567	1.040	961	1.254	16.822
96/97	13.493	1.018	846	1.100	16.457
97/98	13.166	913	710	981	15.770
98/99	12.660	860	603	885	15.008
99/00	12.477	785	541	852	14.655
00/01	12.674	705	576	830	14.785
01/02	13.281	658	580	903	15.422

Erstsemester

WS	Paderborn	Höxter	Meschede	Soest	Gesamt
72/73	+	+	+	+	+
73/74	+	+	+	+	+
74/75	1.263	93	115	163	1.634
75/76	931	87	139	175	1.332
76/77	1.291	108	169	240	1.808
77/78	1.179	176	99	192	1.646
78/79	1.279	143	81	184	1.687
79/80	1.192	135	85	216	1.628
80/81	1.222	173	110	203	1.708
81/82	1.764	237	149	242	2.392
82/83	1.812	230	201	305	2.548
83/84	1.764	232	252	298	2.546
84/85	1.669	227	245	301	2.442
85/86	1.559	217	203	264	2.243
86/87	1.664	179	216	291	2.350
87/88	1.840	164	234	308	2.546
88/89	2.346	58	267	286	2.957
89/90	2.157	169	313	343	2.982
90/91	2.727	179	328	392	3.626
91/92	2.503	179	221	298	3.201
92/93	2.145	173	159	265	2.742
93/94	2.170	165	146	195	2.676
94/95	2.034	186	134	187	2.541
95/96	1.886	175	96	151	2.308
96/97	1.961	146	61	145	2.313
97/98	1.848	117	58	136	2.159
98/99	1.821	115	68	126	2.130
99/00	1.902	108	98	165	2.273
00/01	2.281	109	151	162	2.703
01/02	2.663	100	125	224	3.112

+) Daten der Erstsemester der WS 1972/73 und 1973/74 sind nicht verfügbar

1.3 - Fachbereichsstatistik - WS 2001/02

Aufgrund der Zuordnungsproblematik insbesondere der Lehramts- und Magisterstudierenden (Belegungen in mehr als einem Fachbereich) ist keine direkte Auswertung der Fachbereichszugehörigkeit möglich. Aus Vereinfachungsgründen wurden daher die Studierenden nach ihrer Festlegung, in welchem FB sie ihr Wahlrecht zum Fachbereichsrat ausüben, ausgewertet. Es handelt sich hierbei um eine Näherungslösung, die standortbezogene Abweichungen kleineren Umfangs einschließt.

Fachbereich	Neu-Immatrikulierte *)		Gesamtzahl je Fachbereich	davon:		% - Anteil Frauen je FB
	Anzahl	in %		Männer	Frauen	
1 Philosophie, Geschichte, Geographie, Religions- und Gesellschaftswissenschaften	135	5,2	1.196	443	753	63,0
2 Erziehungswissenschaften, Psychologie, Sportwissenschaften	159	6,1	1.138	418	720	63,3
3 Sprach- und Literaturwissenschaften	411	15,8	1.999	501	1.498	74,9
4 Kunst, Musik, Gestaltung	64	2,5	313	70	243	77,6
5 Wirtschaftswissenschaften	917	35,3	3.958	2.367	1.591	40,2
6 Physik	41	1,6	282	209	73	25,9
10 Maschinentechnik	131	5,0	808	749	59	7,3
13 Chemie und Chemietechnik	36	1,4	346	233	113	32,7
14 Elektrotechnik und Informationstechnik	132	5,1	701	654	47	6,7
17 Mathematik, Informatik	572	22,0	2.540	2.116	424	16,7
Gesamtsumme	2.598	100,0	13.281	7.760	5.521	41,6

*) Studierende, die erstmalig an der Universität Paderborn immatrikuliert sind (nicht mit der Bezeichnung "Erstsemester" gleichzusetzen).

1.4 - Studiengangbereichsstatistik

Studienanfänger im 1. Semester

WS	Integrierte Studien-gänge (1)	Bachelor/ Master Studien-gänge	Bachelor/ Diplom Informatik	Lehramts-studien-gänge	Magister-studien-gänge	Dipl.-Stg. Erziehungswissenschaft.	Dipl.-Stg. Sportwis-sensch.	Promotions-studien	Ergänzungs-u. Zusatz-studien	Gesamtsumme Studiengänge	+/- im Vergleich zum Vorjahr
92/93	1.429			456	143	37	14	48	18	2.145	
93/94	1.278			571	156	48	11	77	29	2.170	1,2%
94/95	1.112			617	167	48	1	70	19	2.541	17,1%
95/96	967			542	199	66	20	82	10	1.886	-25,8%
96/97	1.101			489	202	66	19	79	5	1.961	4,0%
97/98	985			462	205	85	29	74	8	1.848	-5,8%
98/99	926		175	347	202	83	23	61	4	1.821	-1,5%
SS 99	41			128	107			52	3	331	
WS 99/00	1.087		211	257	224	38	18	65	1	1.901	
1999	1.128		211	385	331	38	18	117	4	2.232	
SS 00	66			148	117			79	2	412	
WS 00/01	1.245	57	263	342	245	48	19	53	9	2.281	
2000	1.337	57	263	490	362	48	19	132	11	2.719	21,8%
SS 01	42	2		172	104	1		52	6	379	
WS 01/02	1.282	167	378	418	267	46	27	63	15	2.663	
2001	1.324	169	378	590	371	47	27	115	21	3.042	11,9%

Studierende insgesamt

WS	Integrierte Studien-gänge (1)	Bachelor/ Master Studien-gänge	Bachelor/ Diplom Informatik	Lehramts-studien-gänge	Magister-studien-gänge	Dipl.-Stg. Erziehungswissenschaft.	Dipl.-Stg. Sportwis-sensch.	Promotions-studien	Ergänzungs-u. Zusatz-studien	Gesamtsumme Studiengänge	+/- im Vergleich zum Vorjahr
92/93	9.696			2.550	713	248	52	359	55	13.673	
93/94	9.436			2.816	762	275	62	409	81	13.841	1,2%
94/95	8.950			3.009	873	336	58	453	88	17.240	24,6%
95/96	8.402			3.093	994	405	82	518	71	13.565	-21,3%
96/97	8.006			3.193	1.133	433	99	573	56	13.493	-0,5%
97/98	7.430			3.242	1.237	469	114	623	50	13.165	-2,4%
98/99	6.829		175	3.023	1.311	528	138	617	38	12.659	-3,8%
99/00	6.603	76	384	2.773	1.425	489	149	617	30	12.470	-1,5%
00/01	6.556	285	639	2.627	1.526	456	155	598	34	12.667	1,6%
01/02	6.604	285	1.004	2.547	1.596	451	162	586	46	13.281	4,8%

Legende: (1) incl. Stgd. "Berufsbildungswiss. Elektrotechnik" und "Berufsbildungswiss. Maschinenbau" neu seit WS 1998/99 - Abschluss jew. Diplom u. LA S II (beruf. Fachrichtung); incl. Studiengang "Medienwissenschaft" neu seit WS 1999/2000

(2) Studiengang Medien und Informationstechnologien in Erziehung neu seit WS 2000/01

1.5 - Integrierte Diplomstudiengänge

Studienanfänger im 1. Semester

WS	Chemie	Elektrotechnik	Informationstechnik	Informatik	Maschinenbau	Wirtschaftsinformatik	Wirtschaftswissenschaften	IBS	Wirtschaftsingenieurwesen
92/93	98	189		174	150	57	445		179
93/94	72	128		165	113	66	369	100	134
94/95	53	102		135	90	61	370	92	114
95/96	60	70		97	80	71	320	102	82
96/97	45	79		102	61	71	433	144	78
97/98	31	57		114	47	77	347	156	76
98/99	24	70			57	117	307	199	59
99/00	29	73			72	153	354	192	74
00/01	38	55			52	177	401	200	83
01/02		54	12		78	176	497	202	99

WS	Ingenieurinformatik			Mathematik	Medienwissenschaft	Physik	Technomathematik	Summe	+ / - zum Vorjahr
	Schwerpunkt Elektrotechnik	Schwerpunkt Informatik	Schwerpunkt Maschinenbau						
92/93	12	14	9	39		47	16	1.429	
93/94	27	11	8	31		46	8	1.278	-10,57%
94/95	22	9	2	18		41	3	1.112	-12,99%
95/96	13	9	4	24		30	5	967	-13,04%
96/97	15	15	4	24		25	5	1.101	13,86%
97/98	17	22	4	18		18	1	985	-10,54%
98/99	20	14	9	29		16	5	926	-5,99%
99/00	25	14	7	16	42	34	2	1.087	17,39%
00/01	19	25	10	22	59	26	4	1.171	7,73%
01/02	38	11	12	33	60		10	1.282	9,48%

Studierende insgesamt

WS	Chemie	Elektrotechnik	Informationstechnik	Informatik	Maschinenbau	Wirtschaftsinformatik	Wirtschaftswissenschaften	IBS	Wirtschaftsingenieurwesen
92/93	619	1.301		1.292	1.257	231	3.455		951
93/94	570	1.180		1.278	1.181	280	3.098	264	967
94/95	520	1.061		1.248	1.055	312	2.873	346	928
95/96	464	936		1.179	951	348	2.660	445	836
96/97	408	834		1.091	807	382	2.601	528	774
97/98	344	693		1.050	675	415	2.403	592	705
98/99	292	596		882	572	476	2.165	705	597
99/00	266	522		743	514	573	2.069	784	540
00/01	279	432		691	458	642	2.020	852	511
01/02	224	391	12	511	456	734	2.096	922	514

WS	Ingenieurinformatik			Mathematik	Medienwissenschaft	Physik	Technomathematik	Summe	+ / - zum Vorjahr
	Schwerpunkt Elektrotechnik	Schwerpunkt Informatik	Schwerpunkt Maschinenbau						
92/93	12	14	5	219		273	67	9.696	
93/94	41	23	11	198		277	68	9.436	-2,68%
94/95	64	28	10	170		280	55	8.950	-5,15%
95/96	74	33	15	165		247	49	8.402	-6,12%
96/97	90	47	17	159		218	50	8.006	-4,71%
97/98	97	55	19	135		204	43	7.430	-7,19%
98/99	104	60	25	139		177	39	6.829	-8,09%
99/00	119	59	30	129	54	171	30	6.603	-3,31%
00/01	125	75	33	124	116	171	27	6.556	-0,71%
01/02	130	80	37	137	178	156	26	6.604	0,73%

(1) incl. Berufsbildungsingenieur

(2) Integrierter Studiengang Informationstechnik (neu seit WS 2001/2002)

(3) Integrierte Studiengänge Chemie, Informatik und Physik laufen aus

1.6 - Bachelor und Master Studiengänge

Studienanfänger im 1. Semester

WS	Chemie B.A.	Elektro- technik B.A.	Wirt- schafts- wissen- schaften B.A.	Physik B.A.	Mathe- matik B.A.	Elektro- technik M.A.	Wirt- schafts- wissen- schaften M.A.	Summe	+ / - zum Vorjahr
00/01		2	53			2		57	
01/02	29	11	84	27	2	2	12	167	192,98%

Studierende insgesamt

WS	Chemie B.A.	Elektro- technik B.A.	Wirt- schafts- wissen- schaften B.A.	Physik B.A.	Mathe- matik B.A.	Elektro- technik M.A.	Wirt- schafts- wissen- schaften M.A.	Summe	+ / - zum Vorjahr
00/01		2	72			2		76	
01/02	30	14	187	27	2	4	21	285	275,00%

1.7 - Ergänzungs- und Zusatzstudiengänge, Diplomstudiengänge und Promotionsstudien

Studienanfänger im 1. Semester

WS	Ergänzungsstudiengänge		Diplom-Studiengänge		Bachelor/ Diplom Informatik	Promotions- studien	ZMI *)
	Maschinen- bau	Elektro- technik	Erziehungs- wissenschaft	Sportwissen- schaft			
92/93	4	11	37	14		48	
93/94	16	13	48	11		77	
94/95	8	11	48	1		70	
95/96	5	5	66	20		82	
96/97	2	3	66	19		79	
97/98	5	3	85	29		74	
98/99	1	3	83	23	175	61	
99/00		1	38	18	211	65	
00/01	4	1	48	19	263	53	4
01/02	1		46	27	378	63	14

Studierende insgesamt

WS	Ergänzungsstudiengänge		Diplom-Studiengänge		Bachelor/ Diplom Informatik	Promotions- studien	ZMI *)
	Maschinen- bau	Elektro- technik	Erziehungs- wissenschaft	Sportwissen- schaft			
92/93	21	30	248	52		359	
93/94	37	40	275	62		409	
94/95	34	49	336	58		453	
95/96	34	36	405	82		518	
96/97	27	29	433	99		594	
97/98	24	26	469	114		623	
98/99	19	19	528	138	175	617	
99/00	17	13	489	149	384	617	
00/01	19	10	456	155	639	598	5
01/02	16	7	451	162	1.004	586	23

Anmerkungen:

*) ZMI = Zusatzstudiengang Medien und Informationstechnologien in der Erziehung

1.8 - Lehramtsstudiengänge

Studienanfänger im 1. Semester im Studienjahr

Studienjahr (=SS+WS)	Primar- stufe	Sekundar- stufe I	Sekundar- stufe II	Summe	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
1992	235	121	291	647	./.
1993	322	107	340	769	18,86%
1994	403	119	301	823	7,02%
1995	252	163	340	755	-8,26%
1996	218	158	331	707	-6,36%
1997	193	166	281	640	-9,48%
1998	130	141	238	509	-20,47%
1999	94	103	235	432	-15,13%
2000	132	155	203	490	13,43%
SS 2001	35	60	77	172	
WS 01/02	144	77	197	418	
2001	179	137	274	590	20,41%

Studierende insgesamt im jeweiligen Wintersemester

Wintersemester	Primar- stufe	Sekundar- stufe I	Sekundar- stufe II	Summe	Veränderung i. Vgl. zum Vorj.
92/93	923	450	1.177	2.550	./.
93/94	1.074	453	1.289	2.816	10,43%
94/95	1.226	464	1.319	3.009	6,85%
95/96	1.118	524	1.451	3.093	2,79%
96/97	1.130	542	1.521	3.193	3,23%
97/98	1.128	555	1.559	3.242	1,53%
98/99	1.019	551	1.453	3.023	-6,76%
99/00	878	516	1.379	2.773	-8,27%
00/01	789	573	1.265	2.627	-5,27%
01/02	761	550	1.236	2.547	-3,05%

Anmerkungen zu den Lehramtsstatistiken

Statistik über die Lehramtsstudiengänge:

In den studiengangbezogenen Statistiken wird die Anzahl der Studierenden im jeweils

1. Studiengang (= Kopfzahl) ausgewiesen.

Im Lehramtsstudiengang Sekundarstufe II werden die Studierenden mit den Abschlusszielen

"1. Staatsprüfung S II" und "1. Staatsprüfung S I/S II" zusammengefasst.

Statistiken über die Lehramtsstudienfächer:

In den fächerbezogenen Statistiken werden die Belegungen je Lehramtsstudienfach dargestellt.

Hierbei handelt es sich nicht um Kopfzahlen, da ein Studierender in den Lehramtsstudiengängen bis zu drei Fächer (z.B. in der Primarstufe) belegt.

Statistiken über die Fächerkombinationen:

In diesen Statistiken wird die Anzahl der Studierenden mit gleicher Fächerkombination dargestellt.

Zwischen der Wahl des 1. und 2. Unterrichtsfachs wird nicht unterschieden, so dass es keine

Rolle spielt, ob ein Studierender z.B. die Kombination "1. Mathematik", "2. Deutsch" oder

umgekehrt gewählt hat. Die Anzahl der Studierenden differiert von der Gesamtzahl der im

1. Studiengang eingeschriebenen Studierenden da einige Studierende mit bereits abgeschlossenem

1. Staatsexamen sich erneut als Lehramtsstudierende mit lediglich einem Studienfach bzw. bei

Primarstufe mit einem oder zwei Studienfächern immatrikuliert haben. Bei ihnen ist eine

Auswertung bzgl. der gewählten Kombinationen nicht möglich.

1.9 - Lehramtsstudienfächer - Belegungen

Studienanfänger im 1. Fachsemester

Studienfach	angestrebter Abschluss	Im jeweiligen Wintersemester...									
		92/93	93/94	94/95	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02
Biologie *)	LA S I										
Chemie	LA S I	1	2	1	3	5	2	3	3	11	4
	LA S II	9	9	9	8	7	4	8		2	8
	Summe	10	11	10	11	12	6	11	3	13	12
Deutsch	LA P	193	262	344	190	170	146	102	76	120	154
	LA S I	30	19	18	40	29	45	24	21	84	62
	LA S II	48	58	56	61	58	46	46	54	39	72
	Summe	271	339	418	291	257	237	172	151	243	288
Elektrotechnik	LA S II b.F.	4	2	5	1	1	2		1		1
Englisch	LA S I	11	15	11	22	15	19	13	10	375	69
	LA S II	34	58	43	50	48	33	35	44	33	67
	Summe	45	73	54	72	63	52	48	54	408	136
Ev. Religionslehre	LA P	18	22	39	19	22	25	17	19	19	21
	LA S I	4	2	4	7	6	6	4	6	5	1
	LA S II	5	7	6	4		5	3	7	4	2
	Summe	27	31	49	30	28	36	24	32	28	24
Fertigungstechnik	LA S II b.F.	7	9	6	9	4	8	2			
Französisch	LA S I	4	4	4	6	7	6	2	2	28	10
	LA S II	19	17	18	22	13	21	18	17	10	21
	Summe	23	21	22	28	20	27	20	19	38	31
Geografie *)	LA S I	19	21	22	34	25	31	25	16	27	
Geschichte	LA S I	6	15	7	13	9	13	13	14	8	19
	LA S II	18	25	30	31	25	26	15	15	18	35
	Summe	24	40	37	44	34	39	28	29	26	54
Hauswirtschaft	LA S I	6	7	6	7	11	7	6	8	15	8
Informatik	LA S II	12	18	14	11	16	10	14	14	20	12
Kath. Religionslehre	LA P	52	61	90	52	46	59	52	41	51	35
	LA S I	7	3	6	12	8	14	10	14	24	8
	LA S II	16	16	14	21	20	7	17	23	10	18
	Summe	75	80	110	85	74	80	79	78	85	61
Kunst	LA P	4	4	4	2	7	7	3	4	5	4
	LA S I	9	2	2	6	4	9		3	5	6
	LA S II	17	19	22	28	11	16	12	10	10	17
	Summe	30	25	28	36	22	32	15	17	20	27
LB Gesellschaftslehre	LA P	60	76	89	46	40	30	22	15	27	27
LB Naturwissenschaft	LA P	31	46	59	27	22	23	14	10	15	14
Maschinenbau	LA S II b.F.	9	10	4	4	6	6	2			1
Mathematik	LA P	196	264	344	188	168	146	100	75	121	153
	LA S I	22	19	22	42	35	31	15	15	27	39
	LA S II	42	57	43	51	45	38	28	27	24	37
	Summe	260	340	409	281	248	215	143	117	172	229
Musik	LA P	2	4	8	7	6	5	4	5	4	7
	LA S I	8	3	7	5	5	4	3	6	10	12
	LA S II										
	Summe	10	7	15	12	11	9	7	11	14	19
Pädagogik	LA S II	18	20	20	28	33	23	17	26	34	42
Philosophie	LA S II	12	8	5	10	16	9	15	10	17	

1.9 - Lehramtsstudienfächer - Belegungen

Studienanfänger im 1. Fachsemester

Studienfach	angestrebter Abschluss	Im jeweiligen Wintersemester...									
		92/93	93/94	94/95	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02
Physik	LA S I	1	6	5	5	3	3	7	6	9	2
	LA S II	10	17	12	14	14	7	11	10	3	12
	Summe	11	23	17	19	17	10	18	16	12	14
Sozialwissenschaften *)	LA S I										
	LA S II										
	Summe										
Spanisch	LA S II	9	13	12	16	10	16	18	17	11	27
Spez. Wirtschaftslehre *)	LA S II										
Sport	LA P	15	22	42	29	25	16	11	14	18	14
	LA S I	9	4	8	11	15	15	7	10	10	7
	LA S II	29	39	28	38	44	33	25	28	19	41
	Summe	53	65	78	78	84	64	43	52	47	62
Textilgestaltung	LA P	31	42	36	39	40	36	30	28	33	50
	LA S I	5	5	4	6	3	13	11	4	15	8
	Summe	36	47	40	45	43	49	41	32	48	58
Wirtschaftswissenschaft	LA S II b.F.	37	37	19	22	15	25	14	6	14	17
Gesamte Belegungen in Lehramtsfächern	LA P	602	803	1.055	599	546	493	355	287	413	479
	LA S I	142	127	127	219	180	218	143	138	653	255
	LA S II	298	381	332	393	360	294	282	302	254	411
	LA S II b.F.	57	58	34	36	26	41	18	7	14	19
	Summe	1099	1369	1548	1247	1112	1046	798	734	1334	1164

*) Die Studienfächer Biologie, Geografie, Sozialwissenschaften und Spezielle Wirtschaftslehre laufen aus

1.9 - Lehramtsstudienfächer - Belegungen

Studierende insgesamt

Studienfach	angestrebter Abschluss	Im jeweiligen Wintersemester...									
		92/93	93/94	94/95	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02
Biologie *)	LA S I	2	2	2	2	1	1	1	1		
Chemie	LA S I	19	22	20	25	25	22	19	22	33	28
	LA S II	60	63	70	74	74	62	61	53	48	50
	Summe	79	85	90	99	99	84	80	75	81	78
Deutsch	LA P	880	1.022	1.175	1.076	1.068	1.032	893	728	662	695
	LA S I	176	168	181	210	212	227	232	238	341	391
	LA S II	339	378	392	425	441	442	414	426	407	397
	Summe	1.395	1.568	1.748	1.711	1.721	1.701	1.539	1.392	1.410	1.483
Elektrotechnik	LA S II b.F.	16	24	32	38	45	44	35	29	19	13
Englisch	LA S I	60	69	71	80	85	89	89	96	462	517
	LA S II	223	270	272	314	336	327	314	321	322	351
	Summe	283	339	343	394	421	416	403	417	784	868
Ev. Religionslehre	LA P	66	72	103	87	97	116	112	123	94	90
	LA S I	22	19	24	31	34	38	44	43	39	35
	LA S II	39	44	42	40	37	42	44	49	41	41
	Summe	127	135	169	158	168	196	200	215	174	166
Fertigungstechnik	LA S II b.F.	18	28	44	68	76	71	56	42	24	21
Französisch	LA S I	11	15	16	21	24	25	18	20	49	45
	LA S II	86	93	98	122	118	122	126	114	109	111
	Summe	97	108	114	143	142	147	144	134	158	156
Geografie *)	LA S I	120	132	142	172	181	193	182	182	187	146
Geschichte	LA S I	53	64	71	95	101	90	91	82	79	96
	LA S II	144	164	176	182	192	209	192	193	185	187
	Summe	197	228	247	277	293	299	283	275	264	283
Hauswirtschaft	LA S I	35	36	36	34	42	47	45	66	75	75
Informatik	LA S II	136	136	139	129	125	115	113	122	119	112
Kath. Religionslehre	LA P	207	234	294	282	286	309	289	322	288	258
	LA S I	53	46	46	51	59	66	77	87	106	89
	LA S II	101	107	104	128	132	132	132	163	148	132
	Summe	361	387	444	461	477	507	498	572	542	479
Kunst	LA P	52	46	42	32	35	46	45	43	45	39
	LA S I	63	55	50	60	59	58	51	49	49	45
	LA S II	145	154	164	197	189	189	171	175	159	148
	Summe	260	255	256	289	283	293	267	267	253	232
LB Gesellschaftslehre	LA P	196	239	280	250	268	241	211	176	155	137
LB Naturwissenschaft	LA P	137	157	172	154	135	137	91	83	77	70
Maschinenbau	LA S II b.F.	43	60	76	93	107	106	78	57	41	35
Mathematik	LA P	884	1.024	1.175	1.066	1.053	1.015	875	715	657	687
	LA S I	118	129	151	173	186	182	173	160	164	172
	LA S II	228	266	288	313	324	333	304	301	279	252
	Summe	1.230	1.419	1.614	1.552	1.563	1.530	1.352	1.176	1.100	1.111
Musik	LA P	44	43	47	48	46	42	37	37	31	34
	LA S I	62	56	51	45	41	40	43	44	53	47
	LA S II	3	3	3	3	3	3	3	3	2	
	Summe	109	102	101	96	90	85	83	84	86	81
Pädagogik	LA S II	89	98	110	134	156	155	156	194	199	201
Philosophie	LA S II	47	43	44	54	67	78	78	95	101	74

1.9 - Lehramtsstudienfächer - Belegungen

Studierende insgesamt

Studienfach	angestrebter Abschluss	Im jeweiligen Wintersemester...									
		92/93	93/94	94/95	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02
Physik	LA S I	21	25	28	28	34	32	32	33	35	35
	LA S II	67	82	90	101	104	99	91	92	73	66
	Summe	88	107	118	129	138	131	123	125	108	101
Sozialwissenschaften *)	LA S I	12	8	7	6	6	6	6	3	1	
	LA S II	20	17	12	9	8	7	6	7	6	6
	Summe	32	25	19	15	14	13	12	10	7	6
Spanisch	LA S II	60	70	73	76	86	94	95	98	96	108
Spez. Wirtschaftslehre *)	LA S II	95	62	44	28	23	20	15	10	8	7
Sport	LA P	94	109	129	119	125	133	129	130	126	114
	LA S I	71	62	64	79	87	97	100	103	117	107
	LA S II	189	205	216	240	255	253	253	252	229	240
	Summe	354	376	409	438	467	483	482	485	472	461
Textilgestaltung	LA P	123	152	166	173	167	164	144	154	147	168
	LA S I	46	44	41	37	40	56	76	72	72	63
	Summe	169	196	207	210	207	220	220	226	219	231
Wirtschaftswissenschaft	LA S II b.F.	272	268	262	264	249	220	183	151	138	131
Gesamte Belegungen in Lehramtsfächern	LA P	2.683	3.098	3.583	3.287	3.280	3.235	2.826	2.511	2.282	2.292
	LA S I	944	952	1.001	1.149	1.217	1.269	1.279	1.301	1.862	1.891
	LA S II	2.071	2.255	2.337	2.569	2.670	2.682	2.568	2.668	2.531	2.483
	LA S II b.F.	349	380	414	463	477	441	352	279	222	200
	Summe	6.047	6.685	7.335	7.468	7.644	7.627	7.025	6.759	6.897	6.866

*) Die Studienfächer Biologie, Geografie, Sozialwissenschaften und Spezielle Wirtschaftslehre laufen aus

1.10 - Lehramt Primarstufe - Fächerkombinationen im WS 01/02

Fächer	Deutsch			Mathematik ¹⁾			Fächer			Deutsch			Musik ¹⁾		
	HF	NF	1/2 Summe	HF	NF	1/2 Summe	HF	NF	1/2 Summe	HF	NF	1/2 Summe	HF	NF	1/2 Summe
Evang. Religionslehre			8			8			8						0
		38	8		8	38			46				4		4
Kath. Religionslehre			16			16			16						0
		126	23		23	126			149						0
Sport			55			55			55						0
		31	9		9	31			40				1		1
Kunst			22			22			22						0
		6	2		2	6			8				2		2
Textilgestaltung			29			29			29						0
		74	22		22	74			96				2		2
Musik									0						1
		3	2			3			4				1		1
LB Gesellschaftslehre			117			116			116,5						0
LB Naturwiss./Technik			60			59			59,5						0
Summe Fachfälle	278	373	64	583						0	25	24	1		25
Summe Studierende									649						

= keine Fächerkombination möglich

¹⁾ In der Primarstufe sind Deutsch und Mathematik Pflichtfächer, die obligatorisch mit einem weiteren Fach kombiniert werden. Für Studienanfänger ab WS 1994/95 bis 1999/2000 bestand die Möglichkeit, Mathematik durch das Fach Musik zu ersetzen.

1.10 - Lehramt Sekundarstufe I - Fächerkombinationen im WS 01/02

Fächer	Chemie	Deutsch	Englisch	Französisch	Geographie	Geschichte	Hauswirtschaftswiss.	Kunst	Mathematik	Musik	Physik	Ev. Religionslehre	kath. Religionslehre	Sport	Textilgestaltung	Zeilen- summe je Fach
Deutsch		29														29
Englisch		5	3													8
Französisch		16	12	1												29
Geographie		30	6	1	12											49
Geschichte	3	16	6		4	1										30
Hauswirtschaftswiss.		8	1	1	1		1									12
Kunst	9	14	3	4	16	6	6									64
Mathematik		5	3	2	2	3		1	7							23
Musik	1	2	1		1	3			13	1						22
Physik		9	1	1	2		4	1	1							19
ev. Religionslehre		26	5		1	5			7	1						45
kath. Religionslehre		12	3	1	25	4	1	1	13	3	2					65
Sport		14	1		1	1		4	8	1			1			31
Textilgestaltung																0
Spaltensumme je Fach	13	186	45	11	65	23	12	13	49	6	2	0	1	0	0	+
Belegungen je Fach (=Zeilensumme + Spaltensumme)	13	186	74	19	94	72	42	25	113	29	24	19	46	65	31	852

Σ der Belegungen Sek I insgesamt = 852

1.11 - Magisterstudienfächer - Belegungen

(jeweils Summe Haupt- und Nebenfächer, 1.-3. Fach)

Studienfach	Fachsem.	Im jeweiligen Wintersemester...									
		92/93	93/94	94/95	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02
Allg. Literaturwissenschaft	1. FS	15	20	19	30	35	24	41	37	49	42
	Gesamt	88	101	116	140	163	167	192	200	229	246
Anglistik / Amerikanistik	1. FS	33	35	29	43	37	52	53	68	68	42
	Gesamt	210	228	239	246	298	318	340	388	414	408
Geographie	1. FS	9	9	9	20	17	19	11	21	6	
	Gesamt	89	81	98	107	117	142	156	165	152	149
Geographie (Tourismus)	1. FS	59	71	93	86	85	91	59	72	74	65
	Gesamt	157	212	291	346	389	441	415	422	432	411
Germanistik	1. FS	52	48	38	51	59	64	76	76	81	136
	Gesamt	455	423	411	417	461	483	495	544	555	637
Geschichte	1. FS	32	24	28	41	31	32	44	41	50	42
	Gesamt	213	199	214	220	230	235	273	296	315	309
Informatik	1. FS		6	1	5	4	6	8	20	26	27
	Gesamt	22	25	25	31	39	37	41	59	77	88
Kulturwiss. Anthropologie (Nebenfach)	1. FS					17	40	29	40	46	57
	Gesamt					24	68	79	120	155	173
Medienwissenschaft (Nebenfach)	1. FS	58	69	57	85	89	93	116	135	169	199
	Gesamt	204	257	301	382	453	508	591	680	759	850
Musikwissenschaft	1. FS	12	8	12	5	5	10	7	13	14	17
	Gesamt	59	53	61	55	55	63	64	75	79	82
Pädagogik (Nebenfach)	1. FS	11	17	15	30	21	26	28	33	34	34
	Gesamt	110	111	106	120	123	141	154	180	187	192
Philosophie	1. FS	25	15	14	24	27	26	30	39	26	
	Gesamt	129	121	122	122	138	142	156	177	164	140
Romanistik	1. FS	21	21	33	51	26	30	32	30	34	28
	Gesamt	111	112	150	182	173	196	214	231	242	265
Sprachen (Nebenfach)	1. FS	59	71	93	86	85	91	59	72	74	65
	Gesamt	157	212	291	346	389	441	415	422	432	411
Wirtschaftswissenschaften (Nebenfach)	1. FS	59	71	93	86	85	91	59	72	74	65
	Gesamt	157	212	291	346	389	441	415	422	432	411
Gesamte Belegungen in den Magisterstudienfächern	1. FS	445	485	534	643	623	695	652	769	825	819
	Gesamt	2.161	2.347	2.716	3.060	3.441	3.823	4.000	4.381	4.624	4.772

Anmerkung:

Das Magisterstudienfach "Geografie - Ausrichtung Tourismus" kann nur als Hauptfach belegt werden. Hierbei sind die Belegungen der Fächer "Wirtschaftswissenschaften" (2. Fach) und "Sprachen" (3. Fach) obligatorisch.

Nebenfach = Belegung nur als Nebenfach (2./3. Fach) möglich.

1.12 - Magister - Fächerkombinationen im WS 01/02

Hauptfach

	Geographie	Geographie - Tourismus ¹⁾	Geschichte ²⁾	Philosophie	Englische Sprachwiss.	Anglistische Literaturwiss.	Amerikan. Literaturwiss.	German. Sprachwiss.	Ältere dt. Literaturwiss.	Neuere dt. Literaturwiss.	Allg. Literaturwiss.	Roman. Sprachwiss. ³⁾	Roman. Literaturwiss. ⁴⁾	Musikwissenschaft
Geographie														
17			9	2	2	1	2	3		1	2	2	2	1
Geschichte			49	18	1	10	7	12	3	32	21	3	2	11
4			16			1	2	4		10	11	1	1	12
10			10	10	7	5	7	31	1	31	27	3	4	18
3			1	2		8	9	19	1	1	2	10		
3			3		8		12	5	1	26	5		2	3
2			4		11	14		9	1	7	8	1	2	2
6			4	3	5		3		1	43	9	3	2	3
			4	1				2		12	3	1		
3			13	8		8	8	19	2		21	3	5	15
4			5	5	3	2	2	13	1	28		3	1	8
34			1	7	14	2	4	15		4	5	2	8	5
16			2	4	1	3	7			11	4	10	1	5
1			4	2	1	1	51	1		3				
58			36	21	39	23		93	2	168	113	16	15	28
8			14	14	2	7	8	16		42	36	2	3	3
		411												
		411												
1			7	1	12	1	8	14		7	13	2	2	2

Σ der Belegungen im 1.+2. Nebenfach =

85	411	91	49	53	43	65	128	6	213	140	31	25	58
----	-----	----	----	----	----	----	-----	---	-----	-----	----	----	----

Summe Hauptfach

Anmerkung:

Die Anzahl der Studierenden differiert von der Gesamtzahl der im 1. Studiengang immatrikulierten Studierenden, da Studierende, die lediglich ein oder zwei Magisterfächer belegen, nicht in die Auswertung einbezogen wurden.

Summe Nebenfach

27
186
62
164
55
68
61
82
23
105
75
101
64
64
612
155
411
411
70

Fußnoten:

- Das Mag. Studienfach "Geographie-Tourismus" kann nur als Hauptfach belegt werden
- Geschichte = alte Geschichte, Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Neuere u. Neueste Geschichte
- Romanistische Sprachwissenschaft = Französische S., Hispanistische S., Romanistische S., Italianistik (nur NF)
- Romanistische Literaturwissenschaft = Französische L., Hispanistische L., Romanistische L.
- Nur als Nebenfach wählbar
- Nebenfächer obligatorisch im Mag-Studienfach "Geographie-Tourismus"

= keine Fächerkombination möglich

2.796

1.398

1.13 - Regelstudienzeit

WS 2001/02

Studiengangsbereiche im Überblick

Studiengang	Anzahl der Studierenden...		Anteil in der RgStZ
	insgesamt	in der Regelstudienzeit	
Ergänzungsstudiengänge	23	7	30,43%
Diplomstudiengänge	613	347	56,61%
Lehramtsstudiengänge	2.547	1.497	58,78%
Integrierte Diplomstudiengänge	6.604	4.309	65,25%
Studiengänge gesamt *)	12.695	8.539	67,26%
Magisterstudiengänge	1.596	1.099	68,86%
Zusatzstudium Lehramt	23	19	82,61%
Bachelor / Master	285	272	95,44%
Bachelor / Diplom Informatik	1.004	989	98,51%

*) ohne Promotionsstudien (Gesamtzahl = 586), da für diese keine Regelstudienzeiten vorgegeben sind

Integrierte Studiengänge

Studiengang	Anzahl der Studierenden...		Anteil in der RgStZ
	insgesamt	in der Regelstudienzeit	
Informatik	511	64	12,52%
Chemie	224	112	50,00%
Elektrotechnik	391	205	52,43%
Maschinenbau	456	243	53,29%
Technomathematik	26	14	53,85%
Physik	156	95	60,90%
Wirtschaftsingenieurwesen	514	329	64,01%
Integrierte Studiengänge	6.604	4.309	65,25%
Mathematik	137	91	66,42%
Wirtschaftswissenschaften (ohne IBS)	2.096	1.438	68,61%
Ingenieurinformatik	247	187	75,71%
IBS	922	715	77,55%
Wirtschaftsinformatik	734	626	85,29%
Informationstechnik	12	12	100,00%
Medienwissenschaft	178	178	100,00%

Lehramtsstudiengänge

Studiengang	Anzahl der Studierenden...		Anteil in der RgStZ
	insgesamt	in der Regelstudienzeit	
Sekundarstufe I	550	315	57,27%
Sekundarstufe II	1.236	719	58,17%
Lehramtsstudiengänge gesamt	2.547	1.497	58,78%
Primarstufe	761	463	60,84%

1.13 - Regelstudienzeit

WS 2001/02

Bachelor / Master Studiengänge

Studiengang	Anzahl der Studierenden...		Anteil in der RgStZ
	insgesamt	in der Regelstudienzeit	
Wirtschaftswissenschaften / MA	21	18	85,71%
Elektrotechnik / BA	14	13	92,86%
Wirtschaftswissenschaften / BA	187	178	95,19%
Bachelor/Master gesamt	285	272	95,44%
Chemie / BA	30	30	100,00%
Physik / BA	27	27	100,00%
Mathematik / BA	2	2	100,00%
Elektrotechnik / MA	4	4	100,00%

Belegungen in den Magisterstudienfächern

Magisterstudienfächer	Anzahl der Belegungen...		Anteil in der RgStZ
	insgesamt	in der Regelstudienzeit	
Geographie	149	66	44,30%
Musikwissenschaft	82	50	60,98%
Romanistik	265	172	64,91%
Philosophie	140	94	67,14%
Geschichte	309	208	67,31%
Germanistik	637	437	68,60%
Anglistik/Amerikanistik	408	284	69,61%
Geographie - Studienrichtung Tourismus	411	290	70,56%
Pädagogik (nur Nebenfach)	192	136	70,83%
Magisterstudiengänge gesamt	3.950	2.827	71,57%
Allg. Literaturwissenschaften	246	178	72,36%
Medienwissenschaften (nur Nebenfach)	850	673	79,18%
Informatik (nur NF)	88	76	86,36%
Kulturwissensch. Anthropologie (nur NF)	173	163	94,22%

- *) Zahlen sind aufgrund der Erhebung der Studierenden nicht direkt mit denen der Studiengänge vergleichbar:
- Magister-Fach = Belegungen im Haupt-/Nebenfach im 1. oder höheren Studiengang als Haupthörer
 - Magister-Studiengänge gesamt = Summe der eingeschriebenen Studierenden im 1. Studiengang (Kopfzahlen)

Anmerkung:

Die Tabellen zeigen den Anteil der immatrikulierten Studierenden, die sich z.Zt. innerhalb der Regelstudienzeit ihres jeweiligen Studienganges/Faches befinden. Sie geben **keine** Auskunft darüber, wie viele Studierende ihr Studium innerhalb der Regelstudienzeit absolvieren!

1.14 - Hochschulzugangsberechtigung WS 2001/02

- Studienanfänger im 1. Semester

Studiengang	Allgemeine Hochschulreife		fachgebundene Hochschulreife		Fachhochschulreife		Sonstige		Summe
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut
Mathematik B.A.	2	100,0							2
Chemie B.A.	20	71,4			3	10,7	5	17,9	28
Elektrotechnik B.A.	6	54,5			4	36,4	1	9,1	11
Wirtschaftswissensch. B.A.	62	72,9			17	20,0	6	7,1	85
Physik B.A.	19	76,0			6	24,0			25
Bachelor Studiengänge	109	72,2			30	19,9	12	7,9	151
Elektrotechnik M.A.	1	100,0							1
Wirtschaftswissensch. M.A.	6	75,0					2	25,0	8
Master Studiengänge	7	77,8					2	22,2	9
Ergänzungsstudiengang (ET)							1	100,0	1
Ergänzungsstudiengang (MB)							1	100,0	1
Ergänzungs-Stdg.							1	100,0	1
Berufsbildungsingenieur ET	1	50,0			1	50,0			2
Berufsbildungsingenieur MB	1	33,3			2	66,7			3
Elektrotechnik, H I					1	100,0			1
Elektrotechnik, H II	26	51,0	1	2,0	19	37,3	5	9,8	51
Ingenieur-Informatik (ET) H I					1	100,0			1
Ingenieur-Informatik (ET) H II	20	57,1			12	34,3	3	8,6	35
Ingenieur-Informatik (Info.) H I									
Ingenieur-Informatik (Info.) H II	4	40,0			4	40,0	2	20,0	10
Ingenieur-Informatik (MB) H II	6	60,0			2	20,0	2	20,0	10
Mathematik H I									
Mathematik H II	25	78,1			3	9,4	4	12,5	32
Maschinenbau H I							1	100,0	1
Maschinenbau H II	59	83,1			11	15,5	1	1,4	71
Medienwissenschaft H II	46	78,0			9	15,3	4	6,8	59
Informationstechnik H II	9	81,8					2	18,2	11
Technomathematik H II	10	100,0							10
Wirtschaftsingenieurw. H II	79	76,0			22	21,2	3	2,9	104
Wirtschaftsinformatik H II	116	67,1	1	0,6	44	25,4	12	6,9	173
Wirtschaftswissensch. H I									
Wirtschaftswissensch. H II	302	62,9			142	29,6	36	7,5	480
Wirtschaftswiss. - IBS H I	173	85,6			15	7,4	14	6,9	202
Wirtschaftswiss. - IBS H II	3	75,0					1	25,0	4
Integr. Studiengänge	880	69,8	2	0,2	288	22,9	90	7,1	1.260
Primarstufe	143	99,3					1	0,7	144
Sekundarstufe I	76	92,7			1	1,2	5	6,1	82
Sekundarstufe I/II	84	98,8			1	1,2			85
Sekundarstufe nur II	97	96,0			1	1,0	3	3,0	101
Lehramtsstudiengänge	400	97,1			3	0,7	9	2,2	412
Magisterstudiengänge	249	91,2			1	0,4	23	8,4	273
Bachelor/Diplom Informatik	242	65,4	2	0,5	92	24,9	34	9,2	370
Diplom-Erziehungswiss.	45	83,3	1	1,9	3	5,6	5	9,3	54
Diplom-Sportwissenschaften	23	92,0					2	8,0	25
Promotionen (alle FB'e)	22	62,9			3	8,6	10	28,6	35
Zusatzstudium Lehramt	6	85,7			1	14,3			7
weitere Studiengänge	338	68,8	3	0,6	99	20,2	51	10,4	491
Gesamtzahl Studierende	1.983	76,4	5	0,2	421	16,2	188	7,2	2.597

1.14 - Hochschulzugangsberechtigung WS 2001/02

- Studierende insgesamt

Studiengang	Allgemeine Hochschulreife		fachgebundene Hochschulreife		Fachhochschulreife		Sonstige		Summe absolut
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	
Mathematik B.A.	2	100,0							2
Chemie B.A.	21	70,0			4	13,3	5	16,7	30
Elektrotechnik B.A.	8	57,1			5	35,7	1	7,1	14
Wirtschaftswissensch. B.A.	141	75,4	2	1,1	35	18,7	9	4,8	187
Physik B.A.	21	77,8			6	22,2			27
Bachelor Studiengänge	193	74,2	2	0,8	50	19,2	15	5,8	260
Elektrotechnik M.A.	1	25,0					3	75,0	4
Wirtschaftswissensch. M.A.	17	81,0			2	9,5	2	9,5	21
Master Studiengänge	18	72,0			2	8,0	5	20,0	25
Ergänzungsstudiengang (ET)	4	57,1			2	28,6	1	14,3	7
Ergänzungsstudiengang (MB)	7	43,8			8	50,0	1	6,3	16
Ergänzungs-Stdg.	11	47,8			10	43,5	2	8,7	23
Berufsbildungsingenieur ET	6	66,7			3	33,3			9
Berufsbildungsingenieur MB	3	50,0			3	50,0			6
Chemie H I	28	36,4	4	5,2	42	54,5	3	3,9	77
Chemie H II	58	39,5	7	4,8	56	38,1	26	17,7	147
Elektrotechnik, H I	49	38,9	2	1,6	65	51,6	10	7,9	126
Elektrotechnik, H II	143	55,9	10	3,9	88	34,4	15	5,9	256
Informatik auslaufend H I	50	55,6	2	2,2	38	42,2			90
Informatik auslaufend H II	292	69,4	13	3,1	106	25,2	10	2,4	421
Ingenieur-Informatik (ET) H I	13	46,4			13	46,4	2	7,1	28
Ingenieur-Informatik (ET) H II	58	56,9	1	1,0	29	28,4	14	13,7	102
Ingenieur-Informatik (Info.) H I	7	33,3			13	61,9	1	4,8	21
Ingenieur-Informatik (Info.) H II	34	57,6			21	35,6	4	6,8	59
Ingenieur-Informatik (MB) H II	19	51,4	2	5,4	10	27,0	6	16,2	37
Mathematik H I	3	42,9			4	57,1			7
Mathematik H II	104	80,0	1	0,8	19	14,6	6	4,6	130
Maschinenbau H I	45	41,7	1	0,9	59	54,6	3	2,8	108
Maschinenbau H II	240	70,2	6	1,8	81	23,7	15	4,4	342
Medienwissenschaft H II	122	68,5			45	25,3	11	6,2	178
Physik H I	18	43,9			23	56,1			41
Physik H II	70	60,9	1	0,9	39	33,9	5	4,3	115
Informationstechnik H II	10	83,3					2	16,7	12
Technomathematik H II	22	84,6			4	15,4			26
Wirtschaftsingenieurw. H II	401	77,9	5	1,0	98	19,0	11	2,1	515
Wirtschaftsinformatik H II	503	68,5	12	1,6	170	23,2	49	6,7	734
Wirtschaftswissensch. H I	2	22,2			7	77,8			9
Wirtschaftswissensch. H II	1.336	64,0	19	0,9	628	30,1	103	4,9	2.086
Wirtschaftswiss. - IBS H I	739	81,5	5	0,6	109	12,0	54	6,0	907
Wirtschaftswiss. - IBS H II	12	80,0			2	13,3	1	6,7	15
Integr. Studiengänge	4.387	66,4	91	1,4	1.775	26,9	351	5,3	6.604
Primarstufe	756	99,3	1	0,1	1	0,1	3	0,4	761
Sekundarstufe I	532	96,7	3	0,5	2	0,4	13	2,4	550
Sekundarstufe I/II	391	97,5			4	1,0	6	1,5	401
Sekundarstufe nur II	800	95,8	3	0,4	25	3,0	7	0,8	835
Lehramtsstudiengänge	2.479	97,3	7	0,3	32	1,3	29	1,1	2.547
Magisterstudiengänge	1.426	89,3	36	2,3	16	1,0	118	7,4	1.596
Bachelor/Diplom Informatik	689	68,6	3	0,3	231	23,0	81	8,1	1.004
Diplom-Erziehungswiss.	396	87,8	14	3,1	27	6,0	14	3,1	451
Diplom-Sportwiss.	156	96,3			1	0,6	5	3,1	162
Promotionen (alle FB'e)	471	80,4	11	1,9	41	7,0	63	10,8	586
Zusatzstudium Lehramt	22	95,7			1	4,3			23
weitere Studiengänge	1.734	77,9	28	1,3	301	13,5	163	7,3	2.226
Gesamtzahl Studierende	10.248	77,2	164	1,2	2.186	16,5	683	5,1	13.281

Studierendenspiegel WS 2001/2002 (Universität Paderborn)

1.15 - Herkunft der Studierenden im WS 2001/02

- Nordrhein Westfalen -

Kreise	Studierende - Gesamt		Studienanfänger		Kreise	Studierende - Gesamt		Studienanfänger	
	Anzahl	Anteil %	Anzahl	Anteil %		Anzahl	Anteil %	Anzahl	Anteil %
Paderborn	2.819	27,67	509	26,25	Wuppertal, Stadt	33	0,32	5	0,26
Soest	1.223	12,00	228	11,76	Sonstige	32	0,31	16	0,83
Höxter	1.085	10,65	200	10,31	Hagen, Stadt	30	0,29	2	0,10
Lippe	799	7,84	161	8,30	Krefeld, Stadt	30	0,29	4	0,21
Gütersloh	607	5,96	151	7,79	Bonn, Stadt	27	0,26	9	0,46
Hochsauerlandkreis	591	5,80	114	5,88	Viersen	27	0,26	1	0,05
Bielefeld, Stadt	563	5,53	128	6,60	Neuss	27	0,26	5	0,26
Minden-Lübbecke	328	3,22	54	2,78	Ennepe-Ruhr-Kreis	26	0,26	5	0,26
Herford	295	2,90	73	3,76	Rhein-Sieg-Kreis	25	0,25	1	0,05
Warendorf	187	1,84	36	1,86	Duisburg, Stadt	25	0,25	4	0,21
Märkischer Kreis	147	1,44	25	1,29	Mönchengladbach	24	0,24	4	0,21
Hamm, Stadt	136	1,33	18	0,93	Oberbergischer Kreis	23	0,23	3	0,15
Steinfurt	115	1,13	17	0,88	Heinsberg	20	0,20	4	0,21
Unna	109	1,07	16	0,83	Aachen	20	0,20	5	0,26
Münster, Stadt	78	0,77	18	0,93	Rhein.-Berg. Kreis	17	0,17	3	0,15
Dortmund, Stadt	64	0,63	15	0,77	Erfkreis	13	0,13	3	0,15
Wesel	59	0,58	10	0,52	Euskirchen	12	0,12	5	0,26
Düsseldorf	58	0,57	7	0,36	Leverkusen, Stadt	12	0,12	3	0,15
Recklinghausen	49	0,48	6	0,31	Botrop, Stadt	11	0,11	2	0,10
Olpe	48	0,47	8	0,41	Geisenkirchen, Stadt	10	0,10	0	0,00
Coesfeld	47	0,46	8	0,41	Düren	10	0,10	0	0,00
Kleve	47	0,46	5	0,26	Herne, Stadt	9	0,09	0	0,00
Siegen-Wittgenstein	45	0,44	12	0,62	Aachen, Stadt	8	0,08	1	0,05
Borken	43	0,42	5	0,26	Mühlheim a.d. Ruhr	8	0,08	2	0,10
Essen, Stadt	41	0,40	5	0,26	Solingen, Stadt	7	0,07	2	0,10
Köln, Stadt	37	0,36	5	0,26	Oberhausen, Stadt	7	0,07	1	0,05
Mettmann	36	0,35	7	0,36	Remscheid, Stadt	6	0,06	0	0,00
Bochum, Stadt	34	0,33	8	0,41	Insgesamt	10.189	100,00	1.939	100,00

Anmerkung:

In dieser Tabelle werden alle Studierenden nach ihrer regionalen Herkunft erfasst. Die Auszählung erfolgte nach dem Heimatwohnsitz. Aus diesem Grund ist die Anzahl der Studierenden, die ihren Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik angegeben haben, nicht identisch mit der Anzahl ausländischer Studierenden an der Universität Paderborn, da ein Teil der Studierenden mit ausländischer Staatsangehörigkeit den Heimatwohnsitz in Deutschland hat.

1.15 - Herkunft der Studierenden WS 2001/02

- Bundesländer -

Bundesland	Studierende - Gesamt		Studienanfänger	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
Nordrhein-Westfalen	10.189	76,72%	1.939	74,66%
Niedersachsen	951	7,16%	193	7,43%
Ausland	863	6,50%	188	7,24%
Hessen	446	3,36%	115	4,43%
Unbekannt	131	0,99%	1	0,04%
Baden-Württemberg	129	0,97%	27	1,04%
Bayern	114	0,86%	24	0,92%
Rheinland-Pfalz	81	0,61%	15	0,58%
Schleswig-Holstein	70	0,53%	18	0,69%
Berlin	43	0,32%	9	0,35%
Sachsen-Anhalt	41	0,31%	8	0,31%
Thüringen	41	0,31%	18	0,69%
Bremen	40	0,30%	9	0,35%
Sachsen	40	0,30%	12	0,46%
Brandenburg	33	0,25%	5	0,19%
Hamburg	29	0,22%	8	0,31%
Mecklenburg-Vorpommern	25	0,19%	7	0,27%
ohne Angabe	8	0,06%	0	0,00%
Saarland	7	0,05%	1	0,04%
Insgesamt	13.281	100,00%	2.597	100,00%

Anmerkung:

In dieser Tabelle werden alle Studierenden nach ihrer regionalen Herkunft erfasst. Die Auszählung erfolgte nach dem Heimatwohnsitz. Aus diesem Grund ist die Anzahl der Studierenden, die ihren Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik angegeben haben, nicht identisch mit der Anzahl ausländischer Studierenden an der Universität Paderborn, da ein Teil der Studierenden mit ausländischer Staatsangehörigkeit den Heimatwohnsitz in Deutschland hat.

1.16 - Staatsangehörigkeit der ausländischen Studierenden

Staat	Bildungs-	Bildungs-	Gesamt	
	inländer	aus-	abs.	in %
	abs.	länder	abs.	
Belgien	2		2	0,2
Dänemark	2		2	0,2
Finnland		1	1	0,1
Frankreich		15	15	1,2
Griechenland	12	10	22	1,8
Großbritannien	10	1	11	0,9
Irland	1		1	0,1
Italien	15	8	23	1,9
Luxemburg		1	1	0,1
Niederlande	13	1	14	1,2
Österreich	4	1	5	0,4
Portugal	15	1	16	1,3
Schweden	2	3	5	0,4
Spanien	35	12	47	3,9
Europäische Union	111	54	165	13,6
Albanien		1	1	0,1
Bosnien u. Herzegowina	12	10	22	1,8
Bulgarien	1	19	20	1,6
Estland		4	4	0,3
Jugosl. (Serbien, Monten.)	13	12	25	2,1
Kroatien	13	4	17	1,4
Lettland	1	2	3	0,2
Litauen	3	6	9	0,7
Mazedonien		2	2	0,2
Polen	15	48	63	5,2
Republik Moldau		1	1	0,1
Rumänien	2	4	6	0,5
Russische Föderation	4	36	40	3,3
Schweiz		1	1	0,1
Slowakei	1		1	0,1
Slowenien	1		1	0,1
Türkei	174	70	244	20,1
Ukraine	2	15	17	1,4
Ungarn	2	17	19	1,6
Weißrußland	1	2	3	0,2
Zypern		1	1	0,1
Übriges Europa	245	255	500	41,2
Europa gesamt	356	309	665	54,8
Costa-Rica		1	1	0,1
El Salvador	2		2	0,2
Mexiko	1	1	2	0,2
Mittelamerika	3	2	5	0,4
USA	3	4	7	0,6
Nordamerika	3	4	7	0,6
Bolivien	1		1	0,1
Brasilien	1	7	8	0,7
Ecuador		1	1	0,1
Guyana	1		1	0,1
Kolumbien		1	1	0,1
Peru		4	4	0,3
Venezuela		4	4	0,3
Südamerika	3	17	20	1,6
Amerika gesamt	9	23	32	2,6
Australien		2	2	0,2
Australien gesamt		2	2	0,2

Staat	Bildungs-	Bildungs-	Gesamt	
	inländer	aus-	abs.	in %
	abs.	länder	abs.	
Ägypten		12	12	1,0
Algerien		7	7	0,6
Angola, Cabinda		1	1	0,1
Äthiopien	1		1	0,1
Benin		5	5	0,4
Burkina Faso		3	3	0,2
Gabun		3	3	0,2
Ghana	1	2	3	0,2
Kamerun	1	80	81	6,7
Kenia		1	1	0,1
Kongo		3	3	0,2
Marokko	8	39	47	3,9
Mauretanien	3	1	4	0,3
Mauritius		1	1	0,1
Nigeria		8	8	0,7
Senegal		2	2	0,2
Sudan	1	3	4	0,3
Togo		7	7	0,6
Tunesien	1	15	16	1,3
Afrika gesamt	16	193	209	17,2
Afghanistan	4	3	7	0,6
Aserbaidschan		1	1	0,1
Bangladesh		1	1	0,1
China	2	119	121	10,0
Georgien		7	7	0,6
Indien	5	9	14	1,2
Indonesien	2	4	6	0,5
Irak		2	2	0,2
Iran	18	11	29	2,4
Israel		5	5	0,4
Japan		4	4	0,3
Jordanien	1	4	5	0,4
Kasachstan	2	10	12	1,0
Kirgisistan		1	1	0,1
Nordkorea	4	2	6	0,5
Libanon	4	1	5	0,4
Mongolei		2	2	0,2
Pakistan		4	4	0,3
Sri Lanka	1	1	2	0,2
Südkorea	1	14	15	1,2
Syrien	2	7	9	0,7
Tadschikistan		1	1	0,1
Taiwan	1	4	5	0,4
Thailand		2	2	0,2
Usbekistan		1	1	0,1
Vietnam	13	3	16	1,3
Asien insgesamt	60	223	283	23,3
ohne Angabe	2	2	4	0,3
Staatenlos	5	3	8	0,7
Ungeklärt	5	6	11	0,9
Summe weitere	12	11	23	1,9
Insgesamt	453	761	1.214	100,0

1.17 - Studierendenzahlen im Überblick WS 2001/02

- Studierende im 1. und weiteren Studiengang -

Studiengang	Studierende im ...				Studierende in der Regelstudienzeit		Studentinnen im 1. Studiengang		Ausländer im 1. Studiengang	
	1. Studiengang	> 1. Studiengang	Studienfälle	1. Studiensemester	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Chemie (auslaufend)	224	8	232		112	50,0	72	32,1	48	21,4
Elektrotechnik	382	17	399	52	196	51,3	22	5,8	55	14,4
Berufsbild. Elektrotechnik	9	1	10	2	9	100,0	1	11,1		
Informationstechnik (IT)	12		12	12	12	100,0	1	8,3	2	16,7
Informatik (auslaufend)	511	34	545		64	12,5	40	7,8	50	9,8
Ingenieurinformatik										
- Schwerpunkt Elektrotechnik	130	18	148	38	92	70,8	5	3,8	20	15,4
- Schwerpunkt Informatik	80	16	96	11	66	82,5	2	2,5	6	7,5
- Schwerpunkt Maschinenbau	37	1	38	12	29	78,4			9	24,3
Mathematik	137	47	184	33	91	66,4	51	37,2	9	6,6
Maschinenbau	450	31	481	75	237	52,7	28	6,2	38	8,4
Berufsbild. Maschinenbau	6	1	7	3	6	100,0	1	16,7		
Physik (auslaufend)	156	25	181		95	60,9	24	15,4	9	5,8
Technomathematik	26		26	10	14	53,8	2	7,7		
Medienwissenschaft	178	23	201	60	178	100,0	108	60,7	10	5,6
Wirtschaftsinformatik	734	43	777	176	626	85,3	80	10,9	96	13,1
Wirtschaftswissenschaften	2.096	140	2.236	497	1.438	68,6	764	36,5	206	9,8
Intern. Business Studies (IBS)	922	22	944	202	715	77,5	617	66,9	106	11,5
Wirtschaftsingenieurwesen *)	514	33	547	99	329	64,0	49	9,5	27	5,3
Integrierte Studiengänge	6.604	460	7.064	1.282	4.309	65,2	1.867	28,3	691	10,5
Physik, Bachelor	27	2	29	27	27	100,0	6	22,2	1	3,7
Wirtschaftswiss., Master	21	1	22	12	18	85,7	10	47,6	5	23,8
Wirtschaftswiss., Bachelor	187	4	191	84	178	95,2	79	42,2	19	10,2
Chemie, Bachelor	30	2	32	29	30	100,0	13	43,3	5	16,7
Algor. Mathematik, Bachelor	2	1	3	2	2	100,0	2	100,0		
Elektrotechnik, Bachelor	14		14	11	13	92,9	4	28,6	2	14,3
Elektrotechnik, Master	4		4	2	4	100,0	1	25,0	3	75,0
BA/MA-Studiengänge	285	10	295	167	272	95,4	115	40,4	35	12,3
Primarstufe	761	24	785	144	463	60,8	664	87,3	8	1,1
Sekundarstufe I	550	432	982	77	315	57,3	400	72,7	10	1,8
Sekundarstufe I/II	401	22	423	93	358	89,3	261	65,1	10	2,5
Sekundarstufe II	835	92	927	104	361	43,2	439	52,6	18	2,2
Zusatzstudium Lehramt	23	9	32	14	19	82,6	10	43,5		
Lehramtsstudiengänge	2.570	579	3.149	432	1.516	59,0	1.774	69,0	46	1,8
Magisterstudiengänge	1.596	97	1.693	267	1.099	68,9	1.065	66,7	207	13,0
Bachelor / Diplom Informatik	1.004	60	1.064	378	989	98,5	119	11,9	118	11,8
Pädagogik	451	37	488	46	266	59,0	341	75,6	31	6,9
Sportwissenschaften	162	37	199	27	81	50,0	54	33,3	7	4,3
Diplomstudiengänge	1.617	134	1.751	451	1.336	82,6	514	31,8	156	9,6
Promotionsstudien	586	43	629	63	ohne Regelstudienzeit		184	31,4	76	13,0
Elektrotechnik	7		7				1	14,3	1	14,3
Maschinenbau	16		16	1	7	43,8	1	6,3	2	12,5
Ergänzungsstudiengänge	23		23	1	7	30,4	2	8,7	3	13,0
					(oh. Promotionsstudien)					
Studiengänge gesamt	13.281	1.323	14.604	2.663	8.539	64,3	5.521	41,6	1.214	9,1

*) Studienrichtung Wirtschaftsingenieurwesen Paderborn Maschinenbau, Elektrotechnik

1.18 - Studierendenzahlen im Überblick WS 2001/02

- Belegungen je Fach - Lehramt, Magister und Promotion

Studien- bereich	Lehramt Primarstufe						Lehramt Sek. I		Lehramt Sek. II		Magister Artium		Promotion	
	1. Fach		2. + 3. Fach		1. + 2. Fach		1. + 2. Fach		1. Fach		2. + 3. Fach		Promotion	
	1. FS	Ges. weibl.	1. FS	Ges. weibl.	1. FS	Ges. weibl.	1. FS	Ges. weibl.	1. FS	Ges. weibl.	1. FS	Ges. weibl.	1. FS	Ges. weibl.
Fachbereich 1														
- Fach														
- Geographie					146	72								
- Tourismus														
- ev. Religionslehre	2	21	18	19	69	61	1	35	29	2	41	25		
- kath. Religionslehre	3	54	44	32	204	182	8	89	74	18	132	88		
- Geschichte							19	96	50	35	187	92		
- LB Gesellschaftslehre	27	137	111							74	43			
- Philosophie														
Summe	32	212	173	51	273	243	28	366	225	55	434	248	79	700
430													28	309
129													10	60
30														
Fachbereich 2														
- Pädagogik	9	61	41	5	53	40	7	107	52	42	201	145	3	2
- Sport										41	240	91		
Summe	9	61	41	5	53	40	7	107	52	83	441	236	3	2
42													34	189
137													3	42
22													2	10
5													5	52
27														
Fachbereich 3														
- Anglistik/Amerikanistik														
- Englisch														
- Germanistik														
- Deutsch														
- Romanistik														
- Französisch														
- Spanisch														
- Kulturw. Anthropologie														
- Allg. Literaturwissensch.														
- Medienwissenschaften														
- Tourismus-NF Sprachen														
Summe	66	284	262	88	411	334	141	953	829	187	967	670	42	213
134													39	195
130													28	218
149													14	186
130													57	173
106													12	80
58													199	849
740													349	1.701
1.313													5	91
63														
Fachbereich 4														
- Kunst	4	24	22	15	15	39	6	45	39	17	148	115		
- Musik (Sek. II auslauf.)	6	27	23	1	7	4	12	47	35					
- Musikwissenschaften														
- Textildesign	11	50	50	39	118	115	8	63	60					
Summe	21	101	95	40	140	134	26	155	134	17	148	115	13	66
32													4	16
8													4	16
8													1	9
5														

